

2023

STATISTISCHES JAHRBUCH ÜBER ERNÄHRUNG LANDWIRTSCHAFT UND FORSTEN

STATISTISCHES JAHRBUCH ÜBER ERNÄHRUNG LANDWIRTSCHAFT UND FORSTEN 2023



Bundesinformationszentrum
Landwirtschaft

Zusammenfassende Übersichten

A

Volkswirtschaftliche Grundlagen

B

Landwirtschaft

C

Ernährungswirtschaft

D

Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen

E

Warenverkehr

F

Forstwirtschaft

G

Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
in den Mitgliedstaaten der EU

H

STATISTISCHES JAHRBUCH ÜBER ERNÄHRUNG, LANDWIRTSCHAFT
UND FORSTEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

2023

67. JAHRGANG

STATISTISCHES JAHRBUCH
ÜBER ERNÄHRUNG, LANDWIRTSCHAFT
UND FORSTEN DER BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND
2023

*Herausgegeben
vom Bundesministerium für Ernährung
und Landwirtschaft*

Abteilung 7

“Landwirtschaftliche Erzeugung, Gartenbau, Agrarsozialpolitik, Steuern, Agrarstatistik”

2023
BUNDESINFORMATIONSZENTRUM
LANDWIRTSCHAFT

*Statistisches Jahrbuch über Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
der Bundesrepublik Deutschland*

Jahrgänge 1956 bis 1975 erschienen im Verlag Paul Parey, Hamburg und Berlin

Jahrgänge 1976 bis 2007 erschienen im Landwirtschaftsverlag Münster-Hiltrup

Jahrgänge 2008 bis 2010 erschienen im Wirtschaftsverlag NW GmbH, Bremerhaven

Jahrgänge 2011 bis 2016 erschienen im Landwirtschaftsverlag Münster-Hiltrup

Die Bände enthalten zum Teil Zusammenstellungen, die aus Platzgründen
später nicht wieder aufgenommen wurden.

Redaktion

Referat „Statistik, Planungsgrundlagen, Wissensmanagement“

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

und

Referat: „Landwirtschaftliche Statistik“

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung, Bonn

Fortlaufende Veröffentlichungen unter

www.bmel-statistik.de



Redaktionsschluss: 31. Oktober 2023

*Bei Verwendung von Zahlen aus diesem Jahrbuch
wird die Angabe der Quelle erbeten*

2024 Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung
67. Jahrgang

© Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

Druck: Druck- und Verlagshaus Zarbock GmbH & Co. KG
Sontraer Straße 6
60386 Frankfurt am Main

Gedruckt auf Vivus Silk Papier (100 % Recycling Papier)
Printed in Germany



www.ble-medien-service.de - Artikel-Nr.: 0750

INHALTSÜBERSICHT

	Seite
Tabellenverzeichnis	VII
Allgemeine Vorbemerkungen	XVI
Glossar	XVIII
Abkürzungen	XXV
Zeichenerklärung	XXVII
A. Zusammenfassende Übersichten	1
B. Volkswirtschaftliche Grunddaten	14
I. Bevölkerung, Haushalte, Erwerbstätigkeit	14
II. Inlandsprodukt und Konsum	17
C. Landwirtschaft	22
I. Betriebe	22
II. Integrierte ländliche Entwicklung	39
III. Landwirtschaftliche Arbeitskräfte	41
IV. Bildung	48
V. Maschinen und technische Einrichtungen in der Landwirtschaft	54
VI. Düngemittel, Pflanzenschutz, Schädlingsbekämpfung	56
VII. Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung	60
VIII. Gartenbau, Obstbau, Weinbau, Brennerei	74
IX. Aufkommen und Verbrauch von Futtermitteln	89
X. Viehhaltung und Veterinärwesen	93
XI. Tierische Erzeugung	112
XII. Produktionsleistung der Landwirtschaft	116
XIII. Gesamtrechnung für den Bereich Landwirtschaft	118
XIV. Buchführungsergebnisse	125
XV. Genossenschaftswesen	139
XVI. Finanzielle Maßnahmen für die Agrarwirtschaft	141
D. Ernährungswirtschaft	146
I. Nahrungsmittelverbrauch	146
II. Lebensmittelsicherheit	155
III. Getreide, Hülsenfrüchte, Kartoffeln	163
IV. Zucker, Honig	174
V. Gemüse, Obst	176
VI. Fleisch	183
VII. Fische	188
VIII. Milch, Käse, Eier	191
IX. Ölsaaten, Öle und Fette, Butter	202
X. Genussmittel, Getränke	204
XI. Ernährungsgewerbe	206
E. Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen	214
I. Preise für landwirtschaftliche Erzeugnisse und Verarbeitungsprodukte	215
II. Preise für landwirtschaftliche Betriebsmittel	219
III. Grundstückspreise	221
IV. Gewerbliche Preise, Verbraucherpreise	223

	Seite
F. Warenverkehr	232
I. Gesamtaußenhandel	232
II. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr	235
III. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr	240
G. Forst- und Holzwirtschaft	245
I. Forstwirtschaft	245
II. Holzwirtschaft	252
H. Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in den Mitgliedstaaten der EU	254
I. Bevölkerung, Sozialprodukt	255
II. Haushalt und Agrarfinanzierung	262
III. Landwirtschaft	267
IV. Ernährungswirtschaft	299
V. Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen	301
VI. Warenverkehr	310
VII. Forst- und Holzwirtschaft	343
Stichwortregister mit Seitenzahlen	348

TABELLENVERZEICHNIS

Tab. Nr.

Seite

A. ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

1. Allgemeines.....	1
2. Landwirtschaft und Ernährung.....	2
3. Forst- und Holzwirtschaft.....	4
4. Zusammenfassende Übersichten für die Mitgliedstaaten der EU.....	5
5. Kennzahlen der Weltagrarwirtschaft.....	12

B. VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GRUNDDATEN**I. BEVÖLKERUNG, HAUSHALTE, ERWERBSTÄTIGKEIT**

6. Bevölkerung.....	14
7. Bevölkerung nach Geschlecht, Altersgruppe und Regionstyp.....	15
8. Bevölkerung und Fläche.....	15
9. Privathaushalte nach der Personenzahl.....	16
10. Bevölkerung, Erwerbspersonen, Erwerbstätige und Erwerbslose.....	17

II. INLANDSPRODUKT UND KONSUM**Sozialprodukt**

11. Produktion, Vorleistung und Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen.....	18
--	----

Einkommen

12. Käufe der privaten Haushalte im Inland von Nahrungs- und Genussmitteln.....	21
---	----

C. LANDWIRTSCHAFT**I. BETRIEBE****Klassifizierung und Systematik**

13. Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen der landwirtschaftlichen Fläche.....	23
14. Standardoutputbeträge zur Betriebsklassifizierung nach der EU-Typologie.....	26

Betriebe nach Merkmalen

15. Landwirtschaftliche Betriebe nach Rechtsformen.....	27
16. Landwirtschaftliche Betriebe nach Rechtsformen und ausgewählten Merkmalen.....	28
17. Landwirtschaftliche Betriebe mit Pachtflächen.....	29
18. Landwirtschaftliche Betriebe nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung.....	30
19. Besitz- und Eigentumsverhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe.....	32
20. Vergleichsdaten zum ökologischen Landbau.....	33
21. Landwirtschaftliche Betriebe mit Gewinnermittlung für steuerliche Zwecke und Umsatzbesteuerung.....	35
22. Hofnachfolge in landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen nach Größenklassen der LF, dem Alter des Betriebsinhabers und betriebswirtschaftlicher Ausrichtung.....	36
23. Maschinenringe und Betriebshelfer in der Landwirtschaft.....	38

II. INTEGRIERTE LÄNDLICHE ENTWICKLUNG

24. Investive Maßnahmen der integrierten ländlichen Entwicklung.....	39
25. Naturschutz, Landschaftspflege, Bodenschutz sowie Landespflege nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) und Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG).....	40
26. Ländliche Wege, Gewässer und Bodenschutz nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) und Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG).....	41

III. LANDWIRTSCHAFTLICHE ARBEITSKRÄFTE**Arbeitskräfte**

27. Arbeitskräfte und Arbeitsleistung in der Landwirtschaft.....	42
28. Arbeitskräfte in der Landwirtschaft in den Betrieben nach Rechtsformen.....	43
29. Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben nach Betriebsgrößenklassen.....	44
30. Altersgliederung der Familienarbeitskräfte.....	45

Soziale Sicherung

31. Aufwendungen und Leistungen für die soziale Sicherheit in der Landwirtschaft.....	46
---	----

IV. BILDUNG

32. Berufsbildung in der Land- und Forstwirtschaft.....	48
33. Meisterausbildung in der Land- und Forstwirtschaft.....	52
34. Landwirtschaftliche Berufsbildung der Betriebsleiter nach Rechtsform des Betriebes.....	52
35. Studierende der Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin.....	53

**V. MASCHINEN UND TECHNISCHE EINRICHTUNGEN
IN DER LANDWIRTSCHAFT**

Landmaschinen

36. Produktion und Absatz von Ackerschleppern und Landmaschinen.....	54
37. Ackerschlepper.....	55

VI. DÜNGEMITTEL, PFLANZENSCHUTZ, SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNG**Düngemittel**

38. Nährstoffverhältnis beim Absatz von Handelsdünger.....	56
39. Anteil der Mehrnährstoffdünger am Inlandsabsatz der einzelnen Nährstoffe.....	56
40. Inlandsabsatz von Handelsdünger.....	57
41. Betriebe mit Ausbringung von flüssigem Wirtschaftsdünger nach Ausbringungstechniken und Kulturarten.....	58
42. Betriebe mit Ausbringung von Wirtschaftsdünger nach Wirtschaftsdüngerarten.....	59

Pflanzenschutz, Schädlingsbekämpfung

43. Zugelassene Pflanzenschutzmittel.....	59
44. Ausfuhr und Inlandsabsatz an Wirkstoffen in Pflanzenschutzmitteln.....	60

VII. BODENNUTZUNG UND PFLANZLICHE ERZEUGUNG**Bodennutzung**

45. Entwicklung der Gesamtfläche nach Nutzungsarten.....	61
46. Gesamtfläche nach Nutzungsarten.....	62
47. Landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Kulturarten.....	63
48. Ackerland nach Hauptgruppen des Anbaus.....	64
49. Betriebe mit Anbau von Hauptkultur- und Fruchtarten nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche.....	65
50. Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau ausgewählter Kulturarten nach Größenklassen des Anbaus.....	66
51. Betriebe mit Anbauflächen für Nutzhanf und Flachs.....	66
52. Anbau nachwachsender Rohstoffe und Energiepflanzen.....	67

Umweltgerechte Landbewirtschaftung

53. Biogasanlagen.....	67
54. Betriebe und Flächen des Ökologischen Landbaus.....	68
55. Naturschutzflächen nach Typen.....	69
56. Landwirtschaftliche Betriebe mit Bewässerung auf Freilandflächen.....	69

Anbau, Ertrag und Ernte

57. Flächenumbrüche.....	70
58. Anbau, Ertrag und Ernte der Feldfrüchte.....	71
59. Anbau, Ertrag und Ernte von Hopfen.....	74

Tab. Nr. Seite

VIII. GARTENBAU, OBSTBAU, WEINBAU, BRENNEREI

Gartenbau

60. Betriebe mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen nach Betriebsart.....	75
61. Freiland- und Unterglasflächen in Betrieben mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen.....	75
62. Arbeitskräfte in Betrieben mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen.....	76
63. Anbau, Ertrag und Ernte von Freilandgemüse.....	77
64. Anbau und Ernte von Gemüse unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen.....	80
65. Betriebe mit Strauchbeerenobst nach Arten.....	80
66. Erwerbsmäßiger Anbau von Zierpflanzen.....	81
67. Baumschulbetriebe und Baumschulflächen.....	82

Obstbau

68. Betriebe mit Verkaufsanbau von Baumobst.....	82
69. Anbau, Ertrag und Ernte von Obst.....	83

Weinbau

70. Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche.....	85
71. Weinbau und Weinmosternte.....	86
72. Anbau und Erträge der wichtigsten Rebsorten.....	88

IX. AUFKOMMEN UND VERBRAUCH VON FUTTERMITTELN

73. Futteraufkommen aus Inlanderzeugung und Einfuhren.....	89
74. Anteil der Futtererzeugung an der landwirtschaftlichen Produktion.....	90
75. Getreideeinheiten und verdauliches Eiweiß des Futteraufkommens nach in- und ausländischer Herkunft.....	90
76. Verfütterung von Milch und Molke.....	91
77. Versorgung mit Ölkuchen.....	91
78. Aufkommen an Kraftfutter für Futterzwecke.....	92
79. Versorgung mit tierischen Proteinen.....	92

X. VIEHHALTUNG UND VETERINÄRWESEN

Viehhaltung

80. Viehbestand.....	93
81. Zahl der Haltungen/Betriebe mit Tieren.....	94
82. Viehbesatz.....	94
83. Landwirtschaftliche Betriebe mit Viehhaltung nach Großvieheinheiten.....	95
84. Besatzdichte in den viehhaltenden landwirtschaftlichen Betrieben.....	95
85. Rinderbestand.....	96
86. Rinderbestände nach Nutzungsrichtung und Rinderrassen.....	97
87. Weidehaltung von Rindern ohne Milchkühe.....	98
88. Landwirtschaftliche Betriebe mit Stallhaltungsplätzen für Rinder nach Haltungsverfahren und Bestandsgrößenklassen.....	99
89. Betriebe mit Milchkuhhaltung nach Bestandsgrößenklassen.....	100
90. Schweinebestand.....	101
91. Betriebe mit Schweinehaltung nach Bestandsgrößenklassen.....	102
92. Landwirtschaftliche Betriebe mit Stallhaltungsplätzen für Schweine nach Haltungsverfahren und Bestandsgrößenklassen.....	103
93. Betriebe mit Zuchtsauenhaltung nach Bestandsgrößenklassen.....	103
94. Betriebe mit Haltung von anderen Schweinen nach Bestandsgrößenklassen.....	104
95. Schafbestand.....	104
96. Betriebe mit Schafhaltung nach Bestandsgrößenklassen.....	105
97. Weidehaltung von Schafen auf Betriebsflächen.....	105
98. Betriebe mit Legehennenhaltung nach Bestandsgrößenklassen.....	106
99. Geflügelbestand.....	106
100. Legehennenhaltung nach Haltungsverfahren.....	107
101. Betriebe mit Masthühnerhaltung nach Bestandsgrößenklassen.....	109
102. Betriebe mit Truthühnerhaltung nach Bestandsgrößenklassen.....	109
103. Großvieheinheiten, Futterflächen und Viehbesatz.....	110

Tab. Nr.	Seite
Veterinärwesen	
104. Tierseuchensituation.....	111
XI. TIERISCHE ERZEUGUNG	
105. Tierische Erzeugung.....	112
106. Leistungen der kontrollierten Milchkühe und der Kühe insgesamt	113
107. Erzeugung von Rohmilch	113
108. Eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken	114
109. Erzeugung von Eiern.....	115
XII. PRODUKTIONSLEISTUNG DER LANDWIRTSCHAFT	
110. Brutto-Bodenproduktion in Getreideeinheiten.....	116
111. Landwirtschaftliche Erzeugung in Getreideeinheiten	117
112. Nahrungsmittelproduktion in Getreideeinheiten.....	117
XIII. GESAMTRECHNUNG FÜR DEN BEREICH LANDWIRTSCHAFT	
113. Verkaufserlöse der Landwirtschaft im Vergleich zum Umsatz des Produzierenden Gewerbes.....	118
114. Verkaufserlöse der Landwirtschaft nach Erzeugnissen	119
115. Produktionswert der Landwirtschaft	120
116. Produktionswert des Bereichs Landwirtschaft	121
117. Wertschöpfung der Landwirtschaft.....	122
118. Vorleistungen für den Bereich Landwirtschaft.....	122
119. Ausgaben der Landwirtschaft für zugekaufte Futtermittel	123
120. Ausgaben der Landwirtschaft für Handelsdünger	123
121. Ausgaben der Landwirtschaft für Treib-, Energie- und Schmierstoffe.....	123
122. Aufwendungen der Landwirtschaft für Löhne und Unfallversicherung.....	124
123. Investitionen und Abschreibungen in der Landwirtschaft	124
XIV. BUCHFÜHRUNGSERGEBNISSE	
124. Jahresabschluss der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe	125
125. Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe	127
126. Kennzahlen der juristischen Personen nach Betriebs- und Rechtsformen	129
127. Buchführungsergebnisse der Gartenbaubetriebe im Haupterwerb nach Betriebsformen.....	130
128. Buchführungsergebnisse der Obstbaubetriebe im Haupterwerb.....	131
129. Buchführungsergebnisse der Weinbaubetriebe im Haupterwerb.....	131
130. Betriebe des ökologischen Landbaus nach Betriebsformen im Vergleich zu konventionell wirtschaftenden Betrieben	133
131. Unternehmensbezogene Direktzahlungen und Zuschüsse in landwirtschaftlichen Betrieben.....	136
XV. Genossenschaftswesen	
132. Zahl der Raiffeisen-Genossenschaften und deren Beschäftigte	139
133. Umsatz der Raiffeisen-Genossenschaften	139
134. Anerkannte Erzeugerorganisationen und Vereinigungen.....	140
XVI. FINANZIELLE MAßNAHMEN FÜR DIE AGRARWIRTSCHAFT	
135. Finanzielle Aufwendungen des Bundes für Maßnahmen der nationalen Agrarpolitik.....	141
136. Ausgaben der EU zur Förderung der ländlichen Entwicklung in Deutschland.....	142
137. Finanzielle Aufwendungen des Bundes und der Länder im Rahmen der Gemeinschafts- aufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes".....	143
138. Marktordnungsausgaben der EU in Deutschland.....	144
139. Zahlungsansprüche im Rahmen der Basisprämienregelung für 2022.....	145

D. ERNÄHRUNGSWIRTSCHAFT

I. NAHRUNGSMITTELVERBRAUCH

140. Versorgungsleistung der Landwirtschaft	146
141. Selbstversorgungsgrad bei Nahrungsmitteln insgesamt.....	146
142. Selbstversorgungsgrad bei landwirtschaftlichen Erzeugnissen.....	147
143. Verbrauch von Tiefkühlkost.....	148
144. Verbrauch von Nahrungsmitteln.....	148
145. Verbrauch von Nahrungsmitteln je Kopf.....	150
146. Verbrauch ausgewählter Lebensmittel je Kopf.....	153
147. Durchschnittlicher Verzehr ausgewählter Lebensmittelgruppen nach Geschlecht und Altersgruppen.....	154

II. LEBENSMITTELSICHERHEIT

148. Amtliche Futtermittelüberwachung	155
149. Qualität der deutschen Weizen- und Roggenernte	157
150. Beanstandungen bei der Schlacht tier- und Fleischuntersuchung	158
151. Gründe für die Beanstandung ganzer Tierkörper bei der Schlacht tier- und Fleischuntersuchung.....	159
152. Beanstandungen bei der Schlacht geflügel- und Geflügelfleischuntersuchung.....	159
153. Amtliche Lebensmittelüberwachung	161
154. Untersuchungen im Rahmen des Nationalen Rückstandskontrollplans	162

III. GETREIDE, HÜLSENFRÜCHTE, KARTOFFELN

Getreide, Mehl

155. Vorräte an Getreide und Kartoffeln in der Landwirtschaft.....	163
156. Versorgung mit Weichweizen	164
157. Versorgung mit Hart- und Weichweizen zusammen	165
158. Versorgung mit Gerste	166
159. Versorgung mit Mais.....	167
160. Versorgung mit Getreide insgesamt	168
161. Getreideverbrauch für Nahrung, Industrie und Futter.....	169
162. Versorgung mit Mehl	169
163. Verarbeitung von Getreide und anderen Komponenten zu Mischfutter	170
164. Anzahl der Mischfutterhersteller und Mischfutterherstellung nach Betriebsgrößenklassen und Tierarten	171
165. Herstellung von Mischfutter	172

Reis, Hülsenfrüchte

166. Versorgung mit Hülsenfrüchten	172
--	-----

Kartoffeln

167. Versorgung mit Kartoffeln	173
168. Verwendung von Kartoffeln zur Herstellung von Stärke und Alkohol	173

IV. ZUCKER, HONIG

169. Verwertung der Zuckerrübenenernte.....	174
170. Versorgung mit Zucker in Weißzuckerwert	174
171. Zuckerabsatz der Zuckerfabriken und Handelsunternehmen.....	175
172. Versorgung mit Bienenhonig.....	175

V. GEMÜSE, OBST

Gemüse

173. Versorgung mit Gemüse.....	176
174. Versorgung mit Gemüse nach Arten	177
175. Verbrauch von Gemüse nach Arten.....	178

Tab. Nr.	Seite
Obst	
176. Versorgung mit Obst	179
177. Versorgung mit Zitrusfrüchten	179
178. Versorgung mit Obst nach Arten	180
179. Verbrauch von Zitrusfrüchten nach Arten	181
180. Verbrauch von Obst nach Arten	182
VI. FLEISCH	
Schlachtungen und Fleischanfall	
181. Durchschnittliche Schlachtgewichte gewerblich geschlachteter Tiere	183
182. Schlachtungen und Fleischanfall nach Tierarten	184
183. Schlachtmengen von Geflügel nach Geflügelarten	184
184. Schlachtmengen von Geflügel nach Tierarten und durchschnittliche Schlachtgewichte	185
Versorgung, Bestände	
185. Versorgung mit Geflügelfleisch nach Geflügelarten	185
186. Versorgung mit Fleisch nach Fleischarten	186
VII. FISCHE	
187. Fischereiflotte nach Fischereibetriebsarten	188
188. Anlandungen der Hochsee- und Küstenfischerei nach Fischarten	188
189. Durchschnittserlöse nach Fischarten	189
190. Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur nach Erzeugungsverfahren	189
191. Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur sowie erzeugte Menge nach Größenklassen	190
Versorgung	
192. Versorgung mit Fischen	190
VIII. MILCH, KÄSE, EIER	
193. Zahl der milchwirtschaftlichen Unternehmen mit und ohne Milchbe- und -verarbeitung und nach Rechtsform	191
194. Milchverarbeitung der Molkereiunternehmen	192
195. Molkereiunternehmen und durchschnittliche Herstellung von Milchprodukten	192
196. Milchanlieferung und Milchverwendung in den Molkereien	193
197. Herstellung von Milcherzeugnissen	196
198. Verbrauch von Milch, Sahne und Kondensmilch	197
199. Versorgung mit Milch, Sahne und Kondensmilch	198
200. Versorgung mit Dauermilcherzeugnissen	199
201. Versorgung mit Käse	200
202. Versorgung mit Eiern	201
IX. ÖLSAATEN, ÖLE UND FETTE, BUTTER	
203. Versorgung mit Ölen und Fetten	202
204. Versorgung mit Butter und MilCHFetterzeugnissen	203
205. Verbrauch von Nahrungsfetten nach Fettarten in Reinfett	203
X. GENUSSMITTEL, GETRÄNKE	
206. Verbrauch von Getränken je Kopf	204
207. Versorgung mit Wein	205
208. Versorgung mit Bier	205

XI. ERNÄHRUNGSGEWERBE**Produzierendes Ernährungsgewerbe**

209. Kennzahlen des Produzierenden Ernährungsgewerbes	206
210. Zahl der Betriebe des Produzierenden Ernährungsgewerbes	207
211. Beschäftigte der Betriebe des Produzierenden Ernährungsgewerbes	208
212. Umsatz der Betriebe des Produzierenden Ernährungsgewerbes	209

Ernährungshandwerk

213. Beschäftigte und Umsatz im Ernährungshandwerk	210
214. Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz im Ernährungshandwerk	210

Einzelhandel

215. Unternehmen, Umsatz, Beschäftigte, Investitionen und Produktionswert im Ernährungseinzelhandel	211
216. Verkaufsstätten im Lebensmitteleinzelhandel	213

E. PREISE, LÖHNE, WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

217. Indizes ausgewählter Weltmarktpreise	214
---	-----

**I. PREISE FÜR LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGNISSE
UND VERARBEITUNGSPRODUKTE**

218. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte nach Erzeugnissen	215
219. Vom Erzeuger erzielte Durchschnittspreise	216
220. Preise für Schlachtrinder und Schlachtschweine in Versandschlachtereien und Fleischwarenfabriken	217
221. Preise für angelieferte Kuhmilch	218
222. Marktpreise für Getreide und Futtermittel	218

II. PREISE FÜR LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSMITTEL

223. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel	219
224. Durchschnittliche Einkaufspreise der Landwirtschaft für Futtermittel, Düngemittel und Energie	220

III. GRUNDSTÜCKSPREISE

225. Pachtentgelte für landwirtschaftliche Einzelgrundstücke	221
226. Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz	222

IV. GEWERBLICHE PREISE, VERBRAUCHERPREISE

227. Verbraucherpreisindex nach Hauptgruppen	223
228. Preisindizes für ausgewählte Güterarten des Verbraucherpreisindex	223
229. Verbraucherpreise für wichtige Nahrungsmittel nach einzelnen Geschäftstypen	225
230. Entwicklung der Verbraucherpreise für ausgewählte Nahrungsmittel	226
231. Kaufkraft des Stundenlohnes eines Industriearbeiters bei einzelnen Nahrungsmitteln	227

WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

232. Aufwendungen privater Haushalte für Nahrungs- und Genussmittel	228
---	-----

F. WARENVERKEHR**I. GESAMTAUBENHANDEL**

233. Stellung Deutschlands im Weltagrarrhandel.....	232
234. Wert der Ein- und Ausfuhr nach Warengruppen	233
235. Außenhandel mit Agrarrohstoffen nach wichtigen Ländern.....	234

II. ERNÄHRUNGSWIRTSCHAFTLICHE EINFUHR

236. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach wichtigen Ländern.....	235
237. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach Warengruppen.....	236
238. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach Wirtschaftsräumen	239

III. ERNÄHRUNGSWIRTSCHAFTLICHE AUSFUHR

239. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr nach wichtigen Ländern.....	240
240. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr nach Warengruppen.....	241
241. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr nach Wirtschaftsräumen	244

G. FORST- UND HOLZWIRTSCHAFT**I. FORSTWIRTSCHAFT**

242. Landwirtschaftliche Betriebe mit Waldfläche nach Größenklassen der Wald- und Kurzumtriebsplantagenfläche	245
243. Waldfläche nach Eigentumsart und Waldkategorie.....	245
244. Forstbetriebe nach Waldbesitzarten und nach Größenklassen der Waldfläche	246
245. Waldfläche nach Eigentumsart und Baumartengruppen.....	247
246. Holzeinschlag nach Holzarten und Verwendung.....	248
247. Betriebsergebnisse in Forstbetrieben nach Besitzarten	249
248. Forstwirtschaftliche Gesamtrechnung.....	250
249. Index der Erzeugerpreise der Produkte des Holzeinschlags aus den Staatsforsten	251

II. HOLZWIRTSCHAFT

250. Unternehmen, Tätige Personen und Umsatz in der deutschen Holzwirtschaft und Papierindustrie	252
251. Bilanz des Außenhandels mit Holz und Produkten auf der Basis Holz.....	252
252. Gesamtholzbilanz.....	253

**H. ERNÄHRUNG, LANDWIRTSCHAFT UND FORSTEN IN DEN
MITGLIEDSTAATEN DER EU****I. BEVÖLKERUNG, SOZIALPRODUKT**

253. Erwerbstätige	255
254. Anteil der Bruttowertschöpfung (zu Herstellungspreisen) der Landwirtschaft am Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen.....	256
255. Erzeugung des Wirtschaftsbereichs Landwirtschaft.....	257
256. Erzeugung, Vorleistungen und Wertschöpfung des Wirtschaftsbereichs Landwirtschaft	258

II. HAUSHALT UND AGRARFINANZIERUNG

257. Einnahmen des EU-Haushalts nach Mitgliedstaaten	262
258. Nettobeiträge der EU-Mitgliedstaaten zum EGFL	263
259. EU-Agrar- und Fischereiausgaben	264

III. LANDWIRTSCHAFT

260. Landwirtschaftliche Betriebe	267
261. Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe	269
262. Landwirtschaftliche Betriebe nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung	276
263. Ökologisch bewirtschaftete Betriebe und Flächen	277
264. Landwirtschaftliche Betriebe mit Einkommenskombinationen	278
265. Bodennutzung	279
266. Flächen mit Verkaufsanbau von Baumobst	282
267. Anbau, Ertrag und Ernte wichtiger Feldfrüchte	284
268. Viehbestände	291
269. Fischfänge	293
270. Milcherzeugung, Milchleistung und Milchanlieferung	296
271. Anteile der EU-Mitgliedstaaten an der mengenmäßigen Agrarproduktion	298

IV. ERNÄHRUNGSWIRTSCHAFT

272. Selbstversorgungsgrad ausgewählter tierischer Erzeugnisse	299
--	-----

V. PREISE, LÖHNE, WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

273. Erzeugerpreise für landwirtschaftliche Produkte	301
274. Einkaufspreise für Futtergetreide und Düngemittel	306
275. Von der Landwirtschaft bezahlte Preise für Dieselkraftstoff und leichtes Heizöl	307
276. Index der Verbraucherpreise	308
277. Anteile der Ausgaben für Nahrungs- und Genussmittel am Gesamtverbrauch der privaten Haushalte	309

VI. WARENVERKEHR

278. Außenhandel nach Bereichen	310
279. Außenhandel mit Ernährungsgütern nach wichtigsten Drittländern	312
280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU und aus Drittländern	313
281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU und in Drittländer	328

VII. FORST- UND HOLZWIRTSCHAFT

282. Waldfläche nach Eigentumsarten	343
283. Produktion von Rundholz	344
284. Versorgungsbilanz für Rundholz	346

Stichwortregister mit Seitenzahlen	348
---	-----

Allgemeine Vorbemerkungen

Neben den in dieser Druckausgabe enthaltenen Tabellen stehen im Internetangebot auf <https://www.bmel-statistik.de> eine Reihe weiterer Inhalte zur Verfügung. Diese werden, unabhängig von der Printausgabe, fortlaufend aktualisiert. Andere Tabellen werden nicht fortgeführt.

Herkunft der Zahlen:

In dem Bestreben, einen möglichst umfassenden Überblick zu vermitteln, sind für die Zusammenstellungen der Tabellen dieses Statistischen Jahrbuches die verschiedensten Quellen herangezogen worden. Insbesondere wurden die zahlreichen Statistiken des Statistischen Bundesamtes, des Statistischen Amtes der Europäischen Gemeinschaften (EUROSTAT) und des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) verwendet. Darüber hinaus wurden Untersuchungen oder Statistiken anderer amtlicher und (in geringerem Umfang) nichtamtlicher Stellen benutzt. Die Quelle ist jeweils unterhalb jeder Tabelle vermerkt. Falls sich die Angaben ausschließlich oder nach ihrem wesentlichen Inhalt auf Unterlagen des BMEL stützen, ist in der Quellenangabe das Herkunftsreferat aufgeführt, z. B. BLE (414). Bei Tabellen aus anderen Quellen ist die Bezeichnung des im BMEL sachlich zuständigen Referats dahinter gesetzt, z. B. FAO, BMEL (723). Werden Tabellen mit Daten aus anderen Quellen durch die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) erstellt, wird die BLE in der Quellenangabe ebenfalls genannt, z. B. Statistisches Bundesamt, BLE (414).

Bei von anderen Stellen übernommenen Zahlen handelt es sich um bereits veröffentlichte Angaben. Lediglich einige wenige Übersichten wurden mit Zustimmung des Statistischen Bundesamtes durch Zusätze oder Umrechnungen seitens des BMEL ergänzt oder - falls in Einzelfällen notwendig - durch Schätzungen für statistisch nicht erfasste Tatbestände erweitert.

Letzteres kann insbesondere dann erforderlich werden, wenn z. B. durch Anhebung der unteren Erfassungsgrenzen bislang erhobene Bereiche nicht mehr in der amtlichen Statistik ausgewiesen werden.

Räumliche Begrenzung:

Die Mehrzahl der Daten wird für "Deutschland" ausgewiesen. Einige Tabellen enthalten zusätzlich Angaben für das "Frühere Bundesgebiet"; in bestimmten Fällen wurde eine gesonderte Spalte "Neue Länder" aufgenommen. Der jeweilige Gebietsstand ist aus den Angaben in den einzelnen Tabellen ersichtlich. Beziehen sich die Daten in einer Tabelle ausschließlich auf Deutschland, wird kein Gebietsstand angegeben.

Das Statistische Jahrbuch bringt grundsätzlich nur Angaben für das gesamte Bundesgebiet. Aus Platzgründen ist es nicht möglich, auch Angaben für die einzelnen Bundesländer aufzunehmen. (Auf die Veröffentlichung im Statistischen Monatsbericht des BMEL wird hingewiesen, siehe <https://www.bmel-statistik.de/Monatsbericht>).

Bezeichnung der Zeiträume:

Alleinstehende Jahreszahlen (z. B. 2018) gelten für Kalenderjahre; Jahreszahlen, die durch einen Schrägstrich verbunden sind (z. B. 2017/18), beziehen sich auf einen zusammenhängenden Zeitraum von 12 Monaten aus zwei Kalenderjahren. Zumeist handelt es sich dabei um Wirtschaftsjahre, die vom 1. Juli bis zum 30. Juni gerechnet werden. Andere 12-Monatszeiträume (z. B. Weinwirtschaftsjahre) sind entsprechend in den Tabellen oder Vorbemerkungen der Kapitel erläutert.

Bei Jahreszahlen, die mit einem waagerechten Strich verbunden sind (z. B. 2013 - 2016), handelt es sich um Angaben für den ganzen Zeitraum dieser Kalenderjahre.

Anbau, Erträge und Ernten sind nach Kalenderjahren wiedergegeben. Es ist zu berücksichtigen, dass die Ernten zumeist innerhalb eines Wirtschaftsjahres verwertet werden. In den Versorgungsbilanzen entsprechen demgemäß die Ernteangaben nach Wirtschaftsjahren (bezeichnet als "Erzeugung") den im Kapitel "Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung" angegebenen Erzeugungsmengen nach Kalenderjahren (z. B. Ernte 2017 = Wirtschaftsjahr 2017/18).

Einschränkungen bei langfristigen Vergleichen:

In dem Bestreben, auch Aufschlüsse über langfristige Entwicklungstendenzen zu geben, sind bei einzelnen Tabellen des Jahrbuches lange Zeitreihen aufgenommen worden. Allgemein ist bei der Verwendung von Zahlen für weiter zurückliegende Jahre zu berücksichtigen, dass die statistischen Erhebungsmethoden im Laufe der Zeit verbessert worden sind. Daher kennzeichnen die Zahlen teilweise nur die ungefähren Größenordnungen. Es empfiehlt sich somit nicht, aus diesen Zahlen zu weitgehende Schlussfolgerungen abzuleiten.

Veränderungen von Werten in den langfristigen Zeitreihen (u. a. im Kapitel B.II. "Inlandsprodukt und Konsum") im aktuellen Jahrbuch im Vergleich zu älteren Jahrgängen ergeben sich teilweise durch Rückrechnung älterer Datenbestände nach Umstellungen der statistischen Erhebungsmethoden durch das Statistische Bundesamt.

Wenn größere methodische Umstellungen die Jahresreihen unterbrechen, ist dies erläutert oder durch Trennstriche (I bzw. –) kenntlich gemacht.

Vergleichbarkeit der Zahlen:

Die im Jahrbuch veröffentlichten Zahlen sind im Allgemeinen miteinander vergleichbar. Das gilt insbesondere für Angaben, die aus den gleichen Erhebungen, in den meisten Fällen auch für Angaben, die aus den gleichen Quellen stammen. Zu beachten sind die Hinweise auf die räumliche Begrenzung.

Abweichungen zwischen gleichartig bezeichneten Zahlenreihen in verschiedenen Tabellen des Jahrbuches haben meist statistisch-methodische Gründe.

Tabellen, die auf dem Datenmaterial des Statistischen Amtes der Europäischen Gemeinschaften (EUROSTAT) beruhen, können u. U. erhebliche Abweichungen zu in den Vorjahren bereits veröffentlichten Daten aufweisen, da EUROSTAT jährlich die Angaben auch früherer Jahre aktualisiert.

Die Vergleichbarkeit der Zahlen kann aber auch durch die gesetzlichen Änderungen des statistischen Erfassungsbereichs erschwert sein; darauf wird in den Vorbemerkungen oder Tabellen der Kapitel hingewiesen.

Nachträglich korrigierte Eingangsdaten sowie die Auswirkungen geänderter methodischer Ansätze werden rückwirkend angewandt, weshalb Daten zurückliegender Jahre gegenüber den Daten dieser Ausgabe abweichen können.

Auf- und Abrundungen:

Im Allgemeinen ist so auf- bzw. abgerundet worden, dass die einzelnen Zahlen unabhängig von den Zeilen- und Spaltensummen auf die kleinste zur Darstellung kommende Einheit auf- oder abgerundet wurden. Durch dieses Vorgehen können kleinere Differenzen in den Summen entstehen.

Abweichungen in der letzten Stelle sind zumeist durch verschieden vorgenommene Abrundungen der ursprünglichen Gesamtzahlen bedingt.

Währungsangaben:

Die monetären Beträge werden in Euro (€) ausgedrückt. Falls der Nutzer Wertangaben in DM in älteren Ausgaben des Jahrbuches zu Vergleichszwecken heranziehen möchte, wird empfohlen, die Umrechnung einzelner Angaben mit dem Kurs von 1 € = 1,95583 DM selbst vorzunehmen.

Glossar:

Definitionen zu häufig verwendeten Begriffen wurden in einem Glossar zusammengestellt.

Glossar

Abschreibungen: Wertverzehr der Gegenstände des Anlagevermögens während des Geschäftsjahres; sie enthalten nicht die im Sonderposten mit Rücklageanteil abgegrenzten steuerlichen Sonderabschreibungen.

Agrarrohstoffe (Non-Food-Erzeugnisse) - z. B. Faserpflanzen, Wolle, Felle, Häute, Holz) werden in der EGW-Systematik unter „Gewerbliche Wirtschaft“ erfasst. Diese Erzeugnisse sind aber Teil der agrarischen Produktion.

AK-Einheit entspricht der Arbeitsleistung einer Person, die das ganze Jahr mit betrieblichen Arbeiten (ohne Haushalt) voll beschäftigt war.

Arbeitskräfte, die in landwirtschaftlichen Betrieben beschäftigt sind, werden unterschieden nach den Familienarbeitskräften, zu denen die Betriebsinhaber und ihre mithelfenden Familienangehörigen zählen, und den familienfremden Arbeitskräften. Beide Hauptgruppen setzen sich zusammen aus voll- und teilbeschäftigten bzw. ständigen und nichtständigen Arbeitskräften.

Aufwendungen, sonstige betriebliche: Aufwandspositionen, die nicht anderen Positionen der GuV zugeordnet werden können, z.B. Unterhaltungsaufwendungen, Betriebsversicherungen (einschl. landwirtschaftlicher Unfallversicherung). Im Gegensatz zur bisherigen Vorgehensweise gehören hierzu auch zeitraumfremde Aufwendungen, die bisher als neutraler Aufwand ausgewiesen wurden.

Beschäftigte, sozialversicherungspflichtig sind alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung (Sozialgesetzbuch III) sind oder für die Beitragsanteile zur gesetzlichen Rentenversicherung oder nach dem Recht der Arbeitsförderung zu zahlen sind.

Betriebe, landwirtschaftliche sind seit 2010, wenn nicht anders definiert, Betriebe mit 5 ha LF und mehr bzw. mit einer Mindestgröße an Erzeugungseinheiten oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden.

Betriebsergebnis ist der Saldo aus betrieblichen Erträgen (Umsatzerlöse, Bestandsveränderungen, sonstige betriebliche Erträge) und betrieblichen Aufwendungen (Materialaufwand, Personalaufwand, sonstige betriebliche Aufwendungen).

Bevölkerung: Dazu zählen alle Personen am Ort der alleinigen bzw. Hauptwohnung, einschließlich der im Bundesgebiet gemeldeten Ausländer und Ausländerinnen, nicht aber die Angehörigen der ausländischen Streitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen.

Bilanz: In der Bilanz erfolgt eine Gegenüberstellung von Vermögen (Aktiva) und Kapital (Passiva), die der Gewinnermittlung des Unternehmens dient. Die Aktivseite der Bilanz zeigt die Kapitalverwendung, die Passivseite die Kapitalherkunft.

BMEL-Jahresabschluss : Die Buchführungsergebnisse der Testbetriebe werden in Form des BMEL-Jahresabschlusses erfasst. Die Grundlagen für den BMEL-Jahresabschluss ergeben sich aus den handels- und steuerrechtlichen Vorschriften zum Jahresabschluss. Er kann daher in der Landwirtschaft für alle Rechtsformen verwendet werden. Die festgelegte Abgrenzung der Positionen im Abschluss führt zu einer Vereinheitlichung der Begriffe und ermöglicht Betriebsvergleiche innerhalb der in der Landwirtschaft anzutreffenden Rechtsformen sowie mit anderen Betrieben der gewerblichen Wirtschaft. Der Jahresabschluss wird gegen eine Vergütung von Steuerberatern und landwirtschaftlichen Buchstellen erstellt. Die Mitarbeit im Testbetriebsnetz ist freiwillig. Er bildet die Grundlage für die Datenerfassung ab dem Wirtschaftsjahr 1995/96.

Bohnenwert: siehe Produkteinheiten.

Bruttoanlageinvestitionen untergliedern sich in Ausrüstungen, Bauten und sonstige Anlagen (u. a. Nutzvieh, Nutzpflanzungen, Computersoftware).

Brutto-Bodenproduktion stellt die Bodenleistung ohne Rücksicht auf die Art ihrer Verwertung dar. Alle landwirtschaftlich genutzten Flächen sind mit ihren ermittelten oder geschätzten Erträgen einbezogen.

Bruttoeigenerzeugung an Fleisch umfasst sämtliche im Inland erzeugten Tiere, unabhängig von der Schlachtung im In- oder Ausland. Sie errechnet sich aus den Inlandsschlachtungen (gewerbliche Schlachtungen und Hausschlachtungen) abzüglich der eingeführten und zuzüglich der ausgeführten Schlacht-, Nutz- und Zuchttiere. Angaben in Schlachtgewicht, d. h. einschließlich Knochen und Abschnittfette.

Bruttoinlandsprodukt ist in erster Linie ein Produktionsindikator und ergibt sich aus der bereinigten Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche zuzüglich der Gütersteuern und abzüglich der Gütersubventionen.

Bruttoinvestitionen: Gesamter Zugang zum Investitionsbereich, d. h. Zugänge zum Anlagevermögen sowie Bestandsveränderungen bei Tieren und Vorräten.

Bruttonationaleinkommen ergibt sich, indem zum Bruttoinlandsprodukt die von der übrigen Welt empfangenen Primäreinkommen (Arbeitnehmerentgelt, Vermögenseinkommen, Subventionen) hinzugezählt und an die übrige Welt geleisteten Primäreinkommen (Arbeitnehmerentgelt, Vermögenseinkommen, Produktions- und Importabgaben) abgezogen werden.

Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche wird in der Regel durch Abzug der Vorleistungen von den Produktionswerten ermittelt. Durch Addition der Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche erhält man zunächst die unbereinigte Bruttowertschöpfung. Wird von der unbereinigten Bruttowertschöpfung die unterstellte Bankgebühr abgezogen (eine Vorleistung, die nicht auf einzelne Wirtschaftsbereiche aufgeteilt werden kann), ergibt sich die bereinigte Bruttowertschöpfung.

Caterer liefern in einer Produktionszentrale zubereitete, verzehrfertige Speisen sowie Getränke an bestimmte Einrichtungen (z. B. Fluggesellschaften, „Essen auf Rädern“) oder Personengruppen und für bestimmte Anlässe (z. B. Hochzeiten und andere Feiern oder Feierlichkeiten).

Deputate sind Sachbezüge von Arbeitnehmern der Land- und Forstwirtschaft. Diese Sachbezüge gehören wie Sachbezüge in anderen Wirtschaftszweigen zum steuerpflichtigen Arbeitslohn. Es wird jedoch ein Bewertungsabschlag von 4 Prozent und ein Rabattdreibetrag gewährt. Der Rabattdreibetrag beträgt 1 080 € im Jahr.

Dunst ist ein Mahlerzeugnis, das im Feinheitsgrad zwischen Grieß und Mehl liegt und entweder weiter zu Mehl vermahlen oder als Rohstoff in der Teigwarenherstellung verwendet wird.

Durchschnittspreise entsprechen dem durchschnittlichen Erlös aller verkauften Qualitäten ohne Umsatzsteuer.

Einkommen: Gewinn bzw. Jahresüberschuss vor Steuern zuzüglich Personalaufwand. Diese Kennzahl dient zum Vergleich der Einkommenslage in verschiedenen Rechtsformen.

Ergebnis, außerordentliches ist der Saldo aus außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen. Dies sind ungewöhnliche Geschäftsvorfälle, die unregelmäßig auftreten. Im Gegensatz zur bisherigen Vorgehensweise in der Landwirtschaft zählen hierzu nicht die zeitraumfremden Geschäftsvorfälle.

Ernährungsgewerbe, produzierendes setzt sich zusammen aus Ernährungsindustrie und Ernährungshandwerk, die in 30 Wirtschaftszweige (Klassen) untergliedert sind. Die statistischen Einheiten werden demjenigen Wirtschaftszweig zugerechnet, in dem der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit liegt. Im Rahmen der Statistik des Produzierenden Gewerbes wird dieser Schwerpunkt durch die Beschäftigtenzahl bestimmt, bei den Ergebnissen aus der Umsatzsteuerstatistik nach dem Umsatz. Der Vorjahresvergleich kann in einzelnen Wirtschaftszweigen durch Schwerpunktverlagerung und einer damit verbundenen Umgruppierung der Betriebe beeinträchtigt werden. Deshalb werden zusätzliche Angaben über fachliche Betriebsteile veröffentlicht, d. h. die Ergebnisse kombinierter Betriebe werden auf die verschiedenen Wirtschaftszweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

Erträge, sonstige betriebliche: Erträge, die nicht anderen Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung zugeordnet werden können, insbesondere staatliche Zulagen und Zuschüsse (Betriebsprämien, Agrardieselerstattung, Investitionszulagen und -zuschüsse, Ausgleichszulage, Prämien für umweltgerechte Agrarerzeugung usw.). Hierzu gehören auch zeitraumfremde Erträge.

Erwerbspersonen sind alle, die als Selbständige, mithelfende Familienangehörige oder abhängig Beschäftigte (Beamte, Angestellte, Auszubildende) eine unmittelbar oder mittelbar auf Erwerb gerichtete Tätigkeit auszuüben pflegen, ohne Rücksicht auf den Ertrag dieser Tätigkeit und auf die Arbeitszeit; unterschieden werden Erwerbstätige und Erwerbs-(Arbeits-)lose. Zu den Erwerbspersonen gehören auch die Soldaten. Die Zuordnung zu den Wirtschaftsbereichen richtet sich bei mehreren Tätigkeiten nach der zeitlich überwiegenden Tätigkeit.

Erwerbstätige sind Personen, die als unselbständig oder selbständig Beschäftigte gegen Bezahlung arbeiten, wobei auch Arbeit von mithelfenden Angehörigen bei Selbstständigen (z. B. in der Landwirtschaft oder bei Gewerbetreibenden) gemeint ist. Erwerbstätig sind auch Frauen im Mutterschutz, Karenz- bzw. Kindergeldbezieherinnen mit aufrechtem Dienstverhältnis bis 2 Jahre sowie Personen, die aufgrund von Krankheit, Unfällen oder aus anderen Gründen vorübergehend nicht arbeitsfähig sind.

Finanzergebnis ist der Saldo aus Finanzerträgen (z. B. Zinserträge) und Finanzaufwendungen (Zinsaufwendungen).

Fleischverbrauch umfasst neben dem menschlichen Fleischverzehr (Nahrungsverbrauch) auch die Mengen, die nicht verzehrt werden: Knochen, Verluste, an Tiere (insb. Hunde, Katzen) verfütterte Mengen sowie die industrielle Verwertung. Der menschliche Fleischverzehr liegt deshalb deutlich niedriger als der gesamte Verbrauch - der hier der gesamten inländischen Verwendung entspricht -, ist aber dessen weitaus wichtigste Komponente. Zur Verdeutlichung der Unterschiede werden alle Angaben über den Pro-Kopf-Verbrauch von Fleisch um den von Experten geschätzten Fleischverzehr pro Kopf ergänzt.

Frischwert: siehe Produkteinheiten.

Futterwert ist ein Maßstab sowohl für die chemische Zusammensetzung eines Futtermittels als auch für seine Verwertung durch das Tier. Da jede Tierart unterschiedliche Möglichkeiten zur Verdauung des Futters besitzt, hat dasselbe Futter für verschiedene Tiere einen unterschiedlichen Wert, d. h. der Futterwert gilt nur unter Bezugnahme auf eine bestimmte Tierart.

Gesamteinkommen ist das Erwerbseinkommen zuzüglich Einkünfte aus privatem Kapitalvermögen, Vermietung und Verpachtung, sonstigen steuerpflichtigen Einkünften und erhaltenen Einkommensübertragungen (Kinder-, Arbeitslosen-, Vorruhestandsgeld, Altersrenten usw.).

Gesamtrechnung für den Bereich Landwirtschaft (einschl. Garten- und Weinbau, ohne Forstwirtschaft und Fischerei) ist nach den Regeln des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG) aufgestellt.

Gesamtleistung im Ernährungsgewerbe errechnet sich aus Umsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderungen an selbsthergestellten und bearbeiteten Erzeugnissen plus selbsterstellte Anlagen.

Getreideeinheit (GE) wird benutzt als gemeinsamer Nenner sowohl bei der Brutto-Bodenproduktion als auch bei der Nahrungsmittelproduktion und der Netto-Nahrungsmittelproduktion und ermöglicht eine Zusammenfassung der einzelnen Erzeugnisse zu einem Gesamtwert. Die Getreideeinheit ist eine Kennzahl, die in Abhängigkeit von der Verwendungsstruktur des landwirtschaftlichen Erzeugnisses in der Fütterung das Energielieferungsvermögen eines Erzeugnisses im Verhältnis zum errechneten Energielieferungsvermögen von Futtergerste wiedergibt. Die tierischen Erzeugnisse werden nicht nach ihrem eigenen Nettoenergiegehalt, sondern nach dem Nettoenergiegehalt des Futters bewertet, das durchschnittlich zu ihrer Erzeugung erforderlich ist. Der Getreideeinheitenschlüssel wurde 2010 überarbeitet. Da sich die Umrechnungsfaktoren von den früheren Angaben unterscheiden, ist ein Vergleich mit Vorjahren nur bedingt möglich.

Getreidewert: siehe Produkteinheiten.

Gewerbe, verarbeitendes: Die Erhebungen erstreckten sich bis zum Berichtsjahr 2006 in der Regel auf sämtliche Betriebe von Unternehmen mit mindestens 20 tätigen Personen. Ab 2007 sind nur noch wichtige Daten über Betriebe für diesen Berichtskreis verfügbar. Weitere Daten über Betriebe und fachliche Betriebsteile beziehen sich ab dem Berichtsjahr 2007 auf Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten. Eine niedrigere Erfassungsgrenze ist bei den betreffenden Statistiken jeweils in der Fußnote angegeben.

Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) dient der Ermittlung und Darstellung des Erfolgs eines Geschäftsjahres. Sie wird nach dem Gesamtkostenverfahren und Bruttoprinzip (keine Verrechnung von Aufwendungen und Erträgen) in Staffelform aufgestellt. Der Gewinn/Verlust ist identisch mit dem Gewinn/Verlust aus dem Betriebsvermögensvergleich in der Bilanz.

Gewinn/Verlust bzw. Jahresüberschuss/-fehlbetrag stellt die Summe aus Betriebs-, Finanz- und außerordentlichem Ergebnis dar. Der Gewinn/Verlust umfasst bei *Einzelunternehmen und Personengesellschaften* das Entgelt für die nicht entlohnte Arbeit des landwirtschaftlichen Unternehmens und u. U. Mitunternehmers sowie seiner/ihrer mitarbeitenden, nicht entlohten Familienangehörigen, das eingesetzte Eigenkapital und die unternehmerische Tätigkeit. Er steht für die Privatentnahmen des/der Unternehmer/s (private Steuern, Lebenshaltung, Krankenversicherung, Alterssicherung, Altenteillasten, Erbabbfindungen, private Vermögensbildung usw.) und die Eigenkapitalbildung des Unternehmens (Nettoinvestitionen, Tilgung von Fremdkapital) zur Verfügung.

Der Gewinn ist nicht mit den steuerlichen Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft gleichzusetzen, die anhand von Pauschalansätzen (nach § 13 a EStG) ermittelt werden.

Bei *juristischen Personen* lautet die entsprechende Bezeichnung nach dem Handelsgesetzbuch (HGB) "Jahresüberschuss/-fehlbetrag". Da in landwirtschaftlichen Unternehmen dieser Rechtsform die eingesetzte Arbeit bereits voll entlohnt ist, umfasst der Jahresüberschuss/-fehlbetrag nur das Entgelt für das eingesetzte Eigenkapital.

Gewinn/Verlust bzw. Jahresüberschuss/-fehlbetrag plus Personalaufwand: Gewinn/Verlust bzw. Jahresüberschuss/-fehlbetrag vor Steuern vom Einkommen und Ertrag zuzüglich Personalaufwand. Diese Kennzahl dient zum Vergleich der Einkommenslage in verschiedenen Rechtsformen.

Großvieheinheit (GV; GVE) ist eine Kennzahl, die es erlaubt, mittels eines Umrechnungsschlüssels Angaben zu verschiedener Nutztierarten in einer aggregierten Größe auszudrücken. Es bestehen mehrere Systeme mit unterschiedlichen Umrechnungsfaktoren, unter anderem der in der deutschen Agrarstatistik angewendete GV-Schlüssel, sowie der von Eurostat angewendete Umrechnungsschlüssel. In verschiedenen Fachpolitiken werden für Förderzwecke ebenfalls definierte Umrechnungsschlüssel verwendet.

Haupterwerbsbetriebe gemäß der für die Agrarstrukturhebung verwendeten Definition waren bis 2007 landwirtschaftliche Betriebe von Einzelunternehmen mit 1,5 und mehr Arbeitskräften (AK-Einheiten) je Betrieb oder 0,75 bis 1,5 Arbeitskräfte je Betrieb und einem Anteil des betrieblichen Einkommens am Gesamteinkommen von mindestens 50 %. Ab der Agrarstrukturhebung/Landwirtschaftszählung 2010 sind Haupterwerbsbetriebe solche, in denen das betriebliche Einkommen größer ist als das Einkommen aus außerbetrieblichen Quellen.

Nebenerwerbsbetriebe = alle anderen Betriebe. – Haupterwerbsbetriebe im BMEL-Testbetriebsnetz, in dessen Rahmen Buchführungsergebnisse dargestellt werden, sind Betriebe der Rechtsformen Einzelunternehmen und Personengesellschaften ab 50 000 € Standardoutput und mindestens einer Voll-Arbeitskraft. Betriebe unter 50 000 € Standardoutput oder mit weniger als einer Voll-Arbeitskraft werden dort als Klein- und Nebenerwerbsbetriebe bezeichnet.

Jahresarbeitsinheit (JAE) ist die Arbeitsleistung einer vollzeitlich im Betrieb beschäftigten Person.

Kartoffelpülpe fällt bei der Produktion von Kartoffelstärke an und enthält neben den hochverdaulichen Faseranteilen der Kartoffel auch die technisch nicht gewinnbare Stärke. Aufgrund ihrer Eigenschaften wird sie bereits seit Jahren erfolgreich in der Viehfütterung eingesetzt.

Kartoffelwert: siehe Produkteinheiten.

Konsumausgaben: Die privaten Konsumausgaben umfassen die Waren- und Dienstleistungskäufe (auch unterstellte Käufe) der inländischen privaten Haushalte für Konsumzwecke sowie den Eigenverbrauch der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck. Die Konsumausgaben des Staates entsprechen den Aufwendungen des Staates (Gebietskörperschaften und Sozialversicherung) für Verwaltungsleistungen, die der Allgemeinheit ohne spezielles Entgelt zur Verfügung gestellt werden.

Magermilchwert: siehe Produkteinheiten.

Materialaufwand sind Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (z. B. Saatgut, Düngemittel), für bezogene Waren und Leistungen. Die entsprechenden Bestandsveränderungen sind nicht bei den Einzelpositionen ausgewiesen, sondern in einer Sammelposition zusammengefasst.

Mehlwert: siehe Produkteinheiten.

Molkewert: siehe Produkteinheiten.

Nahrungsmittelproduktion umfasst alle Mengen, die an Nahrungsmitteln und an Rohprodukten für gewerbliche Zwecke verfügbar werden. Darunter fallen sowohl die pflanzlichen Erzeugnisse, die für die menschliche Ernährung direkt verwendet werden, zur Verarbeitung im Ernährungsgewerbe dienen oder für technische Zwecke genutzt werden als auch die tierischen Erzeugnisse aus den verschiedenen Zweigen der landwirtschaftlichen Veredlungswirtschaft. Darin enthalten sind auch die tierische Erzeugung aus eingeführten Futtermitteln und die Ausfuhren an Nutz- und Zuchtvieh. Berücksichtigt sind auch die Veränderungen des Viehbestandes, bereinigt um die Einfuhr von Nutz- und Zuchtvieh. Nicht der Nahrungsmittelproduktion zugerechnet werden dagegen die landwirtschaftlichen Vorleistungen (Futter, Saat- und Pflanzgut, Bruteier).

Nahrungsmittelverbrauch kennzeichnet die für den Verbrauch zur Verfügung stehenden, nicht aber die tatsächlich verzehrten Mengen. Vergleiche mit den Statistiken über die von privaten Haushalten eingekauften Mengen sind nur begrenzt möglich. Dies gilt vor allem bei Erzeugnissen, die nicht oder nur zum geringen Teil in der ersten Verarbeitungsstufe (Mehl, Fleisch- in Schlachtgewicht) eingekauft wurden, sondern erst nach einer weiteren Be- oder Verarbeitung (z. B. Backwaren, Fleisch- und Wurstwaren). Außerdem bleibt in den Wirtschaftsrechnungen der Haushalte der Verzehr außer Haus unberücksichtigt.

Nebenerwerbsbetrieb: siehe Haupterwerbsbetriebe.

Nettoinvestitionen sind der die Abschreibungen und Abgänge überschreitende Zugang zum Investitionsbereich, d. h. Bruttoinvestitionen abzüglich Abschreibungen und Abgänge.

Netto-Nahrungsmittelproduktion stellt die Erzeugung aus heimischer Bodenleistung dar und wird aus der Nahrungsmittelproduktion durch Abzug der Futtermiteleinfuhren errechnet.

Personalaufwand: Summe der Löhne und Gehälter einschließlich aller Zulagen sowie aller sozialen Abgaben und der Aufwendungen für die Altersversorgung und Unterstützung.

Preise und Preisindizes werden mit Ausnahme der Endverbraucherpreise und ihrer Indizes entsprechend preisstatistischen Grundsätzen ohne Einrechnung der Umsatzsteuer dargestellt. Mit der Umstellung des Preisindex für die Lebenshaltung auf die international geltende Systematik COICOP (Classification of Individual Consumption by Purpose) sowie infolge der Berechnung des Index für Deutschland insgesamt, ist die Darstellung langer Reihen nicht möglich.

Produkteinheiten werden als Maßeinheiten verwendet, wenn bestimmte Rohstoffe z. B. Frischkartoffeln, Getreidekörner, Mehl, Magermilch, Weißzucker zu Verarbeitungserzeugnissen zusammengefasst oder bestimmte Bestandteile in unterschiedlich zusammengesetzten Produkten addiert werden sollen. Die Umrechnung erfolgt mittels technischer Koeffizienten, die je nach Produkt variieren.

Produktionswert: Dazu gehören alle Verkäufe an andere Wirtschaftsbereiche und landwirtschaftliche Einheiten, die Verarbeitung landwirtschaftlicher Produkte, der Eigenverbrauch zu Nahrungszwecken, die Vorratsveränderungen pflanzlicher und tierischer Erzeugnisse sowie die selbsterstellten Anlagen (Vieh, Dauerkulturen). Zusätzlich wird der Teil der Produktion erfasst, der von derselben Einheit im Laufe desselben Wirtschaftsjahrs als Vorleistung verwendet wird (innerbetrieblicher Verbrauch). Zu dieser Summe werden die Gütersubventionen (insbesondere die Ausgleichszahlungen und Tierprämien der GAP-Reform) hinzugezählt und die Gütersteuern (z. B. Erzeugerabgaben für Zucker) abgezogen. Ab 2005 sind die EU-Zahlungen von der Produktion entkoppelt und werden als Betriebsprämie ausbezahlt. Im Sinne des ESVG 2010 werden sie als sonstige Subventionen verbucht. Außerdem werden die landwirtschaftlichen Dienstleistungen (z. B. Lohnunternehmen, Maschinenringe) und nicht-landwirtschaftliche Nebentätigkeiten, welche charakteristisch für den landwirtschaftlichen Sektor sind, dem Produktionswert des Agrarsektors zugerechnet.

Schaleneiwert: siehe Produkteinheiten.

Selbstversorgungsgrad: Er zeigt, in welchem Umfang die Erzeugung der heimischen Landwirtschaft den Bedarf (Gesamtverbrauch) decken kann oder um welchen Prozentsatz die Produktion den inländischen Bedarf übersteigt. Der Selbstversorgungsgrad ist gleich der Inlandserzeugung in Prozent des Gesamtverbrauchs für Nahrung, Futter, industrielle Verwertung, Saatgut und Marktverluste.

Standardoutput: Standardisierte Rechengröße, die den durchschnittlichen Geldwert (in Euro) der Bruttoerzeugung eines landwirtschaftlichen Betriebes beschreibt. Er wird seit 2010 in der amtlichen Statistik für die Eingruppierung der landwirtschaftlichen Betriebe nach ihrer betriebswirtschaftlichen Ausrichtung genutzt. Der Standardoutput wird je Flächeneinheit einer Fruchtart bzw. je Tiereinheit einer Viehmart aus erzeugter Menge mal zugehörigem »Ab-Hof-Preis« als geldliche Bruttoleistung ermittelt. Dabei werden durchschnittliche Erträge und Preise angesetzt, die für einen Bezugszeitraum von fünf Wirtschaftsjahren berechnet werden. Die Summe der Standardoutputs je Betrieb beschreibt die Marktleistung des gesamten landwirtschaftlichen Betriebes.

Steuerergebnis ist die Summe aus Steuern vom Einkommen und Ertrag sowie sonstiger Steuern (= Betriebssteuern).

Spezialhandel umfasst den Warenverkehr unmittelbar mit dem Ausland und über Zollgut- und Freihafenlager, soweit die Waren in den freien Verkehr (einschl. des Verbrauchssteuerverkehrs) gehen oder dorthin stammen. Außerdem enthält der Spezialhandel den Warenverkehr zur bzw. nach Veredelung (Eigen- und Lohnveredelung) im zollamtlich zugelassenen Veredelungsverkehr, die Einfuhr in die Freihäfen zum dortigen Ge- und Verbrauch und die Ein- und Ausfuhr für den Schiffsbedarf. Im Warenwert sind u. a. Abschöpfungen oder Erstattungen sowie Währungsausgleich nicht enthalten. Entgegen dem EU-Schema werden die Einfuhren sowohl im innergemeinschaftlichen als auch im Dritthandel nach Ursprungsland erfasst.

Umsatzerlöse sind Erlöse aus dem Verkauf und der Vermietung oder Verpachtung sowie der Wert der Naturalentnahmen für geschäftstypische Erzeugnisse und Waren sowie für Dienstleistungen nach Abzug von Erlösschmälerungen und Umsatzsteuer.

Vergleichswert: Nach den Vorschriften des Bewertungsgesetzes im vergleichenden Verfahren ermittelter Ertragswert einer Nutzung oder eines Nutzungsteils (z. B. landwirtschaftliche, weinbauliche, gärtnerische Nutzung) eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes. Der durchschnittliche Vergleichswert der landwirtschaftlichen, weinbaulichen und gärtnerischen Nutzung gilt für die bewirtschaftete Fläche.

Versorgungsbilanzen stellen das Aufkommen (verwendbare Erzeugung + Einfuhren) und die Verwendung (Inlandsverwendung + Ausfuhren + Bestandsveränderungen) der Gesamtheit eines Erzeugnisses oder einer Erzeugnisgruppe in einem Mitgliedstaat oder der EU einander gegenüber. Die Versorgungsbilanzen werden für die pflanzlichen Produkte nach Wirtschaftsjahren und für die tierischen Produkte nach Kalenderjahren ausgewiesen.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung (VGR) erfasst die gesamtwirtschaftlichen Einkommens- und Güterströme in einer Volkswirtschaft oder mit dem Ausland in einer abgelaufenen Periode anhand von Einnahmen und Ausgaben und liefert dadurch im Nachhinein einen quantitativen Überblick über das wirtschaftliche Geschehen in einer Volkswirtschaft. Grundlage der VGR ist die Kreislauftheorie, bei der alle Unternehmen und alle Haushalte einer Volkswirtschaft in Sektoren zusammengefasst werden. Die zwischen den Sektoren bestehenden Verbindungen in Form von Güter-, Geld- und Leistungsströmen werden buchhaltungstechnisch festgehalten. Die Hauptaufgabe der VGR ist der Ausweis des Bruttoinlandsproduktes nach Entstehung, Verwendung und Verteilung. Des Weiteren widmet sie sich der Ermittlung von Eckdaten der Sozial-, Wachstums- und Konjunkturpolitik. Als Ausgangspunkt gesamtwirtschaftlicher Analysen und Prognosen nimmt die VGR eine wichtige Stellung ein.

Vorleistungen für die Landwirtschaft umfassen den ertragssteigernden Aufwand, die Ausgaben für zugekaufte und innerbetrieblich erzeugte und verbrauchte Futtermittel, die Ausgaben für Energie, die Kosten der Unterhaltung von Maschinen und Wirtschaftsgebäuden und die Ausgaben für Dienstleistungen. Die Vorleistungen für die Landwirtschaft enthalten neben den Käufen von anderen Wirtschaftsbereichen auch die Käufe von landwirtschaftlichen Einheiten. Sie enthalten **n i c h t** die Löhne für fremde Arbeitskräfte, Beiträge für Sozial- und Unfallversicherung, Schuldzinsen und Käufe von Investitionsgütern.

Weißzuckerwert: siehe Produkteinheiten.

Abkürzungen

a	=	Ar = 100 m ²	EUR	=	Euro
AE	=	Amylogramm-Einheit	EURO-	=	Statistisches Amt der Europäischen
AF	=	Ackerfläche	STAT	=	Gemeinschaften
AG	=	Aktiengesellschaft	EVS	=	Einkommens- und Verbrauchs-
AK	=	Vollarbeitskraft		=	stichprobe
AKE	=	Arbeitskräfte-Einheit	e. V.	=	eingetragener Verein
AMI	=	Agrarmarkt Informations-	FAO	=	Food and Agriculture Organization
		Gesellschaft mbH		=	of the United Nations
a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt		=	<i>Ernährungs- und Landwirtschafts-</i>
ASEAN	=	Association of Southeast		=	<i>organisation der Vereinten Nationen</i>
		Asian Nations	FdIN	=	Fläche der landwirtschaftl. Nutzung
AT	=	Österreich	FE	=	Fetteinheit (= 100 g Milchfett)
BE	=	Belgien	FI	=	Finnland
BEE	=	Besondere Ernte- und Qualitätsermittlung	FlurbG	=	Flurbereinigungsgesetz
BG	=	Bulgarien	FNR	=	Fachagentur für Nachwachsende
BGBI	=	Bundesgesetzblatt		=	Rohstoffe
BHV	=	Bovines Herpesvirus	fob	=	free on board
BLE	=	Bundesanstalt für Landwirtschaft	FR	=	Frankreich
		und Ernährung	FWJ	=	Forstwirtschaftsjahr
BMEL	=	Bundesministerium für Ernährung	g	=	Gramm
		und Landwirtschaft	GAK	=	Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung
BNatSchG	=	Bundesnaturschutzgesetz		=	der Agrarstruktur und des
BNE	=	Bruttonationaleinkommen		=	Küstenschutzes"
BRZ	=	Bruttoraumzahl	GAP	=	Gemeinsame Agrarpolitik
BSE	=	Bovine spongiforme Enzephalopathie	GE	=	Getreideeinheit
BVL	=	Bundesamt für Verbraucherschutz	GfK	=	Gesellschaft für Konsumforschung
		und Lebensmittelsicherheit	GG	=	Grundfläche der Gartenfläche
C	=	Celsius	gg.	=	gegenüber
cif	=	Cost, insurance, freight	GmbH	=	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
CY	=	Zypern	GMO	=	Gemeinsame Marktordnung
CZ	=	Tschechische Republik	GN	=	Gärtnerische Nutzfläche
dar.	=	darunter	GPS	=	Ganzpflanzensilage
dav.	=	davon	GR	=	Griechenland
DE	=	Deutschland	ha	=	Hektar = 10 000 m ²
dgl.	=	dergleichen bzw. desgleichen	HB	=	Holzbodenfläche
DK	=	Dänemark	HGB	=	Handelsgesetzbuch
dt	=	Dezitonne = 100 kg	HIT	=	Herkunftssicherungs- und Informations-
DVO	=	Durchführungsverordnung		=	system für Tiere
EGFL	=	Europäischer Garantiefonds für	hl	=	Hektoliter = 100 l
		die Landwirtschaft	HR	=	Kroatien
EE	=	Eiweißeinheit (= 10 g Milcheiweiß)	HU	=	Ungarn
GuV	=	Gewinn- und Verlustrechnung	HVPI	=	Harmonisierte Verbraucherpreisindizes
GV;GVE	=	Großvieheinheit	H.v.	=	Herstellung von
GW	=	Getreidewert	IE	=	Irland
EE	=	Estland	ILE	=	Integrierte ländliche Entwicklung
EFF	=	Europäischer Fischereifonds	Inl.	=	inländisch
EG	=	Europäische Gemeinschaft	IT	=	Italien
EGW	=	Warengruppen der Ernährungs- und der	JAЕ	=	Jahresarbeitsinheit
		Gewerblichen Wirtschaft (eine Waren-	JD	=	Jahresdurchschnitt
		klassifikation der deutschen Außen-	KG	=	Kommanditgesellschaft
		handelsstatistik)	KGaA	=	Kommanditgesellschaft auf Aktien
ERE	=	Europäische Rechnungseinheit	kg	=	Kilogramm
		(lt. Währungskorbmethode)	KJ	=	Kalenderjahr
ERF	=	Ertragsreblfläche	kJ	=	Kilojoule
ES	=	Spanien	Kl	=	Klasse
EStG	=	Einkommensteuergesetz	km	=	Kilometer
ESVG	=	Europäisches System Volkswirt-	kW	=	Kilowatt (1 kW = 1,35962 PS)
		schaftlicher Gesamtrechnungen	kWh	=	Kilowattstunde
EU	=	Europäische Union			

LDC	= „Least Developed Countries“	UK	= Vereinigtes Königreich
LEH	= Lebensmitteleinzelhandel	UN	= United Nations = Vereinte Nationen
LF	= Landwirtschaftlich genutzte Fläche	USDA	= United States Department of Agriculture = <i>Landwirtschaftsministerium der Vereinigten Staaten</i>
LG	= Lebendgewicht	USt.	= Umsatzsteuer
LGR	= Landwirtschaftliche Gesamtrechnung	u.a.	= und andere / unter anderem
LN	= Landwirtschaftliche Nutzfläche	u.ä.	= und Ähnliches
lt.	= laut	u.U.	= unter Umständen
LT	= Litauen	VE	= Vieheinheiten
LU	= Luxemburg	v.H.	= von Hundert
LUV	= Landwirtschaftliche Unfallversicherung	VR	= Volksrepublik
LV	= Lettland	vgl.	= vergleiche
LwAnpG	= Landwirtschaftsanpassungsgesetz	WF	= Waldfläche
LWR	= laufende Wirtschaftsrechnungen	WJ	= Wirtschaftsjahr (z.B. 1.7. - 30.6.)
m	= Meter	WZ	= Wirtschaftszweig
mg	= Milligramm		
Mill.	= Million		
mm	= Millimeter		
MOEL	= Mittel- und osteuropäische Länder		
Mrd.	= Milliarde		
MRI	= Max-Rubner-Institut		
MT	= Malta		
nAK	= nicht entlohnte Arbeitskräfte		
NL	= Niederlande		
NMP	= Nahrungsmittelproduktion		
oaS	= ohne ausgeprägten Schwerpunkt		
OECD	= Organisation for Economic Cooperation and Development = <i>Organisation für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung</i>		
OHG	= Offene Handelsgesellschaft		
o. R.	= ohne Rinde		
Pck.	= Packung		
p.m.	= Payment claim		
PL	= Polen		
PT	= Portugal		
r	= Rohholzäquivalent		
rd.	= rund		
RF	= Rebfläche		
RM	= Regionalmanagement		
rm	= Raummeter		
RO	= Rumänien		
s	= Sekunde		
SB	= Selbstbedienung		
SE	= Schweden		
SG	= Schlachtgewicht		
SI	= Slowenien		
SK	= Slowakei		
SKE	= Steinkohleeinheit		
SO	= Standardoutput		
sog.	= sogenannt		
St.	= Stück		
Std.	= Stunde(n)		
Sw	= Selbstwerber		
Tab.	= Tabelle		
TJ	= Terajoule		
TKK	= Tiefkühlkost		
TSE	= Transmissible spongiforme Enzephalopathie		

Zeichenerklärung

∅	= Durchschnitt	.	= kein Nachweis vorhanden bzw. Geheimhaltung
D	= Durchschnitt	10 - 20	= 10 bis unter 20 (bis unter die angeführte Höchstgrenze)
0	= mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle dargestellt wird	%	= Prozent
()	= Nachweis unter dem Vorbehalt, dass das Ergebnis erhebliche Fehler aufweisen kann	\$	= US-Dollar
-	= nicht vorhanden	€	= Euro
/	= fehlende Angabe wegen Unsicher- heit des Zahlenwertes	}	= Hinweis auf Zusammenfassung von Datenklassen in der Zahlenreihe
		| -	= Hinweis auf methodischen Bruch
		X	= Nachweis nicht sinnvoll

A. Zusammenfassende Übersichten

1. Allgemeines

1000100

A

Gliederung	Einheit	1991	2000	2010	2019	2020	2021	2022	Siehe Tab.-Nr.
Bevölkerung und Erwerbstätigkeit									
Einwohner	Mill.	80,0	81,5	80,3	83,1	83,2	83,2	83,8	10
Erwerbstätige Personen	Mill.	38,8	39,8	41,0	45,1	44,8	44,9	45,5	10
dar. Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	1 000	1 167	766	645	598	580	560	557	253
Erwerbslose	1 000	2 078	3 114	2 616	1 280	1 551	1 536	1 343	10
Privathaushalte	Mill.	.	38,1	40,3	41,5	40,5	40,7	40,9	9
Inlandsprodukt und Einkommen									
Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen	Mrd. €	1 586	2 109	2 564	3 474	3 404	3 617	3 877	-
dgl. Veränd. gg. Vorjahr	%	.	.	.	+ 3,2	- 2,0	+ 6,3	+ 7,2	-
Anlageinvestitionen	Mrd. €	394,7	487,5	501,1	740,5	733,2	770,5	856,2	-
Anteil d. Land- u. Forstwirtschaft u. Fischerei an der Bruttowertschöpfung	%	1,2	1,1	0,6	0,8	0,7	0,7	0,9	254
Privater Verbrauch	Mrd. €	889	1 187	1 413	1 805	1 709	1 785	1 979	-
dgl. Veränd. gg. Vorjahr	%	.	.	.	+ 2,9	- 5,3	+ 4,5	+ 10,9	-
Ausgaben für Nahrungsmittel, Getränke u. Tabakwaren	Mrd. €	152	165	184	240	254	261	275	12
dgl. Anteil an den Käufen der privaten Haushalte im Inland	%	17,7	14,6	13,7	14,0	15,5	15,3	14,7	12
Bruttolöhne und -gehälter ¹⁾	Mrd. €	703	900	1 052	1 525	1 515	1 571	1 662	-
dgl. Veränd. gg. Vorjahr	%	.	.	.	+ 4,2	- 0,6	+ 3,7	+ 5,8	-
Bruttolöhne und -gehälter je Arbeitnehmer mtl. ¹⁾	€	1 657	2 093	2 403	3 101	3 098	3 201	3 333	-
Außenhandel (Spezialhandel)									
Gesamteinfuhr	Mrd. €	329,2	538,3	797,1	1 104,1	1 026,5	1 204,0	1 494,5	234
Ernährungseinfuhr	Mrd. €	34,5	41,5	63,3	87,1	89,6	95,1	111,9	234
dgl. Anteil	%	10,5	7,7	7,9	7,9	8,7	7,9	7,5	-
Gesamtausfuhr	Mrd. €	340,4	597,4	952,0	1 328,2	1 206,9	1 379,3	1 576,8	234
Ernährungsausfuhr	Mrd. €	18,2	28,0	53,3	74,0	73,6	78,3	91,4	234
dgl. Anteil	%	5,3	4,7	5,6	5,6	6,1	5,7	5,8	-
Gesamt-Ein- (-) bzw. Ausfuhrüberschuss (+)	Mrd. €	+ 11,2	+ 59,1	+ 154,9	+ 224,0	+ 180,4	+ 175,3	+ 82,3	234
Preisindizes									
Index der Lebenshaltung aller privaten Haushalte	2020 = 100	61,9	75,5	88,1	99,5	100,0	103,1	110,2	227
dar. Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	2020 = 100	65,0	69,1	81,4	97,9	100,0	103,1	116,0	227
Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte	2015 = 100	75,5	79,5	96,2	104,8	103,8	114,7	152,4	-

1) Inländerkonzept.

2. Landwirtschaft und Ernährung

1000200

Gliederung	Einheit	1991	2000	2010	2020	2021	2022	Siehe Tab.- Nr.
Landwirtschaftliche Betriebe und Arbeitskräfte ⁵⁾								
Landwirtschaftliche Betriebe ¹⁾	1 000	617,3	434,1	299,1	262,8	259,2	258,7	-
Landw. genutzte Fläche dieser Betriebe ¹⁾	1 000 ha	17 029	17 067	16 704	16 595	16 592	16 595	-
Durchschnittl. Größe dieser Betriebe	ha	31,3	38,8	61,3	68,6	.	.	13
Familienarbeitskräfte ²⁾	1 000	1 640	941	556,3	434,4	.	.	27
Ständige familienfremde AK ²⁾	1 000	407	196	193,4	228,9	.	.	27
Nichtständ. familienfremde AK ²⁾	1 000	105	300	330,5	274,7	.	.	27
Betriebl. Arbeitsleistung ²⁾	1 000 AK	1 018	612	545,5	484,8	.	.	27
Flächen								
Landwirtschaftl. genutzte Fläche	1 000 ha	17 029	17 067	16 704	16 595	16 592	16 595	47
dar. Ackerland	1 000 ha	.	11 804	11 847	11 664	11 658	11 657	47
Getreide	1 000 ha	6 560	7 016	6 595	6 075	6 064	6 113	48
Kartoffeln	1 000 ha	.	.	254	273	258	266	58
Zuckerrüben	1 000 ha	.	.	364	386	391	396	58
Raps, Rübsen, Sonnenbl.	1 000 ha	.	.	1 486	985	1 039	1 174	58
Dauergrünland	1 000 ha	.	5 048	4 655	4 730	4 730	4 733	47
Dauerkulturen	1 000 ha	248	207	199	198	202	203	49
Wald	1 000 ha	10 385	10 491	10 766	10 667	10 670	10 680	46
Viehbestand (November/Dezember-Zählung) ⁶⁾								
Rinder	1 000 St	17 134	14 568	12 706	11 302	11 040	10 997	85
dar. Milchkühe	1 000 St	6 058	4 564	4 182	3 921	3 833	3 810	85
Schweine	1 000 St	26 063	25 767	26 900	26 070	23 762	21 366	90
dar. Zuchtsauen	1 000 St	2 917	2 526	2 233	1 695	1 583	1 401	90
Schafe	1 000 St	3 252	2 743	2 089	1 809	1 508	1 517	95
Geflügel	1 000 St	.	.	128 899	173 148	.	.	99
dar. Legehennen	1 000 St	41 748	.	35 279	54 478	.	.	99
Erträge								
Getreide insgesamt	dt/ha	59,9	64,5	66,9	71,3	70,0	71,3	58
dar. Winterweizen	dt/ha	68,2	73,2	72,5	78,8	73,5	76,5	58
Wintergerste	dt/ha	61,7	63,8	66,6	67,3	71,6	76,2	58
Winterraps	dt/ha	31,4	33,7	39,0	36,9	35,1	39,6	58
Kartoffeln	dt/ha	298,5	433,4	398,8	428,3	437,9	401,1	58
Zuckerrüben	dt/ha	467,9	616,6	643,5	741,5	817,7	711,7	58
Milchleistung	kg/Kuh	4 899	6 127	7 085	8 425	8 550	8 557	106
Legeleistung	St/Henne	259	276	292	293	294	293	109
Erzeugung								
Getreide zusammen	1 000 t	39 268	45 271	44 039	43 265	42 359	43 479	58
dar. Winterweizen	1 000 t	16 184	21 325	23 452	21 752	21 094	22 090	58
Roggen ³⁾	1 000 t	3 323	4 154	2 900	3 513	3 326	3 132	58
Wintergerste	1 000 t	9 370	9 232	8 622	8 777	8 891	9 231	58
Winterraps	1 000 t	2 933	3 527	5 688	3 522	3 497	4 281	58
Kartoffeln	1 000 t	10 201	13 193	10 143	11 715	11 312	10 683	58
Zuckerrüben	1 000 t	25 926	27 870	23 432	28 618	31 945	28 201	58
Obst ⁴⁾	1 000 t	1 478	1 443	1 159	1 352	1 308	1 398	176
Gemüse ⁴⁾	1 000 t	2 048	3 004	3 351	3 969	4 340	3 844	173
Wein	Mill. hl	10,6	9,9	6,9	8,4	8,4	8,9	-
Fleischanfall (Bruttoeigenerzeugung) insg.	1 000 t SG	.	.	8 253	8 141	8 044	7 384	186
dar. Rind- u. Kalbfleisch	1 000 t SG	2 273	1 369	1 226	1 130	1 109	1 008	186
Schweinefleisch	1 000 t SG	3 786	3 881	4 928	4 740	4 725	4 248	186
Rohmilch	1 000 t	29 063	28 331	29 629	33 155	32 507	32 399	107
Eier (Gesamteigenerzeugung)	1 000 t	932	901	662	967	981	986	109

Noch: 2. Landwirtschaft und Ernährung



Gliederung	Einheit	1991/ 92	2000/ 01	2009/ 10	2020/ 21	2021/ 22	2022/ 23 ⁸⁾	Siehe Tab.- Nr.
Gesamtrechnung und Preise								
Brutto-Bodenproduktion in Getreideeinheiten	Mill. t	119,9	111,5	123,9	123,5	127,3	.	110
Nahrungsmittelproduktion in Getreideeinheiten	Mill. t	102,7	103,4	97,8	96,9	95,8	.	112
Preisindex landw. Erzeugnisse 2015 = 100		100,4	88,4	85,2	107,5	131,1	160,9	218
Preisindex landw. Betriebsmittel 2015 = 100		63,0	69,7	86,7	107,8	126,7	147,6	223
Gliederung	Einheit	1991	2000	2012	2020	2021	2022 ⁸⁾	
Bereich Landwirtschaft								
Produktionswert in jew. Preisen ⁷⁾	Mill. €	34 833	42 879	57 020	57 415	58 798	76 223	116
Vorleistungen in jew. Preisen ⁷⁾	Mill. €	17 690	25 382	39 031	36 916	38 869	46 192	118
Bruttowertschöpfung in jew. Preisen	Mill. €	16 366	17 499	17 989	20 499	19 930	30 030	117
Nettowertschöpfung in jew. Preisen ⁷⁾	Mill. €	12 992	11 181	8 806	9 567	8 524	17 226	117
Fischerei ⁹⁾								
Anlandungen (Anlandegewicht)	1 000 t	200	91	69	45	30	21	188
dgl. Wert	Mill. €	146	102	120	86	58	73	188
Außenhandel mit wichtigen Erzeugnissen der Ernährungswirtschaft								
Einfuhr								
Getreide und -erzeugnisse zusammen (GW)	1 000 t	3 975	4 400	8 933	12 452	11 275	10 668	237
Weizen einschl. -erzeugnisse (GW)	1 000 t	1 506	1 901	3 874	4 539	4 446	4 376	237
Gerste	1 000 t	425	712	1 409	1 492	1 540	1 511	237
Reis (in geschältem Reis)	1 000 t	.	.	391	474	409	397	237
Zucker (Weißzuckerwert)	1 000 t	211	287	659	636	487	414	237
Kartoffeln, frisch	1 000 t	.	.	855	684	550	440	237
Frischgemüse	1 000 t	2 573	2 875	3 069	3 503	3 564	2 805	237
Frischobst	1 000 t	2 294	2 268	2 097	2 586	2 394	2 108	237
Zitrusfrüchte	1 000 t	1 206	1 299	1 123	1 211	1 181	994	237
Pflanzliche Öle und Fette	1 000 t	982	1 080	1 942	1 496	1 571	1 748	237
Fleisch, -zubereitungen u. Schlachtvieh (SG)	1 000 t	1 289	1 325	2 113	1 768	1 573	1 380	237
Geflügel und -fleisch (SG)	1 000 t	449	553	902	1 009	1 022	872	237
Fisch u. -erzeugnisse zusammen	1 000 t	661	793	943	964	902	843	237
Schaleneier	1 000 t	297	267	376	373	318	281	237
Käse und Quark	1 000 t	407	483	687	894	914	850	237
Ausfuhr								
Getreide u. -erzeugnisse zusammen (GW)	1 000 t	7 404	16 349	11 711	14 874	13 978	12 388	240
Weizen einschl. -erzeugnisse (GW)	1 000 t	3 611	6 271	7 928	10 528	8 407	7 379	240
Bier	1 000 hl	6 174	10 597	15 728	16 306	16 944	15 584	240
Wein, Schaumwein	1 000 hl	2 513	2 599	4 275	3 972	4 000	3 681	240
Pflanzliche Öle und Fette	1 000 t	1 082	1 547	1 674	1 732	1 942	1 759	240
Eiweißreiche Futtermittel	1 000 t	.	3 191	4 025	4 645	4 918	4 166	240
Stärkereiche Futtermittel	1 000 t	.	1 057	2 473	3 071	3 058	2 895	240
Sonstige Futtermittel	1 000 t	.	1 357	1 893	3 051	3 223	3 221	240
Käse und Quark	1 000 t	326	544	1 124	1 318	1 365	1 292	240
Fleisch, -zubereitungen u. Schlachtvieh (SG)	1 000 t	1 361	1 113	3 200	3 066	2 859	2 498	240
Geflügel und -fleisch (SG)	1 000 t	73	330	1 184	1 064	1 035	972	240
Fisch u. -erzeugnisse zusammen	1 000 t	225	328	548	538	508	457	240

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 4.

Noch: 2. Landwirtschaft und Ernährung

Gliederung	Einheit	1991	2000	2010	2020	2021	2022	Siehe Tab.-Nr.
Produzierendes Ernährungsgewerbe								
Betriebe	Anzahl	5 606	6 136	5 853	6 163	6 152	6 193	209
Beschäftigte	1 000	623	554	542	614	639	642	209
Umsatz	Mrd. €	109,6	120,4	151,8	185,3	186,3	218,6	209
dar. Außenhandelsumsatz	Mrd. €	.	14,6	27,3	39,9	42,4	50,3	209
Produktionsindex	2015 = 100	76,6	89,0	99,4	100,5	100,7	101,2	-
Preisindex f. Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes ¹⁰⁾	2015 = 100	76,0	78,7	90,7	108,4	110,5	130,5	-
Gliederung	Einheit	1990/91	2000/01	2009/10	2019/20	2020/21	2021/22 ⁸⁾	
Versorgung und Verbrauch								
Inlandserzeugung in Prozent des Gesamtverbrauches (Selbstversorgungsgrad)								
mit Erzeugung aus								
Auslandsfutter	%	98	95	90	88	88	86	141
ohne Erzeugung aus								
Auslandsfutter	%	88	87	84	81	81	81	141
Pro-Kopf-Verbrauch								
Getreideerzeugnisse	kg	72,9	76,0	93,4	84,7	84,6	86,1	145
Kartoffeln	kg	75,0	70,0	64,5	57,2	59,6	56,1	145
Zucker	kg	35,1	35,3	34,6	33,7	32,5	34,8	145
Gemüse ⁴⁾	kg	81,0	83,7	96,0	105,6	110,0	111,3	145
Obst ⁴⁾	kg	60,8	75,2	73,3	70,8	71,3	68,8	145
		1991	2000	2010	2020	2021	2022 ⁸⁾	
Fleisch insgesamt	kg	97,4	91,5	86,7	78,5	77,1	70,8	145
Fisch und -erzeugnisse	kg	14,3	13,7	16,0	14,8	13,5	13,6	145
Frischmilcherzeugnisse	kg	90,7	89,9	86,5	86,4	83,5	83,2	145
Käse	kg	17,5	21,2	23,3	25,3	25,3	24,6	145
Eier und -erzeugnisse (Schalengewicht)	kg	14,8	13,8	13,4	15,0	14,4	14,2	145
Tierische Fette (Reinfett) ¹¹⁾	kg	11,1	10,8	4,7	5,2	5,0	4,4	145
Pflanzliche Fette (Reinfett)	kg	16,5	18,9	15,4	19,6	18,5	17,9	145

Anm.: Zur räumlichen Begrenzung und Methodik siehe die angeführten Tabellen und die "Allgemeinen Vorbemerkungen".

1) Betriebe 1991 ab 2 ha LF. Ab 2010 ab 5 ha LF und weiteren gesetzlichen Erfassungsgrenzen. - 2) Werte ab 1999 und ab 2010 mit den Vorjahren nur eingeschränkt vergleichbar. Siehe Tab. ID: 3030100. - 3) Einschließlich Wintermenggetreide.

- 4) Marktanbau. - 5) 2000 = Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1999. - 6) Schafe: 1991 Stichtag 3. Juni, 2000: 3. Mai., 2010: 1. März, ab 2011: 3. November. Geflügel ab 1999 Mai-Zählung; ab 2010: Stichtag 1. März. - 7) Ab 1995/96 nach ESVG 1995, ab 2019 nach ESVG 2010. - 8) Vorläufig. - 9) Hochsee- und Küstenfischerei. - 10) Nahrungs- und Futtermittel sowie Getränke. - 11) Ab 2009 ohne Schlachtfette.

3. Forst- und Holzwirtschaft

1000300

Gliederung	Einheit	1991	2000	2010	2015	2020	2021	2022	Siehe Tab.-Nr.
Forst- und Holzwirtschaft ²⁾									
Holzeinschlag	1 000 m ³ o.R.	31 685	53 710	54 418	55 612	80 420	82 956	78 686	246
Erzeugerpreise für									
Rohholz ¹⁾ , Index	2015 = 100	52,9	61,6	.	100,0	71,6	82,2	104,8	249
Holzeinfuhr	Mill. m ³ (r) ³⁾	77,3	101,7	128,5	133,1	125,5	134,5	125,4	251
Holzausfuhr	Mill. m ³ (r) ³⁾	.	92,1	130,3	124,3	139,4	146,8	137,1	251

Anm.: Zur räumlichen Begrenzung siehe die angeführten Tabellen und die "Allgemeinen Vorbemerkungen".

1) Nur aus Staatsforsten. - 2) Angaben über Forstwirtschaftsjahre (2000 = FWJ 2000 usw.). - 3) Rohholzüquivalent.

4. Zusammenfassende Übersichten für die Mitgliedstaaten der EU

a. Bevölkerung, Erwerbstätige, Sozialprodukt

1000400

A

Mitglied- staat ¹⁾	Bevölkerung		Erwerbstätige (ID: 8010400)		Erwerbstätige d. Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei (ID: 8010400)		Bruttoinlands- produkt zu Marktpreisen		Anteil der Landwirtschaft an der Brutto- wertschöpfung (ID: 8010700)	
	Mill.		1000				Mrd. €		%	
	2022	2023 ²⁾	2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022
BE	11,6	11,8	5,0	5,1	61	61	508	554	0,7	0,7
BG	6,8	6,4	3,5	3,5	559	546	71	86	4,4	4,4
CZ	10,5	10,8	5,4	5,4	160	158	238	276	1,8	1,9
DK	5,9	5,9	3,1	3,2	71	70	343	381	1,1	1,2
DE	83,2	84,4	45,0	45,6	560	557	3 617	3 877	0,7	0,9
EE	1,3	1,4	0,6	0,7	17	17	31	36	2,0	2,5
IE	5,1	5,2	2,4	2,5	107	102	434	506	1,0	1,1
GR	10,5	10,4	4,8	5,0	504	520	182	207	3,9	3,9
ES	47,4	48,1	19,9	20,5	757	738	1 222	1 346	2,7	2,3
FR	67,9	68,1	29,3	30,1	737	746	2 502	2 639	1,6	1,9
HR	3,9	3,9	1 695	1 735	112	116	58	68	2,9	2,5
IT	59,0	58,9	25,2	25,6	896	878	1 822	1 946	1,9	1,8
CY	0,9	0,9	0,5	0,5	15	15	25	28	1,6	1,6
LV	1,9	1,9	0,9	0,9	64	62	33	39	4,1	5,0
LT	2,8	2,9	1,4	1,5	74	78	56	67	3,4	4,0
LU	0,6	0,7	0,5	0,5	4	4	72	78	0,2	0,2
HU	9,7	9,6	4,7	4,8	179	165	154	169	3,5	3,2
MT	5,2	5,4	0,3	0,3	3	3	15	17	0,9	0,9
NL	17,6	17,8	9,8	10,2	203	204	871	959	1,5	1,5
AT	9,0	9,1	4,6	4,7	156	152	405	447	1,2	1,4
PL	37,7	36,8	16,8	16,9	1 508	1 492	576	655	2,2	2,8
PT	10,4	10,5	5,0	5,0	373	357	216	242	2,2	1,9
RO	19,0	19,1	8,6	8,6	1 900	1 824	242	286	4,8	4,5
SI	2,1	2,1	1,1	1,1	70	69	52	57	1,7	1,8
SK	5,4	5,4	2,4	2,4	68	72	100	110	1,8	2,2
FI	5,5	5,6	2,7	2,7	88	87	251	268	2,4	2,3
SE	10,5	10,5	5,1	5,2	98	99	541	563	1,3	1,5
UK	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-28	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-27 ⁵⁾	446,7	448,4	209,8	214,1	9 339	9 206	14 640	15 907	1,6	1,7

Fußnoten siehe Seite 11.

Fortsetzung Seite 6.

Noch: **4. Zusammenfassende Übersichten für die Mitgliedstaaten der EU**
b. Betriebe und Flächen

Mitglied- staat ¹⁾	Landwirtschaftliche Betriebe (ID: 8030100)		Landwirtschaftlich genutzte Fläche (ID: 8031100)		darunter:					
					Ackerland (ID: 8031100)		dar. Getreide (ID: 8031100)			
	1 000		1 000 ha							
	2016	2020 ¹⁾	2021	2022	2021	2022	2021	2022		
BE	36,9	36,0	1 368	1 362	870	868	310	323		
BG	201,3	132,7	5 047	5 022	3 488	3 456	2 060	1 944		
CZ	26,5	28,9	3 530	3 530	2 481	2 485	1 346	1 386		
DK	35,1	37,1	2 618	.	2 358	.	1 363	.		
DE	276,1	262,6	16 592	16 595	11 658	11 657	6 064	6 113		
EE	16,7	11,4	987	986	699	707	367	362		
IE	137,6	130,2	4 337	4 348	435	445	275	286		
GR	685,0	530,7	5 204	5 369	1 753	1 754	771	773		
ES	945,0	914,9	24 420	24 693	11 733	11 691	6 035	5 833		
FR	456,5	393,0	28 698	28 598	17 072	17 046	9 326	9 005		
HR	134,5	143,9	1 476	1 448	857	851	520	519		
IT	1 145,7	1 130,5	12 987	12 950	6 906	7 011	2 978	3 011		
CY	34,9	34,1	122	123	93	95	26	25		
LV	69,9	69,0	1 970	1 970	1 362	1 357	776	780		
LT	150,3	132,1	2 937	2 911	2 277	2 290	1 372	1 345		
LU	2,0	1,9	133	133	63	62	26	28		
HU	430,0	232,1	5 049	5 081	4 142	4 160	2 418	2 487		
MT	9,3	7,7	11	.	8	.	0	.		
NL	55,7	52,6	1 812	1 804	1 003	1 004	173	188		
AT	132,5	110,8	2 602	2 600	1 323	1 321	747	754		
PL	1 410,7	1 301,5	14 522	14 198	11 079	11 165	7 451	7 197		
PT	259,0	290,2	3 981	3 936	968	933	206	195		
RO	3 422,0	2 887,1	13 079	12 678	8 588	8 211	5 352	5 184		
SI	69,9	72,5	479	479	175	177	98	99		
SK	25,7	19,6	1 856	1 849	1 326	1 323	721	729		
FI	49,7	45,6	2 268	2 266	2 243	2 241	961	951		
SE	62,9	58,8	3 003	2 995	2 535	2 528	983	953		
UK	183,9	.	.	.	.	.	.	.
EU-28	10 317,2	.	.	.	.	.	.	.
EU-27 ⁵⁾	10 205,4	9 067	161 089	.	97 495	.	52 726	.		

Fußnoten siehe Seite 11.

Fortsetzung Seite 7.

Noch: 4. Zusammenfassende Übersichten für die Mitgliedstaaten der EU
c. Viehbestand

A

Mitglied- staat ¹⁾	Rinder (ID: 8031700)		darunter		Schweine (ID: 8031700)		Legehennen ³⁾ (ID: 8031700)		Anlandungen	
			Milchkühe (ID: 8031700)						Fischfänge (ID: 8032700)	
	1 000 St.								1 000 t	
	2021	2022 ²⁾	2021	2022 ²⁾	2021	2022 ²⁾	2021	2022 ²⁾	2020	2021
BE	2 310	2 286	537	544	6 042	5 751	10 814	10 736	20	18
BG	611	580	230	213	695	602	5 091	5 506	6	9
CZ	1 359	1 390	362	357	1 493	1 329	7 112	7 112	.	.
DK	1 480	1 466	559	556	13 152	11 541	4 331	4 366	733	466
DE	11 040	10 997	3 833	3 810	23 762	21 366	58 065	56 260	195	174
EE	251	250	84	84	308	269	843	1 122	70	69
IE	6 649	6 552	1 505	1 510	1 714	1 570	3 880	3 652	.	.
GR	614	582	91	81	759	742	4 650	4 617	71	59
ES	6 576	6 455	809	810	34 454	34 073	47 069	47 130	748	752
FR	17 330	16 986	3 322	3 231	12 941	12 183	48 256	48 256	459	483
HR	428	422	102	79	972	945	2 369	2 316	71	62
IT	6 280	6 049	1 844	1 865	8 408	8 739	40 519	41 048	137	146
CY	85	81	39	38	361	331	516	536	1	1
LV	393	391	131	128	327	308	2 927	3 255	.	.
LT	629	642	225	224	574	517	3 534	2 838	90	86
LU	187	186	55	55	78	66	134	104	.	.
HU	910	894	281	278	2 726	2 558	7 501	7 501	.	.
MT	14	14	6	6	40	30	361	361	2	2
NL	3 705	3 751	1 554	1 570	10 872	10 706	33 126	33 126	308	295
AT	1 870	1 861	526	551	2 786	2 650	7 406	7 120	.	.
PL	6 379	6 448	2 035	2 037	10 242	9 624	51 241	50 150	187	155
PT	1 641	1 579	230	222	2 221	2 183	10 228	8 733	159	178
RO	1 827	1 834	1 082	1 076	3 620	3 329	8 954	8 741	4	3
SI	483	465	101	93	216	202	1 449	1 451	0	0
SK	434	433	120	117	453	381	3 126	3 155	.	.
FI	830	822	249	243	1 094	998	5 072	4 505	116	101
SE	1 390	1 391	300	298	1 373	1 416	8 655	8 726	171	153
UK	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-28	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-27 ⁵⁾	75 648	74 808	20 207	20 074	141 656	134 410	377 231	372 420	.	.

Fußnoten siehe Seite 11.

Fortsetzung Seite 8.

Noch: 4. Zusammenfassende Übersichten für die Mitgliedstaaten der EU
d. Tierische Erzeugung

Mitglied- staat ¹⁾	Milcherzeugung insgesamt (ID: 8032900)		Fleisch (Brutto- eigenerzeugung) ⁴⁾		darunter			
					Rind- u. Kalbfleisch		Schweinefleisch	
	2021	2022 ²⁾	2021	2022 ²⁾	2021	2022 ²⁾	2020	2021 ²⁾
	1 000 t							
BE	4 481	4 618	.	.	299	291	1 099	1 140
BG	953	869	215	219	7	7	64	79
CZ	3 311	3 340	601	584	73	69	211	217
DK	5 644	5 664	2 457	2 369	122	119	1 595	1 724
DE	32 532	32 422	8 202	7 557	1 118	1 032	5 112	4 965
EE	839	849	.	.	9	8	45	44
IE	9 040	9 108	1 295	1 323	596	624	320	335
GR	2 028	1 999	540	547	34	37	76	70
ES	8 703	8 483	7 897	7 785	732	743	5 003	5 180
FR	25 829	25 029	6 371	6 102	1 597	1 521	2 201	2 204
HR	570	535	284	272	47	45	81	87
IT	13 998	13 972	3 911	3 620	828	826	1 271	1 335
CY	383	366	.	.	6	6	42	44
LV	992	975	.	.	16	15	35	35
LT	1 477	1 522	.	.	44	43	76	74
LU	447	452	.	.	11	10	12	12
HU	2 085	2 045	1 308	1 271	29	26	448	463
MT	42	42	.	.	1	1	5	5
NL	14 608	14 984	3 412	3 213	652	641	1 662	1 719
AT	3 867	3 980	913	884	219	216	503	502
PL	14 890	15 218	5 305	5 286	557	542	1 974	1 976
PT	2 100	2 031	865	858	111	112	358	359
RO	4 300	4 262	1 107	1 070	37	37	331	311
SI	643	628	.	.	39	38	23	23
SK	914	927	.	.	9	8	61	61
FI	2 315	2 259	441	440	86	84	175	176
SE	2 782	2 765	637	643	136	136	247	253
UK	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-28	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-27 ⁵⁾	159 773	159 343	48 795	47 031	.	.	23 031	23 394

Fußnoten siehe Seite 11.

Fortsetzung Seite 9.

Noch: 4. Zusammenfassende Übersichten für die Mitgliedstaaten der EU
e. Pflanzliche Erzeugung

A

Mitglied- staat ¹⁾	Getreide (ID: 8031300)		darunter				Raps (ID: 8031300)	
			Weizen (ID: 8031300)		Gerste (ID: 8031300)			
	1 000 t							
	2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022
BE	2 453	2 780	1 629	1 852	300	373	28	37
BG	11 581	9 726	7 343	6 448	704	625	376	299
CZ	8 227	8 218	4 961	5 189	1 749	1 877	1 025	1 166
DK	8 640	9 464	4 047	4 165	3 462	4 123	651	889
DE	42 398	43 521	21 459	22 587	10 411	11 207	3 505	4 295
EE	1 286	1 529	736	854	396	489	216	219
IE	2 364	2 486	628	701	1 506	1 550	51	77
GR	2 851	2 989	1 058	1 203	332	323	10	25
ES	24 893	18 942	8 565	6 509	9 276	7 030	239	255
FR	66 785	59 863	36 559	34 632	11 321	11 285	3 307	4 517
HR	3 671	3 043	987	971	310	322	73	58
IT	15 142	13 079	7 295	6 610	1 092	1 158	55	54
CY	51	60	26	33	26	27	0	0
LV	2 995	3 244	2 408	2 539	216	282	428	359
LT	5 341	5 624	4 249	4 483	500	522	909	901
LU	147	171	76	86	29	38	4	7
HU	13 960	9 046	5 290	4 355	1 712	1 591	734	505
MT	0	0	0	0	0	0	0	0
NL	1 336	1 647	947	1 163	197	283	4	7
AT	5 318	5 207	1 548	1 713	743	767	87	92
PL	33 996	34 988	11 894	13 195	2 962	2 782	3 051	3 487
PT	950	863	69	62	50	28	0	0
RO	27 776	18 844	10 434	8 684	1 981	1 707	1 375	1 230
SI	701	576	154	151	119	112	7	8
SK	4 308	3 383	2 002	2 048	593	556	425	447
FI	2 649	3 684	687	864	1 046	1 468	41	57
SE	4 980	5 823	3 028	3 229	1 060	1 510	344	428
UK	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-28	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-27 ⁵⁾	294 799	267 328	138 079	133 848	52 092	52 062	16 944	19 399

Fußnoten siehe Seite 11.

Fortsetzung Seite 10.

Noch: 4. Zusammenfassende Übersichten für die Mitgliedstaaten der EU

Noch: e. Pflanzliche Erzeugung

Mitglied- staat ¹⁾	Kartoffeln (ID: 8031300)		Zuckerrüben (ID: 8031300)		Obst		Frischgemüse		Wein			
	1 000 t										1 000 hl	
	2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022 ²⁾		
BE	3 871	3 578	4 550	4 744	614	600	2 495	2 190	.	.		
BG	196	172	0	0	226	222	488	452	893	793		
CZ	672	655	4 145	4 055	139	160	275	246	592	586		
DK	2 375	2 618	2 573	2 292	42	55	262	245	.	.		
DE	11 312	10 683	31 945	28 201	1 170	1 250	4 259	3 768	8 448	8 940		
EE	66	73	0	0	3	6	44	38	.	.		
IE	408	368	0	0	16	24	163	156	.	.		
GR	382	392	29	5	1 677	2 036	2 457	2 113	2 469	2 127		
ES	2 081	1 882	2 506	2 001	4 433	3 532	15 927	13 871	39 374	40 743		
FR	8 987	8 067	34 365	31 497	2 459	2 843	6 429	5 925	37 132	44 356		
HR	128	103	707	572	82	79	169	160	526	561		
IT	1 362	1 333	1 511	1 110	4 791	5 498	13 467	12 349	50 416	50 110		
CY	89	90	0	0	20	20	79	77	68	108		
LV	115	130	0	0	13	15	65	67	.	.		
LT	200	226	856	728	48	65	228	247	.	.		
LU	16	15	0	0	1	2	4	6	98	86		
HU	240	199	678	470	693	556	1 398	1 232	3 082	2 900		
MT	7	7	0	0	0	1	45	44	11	15		
NL	6 676	6 916	6 556	7 257	623	625	5 597	4 782	8	10		
AT	770	686	3 017	2 710	286	341	675	674	2 460	2 527		
PL	7 081	6 031	15 274	14 154	4 900	5 173	5 285	5 322	.	.		
PT	413	320	0	0	937	758	2 930	2 351	7 359	6 848		
RO	1 398	1 346	784	281	1 653	1 436	2 323	1 433	4 823	4 101		
SI	64	58	8	4	27	62	115	91	581	546		
SK	151	131	1 364	1 097	35	36	148	134	342	334		
FI	559	562	403	380	12	11	283	288	.	.		
SE	826	852	2 047	1 893	35	35	407	384	.	.		
UK	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-28	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-27 ³⁾	50 444	47 279	113 319	103 451	24 937	25 441	66 018	58 644	158 683	165 691		

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 11.

Noch: 4. Zusammenfassende Übersichten für die Mitgliedstaaten der EU
f. Außenhandel

A

Mitglied- staat ¹⁾	Einfuhr von Gütern der Ernährungswirtschaft				Ausfuhr von Gütern der Ernährungswirtschaft			
	aus Drittländern (ID: 8060100)		dgl. Anteil an der Gesamteinfuhr		in Drittländer (ID: 8060100)		dgl. Anteil an der Gesamtausfuhr	
	Mill. €		%		Mill. €		%	
	2021	2022 ²⁾	2021	2022 ²⁾	2021	2022 ²⁾	2021	2022 ²⁾
BE	8 728	11 481	5,2	4,7	10 354	13 507	6,7	7,0
BG	933	2 336	6,0	9,5	2 030	3 268	17,4	19,9
CZ	711	1 061	1,5	1,7	817	1 118	2,2	2,6
DK	4 353	6 015	13,4	14,8	7 439	8 712	14,8	15,9
DE	17 736	24 982	4,1	4,3	19 081	24 321	3,0	3,4
EE	181	235	3,2	4,2	359	614	6,0	9,5
IE	4 883	6 860	7,7	7,5	8 950	11 454	9,0	9,3
GR	1 856	2 754	5,9	5,2	2 127	2 940	11,5	12,0
ES	16 636	24 213	10,3	10,4	20 148	24 224	16,5	16,7
FR	16 075	19 750	7,8	6,6	30 451	37 039	13,6	14,3
HR	522	816	6,9	6,3	936	1 198	15,5	15,6
IT	12 755	17 871	6,7	5,6	20 575	25 624	8,4	8,7
CY	262	428	8,5	9,4	236	300	9,9	9,8
LV	353	824	6,4	13,4	1 379	2 026	21,5	25,6
LT	724	1 133	6,6	5,9	1 938	2 736	13,3	16,3
LU	81	55	3,2	2,2	52	74	1,9	2,3
HU	526	1 553	1,5	3,1	1 627	2 091	6,2	6,7
MT	129	224	5,3	6,6	187	374	13,9	23,1
NL	29 332	38 600	7,8	7,4	28 430	36 310	13,1	13,7
AT	1 652	1 965	3,8	3,5	3 182	3 867	6,0	6,3
PL	4 718	8 057	4,8	6,1	9 418	12 504	13,1	14,9
PT	2 267	3 412	10,4	10,2	2 278	2 968	12,6	12,8
RO	1 508	3 140	5,6	8,5	3 573	4 952	18,0	19,4
SI	978	1 455	4,6	4,6	618	749	3,9	3,0
SK	167	445	0,9	1,8	188	255	1,1	1,2
FI	785	1 162	3,6	3,7	508	651	1,7	1,8
SE	5 849	7 956	11,0	11,3	2 690	3 098	3,6	3,6
UK	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-28	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-27 ⁵⁾	134 701	188 783	6,3	6,3	179 571	226 973	8,2	8,8

Anm.: Differenzen bei der Addition entstehen durch Unterdrückung von Einzelangaben.

1) Abkürzungen siehe Vorbemerkungen zu Kapitel H. - 2) Vorläufig. - 3) Jahresdurchschnittsbestand. - 4) Einschl. "Sonstige Fleischarten" (Wild, Kaninchen u. ä.) und Innereien. - 5) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

5. Kennzahlen der Weltagrarwirtschaft

1000500

Gliederung	Einheit	2000	2010	2018	2019	2020	2021
Bevölkerung und Erwerbstätigkeit							
Einwohner ¹⁾	Mill.	6 145	6 982	7 680	7 761	7 837	7 905
Erwerbstätige Personen ¹⁾	Mill.	2 583	2 958	3 246	3 287	3 222	3 312
dar. Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	Mill.	1 025	966	868	863	868	880
Flächen							
Landwirtschaftl. genutzte Fläche	Mill. ha	4 874	4 784	4 780	4 783	4 779	4 788
LN pro Kopf	ha/Einw.	0,79	0,69	0,62	0,62	0,61	0,61
Anteil der LN an der Gesamtfläche	%	37,48	36,75	36,68	36,71	36,68	36,79
dar. Anbau von							
Getreide	Mill. ha	675,4	693,4	710,1	712,6	730,2	733,6
Weizen	Mill. ha	217,0	222,2	215,4	215,5	220,5	221,7
Mais	Mill. ha	138,7	163,5	192,6	194,4	199,1	206,9
Gerste	Mill. ha	54,5	47,4	48,9	52,6	52,5	49,3
Reis	Mill. ha	154,2	161,6	163,1	161,7	165,2	165,9
essbare Wurzeln und Knollen	Mill. ha	52,6	54,6	62,2	65,2	63,2	66,4
dar. Kartoffeln	Mill. ha	19,9	18,2	17,2	16,5	16,9	18,1
Zuckerrüben	Mill. ha	6,0	4,7	4,8	4,7	4,3	4,4
Zuckerrohr	Mill. ha	19,4	23,7	26,5	27,1	26,5	26,3
Sojabohnen	Mill. ha	74,3	102,9	124,1	121,3	127,1	129,5
Raps und Rübsen	Mill. ha	25,8	32,2	35,9	34,8	34,9	38,1
Obst	Mill. ha	53,4	60,7	62,9	65,3	66,0	66,5
Zitrusfrüchte	Mill. ha	7,5	9,1	9,5	10,0	10,0	10,2
Gemüse	Mill. ha	41,7	50,7	56,8	57,3	57,4	58,0
Faserpflanzen	Mill. ha	34,9	34,7	36,0	37,3	35,3	35,9
Ölsaaten	Mill. ha	253,8	245,6	283,0	281,3	287,9	296,7
Forstfläche	Mill. ha	4 158,0	4 106,3	4 068,9	4 063,8	4 058,9	4 053,9
Viehbestand ¹²⁾							
Rinder	Mill. St	1 320,0	1 411,5	1 486,5	1 503,5	1 523,3	1 529,3
Schweine	Mill. St	898,7	971,7	957,2	838,5	937,5	975,4
Schafe, Ziegen	Mill. St	1 824,2	2 016,2	2 275,5	2 342,4	2 379,4	2 396,1
Pferde	Mill. St	57,7	58,2	57,8	59,0	59,9	60,2
Geflügel	Mill. St	13 908	19 709	24 879	25 368	25 563	25 856
Handelsdüngerverbrauch ²³⁾							
Stickstoffdünger	1 000 t	81 025	101 431	108 795	105 111	110 542	108 688
Phosphatdünger	1 000 t	32 451	43 278	44 457	44 119	48 365	46 270
Kalidünger	1 000 t	21 745	29 504	38 961	36 995	39 025	40 128
Erzeugung ²⁾							
Getreide zusammen	Mill. t	2 061,1	2 476,5	2 632,1	2 680,4	2 725,1	2 795,6
dar. Weizen	Mill. t	586,1	649,5	755,5	763,3	771,4	780,0
Mais	Mill. t	593,2	851,2	1 050,8	1 066,2	1 078,9	1 096,0
Gerste	Mill. t	133,1	123,7	139,6	158,4	160,9	145,9
Reis	Mill. t	598,9	703,2	512,5	518,2	524,2	530,0
Sojabohnen	Mill. t	161,4	265,2	344,6	350,7	358,2	364,7
Raps und Rübsen	Mill. t	39,5	60,1	72,9	69,7	73,9	74,0
Wurzeln und Knollen	Mill. t	692,3	746,3	857,2	853,3	859,5	876,0
dar. Kartoffeln	Mill. t	322,8	328,7	365,7	368,8	371,1	376,1
Obst	Mill. t	572,0	736,4	867,3	888,5	899,6	909,6
Gemüse	Mill. t	686,9	939,8	1 109,1	1 122,0	1 138,7	1 154,6
Zucker (in Weißzuckerwert)	Mill. t	149,9	155,0	167,8	165,9	165,7	167,3
Faserpflanzen	Mill. t	58,4	74,5	78,1	90,2	77,9	80,0
Ölsaaten	Mill. t	560,8	459,6	601,5	582,0	610,1	611,7
Wein	Mill. t	28,7	27,5	29,4	25,8	26,2	26,1

Noch: 5. Kennzahlen der Weltagrarwirtschaft



Gliederung	Einheit	2000	2010	2018	2019	2020	2021
noch: Erzeugung ²⁾							
Fleisch insgesamt	Mill. t	234,9	293,5	338,6	339,0	338,6	355,7
dar. Rind	Mill. t	56,9	66,7	71,3	72,8	71,6	72,8
Schwein	Mill. t	90,1	109,6	120,7	109,8	109,7	122,4
Schafe und Ziegen	Mill. t	11,2	13,5	15,3	16,0	16,3	16,3
Geflügel	Mill. t	69,7	99,3	124,6	133,6	133,9	137,9
Milch insgesamt ⁴⁾	Mill. t	579,3	724,5	843,4	858,1	875,0	892,0
Butter	Mill. t	7,4	9,5	11,6	11,9	12,2	12,4
Käse	Mill. t	16,5	20,9	23,5	23,9	24,2	24,5
Trockenmilcherzeugnisse	Mill. t	3,5	3,5	4,4	4,6	4,8	4,9
Hühnereier	Mill. t	51,1	64,2	80,4	84,2	87,1	86,4
Fischfänge	Mill. t	94,3	87,8	93,5	93,5	93,4	91,3
Aquakultur	Mill. t	35,2	59,0	85,2	88,8	91,5	93,9
Holzeinschlag (Rundholz)	Mill. m ³	3 482,4	3 587,1	4 003,8	3 926,2	3 910,1	4 003,8
Schnittholzproduktion	Mill. m ³	384,0	375,1	500,6	481,9	480,0	493,4
Biogas	TJ	242 936	733 004	.	.	.	.
Verbrauch							
Weizen	Mill. t	585,0	661,9	753,2	760,6	767,9	775,9
Mais	Mill. t	610,0	870,4	1 058,3	1 072,2	1 083,2	1 096,0
Gerste	Mill. t	134,4	144,7	140,9	157,6	162,5	147,9
Reis ⁵⁾	Mill. t	395,3	459,1	513,5	518,1	524,3	530,1
Sojabohnen	Mill. t	171,6	257,9	347,0	352,0	358,6	365,3
Raps und Rübsen	Mill. t	38,7	61,4	.	.	.	.
Rindfleisch ⁶⁾	Mill. t	57,6	65,7	70,4	70,9	71,6	72,3
Schweinefleisch	Mill. t	89,7	109,3	118,7	120,1	121,4	122,5
Geflügelfleisch	Mill. t	66,0	100,7	119,2	120,9	122,5	124,0
Fisch, Meeresfrüchte	Mill. t	95,1	147,8	179,4	182,9	185,4	185,5
Butter	Mill. t	7,2	9,5	11,6	11,9	12,1	12,4
Käse	Mill. t	16,1	20,4	23,4	23,8	24,1	24,4
Zucker ⁷⁾	Mill. t	.	150,3	168,3	166,7	166,2	168,6
Endbestand							
Weizen	Mill. t	207,5	199,8	226,0	226,3	227,3	229,0
Mais	Mill. t	174,5	155,7	213,3	206,1	200,6	199,4
Gerste	Mill. t	22,2	37,5	17,8	21,9	20,8	18,2
Reis ⁵⁾	Mill. t	146,7	129,5	167,9	167,5	166,9	166,4
Sojabohnen	Mill. t	33,7	34,1	31,1	29,8	29,4	28,8
Raps und Rübsen	Mill. t	2,7	7,2	.	.	.	.
Rindfleisch ⁶⁾	Mill. t	1,0	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2
Schweinefleisch	Mill. t	0,8	1,2	1,1	1,1	1,1	1,1
Geflügelfleisch	Mill. t	1,3	1,2	1,3	1,3	1,3	1,3
Zucker ⁷⁾	Mill. t	.	53,7	70,5	66,4	65,1	62,2

Anm.: Daten 2021 teilweise vorläufig sowie einschl. durch FAO geschätzte Daten. Stand: Dezember 2023.

1) JD. - 2) Nur gemeldete Länder (je nach Erhebung 160 bis 200). - 3) Angaben unter dem Jahr 2000 stammen aus dem Jahr 2002. - 4) Kuhmilch und Milch anderer Tiere. - 5) Geschält. - 6) Einschl. Kalbfleisch. - 7) In Weißzuckerwert.

Quelle: FAO, ILOSTAT, USDA, UN-Database, OECD-FAO Agricultural Outlook, agra-europe, AMI, BLE (414).

B. Volkswirtschaftliche Grunddaten

I. Bevölkerung, Haushalte, Erwerbstätigkeit

Vorbemerkungen: In den Tabellen (ID: 2010450) und (ID: 2010600) sind Ergebnisse des **Mikrozensus** enthalten. Der Mikrozensus ist eine repräsentative Haushaltsbefragung der amtlichen Statistik in Deutschland. Zurzeit werden rund 810 000 Personen in etwa 370 000 privaten Haushalten und Gemeinschaftsunterkünften stellvertretend für die gesamte Bevölkerung zu ihren Lebensbedingungen befragt.

Dies sind annähernd 1 % der Bevölkerung, die nach einem festgelegten statistischen Zufallsverfahren ausgewählt werden. Der Mikrozensus stellt Daten zur Bevölkerungsstruktur sowie zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung bereit, insbesondere Informationen zu Familie und Lebenspartnerschaft, Arbeitsmarkt und Erwerbstätigkeit sowie zu Beruf und Ausbildung.

Weitere Informationen: <https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bevoelkerung/Haushalte-Familien/Methoden/mikrozensus.html>

6. Bevölkerung

1 000

2010100

Wirtschafts- jahr ¹⁾	Früheres Bundes- gebiet ²⁾	Neue Länder ²⁾	Deutschland	Kalender- jahr ³⁾	Früheres Bundes- gebiet ²⁾	Neue Länder ²⁾	Deutschland
1950/51	50 958	18 388	69 347	1950	49 986	18 388	68 374
1960/61	55 958	17 188	73 147	1960	55 423	17 241	72 664
1970/71	61 001	17 068	78 069	1970	60 714	17 058	77 772
1975/76	61 645	16 820	78 465	1975	61 832	16 850	78 682
1980/81	61 658	16 740	78 398	1980	61 561	16 737	78 298
1990/91	<u>63 726</u>	<u>16 028</u>	79 753	1990	<u>63 232</u>	<u>16 247</u>	79 480
1991/92	62 257	14 498	80 194	1991	61 913	14 625	79 973
1992/93	62 986	14 369	80 806	1992	62 622	14 434	80 500
1993/94	63 370	14 266	81 087	1993	63 178	14 318	80 946
1994/95	63 583	14 186	81 208	1994	63 476	14 226	81 147
1995/96	63 860	14 118	81 407	1995	63 722	14 152	81 308
1996/97	64 055	14 063	81 525	1996	63 958	14 090	81 466
1997/98	64 128	14 002	81 494	1997	64 091	14 033	81 510
1998/99	64 147	13 923	81 398	1998	64 137	13 962	81 446
1999/00	64 298	13 843	81 447	1999	64 223	13 883	81 422
2000/01	64 441	13 733	81 466	2000	64 370	13 788	81 457
2001/02	64 680	13 600	81 569	2001	64 561	13 666	81 517
2002/03	64 829	13 476	81 588	2002	64 754	13 538	81 578
2003/04	64 867	13 372	81 509	2003	64 848	13 424	81 549
2004/05	64 874	13 269	81 404	2004	64 870	13 320	81 456
2005/06	64 840	13 170	81 270	2005	64 857	13 219	81 337
2006/07	64 759	13 058	81 077	2006	64 799	13 114	81 173
2007/08	64 705	12 940	80 908	2007	64 732	12 999	80 992
2008/09	64 529	12 821	80 619	2008	64 617	12 881	80 764
2009/10	64 358	12 718	80 346	2009	64 443	12 770	80 483
2010/11	64 309	12 635	80 222	2010	64 333	12 677	80 284
2011/12	64 429	12 573	80 328	2011	64 344	12 592	80 233
2012/13	64 619	12 530	80 524	2012	64 513	12 541	80 399
2013/14	64 848	12 498	80 767	2013	64 693	12 499	80 586
2014/15	65 223	12 505	81 198	2014	64 996	12 488	80 925
2015/16	66 057	12 598	82 176	2015	65 467	12 507	81 459
2016/17	66 365	12 581	82 522	2016	66 223	12 575	82 349
2017/18	66 608	12 571	82 792	2017	66 504	12 569	82 666
2018/19	66 823	12 551	83 019	2018	66 711	12 551	82 887
2019/20	66 967	12 530	83 167	2019	66 885	12 535	83 073
2020/21	66 991	12 500	83 155	2020	66 951	12 510	83 123
2021/22	67 090	12 470	83 237	2021	66 992	12 473	83 129
2022/23	68 002	12 601	84 359	2022	67 772	12 582	84 080

Anm.: Aus Gründen der zeitlichen Vergleichbarkeit wird hier die Bevölkerungszahl ab 1991 bis 2010 auf Grundlage rückgerechneter Ergebnisse des Zensus 2011 nachgewiesen. Ab 2011 Fortschreibung des Bevölkerungsstands auf Basis der Ergebnisse des Zensus 2011.

1) Stand am 31.12. - 2) Ab 1991 ohne Berlin. - 3) 1991 bis 2010 Jahresdurchschnitt; vorher und ab 2011 Stichtag: 30.06..

7. Bevölkerung nach Geschlecht, Altersgruppe und Regionstyp

2022

2010450

Regionstyp	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung							
	im Alter von ...bis unter...Jahren						Insgesamt	
	unter 18		18 - 65		65 und älter			
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
	Insgesamt							
Städtische Regionen	5 599	39,3	20 974	41,0	6 665	36,0	33 238	39,6
Regionen mit Verdichtungsansätzen	5 765	40,5	20 119	39,3	7 942	42,9	33 827	40,3
Ländliche Regionen	2 874	20,2	10 095	19,7	3 904	21,1	16 874	20,1
Insgesamt	14 238	100	51 189	100	18 512	100	83 939	100,0
	Weiblich							
Städtische Regionen	2 716	39,3	10 391	41,1	3 824	36,9	16 930	39,8
Regionen mit Verdichtungsansätzen	2 795	40,4	9 962	39,4	4 447	42,9	17 204	40,4
Ländliche Regionen	1 407	20,3	4 945	19,5	2 105	20,3	8 457	19,9
Insgesamt	6 918	100	25 298	100	10 375	100	42 592	100
	Männlich							
Städtische Regionen	2 883	39,4	10 583	40,9	2 842	34,9	16 308	39,4
Regionen mit Verdichtungsansätzen	2 970	40,6	10 157	39,2	3 496	43,0	16 622	40,2
Ländliche Regionen	1 467	20,0	5 151	19,9	1 799	21,5	8 417	20,4
Insgesamt	7 320	100	25 891	100	8 137	100	41 347	100

Ann.: Erstergebnis des Mikrozensus 2022 (Jahresdurchschnitt). Rundungsdifferenzen möglich.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (723).

8. Bevölkerung und Fläche

2010500

Jahr ¹⁾	Bevölkerung	Gesamtfläche	Landw. genutzte Fläche	Einwohner je		Landw. genutzte Fläche je Einwohner
				km ² Gesamtfläche	100 ha landw. genutzte Fläche	
				1 000	1 000 km ²	
1995/96	81 407	357	17 344	228	469	0,21
2000/01	81 466	357	17 067	228	477	0,21
2001/02	81 569	357	17 042	228	479	0,21
2002/03	81 588	357	16 974	228	481	0,21
2003/04	81 509	357	17 008	228	479	0,21
2004/05	81 404	357	17 020	228	478	0,21
2005/06	81 270	357	17 035	227	477	0,21
2006/07	81 077	357	16 951	227	478	0,21
2007/08	80 908	357	16 954	226	477	0,21
2008/09	80 619	357	16 926	226	476	0,21
2009/10	80 346	357	16 890	225	476	0,21
2010/11	80 222	357	16 704 ²⁾	225	480	0,21
2011/12	80 328	357	16 721	225	480	0,21
2012/13	80 524	357	16 667	225	483	0,21
2013/14	80 767	357	16 700	226	484	0,21
2014/15	81 198	357	16 725	227	486	0,21
2015/16	82 176	357	16 731	230	491	0,20
2016/17	82 522	357	16 659	231	495	0,20
2017/18	82 792	357	16 687	232	496	0,20
2018/19	83 019	357	16 645	232	499	0,20
2019/20	83 167	357	16 666	233	499	0,20
2020/21	83 155	357	16 595	233	501	0,20
2021/22	83 237	357	16 592	233	502	0,20
2022/23	84 359	357	16 595	236	508	0,20

Ann.: Bevölkerung: rückgerechnete Ergebnisse auf der Grundlage des Zensus 2011.

1) Stichtag für Bevölkerung und Fläche: 31. Dezember. - 2) Infolge Änderung der unteren Erfassungsgrenze bei der Bodennutzungshaupterhebung sind die Angaben ab 1999 bzw. 2010 mit denen der Vorjahre nicht vergleichbar.

Quelle: Statistisches Bundesamt; Genesis-Online 12411-0001, 41271-0001; eigene Berechnung BMEL (723).



9. Privathaushalte nach der Personenzahl

2010600

Jahr ¹⁾	Privathaushalte mit ... Personen					
	1	2	3	4	5 und mehr	Insgesamt
Privathaushalte						
Früheres Bundesgebiet						
	1 000					
27.05.1970	5 527	5 959	4 314	3 351	2 839	21 991
April 1980	7 493	7 123	4 387	3 632	2 176	24 811
April 1990	9 849	8 520	4 712	3 602	1 492	28 175
Deutschland						
April 1990 ²⁾	11 745	10 505	6 100	4 684	1 794	34 827
Mai 2000	13 750	12 720	5 598	4 391	1 665	38 124
JD 2005	14 695	13 266	5 477	4 213	1 527	39 178
JD 2010	16 195	13 793	5 089	3 846	1 378	40 301
JD 2015	16 875	13 956	4 940	3 679	1 323	40 774
JD 2019	17 557	13 781	4 952	3 783	1 434	41 506
JD 2020 ³⁾	16 476	13 778	4 915	3 970	1 407	40 545
JD 2021	16 619	13 862	4 876	3 906	1 420	40 683
JD 2022	16 707	13 804	4 905	3 947	1 541	40 903
Früheres Bundesgebiet						
	Anteil in %					
27.05.1970	25,1	27,1	19,6	15,2	12,9	100
April 1980	30,2	28,7	17,7	14,6	8,8	100
April 1990	35,0	30,2	16,7	12,8	5,3	100
Deutschland						
April 1990 ²⁾	33,7	30,2	17,5	13,4	5,2	100
Mai 2000	36,1	33,4	14,7	11,5	4,4	100
JD 2005	37,5	33,9	14,0	10,8	3,9	100
JD 2010	40,2	34,2	12,6	9,5	3,4	100
JD 2019	42,3	33,2	11,9	9,1	3,5	100
JD 2020 ³⁾	40,6	34,0	12,1	9,8	3,5	100
JD 2021	40,8	34,1	12,0	9,6	3,5	100
JD 2022	40,8	33,7	12,0	9,6	3,8	100
Haushaltsmitglieder						
Früheres Bundesgebiet						
	1 000					
27.05.1970	5 527	11 918	12 943	13 404	16 384	60 176
April 1980	7 493	14 246	13 162	14 528	12 053	61 481
April 1990	9 849	17 039	14 137	14 407	8 060	63 492
Deutschland						
April 1990 ²⁾	11 745	21 010	18 300	18 736	9 637	79 428
Mai 2000	13 750	25 440	16 793	17 566	8 925	82 473
JD 2005	14 695	26 533	16 431	16 850	8 166	82 675
JD 2010	16 195	27 586	15 268	15 384	7 347	81 779
JD 2015	16 875	27 912	14 820	14 718	7 059	81 385
JD 2019	17 557	27 562	14 856	15 130	7 680	82 785
JD 2020 ³⁾	16 476	27 556	14 745	15 879	7 526	82 181
JD 2021	16 619	27 725	14 627	15 624	7 609	82 203
JD 2022	16 707	27 607	14 714	15 786	8 289	83 103
Früheres Bundesgebiet						
	Anteil in %					
27.05.1970	9,2	19,8	21,5	22,3	27,2	100
April 1980	12,2	23,2	21,4	23,6	19,6	100
April 1990	15,5	26,8	22,3	22,7	12,7	100
Deutschland						
April 1990 ²⁾	14,8	26,5	23,0	23,6	12,1	100
Mai 2000	16,7	30,8	20,4	21,3	10,8	100
JD 2005	17,8	32,1	19,9	20,4	9,9	100
JD 2010	19,8	33,7	18,7	18,8	9,0	100
JD 2015	20,7	34,3	18,2	18,1	8,7	100
JD 2019	21,2	33,3	17,9	18,3	9,3	100
JD 2020 ³⁾	20,0	33,5	17,9	19,3	9,2	100
JD 2021	20,2	33,7	17,8	19,0	9,3	100
JD 2022	20,1	33,2	17,7	19,0	10,0	100

Anm.: Endergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten. Rundungsdifferenzen möglich.

1) 1970 Ergebnisse der Volkszählungen; sonst Ergebnisse des Mikrozensus, ab 2005 Jahresdurchschnitt nach Mikrozensusgesetz 2005. Ab 2011 Daten auf Grundlage des Zensus 2011. - 2) Angaben für die neuen Länder geschätzt auf Basis des Einwohnerdatenspeichers der ehemaligen DDR. - 3) Wegen Neukonzeption des Mikrozensus sind Zeitreihenvergleiche nur noch eingeschränkt möglich. Angaben beziehen sich auf Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten.

10. Bevölkerung, Erwerbspersonen, Erwerbstätige und Erwerbslose

2010700

Jahr	Bevölkerung (Einwohner) ¹⁾	Erwerbspersonen		davon		
				Erwerbstätige	Erwerbslose ²⁾	
	1 000	%	1 000	%		
2000	81 457	42 960	52,7	39 846	3 114	7,2
2001	81 517	42 776	52,5	39 717	3 059	7,2
2002	81 578	42 910	52,6	39 534	3 376	7,9
2003	81 549	42 922	52,6	39 112	3 810	8,9
2004	81 456	43 370	53,2	39 243	4 127	9,5
2005	81 337	43 711	53,7	39 205	4 506	10,3
2006	81 173	43 623	53,7	39 519	4 104	9,4
2007	80 992	43 679	53,9	40 206	3 473	8,0
2008	80 764	43 814	54,2	40 796	3 018	6,9
2009	80 483	43 737	54,3	40 859	2 878	6,6
2010	80 284	43 626	54,3	41 010	2 616	6,0
2011	80 275	43 728	54,5	41 500	2 228	5,1
2012	80 426	44 026	54,7	41 962	2 064	4,7
2013	80 646	44 309	54,9	42 285	2 024	4,6
2014	80 983	44 590	55,1	42 651	1 939	4,3
2015	81 687	44 845	54,9	43 037	1 808	4,0
2016	82 349	45 208	54,9	43 559	1 649	3,6
2017	82 657	45 640	55,2	44 131	1 509	3,3
2018	82 906	46 094	55,6	44 727	1 367	3,0
2019	83 093	46 413	55,9	45 133	1 280	2,8
2020	83 161	46 369	55,8	44 818	1 551	3,3
2021	83 196	46 404	55,8	44 868	1 536	3,3
2022	83 798	46 800	55,8	45 457	1 343	2,9

Anm.: Jahresdurchschnitt, Daten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (Inländerkonzept).

Stand: November 2023.

1) Durchschnittliche Bevölkerung auf Basis des Zensus 2011. - 2) Ergebnisse der Arbeitskräfteerhebung; Personen in Privathaushalten im Alter von 15 bis 74 Jahren.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Fachserie 18, Reihe 1.5, Genesis-Online 81000-0011; BMEL (723).

II. Inlandsprodukt und Konsum

V o r b e m e r k u n g e n : Die folgenden Tabellen enthalten Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR). Ausführliche methodische Erläuterungen enthält die Fachserie 18 "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Reihe 1.4 Inlandsproduktberechnung – Detaillierte Jahresergebnisse", des Statistischen Bundesamtes.

11. Produktion, Vorleistung und Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen in jeweiligen Preisen

Mrd. €

2020100

Bereich	1991	2000	2005	2010	2015	2019	2020	2021	2022
Produktionswert									
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	39,96	43,10	39,75	49,60	55,07	62,55	60,18	63,01	79,52
dar.: Landwirtschaft	36,31	39,50	35,90	45,57	48,31	56,62	55,71	57,95	.
Produzierendes Gewerbe ¹⁾	1 298,52	1 608,72	1 746,89	2 003,44	2 306,92	2 586,89	2 477,83	2 743,24	3 131,62
dar.: Herstellung von Nahrungsmitteln und Getränken,									
Tabakverarbeitung	125,46	131,85	143,06	159,21	178,37	197,07	206,72	201,10	.
Dienstleistungsbereiche	1 399,66	2 113,80	2 405,42	2 765,82	3 212,81	3 754,99	3 732,76	4 005,96	4 370,28
davon:									
Handel, Verkehr und Gastgewerbe ²⁾	434,66	579,77	656,32	757,80	874,40	1 020,79	985,02	1 068,52	1 257,10
Information und Kommunikation	77,93	160,08	192,16	215,64	254,53	310,48	310,89	337,04	360,89
Finanz- und Versicherungs- dienstleister	114,88	179,41	228,58	246,08	264,72	280,64	289,60	308,62	316,67
Grundstücks- und Wohnungswesen	175,44	286,62	315,29	362,62	393,79	439,64	449,50	468,04	485,26
Unternehmens- dienstleister ³⁾	198,27	338,57	382,13	442,42	550,75	663,19	627,24	699,66	762,54
Öffentliche Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	313,95	447,57	500,31	599,72	716,88	862,58	909,15	958,19	1 005,86
Sonstige Dienstleister ⁴⁾	84,55	121,79	130,64	141,54	157,73	177,68	161,38	165,88	181,96
Alle Wirtschaftsbereiche zusammen	2 738,14	3 765,62	4 192,06	4 818,85	5 574,80	6 404,43	6 270,77	6 812,21	7 581,41
Vorleistungen									
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	22,49	22,12	23,11	28,99	34,35	35,08	35,03	37,26	43,84
dar.: Landwirtschaft	21,26	20,43	21,35	26,81	31,45	31,70	31,87	34,01	.
Produzierendes Gewerbe ¹⁾	766,89	1 024,24	1 143,84	1 314,92	1 486,53	1 649,18	1 568,78	1 765,30	2 088,67
dar.: Herstellung von Nahrungsmitteln und Getränken,									
Tabakverarbeitung	92,86	95,95	106,94	121,91	134,77	149,15	155,76	151,22	.
Dienstleistungsbereiche	505,76	817,45	955,45	1 169,25	1 331,90	1 589,60	1 580,58	1 733,28	1 939,27
davon:									
Handel, Verkehr und Gastgewerbe ²⁾	202,59	277,28	317,98	393,45	444,07	518,23	504,04	553,49	665,33
Information und Kommunikation	27,16	72,97	96,14	115,99	128,48	158,21	156,67	169,50	184,68
Finanz- und Versicherungs- dienstleister	47,01	94,17	114,36	130,86	144,89	158,94	164,42	169,99	177,63
Grundstücks- und Wohnungswesen	50,67	80,36	87,18	100,74	94,50	114,53	120,40	131,55	141,36
Unternehmens- dienstleister ³⁾	65,92	131,19	158,00	194,62	243,90	303,93	278,39	324,77	361,62
Öffentliche Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	85,22	121,85	141,15	187,53	226,53	278,77	305,25	329,85	348,39
Sonstige Dienstleister ⁴⁾	27,19	39,63	40,64	46,07	49,53	57,00	51,42	54,13	60,27
Alle Wirtschaftsbereiche zusammen	1 295,14	1 863,81	2 122,40	2 513,17	2 852,78	3 273,86	3 184,39	3 535,83	4 071,78

Noch: 11. Produktion, Vorleistung und Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen

Mrd. €

Bereich	1991	2000	2005	2010	2015	2019	2020	2021	2022
Bruttowertschöpfung									
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	17,47	20,98	16,64	20,61	20,72	27,48	25,15	25,75	35,67
dar.: Landwirtschaft	15,05	19,07	14,56	18,76	16,86	24,92	23,84	23,93	.
Produzierendes Gewerbe ¹⁾	531,63	584,48	603,05	688,51	820,39	937,70	909,05	977,95	1 042,95
dar.: Herstellung von Nahrungsmitteln und Getränken, Tabakverarbeitung	32,60	35,90	36,12	37,30	43,59	47,93	50,96	49,88	.
Dienstleistungsbereiche	893,90	1 296,35	1 449,98	1 596,56	1 880,91	2 165,39	2 152,18	2 272,68	2 431,01
davon:									
Handel, Verkehr und Gastgewerbe ²⁾	232,07	302,49	338,34	364,35	430,34	502,56	480,97	515,04	591,77
Information und Kommunikation	50,77	87,11	96,02	99,65	126,06	152,26	154,22	167,54	176,21
Finanz- und Versicherungs- dienstleister	67,87	85,25	114,22	115,22	119,83	121,70	125,18	138,63	139,04
Grundstücks- und Wohnungswesen	124,77	206,25	228,10	261,87	299,29	325,11	329,09	336,49	343,89
Unternehmens- dienstleister ³⁾	132,35	207,38	224,13	247,80	306,85	359,25	348,86	374,88	400,92
Öffentliche Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	228,73	325,72	359,16	412,19	490,35	583,81	603,90	628,35	657,48
Sonstige Dienstleister ⁴⁾	57,36	82,15	90,01	95,47	108,20	120,69	109,96	111,75	121,70
Alle Wirtschaftsbereiche zusammen	1 443,00	1 901,81	2 069,66	2 305,68	2 722,02	3 130,57	3 086,38	3 276,38	3 509,63
Abschreibungen									
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	5,34	7,43	7,88	9,30	10,40	11,34	11,55	12,02	13,39
dar.: Landwirtschaft	5,34	6,95	7,40	8,79	9,86	10,77	10,98	11,42	12,72
Produzierendes Gewerbe ¹⁾	83,76	111,70	116,92	125,96	140,01	159,79	164,77	171,39	184,23
dar.: Herstellung von Nahrungsmitteln und Getränken, Tabakverarbeitung	5,03	6,20	5,98	6,07	6,23	6,77	6,97	7,17	7,82
Dienstleistungsbereiche	156,39	237,07	268,33	326,76	392,36	468,34	484,08	520,15	591,23
davon:									
Handel, Verkehr und Gastgewerbe ²⁾	21,99	35,24	38,04	45,28	53,97	63,05	65,46	69,36	78,03
Information und Kommunikation	11,18	17,33	18,11	19,71	23,39	27,60	29,15	31,04	33,96
Finanz- und Versicherungs- dienstleister	4,96	7,90	7,47	7,33	9,26	11,20	11,81	12,88	14,80
Grundstücks- und Wohnungswesen	48,01	78,19	91,92	117,60	148,19	182,59	189,21	208,93	245,42
Unternehmens- dienstleister ³⁾	26,32	39,37	47,52	57,53	62,63	71,39	71,55	71,96	75,07
Öffentliche Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	38,52	50,51	55,74	67,69	82,10	98,06	102,01	110,04	125,92
Sonstige Dienstleister ⁴⁾	5,43	8,53	9,54	11,62	12,81	14,45	14,90	15,94	18,03
Alle Wirtschaftsbereiche zusammen	245,90	356,19	393,13	462,02	542,76	639,46	660,40	703,56	788,85

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 20.

Noch: 11. Produktion, Vorleistung und Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen

Mrd. €

Bereich	1991	2000	2005	2010	2015	2019	2020	2021	2022
Nettowertschöpfung									
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	11,72	13,55	8,76	11,31	10,33	16,14	13,60	13,74	22,29
dar.: Landwirtschaft	9,71	12,12	7,16	9,97	6,99	14,14	12,86	12,51	.
Produzierendes Gewerbe ¹⁾	447,87	472,78	486,12	562,55	680,39	777,91	744,28	806,55	858,72
dar.: Herstellung von Nahrungsmitteln und Getränken, Tabakverarbeitung	27,57	29,70	30,14	31,23	37,36	41,16	43,99	42,71	.
Dienstleistungsbereiche	737,51	1 059,28	1 181,65	1 269,80	1 488,55	1 697,05	1 668,10	1 752,53	1 839,78
davon:									
Handel, Verkehr und Gastgewerbe ²⁾	210,08	267,25	300,30	319,07	376,37	439,51	415,51	445,68	513,75
Information und Kommunikation	39,59	69,79	77,91	79,94	102,66	124,66	125,07	136,50	142,25
Finanz- und Versicherungs- dienstleister	62,91	77,35	106,75	107,89	110,56	110,50	113,38	125,75	124,25
Grundstücks- und Wohnungswesen	76,76	128,06	136,19	144,28	151,09	142,53	139,88	127,56	98,47
Unternehmens- dienstleister ³⁾	106,03	168,01	176,61	190,27	244,23	287,86	277,31	302,92	325,84
Öffentliche Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	190,22	275,22	303,43	344,50	408,25	485,76	501,89	518,30	531,55
Sonstige Dienstleister ⁴⁾	51,92	73,62	80,47	83,86	95,38	106,24	95,05	95,81	103,67
Alle Wirtschaftsbereiche zusammen	1 197,10	1 545,62	1 676,52	1 843,66	2 179,26	2 491,11	2 425,98	2 572,82	2 720,78

Anm.: Stand: August 2023.

1) Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden; Verarbeitendes Gewerbe; Energieversorgung; Wasserversorgung, Entsorgung u. Ä.; Baugewerbe. - 2) Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz; Verkehr und Lagerei; Gastgewerbe. - 3) Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleister; Sonstige Unternehmensdienstleister. - 4) Kunst, Unterhaltung und Erholung; Sonstige Dienstleister a.n.g.; Häusliche Dienste.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 18, Reihe 1.4; BMEL (723).

12. Käufe der privaten Haushalte im Inland von Nahrungs- und Genussmitteln

2021300

Jahr	Nahrungsmittel	Alkoholfreie Getränke	Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke zusammen	Alkoholische Getränke	Tabakwaren	Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren zusammen	Verpflegungsdienstleistungen ¹⁾	Käufe der priv. Haushalte im Inland insgesamt
Mrd. €²⁾								
1995	101,80	14,33	116,13	16,89	21,05	154,07	47,16	1 009,64
1999	104,72	15,29	120,01	18,59	23,52	162,12	50,99	1 105,03
2000	107,31	15,83	123,14	18,36	23,45	164,95	52,09	1 132,55
2001	112,15	16,29	128,45	18,63	24,33	171,41	52,11	1 170,92
2002	111,43	16,02	127,45	18,95	26,04	172,44	50,51	1 167,68
2003	109,25	15,64	124,89	18,90	26,14	169,93	48,27	1 186,20
2004	116,57	15,00	131,57	17,24	25,78	174,59	48,56	1 208,68
2005	119,84	15,16	135,00	17,43	26,48	178,92	48,79	1 233,96
2006	119,76	15,93	135,70	18,90	25,60	180,20	49,92	1 268,46
2007	123,13	16,21	139,33	18,60	25,62	183,55	52,25	1 288,11
2008	126,60	15,54	142,14	18,59	24,94	185,67	52,01	1 315,90
2009	125,17	15,33	140,51	18,27	25,30	184,07	51,53	1 316,05
2010	124,62	14,90	139,51	19,87	25,11	184,48	52,27	1 348,20
2011	124,85	15,24	140,10	20,13	26,61	186,83	55,04	1 397,12
2012	128,73	15,10	143,83	20,82	27,06	191,71	56,38	1 436,25
2013	133,16	15,19	148,35	20,80	26,93	196,08	57,29	1 462,15
2014	138,77	17,17	155,94	20,57	27,55	204,06	60,06	1 492,11
2015	143,78	18,41	162,19	22,27	29,17	213,64	62,02	1 530,46
2016	147,65	19,60	167,25	23,05	28,93	219,23	65,10	1 577,72
2017	151,87	20,32	172,19	23,35	29,37	224,91	67,88	1 620,63
2018	157,89	21,05	178,94	24,20	29,91	233,05	70,79	1 668,03
2019	163,22	21,69	184,91	24,12	31,20	240,23	74,27	1 717,08
2020	170,67	23,78	194,45	26,16	32,99	253,60	50,02	1 639,59
2021	174,92	25,65	200,57	27,09	33,64	261,31	52,03	1 709,72
2022	189,42	26,94	216,36	27,33	31,54	275,23	77,13	1 876,82
Anteil in %								
1995	10,1	1,4	11,5	1,7	2,1	15,3	4,7	100
1999	9,5	1,4	10,9	1,7	2,1	14,7	4,6	100
2000	9,5	1,4	10,9	1,6	2,1	14,6	4,6	100
2001	9,6	1,4	11,0	1,6	2,1	14,6	4,5	100
2002	9,5	1,4	10,9	1,6	2,2	14,8	4,3	100
2003	9,2	1,3	10,5	1,6	2,2	14,3	4,1	100
2004	9,6	1,2	10,9	1,4	2,1	14,4	4,0	100
2005	9,7	1,2	10,9	1,4	2,1	14,5	4,0	100
2006	9,4	1,3	10,7	1,5	2,0	14,2	3,9	100
2007	9,6	1,3	10,8	1,4	2,0	14,2	4,1	100
2008	9,6	1,2	10,8	1,4	1,9	14,1	4,0	100
2009	9,5	1,2	10,7	1,4	1,9	14,0	3,9	100
2010	9,2	1,1	10,3	1,5	1,9	13,7	3,9	100
2011	8,9	1,1	10,0	1,4	1,9	13,4	3,9	100
2012	9,0	1,1	10,0	1,4	1,9	13,3	3,9	100
2013	9,1	1,0	10,1	1,4	1,8	13,4	3,9	100
2014	9,3	1,2	10,5	1,4	1,8	13,7	4,0	100
2015	9,4	1,2	10,6	1,5	1,9	14,0	4,1	100
2016	9,4	1,2	10,6	1,5	1,8	13,9	4,1	100
2017	9,4	1,3	10,6	1,4	1,8	13,9	4,2	100
2018	9,5	1,3	10,7	1,5	1,8	14,0	4,2	100
2019	9,5	1,3	10,8	1,4	1,8	14,0	4,3	100
2020	10,4	1,5	11,9	1,6	2,0	15,5	3,1	100
2021	10,2	1,5	11,7	1,6	2,0	15,3	3,0	100
2022	10,1	1,4	11,5	1,5	1,7	14,7	4,1	100

Anm.: Stand: Oktober 2023.

1) Verzehr in Kantinen, Gaststätten u. ä. - 2) In jeweiligen Preisen.

C. Landwirtschaft

Vorbemerkungen: Soweit nicht besonders vermerkt, umfasst der Bereich Landwirtschaft auch den Gartenbau und den Weinbau (siehe Kap. C. VIII.).

Zahlreiche der hier aufgeführten Ergebnisse stammen aus Erhebungen der auf der Grundlage des Agrarstatistikgesetzes durchgeführten Bundesstatistiken und zwar sowohl aus jährlichen bzw. mehrmals jährlich durchgeführten Erhebungen, z. B. über Bodennutzung, Ernte und Viehbestände, als auch den in mehrjährigen Abständen durchgeführten Landwirtschaftszählungen und Agrarstrukturerhebungen. Das Statistische Bundesamt veröffentlicht ausführliche Ergebnisse dieser Statistiken für den Bund und die Länder. Regionalergebnisse, soweit verfügbar, werden von den Landesämtern für Statistik sowie auf <https://www.regionalstatistik.de> angeboten.

Ferner wurden im Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) anfallende Ergebnisse aus den sogenannten "Geschäftsstatistiken" und anderen Berichten aufgenommen.

Die Kapitel über die Verwendung der pflanzlichen Produktion und die Futtermittelwirtschaft, über die gesamte Nahrungsmittelproduktion sowie über die Berechnung des Produktionswertes und der Vorleistungen sind aus den Ergebnissen der in der BLE über diese Gebiete bearbeiteten Gesamtrechnungen entstanden.

I. Betriebe

Vorbemerkungen: Dieses Kapitel enthält insbesondere Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung 2016 und der Landwirtschaftszählung 2020, daneben auch aus früheren Agrarberichterstattungen. Während sich bis 1998 der Erfassungsbereich der totalen Agrarberichterstattung auf alle Betriebe und Besitzeinheiten mit einer landwirtschaftlich oder forstwirtschaftlich genutzten Fläche von jeweils 1 ha und mehr sowie auf alle Betriebe und Besitzeinheiten mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche unter 1 ha (einschließlich der Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche), deren natürliche Erzeugungseinheiten mindestens einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche entsprechen, erstreckte, wurden Forstbetriebe in der Abgrenzung nach der Hauptproduktionsrichtung (siehe unten) in Jahren mit repräsentativer Agrarberichterstattung nicht erfasst.

Ab 1999 ist die untere Erfassungsgrenze auf 2 ha LF angehoben worden. Landwirtschaftliche Betriebe mit weniger als 2 ha LF wurden seitdem nur noch erfasst, wenn festgelegte Mindestgrößen ausgewählter Tierkategorien oder Spezialkulturen erreicht werden. Für Forstbetriebe gelten 10 ha Waldfläche als untere Grenze. Ab 2010 wurden die unteren Erfassungsgrenzen landwirtschaftlicher Betriebe weiter erhöht. So gilt statt der 2 ha-Grenze nun ein Flächenumfang von 5 ha LF als Mindestgröße.

In weiteren Tabellen zur Betriebsstruktur kommt die EU-Typologie für landwirtschaftliche Betriebe zur Anwendung. Dieses Klassifizierungssystem zur Einteilung der Betriebe nach ihrer wirtschaftlichen Ausrichtung (Betriebsform) und zur Bestimmung der wirtschaftlichen Betriebsgröße wurde ab 2010 geändert. Die zuvor verwendeten Standarddeckungsbeiträge (SDB) sind durch Standard-Outputs (SO) ersetzt worden. Wesentlicher Unterschied ist, dass die in den SDB in Ansatz gebrachten variablen Kosten bei den Standard-Output-Werten nicht mehr berücksichtigt werden. Die Standard-Outputs sind definiert als geldwerte Bruttomarktleistung landwirtschaftlicher Erzeugnisse. In Tabelle (ID: 3010320) sind aktuelle Standard-Outputwerte ausgewiesen.

Die landwirtschaftlichen Betriebe von Einzelunternehmen können nach dem Erwerbscharakter bzw. nach sozialökonomischen Kriterien in Haupt- und Nebenerwerbsbetriebe gegliedert werden. Ab der Landwirtschaftszählung 2010 erfolgt die Zuordnung nach dem Verhältnis von betrieblichem und außerbetrieblichem Einkommen des Betriebsinhabers bzw. des Inhaberpaars. Haupterwerbsbetriebe sind Betriebe ohne außerbetriebliches Einkommen sowie Betriebe, in denen das betriebliche Einkommen größer ist als das Einkommen aus außerbetrieblichen Quellen. Nebenerwerbsbetriebe sind Betriebe, in denen das außerbetriebliche Einkommen größer ist als das Einkommen aus dem landwirtschaftlichen Betrieb. Die Einkommensangaben beruhen auf der Selbsteinschätzung der Befragten.

13. Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen der landwirtschaftlichen Fläche

3010100

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF ¹⁾	Früheres Bundesgebiet					
	1949	1960	1970	1980	1985	1990
Zahl der Betriebe						
5 bis 10	403 699	343 017	232 713	149 122	129 956	106 108
10 bis 15	171 819	188 172	158 189	102 305	89 424	72 484
15 bis 20	84 436	98 298	109 596	78 993	69 914	57 233
20 bis 25	72 170	79 162	66 081	59 462	53 535	44 732
25 bis 30			38 062	43 138	40 165	35 409
30 bis 40	40 251	42 853	50 476	50 476	49 888	47 776
40 bis 50			53 414	24 802	26 445	28 221
50 bis 75	12 621	13 672	16 284	21 474	25 300	30 739
75 bis 100			5 423	6 833	9 859	
100 und mehr	2 971	2 639	3 011	4 395	5 150	7 100
Zusammen	787 967	767 813	677 350	539 590	496 610	439 661
2 bis 5 ha LF	553 061	387 069	250 956	154 877	134 393	111 456
1 bis 2 ha LF	305 723	230 368	154 812	102 911	89 832	78 623
unter 1 ha LF ²⁾	145 064	115 486	63 806	39 074	37 456	37 456
Insgesamt	1 791 815	1 500 736	1 146 924	836 452	758 291	667 296
Fläche der Betriebe in 1 000 ha						
5 bis 10	2 860,1	2 483,3	1 691,4	1 086,0	947,1	770,7
10 bis 15	2 092,1	2 301,9	1 952,3	1 262,6	1 104,2	894,7
15 bis 20	1 451,1	1 688,6	1 895,5	1 372,6	1 214,9	995,0
20 bis 25	1 739,5	1 903,6	1 470,0	1 328,5	1 196,8	1 000,5
25 bis 30			1 037,3	1 179,2	1 098,9	969,5
30 bis 40	1 504,5	1 600,9	1 987,6	1 734,3	1 717,5	1 647,1
40 bis 50			1 100,9	1 175,4	1 256,8	
50 bis 75	817,3	884,5	1 050,2	1 274,9	1 507,9	1 843,2
75 bis 100			461,3	581,3	839,5	
100 und mehr	544,1	450,1	502,4	712,6	815,8	1 077,3
Zusammen	11 008,8	11 312,8	11 586,8	11 512,9	11 359,7	11 294,3
2 bis 5 ha LF	1 828,7	1 290,2	837,2	514,9	446,6	369,1
1 bis 2 ha LF	442,1	331,8	220,8	144,6	126,1	110,0
unter 1 ha LF ²⁾	59,6	47,5	32,8	19,9	19,0	18,1
Insgesamt	13 339,2	12 982,3	12 677,5	12 192,4	11 951,5	11 791,5
Durchschnittsgröße je Betrieb ab 5 ha LN/LF						
Zusammen	14,0	14,7	17,1	21,3	22,9	25,7

Fußnoten siehe Seite 25.

Fortsetzung Seite 24.

**Noch: 13. Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen
der landwirtschaftlichen Fläche**

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF	Früheres Bundesgebiet ³⁾						
	1995	1999	2003	2007	2010	2016	2020
Zahl der Betriebe							
5 bis 10	84 560	70 339	58 497	49 033	43 754	39 936	40 757
10 bis 20	97 275	83 631	73 660	63 983	59 294	52 805	48 868
20 bis 30	62 250	49 992	38 069	32 514	72 222	62 910	57 245
30 bis 50	67 369	60 629	52 499	46 471			
50 bis 75	35 184	35 592	34 789	33 127	49 173	45 192	42 246
75 bis 100	14 326	16 239	17 609	17 822			
100 bis 200	12 114	15 665	19 569	22 791	20 238	21 811	22 366
200 und mehr					4 297	5 686	6 642
Zusammen	373 078	332 087	294 692	265 741	248 978	228 340	218 124
2 bis 5 ha LF	86 865	74 065	64 647	54 340	24 698	21 570	19 132
1 bis 2 ha LF	64 874	35 415	29 835	23 078			
unter 1 ha LF ²⁾	30 322						
Insgesamt	555 139	441 567	389 174	343 159				273 676	249 910	237 256
Fläche der Betriebe in 1 000 ha							
5 bis 10	608,0	508,3	423,5	356,0	318,3	291,2	296,0
10 bis 20	1 415,9	1 230,4	1 094,5	957,5	890,1	792,6	728,3
20 bis 30	1 534,1	1 237,3	945,6	808,2	2 411,5	2 104,9	1 911,9
30 bis 50	2 601,9	2 351,5	2 047,7	1 817,5			
50 bis 75	2 129,6	2 164,5	2 125,0	2 028,1	3 451,1	3 190,4	2 993,1
75 bis 100	1 227,2	1 394,2	1 514,9	1 535,7			
100 bis 200	1 817,0	2 382,8	3 039,0	3 659,5	2 693,4	2 933,7	3 031,6
200 und mehr					1 318,2	1 763,2	.
Zusammen	11 333,8	11 269,1	11 190,2	11 162,4	11 082,6	11 076,0	.
2 bis 5 ha LF	286,7	247,3	216,7	183,4	49,5	38,3	.
1 bis 2 ha LF	90,0	29,5	24,4	18,9			
unter 1 ha LF ²⁾	15,0						
Insgesamt	11 725,5	11 546,0	11 431,4	11 364,8				11 132,1	11 114,3	11 080,9
Durchschnittsgröße je Betrieb ab 5 ha LF							
Zusammen	30,4	33,9	38,0	42,0	44,5	48,7	.
Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF	Deutschland ³⁾						
	1995	1999	2003	2007	2010	2016	2020
Zahl der Betriebe							
5 bis 10	88 082	73 949	62 166	52 685	47 314	43 736	44 766
10 bis 20	100 640	87 368	77 528	67 848	63 160	56 596	52 568
20 bis 30	63 835	51 772	39 817	34 314	76 068	66 746	61 065
30 bis 50	69 049	62 575	54 549	48 508			
50 bis 75	36 423	36 999	36 257	34 536	51 623	47 666	44 737
75 bis 100	15 269	17 312	18 672	18 863			
100 bis 200	19 897	24 358	28 463	31 879	22 828	24 302	24 897
200 und mehr					10 790	12 265	13 256
Zusammen	393 195	354 333	317 452	288 633	271 783	251 311	241 289
2 bis 5 ha LF	92 600	79 797	70 642	60 405	27 351	24 081	21 487
1 bis 2 ha LF	69 270	37 830	32 603	25 476			
unter 1 ha LF ²⁾	32 679						
Insgesamt	587 744	471 960	420 697	374 514				299 134	275 392	262 776
Fläche der Betriebe in 1 000 ha							
5 bis 10	633,3	534,3	450,0	382,3	343,9	318,7	324,8
10 bis 20	1 463,8	1 284,0	1 150,2	1 013,2	945,8	847,5	781,7
20 bis 30	1 572,9	1 280,9	988,3	852,2	2 535,0	2 228,0	2 034,8
30 bis 50	2 667,0	2 426,8	2 127,6	1 896,9			
50 bis 75	2 205,6	2 251,4	2 215,7	2 114,6	3 628,4	3 367,8	3 171,7
75 bis 100	1 309,3	1 487,2	1 607,5	1 626,0			
100 bis 200	6 978,0	7 589,9	8 206,0	8 845,3	3 071,7	3 294,3	3 398,3
200 und mehr					6 125,2	6 560,6	6 847,1
Zusammen	16 829,9	16 854,6	16 745,4	16 730,6	16 650,0	16 616,8	16 558,4
2 bis 5 ha LF	305,1	266,0	236,3	203,4	54,0	42,1	36,6
1 bis 2 ha LF	96,1	31,0	26,2	20,4			
unter 1 ha LF ²⁾	15,8						
Insgesamt	17 246,9	17 151,6	17 008,0	16 954,3				16 704,0	16 658,9	16 595,0
Durchschnittsgröße je Betrieb ab 5 ha LF							
Zusammen	42,8	47,6	52,7	58,0	61,3	66,3	68,6

**Noch: 13. Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen
der landwirtschaftlichen Fläche**

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF	Neue Länder ³⁾						
	1995	1999	2003	2007	2010	2016	2020
Zahl der Betriebe							
5 bis 10	3 522	3 610	3 554	3 541	3 452	3 703	3 909
10 bis 20	3 365	3 737	3 705	3 725	3 729	3 676	3 594
20 bis 30	1 585	1 780	1 681	1 732	} 3 694	3 702	3 691
30 bis 50	1 680	1 946	1 965	1 955			
50 bis 75	1 239	1 407	1 387	1 348	} 2 354	2 382	2 412
75 bis 100	943	1 073	1 032	1 002			
100 bis 200	2 369	2 720	2 644	2 636	2 547	2 439	2 479
200 und mehr	5 414	5 973	6 197	6 397	6 480	6 566	6 598
Zusammen	20 117	22 246	22 165	22 336	22 256	22 468	22 683
2 bis 5 ha LF	5 735	5 732	5 771	5 871	} 2 199	2 192	2 066
1 bis 2 ha LF	4 396	} 2 415	2 146	1 873			
unter 1 ha LF ²⁾	2 357						
Insgesamt	32 605	30 393	30 082	30 080	24 455	24 660	24 749
Fläche der Betriebe in 1 000 ha							
5 bis 10	25,3	26,0	25,7	25,5	24,9	26,8	28,1
10 bis 20	47,9	53,6	53,4	53,7	53,7	53,2	51,9
20 bis 30	38,9	43,5	41,2	42,4	} 118,7	118,9	118,8
30 bis 50	65,1	75,3	76,7	76,2			
50 bis 75	76,0	86,9	85,8	82,7	} 170,4	171,1	173,1
75 bis 100	82,0	93,0	89,9	87,0			
100 bis 200	342,4	394,5	386,2	382,9	372,5	353,4	359,4
200 und mehr	4 818,6	4 812,7	4 773,3	4 794,0	4 803,1	4 793,5	4 755,3
Zusammen	5 496,1	5 585,5	5 532,0	5 544,4	5 543,3	5 516,8	5 486,7
2 bis 5 ha LF	18,4	18,6	18,9	19,3	} 3,8	3,3	3,1
1 bis 2 ha LF	6,1	} 1,5	1,3	1,1			
unter 1 ha LF ²⁾	0,8						
Insgesamt	5 521,4	5 605,6	5 552,2	5 564,8	5 547,2	5 520,1	5 489,8
Durchschnittsgröße je Betrieb ab 5 ha LF							
Zusammen	273,2	251,1	249,6	248,2	249,1	245,7	241,9

Ann.: Zur zeitlichen Vergleichbarkeit der Daten für Betriebe mit weniger als 5 ha LF siehe Vorbemerkungen.

1) 1949 landwirtschaftliche Nutzfläche. - 2) Einschließlich Betriebe ohne LF, deren Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen. - 3) Ab 2001 früheres Bundesgebiet und neue Länder ohne Stadtstaaten; Deutschland einschließlich Stadtstaaten.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.2; Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; BMEL (723).

14. Standardoutputbeträge zur Betriebsklassifizierung nach der EU-Typologie

3010320

Tierart bzw. Fruchtart	Standardoutputbeträge ¹⁾ € je Tier bzw. € je ha	
	Wirtschaftsjahr 2021/2022	Durchschnitt der WJ 2017/18 - 2021/22
Einhufer	552	552
Pensionspferde	2 400	2 400
Rinder unter 1 Jahr	937	713
Rinder, 1 bis unter 2 Jahre, männlich	1 136	1 077
weiblich	696	469
Rinder, 2 Jahre und älter, männlich	1 002	836
Färsen, Kalbinnen	696	469
Milchkühe	3 418	2 842
Sonstige Kühe	801	444
Mutterschafe	183	151
Andere Schafe	183	151
Ziegen	199	158
Ferkel unter 20 kg LG	256	273
Zuchtsauen	842	1 189
Andere Schweine	296	278
Masthähnchen und -hühnchen (je 100 Tiere)	1 182	994
Legehennen (je 100 Tiere)	4 192	2 878
Sonstiges Geflügel (je 100 Tiere)	4 836	4 534
Mutterkaninchen	252	254
Bienenstöcke (je Volk)	120	113
Weichweizen und Spelz	2 319	1 460
Hartweizen	1 719	1 073
Roggen	1 301	847
Gerste	1 796	1 168
Hafer (u. Sommermenggetreide)	917	732
Körnermais	2 796	1 752
Sonstiges Getreide	1 490	986
Eiweißpflanzen zur Körnergewinnung	1 032	712
Kartoffeln	8 050	8 742
Zuckerrüben	2 731	2 433
Futterhackfrüchte	1 292	1 162
Tabak	9 599	9 481
Hopfen	11 205	12 277
Raps und Rübsen	2 520	1 473
Sonnenblumen	1 286	752
Soja	1 840	976
Leinsamen (Öllein)	690	682
Andere Ölfrüchte	2 525	1 477
Flachs	900	900
Andere Handelsgewächse	2 520	1 473
Gemüse, Spargel, Erdbeeren im Feldanbau	26 532	24 260
Gemüse, Spargel, Erdbeeren im Gartenbau	58 125	52 915
Gemüse, Spargel, Erdbeeren unter Glas	499 871	455 072
Blumen und Zierpflanzen im Freiland	99 082	84 445
Blumen und Zierpflanzen unter Glas	961 093	819 116
Ackerwiesen und -weiden	652	495
Silomais	1 285	1 046
Sonstige Futterpflanzen	405	461
Sämereien u. Pflanzgut auf dem Ackerland	1 188	1 174
Sonstige Kulturen Ackerland	1 500	1 100
Schwarzbrache	100	100
Dauerwiesen und -weiden	680	470
Ertragsarme Weiden	172	166
Kernobst	13 423	14 339
Steinobst	12 166	12 089
Bereenobst (ohne Erdbeeren)	28 826	24 576
Nüsse	4 895	4 895
Rebanlagen-Qualitätswein	8 868	13 875
Reb- und Baumschulen	30 432	36 407

1) Durchschnittliche Werte für Deutschland insgesamt, ab Wirtschaftsjahr 2005/06 ohne Flächenzahlungen und Tierprämien.

Quelle: KTBL, BMEL (723).

15. Landwirtschaftliche Betriebe nach Rechtsformen

3010500

Rechtsform	2010					2020				
	Betriebe		Fläche		Durchschnittl. Betriebsgröße ha LF	Betriebe		Fläche		Durchschnittl. Betriebsgröße ha LF
	Zahl	Anteil in %	1000 ha LF	Anteil in %		Zahl	Anteil in %	1000 ha LF	Anteil in %	
Neue Länder ¹⁾										
Einzelunternehmen	17 723	72,5	1 463,7	26,4	83	17 331	70,0	1 508,3	27,5	87
Personengesellschaften	3 204	13,1	1 236,8	22,3	386	3 559	14,4	1 247,9	22,7	351
darunter										
Gesell. bürgerl. Rechts	2 412	9,9	780,8	14,1	324	2 513	10,2	708,6	12,9	282
Offene Handelsges.	10	0,0	6,3	0,1	631	20	0,1	11,7	0,2	586
Kommanditgesellschaft	232	0,9	124,9	2,3	538	287	1,2	143,7	2,6	501
Sonstige Personengesellschaften	550	2,2	324,8	5,9	590	739	3,0	383,9	7,0	520
Juristische Personen des privaten Rechts	3 484	14,2	2 840,5	51,2	815	3 827	15,5	2 729,4	49,7	713
darunter										
Eingetr. Genossenschaft GmbH	983	4,0	1 381,2	24,9	1 405	877	3,5	1 186,1	21,6	1 352
Aktiengesellschaft	2 246	9,2	1 359,3	24,5	605	2 719	11,0	1 455,7	26,5	535
Sonstige jur. Personen	82	0,3	89,3	1,6	1 089	70	0,3	77,3	1,4	1 104
Sonstige jur. Personen	173	0,7	9,4	0,2	54	161	0,7	10,4	0,2	64
Juristische Personen des öffentlichen Rechts	44	0,2	6,1	0,1	138	32	0,1	4,3	0,1	134
Betriebe insgesamt	24 455	100	5 547,2	100	227	24 749	100	5 489,8	100	222
Früheres Bundesgebiet ¹⁾										
Einzelunternehmen	254 465	93,0	9 601,8	86,3	38	210 273	88,6	8 797,1	79,4	42
Personengesellschaften	17 704	6,5	1 422,6	12,8	80	24 918	10,5	2 146,7	19,4	86
davon										
Gesell. bürgerl. Rechts	15 107	5,5	1 291,0	11,6	85	21 019	8,9	1 907,5	17,2	91
Offene Handelsges.	67	0,0	2,3	0,0	35	69	0,0	3,2	0,0	46
Kommanditgesellschaft	748	0,3	75,0	0,7	100	2 109	0,9	136,8	1,2	65
Sonstige Personengesellschaften	1 782	0,7	54,3	0,5	30	1 721	0,7	99,2	0,9	58
Juristische Personen des privaten Rechts	1 110	0,4	69,9	0,6	63	1 722	0,7	103,1	0,9	60
davon										
Eingetr. Genossenschaft GmbH	84	0,0	6,5	0,1	77	224	0,1	18,0	0,2	81
Aktiengesellschaft	582	0,2	25,6	0,2	44	925	0,4	41,2	0,4	45
Sonstige jur. Personen	29	0,0	7,2	0,1	249	30	0,0	7,3	0,1	243
Sonstige jur. Personen	415	0,2	30,6	0,3	74	543	0,2	36,6	0,3	67
Juristische Personen des öffentlichen Rechts	397	0,1	37,8	0,3	95	343	0,1	34,1	0,3	99
Betriebe insgesamt	273 676	100	11 132,1	100	41	237 256	100	11 080,9	100	47
Deutschland ²⁾										
Einzelunternehmen	273 030	91,3	11 084,7	66,4	41	228 259	86,9	10 324,4	62,2	45
Personengesellschaften	21 042	7,0	2 664,1	15,9	127	28 570	10,9	3 399,0	20,5	119
davon										
Gesell. bürgerl. Rechts	17 639	5,9	2 075,7	12,4	118	23 619	9,0	2 620,0	15,8	111
Offene Handelsges.	80	0,0	8,6	0,1	108	90	0,0	14,9	0,1	166
Kommanditgesellschaft	984	0,3	200,2	1,2	203	2 397	0,9	280,5	1,7	117
Sonstige Personengesellschaften	2 339	0,8	379,6	2,3	162	2 464	0,9	483,6	2,9	196
Juristische Personen des privaten Rechts	4 616	1,5	2 911,1	17,4	631	5 569	2,1	2 833,1	17,1	509
davon										
Eingetr. Genossenschaft GmbH	1 067	0,4	1 387,7	8,3	1 301	1 101	0,4	1 204,1	7,3	1 094
Aktiengesellschaft	2 841	0,9	1 385,3	8,3	488	3 656	1,4	1 497,2	9,0	410
Sonstige jur. Personen	111	0,0	96,5	0,6	870	100	0,0	84,5	0,5	846
Sonstige jur. Personen	597	0,2	41,6	0,2	70	712	0,3	47,2	0,3	66
Juristische Personen des öffentlichen Rechts	446	0,1	44,1	0,3	99	378	0,1	38,6	0,2	102
Betriebe insgesamt	299 134	100	16 704,0	100	56	262 776	100	16 595,0	100	63

Anm.: Landwirtschaftliche Betriebe 1999 mit 2 ha LF und mehr bzw. mit einer Mindestgröße an Erzeugungseinheiten. Ab 2010 wurde die Abschneidegrenze auf 5 ha angehoben. Aufgrund der unterschiedlichen Methodik zwischen den Erhebungszeiträumen ist die Vergleichbarkeit der Ergebnisse beeinträchtigt.

1) Ohne Stadtstaaten. - 2) Einschließlich Stadtstaaten.

16. Landwirtschaftliche Betriebe nach Rechtsformen und ausgewählten Merkmalen

2020 ¹⁾

3010600

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF	Zahl der Betriebe	LF	Ackerland	Getreide ²⁾	Dauer- grünland	Milch- kühe	Schweine	
		ha				Tiere		
		1 000						
Nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche								
Betriebe insgesamt								
unter 5	21,5	36,6	6,3	0,9	11,5	14,0	5 497,4	
5 - 10	44,8	324,8	111,5	59,2	192,7	14,8	229,9	
10 - 20	52,6	781,7	353,8	196,6	389,3	103,4	399,3	
20 - 50	61,1	2 034,8	1 147,7	635,2	831,6	525,0	3 139,0	
50 - 100	44,7	3 171,7	2 066,1	1 096,7	1 077,9	1 129,0	7 135,5	
100 - 200	24,9	3 398,3	2 378,6	1 209,9	1 000,2	1 090,3	5 882,2	
200 - 500	9,4	2 721,2	2 103,7	1 056,8	602,6	479,3	2 569,9	
500 - 1 000	2,4	1 703,8	1 425,1	727,1	274,8	202,0	678,4	
1 000 und mehr	1,5	2 422,1	2 071,1	1 092,5	349,8	374,2	768,3	
Zusammen	262,8	16 595,0	11 663,8	6 074,9	4 730,3	3 932,0	26 300,0	
Einzelunternehmen								
unter 5	17,2	33,2	5,3	0,8	10,9	5,6	664,5	
5 - 10	42,6	309,0	107,1	57,6	184,8	13,6	125,3	
10 - 20	49,7	738,8	339,5	189,9	369,6	100,9	304,4	
20 - 50	56,1	1 862,9	1 059,9	588,3	765,5	489,0	2 489,7	
50 - 100	37,9	2 665,2	1 747,1	937,6	901,9	907,9	5 581,4	
100 - 200	18,4	2 483,7	1 773,3	923,2	700,0	690,7	4 359,7	
200 - 500	5,7	1 612,8	1 280,1	658,6	326,8	214,7	1 564,1	
500 - 1 000	0,7	478,8	414,2	214,9	63,3	28,6	235,5	
1 000 und mehr	0,1	139,9	126,4	67,1	13,3	2,0	39,6	
Zusammen	228,3	10 324,4	6 852,8	3 637,9	3 335,9	2 453,0	15 364,2	
Personengesellschaften								
unter 5	3,5	2,7	0,7	.	0,4	3,8	3 301,3	
5 - 10	1,7	12,4	3,6	.	5,7	.	85,5	
10 - 20	2,4	36,2	12,9	6,2	15,1	.	79,0	
20 - 50	4,4	153,5	81,6	44,5	55,3	34,5	607,0	
50 - 100	6,4	472,4	306,0	153,0	156,2	218,8	1 460,6	
100 - 200	6,1	850,5	575,5	273,8	268,0	391,8	1 481,6	
200 - 500	3,0	876,7	681,6	326,8	188,9	241,5	889,6	
500 - 1 000	0,8	530,0	462,0	234,8	66,4	76,3	130,5	
1 000 und mehr	0,3	464,7	413,7	212,7	50,5	63,0	180,6	
Zusammen	28,6	3 399,0	2 537,6	1 253,3	806,6	1 032,3	8 215,5	
Juristische Personen								
unter 5	0,8	0,7	0,2	.	0,2	4,5	1 531,7	
5 - 10	0,5	3,4	0,7	.	2,2	.	19,2	
10 - 20	0,5	6,8	1,5	0,5	4,7	.	15,9	
20 - 50	0,6	18,3	6,2	2,4	10,8	1,5	42,4	
50 - 100	0,5	34,1	13,0	6,1	19,8	2,4	93,6	
100 - 200	0,4	64,1	29,8	12,9	32,2	7,8	40,8	
200 - 500	0,7	231,7	142,1	71,4	86,9	23,1	116,2	
500 - 1 000	0,9	694,9	548,8	277,4	145,1	97,1	312,5	
1 000 und mehr	1,1	1 817,5	1 531,0	812,7	285,9	309,3	548,1	
Zusammen	5,9	2 871,6	2 273,4	1 183,6	587,7	446,7	2 720,3	

1) Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2020. - 2) Einschl. Körnermais/CCM.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.5; BMEL (723).

17. Landwirtschaftliche Betriebe mit Pachtflächen

3010800

Erhebungsjahr ¹⁾	Landwirtschaftliche Betriebe			Landwirtschaftlich genutzte Fläche				
	insgesamt	darunter mit gepachteter LF	Anteil der Betriebe mit Pachtflächen an den Betrieben insgesamt	insgesamt ¹⁾	darunter gepachtete LF	Pachtfläche ²⁾ je Betrieb	Pachtanteil	Pachtentgelt
Früheres Bundesgebiet								
1993	579	362	62,4	11 731	5 292	14,6	45,1	217
1995	536	331	61,7	11 638	5 471	16,5	47,0	216
<u>1997</u>	<u>504</u>	<u>311</u>	<u>61,6</u>	<u>11 623</u>	<u>5 607</u>	<u>18,0</u>	<u>48,2</u>	<u>218</u>
1999	432	296	68,3	11 530	5 760	19,5	50,0	221
2001	407	278	68,4	11 394	5 926	21,3	52,0	225
2003	383	265	69,2	11 430	6 127	23,2	53,6	231
2005	360	253	70,1	11 455	6 104	24,2	53,3	227
<u>2007</u>	<u>339</u>	<u>235</u>	<u>69,1</u>	<u>11 340</u>	<u>6 046</u>	<u>25,8</u>	<u>53,3</u>	<u>234</u>
2010	276	205	74,4	11 215	5 912	28,8	52,7	254
2013	260	199	76,5	11 160	6 080	30,6	54,5	294 r
2016	251	188	75,0	11 166	6 038	32,1	54,1	346
2020	237	177	74,7	11 081	6 241	35,2	56,3	390
Neue Länder								
1993	27	15	57,1	5 291	4 753	310,7	89,8	77
1995	31	19	59,7	5 519	4 975	268,9	90,1	85
<u>1997</u>	<u>32</u>	<u>20</u>	<u>62,2</u>	<u>5 559</u>	<u>5 064</u>	<u>254,5</u>	<u>91,1</u>	<u>90</u>
1999	29	21	69,6	5 589	5 018	244,5	89,8	97
2001	29	21	71,1	5 584	4 919	262,2	88,1	104
2003	30	21	70,3	5 552	4 726	225,8	85,1	113
2005	29	21	69,6	5 580	4 531	220,7	81,2	119
<u>2007</u>	<u>30</u>	<u>20</u>	<u>68,2</u>	<u>5 567</u>	<u>4 395</u>	<u>215,4</u>	<u>78,9</u>	<u>122</u>
2010	25	19	73,3	5 577	4 131	220,9	74,1	141
2013	24	18	73,4	5 515	3 922	222,9	71,1	169
2016	25	18	70,8	5 525	3 728	212,6	67,5	203
2020	25	18	71,0	5 490	3 714	211,3	67,7	232
Deutschland								
1993	606	377	62,2	17 022	10 046	26,7	59,0	143
1995	567	349	61,6	17 157	10 446	29,9	60,9	147
<u>1997</u>	<u>536</u>	<u>331</u>	<u>61,7</u>	<u>17 182</u>	<u>10 671</u>	<u>32,3</u>	<u>62,1</u>	<u>150</u>
1999	462	316	68,4	17 119	10 778	34,0	63,0	158
2001	436	299	68,6	16 978	10 845	36,3	63,9	164
2003	412	285	69,2	16 982	10 853	38,0	63,9	174
2005	390	273	70,1	17 035	10 635	38,9	62,4	176
<u>2007</u>	<u>371</u>	<u>256</u>	<u>69,0</u>	<u>16 932</u>	<u>10 456</u>	<u>40,9</u>	<u>61,8</u>	<u>183</u>
2010	301	224	74,4	16 791	10 042	44,8	59,8	204
2013	285	217	76,2	16 700	10 018	46,1	60,0	243
2016	276	206	74,6	16 715	9 782	47,5	58,5	288
2020	263	195	74,3	16 595	9 971	51,1	60,1	329

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen 1999, 2010 und 2020, der Agrarberichterstattungen von 1991 bis 1997 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2001 bis 2007, 2013 und 2016.

1) Ab 1999 und 2010 sind die Ergebnisse mit denen der Vorjahre aufgrund der Anhebung unterer Erfassungsgrenzen nur bedingt vergleichbar. - 2) Bezogen auf die Zahl der Betriebe mit gepachteter LF.

18. Landwirtschaftliche Betriebe nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung

2020

1 000

a. Nach ausgewählten Merkmalen

3011050

Betriebsform	Betriebe	LF	Standard- output	Standard- output je Betrieb	Vieh- bestand
	Anzahl	ha	EUR	EUR	GV
Ackerbaubetriebe	87,7	6 344,6	9 642,3	110,0	188,4
dar. spezialisiert auf					
Getreide, Ölsaaten, Eiweißpflanzen	34,0	3 161,1	3 197,4	94,1	71,4
Hackfrüchte	3,3	333,0	1 250,2	378,8	13,6
Feldgemüse	1,9	152,2	1 287,2	666,2	5,2
Gartenbaubetriebe	5,6	61,1	3 053,2	541,2	1,8
dar. spezialisiert auf					
Gemüse	0,7	21,7	486,4	654,6	.
Blumen und Zierpflanzen	2,7	12,0	1 274,3	470,7	0,6
Baumschulkulturen	1,5	21,4	836,9	558,3	0,6
Dauerkulturbetriebe	18,0	217,6	2 120,0	117,5	4,7
dar. spezialisiert auf					
Weinbau	11,0	88,0	1 103,7	100,7	0,5
Obstbau	4,1	54,3	518,2	126,8	1,4
Futterbaubetriebe	107,1	6 058,3	15 699,5	146,6	7 484,1
dav. spezialisiert auf					
Milcherzeugung	44,6	3 858,7	12 447,9	279,4	5 417,3
Rinderaufzucht, -mast	30,2	1 221,6	1 868,7	62,0	1 209,0
Milcherzeug., Aufzucht, Mast kombiniert	4,6	270,2	698,0	150,4	359,0
Schafe, Ziegen u. a.	27,7	707,9	684,9	24,7	498,8
Veredlungsbetriebe	15,6	898,0	8 915,9	572,6	2 608,1
dar. spezialisiert auf					
Schweine	11,9	708,2	5 845,0	489,3	1 936,7
Geflügel	3,2	154,6	2 758,3	850,3	579,0
Pflanzenbauverbundbetriebe	2,9	163,9	850,1	294,6	16,3
Viehhaltungsverbundbetriebe	5,1	439,9	1 525,0	301,6	554,2
dav. mit Ausrichtung					
Futterbau	2,9	234,7	696,7	236,3	269,4
Veredlung	2,1	205,3	828,3	392,9	284,8
Pflanzenbau-Viehhaltungsbetriebe	20,8	2 411,6	4 697,0	225,7	1 158,4
dar. mit Ausrichtung					
Ackerbau/Futterbau	13,8	1 689,1	2 499,3	181,2	689,9
Ackerbau/Veredlung	5,1	566,0	1 859,4	363,9	392,1
Betriebe insgesamt	262,8	16 595,0	46 503,1	177,0	12 016,0

Fußnote siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 31.

Noch: **18. Landwirtschaftliche Betriebe nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung**

2020

1 000

b. Nach Größenklassen des Standardoutputs und Rechtsformen

Betriebsform	Betriebe mit Standardoutput von ... bis unter ... 1 000 EUR						
	unter 8	8 - 15	15 - 50	50 - 100	100 - 500	500 u. mehr	Betriebe insgesamt
Betriebe insgesamt							
Ackerbaubetriebe	19,5	14,6	24,4	10,3	14,7	4,1	87,7
Gartenbaubetriebe	0,0	0,0	0,6	0,8	2,8	1,4	5,6
Dauerkulturbetriebe	0,9	3,1	5,5	2,7	5,3	0,6	18,0
Futterbaubetriebe	13,5	14,3	24,2	14,4	35,3	5,5	107,1
Veredlungsbetriebe	0,0	0,0	0,6	1,0	8,8	5,2	15,6
Pflanzenbauverbundbetriebe	0,1	0,2	0,7	0,5	1,1	0,3	2,9
Viehhaltungsverbundbetriebe	0,2	0,5	0,9	0,6	2,0	0,9	5,1
Pflanzenbau- Viehhaltungsverbundbetr.	0,8	2,0	6,0	3,5	6,4	2,1	20,8
Zusammen	35,0	34,8	62,8	33,8	76,3	20,1	262,8
Einzelunternehmen							
Ackerbaubetriebe	18,6	14,0	22,8	9,2	11,8	2,1	78,5
Gartenbaubetriebe	0,0	0,0	0,5	0,7	2,3	0,9	4,5
Dauerkulturbetriebe	0,8	2,9	5,0	2,3	4,0	0,3	15,4
Futterbaubetriebe	13,1	13,7	22,6	13,5	29,4	2,7	95,0
Veredlungsbetriebe	0,0	0,0	0,5	0,8	6,0	2,9	10,3
Pflanzenbauverbundbetriebe	0,1	0,2	0,6	0,4	0,8	0,2	2,4
Viehhaltungsverbundbetriebe	0,2	0,5	0,9	0,5	1,7	0,6	4,3
Pflanzenbau- Viehhaltungsverbundbetr.	0,8	2,0	5,7	3,2	5,2	1,1	17,9
Zusammen	33,7	33,3	58,6	30,7	61,2	10,8	228,3
Personengemeinschaften, Personengesellschaften							
Ackerbaubetriebe	0,6	0,5	1,3	1,0	2,4	1,2	7,0
Gartenbaubetriebe	-	0,0	0,1	0,1	0,4	0,4	0,9
Dauerkulturbetriebe	0,0	0,1	0,4	0,3	1,3	0,3	2,4
Futterbaubetriebe	0,3	0,5	1,3	0,8	5,5	2,2	10,5
Veredlungsbetriebe	-	0,0	0,1	0,2	2,5	1,8	4,6
Pflanzenbauverbundbetriebe	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	0,1	0,4
Viehhaltungsverbundbetriebe	0,0	0,0	0,0	0,0	0,3	0,2	0,6
Pflanzenbau- Viehhaltungsverbundbetr.	0,0	0,0	0,2	0,3	1,1	0,5	2,2
Zusammen	1,0	1,2	3,4	2,7	13,6	6,7	28,6
Juristische Personen							
Ackerbaubetriebe	0,3	0,1	0,3	0,2	0,5	0,8	2,2
Gartenbaubetriebe	-	-	0,0	0,0	0,1	0,1	0,3
Dauerkulturbetriebe	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,3
Futterbaubetriebe	0,1	0,1	0,3	0,1	0,3	0,6	1,5
Veredlungsbetriebe	-	0,0	0,0	0,0	0,2	0,4	0,7
Pflanzenbauverbundbetriebe	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
Viehhaltungsverbundbetriebe	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1
Pflanzenbau- Viehhaltungsverbundbetr.	-	0,0	0,0	0,0	0,1	0,5	0,7
Zusammen	0,4	0,3	0,8	0,5	1,5	2,5	5,9

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2020.

Q u e l l e : Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.4; BMEL (723).

19. Besitz- und Eigentumsverhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe

3010900

Merkmal	Früheres Bundesgebiet			Neue Länder		Deutschland ¹⁾		
	1999	2010	2020	2010	2020	1999	2010	2020
Zahl der Betriebe in 1 000								
Betriebe mit eigener selbstbewirtschafteter LF unentgeltlich zur Bewirtschaftung erhaltener LF gepachteter LF	384,2	252,6	213,7	19,3	19,2	406,7	272,6	233,5
Betriebe insgesamt	430,8	275,6	237,3	24,4	24,7	461,9	301,1	262,8
darunter:								
Betriebe ohne eigene selbstbewirtschaftete LF	46,6	23,0	23,6	5,1	5,5	55,2	28,5	29,2
Anteil der Betriebe mit Pachtflächen an den Betrieben insgesamt in %	68,4	74,4	74,7	74,6	71,0	68,4	74,3	74,3
Fläche der Betriebe in 1 000 ha LF								
selbstbewirtschaftete eigene LF unentgeltlich zur Bewirtschaftung erhalten gepachtete LF	5 664,2	5 106,7	4 609,8	1 372,4	1 718,8	6 190,7	6 487,4	6 336,5
Selbstbewirtschaftete LF insgesamt	11 505,6	11 214,4	11 064,4	5 551,8	5 489,8	17 119,2	16 791,4	16 578,6
darunter:								
Pachtfläche der Betriebe ohne eigene selbstbewirtschaftete LF	1 192,9	768,5	795,4	638,4	695,6	2 643,7	1 412,9	1 495,4
Pachtflächenanteil in %	49,9	52,7	56,4	74,1	67,7	63,0	59,8	60,1

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen 1999, 2010 und 2020 sowie der Agrarstrukturerhebung 2016.

1) Einschließlich Stadtstaaten.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.6; eigene Berechnung; BMEL (723).

20. Vergleichsdaten zum ökologischen Landbau

3011500

Merkmal	Betriebe insges.	dar. ökolog. Landbau	Anteil in %	Betriebe insges.	dar. ökolog. Landbau	Anteil in %	Betriebe insges.	dar. ökolog. Landbau	Anteil in %
	2010			2016			2020		
Betriebe nach Größenklassen der LF									
unter 10 ha	74 665	2 834	3,8	67 817	3 369	5,0	66 253	4 628	7,0
10 - 50 ha	139 228	8 823	6,3	123 342	10 431	8,5	113 633	13 065	11,5
50 - 100 ha	51 623	2 753	5,3	47 666	3 498	7,3	44 737	4 628	10,3
100 - 200 ha	22 828	1 382	6,1	24 302	1 719	7,1	24 897	2 412	9,7
200 und mehr	10 790	740	6,9	12 265	884	7,2	13 256	1 355	10,2
Betriebe insg.	299 134	16 532	5,5	275 392	19 901	7,2	262 776	26 088	9,9
LF der Betriebe ¹⁾	1 000 ha		%	1 000 ha		%	1 000 ha		%
unter 10 ha	398	16	4,1	361	20	5,7	361	28	7,7
10 - 50 ha	3 481	215	6,2	3 076	258	8,4	2 816	329	11,7
50 - 100 ha	3 628	185	5,1	3 368	238	7,1	3 172	325	10,2
100 - 200 ha	3 072	181	5,9	3 294	230	7,0	3 398	330	9,7
200 und mehr	6 125	344	5,6	6 561	389	5,9	6 847	582	8,5
Insgesamt	16 704	941	5,6	16 659	1 136	6,8	16 595	1 593	9,6
Durchschnittsgröße (nach Fläche)									
ha LF/Betrieb	55,8	56,9	.	60,5	57,1	.	63,2	61,1	.
Flächennutzung ¹⁾	1 000 ha		%	1 000 ha		%	1 000 ha		%
Ackerland	11 847	428	3,6	11 763	478	4,1	11 664	734	6,3
Getreide	6 595	215	3,3	6 325	243	3,8	6 075	354	5,8
Hülsenfrüchte	101	31	30,6	187	38	20,2	224	65	28,9
Hackfrüchte ²⁾	618	9	1,5	583	11	1,9	663	16	2,5
Dauerkulturen ³⁾	162	12	7,6	200	18	9,0	198	24	12,0
Dauergrünland ⁴⁾	4 444	470	10,6	4 694	639	13,6	4 730	834	17,6
LF insgesamt ¹⁾⁵⁾	16 704	941	5,6	16 659	1 136	6,8	16 595	1 593	9,6
Betriebe mit Viehhaltung ⁶⁾	Betriebe		%	Betriebe		%	Betriebe		%
Insgesamt	216 099	12 282	5,7	185 183	13 931	7,5	168 833	17 262	10,2
dar. mit Rindern	144 850	9 189	6,3	120 966	10 466	8,7	108 032	13 003	12,0
Schweinen	60 097	1 859	3,1	40 267	1 517	3,8	31 852	1 566	4,9
Viehbestand ⁷⁾	Tiere (1 000)		%	Tiere (1 000)		%	Tiere (1 000)		%
Rinder	12 535	594	4,7	12 354	700	5,7	11 275	861	7,6
Schweine	27 571	156	0,6	27 978	196	0,7	26 300	212	0,8
Durchschn. Bestandsgröße	Tiere je Betrieb								
Rinder	87	65	.	102	67	.	104	66	.
Schweine	459	84	.	695	129	.	826	136	.

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 34.

Noch: 20. Vergleichsdaten zum ökologischen Landbau

Merkmal	Betriebe insges.	dar. ökolog. Landbau	Betriebe insges.	dar. ökolog. Landbau	Betriebe insges.	dar. ökolog. Landbau	Betriebe insges.	dar. ökolog. Landbau
	Betriebe		% aller jeweiligen Betriebe		Betriebe		% aller jeweiligen Betriebe	
	2010				2020			
Betriebe nach Rechtsformen								
Einzelunternehmen	273 030	14 393	91,3	87,1	228 259	21 880	86,9	83,4
Personengesellschaften	21 042	1 449	7,0	8,8	28 570	3 310	10,9	12,6
Juristische Personen	5 062	690	1,7	4,2	5 947	1 030	2,3	3,9
Insgesamt	299 134	16 532	100	100	262 776	26 220	100	100
Arbeitskräfte ⁸⁾	Personen		% der jeweiligen Beschäftigten		Personen		% der jeweiligen Beschäftigten	
Mit betrieblichen								
Beschäftigte insg.	1 080 256	64 975	100	100	937 900	91 000	100,0	100,0
dar. Vollbeschäftigte	314 154	17 019	29,1	26,2	273 300	25 300	29,1	27,8
Familienarbeitskräfte	556 343	29 290	51,5	45,1	434 400	42 600	46,3	46,8
Familienfremde AK'e	523 913	35 685	48,5	54,9	503 600	48 400	53,7	53,2
Betriebliche Arbeitsleistung	AK-E		% der Betriebe insgesamt		AK-E		% der Betriebe insgesamt	
Betriebe insgesamt	545 504	31 840	100	5,8	484 800	46 600	100	9,6
dav. Betr. unt.10 ha LF	88 833	3 922	100	4,4	72 900	4 800	100	6,6
10 - 50 ha	195 345	13 226	100	6,8	152 600	18 100	100	11,9
50 - 100 ha	106 820	5 981	100	5,6	91 800	10 100	100	11,0
100 - 200 ha	63 559	4 210	100	6,6	70 700	6 600	100	9,3
200 und mehr	90 946	4 500	100	4,9	96 800	7 200	100	7,4

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen 2010 und 2020. Rundungsbedingte Differenzen möglich.

1) Ökologischer Landbau: Ab 2010 werden nur die in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogenen Flächen (umgestellt und in Umstellung befindliche LF) ausgewiesen. - 2) 2010: nur Kartoffeln und Zuckerrüben. - 3) 2010: nur Baum- und Beerenobstanlagen (einschl. Nüsse) und Rebflächen. - 4) 2010: ohne ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland. - 5) Einschließlich Haus- und Nutzgärten. - 6) Ökologischer Landbau: Ab 2010 Betriebe mit ausschließlich ökologischer Wirtschaftsweise in der Viehhaltung. - 7) Ökologischer Landbau: Bis 2007 einschließlich Viehbestände, die nicht in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogen sind. Ab 2010 werden nur die in die ökologische Wirtschaftsweise einbezogenen Tiere ausgewiesen. - 8) Ökologischer Landbau: Die Angaben beziehen sich auf den Gesamtbetrieb.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.3, 2.1.5, 2.1.6, 2.1.8, 3.1.2; BMEL (723).

21. Landwirtschaftliche Betriebe mit Gewinnermittlung für steuerliche Zwecke und Umsatzbesteuerung

2020 ¹⁾

3011800

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebe insgesamt		darunter mit Gewinnermittlung für steuerliche Zwecke ²⁾				darunter mit Umsatzbesteuerung ³⁾	
			zusammen		darunter mit Buchführung mit Jahresabschluss			
Rechtsform	Zahl	LF in 1 000 ha	Zahl	LF in 1 000 ha	Zahl	LF in 1 000 ha	Zahl	LF in 1 000 ha
Nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche								
unter 5	21 530	37	17 530	29	10 050	13	8 610	12
5 - 10	44 600	323	31 780	232	9 610	71	13 570	99
10 - 20	52 540	780	44 500	666	14 930	222	16 860	247
20 - 50	61 440	2 041	60 400	2 012	43 370	1 497	26 050	857
50 - 100	45 170	3 204	45 120	3 200	41 480	2 959	18 760	1 335
100 - 200	24 960	3 402	24 920	3 396	24 220	3 304	12 020	1 657
200 - 500	9 290	2 706	9 240	2 692	9 100	2 652	5 960	1 775
500 - 1 000	2 420	1 703	2 410	1 696	2 400	1 689	2 100	1 491
1 000 und mehr	1 480	2 423	1 470	2 416	1 470	2 413	1 380	2 281
Insgesamt	263 440	16 618	237 380	16 338	156 630	14 820	105 310	9 753
Nach Rechtsformen								
Einzelunternehmen	229 180	10 360	203 640	10 122	125 740	8 692	86 160	4 939
Personengesellschaften	28 350	3 391	28 190	3 390	25 390	3 305	14 030	2 061
Juristische Personen	5 910	2 867	5 550	2 827	5 500	2 823	5 120	2 753
Landwirtschaftliche Betriebe insges.	263 440	16 618	237 380	16 338	156 630	14 820	105 310	9 753

1) Repräsentative Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2020. Landwirtschaftliche Betriebe mit mindestens 5 ha LF oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden. - 2) Buchführung mit Jahresabschluss, Einnahmen-Ausgaben-Überschussrechnung, Gewinnermittlung nach Durchschnittssätzen (§ 13a EStG-Landwirt), Gewinnsschätzung des Finanzamtes. - 3) Umsatzbesteuerung in Form der Regelbesteuerung / Option.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.8, Gewinnermittlung; BMEL (723).

**22. Hofnachfolge in landwirtschaftlichen Betrieben der
Rechtsform Einzelunternehmen nach Größenklassen der LF,
dem Alter des Betriebsinhabers und betriebswirtschaftl. Ausrichtung
2020 ¹⁾**

a. Nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

3012000

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF	Betriebe insgesamt		davon mit			
			Hofnachfolge		keiner oder ungewisser Hofnachfolge	
	Zahl	LF in 1 000 ha	Betriebe	LF	Betriebe	LF
			Anteil in %			
Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen zusammen						
unter 5	9 798	19,0	18,1	19,6	81,9	80,4
5 - 10	23 223	167,1	28,9	29,0	71,1	71,0
10 - 20	23 583	350,0	33,8	34,1	66,2	65,9
20 - 50	26 270	869,3	38,5	39,1	61,5	60,9
50 - 100	16 590	1 163,6	45,9	46,4	54,1	53,6
100 und mehr	10 231	1 979,0	58,9	61,9	41,1	38,1
Insgesamt	109 695	4 547,8	36,7	50,0	63,3	50,0
darunter: Haupterwerbsbetriebe						
unter 5	3 306	6,2	19,2	19,1	80,8	80,9
5 - 10	4 094	30,1	25,3	25,6	74,7	74,4
10 - 20	6 614	101,8	30,3	30,6	69,7	69,4
20 - 50	14 020	484,8	38,2	38,9	61,8	61,1
50 - 100	12 465	883,5	46,5	47,0	53,5	53,0
100 und mehr	8 640	1 673,0	59,4	62,0	40,6	38,0
Zusammen	49 139	3 179,3	40,6	52,9	59,4	47,1

b. Nach dem Alter des Betriebsinhabers

Alter des Betriebsinhabers von ... bis ... Jahren	Betriebe insgesamt		davon mit			
			Hofnachfolge		keiner oder ungewisser Hofnachfolge	
	Zahl	LF in 1 000 ha	Betriebe	LF	Betriebe	LF
			Anteil in %			
Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen zusammen						
55 - 59	45 100	2 111,3	33,3	46,0	66,7	54,0
60 - 64	36 000	1 480,1	37,6	51,7	62,3	48,3
65 und mehr	26 300	885,1	35,1	51,6	64,7	48,4
Insgesamt	107 500	4 476,5	35,2	49,0	64,7	51,0
darunter: Haupterwerbsbetriebe						
55 - 59	21 900	1 540,5	37,6	48,9	62,4	51,1
60 - 64	17 600	1 081,1	41,3	54,0	58,6	46,0
65 und mehr	9 900	583,9	40,9	55,3	58,8	44,7
Zusammen	49 400	3 205,5	39,6	51,8	60,3	48,2

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 37.

Noch: **22. Hofnachfolge in landwirtschaftlichen Betrieben der
Rechtsform Einzelunternehmen nach Größenklassen der LF,
dem Alter des Betriebsinhabers und betriebswirtschaftl. Ausrichtung**
2020 ¹⁾

c. Nach der betriebswirtschaftlichen Ausrichtung

Betriebswirtschaftliche Ausrichtung	Betriebe insgesamt		davon mit			
			Hofnachfolge		keiner oder ungewisser Hofnachfolge	
	Zahl	LF in 1 000 ha	Betriebe	LF	Betriebe	LF
			Anteil in %			
Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen zusammen						
Ackerbau	38 323	1 805,0	35,1	48,9	64,9	51,1
Gartenbau	2 350	16,2	24,1	37,5	75,9	62,5
Dauerkulturen	8 542	69,4	23,3	37,1	76,7	62,9
Futterbau	44 971	1 724,7	38,3	48,5	61,7	51,5
Veredlung	4 127	248,8	53,1	63,9	46,9	36,1
Pflanzenbauverbund	1 189	49,8	34,5	46,7	65,5	53,3
Viehhaltungsverbund	1 905	105,7	48,5	59,7	51,5	40,3
Pflanzenbau- Viehhaltungsverbund	8 288	528,2	42,0	52,8	58,0	47,2
Insgesamt	109 695	4 547,8	36,7	50,0	63,3	50,0
darunter: Haupterwerbsbetriebe						
Ackerbau	12 917	1 143,5	37,7	52,5	62,3	47,5
Gartenbau	1 819	13,1	25,0	37,2	75,0	62,8
Dauerkulturen	3 585	50,5	27,8	38,2	72,2	61,8
Futterbau	21 939	1 260,9	42,5	51,2	57,5	48,8
Veredlung	3 076	211,0	54,9	64,7	45,1	35,3
Pflanzenbauverbund	697	37,0	35,4	48,2	64,6	51,8
Viehhaltungsverbund	1 069	82,5	52,9	62,5	47,1	37,5
Pflanzenbau- Viehhaltungsverbund	4 037	380,8	44,6	54,0	55,4	46,0
Insgesamt	49 139	3 179,3	40,6	52,9	59,4	47,1

1) Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2020. Betriebe mit Inhabern im Alter von 55 Jahren und älter. In der Landwirtschaftszählung 2010 umfasste der Berichtskreis zur Hofnachfolge Betriebe mit Inhabern im Alter von 45 Jahren und älter; daher sind die Ergebnisse nicht unmittelbar vergleichbar. Teil b.) der Tabelle enthält repräsentative Ergebnisse (d.h. hochgerechnete Stichprobenergebnisse), die deshalb von den übrigen, allgemein erhobenen Daten etwas abweichen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Hofnachfolge in landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen 2020, sowie Sonderauswertung; BMEL (723).

23. Maschinenringe und Betriebsshelfer in der Landwirtschaft

3012200

Jahr ¹⁾	Maschinenringe			Angestellte Mitarbeiter ²⁾	Maschinenring- mitglieder	LF der Ma- schinenring- mitglieder (ha)
	insgesamt	davon				
		mit	ohne			
		hauptberuflichen Geschäftsführer				
1995	302	238	64	.	197 440	6 878 037 ⁴⁾
2000	260	219	41	337	198 512	7 453 950
2001	262	216	46	367	198 664	7 683 623
2002	249	214	35	497	196 483	7 943 588
2003	243	215	28	412	192 834	7 708 727
2004 ³⁾	228	201	27	598	188 664	7 281 000
2005	268	221	47	950	193 543	8 050 800
2006	261	209	52	1 116	193 887	7 212 000
2007	258	190	68	1 186	193 139	7 395 000
2008	257	216	41	1 276	192 385	7 639 920
2009	256	205	51	1 224	193 293	7 629 000
2010	263	207	56	1 196	193 119	7 763 000
2013	258	208	50	1 594	192 514	7 527 000
2014	253	207	46	1 633	192 414	7 492 000
2015	251	203	48	1 669	191 727	7 706 740
2016	248	203	45	1 710	192 289	7 880 150
2017	245	200	45	1 798	191 405	8 184 730
2018	243	196	47	1 847	186 845	7 829 853
2019	240	193	47	1 876	187 332	7 628 911
2020	237	189	48	2 180	186 833	7 304 281
2021	239	191	48	2 302	185 976	6 719 200
2022	239	189	50	2 269	185 849	7 048 270
2023	234	182	52	2 221	182 884	7 030 563

Jahr	Maschinenringe			Betriebsshelfer und Haushalts- hilfen	Geleistete Einsatz- stunden
	Einsätze	Umsatz/ Verrech- nungswert	darunter: mit Maschinen und Geräten		
1995	1 043	485	279	11 763	8 361
2000	1 097	618	486	10 446	8 337
2001	981 ⁵⁾	617	484	10 873	7 640
2002	1 015	574	469	15 848	6 626
2003	1 059	562	318	7 733	6 402
2004 ³⁾	.	⁶⁾ 714	.	9 448	6 260
2005	.	⁶⁾ 736	490	8 325	5 915
2006	.	⁶⁾ 794	430	9 469	5 780
2007	.	⁶⁾ 877	463	8 783	6 025
2008	.	⁶⁾ 889	470	8 787	6 159
2009	.	⁶⁾ 924	487	8 642	6 350
2010	.	⁶⁾ 925	507	8 640	5 652
2013	.	⁶⁾ 1 030	567	9 063	6 044
2014	.	⁶⁾ 1 130	664	8 458	5 719
2015	.	⁶⁾ 1 157	685	8 526	5 705
2016	.	⁶⁾ 1 087	611	8 607	5 251
2017	.	⁶⁾ 1 119	636	8 035	5 095
2018	.	⁶⁾ 1 127	643	7 482	4 883
2019	.	⁶⁾ 1 103	620	6 748	4 375
2020	.	1 106	589	5 078	4 089
2021	.	1 093	576	7 529	3 885
2022	.	1 129	593	7 187	3 614
2023	.	1 140	597	6 986	3 327

1) Stand 1. Januar. Angaben zu Umsatz und Einsatzstunden beziehen sich auf das jeweilige Vorjahr. - 2) Ohne Geschäftsführer und Betriebsshelfer. - 3) Brandenburg: keine Angaben. - 4) Rheinland-Pfalz: keine Angaben. - 5) Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen und Sachsen-Anhalt: keine Angaben. - 6) Zu den Maschinenringeinsätzen liegen nur ungenaue Angaben vor.

II. Integrierte ländliche Entwicklung

V o r b e m e r k u n g e n : Das Zahlenmaterial basiert auf Mitteilungen der für die integrierte ländliche Entwicklung zuständigen Landesbehörden. Der Bund beteiligte sich an der Finanzierung dieser Maßnahmen. Bis 2007 sind auch Flurbereinigungsverfahren gemeldet worden, die ohne GAK-Mittel finanziert wurden.

Die gesetzliche Grundlage zur Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ILE) bildet das Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAKG), mit dem jeweils gültigen Rahmenplan sowie seit 2014 die Verordnung (EU) 1305/2013 über die Förderung der ländlichen Entwicklung durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 1698/2005.

Für die Anwendung und Durchführung der Flurbereinigung, der beschleunigten Zusammenlegung und des freiwilligen Landtausches bildet das Flurbereinigungsgesetz (FlurbG; BGBl. 1 S. 546 vom 16.03.1976, zuletzt geändert 19.12.2008) die rechtliche Grundlage.

Die Verfahren zur Feststellung und Neuordnung der Eigentumsverhältnisse in den Bundesländern Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen sind im Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) geregelt.

24. Investive Maßnahmen der integrierten ländlichen Entwicklung

3020050

Geförderte Maßnahmen	Einheit	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Teil a								
Dorferneuerung und -entwicklung								
Dorferneuerungs- u.								
entwicklungsmaßnahmen	Anzahl	3 648	3 375	3 560	4 952	5 484	6 618	5 824
davon Gemeinschaftseinrichtungen	Anzahl	361	193 ³⁾	295 ³⁾	392 ³⁾	462 ³⁾	342 ³⁾	280
Dörfer mit Dorferneuerungs- u.								
entwicklungsmaßnahmen	Anzahl	2 802	2 009	2 223	3 399	3 759	3 546	3 310
Infrastrukturmaßnahmen								
land- u. forstwirtschaftlicher Wegebau ¹⁾	km	257	306	137	389	377	141	129
Wegebau zu touristischen Zwecken	km	18	7	17	15	8	16	18
sonstige infrastrukturelle Maßnahmen	Anzahl	23 ²⁾³⁾	22	12	47 ²⁾	93 ²⁾	179 ²⁾	154 ²⁾
Umnutzungen von Bausubstanz	Anzahl	14 ²⁾³⁾	9	8 ²⁾³⁾	10 ²⁾³⁾⁴⁾	580 ²⁾³⁾	162 ²⁾	9
Teil b								
Kleinstunternehmen der Grundversorgung								
Jahr	Insgesamt	darunter: Hauptwirtschaftszweige						
		Handel	Handwerk	Sonstiges				
	Anzahl Maßnahmen							
2019	146	33 ³⁾	79 ³⁾					32 ³⁾
2020	178	25	101					52
2021	168	27	81					61
2022	72	23	31					18
Einrichtung lokaler Basisdienstleistungen								
Jahr	Geförderte Maßnahmen	Kauf, Errichtung und Umbau von Gebäuden	Innenausbau	Erforderlicher Grundstückserwerb				
2019	Anzahl	252 ³⁾	99 ³⁾	1 ³⁾				
2020	Anzahl	210 ³⁾	85 ³⁾	3 ³⁾				
2021	Anzahl	303	75	1				
2022	Anzahl	248	76	3				

Anm.: Stand: 15.12.2023.

1) Ohne infrastrukturelle Maßnahmen, die innerhalb des FlurbG und LwAnpG gefördert wurden; siehe Tab. ID: 3020610.

- 2) Ohne Bayern. - 3) Ohne Sachsen. - 4) Ohne Thüringen.

**25. Naturschutz, Landschaftspflege, Bodenschutz sowie Landespflege
nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) und
Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG)**

3020510

Durchgeführte Maßnahmen innerhalb von Bodenordnungsverfahren nach FlurbG und LwAnpG		Einheit	2010	2015	2020	2021	2022
Hergestellte Anlagen							
linienhaft	- Windschutzstreifen, Baumreihen, Eingrünungen, Begleitpflanzungen an Wegen und Gewässern u. ä.	km	211	74	81	49	42
	- Feldraine, Steinriegel, Hangstufen (Terrassen), Bodenwälle, Rand- und Saumstreifen, Böschungen u. ä.	km	44	24	35	36	27
flächenhaft	- Gehölzgruppen, Feldgehölze (ohne Aufforstungen), Vogel- schutzgehölze, Baumgruppen u. ä.	Anzahl	1 507	1 409	2 079	4	445
		ha	176	52	56	.	97
	- sonstige ökologisch wertvolle Flä- chen (Feuchtfleichen, Trockenrasen), Felsen, geomorphologische Struk- turen, Quellen, Einzelschöpfungen der Natur, Abbaufleichen u. ä.	Anzahl	1 300	547	318	236	171
		ha	339	111	138	184	71
Beseitigte Anlagen							
linienhaft	- Windschutzstreifen, Baumreihen, Eingrünungen, Begleitpflanzungen an Wegen und Gewässern u. ä.	km	11	1	1	1 ¹⁾	1
	- Feldraine, Steinriegel, Hangstufen (Terrassen), Bodenwälle, Rand- und Saumstreifen, Böschungen u. ä.	km	24	2	0	38 ¹⁾	0
flächenhaft	- Gehölzgruppen, Feldgehölze (ohne Aufforstungen), Vogelschutz- gehölze, Baumgruppen u. ä.	Anzahl	4	32	12	3 ¹⁾	9
		ha	0	4	3	0 ¹⁾	5
	- sonstige ökologisch wertvolle Flä- chen (Feuchtfleichen, Trockenrasen), Felsen, geomorphologische Struk- turen, Quellen, Einzelschöpfungen der Natur, Abbaufleichen u. ä.	Anzahl	-	-	-	14 ¹⁾	1
		ha	-	-	-	1 ¹⁾	4
Mitwirkung bei der Sicherung erhaltungswürdiger Gebiete und Objekte (Bodenmanagement, Eigentums- und langfristige Pachtsicherungs- sowie Unterhaltungs- und Nutzungsregelungen)²⁾							
	- Naturschutz- und Landschaftsschutz- gebiete, National- und Naturparks, Naturdenkmäler und geschützte Land- schaftsbestandteile (§ 12 BNatSchG) sowie nicht geschützte Gebiete oder Objekte einschließlich Bau-, Kultur- und Bodendenkmäler sowie anderer ökologisch wertvoller Flächen oder Objekte	Anzahl	940	286	100	51	165
		ha	12 647	348	100	12	1 355

Anm.: Stand: 15.12.2023.

1) Ohne Baden-Württemberg. - 2) Bis 2012 wurden davon 10 300 ha im Bundesland Brandenburg für den Nationalpark "Unteres Odertal" ausgewiesen.

Quelle: BLE (414), BMEL (423).

26. Ländliche Wege, Gewässer und Bodenschutz nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) und Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG)

3020610

Durchgeführte Maßnahmen	Einheit	2020	2021	2022
Ländlicher Wegebau ¹⁾				
angelegt	km	747	621	635
beseitigt	km	55	57	83
Gewässerbau				
Gräben angelegt	km	16	21	22
Gräben beseitigt	km	4	0	2
Renaturierung von Fließgewässern	km	8	3 ²⁾	3
Seen, Teiche, Weiher und Rückhaltebecken	Anzahl	50	42	62
u. a. flächenhafte Gewässer	ha	22	7	12
Beseitigung bodenstruktureller Nachteile				
	ha	116	64	109

Anm.: Stand: 15.12.2023.

1) Ohne infrastrukturelle Maßnahmen der integrierten ländlichen Entwicklung, die außerhalb des FlurbG und LwAnpG gefördert wurden; siehe Tab. ID: 3020050. - 2) Ohne Baden-Württemberg.

Quelle: BLE (414), BMEL (423).

III. Landwirtschaftliche Arbeitskräfte

Vorbemerkungen: Die Zahl der landwirtschaftlichen Arbeitskräfte wurde bis 1978/79 im zweijährigen Abstand im Oktober und April erhoben. Von 1980 bis 1993 erfolgte die Feststellung der Arbeitskräfte in der Landwirtschaft jährlich mit dem Berichtsmontat April. Ab 1993, in den neuen Ländern ab 1995, wurde die Arbeitskräfteerhebung nur noch alle 2 Jahre durchgeführt, wobei für die Zwischenjahre die Zahl der Arbeitskräfte auf aggregierter Ebene geschätzt wird.

Die Zahlen der in den landwirtschaftlichen Betrieben beschäftigten Personen ergeben kein genaues Bild über die tatsächliche Arbeitsleistung in der Landwirtschaft, da viele Personen nicht vollbeschäftigt sind. In den Tabellen wird daher zusätzlich eine Umrechnung auf betriebliche Arbeitskrafteinheiten (AK-Einheiten) gebracht.

Eine Reihe von Änderungen in der Methodik der Erhebung schränken die zeitliche Vergleichbarkeit der Ergebnisse der jüngeren Jahre ein:

- Ab 1997 werden Arbeitskräfte in Personengesellschaften den familienfremden Arbeitskräften zugerechnet, da nur Einzelunternehmen als Familienunternehmen geführt werden und damit über Familienarbeitskräfte verfügen. Die entsprechenden Angaben sind mit den Vorjahren nicht vergleichbar.
- Ab der Landwirtschaftszählung 1999 wurde die untere Erfassungsgrenze auf 2 ha LF angehoben. Betriebe mit weniger als 2 ha LF wurden nur noch erfasst, wenn festgelegte Mindestgrößen ausgewählter Tierkategorien oder Spezialkulturen erreicht bzw. überschritten werden. Die Gesamtzahl der Arbeitskräfte (ohne Saisonarbeitskräfte) ist deshalb mit den zurückliegenden Jahren nur für Betriebe ab 2 ha LF vergleichbar. Zugleich wurde zum verbesserten Nachweis der nichtständigen familienfremden Arbeitskräfte (Saisonarbeitskräfte) der Erhebungszeitraum von vier Wochen im April auf ein Jahr erweitert. Die Angaben für Saisonarbeitskräfte sind mit den Vorjahren nicht vergleichbar.
- Ab der Agrarstrukturerhebung 2003 umfasst der Berichtszeitraum für alle Personen einheitlich 12 Monate (vom Mai des Vorjahres bis zum April des jeweiligen Berichtsjahres). Die im Betrieb geleisteten Arbeitszeiten werden für alle Personengruppen (außer Saisonarbeitskräfte) einheitlich in fünf Arbeitszeitgruppen erfasst, was insbesondere die Umrechnung in Arbeitskrafteinheiten beeinflusst. Bei der Umrechnung in Arbeitskrafteinheiten entfallen zudem in Anpassung an die Vorgehensweise auf EU-Ebene die bisherigen altersbedingten Abzüge für mithelfende Familienangehörige unter 16 und über 65 Jahren. Die Ergebnisse zur Zahl der Arbeitskräfte sind nur eingeschränkt, die Zahl der Arbeitskrafteinheiten nicht mit den Vorjahren vergleichbar.
- Ab der Landwirtschaftszählung 2010 wurden die unteren Erfassungsgrenzen landwirtschaftlicher Betriebe weiter erhöht (siehe Vorbemerkungen zu Kap. C.I.). Ferner wurde das Erhebungskonzept umgestellt, um differenziertere Daten zur Art der Beschäftigung zu gewinnen. Zugleich wird, wie bis zum Jahr 2001, die Arbeitszeit mit einer genauen Wochenstundenzahl erhoben. Durch diese Änderungen sowie weitere Änderungen bei der Umrechnung in Arbeitskrafteinheiten (u.a. Definition einer vollbeschäftigten Person ab einer Arbeitszeit von einheitlich 40 Wochenstunden) sind die meisten Ergebnisse mit den Vorjahren nicht oder nur eingeschränkt vergleichbar.

27. Arbeitskräfte und Arbeitsleistung in der Landwirtschaft

1 000

3030100

Jahr	Familienarbeitskräfte einschl. Betriebsinhaber			Familienfremde Arbeitskräfte				Arbeitskräfte	Betriebliche Arbeitsleistung
	zusammen	davon		Ständige Arbeitskräfte		Nicht-ständige Arbeitskräfte ¹⁾			
		vollbeschäftigt	teilbeschäftigt	zusammen	davon				
			vollbeschäftigt		teilbeschäftigt	vollbeschäftigt	teilbeschäftigt	insgesamt	
	Personen								AK-Einheiten
Früheres Bundesgebiet²⁾									
1970	2 475,8	877,9	1 597,9	130,6	83,1	47,5	101,4	2 707,8	1 525,6
1980	1 827,9	497,4	1 330,5	92,9	71,0	21,9	85,3	2 006,1	986,7
1990	1 411,8	373,4	1 038,4	84,6	55,5	29,1	73,3	1 569,7	748,7
1995	1 099,2	277,6	821,6	72,0	50,7	21,3	77,2	1 248,4	571,1
1997	999,8	246,7	753,1	92,8	61,1	31,7	73,2	1 165,8	534,8
1999	901,7	222,4	679,3	99,1	65,3	33,7	267,4	1 268,2	499,6
2001	822,1	198,5	623,6	99,0	64,4	34,6	240,0	1 161,1	456,0
2003	782,6	198,6	584,0	103,0	57,9	45,1	251,0	1 136,5	483,5
2005	743,8	193,0	550,8	103,4	57,0	46,4	264,1	1 111,3	458,5
2007	689,3	176,9	512,4	106,4	55,5	50,9	296,3	1 092,0	434,8
2010	526,0	183,8	342,0	112,3	54,7	57,7	290,2	928,2	445,3
2013	477,0	169,9	307,1	121,2	59,9	61,1	273,2	871,4	425,5
2016	421,8	151,6	270,0	126,6	63,7	63,1	244,6	793,0	395,7
2020	407,3	137,2	270,2	154,4	72,1	82,3	237,5	799,2	396,2
Neue Länder									
1995	47,8	11,6	36,2	106,2	96,1	10,1	7,4	161,4	127,3
1997	42,2	9,1	33,1	100,3	90,2	10,1	7,4	149,9	115,6
1999	39,1	9,1	30,0	96,9	85,7	11,2	32,9	168,8	112,8
2001	38,0	8,7	29,3	89,6	78,2	11,4	34,1	161,7	105,4
2003	40,1	10,6	29,5	88,4	72,8	15,7	38,2	166,8	104,9
2005	38,9	10,2	28,7	84,0	68,1	15,9	42,2	165,1	100,6
2007	39,3	10,0	29,3	80,2	63,0	17,2	40,0	159,4	94,9
2010	28,7	10,3	18,5	79,9	64,1	15,8	39,0	147,6	97,6
2013	27,0	9,7	17,2	78,7	62,9	15,7	40,0	145,7	94,7
2016	25,9	9,4	16,3	76,9	60,8	16,3	40,5	143,3	92,4
2020	25,8	8,4	17,3	73,3	54,2	19,2	35,4	134,5	86,3
Deutschland³⁾									
1995	1 147,1	289,2	857,9	178,1	146,8	31,3	84,6	1 409,8	698,4
1997	1 042,0	255,8	786,2	193,1	151,3	41,8	80,6	1 315,7	650,4
1999	940,8	231,5	709,3	195,9	151,0	44,9	300,3	1 437,0	612,3
2001	860,1	207,2	652,9	188,7	142,6	46,0	274,0	1 322,8	561,4
2003	822,7	209,3	613,4	191,4	130,6	60,7	289,2	1 303,3	588,3
2005	782,7	203,3	579,4	187,4	125,1	62,2	306,3	1 276,4	559,1
2007	728,6	186,9	541,7	186,6	118,5	68,1	336,3	1 251,4	529,7
2010	556,3	194,9	361,4	193,4	119,3	74,1	330,5	1 080,3	545,5
2013	505,6	180,5	325,1	200,7	123,4	77,3	314,3	1 020,5	522,7
2016	449,1	161,7	287,4	204,6	124,8	79,8	286,3	940,0	490,0
2020	434,4	146,4	288,0	228,9	126,9	102,0	247,7	938,0	484,8

Anm.: In Betrieben der Hauptproduktionsrichtung Landwirtschaft (einschließlich Gartenbau-, aber ohne Forstbetriebe) beschäftigt. Zu Änderungen der Methodik zwischen den Erhebungszeiträumen siehe Vorbemerkungen. Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ist teilweise beeinträchtigt.

1) Personen mit einem befristeten, auf weniger als sechs Monate abgeschlossenen Arbeitsvertrag (Saisonarbeitskräfte). - 2) Ab 2003 einschließlich Berlin. Ab 2010 ohne Stadtstaaten. - 3) Einschließlich Stadtstaaten.

28. Arbeitskräfte in der Landwirtschaft in den Betrieben nach Rechtsformen

3030200

Merkmal	Betriebe der Rechtsform								
	Einzelunternehmen			juristische Personen			Personen- gesellschaften		
	1999	2016	2020	1999	2016	2020	1999	2016	2020
Früheres Bundesgebiet ¹⁾									
In 1 000 Personen									
Familienarbeitskräfte	901,7	421,8	407,3	.	.	.	.	.	.
Familienfremde Arbeitskräfte									
- ständige	45,1	52,3	59,5	9,7	9,2	.	44,3	65,3	84,7
- nicht ständige	233,1	172,7	155,5	5,9	.	.	28,4	66,3	75,4
In 1 000 AK-Einheiten									
Familienarbeitskräfte	390,0	254,9	237,5	.	.	.	.	.	.
Familienfremde Arbeitskräfte									
- ständige	35,8	37,9	40,3	8,3	7,3	.	34,4	51,1	62,5
- nicht ständige	26,1	29,6	30,1	0,8	.	.	4,2	13,7	16,6
AK-Einheiten je Betrieb	1,1	1,4	1,5	4,7	4,6	.	2,8	2,9	3,2
AK-Einheiten je 100 ha LF	4,3	3,5	3,5	10,2	7,2	6,9	4,7	3,4	3,7
Neue Länder									
In 1 000 Personen									
Familienarbeitskräfte	39,1	25,9	25,8	.	.	.	.	.	.
Familienfremde Arbeitskräfte									
- ständige	9,5	8,6	8,5	65,2	50,7	46,8	22,1	17,3	18,0
- nicht ständige	9,7	11,0	8,7	13,0	12,6	11,0	10,2	16,7	15,9
In 1 000 AK-Einheiten									
Familienarbeitskräfte	16,6	15,1	14,3	.	.	.	.	.	.
Familienfremde Arbeitskräfte									
- ständige	8,7	7,2	6,8	62,8	47,4	42,7	20,2	15,3	14,9
- nicht ständige	1,3	1,8	1,8	1,6	2,3	2,6	1,5	3,4	3,0
AK-Einheiten je Betrieb	1,1	1,4	1,3	20,5	13,5	11,8	6,9	5,6	5,2
AK-Einheiten je 100 ha LF	2,0	1,6	1,5	2,1	1,8	1,7	1,7	1,5	1,5
Deutschland ²⁾									
In 1 000 Personen									
Familienarbeitskräfte	940,8	449,1	434,4	.	.	.	.	.	.
Familienfremde Arbeitskräfte									
- ständige	54,6	61,3	68,4	74,9	60,2	57,1	66,4	83,1	103,5
- nicht ständige	242,8	184,8	165,5	18,9	18,3	17,5	38,6	83,2	91,6
In 1 000 AK-Einheiten									
Familienarbeitskräfte	406,6	270,9	252,8	.	.	.	.	.	.
Familienfremde Arbeitskräfte									
- ständige	44,5	45,6	47,5	71,1	54,8	50,5	54,6	66,7	77,9
- nicht ständige	27,5	31,7	32,2	2,4	3,3	4,1	5,7	17,2	19,8
AK-Einheiten je Betrieb	1,1	1,4	1,5	14,5	10,6	9,3	3,6	3,2	3,4
AK-Einheiten je 100 ha LF	4,0	3,3	3,2	2,4	2,0	1,9	2,9	2,7	2,9

Ann.: In Betrieben der Hauptproduktionsrichtung Landwirtschaft (einschließlich Gartenbau-, aber ohne Forstbetriebe) beschäftigt. Zu Änderungen der Methodik zwischen den Erhebungszeiträumen siehe Vorbemerkungen. Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ist teilweise beeinträchtigt.

1) Ohne Stadtstaaten. - 2) Einschließlich Stadtstaaten.

29. Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben nach Betriebsgrößenklassen

1 000 Personen

3030300

Jahr	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha					Insgesamt einschl. Betriebe unter 5 ha
	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 und mehr	zusammen ab 5 ha	
Vollbeschäftigte Familienarbeitskräfte						
1999	12,2	32,4	94,8	75,6	215,0	231,5
2007	9,7	22,6	59,5	79,4	171,2	186,9
2010	9,9	24,9	62,0	87,2	184,0	194,9
2013	9,5	22,6	55,8	83,7	171,5	180,5
2016	8,6	19,7	46,6	78,5	153,4	161,7
2020	7,8	17,0	40,0	74,6	139,4	146,4
darunter männlich						
1999	9,9	27,7	83,7	68,2	189,5	202,5
2007	7,4	17,7	49,4	68,5	143,0	154,9
2010	6,9	17,9	46,9	69,1	140,8	148,4
2013	6,5	16,0	42,5	66,2	131,3	137,8
2016	6,3	14,2	35,6	63,0	119,2	125,0
2020	5,6	12,6	30,5	59,5	108,2	113,3
Teilbeschäftigte Familienarbeitskräfte						
1999	130,5	153,1	166,4	84,7	534,7	709,3
2007	85,1	117,7	118,5	95,1	416,4	541,7
2010	70,9	93,0	89,8	72,1	325,9	361,4
2013	63,5	84,7	80,4	67,1	295,8	325,1
2016	59,0	73,7	69,9	58,8	261,4	287,4
2020	58,9	70,7	71,4	64,0	265,0	288,0
darunter männlich						
1999	81,6	88,4	75,5	31,0	276,4	385,6
2007	53,2	70,5	59,2	37,9	220,8	297,1
2010	47,7	60,8	51,2	32,5	192,2	213,3
2013	42,9	55,6	46,7	30,6	175,8	193,4
2016	40,8	50,5	42,9	27,9	162,1	177,9
2020	40,8	47,1	44,2	30,9	163,0	177,0
Vollbeschäftigte familienfremde Arbeitskräfte						
1999	9,3	11,3	19,4	124,0	164,0	195,9
2007	9,3	10,8	18,1	116,6	154,8	186,6
2010	10,0	12,0	19,3	124,2	165,5	193,4
2013	4,1	5,5	10,0	92,3	111,9	123,4
2016	3,9	5,5	10,2	93,5	113,1	124,8
2020	4,6	6,2	10,9	94,2	115,9	126,9
darunter männlich						
1999	5,7	7,3	13,0	90,5	116,5	132,5
2007	5,9	7,0	11,9	84,9	109,7	126,1
2010	5,9	7,5	12,6	90,1	116,0	128,9
2013	2,6	3,9	7,3	73,9	87,7	94,7
2016	2,7	4,0	7,4	75,1	89,2	96,6
2020	3,0	4,3	8,3	75,9	91,5	98,7
Nichtständige familienfremde Arbeitskräfte ¹⁾ (zusammen)						
1999	28,7	36,6	64,3	110,7	240,3	300,3
2007	23,9	33,0	57,7	165,1	279,7	336,3
2010	22,7	35,7	57,2	172,2	287,8	330,5
2013	19,6	28,9	53,3	175,0	276,7	314,3
2016	15,8	26,1	48,5	173,4	263,8	286,3
2020	16,4	24,5	46,3	171,4	258,6	274,7
darunter männlich						
1999	15,9	22,7	42,4	69,7	150,7	179,5
2007	13,6	20,2	35,4	91,1	160,3	188,9
2010	12,8	23,6	33,3	90,1	159,8	180,9
2013	10,7	16,7	29,3	91,9	148,6	166,4
2016	9,2	15,5	26,8	94,8	146,3	156,9
2020	9,3	14,6	27,1	97,5	148,5	156,1

Anm.: Zu Änderungen der Methodik zwischen den Erhebungszeiträumen siehe Vorbemerkungen. Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ist teilweise beeinträchtigt.

1) Dies sind Personen mit einem befristeten, auf weniger als sechs Monate abgeschlossenen Arbeitsvertrag (Saisonarbeitskräfte).

30. Altersgliederung der Familienarbeitskräfte

3030800

Jahr	Personen	Alter von ... bis ... Jahren					
		15 bis 24	25 bis 34	35 bis 44	45 bis 54	55 bis 64	65 und mehr
	1 000	Anteil in %					
Vollbeschäftigte Betriebsinhaber							
1999	176	0,6	13,7	29,2	28,2	25,5	2,8
2005	155	0,4	7,4	30,4	34,2	23,2	4,4
2007	144	0,3	6,0	28,0	35,8	25,4	4,4
2010	132	0,3	5,1	23,8	38,3	29,1	3,4
2013	124	0,2	4,7	18,4	38,9	32,6	5,2
2016	114	0,3	4,7	15,6	37,8	34,4	7,2
2020	102	0,3	5,2	14,4	31,2	38,8	10,2
Teilbeschäftigte Betriebsinhaber							
1999	264	1,4	16,4	29,3	24,3	20,6	7,9
2005	211	0,7	9,4	31,0	30,9	18,5	9,3
2007	202	0,6	8,1	28,8	32,8	20,0	4,0
2010	141	0,8	7,8	26,3	35,4	23,2	6,5
2013	133	0,8	7,0	21,1	37,0	26,6	7,5
2016	130	0,7	7,3	18,3	35,9	28,7	9,0
2020	127	0,7	7,2	17,1	29,7	32,8	12,5
Vollbeschäftigte mitarbeitende Familienangehörige							
männlich							
1999	33	12,8	28,1	8,3	4,1	15,8	27,7
2005	20	12,4	29,4	12,4	6,5	8,0	27,4
2007	19	11,9	29,7	13,0	7,0	7,0	25,4
2010	24	14,3	24,7	10,1	8,4	10,8	31,7
2013	22	14,5	26,8	10,0	7,7	10,0	30,9
2016	19	12,8	26,1	9,6	8,0	10,1	33,5
2020	19	11,3	26,8	9,8	6,2	10,8	35,1
weiblich							
1999	23	1,3	11,5	24,9	28,6	25,4	7,9
2005	28	2,2	7,5	27,2	35,5	20,8	6,8
2007	24	1,2	5,8	25,6	38,8	35,1	6,2
2010	39	1,1	5,2	21,3	41,6	25,0	5,9
2013	35	1,1	4,3	16,9	42,0	28,3	7,1
2016	29	0,7	5,2	14,3	40,9	31,1	7,7
2020	25	1,2	5,2	13,5	33,1	37,5	9,2
Teilbeschäftigte mitarbeitende Familienangehörige							
männlich							
1999	154	11,9	17,5	7,5	4,3	13,4	33,0
2005	129	11,7	13,3	7,6	5,4	8,1	42,6
2007	121	12,1	13,1	7,7	5,6	5,7	42,6
2010	90	21,0	14,9	8,5	7,4	8,4	39,9
2013	77	19,5	15,9	8,2	7,5	8,6	40,3
2016	65	18,4	18,4	7,9	8,2	9,6	37,7
2020	68	21,7	19,6	8,6	7,5	10,0	32,6
weiblich							
1999	291	2,6	13,4	24,2	20,2	22,6	14,2
2005	240	2,8	8,6	25,6	25,4	15,6	18,8
2007	219	2,8	7,9	24,1	27,3	22,4	17,9
2010	131	4,4	7,7	22,6	30,5	19,1	15,8
2013	116	4,6	7,4	18,2	32,2	22,1	15,4
2016	92	4,3	7,7	16,1	32,0	25,1	14,7
2020	93	5,7	8,9	15,4	27,3	27,6	14,9
Familienarbeitskräfte zusammen							
1999	941	3,7	15,4	23,3	19,9	20,9	13,7
2005	783	3,4	9,9	24,7	25,2	16,6	17,1
2007	729	3,4	8,9	23,3	26,8	17,7	16,8
2010	556	5,4	8,8	20,9	29,7	20,8	14,4
2013	506	5,0	8,6	17,0	31,0	23,7	14,7
2016	449	4,4	9,0	15,0	30,8	26,0	14,8
2020	434	5,5	9,8	14,2	25,2	28,8	16,5

Anm.: Zu Änderungen der Methodik zwischen den Erhebungszeiträumen siehe Vorbemerkungen. Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ist teilweise beeinträchtigt.

31. Aufwendungen und Leistungen für die soziale Sicherheit in der Landwirtschaft

a. Alterssicherung der Landwirte

3031200

Gliederung	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Personenkreis in 1 000								
Versicherte ¹⁾	257,3	204,5	196,2	188,7	180,6	174,1	168,0	162,0
davon Weiterentrichter und Weiterversicherte	0,9	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
Leistungsempfänger ²⁾	618,1	595,5	587,7	578,7	579,0	567,3	553,2	537,0
Einnahmen in Mill. €								
Beiträge der Landwirtschaft	640,3	574,5	561,8	550,6	535,8	536,2	511,3	518,7
Bundesmittel	2 263,2	2 221,3	2 251,8	2 260,4	2 359,2	2 334,7	2 323,5	2 290,3
Leistungen in Mill. €								
Geldleistungen ²⁾	2 745,9	2 661,6	2 680,4	2 676,9	2 772,0	2 751,5	2 708,3	2 676,8
Rehabilitationsmaßnahmen								
Betriebs- u. Haushaltshilfe	29,6	24,1	24,3	24,0	22,6	19,5	18,4	19,5
Beitragszuschüsse	60,5	33,9	36,0	35,1	28,9	23,4	30,5	34,1

b. Landabgaberente ³⁾

Gliederung	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Empfänger von Landabgaberente	13 447	5 843	4 927	4 193	3 510	2 949	2 419	1 922
Bundesmittel Millionen €	43,8	20,2	15,3	14,5	11,9	10,3	8,7	7,3

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 47.

**Noch: 31. Aufwendungen und Leistungen
für die soziale Sicherheit in der Landwirtschaft**

c. Förderung der Einstellung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit ⁴⁾

Gliederung	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Empfänger von								
Produktionsaufgaberente	365	192	158	105	12	12	12	11
Flächenzuschlag	1 694	1 097	1 021	929	831	740	655	582
Ausgleichsgeld	0	0	0	0	0	0	0	0
Bundesmittel								
Millionen €	2,9	1,8	1,5	1,2	0,8	0,7	0,6	0,5

d. Krankenversicherung der Landwirte

Gliederung	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Personenkreis in 1 000								
Aktive Mitglieder	234,4	210,6	205,2	200,7	196,3	192,4	188,7	185,4
Rentner	336,9	299,2	292,5	284,8	277,5	267,8	257,5	246,5
Einnahmen in Mill. €								
Beiträge der Landwirtschaft	697,7	718,4	717,6	727,8	799,3	798,6	780,8	814,2
Bundesmittel ⁵⁾	1 261,9	1 351,1	1 330,8	1 368,0	1 407,0	1 384,3	1 386,7	1 409,3
Beiträge aus Renten ⁶⁾	265,8	295,2	305,0	303,3	307,4	309,3	296,5	300,6
Leistungen in Mill. €								
Aktive Mitglieder	620,6	647,6	649,4	655,3	667,6	659,1	696,3	701,4
Rentner	1 599,7	1 730,5	1 738,0	1 758,2	1 794,2	1 742,5	1 779,8	1 766,4

e. Landwirtschaftliche Unfallversicherung

Mill. €

Gliederung	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Beiträge der Landwirtschaft	493,3	682,6	682,6	716,8	742,0	783,6	823,3	900,0
Bundesmittel	300,0	178,0	178,0	178,0	177,0	177,0	100,0	100,0
Leistungen	698,2	737,8	756,7	768,1	794,6	811,3	799,3	800,4

f. Soziale Sicherung der Arbeitnehmer

Mill. €

Gliederung	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Zuschüsse aus Bundesmitteln zur Zusatzversorgung ⁷⁾	26,7	29,6	30,4	31,3	30,8	31,1	30,3	31,2

1) Landwirte, mitarbeitende Familienangehörige und freiwillig Versicherte. - 2) Renten, Überbrückungsgeld, Übergangshilfe; ohne Beitragszuschüsse. - 3) Neufälle nur noch, wenn Flächenabgabe bis 31.12.1983 vollzogen; seit 1969 abgegebene Fläche: 682 280 ha. - 4) Neufälle nur noch, wenn Voraussetzungen bis 31.12.1996 erfüllt; seit 1989 insgesamt stillgelegte und abgegebene Fläche: 543 700 ha. - 5) Für die Krankenversicherung der Rentner. - 6) Einschließlich Versorgungsbezüge (hierzu gehören auch Beiträge aus Renten der Alterssicherung der Landwirte) und Arbeitseinkommen. - 7) Bundeszuschüsse zu den Ausgleichsleistungen an ehemalige land- und forstwirtschaftliche Arbeitnehmer.

Q u e l l e: Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau, BMEL (724).

IV. Bildung

32. Berufsbildung in der Land- und Forstwirtschaft

3040110

Berichts- jahr ¹⁾	Berufsbezeichnung	Jugendliche in Ausbildung			Prüflinge mit bestandener Abschluss- prüfung
		männlich	weiblich	zusammen	
2005	Landwirt/-in	8 657	813	9 470	3 483
2010		7 914	957	8 871	3 306
2015		8 232	1 224	9 453	3 255
2016		8 190	1 299	9 489	3 333
2017		7 932	1 374	9 309	3 540
2018		7 467	1 470	8 937	3 690
2019		7 155	1 512	8 664	3 282
2020		6 891	1 569	8 460	3 282
2021		6 825	1 710	8 538	2 982
2022		6 900	1 830	8 730	3 006
2005	Fachkraft Agrarservice	119	3	122	.
2010		549	12	561	150
2015		696	12	705	192
2016		681	18	699	210
2017		657	15	672	243
2018		648	24	672	219
2019		693	18	708	195
2020		681	18	699	210
2021		693	27	720	201
2022		747	30	777	195
2005	Tierwirt/-in	877	739	1 616	431
2010		678	681	1 359	456
2015		441	492	930	243
2016		390	447	837	234
2017		387	423	810	231
2018		420	396	819	237
2019		393	408	801	201
2020		408	393	801	216
2021		390	405	792	201
2022		339	414	753	183
2005	Pferdewirt/-in ²⁾	429	1 714	2 143	702
2010		294	1 593	1 884	612
2015		240	1 383	1 626	501
2016		207	1 392	1 599	510
2017		210	1 374	1 587	492
2018		213	1 377	1 587	498
2019		201	1 386	1 590	468
2020		186	1 392	1 584	501
2021		174	1 413	1 584	474
2022		213	1 428	1 641	474
2005	Fischwirt/-in	293	9	302	110
2010		231	6	237	87
2015		207	6	213	57
2016		198	6	207	51
2017		177	15	189	66
2018		171	15	189	63
2019		174	15	189	57
2020		177	12	189	63
2021		165	12	177	51
2022		153	6	159	63

Fußnoten siehe Seite 51.

Fortsetzung Seite 49.

Noch: 32. Berufsbildung in der Land- und Forstwirtschaft

Berichts- jahr ¹⁾	Berufsbezeichnung	Jugendliche in Ausbildung			Prüflinge mit bestandener Abschluss- prüfung
		männlich	weiblich	zusammen	
2005	Hauswirtschafter/-in	1	340	341	520
2010		3	225	228	117
2015		3	138	141	57
2016		6	123	132	69
2017		3	129	132	54
2018		3	117	120	51
2019		-	108	108	63
2020		-	105	105	45
2021		-	108	108	57
2022		-	99	99	48
2005	Winzer/-in ³⁾	679	136	815	254
2010		756	156	912	237
2015		711	198	909	285
2016		711	192	906	246
2017		717	237	957	300
2018		627	189	816	315
2019		582	201	786	273
2020		582	210	792	249
2021		573	216	789	273
2022		519	228	747	240
2005	Gärtner/-in	13 593	3 928	17 521	4 631
2010		12 867	3 372	16 239	5 097
2015		10 086	2 475	12 561	3 696
2016		9 816	2 439	12 264	3 537
2017		10 137	2 421	12 555	3 381
2018		10 545	2 430	12 975	3 390
2019		10 581	2 466	13 050	3 546
2020		10 830	2 565	13 395	3 660
2021		11 334	2 874	14 208	3 630
2022		10 935	2 892	13 827	3 567
2005	Forstwirt/-in	1 824	87	1 911	639
2010		1 719	87	1 809	600
2015		1 545	111	1 656	534
2016		1 536	120	1 656	567
2017		1 572	132	1 704	540
2018		1 575	135	1 710	552
2019		1 605	141	1 743	579
2020		1 692	156	1 845	567
2021		1 749	168	1 917	570
2022		1 821	183	2 004	606
2005	Revierjäger/-in	46	1	47	11
2010		48	3	48	18
2015		63	-	66	15
2016		63	-	66	27
2017		48	3	51	18
2018		39	3	42	27
2019		51	-	51	6
2020		60	6	66	12
2021		60	3	63	12
2022		45	3	48	33

Fußnoten siehe Seite 51.

Fortsetzung Seite 50.

Noch: 32. Berufsbildung in der Land- und Forstwirtschaft

Berichts- jahr ¹⁾	Berufsbezeichnung	Jugendliche in Ausbildung			Prüflinge mit bestandener Abschluss- prüfung
		männlich	weiblich	zusammen	
2005	Molkereifachmann/-frau	746	110	856	264
2010	Milchtechnologe/-technologin	411	105	516	255
2015		579	177	756	225
2016		612	177	789	231
2017		582	180	762	225
2018		573	180	753	261
2019		546	174	720	234
2020		528	165	693	228
2021		474	165	636	213
2022		420	162	582	210
2005	Laborantenberufe ⁴⁾	75	443	518	180
2010		87	405	492	153
2015		108	384	492	171
2016		111	372	483	168
2017		135	375	510	138
2018		132	354	486	153
2019		120	354	474	171
2020		117	339	456	144
2021		114	318	432	150
2022		96	294	390	159
2015	Pflanzentechnologe/	33	51	81	3
2016	-technologin	42	51	93	21
2017		48	57	105	27
2018		51	57	108	30
2019		66	54	120	27
2020		69	60	132	42
2021		81	57	138	21
2022		81	78	159	30
2005	Landwirtschaftsfachwerker/-in	315	38	353	67
2010	(§ 66 BBiG) ³⁾	366	45	408	129
2015		384	51	438	129
2016		402	63	462	114
2017		489	63	558	183
2018		375	57	432	135
2019		369	54	423	135
2020		363	57	417	126
2021		363	63	426	126
2022		357	51	408	126
2005	Gartenbaufachwerker/-in	3 991	1 210	5 201	1 289
2010	(§ 66 BBiG) ⁵⁾	3 771	1 038	4 812	1 443
2015		2 754	678	3 435	996
2016		2 556	621	3 180	966
2017		2 355	594	2 952	912
2018		2 253	561	2 817	861
2019		2 310	555	2 868	843
2020		2 241	552	2 793	855
2021		2 124	510	2 634	708
2022		2 094	480	2 574	783

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 51.

Noch: 32. Berufsbildung in der Land- und Forstwirtschaft

Berichts- jahr ¹⁾	Berufsbezeichnung	Jugendliche in Ausbildung			dar. Ausbildungs- regelungen nach § 66 BBiG	Prüflinge mit bestandener Abschluss- prüfung
		männlich	weiblich	zusammen		
2010	Werker/-in in der	30	3	30		6
2015	Forstwirtschaft	12	-	12		6
2016	(§ 66 BBiG) ³⁾	15	-	15		-
2017		12	-	12		3
2018		6	-	6		6
2019		6	-	6		3
2020		6	-	6		3
2021		6	-	6		-
2022		9	-	9		3
2010	Werker/-in in der	15	33	48		15
2015	Pferdewirtschaft	9	33	42		15
2016	(§ 66 BBiG) ³⁾	9	27	33		15
2017		9	21	30		9
2018		6	21	30		12
2019		6	24	27		9
2020		6	30	33		6
2021		9	27	33		6
2022		9	36	45		6
2010	Ausbildungsberufe	29 892	8 772	38 667	5 298	12 684
2011	der Land- und	28 482	8 142	36 624	4 935	11 844
2012	Forstwirtschaft	27 165	7 602	34 764	4 464	11 184
2013	und Fischerei	26 220	7 365	33 585	4 248	10 746
2014	zusammen	26 070	7 371	33 441	4 017	10 443
2015		26 097	7 413	33 510	3 927	10 374
2016		25 557	7 347	32 904	3 690	10 296
2017		25 479	7 419	32 898	3 552	10 359
2018		25 107	7 389	32 493	3 285	10 500
2019		24 861	7 470	32 331	3 324	10 089
2020		24 834	7 632	32 469	3 255	10 206
2021		25 131	8 079	33 207	3 099	9 666
2022		24 744	8 211	32 955	3 030	9 735

Anm.: Aus Datenschutzgründen wurden alle Daten (Absolutwerte) vom Statistischen Bundesamt ab Berichtsjahr 2007 jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet; der Ingesamtwert kann deshalb von der Summe der Einzelwerte abweichen.

1) Stand 31. Dezember. - 2) Einschl. Pferdewirt/in (Monoberuf) und Pferdewirt/in (ohne FR-Angabe).
3) Einschl. Helfer und Fachpraktiker. - 4) Landwirtschaftliche(r) und Milchwirtschaftliche(r) Laborant/-in. - 5) Einschl. Werker bzw. Fachwerker und Helfer im Gartenbau.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Publikation [Statistischer Bericht - Berufsbildungsstatistik 2022].

33. Meistersausbildung in der Land- und Forstwirtschaft

Prüflinge mit bestandener Meisterprüfung ¹⁾

3040120

Berufsbezeichnung	2005	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Landwirt/-in	605	528	687	1 005	747	720	774	582	579	492
Fachkraft Agrarservice	-	-	39	48	42	48	51	33	24	48
Tierwirt/-in	7	45	42	18	30	-	48	9	15	18
Pferdewirt/-in	129	108	81	90	24	51	75	69	69	114
Fischwirt/-in	8	9	15	18	6	15	9	6	12	12
Hauswirtschaftler/-in	83	45	54	42	51	63	48	39	39	33
Winzer/-in	58	30	24	30	33	30	21	21	21	9
Gärtner/-in	483	480	600	618	582	678	525	504	546	522
Forstwirt/-in	24	72	60	48	51	60	78	30	99	54
Revierjäger/-in	4	9	-	-	3	-	12	3	-	9
Molkereimeister/-in	27	39	45	39	45	69	51	57	72	21
Laborantenberufe ²⁾	12	18	24	15	21	18	12	18	12	18

Anm.: Stichtag 15. November.

1) Für 2007 und 2008 liegen keine Daten vor. - 2) Landwirtschaftliche(r) (bis 2017) und Milchwirtschaftliche(r) Laborant/-in.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, BLE (414).

34. Landwirtschaftliche Berufsbildung der Betriebsleiter nach Rechtsform des Betriebes

2020 ¹⁾

3040270

Merkmal	Betriebsleiter in Betrieben der Rechtsform					
	Einzelunternehmen			Personengesellschaften ²⁾	Juristische Personen	
	Zusammen	Haupterwerbsbetriebe	Nebenerwerbsbetriebe			
Landwirtschaftliche Berufsbildung						
Personen mit landwirtschaftlicher Berufsbildung mit Abschluss						
insgesamt	146 093	84 569	61 524	24 368	5 066	
davon						
- Berufsschule/Berufsfachschule		10 974	3 881	7 093	799	81
- Berufsausbildung/Lehre		44 445	21 499	22 946	4 030	578
- Landwirtschaftsschule		24 222	15 546	8 676	2 406	118
- Fortbildung zum Meister, Fachagrarwirt		30 470	22 522	7 948	7 216	759
- Höhere Landbauschule, Technikerschule, Fachakademie		19 788	13 892	5 896	4 886	441
- Fachhochschule, Ingenieurschule ³⁾		7 731	3 853	3 878	2 452	1 159
- Universität, Hochschule ⁴⁾		8 463	3 376	5 087	2 579	1 930

1) Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2020. Jeweils höchste Berufsbildungsstufe. - 2) Bei mehreren Betriebsleitern wurde jeweils nur eine Person in die Auswertung einbezogen. - 3) Bachelor, Diplom (FH), Ingenieurschule, Studium mit weniger als 4 Jahren Regelstudienzeit. - 4) Diplom, Master, Promotion, Studium mit mindestens 4 Jahren Regelstudienzeit.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.8; BMEL (723).

35. Studierende der Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin

3040500

ausgewählte Studienbereiche bzw. Studienfächer	Studierende an Hochschulen								
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		weiblich	Erstsemester		weiblich	Erstsemester		weiblich	Erstsemester
	2020/2021			2021/2022			2022/2023		
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin insg. ¹⁾	65 127	38 996	10 025	64 024	38 426	9 008	62 660	37 894	8 620
darunter									
Studienbereich Landespflege/ Umweltgestaltung	6 805	4 101	1 116	6 843	4 106	900	6 824	4 116	869
davon									
Universitäten	2 878	1 903	420	2 827	1 822	329	2 858	1 850	312
Fachhochschulen	3 927	2 198	696	4 016	2 284	571	3 966	2 266	557
Studienfach Agrarwissen- schaft/Landwirtschaft	16 588	8 013	2 488	15 682	7 485	2 207	15 109	7 322	2 170
davon									
Universitäten	11 347	5 839	1 617	10 500	5 348	1 309	10 014	5 136	1 274
Fachhochschulen	5 241	2 174	871	5 182	2 137	898	5 095	2 186	896
Studienbereich Tiermedizin/ Veterinärmedizin	7 931	6 747	1 007	7 862	6 706	1 020	7 941	6 808	1 012
davon									
Universitäten	7 931	6 747	1 007	7 836	6 688	1 018	7 902	6 779	1 011
Fachhochschulen	-	-	-	26	18	2	39	29	1
Studienfach Gartenbau	2 247	956	321	2 249	984	339	2 101	936	282
davon									
Universitäten	867	384	89	807	360	105	724	332	100
Fachhochschulen	1 380	572	232	1 442	624	234	1 377	604	182
Studienfach Lebensmittel- technologie	4 123	2 405	632	3 815	2 218	566	3 520	2 006	468
davon									
Universitäten	920	630	133	873	597	134	862	563	145
Fachhochschulen	3 203	1 775	499	2 942	1 621	432	2 658	1 443	323
Studienbereich Forstwissen- schaft/Holzwirtschaft	6 771	2 452	1 106	6 784	2 450	1 034	6 845	2 523	1 091
davon									
Universitäten	4 163	1 597	648	4 099	1 580	582	4 127	1 624	645
Fachhochschulen	2 608	855	458	2 685	870	452	2 718	899	446
Studienbereich Ernährungs- und Haushaltswissen- schaften	14 187	11 626	2 365	14 481	11 832	2 032	14 217	11 572	1 813
davon									
Universitäten	7 774	6 500	1 240	7 652	6 391	1 065	7 403	6 182	961
Fachhochschulen	6 413	5 126	1 125	6 829	5 441	967	6 814	5 390	852

Anm.: Studierende an Universitäten, Fachhochschulen, Pädagogischen Hochschulen (einschließlich Verwaltungsfachhochschulen) im Wintersemester.

1) Ab dem WS 2015/2016 wird durch die Neustrukturierung der Fächergruppensystematik das Studienfach "Tiermedizin/Veterinärmedizin" in der Fächergruppe Agrar- Forst- und Ernährungswissenschaften nachgewiesen.

V. Maschinen und technische Einrichtungen in der Landwirtschaft

Vorbemerkungen: Die Daten für die Ackerschlepper in Tab. (ID: 3050810) sind mit Angaben für ältere Jahre nur bedingt vergleichbar. Die ab dem 1. Januar 2009 geltende Systematik der Wirtschaftszweige bzw. Haltergruppen erlaubt die Ausweisung der Fahrzeuge in der Landwirtschaft ohne Fischerei nicht mehr. Der Fahrzeugbestand enthält (seit der Zählung zum 1. Januar 2008) den „fließenden Verkehr“ einschließlich der Saisonkennzeichen, keine vorübergehenden Stilllegungen.

36. Produktion und Absatz von Ackerschleppern und Landmaschinen

Mill. € ^{1) 2)}

a. Produktion im Maschinenbau insgesamt

3050410

Wirtschaftszweig	2000	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Maschinenbau insges. dar. Ackerschlepper- und Landmaschinen ³⁾	124 166	163 564	215 044	225 070	225 535	200 564	218 271	237 934
dgl. in %	3,8	4,1	4,6	4,7	4,6	5,3	5,9	6,1

b. Wert der Produktion nach Inlandsabsatz und Export ⁴⁾

Gliederung	2000	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Absatz insgesamt								
Ackerschlepper	1 592,9	2 765,0	3 661,0	3 985,7	4 272,3	4 742,9	5 272,3	6 251,6
Landmaschinen	1 911,1	2 720,0	4 213,4	4 642,6	4 332,1	4 304,9	5 234,9	6 158,9
Zusammen	3 504,0	5 485,0	7 874,4	8 628,3	8 604,5	9 047,8	10 507,2	12 410,5
Inlandsabsatz ⁵⁾								
Ackerschlepper	510,4	681,2	925,3	1 040,0	1 028,3	1 075,1	1 263,0	1 557,4
Landmaschinen	781,9	891,8	1 090,5	1 230,1	1 122,3	1 155,4	1 147,9	1 287,2
Zusammen	1 292,3	1 573,0	2 015,9	2 270,1	2 150,6	2 230,5	2 411,0	2 844,6
Export								
Ackerschlepper	1 082,5	2 083,8	2 735,7	2 945,7	3 244,1	3 667,9	4 009,3	4 694,2
Landmaschinen	1 129,2	1 828,7	3 122,9	3 412,5	3 209,8	3 149,4	4 086,9	4 871,7
Zusammen	2 211,7	3 912,5	5 858,5	6 358,2	6 453,9	6 817,3	8 096,2	9 565,9
in % des Absatzes	63,1	75,3	74,4	73,7	75,0	75,3	77,1	77,1

1) Ohne Fahrzeugbau. In Betrieben von Unternehmen ab 20 Beschäftigte. - 2) Ohne Umsatzsteuer. - 3) Einschl. der Fachzweige landwirtschaftliche Transport- und Fördermittel, Forstwirtschaft und Innenwirtschaft. - 4) Wertangaben ohne Umsatzsteuer nur für die Mitglieder des VDMA. - 5) Diese Angaben sind aus verschiedenen Gründen nicht identisch mit den Angaben über die Betriebsausgaben der Landwirtschaft für Ackerschlepper und Landmaschinen.

Quelle: VDMA Landtechnik, BMEL (715).

37. AckerschlepperNeuzulassungen, Besitzumschreibungen und Bestand
Stück

3050810

Jahr	Motorleistung von ... bis ... kW						Acker- schlepper insgesamt ¹⁾
	bis 25	26-37	38-59	60-74	75-89	90 und mehr	
Neuzulassungen ¹⁾							
1995	1 360	1 046	7 090	6 415	2 293	5 698	23 902
2000	1 924	825	4 934	5 185	2 653	8 294	23 815
Besitzumschreibungen ¹⁾							
1995	4 157	7 809	19 551	8 044	2 477	3 699	45 737
2000	5 237	8 453	19 148	8 368	2 886	5 895	49 987
Bestand ²⁾							
1995	104 415	218 111	423 594	142 964	36 129	43 926	969 139
1999	121 522	221 728	430 699	156 875	44 318	68 999	1 044 141
Jahr	Motorleistung von ... bis ... kW ³⁾					Zusammen ⁴⁾	Insgesamt ⁵⁾
	bis 30	31-50	51-70	71-90	91 und mehr		
Neuzulassungen							
2000	2 162	2 208	6 609	4 556	8 280	23 815	25 964
2010	7 387	4 205	5 029	3 987	12 199	32 809	36 932
2014	7 938	7 561	6 255	4 415	15 797	41 967	45 908
2015	9 100	7 313	4 405	3 758	15 607	40 184	44 240
2016	9 210	7 044	4 998	4 051	12 419	37 722	41 534
2017	11 060	8 791	5 489	3 217	14 206	43 765	47 808
2018	9 721	8 244	4 431	3 970	14 202	40 697	44 196
2019	11 109	8 202	6 239	4 527	13 837	44 009	47 419
2020	13 666	9 663	7 280	4 888	15 118	50 766	53 700
2021	17 942	10 498	8 790	4 891	15 022	57 367	60 341
2022	14 971	8 683	8 546	4 516	15 635	52 565	52 841
Besitzumschreibungen							
2000	8 881	16 253	13 489	5 504	5 860	49 987	77 807
2010	17 199	18 173	14 713	6 716	12 136	68 951	93 084
2014	18 943	19 837	15 713	7 585	16 139	78 232	102 217
2015	19 511	20 503	15 692	7 546	16 057	79 322	103 015
2016	19 457	20 319	15 292	7 648	16 767	79 500	103 194
2017	20 390	20 824	15 034	7 965	18 621	82 850	106 317
2018	21 132	21 466	15 227	7 688	18 727	84 392	107 526
2019	21 590	21 754	15 398	7 812	18 858	85 528	108 578
2020	22 742	23 481	16 851	8 561	21 372	93 164	116 794
2021	25 450	25 018	17 628	8 756	21 568	98 577	123 796
2022	25 645	25 645	17 198	8 483	22 789	99 954	116 228
Bestand ^{6) 7)}							
2007	<u>277 309</u>	<u>389 299</u>	<u>283 979</u>	<u>113 894</u>	<u>115 050</u>	<u>1 179 531</u>	<u>1 800 572</u>
2010	<u>298 736</u>	<u>383 785</u>	<u>280 379</u>	<u>114 758</u>	<u>133 203</u>	<u>1 210 861</u>	<u>1 788 950</u>
2014	<u>348 375</u>	<u>396 461</u>	<u>292 053</u>	<u>124 950</u>	<u>176 826</u>	<u>1 338 786</u>	<u>1 897 174</u>
2015	<u>358 563</u>	<u>400 932</u>	<u>294 726</u>	<u>126 974</u>	<u>187 612</u>	<u>1 368 938</u>	<u>1 922 668</u>
2016	<u>368 779</u>	<u>405 741</u>	<u>296 538</u>	<u>128 831</u>	<u>197 754</u>	<u>1 397 778</u>	<u>1 947 109</u>
2017	<u>378 748</u>	<u>409 788</u>	<u>298 829</u>	<u>130 499</u>	<u>205 683</u>	<u>1 423 702</u>	<u>1 968 351</u>
2018	<u>388 404</u>	<u>414 996</u>	<u>300 794</u>	<u>131 686</u>	<u>215 318</u>	<u>1 453 236</u>	<u>1 993 541</u>
2019	<u>398 376</u>	<u>420 800</u>	<u>302 892</u>	<u>133 909</u>	<u>224 611</u>	<u>1 482 722</u>	<u>2 018 974</u>
2020	<u>409 323</u>	<u>426 164</u>	<u>306 605</u>	<u>136 532</u>	<u>233 744</u>	<u>1 514 564</u>	<u>2 046 436</u>
2021	<u>423 043</u>	<u>433 236</u>	<u>311 954</u>	<u>139 916</u>	<u>244 218</u>	<u>1 554 730</u>	<u>2 082 427</u>
2022	<u>480 208</u>	<u>473 204</u>	<u>337 124</u>	<u>148 220</u>	<u>263 217</u>	<u>1 705 005</u>	<u>2 127 150</u>
2023	<u>493 926</u>	<u>478 849</u>	<u>342 878</u>	<u>151 062</u>	<u>274 312</u>	<u>1 744 026</u>	<u>2 160 948</u>

Anm.: Bestand jeweils einschließlich der vorübergehend stillgelegten Fahrzeuge. Im Zuge der EU-weiten Harmonisierung der Fahrzeugdokumente zum 1. Oktober 2005 heißt die offizielle Bezeichnung jetzt "land-/ forstwirtschaftliche Zugmaschinen".

1) Ohne gewöhnliche Zugmaschinen und Geräteträger. - 2) Bestand an Ackerschleppern am 1. Juli insgesamt. Julizählung letztmalig 1999. - 3) Ab 2000 mit den Vorjahren nicht vergleichbar, da andere Abgrenzung der Motorleistung. - 4) Ohne Straßenzugmaschinen, einschließlich Fahrzeuge mit unbekannter Motorleistung. - 5) Einschl. Sonstige Zugmaschinen. - 6) Bestand: Stand jeweils 1. Januar. - 7) Ab 01. Januar 2008 ohne vorübergehend stillgelegte Fahrzeuge.

VI. Düngemittel, Pflanzenschutz, Schädlingsbekämpfung

Vorbemerkungen: Die Angaben über Handelsdünger beruhen auf den Meldungen der Herstellerfirmen und Importeure über den Absatz von Handelsdünger an Handel und Endverbraucher für den Inlandsverbrauch im Rahmen der Düngemittelstatistik nach § 88 f. des Agrarstatistikgesetzes. Diese Angaben über den Absatz werden mangels anderer Daten mit den Verbrauchsmengen der Landwirtschaft gleichgesetzt.

Der Bezug des Handelsdüngerabsatzes auf die LF insgesamt ist eine einfache Kenngröße für den in das gesamte System eingebrachten Handelsdünger, während mit der Berücksichtigung der Brachflächen die durchschnittliche Handelsdüngerintensität um den spezifischen Einfluss dieser Flächenkategorie bereinigt wird. Beide Kenngrößen haben allerdings keine pflanzenbauliche Relevanz, da die Düngungsintensität je nach Kulturart und Standortverhältnissen unterschiedlich ist. Dabei ist zu berücksichtigen, dass in den Mengendaten auch Handelsdünger enthalten ist, der im nichtlandwirtschaftlichen Bereich eingesetzt wird und somit die Angaben für die Landwirtschaft tendenziell überschätzt werden.

38. Nährstoffverhältnis beim Absatz von Handelsdünger

3060300

Nährstoff	2000/ 2001	2005/ 2006	2010/ 2011	2012/ 2013	2013/ 2014	2014/ 2015	2015/ 2016	2016/ 2017	2017/ 2018	2018/ 2019	2019/ 2020	2020/ 2021	2021/ 2022	2022/ 2023
Stickstoff	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Phosphat	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1
Kali	0,3	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4	0,3	0,2

Anm.: Absatz der Hersteller und Importeure an Handel und Genossenschaften. - Stickstoff = 1.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 42321-0001; BMEL (723).

39. Anteil der Mehrnährstoffdünger am Inlandsabsatz der einzelnen Nährstoffe

Prozent

3060400

Nährstoff	1995/ 1996	2000/ 2001	2005/ 2006	2010/ 2011	2015/ 2016	2016/ 2017	2017/ 2018	2018/ 2019	2019/ 2020	2020/ 2021	2021/ 2022	2022/ 2023
Stickstoff	11,9	11,8	9,7	8,7	8,4	7,8	8,3	7,6	8,8	8,1	6,3	7,0
Phosphat	87,4	89,1	88,7	90,0	92,4	89,6	86,3	81,9	87,3	86,6	88,6	90,4
Kali	47,4	48,1	41,7	32,8	24,6	22,8	21,4	23,5	21,8	18,0	17,8	18,5
Durchschnitt	30,9	28,9	23,9	22,2	21,2	18,7	19,1	18,6	21,0	18,3	14,9	16,1

Anm.: Absatz der Hersteller und Importeure an Handel und Genossenschaften.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 42321-0001; BMEL (723).

40. Inlandsabsatz von Handelsdünger

a. Nach Sorten und Nährstoffen

1 000 t Nährstoff

3060210

Nährstoff und Sorte ¹⁾	2010/ 2011	2015/ 2016	2016/ 2017	2017/ 2018	2018/ 2019	2019/ 2020	2020/ 2021	2021/ 2022	2022/ 2023 ²⁾
Stickstoff (N)									
Kalkammonsalpeter	728,4	586,3	579,0	547,2	503,3	510,7	476,8	423,6	365,5
Ammonnitrapharnstoff- lösung, Harnstoff	577,1	607,2	574,8	435,0	371,5	348,8	306,0	298,7	273,5
Andere									
Einnährstoffdünger ³⁾	325,4	372,7	375,9	393,3	365,2	391,8	380,3	305,0	297,8
NP-Dünger	76,5	86,8	72,8	72,1	51,6	68,6	53,2	30,7	37,8
NK- und NPK-Dünger	79,1	57,6	56,3	52,7	50,6	52,1	49,1	38,7	32,8
Zusammen	1 786,5	1 710,6	1 658,8	1 500,3	1 342,3	1 372,1	1 265,5	1 096,8	1 007,4
Phosphat (P₂O₅)									
Superphosphat	19,6	16,3	20,3	27,8	30,2	27,7	21,6	8,9	8,6
Andere									
Einnährstoffdünger ⁴⁾	9,1	5,7	3,7	3,2	6,2	3,8	4,2	4,1	2,5
PK-Dünger	29,0	21,5	23,2	20,2	20,6	20,3	16,8	9,2	8,3
NP- und NPK-Dünger	228,7	244,3	183,8	174,8	144,2	195,9	149,6	92,4	96,4
Zusammen	286,3	287,8	231,1	226,0	201,2	247,8	192,2	114,6	115,8
Kali (K₂O)									
Kalirohsalz ⁵⁾	11,8	6,1	6,2	5,8	5,5	4,7	5,2	5,5	3,3
Kaliumchlorid ⁶⁾	253,0	268,7	302,6	293,8	280,9	294,9	333,1	221,0	171,5
Kaliumsulfat ⁷⁾	26,7	25,1	23,1	26,5	27,0	28,4	27,6	25,0	20,2
PK-Dünger	59,1	36,9	40,7	36,1	42,6	40,1	32,9	16,4	15,4
NK- und NPK-Dünger	83,0	60,9	57,5	52,4	53,6	51,4	47,7	37,9	28,8
Zusammen	433,7	397,8	430,1	414,7	409,5	419,5	446,4	305,8	239,2
Kalk (CaO) ¹³⁾									
Branntkalk ⁸⁾	59,0	88,1	81,1	84,2	82,3	74,5	67,3	60,5	35,6
Kohlensäurer Kalk ⁹⁾	1 655,6	1 869,0	2 120,4	2 309,3	2 244,0	2 065,8	2 138,5	2 090,9	2 111,7
Hüttenkalk ¹⁰⁾	218,9	174,8	159,8	163,8	190,0	185,9	189,1	193,7	207,4
Andere Kalkdünger ¹¹⁾	342,8	297,1	311,7	378,0	349,5	347,1	349,9	402,5	339,1
Zusammen	2 276,4	2 428,9	2 673,1	2 935,4	2 865,7	2 673,3	2 744,8	2 747,5	2 693,8

b. Je Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche

kg Nährstoff je ha LF

Nährstoff und Sorte ¹⁾	2010/ 2011	2015/ 2016	2016/ 2017	2017/ 2018	2018/ 2019	2019/ 2020	2020/ 2021	2021/ 2022	2022/ 2023 ²⁾
einschließlich Brache									
Stickstoff (N)	106,9	102,3	99,5	90,2	80,1	82,7	76,2	66,0	61,1
Phosphat (P ₂ O ₅)	17,1	17,2	13,9	13,6	12,0	14,9	11,6	6,9	7,0
Kali (K ₂ O)	26,0	23,8	25,8	24,9	24,4	25,3	26,9	18,4	14,5
Kalk (CaO) ¹²⁾	130,7	141,2	156,6	172,8	167,8	158,8	161,6	163,0	160,2
ohne Brache									
Stickstoff (N)	108,6	104,3	101,4	92,2	81,8	84,5	77,8	67,5	62,4
Phosphat (P ₂ O ₅)	17,4	17,5	14,1	13,9	12,3	15,3	11,8	7,1	7,2
Kali (K ₂ O)	26,4	24,2	26,3	25,5	25,0	25,8	27,5	18,8	14,8
Kalk (CaO) ¹²⁾	132,7	143,9	159,7	176,6	171,4	162,3	165,1	166,8	163,8

1) Absatz der Hersteller und Importeure an Handel und Genossenschaften. - 2) Vorläufig. - 3) Stickstoff-Magnesia, Ammoniumnitrat, Ammonsulfat, Ammonsulfatsalpeter, Kalkstickstoff u. a.. - 4) Weicherdiges, teilaufgeschlossenes und anderes Rohphosphat, Thomasphosphat, Dicalciumphosphat. - 5) Einschließl. Rückstandkali. - 6) Einschließl. Kaliumchlorid mit Magnesium. - 7) Einschließl. Kaliumsulfat mit Magnesium. - 8) Einschließl. Stückkalk. - 9) Einschließl. kohlen-saurer Kalk mit weicherdigem Rohphosphat. - 10) Einschließl. Konverterkalk mit Phosphat, Hüttenkalk mit weicherdigem Rohphosphat. - 11) Einschließl. Misch-, Carbo-, Rückstandkalk. - 12) Ohne Kalk für die Forstwirtschaft. - 13) Einschließl. Kalk für die Forstwirtschaft.

41. Betriebe mit Ausbringung von flüssigem Wirtschaftsdünger nach Ausbringungstechniken und Kulturarten

März 2019 bis Februar 2020

1 000

3060650

Ausbringungs- techniken	Wirtschaftsdünger- ausbringung auf Ackerland oder Dauergrünland	Und zwar auf			
		Dauergrün- land	Ackerland	und zwar	
				bestellten Flächen	Stoppeln od. unbestellten Flächen
Anzahl Betriebe					
Flüssiger Wirtschafts- dünger ¹⁾ auf Acker- od. Dauergrünland	134,9	99,0	106,8	77,7	81,2
und zwar ausgebracht mit:					
Breitverteiler	84,2	72,7	51,5	25,2	41,2
Schleppschlauch	40,5	16,3	36,5	30,1	19,2
Schleppschuh	36,3	20,1	32,3	27,3	18,3
Schlitzverfahren	6,6	3,8	4,3	3,2	1,9
Güllegrubber o. a. Injektionstechnik	12,6	0,8	12,4	2,9	10,7
Ausgebrachte Menge in m³					
Flüssiger Wirtschafts- dünger ¹⁾ auf Acker- od. Dauergrünland	187 755	64 611	123 144	59 914	63 230
und zwar ausgebracht mit:					
Breitverteiler	65 787	39 122	26 665	8 394	18 271
Schleppschlauch	47 856	7 420	40 437	26 173	14 263
Schleppschuh	47 000	14 549	32 451	19 799	12 653
Schlitzverfahren	8 006	3 234	4 771	3 035	1 736
Güllegrubber o. a. Injektionstechnik	19 106	286	18 820	2 513	16 307

Anm.: Repräsentative Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2020.

1) Gülle, Jauche oder flüssiger Biogas-Gärrest.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.2.2; BMEL (723).

42. Betriebe mit Ausbringung von Wirtschaftsdünger nach Wirtschaftsdüngerarten

März 2019 bis Februar 2020

1 000

3060660

Wirtschaftsdüngerarten	Betriebe	Ausgebrachte Menge
	Anzahl	m ³ / t
Flüssiger Wirtschaftsdünger ¹⁾ , der auf Ackerland oder Dauergrünland ausgebracht wurde (in m ³)	134,9	187 754,9
und zwar		
Rindergülle (in m ³)	79,8	94 676,1
Schweinegülle (in m ³)	28,1	27 616,4
Sonstige Gülle und Jauche (in m ³)	13,0	2 631,0
flüssiger Biogas-Gärrest (in m ³)	40,1	62 831,4
Fester Wirtschaftsdünger ²⁾ , der auf Ackerland oder Dauergrünland ausgebracht wurde (in t)	111,5	21 429,9
und zwar		
Festmist ³⁾ (in t)	105,2	18 873,8
Geflügeltrockenkot ⁴⁾ (in t)	9,9	687,2
Fester Biogas-Gärrest (in t)	4,4	1 869,0

Ann.: Repräsentative Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2020.

1) Gülle, Jauche oder flüssiger Biogas-Gärrest. - 2) Festmist, Geflügeltrockenkot oder fester Biogas-Gärrest. - 3) Ohne Hühner- und Putenmist. - 4) Einschl. Hühner- und Putenmist.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.2.2; BMEL (723).

43. Zugelassene Pflanzenschutzmittel

3060900

Anwendungszweck ¹⁾	2010	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Mittel gegen:										
Insekten	95	107	107	103	102	106	115	116	121	121
Spinnmilben	14	14	13	12	11	13	13	13	14	14
Nematoden	1	1	1	1	1	1	1	2	2	1
Schnecken	12	14	16	14	22	24	26	30	30	29
Nagetiere	18	13	8	8	8	9	8	6	6	6
Pilzkrankheiten	166	223	223	221	243	261	280	290	273	294
Unkräuter ²⁾	238	297	294	287	302	334	363	388	371	397
Sonst. Schadorganismen	2	2	2	3	4	3	4	5	3	3
Saatgutbehandlungsmittel	42	37	37	37	40	33	35	39	38	39
Abschreckmittel	13	11	9	9	10	9	10	9	9	9
Wachstumsregler inkl.										
Keimhemmungsmittel	24	48	50	53	72	77	74	79	80	85
Mittel zur Veredelung und zum Wundverschluss	19	9	6	5	3	2	3	3	3	2
Zusammen	644	776	766	753	818	872	932	980	950	1 000

Ann.: Zugelassen durch das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) (Stand: jeweils Dezember).

1) Mittel mit mehreren Anwendungszwecken sind dem überwiegenden Zweck zugeordnet. - 2) Einschl. Mittel gegen unerwünschten Pflanzenwuchs.

Quelle: BVL (www.bvl.bund.de/psmstatistiken), BMEL (713).

44. Ausfuhr und Inlandsabsatz an Wirkstoffen in Pflanzenschutzmitteln

Tonnen

a. Ausfuhr

3060720

Pflanzenschutzmittelwirkstoffe	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Herbizide ¹⁾	13 836	11 555	11 663	11 380	7 481	6 821	7 227	9 422
Insektizide, Akarizide ²⁾³⁾	2 250	4 083	4 421	3 707	3 231	2 527	2 238	2 661
Inerte Gase im Vorratsschutz	727	2 386	2 721	4 777	4 987	6 638	6 300	6 472
Fungizide	38 237	34 894	33 119	27 251	30 298	27 571	31 552	33 638
Sonstige ⁴⁾	11 237	11 597	10 413	7 371	5 777	5 082	6 258	7 045
Zusammen	66 287	64 515	62 337	54 486	51 774	48 639	53 575	59 238
ohne inerte Gase	65 560	62 129	59 616	49 709	46 787	42 001	47 275	52 766

b. Inlandsabsatz

Pflanzenschutzmittelwirkstoffe	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Herbizide ¹⁾	16 675	15 046	16 716	14 545	13 972	14 619	16 114	16 850
Insektizide, Akarizide ²⁾³⁾⁴⁾	941	817	857	888	950	1 080	858	969
Inerte Gase im Vorratsschutz	9 419	14 666	13 723	15 364	17 741	20 189	19 738	16 154
Fungizide	10 431	12 145	13 271	11 686	10 222	9 510	9 699	11 529
Sonstige ⁵⁾	3 378	4 247	3 739	2 472	2 352	2 632	2 356	2 790
Zusammen	40 844	46 921	48 306	44 955	45 237	48 030	48 765	48 292
ohne inerte Gase	31 425	32 255	34 583	29 591	27 496	27 841	29 027	32 138

Anm.: Unter Berücksichtigung von Nachmeldungen wurden Angaben für 2019 revidiert; hier veröffentlicht am 16.12.2020. Seit 1987 sind Ausfuhr und Inlandsabsatz der Zulassungsbehörde zu melden (§ 64 des Pflanzenschutzgesetzes).

1) Seit 2014 inkl. Safener. - 2) Ohne inerte Gase im Vorratsschutz. - 3) Seit 2012 inkl. Aluminiumphosphid und Magnesiumphosphid. - 4) Seit 2014 inkl. Synergisten. - 5) Seit 2012 ohne Aluminiumphosphid und Magnesiumphosphid.

Quelle: BVL (www.bvl.bund.de/psmstatistiken), BMEL (713).

VII. Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung

Vor bemerkungen: In der Flächenerhebung wird die Gesamtfläche Deutschlands nach Nutzungsarten wiedergegeben. Die Flächenerhebung erfolgte bis zum 31.12.2015 anhand der Automatisierten Liegenschaftsbücher (ALB) der Länder. Seit 2008 haben die Länder sukzessiv die ALB abgelöst durch das Amtliche Liegenschaftskataster-Informationssystem (ALKIS®), das seit dem 01.01.2017 als Grundlage für die Flächenerhebung herangezogen wird. Gleichzeitig haben die Länder zum Stichtag 31.12.2016 einen neuen Nutzungsartenkatalog vereinbart.

Die Ergebnisse sind daher nicht mehr mit den Vorjahren vergleichbar.

Im Rahmen der Bodennutzungshaupterhebung wird die landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) durch Nutzung von Daten des Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystems und ergänzend durch Befragung von landwirtschaftlichen Betrieben erhoben. Bis 1998 waren in dieser Erhebung die Flächen von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ab 1 ha Betriebsfläche und Gesamtflächen ab 1 ha, die ganz oder teilweise land- und forstwirtschaftlich genutzt werden, enthalten. Betriebe unter 1 ha wurden erfasst, wenn ihre natürlichen Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche entsprachen. Bei Reben, Obst, Gemüse, Zierpflanzen und Baumschulerzeugnissen wurden alle Flächen erfasst, deren Erzeugung für den Verkauf bestimmt war. Ab 1999 wurden nur noch Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens 2 ha bzw. mit bestockter Rebfläche oder Obstfläche, auch soweit sie nicht im Ertrag stehen, oder Hopfen oder Tabak oder Baumschulen oder Gemüseanbau im Freiland oder Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland oder Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke von mindestens jeweils 30 Ar erfasst.

Noch: VII. Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung

Bei Betrieben mit Anbau für Erwerbszwecke unter Glas von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen lag die Erfassungsgrenze bei mindestens drei Ar. Ab 2010 werden landwirtschaftliche Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von mindestens 5 ha oder festgelegten Mindestgrößen an Tierbeständen oder folgenden Spezialkulturen erfasst: 0,5 ha Hopfenfläche, 0,5 ha Tabakfläche, 1 ha Dauerkulturfläche im Freiland, jeweils 0,5 ha Rebfläche, Baumschulfläche oder Obstfläche, 0,5 ha Gemüse- oder Erdbeerfläche im Freiland, 0,3 ha Blumen- oder Zierpflanzenfläche im Freiland, 0,1 ha Fläche unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen oder 0,1 ha Produktionsfläche für Speisepilze.

Die Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung sind daher ab 1999 sowie ab 2010 mit vorangegangenen Erhebungen nicht vollständig vergleichbar.

Die Ernteergebnisse werden bei Getreide und Kartoffeln, ab 2004 auch bei Winterraps im Rahmen der „Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung“ festgestellt. Für die übrigen Feldfrüchte werden die Hektarerträge durch amtliche Berichtersteller geschätzt oder durch die „Ergänzende Ernteermittlung“ erhoben, in Einzelfällen auch über andere Quellen erfasst.

45. Entwicklung der Gesamtfläche nach Nutzungsarten

3070100

Jahr	Gebäude und Freifläche	Erholungsfläche	Verkehrsfläche	Landwirtschaftsfläche	Waldfläche	Wasserfläche	Sonstige Fläche ¹⁾	Gesamtfläche
1 000 ha								
Früheres Bundesgebiet								
1981	1 360	128	1 169	13 954	7 328	430	500	24 869
1985	1 489	146	1 211	13 719	7 360	444	501	24 869
1989	1 548	180	1 242	13 488	7 401	450	552	24 862
Deutschland								
1996	2 194	237	1 679	19 308	10 491	794	1 001	35 703
2000	2 308	266	1 712	19 103	10 531	808	975	35 703
2004	2 394	313	1 745	18 932	10 649	828	844	35 705
2012	2 487	426	1 792	18 498	10 891	842	781	35 717
2013	2 490	433	1 799	18 478	10 910	846	778	35 734
2014	2 501	441	1 807	18 460	10 931	851	747	35 738
2015	2 508	446	1 811	18 433	10 952	855	737	35 741
Anteil in %								
Früheres Bundesgebiet								
1981	5,5	0,5	4,7	56,1	29,5	1,7	2,0	100
1985	6,0	0,6	4,9	55,2	29,6	1,8	2,0	100
1989	6,2	0,7	5,0	54,3	29,8	1,8	2,2	100
Deutschland								
1996	6,1	0,7	4,7	54,1	29,4	2,2	2,8	100
2000	6,5	0,7	4,8	53,5	29,5	2,3	2,7	100
2004	6,7	0,9	4,9	53,0	29,8	2,3	2,4	100
2012	7,0	1,2	5,0	52,2	30,2	2,4	2,0	100
2013	7,0	1,2	5,0	52,1	30,3	2,4	2,0	100
2014	7,0	1,2	5,1	51,7	30,6	2,4	2,1	100
2015	7,0	1,2	5,1	51,6	30,6	2,4	2,0	100

Anm.: Durch Korrekturen teilw. von den Vorjahren abweichend.

1) Flächen anderer Nutzung und Betriebsflächen.

Hinweis: Zum Stichtag 31.12.2016 erfolgte eine Umstellung der Datengrundlage vom Automatisierten Liegenschaftskataster (ALB) auf das Amtliche Liegenschaftskataster-Informationssystem ALKIS®. Damit kommt ein neuer Nutzungsartenkatalog zur Anwendung, so dass Vergleiche mit den Vorjahren nur noch sehr eingeschränkt möglich sind. Die Tabelle wird hier nicht fortgeführt - neuere Daten s. folgende Tabelle.

46. Gesamtfläche nach Nutzungsarten

3070200

Nutzungsart	Begriffsbestimmung	in 1 000 ha	
		2021	2022
Siedlung ¹⁾	Der Nutzungsartenbereich Siedlung beinhaltet die bebauten und nicht bebauten Flächen, die durch die Ansiedlung von Menschen geprägt sind oder zur Ansiedlung beitragen.	3 371	3 380
Wohnbaufläche	Wohnbaufläche ist eine baulich geprägte Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freiflächen (z. B. Vorgärten, Ziergärten, Zufahrten, Stellplätze), die ausschließlich oder vorwiegend dem Wohnen dient.	1 405	1 416
Industrie- und Gewerbefläche	Industrie- und Gewerbefläche ist eine Fläche, die vorwiegend industriellen oder gewerblichen Zwecken dient.	628	631
Bergbaubetrieb	Bergbaubetrieb ist eine Fläche, die für die Förderung des Abbauguts unter Tage genutzt wird.	1	1
Tagebau, Grube, Steinbruch	Tagebau, Grube, Steinbruch ist eine Fläche, auf der oberirdisch Bodenmaterial abgebaut wird.	140	133
Fläche gemischter Nutzung	Fläche gemischter Nutzung ist eine bebaute Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freifläche (Hofraumfläche, Hausgarten), auf der keine Art der baulichen Nutzung vorherrscht. Solche Flächen sind insbesondere ländlich-dörflich geprägte Flächen mit land- und forstwirtschaftlichen Betrieben, Wohngebäuden u. a. sowie städtisch geprägte Kerngebiete mit Handelsbetrieben und zentralen Einrichtungen für Wirtschaft und Verwaltung.	440	441
Fläche besonderer funktionaler Prägung	Fläche besonderer funktionaler Prägung ist eine baulich geprägte Fläche, einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freifläche, auf der vorwiegend Gebäude und/oder Anlagen zur Erfüllung öffentlicher Zwecke oder historische Anlagen vorhanden sind.	173	170
Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche	Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche ist eine baulich geprägte Fläche, die einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freifläche, die der Ausübung von Sportarten, der Freizeitgestaltung oder der Erholung dient.	531	535
Verkehr	Der Nutzungsartenbereich Verkehr enthält die bebauten und nicht bebauten Flächen, die dem Verkehr dienen.	1 810	1 810
Straßenverkehr	Straßenverkehr umfasst alle für die bauliche Anlage Straße erforderlichen Flächen und die dem Straßenverkehr dienenden bebauten und unbebauten Flächen.	940	937
Vegetation ²⁾	Der Nutzungsartenbereich Vegetation umfasst die Flächen außerhalb der Ansiedlungen, die durch land- oder forstwirtschaftliche Nutzung, durch natürlichen Bewuchs oder dessen Fehlen geprägt werden.	29 758	29 746
Landwirtschaft	Landwirtschaft ist eine Fläche für den Anbau von Feldfrüchten sowie eine Fläche, die beweidet und gemäht werden kann, einschließlich der mit besonderen Pflanzen angebauten Flächen.	18 059	18 021
Wald	Wald ist eine Fläche, die mit Forstpflanzen (Waldbäume und Waldsträucher) bestockt ist.	10 670	10 680
Gehölz	Gehölz ist eine Fläche, die mit einzelnen Bäumen, Baumgruppen, Büschen, Hecken und Sträuchern bestockt ist.	441	456
Heide	Heide ist eine meist sandige Fläche mit typischen Sträuchern, Gräsern und geringwertigem Baumbestand.	74	75
Moor	Moor ist eine unkultivierte Fläche, deren obere Schicht aus verrotten oder zersetzten Pflanzenresten besteht.	80	80
Gewässer	Der Nutzungsartenbereich Gewässer umfasst die mit Wasser bedeckten Flächen.	820	823
Gesamtfläche		35 759	35 760
nachrichtlich			
Siedlungs- und Verkehrsfläche ³⁾		5 041	5 056

Anm.: Ergebnisse der Flächenerhebung nach Art der tatsächlichen Nutzung (Stichtag: 31.12.). Aufgrund der Umstellung der Datengrundlage auf das Amtliche Liegenschaftskataster-Informationssystem ALKIS® zum 31.12.2016 wurde auch der Nutzungsartenkatalog geändert. Vergleiche mit den Ergebnissen früherer Jahre sind nur noch sehr eingeschränkt möglich.

1) Umfasst die ausgewiesenen Unterpositionen sowie die Unterpositionen Halde und Friedhof. - 2) Umfasst die ausgewiesenen Unterpositionen sowie die Unterpositionen Sumpf und vegetationslose Fläche. - 3) Nutzungsartenbereiche Siedlung und Verkehr abzüglich Bergbau- und Tagebauflächen. Angabe dient zur Berechnung des Nachhaltigkeitsindicators "Anstieg der Siedlungs- und Verkehrsfläche".

47. Landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Kulturarten

3070400

Jahr	Ackerland	Gartenland ¹⁾	Obstanlagen ²⁾	Baumschulen ³⁾	Dauergrünland				Rebland	Landw. genutzte Fläche insgesamt
					zusammen ⁴⁾	Wiesen	Weiden ⁵⁾	Weiden mit Almen		
1 000 ha										
1995	11 835	19	69	38	5 282	2 233	1 874	1 030	102	17 344
1998	11 879	16	72	39	5 265	2 177	2 007	930	101	17 373
1999	11 821	9	69	39	5 114	2 110	2 007	858	100	17 152
2000	11 804	9	69	38	5 048	2 000	2 082	831	100	17 067
2001	11 813	8	69	39	5 013	1 961	2 104	817	100	17 042
2002	11 791	7	68	40	4 970	1 931	2 124	781	98	16 974
2003	11 827	7	69	38	4 968	1 898	2 158	777	99	17 008
2004	11 899	6	68	36	4 913	1 870	2 210	700	98	17 020
2005	11 903	5	66	35	4 929	1 862	2 260	650	97	17 035
2006	11 866	5	66	36	4 882	1 848	2 250	641	97	16 951
2007	11 877	5	65	36	4 875	1 846	2 251	627	97	16 954
2008	11 932	5	65	37	4 789	1 756	2 297	587	98	16 926
2009	11 945	3	65	37	4 741	1 773	2 226	585	97	16 890
2010	11 847	4	65	36	4 655	1 899	2 545	.	97	16 704
2011	11 874	3	66	36	4 644	1 813	2 631	.	97	16 721
2012	11 834	3	64	37	4 631	1 833	2 599	.	98	16 667
2013	11 876	3	63	37	4 621	1 827	2 585	.	99	16 700
2014	11 869	2	64	40	4 651	1 830	2 620	.	99	16 725
2015	11 846	2	64	40	4 677	1 844	2 651	.	100	16 731
2016	11 763	2	64	36	4 695	1 877	2 631	.	99	16 659
2017	11 772	1	64	36	4 715	1 843	2 664	.	99	16 687
2018	11 731	1	64	35	4 713	1 863	2 657	.	100	16 645
2019	11 714	1	64	35	4 751	1 915	2 615	.	101	16 666
2020	11 664	3	63	35	4 730	1 900	2 605	.	100	16 595
2021	11 658	2	63	38	4 730	1 922	2 560	.	101	16 592
2022	11 657	2	63	17	4 733	1 973	2 520	.	101	16 595
Anteil in %										
1995	68,2	0,1	0,4	0,2	30,5	12,9	10,8	5,9	0,6	100
1998	68,4	0,1	0,4	0,2	30,3	12,5	11,6	5,4	0,6	100
1999	68,9	0,1	0,4	0,2	29,8	12,3	11,7	5,0	0,6	100
2000	69,2	0,1	0,4	0,2	29,6	11,7	12,2	4,9	0,6	100
2001	69,3	0,0	0,4	0,2	29,4	11,5	12,3	4,8	0,6	100
2002	69,5	0,0	0,4	0,2	29,3	11,4	12,5	4,6	0,6	100
2003	69,5	0,0	0,4	0,2	29,2	11,2	12,7	4,6	0,6	100
2004	69,9	0,0	0,4	0,2	28,9	11,0	13,0	4,1	0,6	100
2005	69,9	0,0	0,4	0,2	28,9	10,9	13,3	3,8	0,6	100
2006	70,0	0,0	0,4	0,2	28,8	10,9	13,3	3,8	0,6	100
2007	70,1	0,0	0,4	0,2	28,8	10,9	13,3	3,7	0,6	100
2008	70,5	0,0	0,4	0,2	28,3	10,4	13,6	3,5	0,6	100
2009	70,7	0,0	0,4	0,2	28,1	10,5	13,2	3,5	0,6	100
2010	70,9	0,0	0,4	0,2	27,9	11,4	15,2	.	0,6	100
2011	71,0	0,0	0,4	0,2	27,8	10,8	15,7	.	0,6	100
2012	71,0	0,0	0,4	0,2	27,8	11,0	15,6	.	0,6	100
2013	71,1	0,0	0,4	0,2	27,7	10,9	15,5	.	0,6	100
2014	71,0	0,0	0,4	0,2	27,8	10,9	15,7	.	0,6	100
2015	70,8	0,0	0,4	0,2	28,0	11,0	15,8	.	0,6	100
2016	70,6	0,0	0,4	0,2	28,2	11,3	15,8	.	0,6	100
2017	70,5	0,0	0,4	0,2	28,3	11,0	16,0	.	0,6	100
2018	70,5	0,0	0,4	0,2	28,3	11,2	16,0	.	0,6	100
2019	70,3	0,0	0,4	0,2	28,5	11,5	15,7	.	0,6	100
2020	70,3	0,0	0,4	0,2	28,5	11,5	15,7	.	0,6	100
2021	70,3	0,0	0,4	0,2	28,5	11,6	15,4	.	0,6	100
2022	70,2	0,0	0,4	0,1	28,5	11,9	15,2	.	0,6	100

Anm.: Aufgrund von Änderungen des Erhebungskonzeptes ist ein Zeitvergleich ab der Bodennutzungshaupterhebung 2010 mit den vorangegangenen Erhebungen nur eingeschränkt möglich.

1) Haus- und Nutzgärten. - 2) Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse. - 3) Bis 2021 einschl. Weihnachtsbaumkulturen und andere Dauerkulturen im Freiland. - 4) Einschl. Hutungen und Streuwiesen sowie aus der landwirtschaftlichen Erzeugung gewonnenes Dauergrünland. - 5) Ab 2010 einschl. Mähweiden und Almen.

48. Ackerland nach Hauptgruppen des Anbaus

3070500

Jahr	Getreide zur Körnerge- winnung ¹⁾	Hülsen- früchte ²⁾	Hack- früchte	Gemüse und Garten- gewächse ³⁾	Handels- gewächse ⁴⁾	Pflanzen zur Grünernte	Still- legungs- flächen, Brache ⁵⁾	Ackerland insgesamt
1 000 ha								
1995	6 527	123	857	103	1 151	1 792	1 282	11 835
1998	7 042	225	818	105	1 221	1 772	696	11 879
1999	6 635	212	814	111	1 496	1 709	846	11 821
2000	7 016	186	770	109	1 276	1 623	823	11 804
2001	7 046	219	743	115	1 260	1 581	850	11 813
2002	6 941	208	755	118	1 394	1 540	835	11 791
2003	6 839	207	744	125	1 384	1 589	939	11 827
2004	6 947	178	746	127	1 397	1 719	784	11 899
2005	6 839	169	705	130	1 462	1 805	794	11 903
2006	6 702	144	641	132	1 551	1 956	741	11 866
2007	6 572	109	686	130	1 644	2 088	648	11 877
2008	7 039	84	636	131	1 472	2 261	310	11 933
2009	6 908	83	654	129	1 578	2 347	246	11 945
2010	6 595	101	624	131	1 538	2 571	252	11 847
2011	6 501	98	662	132	1 406	2 814	229	11 874
2012	6 527	82	646	132	1 382	2 815	215	11 834
2013	6 534	75	605	132	1 536	2 760	199	11 876
2014	6 469	92	621	140	1 466	2 857	189	11 869
2015	6 529	160	554	137	1 374	2 746	310	11 846
2016	6 325	187	583	138	1 393	2 790	310	11 763
2017	6 276	197	663	146	1 380	2 754	318	11 772
2018	6 149	192	671	144	1 302	2 872	360	11 731
2019	6 380	196	684	147	937	2 976	350	11 714
2020	6 075	224	663	140	1 050	3 093	358	11 664
2021	6 064	245	652	150	1 109	3 008	367	11 658
2022	6 113	288	666	141	1 247	2 771	373	11 657
Anteil in %								
1995	55,1	1,0	7,2	0,9	9,7	15,1	10,8	100
1998	59,3	1,9	6,9	0,9	10,3	14,9	5,9	100
1999	56,1	1,8	6,9	0,9	12,7	14,5	7,2	100
2000	59,5	1,6	6,5	0,9	10,8	13,7	7,0	100
2001	59,6	1,9	6,3	1,0	10,7	13,4	7,2	100
2002	58,9	1,8	6,4	1,0	11,8	13,1	7,1	100
2003	57,8	1,7	6,3	1,1	11,7	13,4	7,9	100
2004	58,4	1,5	6,3	1,1	11,7	14,5	6,6	100
2005	57,5	1,4	5,9	1,1	12,3	15,2	6,7	100
2006	56,5	1,2	5,4	1,1	13,1	16,5	6,2	100
2007	55,3	0,9	5,8	1,1	13,8	17,6	5,5	100
2008	59,0	0,7	5,3	1,1	12,3	18,9	2,6	100
2009	57,8	0,7	5,5	1,1	13,2	19,7	2,1	100
2010	55,7	0,9	5,3	1,1	13,0	21,7	2,1	100
2011	54,7	0,8	5,6	1,1	11,8	23,7	1,9	100
2012	55,2	0,7	5,5	1,1	11,7	23,8	1,8	100
2013	55,0	0,6	5,1	1,1	12,9	23,2	1,7	100
2014	54,5	0,8	5,2	1,2	12,4	24,1	1,6	100
2015	55,1	1,4	4,7	1,2	11,6	23,2	2,6	100
2016	53,8	1,6	5,0	1,2	11,8	23,7	2,6	100
2017	53,3	1,7	5,6	1,2	11,7	23,4	2,7	100
2018	52,4	1,6	5,7	1,2	11,1	24,5	3,1	100
2019	54,5	1,7	5,8	1,3	8,0	25,4	3,0	100
2020	52,1	1,9	5,7	1,2	9,0	26,5	3,1	100
2021	52,0	2,1	5,6	1,3	9,5	25,8	3,2	100
2022	52,4	2,5	5,7	1,2	10,7	23,8	3,2	100

Anm.: Aufgrund von Änderungen des Erhebungskonzeptes ist ein Zeitvergleich ab der Bodennutzungshaupterhebung 2010 mit den vorangegangenen Erhebungen nur eingeschränkt möglich.

1) Einschließlich Saatguterzeugung und anderes Getreide zur Körnergewinnung (z. B. Hirse, Sorghum, Kanariensaat). - 2) Zur Körnergewinnung, ohne Frischerbsen. - 3) Gartenbauerzeugnisse auf dem Ackerland zusammen. - 4) Ölfrüchte, Hopfen, Tabak, Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen, Hanf, Flachs, Kenaf, Miscanthus, Zichorien u. a. - 5) Stillgelegte Flächen und Brachen mit und ohne Beihilfe- / Prämienanspruch. Ohne nachwachsende Rohstoffe, Rotations- und Dauerbrache, sonstige Brache, Wildäcker, ab 2006 einschließlich freiwillig aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommene Flächen (mit Ausnahme von Dauergrünland).

49. Betriebe mit Anbau von Hauptkultur- und Fruchtarten nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

2022 ¹⁾

3070700

Fruchtart	Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF						Insgesamt	
	unter 5	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 - 100	100 - 500		500 und mehr
Zahl der Betriebe in 1 000								
Weizen (einschl. Spelz)	0,3	8,7	18,5	32,4	28,9	26,2	3,5	118,5
Roggen	/	1,9	3,9	7,1	8,3	10,3	1,9	33,4
Wintergerste	/	4,6	10,2	21,6	21,9	19,5	3,0	80,9
Sommergerste	/	3,0	6,0	10,4	9,6	9,2	1,0	39,2
Hafer	/	2,6	5,1	8,4	6,3	6,2	1,0	29,6
Körnermais	/	2,6	4,3	8,3	7,8	6,1	0,7	29,9
Getreide zusammen ²⁾	0,7	15,2	27,0	42,3	36,1	31,0	3,8	155,9
Kartoffeln	0,4	3,5	4,7	6,3	6,1	6,2	0,6	27,8
Zuckerrüben	/	/	1,7	5,1	6,3	8,4	1,5	23,5
Gartenbauerzeugnisse	3,5	1,6	1,7	2,7	2,5	2,9	0,3	15,3
Winterraps	/	1,5	3,4	8,2	10,2	13,7	3,0	40,0
Pflanzen zur Grünernernte ³⁾	0,8	13,2	23,7	36,8	32,5	27,8	3,5	138,3
dar.: Silomais ⁴⁾	0,2	5,8	13,6	25,0	24,6	21,2	2,9	93,2
Ackerland zusammen ⁵⁾	4,9	24,3	35,7	49,2	40,2	33,5	3,9	191,6
Dauergrünland	6,4	38,8	45,2	52,8	39,7	32,0	3,6	218,4
Dauerkulturen ⁶⁾	10,4	4,2	4,5	4,1	2,2	1,9	0,2	27,3
LF insgesamt	17,1	45,5	52,0	59,3	43,5	34,8	4,0	256,0
Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen	4,3	22,6	30,0	36,7	26,3	18,7	2,4	141,1
Flächen in 1 000 ha								
Weizen (einschl. Spelz)	/	22,7	78,4	267,9	472,6	1 166,4	972,6	2 980,9
Roggen	/	4,6	12,6	40,5	78,5	221,9	230,2	588,5
Wintergerste	/	9,8	32,0	120,6	219,7	442,1	387,1	1 211,5
Sommergerste	/	6,6	19,0	54,5	79,5	142,9	68,6	371,1
Hafer	/	3,4	9,9	24,8	28,9	58,2	34,9	160,1
Körnermais	/	7,7	20,4	68,4	118,3	177,9	63,8	456,7
Getreide zusammen ²⁾	1,0	59,0	187,3	622,9	1 071,0	2 348,1	1 823,3	6 112,5
Kartoffeln	0,1	/	4,6	17,0	43,0	140,7	59,3	266,4
Zuckerrüben	/	/	5,8	29,7	62,6	178,8	118,4	396,3
Gartenbauerzeugnisse	3,6	3,4	5,6	14,1	22,5	64,1	27,7	141,0
Winterraps	/	4,4	12,5	49,5	110,3	396,8	508,0	1 081,5
Pflanzen zur Grünernernte ³⁾	1,0	34,3	98,7	308,0	559,5	1 107,1	662,1	2 770,6
dar.: Silomais ⁴⁾	0,4	18,3	60,0	208,5	402,4	831,3	507,4	2 028,3
Ackerland zusammen ⁵⁾	6,3	115,7	343,6	1 119,5	1 994,2	4 562,5	3 515,2	11 657,0
Dauergrünland	11,9	193,3	387,9	803,0	1 062,9	1 657,9	616,5	4 733,4
Dauerkulturen ⁶⁾	18,0	20,1	38,4	54,9	28,0	/	5,5	202,6
LF insgesamt	36,5	329,4	770,2	1 977,9	3 085,4	6 258,2	4 137,4	16 594,9
Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen	19,3	/	289,9	317,9	265,7	/	127,6	1 549,1

Anm.: LF = landwirtschaftlich genutzte Fläche.

1) Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung 2022. - 2) Getreide zur Körnergewinnung. - 3) Getreide zur Ganzpflanzenernte, Grün- und Silomais, Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland, Leguminosen, andere Pflanzen u. a. Phacelie, Sonnenblumen und Mischkulturen. - 4) Einschl. Lieschkolbenschrot. - 5) Einschl. Brache. - 6) Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse. Rebflächen, Baumschulen, Weihnachtsbaumkulturen, Dauerkulturen unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.2; BMEL (723).

50. Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau ausgewählter Kulturarten nach Größenklassen des Anbaus

2021 ¹⁾

3070800

Kulturart	Betriebe mit Anbau der jeweiligen Kulturart von ... bis unter ... ha							Insgesamt
	unter 5	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 - 100	100 - 500	500 und mehr	
Zahl der Betriebe in 1 000								
Ackerland	29,9	27,1	34,2	46,3	30,4	21,4	3,3	192,5
Getreide	29,9	29,7	33,2	37,2	16,9	9,6	1,3	157,7
Körnermais ²⁾	9,8	7,0	5,6	4,5	1,1	0,4	0,0	28,3
Flächen in 1 000 ha								
Ackerland	66,6	200,6	500,4	1 527,0	2 134,1	3 946,5	3 282,9	11 657,9
Getreide	81,8	217,0	477,8	1 184,1	1 170,0	1 866,8	1 066,0	6 063,5
Körnermais ²⁾	26,1	50,3	79,4	136,0	71,8	64,7	2,5	430,7
Zahl der Betriebe in 1 000								
Kartoffeln	20,1	2,2	2,4	2,1	0,8	0,4	0,0	27,9
Zuckerrüben ³⁾	6,5	6,2	5,6	4,0	1,0	0,4	0,0	23,7
Winterraps ⁴⁾	9,6	9,2	8,3	6,1	2,1	2,1	0,1	37,5
Flächen in 1 000 ha								
Kartoffeln	13,3	15,8	33,4	66,1	53,2	69,8	6,9	258,3
Zuckerrüben ³⁾	19,1	45,2	79,9	118,2	64,7	61,8	1,8	390,7
Winterraps ⁴⁾	29,1	66,4	117,8	186,7	147,4	402,7	47,0	997,1

1) Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung 2021. - 2) Einschl. Anbaufläche Corn-Cob-Mix. - 3) Ohne Saatguterzeugung. - 4) Einschließlich Saatguterzeugung.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.2; BMEL (723).

51. Betriebe mit Anbauflächen für Nutzhanf und Flachs

3070900

Jahr	Nutzhanf		Flachs (zur Fasergewinnung) ¹⁾	
	Betriebe	Fläche (ha)	Betriebe	Fläche (ha)
2000	415	3 094	26	402
2001	274	1 993	23	297
2002	307	2 106	25	306
2003	418	2 710	21	224
2004	324	1 802	15	194
2005	275	2 156	8	38
2006	214	1 356	9	30
2007	142	871	10	51
2008	88	897	6	42
2009	161	1 214	5	30
2010	148	1 209	3	8
2011	96	527	1	3
2012	95	424	.	.
2013	86	437	.	.
2014	100	715	.	.
2015	145	1 442	.	.
2016	188	1 501	.	.
2017	282	2 148	.	.
2018	392	3 114	.	.
2019	575	4 508	.	.
2020	691	5 362	.	.
2021	862	6 443	.	.
2022	889	6 943	.	.
2023	643	5 834	.	.

1) Ab 2012 erfolgt keine Erhebung mehr.

Q u e l l e: BLE (512 Auswertung Anbauanzeigen / ZI Datenbank).

52. Anbau nachwachsender Rohstoffe und Energiepflanzen

1 000 ha

3071310

Rohstoff	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾	2023 ²⁾
Industriestärke	133	142	129	129	142	150	155	153
Industriezucker	13	12	12	10	13	12	11	11
Technisches Rapsöl	147	123	108	72	74	63	88	95
Technisches								
Sonnenblumenöl	10	8	6	6	8	11	24	25
Technisches Leinöl	4	5	4	3	4	5	5	5
Pflanzenfasern	2	2	3	5	5	6	7	7
Arznei- und Farbstoffe	12	12	12	12	12	12	12	12
Industriepflanzen insgesamt	320	304	274	237	258	260	303	308
Rapsöl für Biodiesel/Pflanzenöl	720	591	589	513	471	601	541	583
Pflanzen für Bioethanol	259	248	270	214	188	216	230	231
Pflanzen für Biogas	1 430	1 430	1 550	1 590	1 650	1 330	1 490	1 480
Pflanzen für Festbrennstoffe ³⁾	11	11	11	11	11	11	11	12
Energiepflanzen insgesamt	2 420	2 280	2 420	2 330	2 320	2 160	2 270	2 310
Gesamtfläche	2 740	2 590	2 690	2 570	2 580	2 420	2 570	2 610

Anm.: Alle Werte gerundet auf signifikante Stellen. Rundungsbedingte Differenzen möglich.

1) Vorläufig. - 2) Schätzung. - 3) U. a. Agrarholz und Miscanthus.

Q u e l l e: Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe, BMEL (525, 723).

53. Biogasanlagen

3071350

Merkmal	Einheit	2010	2015	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
Anlagenstandorte der Biogaserzeugung, ohne Biomethan ²⁾	Zahl	5 900	8 300	8 790	8 700	8 600	8 600	8 600
Installierte elektrische Leistung (incl. Überbauung mit BHKW für flexibilisierten Anlagenbetrieb) ³⁾	Megawatt (MWel)	3 015	4 601	5 951	6 343	6 453	6 516	6 576
Durchschnittl. elektrische Leistung je Anlage	Kilowatt (kWel)	511	554	677	729	750	758	765
Standorte der Biomethanerzeugung ⁴⁾	Zahl	44	191	212	217	220	221	223
Einspeisekapazität (Produktionsanlagen Biomethan) ⁴⁾	Normkubikmeter je Stunde (Nm ³ /h)	35 735	125 270	142 050	144 330	147 510	147 810	149 510
Durchschnittl. Einspeisekapazität je Anlage	Normkubikmeter je Stunde (Nm ³ /h)	812	656	670	665	671	669	670

1) Vorläufige Schätzung: UBA (Stand 10/2023). - 2) DBFZ (Stand 09/2022). - 3) Daten der AGEE-Stat (Stand 09/2023).

- 4) Deutsche Energie-Agentur (dena), Stand 09/2022.

Q u e l l e: FNR nach UBA, AGEE-Stat (2023), DBFZ (2022), dena (2022), BMEL (525, 723).

54. Betriebe und Flächen des Ökologischen Landbaus

3071610

Jahr ¹⁾	Betriebe		Landw. genutzte Fläche (LF)		
			zusammen		je Betrieb
	Zahl	Anteil in % ²⁾	ha	Anteil in % ²⁾	ha
1994	5 866	1,0	272 139	1,6	46,4
1995	6 642	1,1	309 487	1,8	46,6
1996	7 353	1,3	354 171	2,1	48,2
1997	8 184	1,5	389 693	2,3	47,6
1998	9 213	1,7	416 518	2,4	45,2
1999	10 425	2,2	452 327	2,6	43,4
2000	12 740	2,8	546 023	3,2	42,9
2001	14 702	3,3	634 998	3,7	43,2
2002	15 626	3,6	696 978	4,1	44,6
2003	16 476	3,9	734 027	4,3	44,6
2004	16 603	4,1	767 891	4,5	46,3
2005	17 020	4,3	807 406	4,7	47,4
2006	17 557	4,6	825 539	4,9	47,0
2007	18 703	5,0	865 336	5,1	46,3
2008	19 813	5,3	907 786	5,4	45,8
2009	<u>21 047</u>	5,6	<u>947 115</u>	5,6	45,0
2010 ³⁾	21 942	7,3	990 702	5,9	45,2
2011	22 506	7,5	1 015 626	6,1	45,1
2012	23 032	7,7	1 034 355	6,2	44,9
2013	23 271	8,2	1 044 955	6,3	44,9
2014	23 398	8,3	1 047 633	6,3	44,8
2015	24 736	9,0	1 088 838	6,5	44,0
2016	27 132	10,0	1 251 320	7,5	46,1
2017	29 395	11,0	1 373 157	8,2	46,7
2018	31 713	12,0	1 498 027	9,0	47,2
2019	34 110	12,9	1 613 834	9,7	47,3
2020	35 396	13,5	1 701 895	10,3	48,1
2021	36 307	14,0	1 802 231	10,9	49,6
2022	36 912	14,2	1 859 842	11,2	50,4

Anm.: Im Rahmen der Verordnung (EU) 2018/848 (bis 2021: Verordnung (EG) Nr. 834/2007) und ihrer Durchführungsbestimmungen (EU-Rechtsvorschriften für den ökologischen Landbau) erfasste Betriebe. Bis 1999 Betriebe mit pflanzlicher Erzeugung; ab 2000 einschließlich Tierhaltung.

1) Stand jeweils zum 31.12. - 2) Anteil an der Zahl der landwirtschaftlichen Betriebe, die über LF verfügen, bzw. der LF insgesamt. - 3) Durch Änderung der Erhebungsgrenzen mit den Vorjahren nur bedingt vergleichbar.

Quelle: BLE (522), BMEL (712b).

55. Naturschutzflächen nach Typen

3071800

Schutzgebiet ¹⁾	Terrestrische Fläche (ha)	Anteil an der Landfläche (%)
FFH-Gebiete ²⁾	3 370 811,8	9,4
Vogelschutzgebiete ³⁾	4 048 593,6	11,3
Nationalparke ⁴⁾	208 502,9	0,6
Naturschutzgebiete ⁵⁾	1 459 307,8	4,1
Nationale Naturmonumente ⁶⁾	21 233,5	0,5
Biosphärenreservate ⁷⁾	1 419 884,4	4,0
Naturparke ⁸⁾	10 245 538,3	28,6
Landschaftsschutzgebiete ⁹⁾	10 148 495,3	28,4

Anm.: Die Werte basieren auf GIS-Daten und beziehen sich auf die Landfläche. Die einzelnen Typen der Schutzflächen können nicht summiert werden, da sie sich z. T. überschneiden. Nicht berücksichtigt sind die Flächen in den marinen Bereichen.

1) Die Berechnung erfolgt auf Grundlage des Koordinatenreferenzsystems ETRS 89 / UTM 32N. - 2) Fauna-Flora-Habitat-Gebiete gem. Richtlinie 92/43/EWG des Rates vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen, Datenstand: 2019. - 3) Gem. Vogelschutz-Richtlinie 2009/147/EG, Datenstand: 2019. - 4) Nach § 14 (1) BNatSchG rechtsverbindlich festgesetzte, einheitlich zu schützende Gebiete, Datenstand: 2022. - 5) Nach § 13 (1) BNatSchG rechtsverbindlich festgesetzte Gebiete, in denen ein Schutz von Natur und Landschaft (...) erforderlich ist, Datenstand: 2021. - 6) Datenstand: 2023. - 7) Datenstand: 2023. - 8) Nach § 16 (1) BNatSchG einheitlich zu entwickelnde und zu pflegende Gebiete, Datenstand: 2023. - 9) Datenstand: 2021.

Quelle: Bundesamt für Naturschutz, BMEL (723).

56. Landwirtschaftliche Betriebe mit Bewässerung auf Freilandflächen

3071900

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Möglichkeit zur Bewässerung		Tatsächliche Bewässerung	
	Betriebe	Landwirtschaftlich genutzte Fläche ¹⁾	Betriebe	Landwirtschaftlich genutzte Fläche ¹⁾
	Anzahl	ha	Anzahl	ha
2019				
unter 5	3 305	4 013	2 778	2 628
5 - 10	1 696	7 302	1 338	4 546
10 - 20	2 121	16 436	1 690	9 835
20 - 50	3 176	57 998	2 551	34 217
50 - 100	3 181	126 206	2 699	79 642
100 - 200	2 535	191 639	2 217	129 800
200 - 500	1 303	198 904	1 135	143 876
500 - 1 000	308	78 663	268	51 681
1 000 und mehr	241	87 157	212	50 257
Insgesamt	17 866	768 317	14 888	506 482
2015				
Insgesamt	17 330	676 400	15 710	451 800
2012				
Insgesamt	19 700	691 300	13 700	365 600
2009				
Insgesamt	17 067	639 030	14 136	372 749

Anm.: Ergebnis der Landwirtschaftszählungen 2010 und 2020 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2013 und 2016.

1) Ohne Frostschutzberegnung sowie ohne Kulturen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen (einschl. Gewächshäuser) und ohne Haus- und Nutzgärten.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (723).

57. Flächenumbrüche

3072000

Wirtschaftsjahr	Wegen Auswinterung oder anderer Schäden umgebrochene Flächen an					
	Winterweizen	Winterroggen einschl. Wintermenggetreide ¹⁾	Triticale	Wintergerste	Winter-raps	Getreide zur Ganzpflanzen-ernte
	in % der Aussaatfläche					
2000/01	0,3	0,2	0,3	0,5	0,5	.
2001/02	0,5	0,4	0,5	0,6	0,8	.
2002/03	3,4	0,7	2,5	8,9	5,8	.
2003/04	0,1	0,1	0,2	0,1	0,6	.
2004/05	0,2	0,2	0,3	0,2	0,5	.
2005/06	0,4	0,3	1,2	1,7	0,7	.
2006/07	0,4	0,4	0,5	0,8	0,1	.
2007/08	0,4	0,4	0,6	0,2	0,9	.
2008/09	0,2	0,3	0,2	0,2	0,5	.
2009/10	0,3	0,6	0,5	0,4	0,5	.
2010/11	0,7	1,0	1,1	0,9	6,0	1,6
2011/12	12,1	0,4	4,0	12,8	1,9	2,1
2012/13	1,3	0,7	0,8	0,8	1,1	0,9
2013/14	0,7	0,3	1,1	0,3	0,1	1,6
2014/15	0,7	0,6	2,3	0,6	1,1	1,2
2015/16	0,7	0,1	3,2	0,4	0,7	-
2016/17	0,7	0,6	-	0,6	2,0	-
2017/18	0,8	1,0	1,6	0,4	1,0	0,0
2018/19	0,2	0,2	0,1	0,2	3,7	-
2019/20	0,5	0,6	0,4	0,4	1,4	-
2020/21	0,0	0,4	0,4	0,2	0,2	-
2021/22	0,1	0,4	0,4	0,0	0,7	0,0
2022/23	0,1	0,3	0,4	0,2	0,3	0,0

Anm.: Angaben aus der Ernte- und Betriebsberichterstattung, Stand Mitte April. Es handelt sich um Flächenumbrüche aufgrund von Auswinterung, Nässe oder wegen anderer Schadereignisse (z. B. Schneckenfraß, Wildschäden). Ohne Stadtstaaten.

1) Bis 2007/08 ohne Wintermenggetreide.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (723).

58. Anbau, Ertrag und Ernte der Feldfrüchte**a. Anbauflächen in 1 000 ha**

3072200

Fruchtart	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
Getreide ²⁾							
Winterweizen (einschl. Dinkel und Einkorn)	3 131	2 893	3 055	2 759	2 871	2 888	2 811
Sommerweizen	42	113	32	43	31	52	31
Hartweizen (Durum)	30	30	31	34	38	41	42
Weizen zusammen	3 203	3 036	3 118	2 836	2 939	2 981	2 884
Roggen einschl. Wintermenggetreide	537	523	636	636	631	589	629
Wintergerste	1 227	1 216	1 352	1 304	1 241	1 212	1 287
Sommergerste	340	446	357	363	298	371	322
Gerste zusammen	1 566	1 662	1 709	1 678	1 540	1 583	1 609
Hafer	128	140	126	157	177	160	141
Sommermenggetreide	11	11	9	9	7	8	7
Triticale	389	358	358	341	328	324	331
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)	432	411	416	419	431	457	472
Getreide insgesamt ³⁾	6 267	6 142	6 372	6 065	6 064	6 101	6 073
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung							
Erbsen (ohne Frischerbsen)	85	71	75	83	98	107	117
Ackerbohnen	46	55	49	59	58	71	60
Süßlupinen	29	23	21	22	29	32	26
Sojabohnen ⁴⁾	19	24	29	34	34	52	45
andere Hülsenfrüchte	17	18	22	27	26	27	.
Hackfrüchte							
Kartoffeln	250	252	272	273	258	266	263
Zuckerrüben ^{5/6)}	407	414	409	386	391	396	392
Ölfrüchte zur Körnergewinnung							
Winterraps	1 305	1 224	853	954	997	1 082	1 166
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	4	4	4	3	4	7	4
Sonnenblumen	18	20	22	28	38	86	68
Pflanzen zur Grünernte							
Getreide zur Ganzpflanzenernte	98	87	116	126	108	79	58
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	275	283	306	331	338	346	352
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	276	291	317	316	323	298	282
Silomais/Grünmais einschl. LKS	2 096	2 196	2 223	2 300	2 220	2 028	1 978
Dauergrünland							
Wiesen und Weiden ⁷⁾	4 508	4 520	4 530	4 505	4 482	4 493	4 450
Sonderkulturen							
Freilandgemüse ⁸⁾	129	126	127	125	131	125	.
Rebland im Ertrag ⁹⁾	100	100	101	101	101	101	101

Fußnoten siehe Seite 73.

Fortsetzung Seite 72.

Noch: 58. Anbau, Ertrag und Ernte der Feldfrüchte
b. Erträge in dt/ha

Fruchtart	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
Getreide ²⁾							
Winterweizen (einschl. Dinkel und Einkorn)	76,9	67,7	74,5	78,8	73,5	76,5	75,4
Sommerweizen	55,0	47,0	47,7	55,5	51,4	53,5	42,8
Hartweizen (Durum)	57,5	45,8	49,2	53,8	55,1	53,5	57,4
Weizen zusammen	76,4	66,7	74,0	78,2	73,0	75,8	74,8
Roggen einschl. Wintermenggetreide	50,9	42,1	50,9	55,2	52,7	53,2	50,2
Wintergerste	73,5	60,6	72,2	67,3	71,6	76,2	74,8
Sommergerste	54,0	49,5	51,2	54,9	50,9	53,2	44,6
Gerste zusammen	69,3	57,7	67,8	64,6	67,6	70,8	68,8
Hafer	45,0	41,1	41,1	46,0	43,2	47,1	33,0
Sommermenggetreide	37,9	37,4	35,8	37,1	36,4	37,3	28,1
Triticale	59,6	54,1	61,3	59,7	58,1	59,5	58,5
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)	105,3	81,4	88,1	95,9	103,6	84,0	90,4
Getreide insgesamt ³⁾	72,7	61,8	69,5	71,3	70,0	71,3	70,0
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung							
Erbsen (ohne Frischerbsen)	34,9	27,9	30,6	36,0	30,6	30,2	22,5
Ackerbohnen	40,7	29,1	32,5	40,2	41,0	35,1	31,0
Süßlupinen	18,2	9,5	12,2	15,3	18,4	16,7	17,2
Sojabohnen ⁴⁾	34,4	24,4	29,1	26,8	31,2	23,4	27,3
andere Hülsenfrüchte	.	.	.	.	.	.	.
Hackfrüchte							
Kartoffeln	467,9	353,8	390,3	428,3	437,9	401,1	414,3
Zuckerrüben ^{5/6)}	837,5	632,8	727,4	741,5	817,7	711,7	.
Ölfrüchte zur Körnergewinnung							
Winterraps	32,7	30,0	33,1	36,9	35,1	39,6	36,3
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	18,1	17,3	13,4	15,3	21,4	20,5	22,2
Sonnenblumen	21,9	18,2	20,5	20,6	26,1	18,8	24,1
Pflanzen zur Grünernte							
Getreide zur Ganzpflanzenernte	288,7	229,5	285,5	249,2	304,1	265,0	272,7
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	83,8	58,8	66,6	70,7	77,8	69,4	.
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	76,1	50,6	62,7	68,1	79,7	66,5	.
Silomais/Grünmais	474,6	352,9	390,0	423,9	472,3	360,9	409,9
Dauergrünland							
Wiesen und Weiden ⁷⁾	67,9	49,5	57,8	58,5	67,4	58,4	.
Sonderkulturen							
Freilandgemüse ⁸⁾	292,5	257,3	292,0	294,9	310,8	285,4	.
Rebland im Ertrag ⁹⁾	74,9	103,7	82,8	84,5	88,0	93,0	91,1

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 73.

Noch: **58. Anbau, Ertrag und Ernte der Feldfrüchte**
c. Erntemengen in 1 000 t

Fruchtart	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ¹⁾
Getreide ²⁾							
Winterweizen (einschl. Dinkel und Einkorn)	24 080	19 595	22 756	21 752	21 094	22 090	21 199
Sommerweizen	231	530	152	237	158	279	131
Hartweizen (Durum)	170	138	155	183	207	218	242
Weizen zusammen	24 482	20 264	23 063	22 172	21 459	22 587	21 572
Roggen einschl. Wintermenggetreide	2 737	2 201	3 238	3 513	3 326	3 132	3 156
Wintergerste	9 019	7 374	9 763	8 777	8 891	9 231	9 629
Sommergerste	1 834	2 209	1 829	1 993	1 520	1 976	1 435
Gerste zusammen	10 853	9 584	11 591	10 769	10 411	11 207	11 063
Hafer	576	578	519	722	766	755	467
Sommermenggetreide	43	42	32	32	26	31	21
Triticale	2 317	1 936	2 195	2 036	1 909	1 930	1 933
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)	4 548	3 344	3 665	4 020	4 462	3 837	4 268
Getreide insgesamt ³⁾	45 557	37 948	44 302	43 265	42 359	43 479	42 482
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung							
Erbsen (ohne Frischerbsen)	298	197	228	298	299	323	264
Ackerbohnen	189	161	160	236	236	249	186
Süßlupinen	53	22	26	34	53	53	44
Sojabohnen ⁴⁾	66	59	84	91	107	120	122
andere Hülsenfrüchte	.	.	.	.	.	.	.
Hackfrüchte							
Kartoffeln	11 720	8 921	10 602	11 715	11 312	10 683	10 877
Zuckerrüben ^{5/6)}	34 060	26 191	29 728	28 618	31 945	28 201	.
Ölfrüchte zur Körnergewinnung							
Winterraps	4 268	3 671	2 825	3 522	3 497	4 281	4 231
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	7	7	5	5	8	14	8
Sonnenblumen	40	36	46	58	100	161	165
Pflanzen zur Grünernte							
Getreide zur Ganzpflanzenernte	2 825	1 987	3 310	3 131	3 276	2 084	1 571
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	2 299	1 667	2 039	2 343	2 628	2 399	.
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	2 096	1 473	1 986	2 154	2 572	1 983	.
Silomais/Grünmais	99 473	77 486	86 692	97 487	104 839	73 207	81 081
Dauergrünland							
Wiesen und Weiden ⁷⁾	30 617	22 160	26 004	26 370	30 226	26 125	.
Sonderkulturen							
Freilandgemüse ⁸⁾	3 770	3 255	3 707	3 693	4 057	3 573	.
Rebland im Ertrag ⁹⁾	7 505	10 387	8 325	8 507	8 860	9 354	9 181

1) Vorläufig. Getreide, Kartoffeln und Winterraps - Stand Mitte September 2023; übrige Fruchtarten - Stand: August 2023.
- 2) Ab 2010: Nur Getreide zur Körnergewinnung; Getreide zur Ganzpflanzenernte siehe unter "Pflanzen zur Grünernte".
- 3) Ohne anderes Getreide zur Körnergewinnung (Hirse, Sorghum usw.). - 4) Erfassung ab 2016. - 5) Ergebnisse 2010 bis 2014 aus dem Schlussbericht zur Zuckerkampagne der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung; ab 2015 Ergebnis der Ernte- und Betriebsberichterstattung (EBE). - 6) Anbauflächen berücksichtigen auch Flächen zur Ethanolherzeugung; ohne Saatguterzeugung. - 7) Erträge in Trockenmasse. - 8) Vgl. Tabelle (ID: 3080500). - 9) Vgl. Tabelle (ID: 3082200); Vorläufige Angaben für 2023 lt. zweiter Schätzung der Weinmosternte (EBE).

59. Anbau, Ertrag und Ernte von Hopfen

3072700

Jahr	Zahl der Betriebe ¹⁾	Anbaufläche ¹⁾ ha	Ertrag ²⁾ dt/ha	Erntemenge ³⁾ t
2004	1 699	17 477	19,0	33 202
2005	1 611	17 167	20,1	34 456
2006	1 551	17 170	16,6	28 510
2007	1 497	17 698	18,2	32 139
2008	1 497	18 695	21,2	39 676
2009	1 473	18 473	17,0	31 344
2010	1 435	18 386	18,6	34 234
2011	1 377	18 228	20,9	38 111
2012	1 295	17 128	20,1	34 475
2013	1 231	16 849	16,4	27 554
2014	1 192	17 308	22,2	38 500
2015	1 171	17 847	15,9	28 337
2016	1 154	18 598	23,0	42 766
2017	1 132	19 543	21,3	41 556
2018	<u>1 121</u>	<u>20 144</u>	<u>20,7</u>	<u>41 794</u>
2019	1 097	20 417	23,7	48 472
2020	1 087	20 706	22,6	46 879
2021	1 062	20 620	23,2	47 862
2022	1 053	20 604	16,7	34 406

Anm.: Ab Berichtsjahr 2018 (Erscheinungsjahr 2019) Zeitreihe mit neuer Datengrundlage; siehe Fußnoten.
 1) Angaben laut Verband Deutscher Hopfenpflanzer e.V. (VDH). - 2) Eigene Berechnung. - 3) Angaben laut Hopfenmarkt-Abschlussbericht des VDH.

Quelle: VDH, BMEL (723).

VIII. Gartenbau, Obstbau, Weinbau, Brennerei

Vor bemer k un gen : Zum Anbau von Gemüse gelten ab den Jahren 2010 und 2012 jeweils höhere betriebliche Erfassungsgrenzen. Für die Gemüseerhebung, in der seit 2012 sowohl Anbauflächen als auch Hektarerträge ermittelt werden, sind alle landwirtschaftlichen Betriebe auskunftspflichtig, die Flächen von mindestens 0,5 Hektar im Freiland und/oder mindestens 0,1 Hektar unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen (einschl. Gewächshäusern) bewirtschaften, auf denen Gemüse oder Erdbeeren oder deren jeweilige Jungpflanzen angebaut werden.

Für die alle fünf Jahre durchgeführte Baumobstanbauerhebung galt ab 2002 eine untere Erfassungsgrenze von 30 Ar. Ab 2012 sind Betriebe ab 0,5 Hektar Obstflächen mit Baumobst als Hauptnutzung auskunftspflichtig. Die Ergebnisse der Erhebung werden für die Ernteberechnung im Marktobstbau zugrunde gelegt. Bei Obst (bei Gemüse bis 2011) werden die Hektarerträge durch amtliche Berichterstatte geschätzt, bei Wein auch mit Hilfe der Weinbaukartei ermittelt.

Die Buchführungsergebnisse der Testbetriebe des Weinbaus und des Gartenbaus sind im Kap. C.XIV., Tabelle (ID: 3140700) und (ID: 3140900) nachgewiesen.

Dieses Kapitel enthält auch Ergebnisse des Gartenbaumoduls im Rahmen der Agrarstrukturerhebung 2016.

60. Betriebe mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen nach Betriebsart

2016

3080200

Gärtnerische Nutzfläche (GN) von ... bis unter ha	Betriebe	GN	Gartenbaubetriebe				Landwirtschaftliche Betriebe mit Gartenbau ³⁾	
			mit Schwerpunkt Erzeugung ¹⁾		mit Schwerpunkt Handel und Dienstleistungen ²⁾		Betriebe	GN (ha)
			Betriebe	GN (ha)	Betriebe	GN (ha)		
Anzahl	ha	Betriebe	GN (ha)	Betriebe	GN (ha)	Betriebe	GN (ha)	
unter 1	10 967	4 376	3 611	1 947	691	278	6 665	2 150
1 - 5	8 403	19 603	5 023	11 773	439	969	2 941	6 860
5 - 10	2 885	20 677	1 843	13 298	64	459	978	6 920
10 - 20	2 307	32 741	1 675	23 886	26	361	606	8 494
20 und mehr	2 633	151 733	2 153	128 612	18	749	462	22 372
Insgesamt	27 195	229 130	14 305	179 517	1 238	2 816	11 652	46 796

Anm.: Ergebnisse des allgemeinen Teils der Agrarstrukturerhebung 2016. Vergleich mit früheren Jahren wegen unterschiedlicher Erfassungsgrenzen nur eingeschränkt möglich.

1) 50 % und mehr der Betriebseinnahmen aus gartenbaulicher Erzeugung. - 2) 50 % und mehr der Betriebseinnahmen aus Handelswaren und Dienstleistungen. - 3) Weniger als 50 % der Betriebseinnahmen aus Gartenbau, Handel und Dienstleistungen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (723).

61. Freiland- und Unterglasflächen in Betrieben mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen

2016

3080330

Gärtnerische Nutzfläche (GN) von ... bis unter ... ha	Betriebe	LF	GN zusammen	Und zwar			
				im Freiland		u.h.b. ¹⁾ Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern	
				Betriebe	Fläche	Betriebe	Grundfläche
				Anzahl	ha	Anzahl	ha
Betriebe mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen insgesamt							
unter 1	10 967	359 244	4 376	10 025	3 696	2 665	685
1 - 5	8 403	282 285	19 603	8 207	18 429	2 205	1 165
5 - 10	2 885	164 781	20 677	2 859	20 072	670	603
10 - 20	2 307	160 812	32 741	2 298	32 232	426	506
20 und mehr	2 633	425 466	151 733	2 632	150 575	486	1 158
Insgesamt	27 195	1 392 588	229 130	26 021	225 005	6 452	4 118
darunter Gartenbaubetriebe ²⁾							
unter 1	4 302	17 584	2 226	3 385	1 557	2 487	673
1 - 5	5 462	45 188	12 743	5 268	11 605	2 050	1 133
5 - 10	1 907	43 562	13 757	1 881	13 178	608	577
10 - 20	1 701	57 825	24 247	1 692	23 757	397	489
20 und mehr	2 171	229 130	129 361	2 170	128 224	464	1 137
Insgesamt	15 543	393 289	182 334	14 396	178 321	6 006	4 010
darunter Betriebe mit Schwerpunkt Erzeugung ³⁾							
Insgesamt	14 305	382 673	179 517	13 371	175 696	5 139	3 813
nach Betriebstyp							
Obstbau	4 521	59 057	45 822	4 520	45 720	98	102
Gemüsebau ⁴⁾	2 444	139 040	76 958	2 300	75 788	841	1 171
Blumen u. Zierpflanzen	2 382	7 965	4 775	1 657	3 359	2 185	1 424
Baumschulen	1 151	20 258	16 530	1 148	16 414	411	116
Sonstige Betriebe mit Schwerpunkt Erzeugung	3 807	156 353	35 432	3 746	34 414	1 604	1 000

Anm.: Ergebnisse des allgemeinen Teils der Agrarstrukturerhebung 2016. Vergleich mit früheren Jahren wegen unterschiedlicher Erfassungsgrenzen nur eingeschränkt möglich.

1) Abkürzung für: unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen. - 2) Betriebe mit 50 % und mehr der Betriebseinnahmen aus Gartenbau, Handel und Dienstleistungen. - 3) Betriebe mit 50 % und mehr der Betriebseinnahmen aus gartenbaulicher Erzeugung. - 4) Einschließlich Erdbeeren.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (723).

62. Arbeitskräfte in Betrieben mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen

2016

1 000

3080410

Gärtnerische Nutzfläche (GN) von ... bis unter ... ha	Betriebe	GN zusammen	Arbeitskräfte in Betrieben				
			zusammen		davon		
					Familien-	ständige	Saison-
			Anzahl	ha	Personen	AKE	Personen
Betriebe mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen							
unter 1	10,88	4,3	40,5	22,2	18,4	12,7	9,3
1 - 5	8,57	20,0	50,6	25,8	15,2	15,6	19,8
5 - 10	2,87	20,6	28,2	12,0	4,8	6,2	17,2
10 - 20	2,44	34,8	37,5	13,3	4,1	5,9	27,5
20 und mehr	2,67	153,2	175,5	47,9	3,9	14,4	157,3
Insgesamt	27,43	232,8	332,3	121,2	46,4	54,9	231,1
darunter Gartenbaubetriebe ¹⁾							
unter 1	4,32	2,2	19,3	11,6	7,2	8,6	3,5
1 - 5	5,62	13,1	35,9	18,7	9,9	12,3	13,7
5 - 10	1,94	14,0	20,8	8,9	3,3	4,8	12,8
10 - 20	1,80	25,7	31,2	10,7	3,0	4,6	23,5
20 und mehr	2,21	131,1	163,9	43,1	3,3	11,3	149,3
Insgesamt	15,90	186,1	271,1	93,0	26,7	41,6	202,8
darunter Betriebe mit Schwerpunkt Erzeugung ²⁾							
unter 1	3,70	2,0	15,4	8,8	6,2	6,0	3,1
1 - 5	5,16	12,1	32,6	16,4	9,1	10,2	13,4
5 - 10	1,87	13,5	20,1	8,3	3,1	4,3	12,6
10 - 20	1,78	25,4	30,7	10,4	3,0	4,3	23,3
20 und mehr	2,20	130,4	163,5	42,8	3,3	11,0	149,1
Insgesamt	14,71	183,3	262,2	86,7	24,8	35,8	201,5

Anm.: Repräsentative Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung 2016.

1) Betriebe mit 50 % und mehr der Betriebseinnahmen aus Gartenbau, Handel und Dienstleistungen. - 2) Betriebe mit 50 % und mehr der Betriebseinnahmen aus gartenbaulicher Erzeugung.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (723).

63. Anbau, Ertrag und Ernte von Freilandgemüse**a. Anbauflächen in ha**

3080500

Gemüseart	2010 ¹⁾	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Kohlgemüse							
Blumenkohl	4 491	3 524	3 365	3 101	3 045	2 949	2 961
Brokkoli	2 057	2 576	2 735	2 708	2 753	2 765	3 048
Chinakohl	1 046	834	773	825	846	804	827
Grünkohl	940	1 178	1 090	1 010	1 089	882	866
Kohlrabi	2 329	1 910	1 730	1 710	1 783	1 867	1 847
Rosenkohl	721	497	540	521	514	538	555
Rotkohl	2 213	2 269	2 060	2 096	2 202	2 268	2 041
Weißkohl	6 130	6 332	5 571	6 067	5 946	5 527	5 425
Wirsingkohl	1 065	972	976	878	869	883	850
Blatt- und Stängelgemüse							
Chicoreewurzeln	.	600	568	227	265	267	296
Eichblattsalat ²⁾	801	896	818	849	844	869	860
Eissalat ²⁾	4 359	3 845	3 807	4 062	3 716	3 577	3 825
Endiviensalat	532	475	496	502	481	471	493
Feldsalat	2 113	2 513	2 502	2 349	2 513	2 458	2 289
Kopfsalat ²⁾	2 259	1 561	1 382	1 466	1 313	1 317	1 339
Lollo Salat ²⁾	1 285	1 439	1 332	1 254	1 222	1 141	1 061
Radicchio	259	245	305	261	291	253	229
Romanasalat (alle Sorten)	999	1 616	1 674	1 664	1 581	1 685	1 917
Rucolasalat	732	1 667	1 667	1 708	1 611	1 603	1 462
Sonstige Salate	531	395	1 048	920	363	434	440
Spinat	3 145	3 848	3 475	3 457	3 968	4 318	3 263
Rhabarber	788	1 138	1 208	1 304	1 278	1 441	1 430
Porree (Lauch)	2 311	2 621	2 084	2 088	2 264	2 419	2 318
Spargel im Ertrag	18 794	23 190	23 408	22 975	22 409	22 283	21 268
Spargel nicht im Ertrag	.	5 189	5 106	4 363	3 472	3 400	3 779
Stauden-/Stangensellerie	249	325	319	343	357	469	350
Wurzel- und Knollengemüse							
Knollenfenchel	452	X	X	X	X	X	X
Knollensellerie	1 474	1 736	1 657	1 752	1 702	1 684	1 581
Meerrettich	.	.	.	.	.	.	.
Möhren/Karotten	10 367	12 545	12 955	13 727	13 792	14 923	13 607
Radies	3 374	3 475	3 316	3 425	3 224	3 109	2 831
Rettich	765	851	778	716	617	560	534
Rote Rüben (Rote Bete)	1 382	1 741	1 826	1 912	2 088	2 297	2 102
Bundzwiebeln	1 698	2 285	2 212	2 337	2 430	2 104	1 763
Speisezwiebeln ³⁾	8 762	11 781	11 368	12 055	12 301	14 479	15 068
Fruchtgemüse							
Einlegegurken	2 589	1 980	2 020	1 942	1 759	1 887	1 681
Schälgurken	306	144	160	134	149	146	174
Speisekürbisse	1 799	4 478	4 148	4 171	4 673	4 841	4 820
Zucchini	998	1 174	1 166	1 209	1 235	1 295	1 173
Zuckermais	1 853	2 074	1 895	2 055	1 998	2 201	2 172
Hülsenfrüchte							
Buschbohnen	3 799	4 356	4 262	3 952	3 836	4 641	4 398
Stangenbohnen ⁴⁾	126	152	108	106	107	142	127
Dicke Bohnen	412	583	599	531	631	373	344
Frischerbsen (ohne Hülsen)	3 985	4 816	4 749	4 708	4 092	4 984	4 397
Frischerbsen (mit Hülsen)	458	698	739	721	456	671	632
Sonstige Gemüsearten							
Freilandgemüse	1 271	2 359	2 475	2 788	3 166	3 326	2 747
Insgesamt⁵⁾	106 186	128 883	126 471	126 946	125 243	130 549	125 184

Noch: **63. Anbau, Ertrag und Ernte von Freilandgemüse**
b. Erträge in dt/ha

Gemüseart	2010 ¹⁾	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Kohlgemüse							
Blumenkohl	276,3	276,9	269,8	293,0	275,2	287,9	295,4
Brokkoli	135,6	135,8	129,1	137,7	141,3	150,7	144,0
Chinakohl	399,6	465,8	421,9	437,7	457,0	460,1	434,4
Grünkohl	170,3	176,1	159,0	165,0	169,9	177,1	182,5
Kohlrabi	310,4	318,5	321,2	314,7	313,8	318,0	312,9
Rosenkohl	212,2	177,5	154,0	199,4	209,8	210,4	208,7
Rotkohl	599,1	643,9	505,2	594,1	567,3	625,3	550,8
Weißkohl	767,6	756,0	636,6	739,7	749,6	786,8	709,1
Wirsingkohl	351,7	372,0	326,0	364,8	355,8	377,4	378,9
Blattgemüse							
Chicoreewurzeln	X	X	X	X	X	X	X
Eichblattsalat ²⁾	281,2	259,3	236,5	254,9	249,4	255,6	246,9
Eissalat ²⁾	231,4	353,3	352,4	341,8	344,4	367,1	363,0
Endiviensalat	313,0	400,8	387,9	425,0	460,4	349,6	393,7
Feldsalat	76,4	58,5	54,9	50,0	49,8	52,0	49,9
Kopfsalat ²⁾	278,4	311,5	314,4	332,6	325,1	322,1	319,9
Lollosalat ²⁾	253,8	254,2	241,4	257,9	263,8	266,9	263,4
Radicchio	138,5	282,1	249,6	256,1	246,1	265,7	245,7
Romanasalat (alle Sorten)	252,7	243,2	237,0	263,5	290,1	263,8	251,2
Rucolasalat	116,9	88,3	120,2	113,6	87,6	91,4	89,8
Sonstige Salate	123,3	166,9	125,2	138,1	168,5	136,8	126,4
Spinat	157,3	191,7	190,5	196,8	210,4	202,8	203,5
Rhabarber	215,2	194,1	198,5	186,0	193,8	209,9	179,3
Porree (Lauch)	347,2	380,5	369,4	421,5	397,3	385,7	376,0
Spargel im Ertrag	49,2	56,4	56,8	56,8	52,5	53,5	51,9
Spargel nicht im Ertrag	X	X	X	X	X	X	X
Stauden-/Stangensellerie	431,1	417,5	403,1	410,6	397,3	380,4	412,6
Wurzel- und Knollengemüse							
Knollenfenchel	198,2	X	X	X	X	X	X
Knollensellerie	418,7	491,7	444,7	474,5	482,4	488,3	455,0
Meerrettich	112,4	X	X	X	X	X	X
Möhren/Karotten	534,3	585,0	482,7	576,3	581,7	644,6	573,6
Radies	278,8	249,8	247,4	231,9	248,5	253,6	266,4
Rettich	289,0	347,3	388,6	425,0	386,9	388,8	378,6
Rote Rüben (Rote Bete)	455,0	522,3	443,7	500,5	476,3	480,6	447,6
Bundzwiebeln	353,1	400,8	423,5	364,6	370,3	353,0	341,7
Speisezwiebeln ³⁾	441,8	459,5	360,2	432,9	438,7	458,8	383,7
Fruchtgemüse							
Einlegegurken	713,0	972,2	991,0	943,0	847,5	906,6	1 002,5
Schälgurken	321,2	386,6	393,6	369,2	310,5	320,9	355,5
Speisekürbisse	245,2	206,0	188,4	206,2	185,9	204,7	192,2
Zucchini	341,0	352,2	378,2	409,7	376,9	328,5	354,2
Zuckermais	150,2	128,3	96,1	98,6	114,2	106,5	94,1
Hülsenfrüchte							
Buschbohnen	103,0	112,3	85,4	97,2	103,9	107,3	96,4
Stangenbohnen ⁴⁾	178,9	167,2	157,3	121,4	139,7	151,5	117,4
Dicke Bohnen	88,4	60,4	51,2	47,7	51,3	62,7	61,1
Frischerbsen (ohne Hülsen)	54,5	58,5	43,0	42,3	56,1	53,8	54,9
Frischerbsen (mit Hülsen)	70,5	56,3	51,7	59,8	56,1	46,7	62,8
Sonstige Gemüsearten							
Freilandgemüse							
Insgesamt ⁵⁾	296,4	292,5	257,3	292,0	294,9	310,8	285,4

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 79.

Noch: 63. Anbau, Ertrag und Ernte von Freilandgemüse
c. Erntemengen in 1 000 t

Gemüseart	2010 ¹⁾	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Kohl Gemüse							
Blumenkohl	124,1	97,6	90,8	90,9	83,8	84,9	87,5
Brokkoli	27,9	35,0	35,3	37,3	38,9	41,7	43,9
Chinakohl	41,8	38,9	32,6	36,1	38,7	37,0	35,9
Grünkohl	16,0	20,7	17,3	16,7	18,5	15,6	15,8
Kohlrabi	72,3	60,8	55,6	53,8	56,0	59,4	57,8
Rosenkohl	15,3	8,8	8,3	10,4	10,8	11,3	11,6
Rotkohl	132,6	146,1	104,0	124,5	124,9	141,8	112,4
Weißkohl	470,6	478,7	354,7	448,8	445,6	434,9	384,7
Wirsingkohl	37,4	36,1	31,8	32,0	30,9	33,3	32,2
Blattgemüse							
Chicoreewurzeln	X	X	X	X	X	X	X
Eichblattsalat ²⁾	22,5	23,2	19,3	21,6	21,0	22,2	21,2
Eissalat ²⁾	100,9	135,8	134,2	138,8	128,0	131,3	138,8
Endiviensalat	16,7	19,0	19,2	21,3	22,1	16,5	19,4
Feldsalat	16,1	14,7	13,7	11,7	12,5	12,8	11,4
Kopfsalat ²⁾	62,9	48,6	43,5	48,8	42,7	42,4	42,8
Lollosalat ²⁾	32,6	36,6	32,2	32,3	32,2	30,5	27,9
Radicchio	3,6	6,9	7,6	6,7	7,2	6,7	5,6
Römischer Salat (Romana)	25,3	39,3	39,7	43,8	45,9	44,4	48,2
Rucolasalat	8,6	14,7	20,0	19,4	14,1	14,7	13,1
Sonstige Salate	6,6	6,6	13,1	12,7	6,1	5,9	5,6
Spinat	49,5	73,8	66,2	68,0	83,5	87,6	66,4
Rhabarber	16,9	22,1	24,0	24,2	24,8	30,3	25,7
Porree (Lauch)	80,3	99,7	77,0	88,0	90,0	93,3	87,1
Spargel im Ertrag	92,4	130,9	133,0	130,6	117,6	119,3	110,3
Spargel nicht im Ertrag	X	X	X	X	X	X	X
Stauden-/Stangensellerie	10,7	13,6	12,9	14,1	14,2	17,8	14,4
Wurzel- und Knollengemüse							
Knollenfenchel	9,0	.	.	.	.	.	.
Knollensellerie	61,7	85,4	73,7	83,1	82,1	82,2	71,9
Meerrettich	.	.	.	.	.	.	.
Möhren/Karotten	554,0	733,9	625,4	791,1	802,2	962,0	780,5
Radies	94,1	86,8	82,0	79,4	80,1	78,9	75,4
Rettich	22,1	29,6	30,2	30,4	23,9	21,8	20,2
Rote Rüben (Rote Bete)	62,9	90,9	81,0	95,7	99,4	110,4	94,1
Bundzwiebeln	60,0	91,6	93,7	85,2	90,0	74,3	60,2
Speisezwiebeln ³⁾	387,1	541,4	409,5	521,9	539,7	664,3	578,2
Fruchtgemüse							
Einlegegurken	184,6	192,5	200,2	183,1	149,1	171,1	168,5
Schälgurken	9,8	5,6	6,3	4,9	4,6	4,7	6,2
Speisekürbisse	44,1	92,2	78,1	86,0	86,9	99,1	92,7
Zucchini	34,0	41,3	44,1	49,5	46,5	42,5	41,5
Zuckermais	27,8	26,6	18,2	20,3	22,8	23,4	20,4
Hülsenfrüchte							
Buschbohnen	39,1	48,9	36,4	38,4	39,9	49,8	42,4
Stangenbohnen ⁴⁾	2,3	2,5	1,7	1,3	1,5	2,2	1,5
Dicke Bohnen	3,6	3,5	3,1	2,5	3,2	2,3	2,1
Frischerbsen (ohne Hülsen)	21,7	28,2	20,4	19,9	23,0	26,8	24,1
Frischerbsen (mit Hülsen)	3,2	3,9	3,8	4,3	2,6	3,1	4,0
Sonstige Gemüsearten	41,4	57,1	60,8	77,0	85,7	102,8	69,6
Freilandgemüse							
Insgesamt⁵⁾	3 147,9	3 770,3	3 254,6	3 706,8	3 692,9	4 057,0	3 573,3

Anm.: Ab 2012 werden Knollenfenchel und Meerrettich nicht mehr einzeln ausgewiesen, sondern sind unter "sonstiges Gemüse" mit aufgeführt. In den Stadtstaaten Berlin und Bremen findet die Erhebung nicht statt.

1) Durch Anhebung der Mindesterfassungsgrenze und Ausschluss der Kräuter in der Gemüseanbauerhebung 2010 sind die Ergebnisse nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. - 2) Grün- und rotblättrige Sorten. - 3) Trockenzwiebeln einschl. Schalotten. - 4) Auch Prunk- und Feuerbohnen. - 5) Anbaufläche insgesamt bis 2011 ohne Spargel nicht im Ertrag und teilweise auch ohne Chicoree.

64. Anbau und Ernte von Gemüse unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen

3080610

Gemüseart	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Anbauflächen in ha							
Feldsalat	278	205	211	206	182	194	170
Salatgurken	216	221	228	231	243	244	215
Kopfsalat ¹⁾	129	72	69	62	63	61	63
Sonstige Salate	115	166	159	148	152	162	159
Paprika	39	94	108	107	106	115	111
Radies	55	44	43	43	49	37	60
Tomaten	322	374	398	386	379	399	383
Sonstige Arten ²⁾	144	94	105	98	90	106	112
Zusammen	1 325	1 271	1 320	1 279	1 263	1 318	1 271
Erntemengen in 1 000 t							
Feldsalat	2,7	1,7	1,8	1,8	1,6	1,6	1,4
Salatgurken	48,4	58,6	61,1	61,9	63,3	67,0	59,0
Kopfsalat ¹⁾	5,7	2,7	2,6	.	2,5	2,3	2,4
Sonstige Salate	4,3	3,9	3,6	3,4	3,8	3,7	3,8
Paprika	2,2	12,3	14,7	14,0	16,0	17,8	16,9
Radies	1,1	1,1	1,0	1,0	1,2	0,7	1,3
Tomaten	73,3	96,6	103,3	106,7	102,1	101,8	102,2
Sonstige Arten ²⁾	4,0	5,2	/	6,6	4,6	6,5	7,3
Zusammen	142,8	182,1	195,1	197,7	195,0	201,5	194,4

Anm.: Durch Anhebung der Mindesterfassungsgrenze und Ausschluss der Kräuter in der Gemüseanbauerhebung 2010 sind die Ergebnisse nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar.

1) Grün- und rotblättrige Sorten. - 2) Ab 2012 einschl. Kohlrabi.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 3.1.3; BMEL (723).

65. Betriebe mit Strauchbeerenobst nach Arten

2022

3081110

Merkmal	Ins- gesamt	und zwar im Freiland								
		zusam- men	rote und weiße	schwarze	Him- beeren	Heidel- beeren	Holun- der	Stachel- beeren	Brom- beeren	Aronia- beeren
Betriebe	1 290	1 234	492	346	382	459	106	254	192	191
Anbaufläche (ha)	9 343	8 775	1 005	1 158	482	3 400	439	288	132	1 048
Erntemenge (t)	43 044	36 626	8 830	5 336	1 743	15 369	.	1 835	782	951

Anm.: Ergebnisse der Strauchbeerenenerhebung 2022.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 3.1.9; BMEL (723).

66. Erwerbsmäßiger Anbau von Zierpflanzen**a. Entwicklung von Grund- und Anbaufläche**

3080800

Jahr	Grundfläche			Anbaufläche		
	im Freiland	unter Glas ¹⁾	insgesamt	im Freiland	unter Glas ¹⁾	insgesamt
	ha					
1996	4 311	2 755	7 066	4 434	3 378	7 812
2000	4 373	2 683	7 056	4 567	4 705	9 272
2004	5 116	2 524	7 640	5 193	3 713	8 906
2008	4 911	2 256	7 167	.	.	.
2012	4 893	1 848	6 741	.	.	.
2017	4 885	1 703	6 587	.	.	.
2021	4 610	1 653	6 263	.	.	.

b. Betriebe nach Pflanzengruppen

2021

Gliederung	mit Grundflächen		
	im Freiland	unter Glas ¹⁾	insgesamt
	Anzahl ²⁾		
Betriebe insgesamt	2 188	2 543	3 123
und zwar			
Jungpflanzenanzucht/Halbfertigware	145	380	439
Produktion von Sämereien, Zwiebeln und Knollen	95	113	178
Produktion von Fertigware an Zimmerpflanzen, Beet- und Balkonpflanzen, Stauden und Wasserpflanzen	1 050	2 214	2 291
Produktion von Schnittblumen, Schnittgrün und Zierkürbissen	1 274	687	1 471

c. Grundflächen nach Pflanzengruppen

2021

Gliederung	Freiland	unter Glas ¹⁾	insgesamt
	ha		
	Grundfläche insgesamt	4 610	1 653	6 263
darunter			
Jungpflanzenanzucht/Halbfertigware	159	154	313
Produktion von Sämereien, Zwiebeln und Knollen	339	13	352
Produktion von Fertigware an Zimmerpflanzen, Beet- und Balkonpflanzen, Stauden und Wasserpflanzen	1 787	1 212	2 999
Produktion von Schnittblumen, Schnittgrün und Zierkürbissen	2 326	274	2 600

Anm.: Ergebnisse der Zierpflanzenenerhebung. Der Merkmalskatalog ist ab 2008 mit dem der Vorerhebungen nicht identisch, so dass ein Vergleich der Ergebnisse nur teilweise erfolgen kann. Die Ergebnisse der Erhebung 2012 sind mit denen früherer Jahre nur eingeschränkt vergleichbar, da die unteren Erfassungsgrenzen angehoben wurden.

1) Zu den Unterglasanlagen zählen sämtliche unter Glas und festem oder flexiblem Kunststoffschutz stehende, begehbare Flächen (einschl. Folientunnel). - 2) Mehrfachnennungen möglich.

67. Baumschulbetriebe und Baumschulflächen

3080900

Merkmal	Einheit	2000	2008	2012 ¹⁾	2017 ²⁾	2021 ²⁾
Betriebe mit Baumschulflächen	Zahl	3 779	3 035	2 241	1 714	1 536
Baumschulfläche je Betrieb	ha	6,53	7,45	9,71	10,86	11,17
Baumschulfläche insgesamt	ha	24 690	22 597	21 753	18 613	17 160
dar. im Freiland ³⁾	ha	.	.	.	17 644	16 843
unter hohen Schutzabdeckungen	ha	.	.	.	969	317
Unterlagen insgesamt	ha	.	434	373	290	254
dar. Rosenunterlagen	ha	.	210	197	121	84
Veredlungen insgesamt	ha	.	1 020	971	1 007	879
dar. Rosenveredlungen	ha	.	289	274	202	179
Ziergehölze ⁴⁾	ha	12 341	12 146	11 532	7 975	7 235
Heckenpflanzen insgesamt ⁵⁾	ha	.	.	.	2 047	2 080
Weihnachtsbaumkulturen ⁶⁾	ha	.	1 203	724	684	313
Forstpflanzen	ha	3 349	2 258	2 180	1 829	2 023
Sonstige Baumschulflächen ⁷⁾	ha	7 642	5 537	5 972	3 814	4 060

1) Die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ist nur eingeschränkt möglich, da die Abschneidegrenze angehoben wurde (siehe Vorbemerkung). - 2) Die weitere Aufgliederung der Baumschulfläche bezieht sich auf die Freilandfläche (einschließl. Containerfläche im Freiland). - 3) Einschließlich Containerfläche im Freiland. - 4) Ziersträucher und Bäume (ohne Forstpflanzen) insgesamt. - 5) Bis einschließlich 2012 waren die Hecken in den Ziersträuchern und Bäumen enthalten. - 6) Nadelgehölze zur Anzucht von Weihnachtsbäumen (nicht zum Hieb). - 7) Einschließlich Stecklings- und Steckholzvermehrtes Beerenobst. Seit 2017 einschließlich Gründung, Brache, Einschläge und Mutterpflanzenquartiere.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 3.1.7; BMEL (723).

68. Betriebe mit Verkaufsanbau von Baumobst

3081200

Merkmal	Einheit	2012 ¹⁾	2017	2022	2012 ¹⁾	2017	2022	
		Äpfel			Birnen			
Betriebe	Anzahl	6 074	5 682	5 008	3 694	3 385	2 977	
Baumobstfläche	ha	31 738	33 981	33 106	1 933	2 137	2 069	
Fläche je Betrieb	ha	5,23	5,98	6,61	0,52	0,63	0,69	
		Süßkirschen			Sauerkirschen			
Betriebe	Anzahl	4 409	4 090	3 500	1 410	1 225	991	
Baumobstfläche	ha	5 258	6 066	5 736	2 291	1 948	1 567	
Fläche je Betrieb	ha	1,19	1,48	1,64	1,62	1,59	1,58	
		Pflaumen/Zwetschen			Mirabellen/Renekloden			
Betriebe	Anzahl	4 377	3 876	3 326	1 822	1 993	1 732	
Baumobstfläche	ha	3 870	4 199	4 139	502	639	654	
Fläche je Betrieb	ha	0,88	1,08	1,24	0,28	0,32	0,38	
		Sonstiges Baumobst ²⁾			Baumobst insgesamt			
Betriebe	Anzahl	X	1 274	1 365	7 455	7 167	6 510	
Baumobstfläche	ha	X	964	1 931	45 593	49 934	49 203	
Fläche je Betrieb	ha	X	0,76	1,41	6,12	6,97	7,56	

Anm.: Ergebnisse der Baumobstanbauerhebungen.

1) Der Rückgang insbesondere der Betriebszahlen 2012 gegenüber 2007 ist zu einem Großteil auf die Anhebung der Erfassungsgrenzen von 0,3 auf 0,5 Hektar zurückzuführen. - 2) 2007 und 2012 nicht erhoben.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 3.1.4; BMEL (723).

69. Anbau, Ertrag und Ernte von Obst

3081400

Jahr	Äpfel	Birnen	Süßkirschen	Sauer- kirschen	Pflaumen und Zwetschgen	Mirabellen und Renekloden	Apri- kosen ¹⁾	Pfirsiche ¹⁾
Marktobstbau								
Anbauumfang in 1 000 ha bzw. ertragfähige Bäume ²⁾								
2005	32,3	2,2	5,5	4,2	4,6	0,5	0,1	0,1
2006	32,5	2,2	5,6	4,2	4,6	0,5	.	.
2007	31,7	2,1	5,4	3,4	4,5	0,6	.	.
2008	31,8	2,1	5,4	3,4	4,5	0,6	.	.
2009	31,8	2,1	5,4	3,3	4,5	0,6	.	.
2010	31,8	2,1	5,4	2,9	4,5	0,6	.	.
2012	31,6	1,9	5,2	2,3	3,9	0,5	.	.
2013	31,6	1,9	5,2	2,2	3,9	0,5	.	.
2014	31,5	1,9	5,2	2,2	3,9	0,5	.	.
2015	31,4	1,9	5,2	2,0	3,8	0,5	.	.
2016	31,3	1,9	5,1	2,0	3,9	0,5	.	.
2017	33,9	2,1	6,0	1,9	4,2	0,6	0,2	0,1
2018	34,0	2,1	6,0	1,9	4,2	0,6	.	.
2019	34,0	2,1	6,1	1,9	4,2	0,6	.	.
2020	33,9	2,1	6,0	1,9	4,2	0,6	.	.
2021	33,6	2,1	6,0	1,8	4,2	0,6	.	.
2022	33,1	2,1	5,7	1,6	4,1	0,7	0,3	0,1
2023	33,0	2,1	5,7	1,5	4,1	0,7	.	.
Erträge ³⁾ in dt je ha bzw. kg je Baum oder Strauch								
2005	275,6	174,8	50,5	58,1	87,9	97,9	40,5	74,6
2006	291,5	218,3	56,9	88,4	112,3	115,2	.	.
2007	337,3	238,1	63,3	83,9	144,0	107,0	.	.
2008	329,2	182,1	46,2	43,8	69,1	77,0	.	.
2009	336,6	249,9	72,5	92,8	161,2	168,3	.	.
2010	262,4	186,3	57,2	62,8	108,3	71,3	.	.
2012	307,3	176,0	44,4	56,8	92,1	86,0	.	.
2013	254,0	205,5	47,0	59,0	125,9	134,1	.	.
2014	354,6	234,2	76,2	80,0	146,2	136,3	.	.
2015	309,9	224,4	60,7	84,2	121,9	91,9	.	.
2016	329,6	179,9	57,3	79,4	98,0	87,0	.	.
2017	175,9	109,4	27,4	43,1	57,0	42,3	.	.
2018	352,7	221,7	73,4	83,0	146,2	140,1	.	.
2019	291,9	198,0	73,6	83,4	111,7	83,1	.	.
2020	301,8	183,5	61,1	70,5	110,6	75,3	.	.
2021	298,8	178,7	45,4	61,5	94,7	72,2	.	.
2022	323,5	175,5	67,1	65,0	113,2	69,3	.	.
2023	279,4	173,9	56,9	50,9	108,9	101,3	.	.
Erntemenge in 1 000 t								
2005	891,4	38,3	27,9	24,6	40,1	4,6	0,2	0,8
2006	947,6	48,6	31,6	37,1	51,5	5,5	.	.
2007	1 070,0	49,9	34,4	28,8	65,3	6,0	.	.
2008	1 047,0	38,1	25,2	14,9	31,4	4,3	.	.
2009	1 070,7	52,3	39,5	30,2	73,1	9,4	.	.
2010	835,0	38,9	30,8	18,3	49,3	4,0	.	.
2012	972,4	33,9	23,0	12,9	35,6	4,3	.	.
2013	803,8	39,5	24,5	13,1	48,5	6,6	.	.
2014	1 115,9	45,0	39,6	17,4	56,3	6,7	.	.
2015	973,5	43,1	31,4	17,1	46,9	4,5	.	.
2016	1 032,9	34,6	29,4	16,0	37,8	4,3	.	.
2017	596,7	23,4	16,5	8,3	23,9	2,7	.	.
2018	1 198,5	47,6	44,2	15,9	61,2	8,9	.	.
2019	991,5	42,5	44,6	15,7	46,9	5,3	.	.
2020	1 023,3	39,3	36,8	13,2	46,5	4,8	.	.
2021	1 004,6	37,2	27,3	11,0	39,9	4,6	.	.
2022	1 071,0	36,3	38,5	10,2	46,8	4,5	.	.
2023	922,3	36,0	32,4	7,8	45,1	6,6	.	.

Noch: **69. Anbau, Ertrag und Ernte von Obst**

Jahr	Wal- nüsse ¹⁾	Johannis- beeren ⁴⁾	Stachel- beeren ⁴⁾	Him- beeren ⁴⁾	Heidel- beeren ⁴⁾	Sanddorn ⁵⁾	Erd- beeren ⁴⁾	Obst insgesamt
Markttobstbau								
Anbauumfang in 1 000 ²⁾								
2005	13,4	.
2006 ⁶⁾	.	2,1	.	1,1	1,4	0,1	14,1	68,4
2007 ⁶⁾	.	2,0	.	1,1	1,4	0,1	12,9	65,2
2008 ⁶⁾	.	2,0	.	1,1	1,4	0,1	12,8	65,2
2009 ⁶⁾	.	2,1	.	1,1	1,4	0,1	12,8	65,3
2010 ⁶⁾	.	2,1	.	1,1	1,4	0,1	13,4	65,4
2012 ⁶⁾	.	2,3	0,2	0,9	1,8	0,2	13,5	64,3
2013	.	2,4	0,2	1,0	2,0	0,2	15,1	66,3
2014	.	2,5	0,3	1,0	2,1	0,2	14,7	65,8
2015	.	2,4	0,3	0,9	2,5	0,2	14,0	65,1
2016	.	2,3	0,3	0,8	2,7	0,3	13,3	64,5
2017	0,3	2,3	0,3	0,8	2,8	0,3	12,9	68,9
2018	.	2,2	0,3	0,7	3,0	0,3	12,5	68,0
2019	.	2,1	0,3	0,6	3,2	0,2	11,6	66,9
2020	.	2,1	0,3	0,6	3,3	0,2	11,2	66,5
2021	.	2,1	0,3	0,6	3,4	0,2	10,6	65,6
2022	0,7	2,2	0,3	0,5	3,4	0,2	10,0	64,9
Erträge ³⁾ in dt je ha bzw. kg je Baum, Strauch oder m²								
2005	.	2,6	3,1	1,4	.	.	109,0	.
2006	.	53,5	.	64,2	43,2	10,6	120,4	.
2007	.	43,1	.	55,2	41,4	37,6	119,2	.
2008	.	52,3	.	47,6	29,3	23,4	112,9	.
2009	.	55,1	.	45,1	69,7	17,9	119,8	.
2010	.	55,7	.	46,3	58,1	24,5	112,2	.
2012	.	47,0	45,5	40,3	48,2	18,8	108,0	.
2013	.	53,0	61,5	43,7	50,6	18,7	94,5	.
2014	.	52,4	57,4	43,4	58,0	26,3	107,9	.
2015	.	57,8	55,5	45,7	48,2	30,4	114,7	.
2016	.	60,0	55,4	45,4	39,5	19,8	97,1	.
2017	.	53,3	47,0	35,7	48,5	39,7	89,6	.
2018	.	71,6	64,5	39,9	42,0	37,2	95,1	.
2019	.	50,3	52,8	44,8	46,9	28,2	98,0	.
2020	.	56,5	45,9	37,3	34,4	23,0	107,3	.
2021	.	64,7	59,4	35,9	46,5	32,4	90,2	.
2022	.	65,5	63,7	36,1	45,2	34,0	98,8	.
Erntemenge in 1 000 t								
2005	146,5	1 174,4
2006	.	11,2	.	7,2	6,1	0,2	169,7	1 316,3
2007	.	8,8	.	6,2	5,8	0,3	153,4	1 428,9
2008	.	10,6	.	5,3	4,1	1,8	144,9	1 326,1
2009	.	11,8	.	5,1	9,9	0,2	152,8	1 455,1
2010	.	11,9	.	5,2	8,3	0,2	150,5	1 152,2
2012	.	10,8	1,0	3,8	8,8	0,3	145,7	1 252,4
2013	.	12,7	1,4	4,3	10,3	0,4	142,8	1 107,8
2014	.	12,9	1,5	4,2	12,1	0,6	159,1	1 471,3
2015	.	13,9	1,5	3,9	11,9	0,7	160,5	1 309,0
2016	.	14,0	1,5	3,6	10,7	0,6	129,5	1 314,8
2017	.	12,5	1,4	2,8	13,8	1,0	115,7	818,7
2018	.	16,1	2,0	3,0	12,8	0,9	118,8	1 529,9
2019	.	10,8	1,7	2,8	14,8	0,6	113,5	1 290,6
2020	.	12,0	1,5	2,1	11,3	0,6	120,0	1 311,4
2021	.	13,8	1,7	2,2	15,6	0,7	96,0	1 254,7
2022	.	14,2	1,8	1,7	15,4	0,7	98,5	1 339,6

Anm.: Markttobstbau.

1) Walnüsse ab 2003, Aprikosen, und Pfirsiche ab 2006 nicht mehr einzeln erfasst, ab 2017 unter der Position "weiteres Baumobst" alle fünf Jahre erhoben. - 2) Bis 2004 ertragsfähige Fläche (Äpfel, Erdbeeren) bzw. Anzahl ertragsfähiger Obstbäume. Ab 2005 bei allen Baumobstarten und Erdbeeren Fläche in ha. - 3) Ab 1993 Äpfel dt/ha. Ab 2005 alle Baumobstarten und Erdbeeren dt/ha. Johannisbeeren und Stachelbeeren kg/Strauch bzw. Himbeeren kg/m². Ab 2006 alle Erträge dt/ha. - 4) Auf dem Freiland. - 5) Sanddorn nur abgeerntet. - 6) Flächen für Strauchbeeren bis 2011 aus der Gartenbauerhebung 2005; ab 2012 Ergebnis der Strauchbeerenerhebung.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 3.1.4 Baumobstanbauerhebung, Fachserie 3 Reihe 3.2.1. Wachstum und Ernte - Baumobst, Reihe 3.1.9. Strauchbeeren sowie Reihe 3.1.3. Gemüseerhebung; BMEL (723).

70. Mit Keltertrauben bestockte Rebflächenach Rebsorten in ha ¹⁾

3082000

Rebsorte	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Weißer Sorten	65 534	67 518	67 922	68 411	68 911	69 418	70 138	70 752
darunter:								
Weißer Riesling	22 599	23 700	23 809	23 960	24 049	24 150	24 318	24 410
Müller-Thurgau	13 550	12 623	12 397	12 057	11 736	11 453	11 230	10 970
Ruländer	4 704	6 179	6 402	6 713	7 069	7 356	7 698	8 094
Weißburgunder	4 100	5 161	5 334	5 540	5 747	5 922	6 062	6 181
Grüner Silvaner	5 217	4 926	4 853	4 744	4 664	4 581	4 503	4 419
Kerner	3 473	2 702	2 591	2 463	2 357	2 257	2 150	2 032
Bacchus	1 942	1 715	1 698	1 667	1 649	1 614	1 590	1 558
Scheurebe	1 622	1 407	1 404	1 412	1 417	1 437	1 469	1 483
Rote Sorten	36 634	34 975	34 670	34 462	34 168	33 762	33 283	32 639
darunter:								
Spätburgunder ²⁾	11 740	11 787	11 767	11 762	11 717	11 660	11 602	11 512
Dornfelder	7 951	7 741	7 649	7 581	7 498	7 332	7 109	6 812
Portugieser	4 099	3 064	2 956	2 799	2 670	2 548	2 432	2 295
Trollinger	2 403	2 230	2 194	2 172	2 116	2 051	1 992	1 940
Müllerrebe	2 263	1 995	1 957	1 910	1 859	1 807	1 756	1 698
Zusammen	102 168	102 493	102 592	102 873	103 079	103 180	103 421	103 391

1) Rebflächenerhebung am 31.07.. - 2) Einschl. dem Klon Samtrot.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3 Reihe 3.1.5., Genesis-Online 41252-0001, 41252-0005; BMEL (723).

71. Weinbau und Weinmosternte

a. Flächen und Erträge

3082200

Jahr	Im Ertrag stehende Rebflächen			Ertrag		
	Weißwein- sorten	Rotwein- sorten ¹⁾	insgesamt	Weißmost	Rotmost ¹⁾	Weinmost insgesamt
	ha			hl/ha		
1991	83 327	16 079	99 406	103,8	94,7	102,3
1992	83 000	17 365	100 365	134,6	126,7	133,3
1993	84 436	18 462	102 898	93,0	101,2	94,4
1994	84 608	19 119	103 727	98,7	104,5	99,8
1995	83 862	19 404	103 266	80,9	89,0	82,4
1996	82 688	19 738	102 428	82,1	94,0	84,4
1997	81 655	20 821	102 475	81,0	90,3	82,9
1998	79 689	21 976	101 665	101,5	124,8	106,6
1999	77 867	23 463	101 330	117,1	135,0	121,2
2000	76 292	25 254	101 546	91,8	121,8	99,3
2001	72 685	27 029	99 714	85,9	105,1	91,1
2002	69 288	29 484	98 772	94,7	121,2	102,6
2003	66 266	32 004	98 270	83,7	85,6	84,3
2004	63 856	34 546	98 403	96,2	116,0	103,1
2005	62 452	36 422	98 875	86,2	102,8	92,3
2006	62 172	37 000	99 172	86,6	99,4	91,4
2007	62 527	37 174	99 702	100,2	110,2	104,0
2008	62 864	36 880	99 744	97,4	105,2	100,3
2009	63 516	36 586	100 101	85,6	101,2	91,3
2010	63 660	36 247	99 907	65,6	79,4	70,6
2011	63 761	35 986	99 747	86,9	103,3	92,8
2012	63 723	35 861	99 584	87,1	98,5	91,2
2013	63 695	35 793	99 488	81,2	91,1	84,8
2014	64 515	35 560	100 075	90,5	94,9	92,0
2015	64 873	35 033	99 906	84,4	96,9	88,8
2016	65 453	34 586	100 039	87,5	96,6	90,7
2017	65 938	34 317	100 255	70,4	83,4	74,9
2018	66 212	33 970	100 182	104,3	102,4	103,7
2019	66 791	33 725	100 516	79,1	90,2	82,8
2020	67 342	33 363	100 705	85,2	83,0	84,5
2021	67 852	32 859	100 711	85,5	82,7	84,6
2022	68 623	32 248	100 870	87,9	93,8	89,7

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 87.

Noch: **71. Weinbau und Weinmosternte**
b. Erntemengen und Güte des Mostes

Jahr	Ernte			Davon geeignet als ^{2) 3)}			Durchschnitts-	
	Weißmost	Rotmost ¹⁾	Weinmost insgesamt	Wein/Land- wein	Qualitäts- wein	Prädikats- wein	Most- gewicht	Säure- gehalt ⁴⁾
	1 000 hl			%			Grad Öchsle	Promille
1991	8 647	1 523	10 170	3,0	73,0	24,0	71	8,8
1992	11 175	2 200	13 375	2,0	50,0	48,0	75	8,1
1993	7 850	1 869	9 718	0,0	34,0	66,0	79	8,2
1994	8 349	1 999	10 348	2,0	56,0	43,0	75	9,5
1995	6 784	1 726	8 510	2,0	74,0	24,0	71	10,6
1996	6 787	1 855	8 642	0,4	61,9	37,7	74	10,7
1997	6 614	1 881	8 495	0,0	29,5	69,1	80	8,1
1998	8 091	2 742	10 834	1,1	57,4	41,5	75	8,4
1999	9 119	3 167	12 286	0,4	44,5	55,1	78	7,7
2000	7 005	3 076	10 081	1,9	53,9	44,1	75	8,7
2001	6 240	2 841	9 081	0,4	45,4	54,2	77	8,8
2002	6 563	3 573	10 135	0,5	43,3	56,3	78	9,0
2003	5 549	2 740	8 289	3,3	32,5	64,2	89	.
2004	6 140	4 006	10 147	6,0	56,4	37,6	78	.
2005	5 384	3 744	9 129	3,6	49,6	46,8	78	.
2006	5 384	3 679	9 063	4,4	52,3	43,4	82	.
2007	6 267	4 098	10 365	5,8	49,7	44,5	81	.
2008	6 123	3 879	10 001	6,1	57,0	37,0	79	.
2009	5 436	3 704	9 139	3,5	43,4	53,1	85	.
2010	4 177	2 879	7 055	1,1	58,3	40,6	81	.
2011	5 542	3 716	9 258	3,6	51,7	44,6	82	.
2012	5 550	3 531	9 081	5,9	45,0	49,0	83	.
2013	5 171	3 261	8 432	4,1	61,3	34,6	79	.
2014	5 837	3 375	9 212	3,7	66,9	29,4	77	.
2015	5 477	3 396	8 873	3,5	49,9	46,6	83	.
2016	5 729	3 341	9 069	4,0	58,4	37,6	80	.
2017	4 644	2 861	7 505	2,2	59,5	38,3	80	.
2018	6 908	3 478	10 387	4,9	45,3	49,8	85	.
2019	5 282	3 043	8 325	3,9	50,8	45,3	82	.
2020	5 737	2 770	8 507	4,4	59,9	35,7	83	.
2021	5 803	2 718	8 521	4,6	78,2	17,2	76	.
2022	6 029	3 024	9 053	4,0	73,0	23,0	80	.

Anm.: Daten aus der Ernteberichterstattung Weinmost.

1) Einschließlich gemischte Sorten. - 2) Wegen methodischer Änderungen sind die Angaben zur Qualitätseinstufung ab 2003 mit denen der Vorjahre nur bedingt vergleichbar. - 3) Durch das Fünfte Gesetz zur Änderung des Weingesetzes vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2416) Ersetzung des Begriffes Tafelwein als untere Weinkategorie durch den Begriff Wein oder Landwein oder durch beide Begriffe. - 4) Ab 2003 nicht mehr erfasst.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 3.2.1 - Weinmost-12 und 15; BMEL (723).

72. Anbau und Erträge der wichtigsten Rebsorten

3082300

Jahr	Weißmostsorten				Rotmostsorten		
	Riesling	Müller-Thurgau	Ruländer ¹⁾	Silvaner	Spätburgunder	Dornfelder	Portugieser
Im Ertrag stehende Rebfläche in ha							
1995	22 390	23 372	.	7 363	6 860	.	4 334
2000	21 811	19 838	.	6 629	8 681	.	4 847
2005	20 083	14 168	.	5 306	10 894	.	4 739
2006	20 332	13 728	4 079	5 183	11 132	8 047	4 639
2007	20 862	13 469	4 260	5 159	11 277	8 004	4 524
2008	21 447	13 342	4 305	5 107	11 253	7 929	4 334
2009	22 107	13 260	4 431	5 075	11 229	7 990	4 186
2010	22 239	13 150	4 517	5 030	11 164	7 917	4 074
2011	22 141	13 074	4 665	5 074	11 154	7 882	3 926
2012	22 264	12 846	4 810	5 018	11 148	7 937	3 781
2013	22 446	12 531	4 985	4 966	11 142	8 052	3 622
2014	22 869	12 425	5 280	4 927	11 184	7 996	3 449
2015	22 968	12 348	5 593	4 855	11 183	7 852	3 227
2016	23 138	12 286	5 920	4 794	11 202	7 718	3 049
2017	23 218	12 207	6 139	4 757	11 195	7 610	2 933
2018	23 323	11 897	6 368	4 677	11 172	7 498	2 776
2019	23 444	11 601	6 679	4 589	11 160	7 429	2 647
2020	23 538	11 313	7 024	4 506	11 111	7 307	2 519
2021	23 621	11 065	7 311	4 425	11 047	7 092	2 393
2022	23 970	10 855	7 664	4 353	10 966	6 790	2 268
Weinmostertrag in hl je ha							
1995	71,9	90,2	.	84,0	66,2	.	122,5
2000	92,3	99,3	.	109,6	85,6	.	153,6
2005	78,0	100,7	.	99,9	91,9	.	114,0
2006	77,2	110,8	64,9	98,1	79,2	123,3	112,0
2007	99,1	115,3	83,4	101,2	83,6	142,6	122,0
2008	93,1	112,7	89,6	102,7	90,4	131,8	116,4
2009	82,0	104,6	66,8	95,8	69,3	147,4	125,5
2010	58,4	72,5	67,3	77,8	70,8	103,3	79,9
2011	82,8	108,7	76,2	84,6	81,4	141,1	127,5
2012	88,8	97,2	73,6	96,9	69,6	138,1	116,6
2013	68,7	111,3	70,5	90,1	68,8	121,6	105,3
2014	85,3	106,2	82,8	94,6	83,8	117,2	104,8
2015	78,0	103,6	77,7	84,2	73,5	129,9	105,5
2016	83,4	83,4	82,0	83,4	77,1	118,4	119,5
2017	65,4	81,9	70,4	80,4	69,3	110,3	91,2
2018	97,5	125,5	105,7	88,2	90,7	114,0	122,1
2019	69,9	98,9	80,4	80,5	77,7	117,5	107,8
2020	88,0	101,0	72,8	81,1	66,3	115,4	117,0
2021	83,9	99,0	82,6	92,1	65,2	110,8	103,8
2022	78,3	106,2	90,5	82,8	87,9	113,8	91,5

1) Synonyme: "Grauburgunder", "Pinot gris", "Pinot grigio".

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 3.2.1 - Weinmost-15; BMEL (723).

IX. Aufkommen und Verbrauch von Futtermitteln

73. Futteraufkommen aus Inlandserzeugung und Einfuhren

1 000 t Getreideeinheiten ¹⁾

3090100

Futtermittelart	2010/11	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22 ²⁾
Marktgängige Primärfuttermittel								
Getreide insgesamt ³⁾	25 991	25 580	24 984	24 097	23 706	25 072	25 272	21 178
dav. Weizen	9 617	9 244	8 660	8 974	7 342	7 247	7 621	6 745
Roggen	1 627	2 108	2 038	1 641	1 378	2 389	2 748	2 154
Gerste	7 546	6 318	6 618	4 016	6 178	6 928	6 634	5 031
Hafer	492	385	332	387	372	249	325	307
Triticale	1 997	2 407	2 027	1 825	1 637	2 025	2 003	1 562
Körnermais	4 595	5 084	5 268	7 252	6 787	6 215	5 922	5 378
Anderes Getreide	117	34	41	2	12	19	19	1
Futterreis	2	2	1	-	-	-	-	-
Hülsenfrüchte insges.	112	316	300	329	284	286	383	403
dav. Futtererbsen	38	214	206	227	199	161	208	209
Ackerbohnen	32	68	76	78	67	102	147	149
Andere Hülsenfrüchte	42	34	18	24	18	23	28	45
Ölsaaten	91	65	60	57	48	38	47	47
Maniok ⁴⁾	0	0	0	-	-	-	-	-
Trockengrünfutter	174	192	159	166	144	151	146	168
Pflanzliche Futtermittel aus Verarbeitung								
Kleien	1 072	959	953	939	915	891	879	722
Ölkuchen und -schrote	6 796	7 596	7 406	6 805	6 505	5 525	6 469	6 112
Trockenschnitzel ⁵⁾	1 034	647	93	141	189	185	185	187
Maiskleberfutter ⁶⁾	420	478	508	527	528	469	478	493
Melasse ⁷⁾	213	201	239	270	305	178	181	224
Zitrus-/Obsttrester	49	14	13	13	12	13	15	16
Pflanzliche Öle und Fette	1 255	1 320	1 317	1 323	1 312	1 317	1 315	1 257
Nebenprodukte d. Brauereien u. Brennereien ⁸⁾	767	770	868	823	782	763	700	713
Kartoffelpülpe	34	31	30	33	33	39	51	48
Futterfrüchte und Nebenerzeugnisse								
Gras, frisch ⁹⁾	5 939	5 557	5 590	5 139	3 744	3 983	4 058	4 571
Gras, Silage ⁹⁾	15 143	17 566	16 147	18 173	12 853	15 597	16 743	17 790
Gras, Heu ⁹⁾	4 046	4 890	4 132	3 891	3 392	4 191	4 155	4 827
Silomais	15 148	17 008	17 957	20 889	16 272	18 205	17 548	17 790
Zwischenfrüchte	217	216	214	211	205	200	194	190
Stroh	160	155	153	151	147	154	140	139
Zuckerrübenblatt	8	7	7	-	-	-	-	-
Futterrübenblatt	0	0	0	-	-	-	-	-
Futterhackfrüchte	80	70	69	68	66	65	63	61
Kartoffeln ¹⁰⁾	126	134	88	95	72	86	95	92
Tierische Futtermittel								
Fischmehl	.	.	.	.	.	.	.	.
Vollmilch	189	200	211	211	200	205	202	194
Magermilch ¹¹⁾	10	11	10	10	11	13	11	10
Molke	198	211	223	223	222	225	232	235
Ziegenmilch	0	0	0	0	0	0	0	0
Magermilchpulver	75	76	101	101	104	99	64	69
Molkepulver	18	31	22	22	22	26	26	26
Insgesamt	79 389	84 368	81 908	85 991	72 553	78 018	79 789	78 025
dav. Kraftfutter	38 032	38 247	36 984	36 814	35 271	34 969	36 258	31 705
Hackfrüchte	214	200	164	163	138	151	158	153
Grün- u. Raufutter	40 653	45 392	44 193	48 454	36 613	42 330	42 838	45 633
Milch aller Art	490	529	567	560	531	568	535	534

1) Nach dem Getreideeinheitenschlüssel. - 2) Vorläufig. - 3) Ab dem WJ 2012/13 geänderte Berechnungsweise des importierten Futtergetreides. Angaben sind mit den Vorjahren nur eingeschränkt vergleichbar. - 4) Und andere stärkehaltige Knollen. - 5) Ab dem WJ 2016/17 geänderte Methodik. Angaben sind mit den Vorjahren nur eingeschränkt vergleichbar. - 6) Und andere Rückstände der Stärkeherstellung. - 7) Schätzung. - 8) Einschließlich Futterhefen. - 9) Wiesen, Weiden (einschl. Mähweiden und Almen), Leguminosen zur Ganzpflanzenernte, Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland und andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte (bis einschl. 2009/10 sonstige Futterpflanzen im Hauptanbau). - 10) Einschließlich Kartoffelabfälle. - 11) Einschl. Buttermilch.

74. Anteil der Futtererzeugung an der landwirtschaftlichen Produktion

3090400

Gliederung	2018/ 19	2019/ 20	2020/ 21	2021/ 22	2018/ 19	2019/ 20	2020/ 21	2021/ 22
	%				1 000 ha			
Anteil der Futterflächen ¹⁾								
an der LF insgesamt	62	60	59	59	10 369	9 969	9 818	9 851
dar. am Dauergrünland ²⁾	92	92	92	93	4 354	4 362	4 368	4 729
dar. am Ackerland	51	48	47	44	6 015	5 608	5 450	5 123
an der Anbaufläche von								
Weizen und Roggen	35	35	38	35	1 242	1 298	1 326	1 250
übrigem Getreide	72	76	79	70	1 841	1 972	2 049	2 991
Kartoffeln	4	4	4	4	9	10	10	10
Hülsenfrüchten ³⁾	68	71	70	70	101	102	114	130
Marktfrüchten zusammen ⁴⁾	39	42	44	39	3 179	3 381	3 457	3 141
Silomais ⁵⁾	55	54	57	58	1 203	1 207	1 304	1 279

Anm.: Die hier ausgewiesenen Anteile von Getreide sind nicht mit den Angaben in der Jahrbuchtafel (ID: 4021600) vergleichbar, da dort der Außenhandel mitberücksichtigt wird.

1) Hauptfutterfläche und anteilmäßige, der Erzeugung von Futtermitteln dienende Anbauflächen von Marktfrüchten. - 2) Ausgewiesen ab dem WJ 2016/17 - Fläche Dauergrünland, bis zum WJ 2017/18 abzüglich dem von der Fachagentur für Nachwachsende Rohstoffe (FNR) ausgewiesenem Anteil dieser Flächen zur Nutzung als Nachwachsender Rohstoff, ab dem WJ 2018/19 abzüglich der vom Fachverband Biogas ausgewiesenen Flächen zur Biogaserzeugung sowie abzüglich der Fläche für ertragsarmes Dauergrünland und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland mit Beihilfe- / Prämienanspruch. - 3) Zur Körnergewinnung. - 4) Ohne Sonderkulturen, aber einschließlich Zuckerrüben und Ölsaaten. - 5) Ausgewiesen ab dem WJ 2014/15 - Fläche Silomais bis WJ 2017/18 abzüglich dem von der FNR ausgewiesenem Anteil dieser Flächen zur Nutzung als Nachwachsender Rohstoff, ab dem WJ 2018/19 abzüglich der vom Fachverband Biogas ausgewiesenen Flächen für die Biogaserzeugung.

Quelle: BLE (415), BMEL (723).

75. Getreideeinheiten und verdauliches Eiweiß des Futteraufkommens nach in- und ausländischer Herkunft

1 000 t

3090500

Herkunft	2010/11	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22 ¹⁾
Getreideeinheiten ²⁾								
Inland	70 635	78 377	75 536	78 444	61 069	70 275	72 445	72 334
Ausland	8 754	6 242	6 371	6 321	11 086	7 742	7 343	5 691
Zusammen	79 389	84 619	81 907	84 765	72 155	78 017	79 788	78 025
Auslandsanteil in %	11	7	8	7	15	10	9	7
Verdauliches Eiweiß								
Inland	6 051	6 607	6 337	6 387	5 020	5 643	5 945	5 941
Ausland	2 257	2 277	2 330	2 175	2 503	1 961	2 193	1 987
Zusammen	8 308	8 884	8 667	8 562	7 523	7 604	8 138	7 928
Auslandsanteil in %	27	26	27	25	33	26	27	25

Anm.: Ab dem WJ 2012/13 geänderte Berechnungsweise des importierten Futtergetreides. Angaben sind mit den Vorjahren nur eingeschränkt vergleichbar.

1) Vorläufig. - 2) Nach dem Getreideeinheitenschlüssel.

Quelle: BLE (415).

76. Verfütterung von Milch und Molke

1 000 t

3090800

Merkmal	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Vollmilch	849	967	949	924	941	938	900	878
Magermilch								
flüssig ²⁾	109	112	111	109	133	113	103	93
Magermilch- u. Buttermilchpulver								
in Produktgewicht ³⁾	75	98	109	105	107	108	89	88
in Magermilchwert	843	1 109	1 230	1 187	1 207	1 225	1 005	990
Futterpulver ⁴⁾								
in Produktgewicht	11	.	.	.	.	.	.	.
in Magermilchwert	29	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen⁵⁾	981	1 221	1 341	1 295	1 340	1 339	1 108	1 083
Molke								
flüssig ⁶⁾	2 760	3 031	3 148	3 174	3 235	3 303	3 894	3 875
Pulver	16	42	36	25	24	25	54	50
in Molkewert	253	682	578	405	395	409	878	819
Zusammen	3 013	3 713	3 726	3 579	3 630	3 712	4 772	4 693

1) Vorläufig. - 2) Rücklieferung von Futtermilch an Lieferanten und Verkauf von Milch zu Futterzwecken einschließlich Magermilch aus Butterherstellung landwirtschaftl. Betriebe, ab 2008 geänderte Berechnungsmethodik, Vergleichbarkeit eingeschränkt. - 3) Abzügl. Verwendung für Ernährung und Ausführüberschuss (von Magermilchpulver der Tarifnummer 0402 und des Anteils im Futterpulver der Tarifnummer 2307). - 4) Sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform, denen vor der Trocknung Zusätze beigegeben wurden, für Futterzwecke. - 5) Ab 2012 Summe ohne Futterpulver. - 6) Ab 2012 Abgang von Molke und Molkenkonzentrat an inländische Abnehmer als Futtermittel in Flüssigmolkeäquivalent; Vergleichbarkeit mit Vorjahreszeiträumen eingeschränkt; vorher: Molke und eingedickte Molke für Futter umgerechnet in Flüssigmolke.

Quelle: BLE (415).

77. Versorgung mit Ölkuchen

1 000 t

3090900

Bilanzposten	2010/11	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23 ¹⁾
Verarbeitete Ölsaaten und Ölfrüchte								
aus inländ. Erzeugung	5 339	4 517	4 134	3 035	2 489	3 353	3 492	4 309
aus Einfuhr ²⁾	5 607	8 691	8 631	9 519	9 878	10 083	9 155	8 329
Zusammen	10 946	13 208	12 765	12 554	12 367	13 436	12 647	12 639
Versorgungsbilanz für Ölkuchen und Schrote								
Herstellung von Ölkuchen und Schrotten	6 800	8 241	7 901	7 858	7 738	8 426	7 914	7 680
Erzeugung aus inländischen Ölsaaten ³⁾	3 016	2 563	2 339	1 768	1 465	1 936	2 020	2 416
Bestandsänderung	+ 109	- 93	- 115	+ 1	+ 3	+ 31	- 16	+ 27
Einfuhr ⁴⁾	4 286	3 991	3 913	3 890	3 767	3 652	3 224	3 631
Ausfuhr ⁴⁾	3 210	3 343	3 419	3 455	3 987	4 378	3 786	3 981
Verbrauch⁴⁾	7 734	8 780	8 289	8 286	7 515	7 669	7 368	7 339
dav. als Futter	7 734	8 780	8 289	8 286	7 515	7 669	7 368	7 339
Aufteilung nach Arten aus								
Raps-/Rübsensamen	2 784	4 115	4 003	3 994	3 991	4 038	3 871	3 963
Sojabohnen	4 495	3 889	3 484	3 316	2 679	2 931	2 857	2 613
Palmkernen	260	305	284	487	329	223	153	244
Sonnenblumen ⁵⁾	-	399	458	423	441	436	413	465
Erdnüssen	3	2	2	2	1	1	1	1
Sonstigen ⁶⁾	192	70	58	63	74	40	73	54
Selbstversorgungsgrad in %	39	29	28	21	19	25	27	33

1) Vorläufig. - 2) Aus Einfuhr für Ernährung und technische Zwecke, einschl. der im Lohnveredelungsverkehr eingeführten Ölsaaten. - 3) Zeile wurde zum WJ 2015/16 neu eingefügt. - 4) Unter Berücksichtigung der Mengen, die in Form von Futterzubereitungen ein- und ausgeführt wurden sowie beim Verbrauch unter Berücksichtigung von Schwund und Verlusten. - 5) Sind bis 2014/15 in Sonstigen enthalten. - 6) Sonnenblumen (bis 2014/15), Kopra-, Leinsamen-, Maiskeim-, Sesam-, Mohnsaat- u. a. Ölkuchen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE (415).

78. Aufkommen an Kraftfutter für Futterzwecke

1 000 t

3090720

Herkunft	2010/11	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22 ¹⁾
Getreideeinheiten²⁾								
Inland	29 311	32 246	30 645	29 298	23 711	27 256	28 906	26 017
Ausland	8 721	6 204	6 338	6 288	11 053	7 712	7 351	5 688
Zusammen	38 032	38 450	36 983	35 586	34 764	34 968	36 257	31 705
Auslandsanteil in %	23	16	17	18	32	22	20	18
Verdauliches Eiweiß								
Inland	3 156	3 360	3 228	3 049	2 516	2 700	2 933	2 721
Ausland	2 249	2 269	2 321	2 166	2 494	1 954	2 197	1 988
Zusammen	5 405	5 629	5 549	5 215	5 010	4 654	5 130	4 709
Auslandsanteil in %	42	40	42	42	50	42	43	42

Anm.: Als Kraftfutter gelten Getreide, Futterreis, Hülsenfrüchte, Ölsaaten, Trockengrünfutter, Maniok, Kleien, Nebenprodukte der Brauereien und Brennereien, Maiskeleberfutter, Kartoffelpulpe, Trockenschnitzel, Melasse, Ölkuchen und -schrote, Zitrus-/Obsttrester, pflanzliche Fette, Fischmehl.

Ab dem WJ 2012/13 geänderte Berechnungsweise des importierten Futtergetreides. Angaben sind mit den Vorjahren nur eingeschränkt vergleichbar. Kleinere Differenzen zu anderen Tabellen sind aufgrund von Rundungen möglich.

1) Vorläufig. - 2) Nach dem Getreideeinheitenschlüssel.

Quelle: BLE (415).

79. Versorgung mit tierischen Proteinen

1 000 t

a. Fischmehl¹⁾

3091200

Gliederung	2010/11	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22 ²⁾
Herstellung ³⁾	21	21	24	.	.	.	.	.	.	.
Verbrauch ⁴⁾

b. Verarbeitete tierische Proteine⁵⁾

Jahr	Herstellung ⁶⁾	Verwendung ⁶⁾			
		Futtermittel ⁷⁾	Technische Verwendung ⁸⁾	Thermische Verwertung ⁹⁾	Verbrennung
2010	398,1	222,5	175,7	-	0,0
2011	421,1	276,6	143,8	0,7	-
2012	415,3	284,7	130,6	-	-
2013	452,6	305,6	146,9	-	-
2014	450,0	309,4	140,7	-	-
2015	438,9	345,4	93,5	-	-
2016	554,1	429,1	125,0	-	-
2017	497,9	387,5	110,4	-	-
2018	510,0	399,8	110,2	-	-
2019	470,2	352,8	117,4	-	-
2020	492,6	362,8	129,8	-	-
2021	509,6	375,1	134,5	-	-
2022	482,3	362,8	119,5	-	-

1) Verarbeitetes tierisches Protein von Wassertieren, ausgenommen Meeressäugtiere. - 2) Vorläufig. - 3) Aus der Anlandestatistik und nach Angaben des Verbandes der Fischmehl- u. Fischölfabriken. - 4) Bis 2007/08 Verbrauch für Nutztiere, die keine Wiederkäuer sind. Ab 2008/09 Verbrauch für Nutztiere, die keine Wiederkäuer sind, und für noch nicht abgesetzte Wiederkäuer in Milchaustauschfuttermitteln, siehe Tabelle (ID: 3090100). - 5) Ohne Fischmehl. Angaben der Servicegesellschaft Tierische Nebenprodukte mbH. - 6) Material der Kategorie 3 sowie ab dem KJ 2017 Material der Kategorie 2 zur Verwendung als Dünger. - 7) Verwendung als Futtermittel für Heimtiere, Pelztiere und in der Aquakultur. - 8) Ab dem KJ 2016 inkl. Proteine K2 zur technischen Verwendung als Dünger. - 9) Energienutzung.

X. Viehhaltung und Veterinärwesen

Vorbemerkungen: Die Angaben zur Viehhaltung stammen aus den nach dem Agrarstatistikgesetz repräsentativ oder (zuletzt 2007) allgemein durchgeführten Viehbestandserhebungen sowie den Agrarstrukturserhebungen (ASE) und Landwirtschaftszählungen (LZ). Neben der Veröffentlichung der Ergebnisse für die einzelnen Tierarten nach Kategorien wird die im Rahmen der ASE bzw. LZ vorgenommene Auswertung nach Betriebs- und Bestandsgrößenklassen für Rinder, Schweine, Schafe und Geflügel insgesamt sowie für einzelne Tierkategorien dargestellt. Die Begriffe "Rinder" und "Schweine" schließen jeweils alle Kategorien ein, d. h. bei Rindern auch Kälber, Kühe und Bullen, bei Schweinen auch Ferkel, Zuchtsauen und Eber.

Ab Mai 1999 wurde die allgemeine Viehbestandserhebung in den Jahren 2001, 2003 und 2007 durchgeführt. Anfang Mai für Rinder, Schweine, Schafe, Pferde und Geflügel; in den anderen Jahren wurden Anfang Mai Angaben zu den Beständen an Rindern, Schweinen und Schafen repräsentativ erhoben. Im November jeden Jahres wurden die Angaben zu Rindern und Schweinen erhoben. Die Angaben zu den Rinderbeständen sowie zur Zahl der Rinderhalter werden ab Mai 2008 der HIT-Rinderdatenbank entnommen und sind mit denen aus vorhergehenden Zeiträumen nur bedingt vergleichbar. Ab 2009 werden die Kälber und Jungrinder gemäß EU-Verordnung 1165/2008 neu abgegrenzt. Eine Vergleichbarkeit ist nur mit der Position „Kälber und Jungrinder bis 1 Jahr gesamt“ gegeben.

Ab dem Jahr 2010 werden die Bestände an Geflügel und Einhufern nur noch im Rahmen der dreijährlich stattfindenden ASE bzw. LZ erfasst; ebenso werden die Ziegenbestände wieder erfasst (zuvor zuletzt 1977). Für alle Tierarten gelten hierbei bestimmte untere Erfassungsgrenzen auf betrieblicher Ebene. 2010, 2016 und 2020 wurden die Viehbestände in der ASE bzw. LZ allgemein erhoben, 2013 im Rahmen einer Stichprobe. Die Schweinebestände werden darüber hinaus im Mai und im November in einer besonderen Stichprobenerhebung ermittelt, in der Betriebe mit mindestens 50 Schweinen oder 10 Zuchtsauen einbezogen sind, um insbesondere die kleineren Betriebe zu entlasten. Daher sind die Schweinebestände zu den Vorerhebungen nur begrenzt vergleichbar und die Betriebszahlen sind nicht vergleichbar. Die Schafbestände wurden 2010 im Rahmen der Landwirtschaftszählung erhoben und werden seit 2011 im Rahmen der Viehbestandserhebung im November repräsentativ bei Betrieben mit mindestens 20 Schafen ermittelt.

80. Viehbestand

1 000 Stück

3100200

Jahr	Rinder ¹⁾	Schweine ¹⁾	Schafe ²⁾	Ziegen ³⁾	Pferde ⁴⁾⁵⁾	Geflügel ⁴⁾
2000	14 538	25 633	2 743	140	.	.
2005	13 035	26 858	2 642	170	500	120 560
2006	12 748	26 521	2 560	170	.	.
2007	12 687	27 125	2 538	180	542	128 463
2008	12 970	26 687	2 437	180	.	.
2009	12 945	26 948	2 350	220	.	.
2010 ⁶⁾	12 706	26 901	2 089	150	462	128 900
2011	12 528	27 403	1 658	.	.	.
2012	12 507	28 332	1 641	.	.	.
2013	12 686	28 133	1 570	130	461	177 333
2014	12 742	28 339	1 601	.	.	.
2015	12 635	27 652	1 580	.	.	.
2016	12 467	27 376	1 574	139	442	173 574
2017	12 281	27 578	1 574	.	.	.
2018	11 949	26 445	1 570	.	.	.
2019	11 640	25 926	1 557	.	.	.
2020	11 275	26 300	1 809	155	454	173 148
2021	11 040	23 762	1 508	.	.	.
2022	10 997	21 366	1 517	.	.	.

1) Erhebung bis 1997 zum 3. Dez., 1998 zum 3. Nov., ab 1999 zum 3. Mai, ab 2010 zum 3. November (siehe Vorbemerkung).

- 2) Erhebung bis 1997 zum 3. Dez., 1998 zum 3. Nov., ab 1999 zum 3. Mai, 2010 zum 1. März, ab 2011 zum 3. November.

- 3) Bis 2009 geschätzt, ab 2010 Ergebnis der Agrarstrukturserhebung und der Landwirtschaftszählung. - 4) Daten aus der Agrarstrukturserhebung und Landwirtschaftszählung. - 5) Ab 2010 einschl. sonstige Einhufer. - 6) 2010 Vergleichbarkeit mit früheren Zählungen aus methodischen Gründen eingeschränkt; siehe auch Vorbemerkungen; ab 2008 Auswertung der HIT-Rinderdatenbank; eingeschränkte Vergleichbarkeit.

81. Zahl der Haltungen/Betriebe mit Tieren

in 1 000

3100300

Haltungen/Betriebe mit	Monat der Zählung	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Rindern insges. ¹⁾	Mai	224,8	176,4	151,4	147,9	143,7	140,6	136,1	133,2	130,6	128,5
	Nov.	219,5	175,0	151,2	147,1	143,6	139,6	135,8	133,0	131,2	129,4
darunter											
Milchkühen ¹⁾	Mai	138,5	93,5	74,8	71,3	67,3	64,0	61,1	58,4	55,8	53,7
	Nov.	135,6	91,6	73,3	69,2	65,8	62,8	59,9	57,3	54,8	52,9
Schweinen insges. ²⁾	Mai	123,5	33,4	25,8	24,5	23,8	22,9	21,6	20,4	19,8	17,9
	Nov.	126,0	32,9	25,7	24,4	23,5	22,4	21,2	20,4	18,9	16,9
darunter											
Zuchtschweinen ²⁾	Mai	47,0	16,0	9,9	9,0	8,5	8,1	7,4	7,0	6,5	5,8
	Nov.	45,0	15,6	9,6	8,8	8,4	7,8	7,2	6,8	6,3	5,6
Schafen ³⁾	Mai/Nov.	31,6	22,3	9,9	9,8	9,9	9,5	9,4	9,1	9,7	9,6
Pferden ⁴⁾⁵⁾	Mai	.	49,0	.	42,1	.	.	.	41,4	.	.
Hühnern ⁴⁾	Mai	.	58,2	.	47,2	.	.	.	49,4	.	.

1) Ab 2008 Auswertung der HIT-Rinderdatenbank; daraus wird die Zahl der Haltungen nachgewiesen; eingeschränkte Vergleichbarkeit. - 2) Ab 2010 Erhöhung der Abschneidegrenze; eingeschränkte Vergleichbarkeit. - 3) 2010: Stichtag 1. März; ab 2011 im November. Betriebszahlen mit früheren Jahren nicht vergleichbar. - 4) Zahl der Betriebe aus Agrarstrukturerhebungen und Landwirtschaftszählung. - 5) Ab 2010 einschließlich Betriebe mit sonstigen Einhufern.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 41312-0001, 41313-0001, 41314-0001, 41141-0004; BLE (414).

82. Viehbesatz

3100400

Tierart ¹⁾	2000	2005	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Stück je 100 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche ²⁾										
Rinder	85,4	75,8	76,1	74,8	73,6	71,8	70,2	68,3	66,5	66,3
dar. Milchkühe	26,7	24,4	25,0	25,3	25,2	24,6	24,4	23,6	23,1	23,0
Schweine	151,0	158,4	161,0	164,3	165,3	158,9	156,3	156,6	143,2	128,8
Schafe	16,1	15,5	12,5	9,5	9,5	9,4	9,3	8,9	9,1	9,1
Pferde ³⁾	.	2,9	2,8	2,7	.	.	.	2,7	.	.
Geflügel	.	707,7	771,7	1 041,9	.	.	.	1 043,1	.	.
dar. Hühner	.	629,7	683,1	952,3	.	.	.	958,6	.	.
Stück je 100 Einwohner ²⁾										
Rinder	17,9	15,9	15,8	15,1	14,8	14,4	14,1	13,6	13,3	13,0
dar. Milchkühe	5,6	5,1	5,2	5,1	5,1	4,9	4,9	4,7	4,6	4,5
Schweine	31,6	33,2	33,5	33,2	33,3	31,9	31,4	31,9	28,6	25,3
Schafe	3,4	3,3	2,6	1,9	1,9	1,9	1,9	1,8	1,8	1,8
Pferde ³⁾	.	0,6	0,6	0,5	.	.	.	0,5	.	.
Geflügel	.	148,3	160,7	210,3	.	.	.	208,2	.	.
dar. Hühner	.	132,0	142,2	192,3	.	.	.	191,3	.	.

1) Bis 1997 Viehbestände nach der Dez.-Zählung, ab 1998 nach der Nov.-Zählung außer Pferde, Schafe, Geflügel bis 2010; Vergleichbarkeit mit den Vorjahren eingeschränkt. - 2) Bevölkerungszahlen und Flächen nach Tab. (ID: 2010500). - 3) Ab 2010 einschließlich sonstige Einhufer.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 12411-0020, 41141-0004, 41271-0001, 41312-0001, 41313-0001, 41314-0001; BLE (414).

83. Landwirtschaftliche Betriebe mit Viehhaltung nach Großvieheinheiten

2020 ¹⁾

3100700

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF	Zahl der Betriebe mit Viehhaltung	Großvieh- einheiten (GV) insgesamt	darunter						
			Rinder	darunter Milch- kühe ²⁾	Schweine	darunter Zucht- sauen ³⁾	Schafe	Geflügel	darunter Lege- hennen
			1 000 GV						
unter 5	8,2	830,8	68,2	14,0	494,7	119,9	9,8	254,5	103,1
5 - 10	24,7	212,5	96,0	14,8	22,1	5,8	11,5	15,6	8,5
10 - 20	31,8	516,1	337,2	103,4	40,5	8,3	14,4	28,1	16,2
20 - 50	42,2	1 760,3	1 234,9	525,0	309,8	76,6	19,5	68,8	21,6
50 - 100	34,7	3 195,3	2 259,7	1 129,0	720,1	147,4	22,9	116,1	28,1
100 und mehr	27,2	5 501,0	4 114,9	2 145,9	1 030,2	176,0	73,8	209,4	40,5
darunter									
100 - 200	19,1	2 888,8	2 078,7	1 090,3	615,6	95,6	31,9	118,1	21,4
200 - 500	5,9	1 324,6	946,1	479,3	268,8	41,2	27,8	62,5	9,3
500 - 1 000	1,2	503,8	403,2	202,0	68,8	16,7	6,0	21,3	7,9
1 000 und mehr	1,0	783,9	686,8	374,2	77,0	22,5	8,1	7,6	1,8
Insgesamt	168,8	12 016,0	8 110,8	3 932,0	2 617,4	533,9	151,9	692,6	217,9

Anm.: Übersicht gegenüber bisheriger Fassung umgestellt auf die Bestände der jeweiligen Tierart.

1) Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2020. Viehbestände am 1. März. - 2) Ohne Ammen- und Mutterkühe. - 3) Mit 50 kg und mehr Lebendgewicht.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.3; BMEL (723).

84. Besatzdichte in den viehhaltenden landwirtschaftlichen Betrieben

2020 ¹⁾

3100800

Besatzdichte von ... bis unter ... GV je ha LF	Früheres Bundesgebiet ²⁾		Neue Länder		Deutschland	
	Insgesamt	darunter ≥ 50 GV	Insgesamt	darunter ≥ 50 GV	Insgesamt	darunter mit 50 GV u.m.
Zahl der Betriebe (in 1 000)						
unter 1,0	74,1	10,8	11,3	3,5	85,6	14,4
1,0 - 1,5	29,5	14,0	1,8	0,6	31,3	14,6
1,5 - 2,0	22,6	14,7	0,7	0,2	23,3	15,0
2,0 - 2,5	11,8	8,4	0,4	0,1	12,1	8,5
2,5 - 5,0	9,5	6,5	0,6	0,1	10,1	6,7
5,0 und mehr ³⁾	5,4	3,5	1,0	0,6	6,4	4,1
Landw. Betriebe mit Viehhaltung insg.	152,8	58,0	15,7	5,1	168,8	63,2
LF der Betriebe (1 000 ha)						
unter 1,0	3 906,1	1 660,9	2 966,2	2 445,4	6 882,3	4 111,6
1,0 - 1,5	1 626,5	1 330,7	248,7	232,8	1 878,6	1 566,5
1,5 - 2,0	1 300,6	1 181,0	83,5	78,3	1 385,9	1 260,9
2,0 - 2,5	667,5	625,0	21,3	19,3	689,4	644,7
2,5 - 5,0	447,7	423,1	24,6	22,0	472,6	445,4
5,0 und mehr ³⁾	49,6	47,2	7,6	7,1	57,2	54,4
Landw. Betriebe mit Viehhaltung insg.	7 998,0	5 268,0	3 352,0	2 804,9	11 366,0	8 083,5
Durchschnittliche Besatzdichte (GV je ha LF)						
Landw. Betriebe mit Viehhaltung insg.	1,23	1,59	0,63	0,71	1,06	1,28

1) Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2020. - 2) Einschließlich Berlin. - 3) Einschließlich Betriebe ohne LF.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.3; BMEL (723).

85. Rinderbestand

1 000 Stück

3100900

Jahr	Kälber bis 8 Monate ¹⁾	Jungrinder			Rinder 1 bis unter 2 Jahre			
		8 Monate bis unter 1 Jahr ²⁾			männlich	weiblich		zusammen
		männlich	weiblich	zusammen		Schlachten	Zucht- u. Nutztiere	
Mai-Erhebung								
2005	2 102	858	1 125	1 983	1 048	207	1 735	2 990
<u>2008</u> ³⁾	<u>2 079</u>	<u>841</u>	<u>1 059</u>	<u>1 900</u>	1 134	129	1 834	3 097
2010	2 681	515	705	1 220	1 075	136	1 872	3 083
2014	2 673	493	709	1 202	1 026	140	1 839	3 004
2015	2 645	475	725	1 200	987	144	1 871	3 002
2016	2 646	451	708	1 159	962	157	1 864	2 983
2017	2 562	457	703	1 160	957	164	1 827	2 948
2018	2 495	442	681	1 123	915	162	1 772	2 848
2019	2 413	424	665	1 089	910	171	1 707	2 788
2020	2 352	409	649	1 058	857	179	1 647	2 683
2021	2 350	410	637	1 047	820	179	1 592	2 591
2022	2 297	394	605	999	854	189	1 576	2 620
2023 ⁴⁾	2 262	387	611	998	862	168	1 565	2 595
November-Erhebung								
2005	2 038	856	1 128	1 984	1 067	192	1 777	3 036
<u>2008</u>	<u>2 069</u>	<u>851</u>	<u>1 095</u>	<u>1 946</u>	1 090	153	1 844	3 087
2010	2 667	498	703	1 201	1 025	159	1 831	3 015
2015	2 633	473	730	1 203	957	169	1 867	2 993
2016	2 603	465	727	1 192	956	177	1 827	2 960
2017	2 543	458	704	1 162	933	184	1 788	2 904
2018	2 472	431	680	1 111	921	182	1 726	2 829
2019	2 412	415	658	1 073	891	195	1 666	2 751
2020	2 343	409	652	1 061	837	189	1 614	2 639
2021	2 289	415	651	1 066	814	195	1 559	2 569
2022	2 249	412	647	1 058	849	197	1 554	2 600
Rinder 2 Jahre und älter								
Jahr	männlich	weiblich			Milch- kühe	sonstige Kühe	Rinder ins- gesamt	
		Färsen						
		zum Schlachten	Zucht- u. Nutztiere	zusammen				
Mai-Erhebung								
2005	103	54	819	873	4 236	832	13 119	
<u>2008</u> ³⁾	102	26	805	831	4 218	744	12 971	
2010	107	29	789	818	4 183	717	12 809	
2014	88	29	725	754	4 311	670	12 702	
2015	89	29	718	747	4 287	682	12 653	
2016	89	32	697	729	4 272	685	12 563	
2017	90	33	687	719	4 214	670	12 365	
2018	91	37	669	706	4 167	663	12 093	
2019	91	35	627	662	4 067	653	11 763	
2020	90	34	597	631	3 969	640	11 423	
2021	88	37	545	582	3 892	626	11 176	
2022	90	36	514	551	3 817	612	10 986	
2023 ⁴⁾	100	35	548	583	3 775	623	10 937	
November-Erhebung								
2005	92	56	817	873	4 164	731	12 918	
2008	101	32	791	823	4 229	733	12 988	
2010	102	37	795	832	4 182	707	12 706	
2015	85	35	720	755	4 285	681	12 635	
2016	88	36	701	737	4 218	670	12 467	
2017	91	37	669	706	4 199	660	12 264	
2018	89	39	656	696	4 101	650	11 949	
2019	89	38	625	663	4 067	653	11 708	
2020	87	40	584	623	3 921	626	11 302	
2021	88	36	548	583	3 833	612	11 040	
2022	94	39	537	576	3 810	610	10 997	

Anm.: Ab 2013 einschließlich Bisons/Büffel.

1) Bis 2008 Kälber unter 1/2 Jahr. - 2) Bis 2008 Jungrinder 1/2 bis unter 1 Jahr. - 3) Ab 2008 Auswertung der HIT-Rinderdatenbank; eingeschränkte Vergleichbarkeit mit früheren Jahren. - 4) Vorläufig.

86. Rinderbestände nach Nutzungsrichtung und Rinderrassen

1 000

3100920

Rinderrassen	Rinder insgesamt	Kälber bis einschl. 8 Monate	Jungrinder von mehr als 8 Monate bis einschl. 1 Jahr	Rinder von mehr als 1 bis unter 2 Jahre (ohne Kühe)	Rinder 2 Jahre und älter (ohne Kühe)	Kühe
Milchnutzungsrasen						
Holstein-Schwarzbunt	4 160,2	750,6	290,6	811,3	209,8	2 097,9
Holstein-Rotbunt	466,1	82,8	33,8	94,0	30,1	225,4
Kreuzung Milchrind mit						
Milchrind	194,7	38,1	16,0	43,7	10,7	86,2
Angler	23,6	4,1	1,4	4,5	1,6	12,0
Deutsche Schwarzbunte						
alter Zuchtichtung	18,9	3,6	1,7	4,3	1,9	7,3
Sonstige	31,1	5,3	2,4	6,5	2,6	14,3
Fleischnutzungsrasen						
Kreuzung Fleischrind mit						
Fleischrind	564,8	126,9	64,4	152,5	42,1	179,0
Limousin	199,6	43,2	19,4	52,8	20,7	63,5
Charolais	108,4	22,7	8,1	28,0	10,7	38,9
Fleischfleckvieh	124,1	25,1	12,0	29,8	10,0	47,2
Deutsche Angus	116,4	26,9	8,6	28,4	11,3	41,2
Galloway	51,7	7,4	4,6	10,4	9,9	19,4
Highland	49,7	6,1	4,3	8,6	10,6	20,1
Büffel/Bisons	11,4	1,4	1,1	2,1	2,1	4,7
Sonstige	168,3	33,1	16,4	39,3	23,5	56,0
Doppelnutzungsrasen (Milch/Fleisch)						
Fleckvieh	3 094,7	688,0	331,3	824,5	183,0	1 068,0
Braunvieh	298,6	48,3	21,5	62,2	21,8	144,8
Kreuzung Fleischrind mit						
Milchrind	872,1	266,0	123,3	292,0	48,2	142,7
Doppelnutzung Rotbunt	69,9	12,3	6,0	16,8	7,4	27,4
Sonstige Kreuzungen	166,2	38,7	18,9	46,1	9,7	52,8
Vorderwälder	20,1	3,5	1,4	4,0	1,7	9,5
Gelbvieh	8,8	1,6	0,8	2,1	0,9	3,3
Sonstige	117,5	26,0	10,4	31,0	13,0	37,1

Anm.: Vorläufige Ergebnisse der Erhebung über die Rinderbestände zum Stichtag 3. Mai 2023.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 4.1.; BLE (414).

87. Weidehaltung von Rindern ohne Milchkühe

2019

3101020

Gliederung	Einheit	Betriebe mit ... bis Rindern ohne Milchkühe							
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 u. mehr	Ins-gesamt
Betriebe mit Rindern									
ohne Milchkühe insgesamt ¹⁾	1 000	16,0	18,3	31,4	22,7	13,6	5,4	1,1	108,5
dar. mit Weidehaltung ²⁾	1 000	10,6	12,3	18,4	11,1	6,8	2,6	0,5	62,2
Rinder ohne Milchkühe									
insgesamt ¹⁾	1 000	84,7	260,0	1 015,7	1 604,3	1 872,6	1 578,3	983,1	7 398,7
dar. mit Weidegang ²⁾	1 000	67,0	172,0	494,4	524,9	511,8	375,8	195,2	2 341,1
Durchschnittliche Weidedauer									
im Jahr ³⁾	Wochen	35	33	31	29	28	29	31	31⁵⁾
je Tag ³⁾⁴⁾	Stunden	11	12	11	11	13	13	14	12

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2020.

1) Haltung von Rindern (ohne Milchkühe) zum Stichtag 1. März 2020. - 2) Weidehaltung im Kalenderjahr 2019.
 - 3) Mittelwert der Betriebe mit Weidehaltung. - 4) Nicht ganztägig weidende Tiere. - 5) Davon 3 130 Betriebe mit unter 20 Wochen, 32 230 Betriebe mit 20 - 29 Wochen, 13 750 Betriebe mit 30 - 39 Wochen und 13 130 Betriebe mit 40 und mehr Wochen Weidedauer im Jahr.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, Veröffentlichung "Stallhaltung, Weidehaltung 2020"; BMEL (723).

88. Landwirtschaftliche Betriebe mit Stallhaltungsplätzen für Rinder nach Haltungsverfahren und Bestandsgrößenklassen

1 000

3101030

Gliederung	Haltungsplätze von ... bis ...							Insgesamt
	1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 u. mehr	
Rinder								
Betriebe insgesamt	9,3	11,9	23,2	20,2	19,2	12,7	2,8	99,3
Haltungsplätze insgesamt	51,2	167,7	751,4	1 441,2	2 705,2	3 690,7	2 655,4	11 462,8
dar. Haltungsplätze								
im Anbindestall zusammen	18,9	64,5	309,8	411,8	199,5	82,1	/	1 138,4
im Laufstall	27,9	91,7	395,8	937,2	2 347,2	3 307,3	2 389,0	9 496,1
in anderen Haltungsverfahren	4,4	11,4	45,9	92,2	158,5	301,3	/	828,3
Milchkühe								
Betriebe insgesamt	3,3	6,0	15,8	15,5	8,3	2,8	0,7	52,3
Haltungsplätze insgesamt	16,8	87,7	516,3	1 084,8	1 111,0	781,2	569,2	4 166,9
dar. Haltungsplätze								
im Anbindestall zusammen	13,8	76,4	294,8	68,9	11,4	/	6,2	479,3
im Laufstall	2,9	10,7	217,6	999,0	1 084,2	754,1	553,7	3 622,1
in anderen Haltungsverfahren	/	/	/	16,8	15,3	19,4	9,3	65,4
Übrige Rinder ¹⁾								
Betriebe insgesamt	12,2	14,9	27,4	21,5	13,6	5,7	1,3	96,5
Haltungsplätze insgesamt	65,8	210,8	884,7	1 496,7	1 845,8	1 639,3	1 152,8	7 296,0
dar. Haltungsplätze								
im Anbindestall zusammen	26,8	85,2	242,8	155,7	80,2	31,8	/	659,1
im Laufstall	33,7	112,1	578,7	1 219,7	1 605,5	1 378,8	945,4	5 874,0
in anderen Haltungsverfahren	5,3	13,5	63,2	121,3	160,1	228,8	/	762,9

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2020; Stichtag 1. März 2020.

1) Kälber und Jungrinder, männliche Rinder sowie andere Kühe.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Veröffentlichung "Stallhaltung, Weidehaltung 2020"; BMEL (723).

89. Betriebe mit Milchkuhhaltung nach Bestandsgrößenklassen

3101200

Bestand von ...bis ... Milchkühen	Zahl	Anteil der Bestands- größenklassen in % ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größenklassen in % ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größenklassen in % ¹⁾
	2010		2016		2020	
Zahl der Betriebe in 1 000						
1 - 9	11,6	12,9	7,9	11,5	5,2	9,6
10 - 19	16,5	18,4	9,9	14,4	6,5	12,0
20 - 49	35,0	39,0	23,1	33,5	16,6	30,6
50 - 99	19,7	22,0	17,7	25,6	15,3	28,2
100 - 199	5,2	5,8	7,7	11,2	7,8	14,3
200 - 499	1,3	1,5	2,1	3,1	2,3	4,2
500 u. mehr	0,4	0,4	0,5	0,8	0,6	1,0
Zusammen	89,8	100	69,1	100	54,3	100
Zahl der Milchkühe ²⁾ in 1 000						
1 - 9	61,1	1,5	38,5	0,9	24,6	0,6
10 - 19	241,3	5,8	145,2	3,4	95,3	2,4
20 - 49	1 122,5	27,0	749,6	17,5	547,4	13,9
50 - 99	1 348,5	32,4	1 240,3	29,0	1 075,8	27,4
100 - 199	671,5	16,1	1 030,3	24,1	1 043,9	26,5
200 - 499	396,9	9,5	623,1	14,6	665,2	16,9
500 u. mehr	322,9	7,8	449,5	10,5	479,9	12,2
Zusammen	4 164,8	100	4 276,5	100	3 932,0	100
Zahl der Milchkühe ²⁾ je Betrieb						
Zusammen	46,4	-	61,9	-	72,4	-

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen 2010 und 2020 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2013 und 2016. Stichtag jeweils 1. März.

1) Prozentuale Werte aus ungerundeten Angaben errechnet. - 2) Ohne Ammen- und Mutterkühe.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.3; BMEL (723).

90. Schweinebestand

1 000 Stück

3101300

Jahr	Ferkel	Jung- schweine bis unter 50 kg LG	Mastschweine einschl. ausgemerzte Zuchttiere von ... bis unter ... kg Lebendgewicht (LG)				Jung- und Mast- schweine	Eber 50 kg und mehr LG
			50 bis 80 kg	80 bis 110 kg	110 kg und mehr	zusammen		
Mai-Erhebung								
1999 ¹⁾	6 868	6 286	5 435	4 317	446	10 199	16 485	67
2000	6 697	6 303	5 287	4 271	458	10 016	16 319	57
2005	7 130	6 476	5 656	4 405	603	10 664	17 140	47
2010 ²⁾	7 391	5 669	5 352	4 883	938	11 173	16 842	32
2016	8 100	5 341	5 445	5 272	1 051	11 767	17 108	21
2017	7 917	5 447	5 530	5 194	1 158	11 882	17 329	23
2018	7 963	5 200	5 544	5 181	1 122	11 848	17 048	19
2019	7 803	4 986	5 219	4 981	1 144	11 344	16 330	21
2020	7 850	4 730	5 119	4 759	1 229	11 107	15 837	18
2021	7 336	4 462	5 208	4 766	1 269	11 243	15 705	23
2022	6 801	3 769	4 650	4 463	1 144	10 258	14 027	15
2023 ³⁾	6 038	3 741	4 344	4 158	1 046	9 547	13 289	15
November-Erhebung								
1999 ¹⁾	6 518	6 682	5 399	4 295	461	10 155	16 837	64
2000	6 461	6 577	5 306	4 315	525	10 146	16 723	58
2005	6 878	6 733	5 543	4 551	732	10 826	17 559	48
2010 ²⁾	7 149	6 186	5 341	4 939	1 020	11 300	17 486	32
2016	7 998	5 189	5 561	5 466	1 229	12 255	17 445	25
2017	8 071	5 337	5 500	5 516	1 224	12 240	17 577	24
2018	7 672	5 049	5 360	5 284	1 227	11 870	16 919	18
2019	7 674	4 852	5 315	5 118	1 288	11 721	16 573	19
2020	7 709	4 701	5 121	5 156	1 669	11 946	16 647	20
2021	6 991	4 173	4 832	4 815	1 349	10 996	15 169	19
2022	6 368	3 866	4 247	4 306	1 164	9 716	13 583	15
Jahr	Zuchtsauen mit 50 kg Lebendgewicht (LG) und mehr							Schweine ins- gesamt
	trächtige Sauen			nicht trächtige Sauen			zusammen	
	Jungsauen zum 1. Mal trächtig	andere Sauen	zu- sam- men	Jungsauen nicht trächtig	andere Sauen	zu- sam- men		
Mai-Erhebung								
1999 ¹⁾	354	1 482	1 836	290	555	844	2 681	26 101
2000	327	1 442	1 769	282	509	791	2 559	25 633
2005	330	1 466	1 796	275	471	746	2 542	26 858
2010 ²⁾	277	1 348	1 625	239	378	617	2 242	26 507
2016	231	1 176	1 407	206	304	510	1 917	27 146
2017	229	1 167	1 396	207	303	510	1 906	27 175
2018	218	1 144	1 362	205	291	496	1 858	26 888
2019	210	1 089	1 299	211	295	506	1 805	25 959
2020	215	1 054	1 269	219	288	507	1 776	25 480
2021	194	986	1 179	194	264	458	1 637	24 701
2022	173	907	1 080	174	178	237	1 317	22 337
2023 ³⁾	167	841	1 007	153	213	841	1 374	20 715
November-Erhebung								
1999 ¹⁾	309	1 459	1 768	283	531	814	2 582	26 001
2000	302	1 441	1 743	293	490	783	2 526	25 767
2005	296	1 464	1 760	282	462	744	2 504	26 989
2010 ²⁾	270	1 337	1 607	253	373	626	2 233	26 900
2016	225	1 158	1 383	217	308	525	1 908	27 376
2017	221	1 147	1 369	226	311	537	1 905	27 578
2018	209	1 106	1 314	226	297	523	1 837	26 445
2019	210	1 082	1 292	210	286	496	1 788	26 053
2020	196	1 028	1 224	197	274	471	1 695	26 070
2021	181	949	1 130	195	259	454	1 583	23 762
2022	157	852	1 009	159	233	392	1 401	21 366

1) Ab 1999 Vergleichbarkeit mit früheren Zählungen aus methodischen Gründen eingeschränkt. - 2) Ab 2010 Erhöhung der Abschneidegrenze; eingeschränkte Vergleichbarkeit. - 3) Vorläufig.

91. Betriebe mit Schweinehaltung nach Bestandsgrößenklassen

3101400

Bestand von ... bis ... Schweinen	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ¹⁾
	2010		2016		2020	
Zahl der Betriebe in 1 000						
1 - 49	25,0	41,7	14,8	36,8	10,7	33,4
50 - 99	4,7	7,9	2,4	5,9	1,5	4,8
100 - 399	11,1	18,5	5,9	14,6	4,4	13,7
400 - 999	10,5	17,4	7,7	19,1	6,5	20,3
1 000 - 1 999	6,7	11,1	6,6	16,5	6,0	18,8
2 000 - 4 999	1,7	2,9	2,3	5,7	2,3	7,2
5 000 u. mehr	0,3	0,6	0,5	1,3	0,6	1,7
Zusammen	60,1	100	40,3	100	31,9	100
Zahl der Schweine in 1 000						
1 - 49	285,4	1,0	151,1	0,5	105,4	0,4
50 - 99	337,1	1,2	167,7	0,6	107,5	0,4
100 - 399	2 462,4	8,9	1 355,8	4,8	1 020,0	3,9
400 - 999	6 944,7	25,2	5 249,5	18,8	4 423,1	16,8
1 000 - 1 999	9 164,6	33,2	9 197,1	32,9	8 371,4	31,8
2 000 - 4 999	4 868,7	17,7	6 649,9	23,8	6 670,6	25,4
5 000 u. mehr	3 508,4	12,7	5 206,5	18,6	5 601,9	21,3
Zusammen	27 571,4	100	27 977,5	100	26 300,0	100
Zahl der Schweine je Betrieb						
Zusammen	458,8	-	694,8	-	825,7	-

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2010 und 2020 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2013 und 2016. Schweine insgesamt. Stichtag 1. März.

1) Prozentuale Werte aus ungerundeten Angaben errechnet.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.3; BMEL (723).

92. Landwirtschaftliche Betriebe mit Stallhaltungsplätzen für Schweine nach Haltungsverfahren und Bestandsgrößenklassen

1 000

3101420

Gliederung	Haltungsplätze von ... bis ...							
	1 - 49	50 - 99	100 - 399	400 - 999	1 000 - 1 999	2 000 - 4 999	5 000 u. mehr	Ins-gesamt
Schweine insgesamt								
Betriebe insgesamt	12,6	1,7	4,8	6,5	6,2	2,5	0,6	34,8
Haltungsplätze insgesamt	110,7	123,2	1 111,6	4 420,2	8 782,1	7 229,6	5 980,3	27 757,6
dar. Haltungsplätze mit								
Vollspaltenboden	11,4	/	629,2	3 436,7	7 452,1	5 711,4	4 691,8	21 962,1
Teilspaltenboden	12,6	25,2	242,0	739,1	1 127,0	1 301,3	1 222,4	4 669,6
planbefestigtem Boden								
mit Einstreu ¹⁾	65,8	48,5	159,5	154,7	115,3	119,1	22,8	685,6
Tiefstreu ²⁾	15,8	/	65,9	58,5	41,7	/	18,1	264,1
anderer Stallhaltungs- verfahren	5,1	/	/	/	/	/	25,1	176,2
Übrige Schweine (ohne Zuchtsauen) ³⁾								
Betriebe insgesamt	12,6	1,7	4,8	6,6	6,0	2,2	0,5	34,5
Haltungsplätze insgesamt	109,7	114,8	1 105,6	4 492,0	8 457,9	6 439,4	5 112,2	25 831,7
dar. Haltungsplätze mit								
Vollspaltenboden	12,5	/	639,3	3 581,0	7 339,7	5 209,9	4 158,2	20 969,9
Teilspaltenboden	13,1	22,8	237,6	700,2	948,4	1 038,5	919,6	3 880,1
planbefestigtem Boden								
mit Einstreu ¹⁾	63,9	43,9	154,7	126,8	92,3	/	5,6	586,2
Tiefstreu ²⁾	15,4	/	61,0	54,5	30,9	/	9,2	231,8
anderer Stallhaltungs- verfahren	4,9	/	/	/	/	/	19,6	163,6

Ann.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2020; Stichtag 1. März 2020.

1) Einstreu wird regelmäßig entmistet. - 2) Einstreu verbleibt über längeren Zeitraum im Stall. - 3) Aufzuchtferkel, Jungschweine, Mastschweine, Zuchteber und ausgemerzte Zuchtsauen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Veröffentlichung "Stallhaltung, Weidehaltung 2020"; BMEL (723).

93. Betriebe mit Zuchtsauenhaltung nach Bestandsgrößenklassen

3101600

Bestand von ... bis ... Zuchtsauen	Zahl	Anteil der Bestandsgrößenklassen in % ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestandsgrößenklassen in % ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestandsgrößenklassen in % ¹⁾	
		2010		2016		2020	
Zahl der Betriebe in 1 000							
1 - 9	5,4	26,0	3,1	25,9	2,2	24,3	
10 - 49	5,2	25,2	2,0	16,9	1,3	14,2	
50 - 99	3,2	15,5	1,6	13,1	1,0	11,7	
100 - 199	3,7	18,0	2,3	19,2	1,8	20,5	
200 - 499	2,6	12,3	2,2	18,5	1,9	21,4	
500 u. mehr	0,6	3,0	0,7	6,3	0,7	7,8	
Zusammen	20,8	100	11,9	100	8,9	100	
Zahl der Zuchtsauen in 1 000							
1 - 9	19,8	0,8	10,9	0,5	7,1	0,4	
10 - 49	130,6	5,5	50,6	2,5	32,3	1,8	
50 - 99	235,3	9,9	114,3	5,6	79,1	4,4	
100 - 199	527,7	22,3	331,4	16,3	267,5	15,0	
200 - 499	729,8	30,9	644,7	31,7	569,5	32,0	
500 u. mehr	721,6	30,5	884,6	43,4	824,1	46,3	
Zusammen	2 364,8	100	2 036,5	100	1 779,7	100	
Zahl der Zuchtsauen je Betrieb							
Zusammen	113,6	-	171,0	-	199,3	-	

Ann.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2010 und 2020 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2013 und 2016. Zuchtsauen mit 50 kg und mehr Lebendgewicht. Stichtag 1. März.

1) Prozentuale Werte aus ungerundeten Angaben errechnet.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.3; BMEL (723).

94. Betriebe mit Haltung von anderen Schweinen nach Bestandsgrößenklassen

3101510

Bestand von ... bis ... andere Schweine	Zahl	Anteil der Bestands- größenklassen in % ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größenklassen in % ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größenklassen in % ¹⁾
		2010		2016		2020
Zahl der Betriebe in 1 000						
1 - 49	29,3	52,1	16,5	44,1	12,2	40,7
50 - 99	4,4	7,8	2,4	6,5	1,6	5,4
100 - 399	9,6	17,1	5,9	15,7	4,5	15,1
400 - 999	8,4	14,9	7,0	18,8	6,1	20,5
1 000 - 1 999	3,7	6,6	4,3	11,6	4,2	14,0
2 000 - 4 999	0,8	1,4	1,1	2,8	1,1	3,6
5 000 u. mehr	0,1	0,2	0,2	0,5	0,2	0,7
Zusammen	56,3	100	37,4	100	29,9	100
Zahl der anderen Schweine in 1 000						
1 - 49	315,4	1,9	164,6	1,0	116,3	0,7
50 - 99	308,5	1,9	170,0	1,0	111,3	0,7
100 - 399	2 107,1	12,7	1 337,5	7,9	1 043,9	6,6
400 - 999	5 424,5	32,7	4 680,8	27,8	4 106,6	25,8
1 000 - 1 999	5 001,4	30,2	5 933,2	35,2	5 747,3	36,1
2 000 - 4 999	2 160,2	13,0	2 987,1	17,7	3 107,1	19,5
5 000 u. mehr	1 265,1	7,6	1 576,5	9,4	1 697,7	10,7
Zusammen	16 582,2	100	16 849,8	100	15 930,2	100
Zahl der anderen Schweine je Betrieb						
Zusammen	294,3	-	451,0	-	533,7	-

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2010 und 2020 sowie der Agrarstrukturerhebung 2016; Mastschweine (50 kg und mehr Lebendgewicht), Jungschweine (ab 20 bis unter 50 kg Lebendgewicht) sowie Eber zur Zucht.

1) Prozentuale Werte aus ungerundeten Angaben errechnet.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.3; BMEL (723).

95. Schafbestand

1 000 Stück

3101700

Jahr ¹⁾	Schafe unter 1 Jahr (einschl. Lämmer) ²⁾	Schafe 1 Jahr und älter				Schafe insgesamt
		zur Zucht benutzte		Hammel und übrige Schafe	zusammen	
		weibliche Tiere	Schafböcke			
1995	1 138	1 745	44	63	1 852	2 990
1999 ³⁾	955	1 689	46	33	1 768	2 724
2000	998	1 678	67		1 745	2 743
2003	933	1 696	68		1 764	2 697
2004	984	1 664	66		1 729	2 713
2005	957	1 610	35	40	1 686	2 642
2006	957	1 529	34	40	1 603	2 560
2007	952	1 509	38	38	1 586	2 537
2008	920	1 432	33	51	1 517	2 436
2009	870	1 399	36	64	1 500	2 369
2010	<u>676</u>	1 338	75		1 413	2 089
2015	428	1 111	40		1 151	1 580
2016	432	1 102	41		1 142	1 574
2017	431	1 109	40		1 149	1 580
2018	430	1 099	41		1 140	1 570
2019	432	1 074	45		1 119	1 551
2020	580	1 169	60		1 229	1 809
2021	393	1 068	26	20	1 115	1 508
2022	397	1 075	26	19	1 120	1 517

1) Zählung bis 1998 zum 3. Juni, 1999 zum 3. Mai, 2010 zum 1. März, ab 2011 zum 3. November. - 2) Ab 2011 ohne gedeckte Lämmer, eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren. - 3) Ab 1999 Vergleichbarkeit mit früheren Zählungen aus methodischen Gründen eingeschränkt, siehe Vorbemerkungen Seite 93.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online: 41314-0001; BLE (414).

96. Betriebe mit Schafhaltung nach Bestandsgrößenklassen

3101800

Bestand von ... bis ... Schafen	Zahl	Anteil der Bestands- größenklassen in % ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größenklassen in % ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größenklassen in % ¹⁾
	Zahl der Betriebe in 1 000					
1 - 19	10,6	47,4	8,9	45,8	9,5	47,8
20 - 49	5,6	25,2	5,1	25,9	4,9	24,6
50 - 99	2,5	11,0	2,3	11,7	2,4	11,8
100 - 199	1,4	6,3	1,3	6,7	1,2	6,3
200 - 499	1,1	5,0	0,9	4,8	1,0	4,9
500 - 999	0,7	3,4	0,7	3,4	0,6	3,0
1 000 und mehr	0,4	1,7	0,3	1,7	0,3	1,6
Zusammen	22,3	100	19,6	100	19,9	100
Zahl der Schafe in 1 000						
1 - 19	76,1	3,6	66,3	3,6	67,8	3,7
20 - 49	173,7	8,3	159,4	8,7	154,6	8,5
50 - 99	167,8	8,0	157,8	8,6	161,4	8,9
100 - 199	193,2	9,2	180,7	9,9	172,6	9,5
200 - 499	352,1	16,9	304,0	16,6	309,7	17,1
500 - 999	531,1	25,4	465,1	25,4	427,0	23,6
1 000 und mehr	594,6	28,5	501,0	27,3	516,1	28,5
Zusammen	2 088,5	100	1 834,3	100	1 809,3	100
Zahl der Schafe je Betrieb						
Zusammen	93,8	-	93,8	-	91,1	-

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2010 und 2020 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2013 und 2016. Stichtag 1. März.

1) Prozentuale Werte aus ungerundeten Angaben errechnet.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.3; BMEL (723).

97. Weidehaltung von Schafen auf Betriebsflächen

2009

3101820

Gliederung	Einheit	Betriebe mit ... bis ... Schafen							
		1 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 - 999	1 000 u. mehr	Insgesamt
Betriebe mit Schafen insges. ¹⁾	1 000	10,8	5,9	2,4	1,6	1,1	0,8	0,4	22,8
dar. mit Weidehaltung ²⁾	1 000	9,4	5,7	2,3	1,5	1,1	0,7	0,4	21,1
Dauergrünland (in 2010)	1 000 ha	165,2	62,9	40,1	39,4	63,1	99,8	109,8	580,3
Beweidete Fläche	1 000 ha	100,3	45,6	30,9	32,3	49,6	80,7	91,5	430,8
Schafe	1 000	80,7	177,4	163,7	216,0	353,3	540,6	597,8	2 129,6
dar. mit Weidegang ²⁾	1 000	73,3	162,8	144,5	183,1	296,4	457,8	478,5	1 796,4
Durchschnittliche Weidedauer									
im Jahr ³⁾	Wochen	39	38	38	38	38	40	39	38 ⁴⁾
je Tag ³⁾	Stunden	21	21	22	21	20	18	17	21 ⁵⁾

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2010.

1) Haltung von Schafen zum Stichtag 1. März 2010. - 2) Weidehaltung im Kalenderjahr 2009. - 3) Mittelwert der Betriebe mit Weidehaltung. - 4) Davon 500 Betriebe mit unter 20 Wochen, 4 000 Betriebe mit 20-29 Wochen, 6 300 Betriebe mit 30-39 Wochen und 10 200 Betriebe mit 40 und mehr Wochen Weidedauer im Jahr. - 5) Davon 3 800 Betriebe mit 5-12 Stunden und 17 100 Betriebe mit 13 und mehr Stunden Weidedauer je Tag.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (723).

98. Betriebe mit Legehennenhaltung nach Bestandsgrößenklassen

3102100

Bestand von ... bis ... Legehennen ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ²⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ²⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ²⁾
	2010		2016		2020	
Zahl der Betriebe in 1 000 ³⁾						
1 - 99	51,9	92,2	39,1	87,3	39,7	84,3
100 - 999	2,5	4,5	3,2	7,2	4,6	9,8
1 000 - 9 999	1,2	2,2	1,4	3,1	1,6	3,5
10 000 - 49 999	0,5	0,9	0,8	1,9	0,9	2,0
50 000 und mehr	0,1	0,2	0,2	0,5	0,2	0,5
Zusammen	56,3	100	44,8	100	47,1	100
Zahl der Legehennen in 1 000						
1 - 99	933,3	2,6	668,7	1,3	699,4	1,3
100 - 999	806,4	2,3	787,6	1,5	1 201,7	2,2
1 000 - 9 999	4 219,8	12,0	4 240,9	8,2	5 080,4	9,3
10 000 - 49 999	11 062,8	31,4	17 825,8	34,3	19 316,0	35,5
50 000 und mehr	18 256,7	51,7	28 412,6	54,7	28 180,1	51,7
Zusammen	35 279,0	100	51 935,5	100	54 477,6	100
Zahl der Legehennen je Betrieb						
Zusammen	528	-	1 160	-	1 157	-

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2010 und 2020 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2013 und 2016. Ab 2010 sind noch nicht legereife Bestände, die aber bereits als Legehennen aufgestellt sind, sowie Zuchthähne eingeschlossen. Stichtag 1. März.

1) Ab 2016: Betriebe mit ... bis ... Haltungsplätzen. - 2) Prozentuale Werte aus ungerundeten Angaben errechnet. - 3) Ab 2016: Einschließlich Betriebe, die vorübergehend keinen Bestand haben.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.3; BMEL (723).

99. Geflügelbestand

1 000 Stück

3101900

Jahr ¹⁾	Hühner				Insgesamt	Anderes Geflügel			Geflügel insgesamt
	Hennen			Schlacht- und Masthähne und -hühner ³⁾		Gänse	Enten	Trut- hühner	
	Küken und Junghennen ²⁾	Legehennen	zu- sammen						
1994	16 690	43 763	60 453	40 686	101 139	593	1 755	6 391	109 878
1996	16 984	42 381	59 365	43 366	102 731	641	2 060	7 075	112 508
1999 ³⁾	17 695	40 630	58 325	49 334	107 659	402	1 927	8 315	118 303
2001	17 277	41 330	58 607	51 386	109 993	408	2 185	9 471	122 056
2005	14 348	36 157	50 505	56 762	107 267	329	2 352	10 611	120 559
2007	16 940	38 464	55 404	59 222	114 626	327	2 618	10 892	128 463
2010	11 303	35 279	46 582	67 531	114 113	278	3 164	11 344	128 899
2013	15 641	47 987	63 628	97 146	160 774	544	2 760	13 256	177 333
2016	12 922	51 936	64 857	93 791	158 649	329	2 236	12 360	173 574
2020	12 180	54 478	66 657	92 461	159 118	324	2 127	11 579	173 148

1) Die Bestände an Geflügel werden nur alle zwei bzw. drei Jahre erhoben; Erhebung bis 1996 zum 3. Dez., ab 1999 zum 3. Mai, 2010 zum 1. März. - 2) Zur Aufzucht als Legehennen bestimmt. - 3) Einschl. der hierfür bestimmten Küken und sonstige Hähne. - 4) Ab 1999 Vergleichbarkeit mit früheren Jahren aus methodischen Gründen eingeschränkt; siehe Vorbemerkungen Seite 93.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.3; BLE (414).

100. Legehennenhaltung nach Haltungsformen

a. insgesamt

3102000

Jahr ¹⁾	Haltungsformen				Insgesamt ⁶⁾
	Käfig- ²⁾	Boden- ³⁾	Freiland- ⁴⁾	Ökologische Erzeugung ⁵⁾	
	Haltung				
Zahl der Betriebe ⁷⁾					
2005	850	509	306	-	1 665
2006	770	553	349	-	1 672
2007	712	569	255	110	1 646
2008	587	604	248	119	1 558
2009	275	705	258	148	1 386
2010	155	782	277	148	1 362
2011	130	812	312	194	1 448
2012	127	835	336	221	1 519
2013	120	864	376	241	1 601
2014	115	939	430	281	1 765
2015	124	1 086	504	362	1 759
2016	117	1 065	506	388	1 759
2017	106	1 281	539	412	1 826
2018	102	1 078	577	464	1 897
2019	89	1 077	640	492	1 965
2020	80	1 071	684	520	2 025
2021	73	1 244	744	575	2 105
2022	67	1 234	814	637	2 235
Hennenhaltungsplätze in 1000					
2005	28 828	5 565	5 016	-	39 409
2006	27 914	6 008	5 698	-	39 620
2007	27 037	6 801	4 376	1 781	39 995
2008	24 777	8 660	4 452	2 042	39 931
2009	14 069	16 629	4 297	2 348	37 343
2010	6 682	23 033	4 729	2 260	36 704
2011	5 592	25 677	5 775	2 953	39 997
2012	5 511	26 827	6 133	3 435	41 907
2013	5 113	28 639	6 972	3 729	44 453
2014	5 029	29 689	7 877	4 044	46 638
2015	4 929	30 090	8 039	4 305	47 363
2016	4 828	30 115	8 256	4 751	47 950
2017	4 581	31 414	7 372	5 056	48 422
2018	4 350	30 665	8 968	5 404	49 387
2019	3 671	30 883	9 389	5 690	49 632
2020	2 749	30 955	9 954	5 957	49 614
2021	2 653	31 528	9 586	6 504	50 271
2022	2 513	31 364	10 910	7 077	51 864
in % der Haltungsformen insgesamt					
2005	73,2	14,1	12,7	-	100
2006	70,5	15,2	14,4	-	100
2007	67,6	17,0	10,9	4,5	100
2008	62,0	21,7	11,1	5,1	100
2009	37,7	44,5	11,5	6,3	100
2010	18,2	62,8	12,9	6,2	100
2011	14,0	64,2	14,4	7,4	100
2012	13,2	64,0	14,6	8,2	100
2013	11,5	64,4	15,7	8,4	100
2014	10,8	63,7	16,9	8,7	100
2015	10,4	63,5	17,0	9,1	100
2016	10,1	62,8	17,2	9,9	100
2017	9,5	64,9	15,2	10,4	100
2018	8,8	62,1	18,2	10,9	100
2019	7,4	62,2	18,9	11,5	100
2020	5,5	62,4	20,1	12,0	100
2021	5,3	62,7	19,1	12,9	100
2022	4,8	60,5	21,0	13,6	100

Noch: 100. Legehennenhaltung nach Haltungsformen
b. nach Haltungskapazitäten 2022

Haltungskapazität von ... bis ... unter Hennenhaltungs- plätze	Haltungsformen				Insgesamt ⁶⁾
	Käfig- ²⁾	Boden- ³⁾	Freiland- ⁴⁾	Ökologische Erzeugung ⁵⁾	
	Haltung				
Zahl der Betriebe ⁷⁾					
unter 5 000	27	318	222	129	444
5 000 - 10 000	13	313	182	157	490
10 000 - 30 000	11	363	302	332	901
30 000 - 50 000	1	76	93	17	191
50 000 - 100 000	4	84	14	1	113
100 000 - 200 000	5	56	1	1	62
200 000 und mehr	6	24	-	-	34
Insgesamt	67	1 234	814	637	2 235
Hennenhaltungsplätze in 1 000					
unter 5 000	77	880	547	392	1 444
5 000 - 10 000	99	1 755	1 179	1 008	3 278
10 000 - 30 000	169	4 964	4 772	4 858	14 138
30 000 - 50 000	.	2 897	3 388	.	7 351
50 000 - 100 000	.	5 687	.	.	7 630
100 000 - 200 000	741	7 089	.	.	7 899
200 000 und mehr	1 082	8 092	-	-	10 125
Insgesamt	2 513	31 364	10 910	7 077	51 864

1) Bis 2014: Stichtag 1. Dezember; ab 2015: Jahresdurchschnitt. - 2) Ab 2010 zulässig unter Käfighaltung: Kleingruppenhaltung und ausgestaltete Käfige. - 3) Einschließlich Volierenhaltung. - 4) Einschließlich intensive Auslaufhaltung. - 5) Erstmals im Jahr 2007 erfasst; die Betriebe ordneten sich bis 2006 in der Regel der Haltungsform Freilandhaltung zu. - 6) Bei Betrieben mit mehreren Haltungsformen erfolgt ab 2015 eine Mehrfachzählung; daher ist die Summe der Betriebe nach Haltungsform größer als die Angabe "Insgesamt". - 7) In Betrieben mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 41323-0001 Betriebe mit Legehennenhaltung etc.

(Stand: 26.06.2023); BLE (414).

101. Betriebe mit Masthühnerhaltung nach Bestandsgrößenklassen

3102200

Bestand von ... bis ... Masthühnern ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ²⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ²⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ²⁾
	2010		2016		2020	
Zahl der Betriebe in 1 000 ³⁾						
1 - 99	3,1	69,2	1,4	41,2	1,7	45,2
100 - 999	0,3	6,8	0,5	14,1	0,5	14,1
1 000 - 9 999	0,1	2,1	0,1	4,3	0,2	4,8
10 000 - 49 999	0,6	13,6	0,7	20,4	0,7	17,7
50 000 und mehr	0,4	8,5	0,7	20,0	0,7	18,3
Zusammen	4,5	100	3,3	100	3,8	100
Zahl der Masthühner in 1 000						
1 - 99	32,3	0,0	22,8	0,0	22,4	0,0
100 - 999	83,6	0,1	92,5	0,1	93,5	0,1
1 000 - 9 999	366,6	0,5	508,0	0,5	652,4	0,7
10 000 - 49 999	18 697,5	27,7	18 674,0	19,9	17 207,0	18,6
50 000 und mehr	48 351,1	71,6	74 494,0	79,4	74 485,6	80,6
Zusammen	67 531,1	100	93 791,3	100	92 461,0	100
Zahl der Masthühner je Betrieb						
Zusammen	14 901	-	28 166	-	24 154	-

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen 2010 und 2020 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2013 und 2016. Masthühner einschl. der hierfür bestimmten Küken. Stichtag 1. März.

1) Ab 2016: Betriebe mit ... bis ... Haltungsplätzen. - 2) Prozentuale Werte aus ungerundeten Angaben errechnet. - 3) Ab 2016: Einschließlich Betriebe, die vorübergehend keinen Bestand haben.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.3; BMEL (723).

102. Betriebe mit Truthühnerhaltung nach Bestandsgrößenklassen

3102300

Bestand von ... bis ... Truthühnern ¹⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ²⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ²⁾	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in % ²⁾
	2010		2016		2020	
Zahl der Betriebe in 1 000 ³⁾						
1 - 99	1,1	59,6	1,0	54,9	1,1	57,2
100 - 999	0,1	5,6	0,1	6,4	0,1	6,0
1 000 - 9 999	0,2	11,4	0,2	10,4	0,2	10,8
10 000 und mehr	0,5	23,4	0,5	28,4	0,5	26,0
Zusammen	1,9	100	1,8	100	1,9	100
Zahl der Truthühner in 1 000						
1 - 99	13,4	0,1	8,8	0,1	7,8	0,1
100 - 999	31,8	0,3	24,9	0,2	17,8	0,2
1 000 - 9 999	1 276,8	11,3	1 007,1	8,1	1 114,6	9,6
10 000 und mehr	10 022,0	88,3	11 319,1	91,6	10 438,9	90,2
Zusammen	11 344,0	100	12 359,9	100	11 579,1	100
Zahl der Truthühner je Betrieb						
Zusammen	5 893	-	6 688	-	6 072	-

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2010 und 2020 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2013 und 2016. Stichtag 1. März.

1) Ab 2016: Betriebe mit ... bis ... Haltungsplätzen. - 2) Prozentuale Werte aus ungerundeten Angaben errechnet. - 3) Ab 2016: Einschließlich Betriebe, die vorübergehend keinen Bestand haben.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.3; BMEL (723).

103. Großvieheinheiten, Futterflächen und Viehbesatz

3102500

Merkmal	2005	2010	2015	2018	2019	2020	2021	2022
Viehbestände in 1 000 GV ¹⁾								
Rinder	9 278	9 094	9 052	8 592	8 373	8 127	7 921	7 902
Schafe	216	175	137	136	134	130	131	132
Pferde ²⁾	450	439	438	420	420	420	431	431
Rinder und Schafe zus.	9 494	9 269	9 189	8 728	8 508	8 257	8 052	8 034
Raufutterfresser zus.	9 944	9 720 ⁴⁾	9 637 ⁴⁾	9 158 ⁴⁾	8 939 ⁴⁾	8 687 ⁴⁾	8 495 ⁴⁾	8 477 ⁴⁾
Schweine	3 014	3 002	3 015	2 912	2 862	2 862	2 631	2 337
Geflügel ³⁾	482	516	.	694	694	694	693	693
Insgesamt	13 441	13 237 ⁴⁾	.	12 765 ⁴⁾	12 495 ⁴⁾	12 244 ⁴⁾	11 818 ⁴⁾	11 509 ⁴⁾
dar. ohne Pferde u. Geflügel	12 508	12 283 ⁴⁾	12 215 ⁴⁾	11 651 ⁴⁾	11 381 ⁴⁾	11 130 ⁴⁾	10 695 ⁴⁾	10 385 ⁴⁾
Futterfläche in Mill. ha								
Hauptfutterfläche ⁵⁾	6,74	7,17	7,43	7,59	7,73	7,82	7,74	7,51
Zusatzfutterfläche ⁶⁾	0,52	0,47	0,43	0,53	0,53	0,51	0,59	0,59
Insgesamt	7,26	7,64	7,86	8,12	8,26	8,33	8,33	8,11
Futterfläche in ha je GV Raufutterfresser (RGV)								
Insgesamt	0,73	0,79	0,82	0,89	0,92	0,96	0,98	0,96
Landwirtschaftlich genutzte Fläche und Viehbesatz je Flächeneinheit								
Landw. genutzte Fläche in Mill. ha	17,04	16,70	16,73	16,65	16,67	16,60	16,59	16,56
GV je 100 ha landw. genutzter Fläche	79	79	.	77	75	74	71	69

1) Umrechnungsschlüssel: siehe <https://bmel-statistik.de> (ID: 3100100). - 2) Ab 2010 werden Einhufer erhoben und die Ergebnisse der Agrarstrukturerhebungen 2010, 2013, 2016 und 2020 für die Folgejahre unverändert fortgeschrieben.
- 3) Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung 2016 wurden bis 2019 unverändert fortgeschrieben. - 4) Einschließlich Ziegen (Ergebnisse der Agrarstrukturerhebungen, für Folgejahre unverändert fortgeschrieben). - 5) Dauergrünland, Ackerfutterbau.
- 6) Zwischenfrüchte zur Futtergewinnung, Zuckerrübenfläche.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (723).

104. Tierseuchensituation

(Anzeigepflichtige Tierseuchen nach § 10 Tierseuchengesetz)

3102800

Seuchen	Anzahl der Neuausbrüche (Gehöfte)									
	2010	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Affenpocken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ansteckende Blutarmut der Einhufer	27	2	5	-	14	1	-	1	-	-
Ansteckende Schweinelähmung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Aujezkyische Krankheit	3	1	3	2	4	5	1	1	-	-
Blauzungkrankheit	-	-	-	-	-	1	59	2	1	-
Beschälseuche der Pferde	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BHV-1-Infektion	40	19	22	20	14	11	2	2	14	15
Bösartige Faulbrut der Bienen ¹⁾	193	269	154	175	159	135	203	162	91	72
Bovine Virus Diarrhoe (BVD)	5 374	1 050	560	338	142	129	93	63	31	23
Brucellose der Rinder, Schweine, Schafe und Ziegen	-	1	4	1	3	1	2	-	5	-
Enzootische Leukose der Rinder	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Geflügelpest (Hausgeflügel)	-	3	4	28	79	2	-	.	.	.
Geflügelpest (Wildgeflügel)	-	-	-	585	659	3	-	.	.	.
Geflügelpest ²⁾	544	1 584	1 358
Infektiöse Haematopoetische Nekrose der Salmoniden (IHN)	5	16	21	5	5	10	20	32	81	13
Klassische Schweinepest beim Hausschwein	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Afrikanische Schweinepest beim Hausschwein	-	-	-	-	-	-	-	-	4	3
Afrikanische Schweinepest beim Wildschwein	-	-	-	-	-	-	-	403	2 720	1 536
Koi-Herpesvirus-Infektion	108	49	67	60	158	94	51	51	45	34
Milzbrand	-	1	-	-	-	-	-	-	2	1
Newcastle-Krankheit	2	-	-	-	-	-	-	-	2	2
Niedrigpathogene aviäre Influenza beim Hausgeflügel	.	-	-	8	1	-	-	-	4	2
Niedrigpathogene aviäre Influenza bei einem gehaltenen Vogel	.	2	3	1	2	1	1	1	-	3
Rauschbrand	22	6	3	7	9	6	2	3	3	6
Salmonellose der Rinder	98	70	66	100	109	97	131	93	73	62
Tollwut (Fledermaus, Fuchs)	6	7	13	23	15	17	8	6	11	6
TSE: Bovine Spongiforme Enzephalopathie (BSE)	-	2	-	-	-	-	-	-	1	-
TSE: Traberkrankheit bei Schafen und Ziegen (Scrapie)	13	11	11	5	5	4	4	14	5	2
TSE - Feliden (FSE)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tuberkulose der Rinder	11	13	12	2	3	6	3	10	9	4
Vibriosen der Rinder	-	2	2	-	-	1	-	-	-	-
Virale Hämorrhagische Septikämie der Forellen	24	19	24	27	30	35	12	6	14	6
West-Nil-Virus Infektion bei Vogel oder Pferd (WNV)	-	-	-	-	-	12	89	82	42	65

1) Auch unter Amerikanische Faulbrut bekannt. - 2) ab 2020 keine Trennung bei Geflügelpest.

XI. Tierische Erzeugung

Vor b e m e r k u n g e n : Die Angaben über die tierische Erzeugung basieren im Allgemeinen auf amtlichen Statistiken, die zum Teil durch Zuschätzungen ergänzt werden. Für die Berechnung des Fettgehaltes der erzeugten Milch (Tabelle ID: 3110300 und ID: 3110410) wurde unterstellt, dass der durch die Marktordnungswaren-Meldeverordnung festgestellte durchschnittliche Fettgehalt der an Molkereien gelieferten Milch mit dem Fettgehalt der gesamten erzeugten Milch übereinstimmt.

Die Eierzeugung wird in Betrieben ab 3 000 Hennenhaltungsplätzen im Rahmen der amtlichen Geflügelstatistik ermittelt und durch Zuschätzungen ergänzt.

105. Tierische Erzeugung

3110100

Tierart bzw. Erzeugnis	2010	2011	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
1 000 St									
Großrinder zusammen	3 452	3 338	3 262	3 178	3 138	3 067	2 957	2 936	2 692
dav. Ochsen	37	30	24	24	23	24	25	28	30
Bullen	1 547	1 473	1 342	1 342	1 290	1 271	1 253	1 204	1 125
Kühe	1 341	1 310	1 340	1 255	1 259	1 190	1 110	1 123	1 010
Färsen	528	526	556	557	567	582	570	581	527
Jungrinder ²⁾	30	47	39	40	20	20	19	21	18
Kälber	322	333	340	331	324	326	315	311	302
Schweine	58 626	59 736	59 480	58 408	56 895	55 195	53 377	51 875	47 102
Schafe und Ziegen	1 969	1 986	1 590	1 575	1 676	1 639	1 714	1 710	1 567
1 000 t Schlachtgewicht									
Großrinder zusammen	1 205	1 170	1 155	1 137	1 123	1 118	1 094	1 080	992
dav. Ochsen	12	10	8	8	8	8	9	10	11
Bullen	581	555	525	526	510	511	508	484	454
Kühe	409	399	401	379	382	368	348	354	315
Färsen	154	154	166	167	172	179	179	183	164
Jungrinder ²⁾	5	8	7	7	3	3	3	4	3
Kälber	44	45	50	49	48	48	46	46	45
Schweine	5 488	5 616	5 590	5 506	5 370	5 234	5 117	4 971	4 486
Schafe und Ziegen	41	41	32	32	34	34	35	35	32
Geflügel	1 343	1 387	1 488	1 473	1 531	1 545	1 574	1 549	1 504
Sonstige Tiere ³⁾	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Innereien ⁴⁾	475	481	484	478	472	466	459	449	413
Fleisch insgesamt	8 591	8 731	8 789	8 672	8 570	8 443	8 319	8 124	7 467
1 000 t									
Kuhmilch ⁵⁾	29 629	30 336	32 672	32 598	33 087	33 080	33 155	32 507	32 399
Eier	656	775	888	892	904	924	952	966	971

1) Vorläufig. - 2) Neu seit 2009. - 3) Pferde, Wild, Kaninchen. - 4) In der Neuberechnung zählen Geflügelinnereien und sonstige Innereien auch zu der Position Innereien. - 5) Ab 2016 Kuhmilch; bis 2015 Gemelk (Milch von Büffeln, Kühen, Ziegen, Schafen). Ab 2010 Berechnung auf Datengrundlage der Meldung zur Milchlieferung gemäß Marktordnungswaren-Meldeverordnung; Vergleichbarkeit mit Vorjahren eingeschränkt. Bis 2009 Daten vom Statistischen Bundesamt.

Quelle: BLE (414).

106. Leistungen der kontrollierten Milchkühe und der Kühe insgesamt

3110300

Merkmal	Einheit	2000	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Kühe unter Milchleistungskontrolle ¹⁾										
Kuhbestand JD	1 000	3 669	3 469	3 670	3 656	3 591	3 525	3 444	3 371	3 323
Milchleistung je Kuh	kg/Jahr	7 019	8 091	8 599	8 541	8 843	8 907	9 154	9 168	9 127
Fettgehalt der Milch	%	4,21	4,14	4,10	4,09	4,04	4,11	4,11	4,12	4,07
Eiweißgehalt der Milch	%	3,43	3,43	3,43	3,45	3,44	3,48	3,48	3,49	3,45
Milchfettleistung je Kuh	kg/Jahr	296	335	353	349	357	366	376	378	371
Eiweißleistung je Kuh	kg/Jahr	241	277	295	295	304	310	319	320	315
Kühe insgesamt ¹⁾										
Kuhbestand JD	1 000	4 614	4 182	4 218	4 199	4 101	4 012	3 921	3 833	3 810
Milchleistung je Kuh	kg/Jahr	6 127	7 085	7 746	7 780	7 980	8 246	8 425	8 550	8 557 ²⁾
Fettgehalt der Milch	%	4,24	4,16	4,11	4,09	4,06	4,12	4,12	4,13	4,09
Eiweißgehalt der Milch	%	3,42	3,42	3,42	3,44	3,44	3,47	3,47	3,47	3,44
Milchfettleistung je Kuh	kg/Jahr	260	295	318	318	314	340	347	353	350
Eiweißleistung je Kuh	kg/Jahr	209	242	265	268	275	286	292	297	294

1) Oktober des Vorjahres bis September des Berichtsjahres. - 2) Geschätzt.

Quelle: Bundesverband Rind und Schwein e.V., BLE (414).

107. Erzeugung von Rohmilch

3110410

Merkmal	Einheit	2000	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Milchkubbestand ²⁾	1 000	4 564	4 182	4 199	4 101	4 012	3 921	3 833	3 810
Milchleistung je Kuh	kg/Jahr	6 208	7 085	7 763	8 068	8 246	8 455	8 481	8 504
Milcherzeugung ³⁾	1 000 t	28 331	29 629	32 598	33 087	33 080	33 155	32 507	32 399
Fettgehalt der Milch	%	4,22	4,16	4,09	4,06	4,13	4,13	4,14	4,08
Eiweißgehalt der Milch	%	3,41	3,42	3,44	3,45	3,47	3,47	3,46	3,44
Milchfettleistung je Kuh	kg/Jahr	262	295	318	327	340	349	351	347
Eiweißleistung je Kuh	kg/Jahr	212	242	267	278	286	294	294	292
Erzeugung von									
Milchfett	1 000 t	1 195	1 233	1 333	1 342	1 365	1 368	1 346	1 322
Milcheiweiß	1 000 t	966	1 013	1 122	1 140	1 147	1 151	1 126	1 113

1) Vorläufig. - 2) Stand: November; ab 2008: Ergebnisse HIT-Rinderdatenbank, Vergleichbarkeit eingeschränkt. - 3) Gemelk von Kühen, Ziegen, Schafen und Büffeln.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE (415).

108. Eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken1 000 Stück ¹⁾**a. Eingelegte Bruteier**

3110500

Jahr	Zur Erzeugung von						
	Hühnerküken der				Enten- küken	Gänse- küken	Truthühner- küken ²⁾
	Legerassen		Mastrassen				
	zur Zucht und Vermehrung	zum Gebrauch	zur Zucht und Vermehrung	zum Gebrauch			
2000	12 012	116 994	.	427 146	19 210	1 826	44 524
2005	16 519	107 220	.	536 657	30 564	1 513	53 108
2006	13 304	105 358	.	575 561	30 794	1 407	51 997
2007	14 083	108 259	.	626 032	32 125	1 558	55 507
2008	13 437	98 900	.	679 477	34 446	1 514	59 792
2009	13 582	104 437	.	731 523	35 211	1 574	59 130
2010	15 975	112 857	.	760 145	33 020	1 626	61 643
2011	17 013	113 556	71 481	779 853	28 949	1 537	59 689
2012	16 640	121 347	78 348	775 967	28 813	1 399	62 087
2013	.	111 403	.	778 514	24 344	1 613	61 655
2014	.	114 687	.	798 142	26 316	1 597	64 272
2015	.	121 738	.	803 626	25 527	1 532	65 094
2016	.	111 141	.	800 474	20 371	1 594	68 749
2017	.	116 312	.	775 956	18 017	1 612	68 764
2018	.	103 284	.	758 733	.	1 603	67 694
2019	.	104 992	.	756 027	.	1 762	67 949
2020	.	91 308	.	738 001	.	1 660	66 846
2021	.	72 721	.	754 671	.	1 249	60 610
2022	.	40 527	.	771 797	.	1 359	55 934

b. Geschlüpfte Küken

Jahr	Hühnerküken				Enten- küken	Gänse- küken	Truthühner- küken ²⁾
	Legerassen		Mastrassen				
	weibliche Zucht- und Vermeh- rungs- küken	Gebrauchs- lege- küken	weibliche Zucht- und Vermeh- rungs- küken	männliche u. weibliche Gebrauchs- schlacht- küken			
	2000	3 708	45 660	.	349 339	15 224	1 109	33 590
2005	5 081	41 001	.	425 246	22 839	955	40 823
2006	4 525	41 500	.	448 176	23 583	816	38 583
2007	4 628	42 566	.	487 651	23 958	989	42 436
2008	4 325	39 853	.	544 892	25 017	997	43 054
2009	4 400	40 325	.	584 953	25 410	1 028	44 756
2010	5 391	44 062	.	613 459	24 106	950	46 354
2011	5 344	44 796	19 739	645 688	21 914	1 017	47 188
2012	5 310	46 556	21 269	647 520	22 827	975	47 682
2013	.	44 213	.	654 165	19 208	1 044	47 866
2014	.	44 762	.	673 572	19 983	1 059	51 127
2015	.	48 007	.	682 853	19 463	1 054	52 322
2016	.	44 097	.	696 259	16 344	1 081	56 379
2017	.	45 740	.	695 006	.	1 109	54 469
2018	.	42 155	.	672 120	.	1 094	56 157
2019	.	45 298	.	668 703	.	1 142	56 382
2020	.	40 501	.	648 230	.	1 130	55 401
2021	.	29 439	.	664 758	.	809	50 079
2022	.	16 229	.	673 429	.	872	46 203

1) In Brütereien mit einem Fassungsvermögen der Brutanlagen von mindestens 1 000 Eiern ausschließlich des Schlupfraumes.

- 2) Ab 2004 Trut- einschließlich Perlhühnerküken.

109. Erzeugung von Eiern

3110610

Gliederung	2000	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Legehennenbestand und Legeleistung										
Jahresdurchschnittsbestand (Mill. St.) ²⁾	50,3	33,4	44,8	45,4	45,8	46,8	48,0	49,2	49,8	50,4
Legeleistung je Henne (in Stück)	276	292	288	291	292	291	290	293	294	293
Erzeugung in Mill. St.										
Konsumeier-erzeugung	13 900	9 750	12 920	13 198	13 360	13 614	13 939	14 421	14 627	14 762
Bruteiererzeugung ³⁾	639	933	1 273	1 274	1 252	1 188	1 192	1 171	1 199	1 137
Gesamteier-erzeugung	14 539	10 683	14 193	14 472	14 612	14 802	15 131	15 591	15 825	15 899
Verluste	139	98	129	135	134	136	139	144	146	148
Verwendbare Erzeugung	14 400	10 586	14 064	14 337	14 478	14 666	14 991	15 447	15 679	15 751
Erzeugung in 1 000 t										
Konsumeier-erzeugung	862	605	801	818	828	844	864	894	907	915
Bruteiererzeugung ³⁾	40	58	79	79	78	74	74	73	74	70
Gesamteier-erzeugung	901	662	880	897	906	918	938	967	981	986
Verluste	9	6	9	9	14	14	14	14	15	15
Verwendbare Erzeugung ⁴⁾	893	656	871	888	892	904	924	952	966	971

1) Vorläufig. - 2) Ohne Elterntierbestände. - 3) Ausschließlich KN 04071100 (Bruteier Gallus domesticus). - 4) Ab dem Jahr 2000 mit Eigewicht von 62 g gerechnet.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 41323; BLE (415).

XII. Produktionsleistung der Landwirtschaft

Vor b e m e r k u n g e n : Die Benutzung der Getreideeinheit (GE) als gemeinsamer Nenner sowohl bei der Brutto-Bodenproduktion als auch bei der Nahrungsmittelproduktion und der Netto-Nahrungsmittelproduktion ermöglicht eine Zusammenfassung der einzelnen Erzeugnisse zu einem Gesamtwert. Die Getreideeinheit ist eine Kennzahl, die in Abhängigkeit von der Verwendungsstruktur des landwirtschaftlichen Erzeugnisses in der Fütterung das Energielieferungsvermögen eines Erzeugnisses im Verhältnis zum errechneten Energielieferungsvermögen von Futtergerste wiedergibt. Die tierischen Erzeugnisse werden nicht nach ihrem eigenen Nettoenergiegehalt, sondern nach dem Nettoenergiegehalt des Futters bewertet, das durchschnittlich zu ihrer Erzeugung erforderlich ist.

Die Überarbeitung des Getreideeinheitenschlüssels wurde im Dezember 2010 abgeschlossen und die neuen Schlüsselzahlen rückwirkend für die Jahre ab 2003 bzw. dem Wirtschaftsjahr 2003/04 angewandt. Da sich die Umrechnungsfaktoren besonders bei den Ölfrüchten (etwa halbiertes Wert) von den früheren Angaben unterscheiden, ist ein Vergleich mit früheren Jahren nicht möglich.

110. Brutto-Bodenproduktion in Getreideeinheiten

1 000 t

3120200

Erzeugnis	2010/11	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22 ¹⁾
Markfrüchte ohne Sonderkulturen							
Getreide	45 272	46 627	46 851	38 969	45 460	44 411	43 502
Hülsenfrüchte	255	493	537	375	410	580	616
Ölfrüchte	7 485	6 047	5 682	4 901	3 843	4 770	4 814
Kartoffeln	2 285	2 408	2 578	1 963	2 332	2 577	2 489
Zuckerrüben	5 486	5 888	6 024	6 838	6 582	7 347	6 486
Markfrüchte ohne Sonderkulturen zus.	60 783	61 463	61 672	53 046	58 628	59 686	57 907
Sonderkulturen							
Gemüse (ohne Haus- gärten und Champignons)	1 407	1 571	1 692	1 481	1 671	1 667	1 823
Obst ²⁾	710	796	569	925	810	819	780
Wein (10 000 hl)	941	1 209	1 001	1 459	1 110	1 159	1 136
Hopfen	234	209	236	286	332	321	328
Tabak	20	/	/	/	/	/	/
Blumen und Zierpflanzen	111	103	90	90	90	89	86
Sonderkulturen zusammen	3 422	3 888	3 587	4 241	4 013	4 055	4 152
Futterfrüchte							
Getreide GPS	482	779	847	596	951	939	983
Klee und Luzerne	1 295	1 488	1 667	1 208	1 478	1 699	1 865
Wiesen und Weiden	21 703	23 459	23 345	16 897	19 828	20 107	23 047
Silomais	21 645	27 626	29 842	23 246	26 008	29 246	31 452
Sonst. Futterpflanzen im Hauptanbau	1 931	1 607	1 598	1 123	1 514	1 642	1 961
Zwischenfrüchte ³⁾	1 870	2 160	2 138	2 190	2 278	2 212	2 161
Stroh	3 896	4 054	4 001	3 378	3 992	3 879	3 743
Futterhackfrüchte ³⁾	/	/	/	/	/	/	/
Rübenblätter	206	109	93	84	65	55	45
Zuckerrübenblatt ³⁾	206	109	93	84	65	55	45
Futterrübenblatt	/	/	/	/	/	/	/
Futterfrüchte zusammen	53 029	61 284	63 532	48 722	56 114	59 779	65 256
Brutto-Bodenproduktion							
Insgesamt dt Getreideeinheiten	117 233	126 635	128 791	106 008	118 755	123 520	127 316
je ha LF	70	76	77	64	71	74	77

Anm.: Die Bruttobodenproduktion stellt die Bodenleistung ohne Rücksicht auf die Art ihrer Verwertung dar. Alle landwirtschaftlich genutzten Flächen sind mit ihren ermittelten oder geschätzten Werten einbezogen. Nach dem Getreideeinheitenschlüssel berechnet, siehe Glossar.

1) Vorläufig. - 2) Nur Markttobstbau einschl. Erdbeeren und Strauchobst ohne sonstigen Obstanbau. - 3) Geschätzt.

111. Landwirtschaftliche Erzeugung in Getreideeinheiten

Mill. t

3120400

Merkmal	2010/11	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22 ¹⁾
Brutto-Bodenproduktion	117,2	126,6	128,8	106,0	118,8	123,5	127,3
Nahrungsmittelproduktion							
pflanzlich	26,7	28,0	30,4	27,3	29,3	28,9	30,1
tierisch	64,0	69,8	69,4	68,7	68,0	68,0	65,7
insgesamt	90,7	97,8	99,7	96,0	97,3	96,9	95,8
Tier. Produktion aus eingeführten Futtermitteln	5,6	6,2	6,3	11,1	7,7	7,3	5,7
Netto-Nahrungsmittelproduktion							
tierisch	58,3	63,6	63,1	57,6	60,3	60,6	60,0
insgesamt	85,1	91,6	93,4	84,9	89,6	89,6	90,1

Anm.: Nach dem Getreideeinheitenschlüssel, siehe bmel-statistik.de (ID: 3120100). Ab 2010 Datengrundlage der Agrarstatistik geändert.

1) Vorläufig.

Quelle: BLE (415).

112. Nahrungsmittelproduktion in Getreideeinheiten

1 000 t

3120500

Erzeugnis	2010/11	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22 ¹⁾
Pflanzliche Erzeugung							
Getreide	14 001	16 105	17 969	14 314	17 298	15 197	17 053
Ölfrüchte	4 569	2 161	2 759	2 645	1 908	2 359	2 375
Hülsenfrüchte	23	318	362	203	237	387	419
Kartoffeln	1 760	1 881	1 950	1 605	2 024	2 248	2 196
Zuckerrüben	4 104	4 781	4 949	5 643	5 182	6 055	5 288
Obst (Frisch- und Schalenobst) ²⁾	436	462	246	560	460	454	437
Gemüse ³⁾	920	1 037	1 133	961	1 103	1 094	1 221
Wein in 10 000 hl	930	1 214	1 005	1 383	1 107	1 132	1 138
Pflanzliche Erzeugnisse zusammen	26 742	27 959	30 373	27 315	29 318	28 926	30 127
Tierische Erzeugnisse ⁴⁾							
Kalbfleisch	291	337	323	308	312	301	303
Rindfleisch	13 770	12 348	12 314	11 762	11 733	11 529	11 229
Schweinefleisch	18 258	21 604	21 264	20 565	20 081	20 106	18 912
Geflügel	4 959	6 621	6 628	6 718	6 701	6 632	6 436
Schaf- und Ziegenfleisch	819	614	615	652	636	658	681
Pferdefleisch	127	117	101	99	75	65	54
Sonstiges Fleisch	964	533	521	535	393	480	418
Kuhmilch	23 403	25 778	25 710	26 114	26 101	26 159	25 583
Schaf- und Ziegenmilch	1	1	1	1	1	1	1
Eier	1 370	1 884	1 894	1 926	1 973	2 042	2 075
Tierische Erzeugnisse zusammen	63 961	69 836	69 372	68 679	68 007	67 972	65 692
davon aus eingeführten Futtermitteln	5 614	6 225	6 321	11 086	7 742	7 343	5 691
Tierische Erzeugnisse ohne eingeführte Futtermittel	58 347	63 611	63 051	57 593	60 265	60 629	60 001
Nahrungsmittelproduktion							
Insgesamt	90 703	97 795	99 745	95 994	97 326	96 898	95 819
Netto-NMP insges.	85 089	91 627	93 424	84 908	89 584	89 555	90 128

Anm.: Ohne Futtermittel, die bei der Verarbeitung anfallen. Ab 2010 Datengrundlage der Agrarstatistik geändert.

1) Vorläufig. - 2) Nur Marktobstbau. - 3) Nur Marktanbau. - 4) Jeweils Kalenderjahresergebnisse; 2000/01 = 2000 usw..

Quelle: BLE (415).

XIII. Gesamtrechnung für den Bereich Landwirtschaft

Vor bemerkungen: Die Gesamtrechnung für den Bereich Landwirtschaft (einschl. Garten- und Weinbau, ohne Forstwirtschaft und Fischerei) ist nach den Regeln des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG) (vgl. schematische Darstellung) aufgestellt. Die folgenden Übersichten über die Aggregate der Entstehungsseite dieser Gesamtrechnung (Produktionswert, Vorleistungen und Wertschöpfung) sind um Tabellen über Bruttoanlageinvestitionen und Löhne ergänzt.

Die genannten Größen werden für den Wirtschaftsbereich Landwirtschaft ermittelt. Die Erzeugung landwirtschaftlicher Produkte in privaten Haushalten fällt nicht in den Wirtschaftsbereich Landwirtschaft und wird daher in der Landwirtschaftlichen Gesamtrechnung ausgeklammert. Die Abgrenzung der Landwirtschaft in der Landwirtschaftlichen Gesamtrechnung (LGR) unterscheidet sich geringfügig von der Abgrenzung der Landwirtschaft in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

Die Output- und Inputgrößen sind mit Erzeugerpreisen ab Hof (Erlöspreisen), Herstellungs- oder Anschaffungspreisen jeweils ohne Umsatzsteuer bewertet.

Als Quellen für die Gesamtrechnung dienen die landwirtschaftlichen und andere amtliche Bundesstatistiken sowie die Geschäftsstatistiken des BMEL. Weitere Angaben stammen aus den Ergebnissen der Testbuchführung und von Wirtschaftsverbänden.

Schematische Darstellung der Landwirtschaftlichen Gesamtrechnung

Methode der LGR nach ESVG 2010	
	Produktionswert zu Erzeugerpreisen
+	Gütersubventionen
-	Gütersteuern
=	Produktionswert zu Herstellungspreisen
-	Vorleistungen
=	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen
-	Abschreibungen
=	Nettowertschöpfung zu Herstellungspreisen
+	Sonstige Subventionen
-	Sonstige Produktionssteuern
=	<i>Nettowertschöpfung zu Faktorkosten</i>

113. Verkaufserlöse der Landwirtschaft im Vergleich zum Umsatz des Produzierenden Gewerbes

2022

Mrd. €

3130100

Wirtschaftszweige des Produzierenden Gewerbes ¹⁾	Umsatz ²⁾	Land- und Forstwirtschaft	Verkaufserlöse ²⁾
Bergbau	11,0	Landwirtschaft	61,6
Verarbeitendes Gewerbe	2 348,2	davon:	
dar.: Herst. von land- und forstwirtschaftlichen Maschinen	17,3	Pflanzliche Erzeugnisse	25,4
Herst. von Maschinen für Nahrungsmittelerzeugung und Tabakverarbeitung	6,5	Tierische Erzeugnisse	36,3
Holzgewerbe	30,4		
Ernährungsgewerbe	218,6		
Tabakverarbeitung	12,4		

1) Industrie und Produzierendes Handwerk; Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten.

- 2) Ohne Umsatzsteuer.

114. Verkaufserlöse der Landwirtschaft nach Erzeugnissen

Mill. €

3130200

Erzeugnis	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Weichweizen	3 281	2 968	3 363	2 444	3 131	3 289	4 272	4 941
Hartweizen	28	18	26	21	27	24	57	114
Roggen	231	185	296	192	314	239	398	893
Brau- und Brenngerste	205	178	197	370	242	223	246	433
Futtergerste	733	614	779	400	766	718	944	1 343
Hafer	28	31	29	55	48	54	56	123
Körnermais	228	201	286	171	205	218	419	651
Sonstiges Getreide	152	106	95	85	122	159	240	238
Getreide zusammen	4 887	4 299	5 071	3 738	4 855	4 925	6 632	8 735
Speisekartoffeln	1 536	2 120	1 739	1 898	2 886	1 951	1 631	2 552
Industriekartoffeln	79	75	68	75	72	64	72	422
Kartoffeln zusammen	1 615	2 195	1 807	1 973	2 958	2 015	1 703	2 974
Eiweißpflanzen	33	.	39	15	21	35	41	57
Zuckerrüben	688	826	939	707	749	765	951	1 285
Ölsaaten	1 853	1 716	1 496	1 209	1 061	1 020	1 699	2 625
Gemüse	2 474	2 839	2 888	2 986	2 987	3 513	4 126	4 136
Champignons	131	137	152	187	195	219	228	256
Obst	691	683	688	1 005	822	1 045	1 005	965
Weinmost/Wein	1 333	1 265	1 316	1 528	874	1 255	1 257	1 227
Hopfen	129	223	226	232	284	281	277	267
Tabak	19	17	19	17	20	22	20	19
Blumen und Zierpflanzen	1 111	1 133	1 273	1 179	1 391	1 325	1 102	1 189
Baumschulerzeugnisse	781	829	835	763	918	1 308	1 088	1 460
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse	132	122	141	141	138	143	158	157
Pflanzliche Erzeugnisse zus.	15 877	16 284	16 890	15 679	17 272	17 871	20 287	25 353
Rinder	3 893	3 656	3 988	3 712	3 367	3 369	3 804	4 456
Kälber	312	298	320	322	291	246	293	350
Schweine	7 130	7 558	8 319	7 357	8 715	8 156	6 769	8 129
Geflügel	2 644	2 238	2 352	2 366	2 488	2 730	2 651	3 482
Sonstige Tiere	440	456	478	505	562	572	628	611
Pferde	127	94	157	136	185	120	150	232
Schafe	184	191	190	165	153	174	214	228
Milch	9 537	8 994	11 702	11 286	11 124	10 792	11 220	16 753
Eier	1 036	956	1 335	1 257	1 159	1 132	1 144	1 776
Sonstige tierische Erzeugnisse	255	236	319	343	381	387	243	278
Tierische Erzeugnisse zus.	25 558	24 679	29 159	27 450	28 424	27 677	27 116	36 296
Landwirtschaftliche Erzeugnisse insgesamt	41 435	40 963	46 049	43 129	45 696	45 548	47 403	61 649

1) Endgültig (Stand: Oktober 2023).

Quelle: BLE (414), BMEL (723).

115. Produktionswert der Landwirtschaft2022 ¹⁾

in Mill. €

3130300

Erzeugnis	Innersektoraler Verbrauch ²⁾	Verkäufe einschl. Ausfuhr ³⁾ , Verarbeitung durch den Produzenten	Produktionswert insgesamt ⁴⁾
Getreide	2 945	8 735	12 968
dav.: Weizen	910	5 055	6 606
Roggen	234	893	1 181
Gerste	844	1 775	3 147
Hafer	68	123	223
Körnermais	651	651	1 315
Sonstiges Getreide	238	238	496
Ölsaaten und Ölfrüchte	70	2 625	3 077
Eiweißpflanzen (Hülsenfrüchte)	89	57	190
Kartoffeln	26	2 974	3 020
Zuckerrüben	0	1 285	1 302
Futterpflanzen	3 706	0	3 878
Gemüse	-	4 392	4 174
Obst	-	965	1 109
Weinmost/Wein	-	1 227	1 183
Blumen und Zierpflanzen	-	1 189	1 189
Baumschulerzeugnisse	-	1 460	1 460
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse	-	443	3 237
Pflanzliche Erzeugung	9 381	25 353	36 788
Rinder	15	4 806	4 766
Schweine	6	8 129	7 511
Pferde	0	232	221
Schafe	1	228	225
Geflügel	11	3 482	3 408
Sonstige Tiere	-	611	611
Milch	46	16 753	16 800
Eier	0	1 776	1 697
Sonstige tierische Erzeugnisse	-	278	277
Tierische Erzeugnisse	81	36 296	35 517
Erzeugung landwirtschaftlicher Güter	9 462	61 649	72 305
Landwirtschaftliche Dienstleistungen ⁵⁾			2 943
Landwirtschaftliche Erzeugung insgesamt			75 248
Nichtlandwirtschaftliche Nebentätigkeiten			954
Landwirtschaftlicher Wirtschaftsbereich insg.			76 203

1) Endgültig (Stand: Oktober 2023). - 2) Futtermittel, Energieerzeugung, Eigenverbrauch. - 3) Verkäufe von Lebendvieh ins Ausland. - 4) Herstellungspreise ohne Mehrwertsteuer, einschließlich Ausgleichszahlungen und sonstigen Gütersubventionen, abzüglich Gütersteuern. - 5) Lohnarbeit und Neuanpflanzungen.

Quelle: BLE (414), BMEL (723).

116. Produktionswert des Bereichs LandwirtschaftMill. € in jeweiligen Preisen ¹⁾

3130400

Erzeugnis	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ²⁾
Getreide	5 659	6 665	5 568	7 167	6 825	8 270	12 968
Ölsaaten	1 633	1 584	1 257	1 058	1 360	2 015	3 077
Eiweißpflanzen	78	93	61	83	107	126	190
Kartoffeln	2 234	1 865	2 037	3 025	2 323	1 728	3 020
Zuckerrüben	801	937	703	758	776	941	1 302
Futterpflanzen	5 219	4 662	3 328	5 503	5 151	4 794	3 878
Gemüse	2 976	3 102	3 134	3 488	3 763	4 391	4 430
Obst	770	760	1 158	899	1 181	1 171	1 109
Weinmost/Wein	1 289	1 333	1 344	1 064	1 147	1 180	1 183
Blumen und Zierpflanzen	1 133	1 273	1 179	1 391	1 326	1 102	1 189
Baumschulerzeugnisse	829	835	763	918	1 308	1 088	1 460
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse ³⁾	2 706	2 650	2 962	2 538	2 263	2 453	2 942
Pflanzliche Erzeugnisse zus.	25 326	25 759	23 494	27 892	27 530	29 259	36 749
Rinder	3 749	4 118	3 626	3 289	3 202	3 641	4 766
Schweine	7 218	7 917	6 988	8 003	7 525	6 201	7 570
Geflügel	2 226	2 350	2 386	2 558	2 653	2 594	3 408
Pferde	88	143	128	150	111	136	221
Schafe	194	196	167	154	148	223	225
Sonstige Tiere	456	478	505	562	572	628	611
Milch	9 015	11 730	11 320	11 159	10 826	11 246	16 800
Eier	909	1 283	1 194	1 096	1 062	1 076	1 697
Sonstige tierische Erzeugnisse	236	319	343	381	386	242	277
Tierische Erzeugnisse zus.	24 091	28 534	26 657	27 351	26 484	25 988	35 576
Erzeugung landwirtschaftlicher Dienstleistungen	2 205	2 331	2 422	2 316	2 433	2 656	2 943
nicht landwirtschaftliche Nebentätigkeiten ⁴⁾	894	929	964	968	967	895	954
Produktionswert ¹⁾	52 515	57 554	53 537	58 528	57 415	58 798	76 223

Anm.: Revision der Daten ab 2015 insbesondere bei Wein und Tieren.

1) Herstellungspreise einschließlich Gütersubventionen, abzüglich Gütersteuern. - 2) Endgültig (Stand: September 2023).

- 3) Einschl. Saaten und Pflanzensilagen zur Energieerzeugung. - 4) Einschl. Erzeugung regenerativer Energie.

Quelle: BLE (414), BMEL (723).

117. Wertschöpfung der Landwirtschaft

Mill. € in jeweiligen Preisen

3130500

Gliederung	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Produktionswert zu Erzeugerpreisen	52 532	57 554	53 537	58 528	57 415	58 798	76 223
dar.:							
Verkaufserlöse	41 302	46 758	43 535	46 069	45 548	47 403	61 649
Eigenverbrauch	278	252	226	249	240	263	294
Innerbetriebl. erzeugte Produktionsmittel	6 698	6 265	6 542	5 880	6 139	6 156	6 841
Nichttrennbare Nebentätigkeiten	894	929	964	968	967	895	954
Gütersubventionen	0	0	0	0	0	0	0
Gütersteuern	17	0	0	0	0	0	0
Produktionswert zu Herstellungspreisen ²⁾	52 515	57 554	53 537	58 528	57 415	58 798	76 223
Vorleistungen ²⁾³⁾	36 100	35 732	36 691	36 440	36 916	38 869	46 192
Bruttowertschöpfung	16 416	21 822	16 847	22 088	20 499	19 930	30 030
Abschreibungen ⁴⁾	10 061	10 278	10 522	10 807	10 931	11 405	12 805
Nettowertschöpfung zu Herstellungspreisen	6 354	11 544	6 325	11 281	9 567	8 524	17 226
Sonstige Produktionsabgaben	247	261	256	258	256	250	249
Sonstige Subventionen	7 160	6 848	7 103	7 217	7 320	7 149	8 417
Nettowertschöpfung zu Faktorkosten	13 267	18 131	13 173	18 240	16 631	15 423	25 394

Anm.: Revision der Daten ab 2015 insbesondere bei Wein und Tieren. Dadurch geänderte Produktionswerte und Verkaufserlöse.

1) Endgültig (Stand: September 2023). - 2) Herstellungspreise ohne Umsatzsteuer. - 3) Neuberechnung ab 2015. - 4) Revision der Angaben aus der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung.

Quelle: BLE (414), BMEL (723).

118. Vorleistungen für den Bereich Landwirtschaft

Mill. € in jeweiligen Preisen¹⁾

3130600

Art der Vorleistung	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ²⁾
Saat- und Pflanzgut	1 712	1 715	1 716	1 831	1 839	1 891	2 079
Energie, Schmierstoffe	3 423	3 345	3 481	3 563	3 517	3 350	4 253
Dünge- und Bodenverbesserungsmittel ³⁾	2 145	2 084	1 527	1 730	1 723	2 400	4 114
Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel	1 786	1 808	1 691	1 598	1 519	1 578	1 860
Tierarzt und Medikamente	908	902	923	920	949	891	881
Futtermittel	15 109	14 634	15 753	15 203	15 338	16 504	19 816
bei landwirtschaftlichen Einheiten							
gekaufte Futtermittel	261	267	316	433	401	421	380
außerhalb des Wirtschaftsbereiches							
gekaufte Futtermittel	8 150	8 101	8 896	8 890	8 798	9 927	12 595
innerbetrieblich erzeugte und verbrauchte Futtermittel	6 698	6 265	6 542	5 880	6 139	6 156	6 841
Instandhaltung von Maschinen und Geräten	2 108	2 139	2 217	2 214	2 302	2 290	2 418
Instandhaltung von baulichen Anlagen ⁴⁾	930	915	1 041	1 048	1 127	1 083	1 101
Landwirtschaftliche Dienstleistungen	2 205	2 331	2 422	2 316	2 433	2 656	2 943
Andere Güter und Dienstleistungen	5 101	5 211	5 283	5 379	5 515	5 545	5 948
Insgesamt	36 100	35 732	36 691	36 440	36 916	38 869	46 192

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Endgültig (Stand: September 2023). - 3) Ab 2017 einschließlich Wirtschaftsdüngemittel. - 4) Revision der Angaben aus der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung.

Quelle: BLE (414), BMEL (723).

119. Ausgaben der Landwirtschaft für zugekaufte FuttermittelMill. € ¹⁾

3130700

Futtermittelart	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ²⁾
Einzelfuttermittel	1 343	1 244	1 360	1 186	1 429	1 688	2 190
darunter:							
Getreide	418	406	423	450	505	519	760
Weizenkleie	11	12	15	14	15	19	27
Ölkuchen und -schrote	713	634	720	539	701	914	1 125
Tierische Eiweißfuttermittel	-	-	-	-	-	-	-
Mischfutter zusammen	6 836	6 855	7 537	7 709	7 369	8 242	10 399
davon für:							
Kälber	191	164	220	252	65	78	100
davon:							
Milchaustauscher	0	0	0	0	0	0	0
andere ³⁾	53	42	58	65	65	78	100
Rinder	1 476	1 453	1 674	1 768	1 667	1 771	2 332
Schweine	2 661	2 733	3 017	3 001	2 850	3 245	3 856
Geflügel	1 871	1 854	1 936	1 996	1 920	2 233	3 047
Sonstige Nutztiere	158	159	176	181	170	197	267
Mineralfutter ⁴⁾	477	492	515	511	518	514	528
Futtermittel insgesamt	8 179	8 099	8 897	8 895	8 798	9 930	12 589

Anm.: Werte beziehen sich auf den Zukauf außerhalb des Wirtschaftsbereichs Landwirtschaft.

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Endgültig (Stand: September 2023). - 3) Nullaustauscher und Ergänzungsfutter. - 4) Ab 2004 sind die mineralischen Komponenten im Mischfutter den einzelnen Tierarten zugeordnet.

Quelle: BLE (414), BMEL (723).

120. Ausgaben der Landwirtschaft für HandelsdüngerMill. € ¹⁾

3130800

Düngerart	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ²⁾
Stickstoff	1 518	1 706	1 440	1 132	1 046	1 043	1 016	1 956	3 499
Phosphat	225	255	252	169	150	164	180	240	332
Kali	313	313	268	256	240	272	271	689	557
Düngekalk	278	271	184	188	214	214	215	197	210
Zusammen	2 334	2 544	2 145	1 746	1 650	1 693	1 683	3 082	4 598

1) Ohne Umsatzsteuer. Einschl. 5 % Verpackungskosten und Kleinmengenzuschläge. - 2) Endgültig (Stand: September 2023).

Quelle: BLE (414), BMEL (723).

121. Ausgaben der Landwirtschaft für Treib-, Energie- und SchmierstoffeMill. € ¹⁾

3130900

Energieart	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ²⁾
Strom	1 105	1 061	1 053	1 003	1 007	997	976	983	996
Gas	458	413	369	329	339	337	354	343	390
Sonstige Brenn- und Treibstoffe	2 420	2 314	1 918	1 935	2 057	2 153	2 110	1 947	2 776
Sonstige	125	103	83	79	78	75	78	77	91
Zusammen	4 107	3 890	3 423	3 345	3 481	3 563	3 517	3 350	4 253

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Endgültig (Stand: September 2023).

Quelle: BLE (414), BMEL (723).

122. Aufwendungen der Landwirtschaft für Löhne und Unfallversicherung

Mill. €

3131000

Art der Aufwendungen	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Brutto-Barlöhne	3 733	3 715	3 814	3 887	3 939	4 051	3 901	4 062
Sozialversicherung ²⁾	830	844	891	919	965	970	982	1 046
Geldwert d. Naturallohnes	1	1	1	0	1	0	0	0
Zusammen	4 564	4 561	4 706	4 806	4 905	5 021	4 883	5 109
Unfallversicherung ³⁾	437	365	265	316	358	361	369	390

1) Endgültig (Stand: September 2023). - 2) Arbeitgeberanteil zur Renten-, Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung, Beiträge der Arbeitgeber zur Zusatzaltersversorgung für land- und forstwirtschaftliche Arbeitnehmer. - 3) Beiträge der Unternehmer zur landwirtschaftlichen Unfallversicherung (ohne Bundesmittel).

Quelle: BLE (414), BMEL (723).

123. Investitionen und Abschreibungen in der Landwirtschaft

Mill. € in jeweiligen Preisen ¹⁾

3131100

Merkmal	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ²⁾
Bauten ³⁾	2 188	2 225	2 304	2 398	2 479	2 661	2 956
Fahrzeuge/ Ackerschlepper	834	665	638	655	599	612	662
Sonstige Landmaschinen ⁴⁾	5 441	5 746	6 127	6 201	5 976	6 359	7 341
Ausrüstungen zusammen	8 752	8 943	9 375	9 530	9 366	10 060	11 413
Tiere ⁵⁾	- 234	- 123	- 350	- 311	- 339	- 415	- 175
Anpflanzungen	+ 356	+ 478	+ 406	+ 373	+ 510	+ 420	+ 448
Investitionen in landw. Güter zusammen ⁵⁾	+ 122	+ 355	+ 55	+ 62	+ 171	+ 5	+ 273
Sonstige Bruttoanlageinvestitionen	289	307	306	276	312	428	454
Brutto-Anlageinvestitionen insgesamt	+ 8 874	+ 9 298	+ 9 430	+ 9 592	+ 9 537	+ 10 065	+ 11 686
Abschreibungen	+ 10 061	+ 10 278	+ 10 522	+ 10 807	+ 10 931	+ 11 405	+ 12 805
Bauten	+ 3 090	+ 3 188	+ 3 332	+ 3 463	+ 3 537	+ 3 815	+ 4 422
Ausrüstungen	+ 6 422	+ 6 517	+ 6 598	+ 6 740	+ 6 768	+ 6 912	+ 7 567
Nettoinvestitionen	- 1 187	- 980	- 1 091	- 1 215	- 1 394	- 1 341	- 1 119

1) Ohne Mehrwertsteuer. - 2) Endgültig (Stand: September 2023). - 3) Ohne Wohnbauten sowie ohne landwirtschaftlichen Wegebau und andere staatliche Infrastrukturmaßnahmen für die Landwirtschaft. - 4) Einschl. sonstige nicht fest mit dem Gebäude verbundene Ausrüstungen. - 5) Das Anlagevieh umfasst Zucht- und Milchvieh.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE (414), BMEL (723).

XIV. Buchführungsergebnisse

Vorbemerkungen: Die folgenden Tabellen enthalten Kenn- und Erfolgszahlen aus den Buchführungsergebnissen der Testbetriebe des BMEL. Die Gruppenbildung für die Auswahl und Auswertung der Testbetriebe erfolgt anhand des gemeinschaftlichen Klassifizierungssystems der landwirtschaftlichen Betriebe auf der Grundlage der Durchführungsverordnung (EU) 2015/220. Dieses Klassifizierungssystem, das auch als EU-Typologie bezeichnet wird, basiert auf wirtschaftlichen Kriterien für die beiden Merkmale Betriebsform (betriebswirtschaftliche Ausrichtung) und Betriebsgröße. Die Betriebsform eines landwirtschaftlichen Betriebes wird durch den Anteil einzelner Produkte und Betriebszweige am gesamten Standardoutput, die Betriebsgröße durch die Höhe des gesamten Standardoutput des Betriebes bestimmt. Die Grundlage für die Datenerfassung ist der B M E L - J a h r e s a b s c h l u s s. Dieser Abschluss entspricht den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und kann daher in der Landwirtschaft für alle Rechtsformen verwendet werden. Die festgelegte Abgrenzung der Positionen im Abschluss führt zu einer Vereinheitlichung der Begriffe und ermöglicht Betriebsvergleiche innerhalb der in der Landwirtschaft anzutreffenden Rechtsformen sowie mit anderen Betrieben der gewerblichen Wirtschaft. Der Jahresabschluss wird gegen eine Vergütung von Steuerberatern und landwirtschaftlichen Buchstellen erstellt. Die Mitarbeit im Testbetriebsnetz ist freiwillig. Begriffserläuterungen zu diesem Kapitel sind im Glossar enthalten.

124. Jahresabschluss der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe

Wirtschaftsjahr 2021/22

€/Unternehmen ¹⁾

a. Bilanz

3140100

Kennzahl	Geschäfts-	Vorjahr	Veränderung
	jahr	€	
Bilanzvermögen (Aktiva)			
Anlagevermögen	926 570	905 715	+ 20 854
dar.: Immaterielle Vermögensgegenstände	1 546	1 553	- 8
Boden	602 603	595 909	+ 6 694
Wirtschaftsgebäude, baul. Anlagen	122 127	123 588	- 1 461
Techn. Anlagen u. Maschinen	146 191	139 810	+ 6 381
Dauerkulturen	6 432	6 359	+ 73
Gel. Anzahlungen, Anlagen im Bau	19 193	10 063	+ 9 130
Finanzanlagen	15 739	15 490	+ 249
Tiervermögen	52 250	53 480	- 1 231
dar.: Rinder	39 728	40 103	- 376
Schweine	10 309	11 481	- 1 172
Umlaufvermögen	139 839	116 214	+ 23 626
davon			
Vorräte	35 279	30 029	+ 5 250
dar.: Feldinventar	23 806	20 462	+ 3 343
Finanzumlaufvermögen	104 560	86 185	+ 18 375
Rechnungsabgrenzung, Unterbilanz	7 442	7 640	- 198
Bilanzvermögen insgesamt	1 126 101	1 083 049	+ 43 052
Bilanzkapital (Passiva)			
Eigenkapital	819 044	789 521	+ 29 523
Sonderposten mit Rücklageanteil	15 606	14 403	+ 1 204
Rückstellungen	4 929	4 922	+ 7
Verbindlichkeiten	280 351	267 707	+ 12 644
dar.: Verbindlichk. gegen Kreditinstitute	229 523	224 717	+ 4 805
Verbindlichk. aus Lieferungen/Leistungen	37 407	32 632	+ 4 775
Rechnungsabgrenzung, Unterbilanz	6 170	6 497	- 326
Bilanzkapital insgesamt	1 126 101	1 083 049	+ 43 052

Fußnote siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 126.

Noch: **124. Jahresabschluss der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe**
Wirtschaftsjahr 2021/22
€/Unternehmen ¹⁾

b. Gewinn- und Verlustrechnung

Kennzahl	Einnahmen/ Ausgaben	Ertrag/ Aufwand
	€	
+ Umsatzerlöse	386 935	387 215
darunter:		
Ldw. Pflanzenproduktion	91 098	91 107
darunter:		
Getreide, Körnermais	41 733	41 737
Öl-, Hülsenfrüchte, Faserpflanzen	9 505	9 506
Energiepflanzen und nachw. Rohstoffe	4 291	4 292
Kartoffeln	10 796	10 799
Zuckerrüben	6 678	6 678
Ldw. Dauerkulturen	4 169	4 170
Tierproduktion	220 385	220 523
darunter:		
Rinder	39 673	39 720
Milch	103 181	103 250
Schweine	56 254	56 264
Obstbau	5 470	5 470
Gartenbau	20 279	20 285
Weinbau und Kellerei	9 242	9 243
+ Bestandsveränd., aktivierte Eigenleistungen	-	+ 2 498
+ Sonstige betriebliche Erträge	63 829	64 429
darunter:		
Zulagen und Zuschüsse	47 119	47 166
dar.: EU-Direktzahlungen	16 244	25 430
Sonstiger Betriebsertrag	6 372	7 846
Zeitraumfremde Erträge	10 338	9 417
- Materialaufwand	211 260	208 401
darunter:		
Saat- und Pflanzgut	12 838	12 799
Düngemittel	17 626	17 626
Pflanzenschutz	11 079	11 027
Tierzukaufe	27 726	27 736
Futtermittel	65 831	65 554
Tierarzt und Besamung	7 753	7 753
- Personalaufwand	22 813	22 817
- Abschreibungen	-	42 070
darunter:		
Wirtschaftsgebäude, baul. Anlagen, Gewächsh.	-	8 709
Techn. Anlagen u. Maschinen	-	29 666
- Sonstige betriebliche Aufwendungen	91 527	92 998
davon:		
Unterhaltung	21 670	21 572
Betriebsversicherungen	11 775	11 643
Sonstiger Betriebsaufwand	54 641	54 609
darunter		
Pacht für l.u.f. Flächen	22 639	22 630
Zeitraumfremde Aufwendungen	3 440	5 174
= Betriebsergebnis	125 121	87 811
+ Finanzergebnis	- 4 360	- 4 353
darunter:		
Zinsertrag	152	153
Zinsaufwand	4 890	4 886
= Ergebnis der Geschäftstätigkeit	120 761	83 458
+ Steuerergebnis	- 1 692	- 1 546
= Einnahme-/Ausgabeüberschuss	+ 119 091	-
= Gewinn/Verlust	-	+ 81 935

1) Einzelunternehmen und Personengesellschaften; Ergebnisse des BMEL-Testbetriebsnetzes.

125. Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe a. nach Betriebsformen ¹⁾

3140200

Wirt- schafts- jahr	Betriebsgröße		Arbeits- kräfte AK/ 100 ha LF	Vieh- besatz VE/ 100 ha LF	Betriebl. Erträge	Betriebl. Aufwend.	Gewinn		Gewinn plus Personal- aufwand €/AK
	1 000 € SO	ha LF					€/ha LF	€/Untern.	
Ackerbau									
2017/18	253,7	137,6	1,7	8,9	2 326	1 884	407	56 022	34 767
2018/19	258,4	142,7	1,6	8,8	2 405	1 925	448	63 891	38 539
2019/20	257,2	144,0	1,6	7,8	2 442	1 936	465	66 904	39 929
2020/21	262,7	153,0	1,4	8,3	2 388	1 911	438	67 028	40 622
2021/22	269,6	150,9	1,4	9,0	2 868	2 210	622	93 782	54 340
Gartenbau									
2017/18	512,8	9,4	66,5	6,0	51 789	42 611	8 443	79 273	30 148
2018/19	512,4	8,2	81,2	6,4	63 917	52 697	10 431	85 964	31 906
2019/20	526,3	7,7	80,5	0,3	71 647	57 087	13 651	105 000	37 534
2020/21	558,9	10,7	59,8	0,4	59 052	47 490	10 892	116 316	37 731
2021/22	607,3	10,0	64,4	0,2	74 423	60 511	13 066	130 275	41 409
Weinbau									
2017/18	166,8	17,2	17,1	0,1	13 680	9 181	4 143	71 165	32 100
2018/19	165,3	17,4	16,9	0,4	14 152	9 453	4 435	77 291	34 441
2019/20	163,0	17,4	16,8	0,5	13 471	9 573	3 618	62 879	30 372
2020/21	182,5	19,6	14,7	0,6	13 037	8 865	3 931	77 031	36 157
2021/22	181,7	18,7	15,3	0,8	14 414	9 626	4 556	85 243	39 403
Obstbau									
2017/18	236,3	21,6	18,0	6,2	14 054	10 007	3 803	82 050	33 766
2018/19	246,5	22,0	19,6	10,8	12 386	10 921	1 238	27 189	21 554
2019/20	234,6	23,0	19,7	10,6	14 484	10 695	3 588	82 370	33 561
2020/21	233,5	21,5	21,5	2,7	18 166	13 571	4 359	93 873	37 516
2021/22	237,1	22,1	21,5	1,8	17 058	14 084	2 663	58 872	30 824
Milch									
2017/18	247,9	73,8	2,6	164,5	4 605	3 404	1 115	82 320	48 085
2018/19	248,3	74,9	2,6	160,9	4 391	3 532	777	58 210	35 904
2019/20	248,1	75,6	2,7	158,4	4 383	3 628	673	50 826	32 035
2020/21	272,7	82,7	2,6	154,5	4 414	3 649	685	56 626	34 440
2021/22	276,0	83,2	2,5	154,2	5 220	4 032	1 114	92 655	51 815
Sonstiger Futterbau									
2017/18	177,2	79,4	2,0	146,4	3 272	2 688	522	41 447	30 057
2018/19	172,3	77,6	2,1	153,6	3 232	2 796	374	28 980	22 145
2019/20	170,7	79,9	2,0	140,5	3 137	2 708	369	29 466	23 115
2020/21	167,2	81,6	2,0	138,3	3 135	2 701	379	30 948	24 102
2021/22	170,8	81,8	2,0	139,2	3 713	3 048	607	49 709	35 675
Veredlung									
2017/18	446,6	70,0	2,8	475,0	8 238	7 217	909	63 591	39 780
2018/19	439,4	67,8	2,8	509,3	8 627	7 796	720	48 818	32 306
2019/20	445,9	69,7	2,8	503,1	10 389	8 463	1 821	126 931	72 832
2020/21	467,3	74,3	2,6	475,8	8 097	7 504	498	36 978	27 180
2021/22	458,5	75,5	2,5	464,6	8 811	7 932	791	59 724	38 955
Gemischt									
2017/18	276,9	96,1	2,2	163,2	4 046	3 477	519	49 852	30 619
2018/19	281,4	96,5	2,1	167,5	4 029	3 524	451	43 551	29 154
2019/20	279,4	96,5	2,3	165,3	4 468	3 807	606	58 445	34 015
2020/21	298,4	103,1	2,1	166,3	4 199	3 702	446	45 928	29 901
2021/22	287,6	102,0	2,1	166,1	4 715	3 958	707	72 055	42 087

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 128.

Noch: **125. Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen
Haupterwerbsbetriebe**
b. nach Größenklassen ¹⁾

Wirt- schafts- jahr	Betriebsgröße		Arbeits- kräfte	Vieh- besatz	Betriebl. Erträge	Betriebl. Aufwend.	Gewinn		Gewinn plus Personal- aufwand
	1 000 € SO	ha LF	AK/ 100 ha LF	VE/ 100 ha LF	€/ha LF		€/Untern.	€/AK	
Kleinere ²⁾									
2017/18	76,7	41,0	3,4	68,6	2 952	2 179	728	29 862	23 881
2018/19	76,0	40,8	3,4	78,0	2 988	2 347	597	24 357	20 180
2019/20	75,7	41,1	3,4	68,8	3 013	2 395	573	23 541	19 897
2020/21	75,3	46,4	3,0	60,1	2 780	2 198	542	25 141	20 900
2021/22	75,5	46,2	3,0	59,4	3 170	2 405	726	33 566	27 050
Mittlere ²⁾									
2017/18	169,3	64,5	2,8	102,6	3 766	2 855	856	55 232	35 564
2018/19	169,5	66,0	2,8	100,4	3 596	2 839	705	46 544	30 860
2019/20	168,8	66,9	2,8	99,6	3 743	2 954	735	49 192	32 617
2020/21	169,3	72,8	2,5	89,3	3 498	2 772	678	49 314	32 757
2021/22	168,0	71,5	2,6	91,8	3 979	3 107	826	59 029	38 153
Größere ²⁾									
2017/18	515,6	132,1	2,5	169,5	4 877	4 033	761	100 442	42 725
2018/19	517,2	133,0	2,5	170,9	4 926	4 222	625	83 057	38 187
2019/20	515,2	135,6	2,4	169,0	5 206	4 339	784	106 340	45 115
2020/21	530,2	138,1	2,3	165,9	4 925	4 267	579	79 930	38 110
2021/22	535,9	138,4	2,3	166,0	5 741	4 713	953	131 836	55 439
Insgesamt									
2017/18	274,3	83,7	2,7	137,5	4 315	3 460	785	65 662	37 618
2018/19	274,5	84,4	2,7	138,6	4 295	3 583	646	54 530	33 169
2019/20	273,2	85,8	2,7	136,3	4 507	3 693	745	63 867	37 369
2020/21	289,3	92,3	2,5	130,9	4 253	3 583	604	55 769	34 052
2021/22	291,9	92,1	2,5	132,0	4 929	3 977	890	81 935	46 118

1) Einzelunternehmen und Personengesellschaften. - 2) Größenklassen: Kleinere = 50 000 bis 100 000 € SO; Mittlere = 100 000 bis 250 000 € SO; Größere > 250 000 € SO.

Quelle: BMEL (723).

126. Kennzahlen der juristischen Personen nach Betriebs- und Rechtsformen

Neue Länder

3140510

Wirtschafts- jahr	Betriebsgröße		Arbeits- kräfte	Vieh- besatz	Betriebl. Erträge	Betriebl. Aufwend.	Jahresüberschuss/ -fehlbetrag		Jahresüber- schuss plus Personal- aufwand
	Standard- Output (SO) 1 000 €	ha LF	AK/ 100 ha LF	VE/ 100 ha LF	€/ha LF		€/Untern.		€/AK
Ackerbau									
2016/17	1 768	1 228	1,1	15,0	1 842	1 753	86	106 025	37 576
2017/18	1 694	1 240	1,0	15,7	1 831	1 691	133	165 142	44 054
2018/19	1 811	1 270	1,0	16,6	1 782	1 695	67	84 973	39 076
2019/20	1 384	1 025	1,0	36,1	2 137	1 986	133	135 844	46 546
2020/21	1 414	1 158	1,0	7,8	1 873	1 713	151	174 875	49 520
2021/22	1 207	994	0,9	9,6	2 098	1 826	282	280 419	63 528
Futterbau									
2016/17	2 055	979	2,2	89,8	2 589	2 583	- 26	-25 890	25 882
2017/18	2 070	975	2,2	89,2	3 011	2 727	279	271 785	40 226
2018/19	2 040	1 045	2,0	79,3	2 710	2 627	47	48 774	32 531
2019/20	2 161	1 070	2,0	80,1	2 806	2 759	11	12 131	31 754
2020/21	2 175	1 054	2,1	80,3	2 956	2 862	82	86 888	35 932
2021/22	2 149	1 014	2,1	81,0	3 323	3 084	228	230 739	43 572
Gemischt									
2016/17	3 006	1 534	1,9	66,4	2 555	2 476	48	73 617	31 449
2017/18	2 953	1 502	1,8	65,1	2 774	2 612	144	215 587	37 704
2018/19	2 906	1 535	1,8	58,8	2 504	2 480	- 10	-14 688	30 836
2019/20	2 844	1 554	1,7	57,6	2 531	2 472	32	49 669	34 356
2020/21	2 612	1 525	1,7	53,7	2 523	2 445	56	85 492	37 180
2021/22	2 853	1 623	1,7	55,9	2 874	2 669	200	324 546	46 304
GmbH									
2016/17	1 646	809	1,8	76,7	2 764	2 703	18	14 267	28 539
2017/18	1 554	800	1,6	79,8	2 972	2 776	155	123 590	38 315
2018/19	1 568	848	1,5	71,3	2 559	2 500	19	15 850	31 420
2019/20	1 471	766	1,6	87,9	3 238	3 057	144	110 611	39 209
2020/21	1 501	806	1,6	67,2	3 020	2 845	151	121 614	41 057
2021/22	1 495	790	1,6	66,9	3 402	3 146	229	181 278	46 856
Genossenschaften									
2016/17	2 881	1 510	1,8	57,5	2 380	2 292	76	114 582	33 516
2017/18	2 858	1 516	1,7	55,1	2 525	2 347	180	273 571	40 274
2018/19	2 891	1 501	1,7	57,1	2 418	2 381	14	21 608	32 287
2019/20	2 801	1 492	1,7	58,3	2 507	2 436	55	81 563	35 980
2020/21	2 599	1 469	1,6	54,6	2 550	2 464	76	111 780	38 467
2021/22	2 583	1 460	1,6	52,5	2 843	2 621	233	340 209	48 422
Sonstige Rechtsformen									
2016/17	2 880	882	2,7	174,7	4 263	3 970	230	203 330	34 654
2017/18	2 753	1 110	2,1	103,9	3 500	3 176	303	336 583	43 296
2018/19	2 261	1 106	1,7	70,2	2 807	2 693	60	66 316	35 741
2019/20	1 998	1 023	1,7	68,4	2 877	2 719	112	114 620	40 076
2020/21	1 925	969	1,8	66,7	3 050	2 894	149	144 510	40 258
2021/22	1 797	792	1,5	82,7	3 070	2 794	252	199 509	49 722
Insgesamt ¹⁾									
2016/17	2 345	1 129	1,9	74,6	2 678	2 579	72	81 857	32 184
2017/18	2 246	1 146	1,7	67,7	2 761	2 563	184	210 465	40 023
2018/19	2 260	1 181	1,6	62,7	2 498	2 447	20	23 628	32 384
2019/20	2 119	1 116	1,7	68,4	2 768	2 655	88	98 119	37 365
2020/21	2 049	1 128	1,6	59,6	2 741	2 621	106	119 438	39 424
2021/22	1 996	1 068	1,6	60,8	3 044	2 805	234	250 123	48 083

Hinweis: Durch die Korrektur der Berechnung der "Steuern vom Einkommen und Ertrag", wurden alle Kennzahlen, die diese enthalten, für das Wirtschaftsjahr 2016/17 nachträglich angepasst.

1) Einschließlich sonstiger Betriebsformen.

Quelle: BMEL (723).

127. Buchführungsergebnisse der Gartenbaubetriebe im Haupterwerb nach Betriebsformen

3140700

Wirt- schafts- jahr	Betriebsgröße		Arbeits- kräfte	Betriebl. Erträge	Betriebl. Auf- wendungen	Gewinn		Gewinn plus Personal- aufwand
	1 000 € SO	ha LF				AK	€/ha LF		€/Untern.	€/ha LF	€/AK
Gemüsebau								
2014/15	384,2	18,3	6,8	24 681	21 002	58 319	3 183	21 917
2015/16	369,3	17,5	6,9	27 661	22 021	88 844	5 089	26 852
2016/17	625,8	22,8	8,8	26 527	21 373	115 421	5 067	27 786
2017/18	572,7	20,9	7,7	25 581	20 997	88 052	4 206	26 152
2018/19	510,4	18,1	7,1	30 822	25 319	92 353	5 106	28 834
2019/20	546,6	19,8	7,8	34 312	29 189	91 301	4 602	29 324
2020/21	407,5	17,8	10,1	50 552	42 806	124 239	6 984	30 299
2021/22	421,3	18,7	9,0	63 281	53 806	159 909	8 539	41 175
Zierpflanzen								
2014/15	493,1	2,2	5,0	182 227	156 003	48 240	22 346	26 739
2015/16	490,0	2,1	5,0	199 836	171 042	52 011	24 748	28 939
2016/17	528,9	2,1	5,3	229 196	189 811	72 937	35 540	33 394
2017/18	618,0	2,8	6,2	179 576	146 067	87 474	31 049	32 796
2018/19	634,3	2,6	7,3	212 312	176 967	84 584	32 655	31 966
2019/20	702,9	2,7	6,2	210 780	161 602	124 860	46 736	43 439
2020/21	792,1	9,2	5,1	58 360	47 168	97 615	10 581	39 767
2021/22	1 105,5	8,2	6,3	88 938	70 282	145 650	17 789	43 655
Baumschulen								
2014/15	373,9	14,7	5,5	24 654	20 011	61 193	4 153	30 450
2015/16	383,3	13,5	5,9	29 023	23 605	64 833	4 800	31 641
2016/17	278,4	10,9	5,3	35 209	28 151	69 670	6 409	34 136
2017/18	305,2	12,4	5,8	33 536	27 531	67 533	5 439	33 557
2018/19	269,9	10,8	5,7	40 735	32 049	87 667	8 130	36 758
2019/20	187,7	6,9	5,1	55 036	43 320	77 410	11 145	34 833
2020/21	238,3	7,1	4,8	61 218	44 163	117 943	16 554	44 990
2021/22	185,2	5,5	5,0	85 706	65 849	106 564	19 310	40 744
Sonstige								
2014/15	197,6	4,9	3,7	52 771	43 336	40 719	8 338	23 949
2015/16	197,1	4,8	3,5	53 042	41 932	48 000	10 074	28 369
2016/17	287,4	7,1	4,4	40 550	33 142	47 772	6 731	25 699
2017/18	301,5	8,9	4,7	47 001	40 309	54 050	6 089	26 743
2018/19	300,6	10,1	4,8	46 832	38 527	79 398	7 881	33 964
2019/20	248,2	5,7	4,7	81 383	64 834	88 023	15 512	36 650
2020/21	247,5	4,2	5,5	173 660	124 931	201 986	47 924	56 554
2021/22	241,1	5,0	4,0	66 367	53 342	61 838	12 408	32 836
Insgesamt								
2014/15	403,2	7,9	5,3	48 499	41 059	50 660	6 433	25 158
2015/16	394,1	7,5	5,3	53 203	43 957	61 579	8 173	28 514
2016/17	486,1	9,2	6,0	50 648	41 375	79 396	8 644	30 479
2017/18	512,8	9,4	6,2	51 789	42 611	79 273	8 443	30 148
2018/19	512,4	8,2	6,7	63 917	52 697	85 964	10 431	31 906
2019/20	526,3	7,7	6,2	71 647	57 087	105 000	13 651	37 534
2020/21	558,9	10,7	6,4	59 052	47 490	116 316	10 892	37 731
2021/22	607,3	10,0	6,4	74 423	60 511	130 275	13 066	41 409

Hinweis: Durch die Korrektur der Berechnung der "Steuern vom Einkommen und Ertrag", wurden alle Kennzahlen, die diese enthalten, für das Wirtschaftsjahr 2016/17 nachträglich angepasst.

128. Buchführungsergebnisse der Obstbaubetriebe im Haupterwerb

3140810

Wirtschaftsjahr	Betriebsgröße		Erntefläche Obst ha	Arbeitskräfte AK	Betriebl. Erträge €/ha LF	Betriebliche Aufwendungen €/ha LF	Gewinn		Gewinn plus Personalaufwand €/AK
	in 1 000 SO	ha LF					€/Untern.	€/ha LF	
2010/11	182,8	18,4	14,5	3,9	12 407	8 848	60 087	3 273	24 705
2014/15	194,4	20,6	15,3	3,9	10 913	9 121	32 874	1 597	20 645
2015/16	197,4	21,1	15,5	4,1	11 965	9 718	42 083	1 996	23 858
2016/17	245,7	23,1	16,1	4,3	11 807	9 238	53 985	2 334	27 055
2017/18	236,3	21,6	15,6	3,9	14 054	10 007	82 050	3 803	33 766
2018/19	246,5	22,0	16,1	4,3	12 386	10 921	27 189	1 238	21 554
2019/20	234,6	23,0	15,2	4,5	14 484	10 695	82 370	3 588	33 561
2020/21	233,5	21,5	17,0	4,6	18 166	13 571	93 873	4 359	37 516
2021/22	237,1	22,1	17,4	4,8	17 058	14 084	58 872	2 663	30 824

Quelle: BMEL (723).

129. Buchführungsergebnisse der Weinbaubetriebe im Haupterwerb

a. Nach Anbaugebieten

3140900

Wirtschaftsjahr	Betriebsgröße Standard-Output (SO)			Arbeitskräfte AK	Betriebl. Erträge €/ha LF	Betriebl. Aufwend. €/ha LF	Gewinn		Gewinn plus Personalaufwand €/AK
	1 000 € SO	ha LF	ha ERF				€/Untern.	€/ha LF	
Mosel									
2017/18	98,0	9,7	7,3	2,7	26 591	18 746	71 511	7 339	38 578
2018/19	94,7	10,6	6,9	2,7	25 016	17 183	79 059	7 472	41 543
2019/20	92,0	8,9	6,7	2,7	29 269	20 451	74 106	8 333	39 533
2020/21	95,3	9,9	6,8	2,4	28 235	18 549	91 679	9 285	49 163
2021/22	103,1	10,1	7,5	2,5	28 722	20 270	82 580	8 161	47 192
Rheinessen									
2017/18	207,4	26,9	14,4	3,5	9 811	6 367	82 749	3 076	30 770
2018/19	219,9	28,6	15,0	3,5	8 932	5 887	82 115	2 875	29 825
2019/20	217,6	28,6	14,9	3,6	8 843	6 141	72 230	2 528	27 021
2020/21	233,1	30,5	14,3	3,3	8 242	5 519	78 510	2 571	30 585
2021/22	251,5	36,5	15,1	3,2	9 087	5 720	117 665	3 226	44 293
Pfalz									
2017/18	188,9	17,3	14,3	3,1	15 429	9 954	89 066	5 156	35 831
2018/19	195,6	17,9	14,8	3,3	16 136	10 665	92 371	5 165	36 067
2019/20	197,0	18,5	14,8	3,2	14 937	10 464	76 649	4 144	32 687
2020/21	230,0	18,3	15,8	3,4	16 944	11 219	98 207	5 363	38 167
2021/22	221,2	18,2	15,3	3,3	17 279	11 344	101 998	5 608	40 347
Württemberg									
2017/18	139,2	13,7	10,1	2,5	11 037	8 017	36 720	2 675	23 306
2018/19	127,9	15,0	8,9	2,3	10 354	6 763	51 207	3 407	29 592
2019/20	125,8	14,2	8,8	2,2	9 378	7 028	30 216	2 124	21 238
2020/21	145,7	17,4	9,0	2,1	7 869	5 839	32 774	1 880	23 077
2021/22	146,3	17,7	9,1	2,3	9 352	6 191	53 699	3 039	31 566
Franken									
2017/18	121,8	9,8	9,0	2,6	21 028	15 083	51 848	5 276	30 667
2018/19	115,9	9,6	8,6	2,6	23 572	16 523	61 755	6 422	34 919
2019/20	109,4	10,2	7,9	2,7	21 309	16 015	50 481	4 936	29 568
2020/21	129,9	11,2	9,2	2,7	18 228	14 026	43 188	3 850	29 171
2021/22	127,3	10,8	9,0	2,8	22 085	16 287	58 205	5 406	33 802

Fortsetzung Seite 132.

Noch: 129. Buchführungsergebnisse der Weinbaubetriebe im Haupterwerb

b. Nach Vermarktungsformen

Wirt- schafts- jahr	Betriebsgröße			Arbeits- kräfte AK	Betriebl. Erträge €/ha LF	Betriebl. Auf- wendungen €/ha LF	Gewinn		Gewinn plus Personal- aufwand €/AK
	1 000 € SO	ha LF	ha ERF				€/Untern.	€/ha LF	
Flaschenwein									
2017/18	141,4	12,2	10,7	3,2	25 471	18 272	79 907	6 524	35 362
2018/19	144,4	12,6	10,9	3,2	26 430	19 218	84 508	6 713	37 593
2019/20	143,3	12,7	10,7	3,3	26 402	19 352	82 578	6 520	37 768
2020/21	155,3	16,0	10,6	3,2	23 269	16 351	104 105	6 501	45 988
2021/22	148,7	12,8	10,3	3,1	27 676	20 111	90 942	7 114	43 113
Fasswein									
2017/18	208,4	22,6	15,2	3,0	9 677	5 727	83 566	3 704	32 816
2018/19	206,1	21,0	15,0	3,2	10 146	6 274	76 851	3 665	29 547
2019/20	203,0	20,6	15,0	3,1	9 519	6 485	57 576	2 795	24 330
2020/21	236,8	21,4	15,9	3,1	10 455	6 437	81 242	3 798	31 998
2021/22	242,4	22,9	16,4	3,1	11 262	6 648	100 582	4 399	38 288
Winzergenossenschaften									
2017/18	168,9	19,4	12,1	2,5	7 934	5 042	52 221	2 690	26 564
2018/19	163,9	20,5	11,5	2,5	8 528	4 976	69 891	3 408	33 672
2019/20	159,2	20,4	11,2	2,4	7 435	5 071	45 307	2 224	24 611
2020/21	179,3	22,2	11,4	2,4	7 026	4 761	47 489	2 141	25 996
2021/22	182,6	22,3	11,6	2,5	8 695	5 362	71 795	3 216	35 628
Insgesamt									
2017/18	166,8	17,2	12,2	2,9	13 680	9 181	71 165	4 143	32 100
2018/19	165,3	17,4	12,0	2,9	14 152	9 453	77 291	4 435	34 441
2019/20	163,0	17,4	11,9	2,9	13 471	9 573	62 879	3 618	30 372
2020/21	182,5	19,6	12,1	2,9	13 037	8 865	77 031	3 931	36 157
2021/22	181,7	18,7	12,1	2,9	14 414	9 626	85 243	4 556	39 403

Quelle: BMEL (723).

130. Betriebe des ökologischen Landbaus nach Betriebsformen im Vergleich zu konventionell wirtschaftenden Betrieben

2021/22 ^{1) 2) 4)}

3141110

Art der Kennzahl	Einheit	Ackerbau		Milchvieh	
		öko- logischer Landbau	konven- tionelle Vergleichs- gruppe	öko- logischer Landbau	konven- tionelle Vergleichs- gruppe
Betriebe	Zahl	95	642	199	786
Betriebsgröße Standard-Output	1 000 €	253	233	233	248
Zugepachtete LF (netto)	ha	119	112	64	61
Pachtpreis/ha Pachtfläche	€/ha	267	265	240	225
Ldw. genutzte Fläche (LF)	ha	197	194	96	92
dar.: Ldw. Ackerfläche	ha	171	176	44	50
Dauergrünland	ha	25	16	52	42
Futterfläche	ha	64	31	74	61
Vergleichswert	€/ha LF	706	693	581	555
Arbeitskräfte	AK	2,5	1,9	2,5	2,3
dar.: Nicht entlohnte AK (Fam.)	nAK	0,9	1,1	1,5	1,5
Landwirtschaftliche Erntefläche	ha	198	194	95	91
dar.: Getreide, Körnermais	ha	104	102	18	25
dar.: Weizen	ha	36	50	6	10
Sonstiges Ackerfutter	ha	25	3	15	5
Viehbesatz	VE/100 ha LF	4,9	4,0	102,5	118,6
Erträge					
Getreide	dt/ha	30,2	62,2	37,1	65,7
Weizen	dt/ha	32,7	65,2	39,3	69,4
Milchleistung	kg/Kuh	.	.	6 686	8 209
Preise					
Weizen	€/dt	42,3	22,1	37,4	20,4
Kartoffeln	€/dt	37,9	13,2	73,8	14,0
Milch	€/100kg	.	.	52,7	41,6
Tiervermögen	€/ha LF	34,5	21,0	705,2	773,1
Umsatzerlöse	€/ha LF	1 547	1 530	3 066	3 444
dar.: Ldw. Pflanzenproduktion	€/ha LF	1 197	1 294	139	328
Getreide, Körnermais	€/ha LF	540	662	102	209
Kartoffeln	€/ha LF	104	81	10	4
Tierproduktion	€/ha LF	137	40	2 630	2 769
Handel, Dienstl. und Nebenbetriebe	€/ha LF	198	181	259	311
Sonstige betriebliche Erträge	€/ha LF	664	445	833	587
dar.: Direktzahlungen und Zuschüsse	€/ha LF	574	345	659	441
dar.: Entkoppelte Betriebsprämie	€/ha LF	173	175	176	175
Zahlungen aus Agrarumweltmaßnahmen	€/ha LF	267	31	269	31
Materialaufwand	€/ha LF	689	730	1 280	1 654
dar.: Pflanzenproduktion	€/ha LF	261	480	122	287
dar.: Saat- und Pflanzengut	€/ha LF	135	93	58	66
dar.: Düngemittel	€/ha LF	53	231	14	130
Pflanzenschutz	€/ha LF	7	130	1	54
Tierproduktion	€/ha LF	82	16	675	838
Futtermittel	€/ha LF	50	6	432	584
Personalaufwand	€/ha LF	238	128	343	311
Sonstige betriebl. Aufwendungen	€/ha LF	524	490	904	832
Betriebliche Erträge	€/ha LF	2 271	2 018	3 917	4 013
Betriebliche Aufwendungen	€/ha LF	1 700	1 581	3 075	3 235
Gewinn	€/ha LF	517	393	765	719
Einkommen (Gewinn + Personalaufwand)	€/AK	60 207	51 888	42 133	40 574
Einkommen (ohne Ökoprämie)	€/AK	40 820	51 888	33 052	40 574
Unternehmensergebnis (Gewinn + Steuer ³⁾)	€/Untern.	101 762	76 086	73 388	66 457
Eigenkapitalveränderung, Bilanz	€/ha LF	207	189	192	301

**Noch: 130. Betriebe des ökologischen Landbaus
nach Betriebsformen im Vergleich zu konventionell wirtschaftenden Betrieben**

2021/22 ^{1) 2) 4)}

Art der Kennzahl	Einheit	Sonstiger Futterbau		Gemischt	
		ökologischer Landbau	konventionelle Vergleichsgruppe	ökologischer Landbau	konventionelle Vergleichsgruppe
Betriebe	Zahl	85	166	67	268
Betriebsgröße Standard-Output	1 000 €	85	85	67	67
Zugepachtete LF (netto)	ha	72	69	104	102
Pachtpreis/ha Pachtfläche	€/ha	117	108	164	215
Ldw. genutzte Fläche (LF)	ha	96	91	149	146
dar.: Ldw. Ackerfläche	ha	16	17	101	112
Dauergrünland	ha	80	75	48	34
Futterfläche	ha	88	83	78	53
Vergleichswert	€/ha LF	545	524	579	565
Arbeitskräfte	AK	1,3	1,5	2,6	1,9
dar.: Nicht entlohnte AK (Fam.)	nAK	1,0	1,1	1,3	1,2
Landwirtschaftliche Erntefläche	ha	94	92	148	146
dar.: Getreide, Körnermais	ha	5	8	60	70
dar.: Weizen	ha	1	3	16	24
Sonstiges Ackerfutter	ha	8	2	26	5
Viehbesatz	VE/100 ha LF	72,3	93,9	50,9	90,2
Erträge					
Getreide	dt/ha	33,3	57,1	27,3	57,0
Weizen	dt/ha	33,2	62,0	31,5	62,1
Milchleistung	kg/Kuh	3 457	2 752	6 255	7 546
Preise					
Weizen	€/dt	41,8	19,9	39,6	21,9
Kartoffeln	€/dt	61,0	10,0	62,1	12,2
Milch	€/100kg	51,4	42,5	56,4	44,5
Tiervermögen	€/ha LF	477	555	282	304
Umsatzerlöse	€/ha LF	716	1 289	1 525	1 986
dar.: Ldw. Pflanzenproduktion	€/ha LF	56	122	355	624
Getreide, Körnermais	€/ha LF	27	66	229	364
Kartoffeln	€/ha LF	1	.	41	30
Tierproduktion	€/ha LF	532	984	865	1 130
Handel, Dienstl. und Nebenbetriebe	€/ha LF	99	172	203	210
Sonstige betriebliche Erträge	€/ha LF	693	635	742	558
dar.: Direktzahlungen und Zuschüsse	€/ha LF	592	542	616	468
dar.: Entkoppelte Betriebsprämie	€/ha LF	179	176	176	172
Zahlungen aus Agrarumweltmaßnahmen	€/ha LF	249	136	257	65
Materialaufwand	€/ha LF	362	782	869	1 238
dar.: Pflanzenproduktion	€/ha LF	36	110	122	297
dar.: Saat- und Pflanzengut	€/ha LF	11	27	65	65
dar.: Düngemittel	€/ha LF	2	49	12	131
Pflanzenschutz	€/ha LF	.	13	3	82
Tierproduktion	€/ha LF	123	440	404	646
Futtermittel	€/ha LF	27	142	189	332
Personalaufwand	€/ha LF	85	116	232	149
Sonstige betriebl. Aufwendungen	€/ha LF	410	480	570	573
Betriebliche Erträge	€/ha LF	1 388	1 913	2 285	2 552
Betriebliche Aufwendungen	€/ha LF	1 070	1 627	1 965	2 222
Gewinn	€/ha LF	284	245	279	291
Einkommen (Gewinn + Personalaufwand)	€/AK	27 837	21 837	29 424	32 967
Einkommen (ohne Ökoprämie)	€/AK	12 197	21 837	16 829	32 967
Unternehmensergebnis (Gewinn + Steuer ³⁾)	€/Untern.	27 180	22 279	41 675	42 501
Eigenkapitalveränderung, Bilanz	€/ha LF	45	29	92	104

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 135.

**Noch: 130. Betriebe des ökologischen Landbaus
nach Betriebsformen im Vergleich zu konventionell wirtschaftenden Betrieben**

2021/22 ^{1) 2) 4)}

Art der Kennzahl	Einheit	Insgesamt	
		ökologischer Landbau	konventionelle Vergleichsgruppe
Betriebe	Zahl	446	1 862
Betriebsgröße Standard-Output	1 000 €	198	216
Zugepachtete LF (netto)	ha	83	80
Pachtpreis/ha Pachtfläche	€/ha	215	217
Ldw. genutzte Fläche (LF)	ha	125	122
dar.: Ldw. Ackerfläche	ha	74	80
Dauergrünland	ha	51	42
Futterfläche	ha	75	58
Vergleichswert	€/ha LF	617	599
Arbeitskräfte	AK	2,3	2,0
dar.: Nicht entlohnte AK (Fam.)	nAK	1,2	1,3
Landwirtschaftliche Erntefläche	ha	124	122
dar.: Getreide, Körnermais	ha	40	45
dar.: Weizen	ha	13	19
Sonstiges Ackerfutter	ha	17	4
Viehbesatz	VE/100 ha LF	56,2	71,1
Erträge			
Getreide	dt/ha	31,0	61,7
dar.: Weizen	dt/ha	33,8	65,5
Milchleistung	kg/Kuh	6 676	8 194
Preise			
Weizen	€/dt	40,8	21,7
Kartoffeln	€/dt	42,2	13,0
Milch	€/100 kg	52,8	41,6
Tiervermögen	€/ha LF	372	403
Umsatzerlöse	€/ha LF	1 940	2 226
dar.: Ldw. Pflanzenproduktion	€/ha LF	520	679
Getreide, Körnermais	€/ha LF	261	370
Kartoffeln	€/ha LF	46	34
Tierproduktion	€/ha LF	1 175	1 295
Handel, Dienstl. und Nebenbetriebe	€/ha LF	205	229
Sonstige betriebliche Erträge	€/ha LF	740	540
dar.: Direktzahlungen und Zuschüsse	€/ha LF	613	428
dar.: Entkoppelte Betriebsprämie	€/ha LF	175	175
Zahlungen aus Agrarumweltmaßnahmen	€/ha LF	263	52
Materialaufwand	€/ha LF	875	1 142
dar.: Pflanzenproduktion	€/ha LF	156	329
dar.: Saat- und Pflanzengut	€/ha LF	78	69
dar.: Düngemittel	€/ha LF	25	153
Pflanzenschutz	€/ha LF	3	79
Tierproduktion	€/ha LF	348	468
Futtermittel	€/ha LF	202	280
Personalaufwand	€/ha LF	251	192
Sonstige betriebl. Aufwendungen	€/ha LF	645	619
Betriebliche Erträge	€/ha LF	2 707	2 775
Betriebliche Aufwendungen	€/ha LF	2 125	2 263
Gewinn	€/ha LF	525	464
Einkommen (Gewinn + Personalaufwand)	€/AK	42 607	39 147
Einkommen (ohne Ökoprämie)	€/AK	29 858	39 147
Unternehmensergebnis (Gewinn + Steuer ³⁾)	€/Untern.	65 861	56 490
Eigenkapitalveränderung, Bilanz	€/ha LF	158	189

1) Nicht hochgerechnete Durchschnittswerte ohne Gartenbau-, Dauerkultur- und Veredlungsbetriebe des Testbetriebsnetzes.
- 2) Konventionelle Vergleichsgruppen werden aus konventionellen Einzelbetrieben gebildet, die im Vergleich zu den Ökobetrieben ähnliche Standortbedingungen und Faktorausstattungen aufweisen. - 3) Gewerbeertrag-, Körperschaft-Kapitalertragssteuer. - 4) Seit dem WJ 2020/21 geänderte Vergleichskriterien.

131. Unternehmensbezogene Direktzahlungen und Zuschüsse in landwirtschaftlichen Betrieben

a. nach Rechtsformen und Haupterwerbsbetriebe nach Größenklassen

2021/22

3141200

Art der Zahlung	Klein- und Neben- erwerb	Haupterwerb				Juristische Personen	Alle Betriebe
		Kleinere	Mittlere	Größere	Insgesamt		
	Deutschland					Neue Länder	
Strukturdaten							
Anteil der Betriebe in %	26,3	16,2	27,2	28,1	71,5	2,3	100,0
Betriebsgröße Standard-Output (SO) 1 000 €	49,6	75,5	168,0	535,9	291,9	1 996,4	266,8
Ldw. genutzte Fläche (LF) in ha	36,0	46,2	71,5	138,4	92,1	1 067,6	99,4
Arbeitskräfte (AK)	1,0	1,4	1,9	3,2	2,3	17,1	2,3
€/Unternehmen							
EU-Direktzahlungen	10 866	13 761	20 200	37 182	25 430	271 030	27 157
Zins- und Investitionszuschüsse	115	475	912	3 240	1 730	21 414	1 751
Agrardieselvergütung	874	1 119	1 970	4 778	2 883	26 620	2 892
Ausgleichszulage	859	1 154	1 521	1 190	1 308	13 588	1 467
Zahlungen aus Agrarumwelt- maßnahmen ¹⁾	3 571	5 307	5 701	5 405	5 496	41 685	5 808
sonstige Zahlungen ²⁾	1 278	1 184	3 814	20 764	9 893	33 376	8 160
Zahlungen insgesamt							
€/Unternehmen	17 701	23 173	34 407	73 268	47 166	409 945	47 627
€/ha LF	492	501	481	530	512	384	479
€/AK	18 617	16 627	18 480	23 085	20 755	23 989	21 072
in % der betriebl. Erträge	17,6	15,8	12,1	9,2	10,4	12,6	11,2
Einkommen (Gewinn plus Personalaufwand) €/AK	19 120	27 050	38 153	55 439	46 118	48 083	43 469
Anteil der Zahlungen insgesamt am Einkommen in %	97,4	61,5	48,4	41,6	45,0	49,9	48,5

Fußnoten siehe Seite 138.

Fortsetzung Seite 137.

Noch: **131. Unternehmensbezogene Direktzahlungen und Zuschüsse
in landwirtschaftlichen Betrieben**

b. Haupterwerbsbetriebe nach Betriebsformen

2021/22

Art der Zahlung	Acker- bau	Garten- bau	Wein- bau	Obst- bau	Milch	Sonst. Futter- bau	Vered- lung	Gemischt (Verbund) insge- samt	Insgesamt
Strukturdaten									
Anteil der Betriebe in %	20,8	3,4	4,3	1,8	34,1	10,9	11,7	12,7	100,0
Betriebsgröße Standard-Output (SO) 1 000 €	269,6	607,3	181,7	237,1	276,0	170,8	458,5	287,6	291,9
Ldw. genutzte Fläche (LF) ha	150,9	10,0	18,7	22,1	83,2	81,8	75,5	102,0	92,1
Arbeitskräfte (AK)	2,2	6,4	2,9	4,8	2,1	1,6	1,9	2,1	2,3
€/Unternehmen									
EU-Direktzahlungen	40 846	2 527	5 073	6 372	23 127	23 112	21 165	28 381	25 430
Zins- und Investitionszuschüsse	621	79	320	2 132	2 141	1 408	4 330	1 212	1 730
Agrardieselvergütung	3 886	935	746	1 052	3 238	2 176	2 257	3 017	2 883
Ausgleichszulage	794	104	31	38	2 137	1 954	449	1 110	1 308
Zahlungen aus Agrar- umweltmaßnahmen ¹⁾	7 005	453	832	3 209	5 078	9 226	2 720	6 839	5 496
sonstige Zahlungen ²⁾	6 312	655	2 512	2 766	1 357	2 903	45 183	18 424	9 893
Zahlungen insgesamt									
€/Unternehmen	60 239	4 754	9 678	15 827	37 428	40 958	76 604	59 431	47 166
€/ha LF	399	477	517	716	450	500	1 014	583	512
€/AK	27 859	740	3 388	3 329	17 716	25 365	40 362	27 744	20 755
in % der betriebl. Erträge	13,9	0,6	3,6	4,2	8,6	13,5	11,5	12,4	10,4
Einkommen (Gewinn plus Personalaufwand)									
€/AK	54 340	41 409	39 403	30 824	51 815	35 675	38 955	42 087	46 118
Anteil der Zahlungen insgesamt am Einkommen in %	51,3	1,8	8,6	10,8	34,2	71,1	103,6	65,9	45,0

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 138.

**Noch: 131. Unternehmensbezogene Direktzahlungen und Zuschüsse
in landwirtschaftlichen Betrieben**
c. Direktzahlungen für Haupterwerbsbetriebe und Juristische Personen

Art der Zahlung	2019/20		2020/21		2021/22	
	Haupt- erwerb	Juristische Personen	Haupt- erwerb	Juristische Personen	Haupt- erwerb	Juristische Personen
Strukturdaten						
Anteil der Betriebe in %	72,5	2,1	72,1	2,0	71,5	2,3
Betriebsgröße Standard-Output (SO) 1 000 €	273,2	2 118,6	289,3	2 049,4	291,9	1 996,4
Ldw. genutzte Fläche (LF) ha	85,8	1 116,3	92,3	1 127,6	92,1	1 067,6
Arbeitskräfte (AK)	2,3	18,6	2,3	18,5	2,3	17,1
€/Unternehmen						
EU-Direktzahlungen	24 396	290 824	25 371	286 281	25 430	271 030
Zins- und Investitionszuschüsse	1 036	19 302	1 428	12 020	1 730	21 414
Agrardieselvergütung	2 570	26 614	2 790	27 204	2 883	26 620
Ausgleichszulage	1 218	15 319	1 242	15 099	1 308	13 588
Zahlungen aus Agrarumwelt maßnahmen ¹⁾	4 679	37 920	5 221	42 020	5 496	41 685
sonstige Zahlungen ²⁾	1 742	58 606	2 730	42 438	9 893	33 376
Zahlungen insgesamt						
€/Unternehmen	35 776	449 705	38 983	427 440	47 166	409 945
€/ha LF	417	403	422	379	512	384
€/AK	15 737	24 241	17 037	23 096	20 755	23 989
in % der betriebl. Erträge	9,3	14,6	9,9	13,8	10,4	12,6
Einkommen (Gewinn plus Personalaufwand) €/AK	37 369	37 365	34 052	39 424	46 118	48 083
Anteil der Zahlungen insgesamt am Einkommen in %	42,1	64,9	50,0	58,6	45,0	49,9

Anm.: Ergebnisse des Testbetriebsnetzes.

1) Bund und Länder. - 2) Prämien für Aufforstung, sonstige betriebsbezogene Beihilfen und Vergütungen (auch länder-spezifische Maßnahmen), jedoch ohne Bundeszuschuss LUV.

Quelle: BMEL (723).

XV. Genossenschaftswesen

132. Zahl der Raiffeisen-Genossenschaften und deren Beschäftigte

3150110

Genossenschaftsart	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Kreditgenossenschaften mit Warengeschäft	157	109	98	90	85	80	67	62
Bezugs- und Absatz- genossenschaften	330	282	273	273	271	262	257	251
Hauptgenossenschaften ¹⁾	6	5	5	5	5	5	5	5
Milchgenossenschaften ²⁾	264	216	198	172	171	168	162	156
Vieh-, Fleisch- und Zucht- genossenschaften ²⁾	105	85	85	81	79	75	76	74
Obst-, Gemüse und Gartenbau- genossenschaften	89	85	83	84	82	82	80	77
Winzergenossenschaften ²⁾	209	165	162	156	150	148	148	144
Agrargenossenschaften	834	730	714	704	698	524	513	507
übrige Genossenschaften ³⁾	610	509	486	459	443	422	421	417
Raiffeisen-Genossenschaften								
insgesamt	2 604	2 186	2 104	2 024	1 984	1 766	1 729	1 693
Beschäftigte der Raiffeisengenossenschaften								
insgesamt ⁴⁾	98 132	114 333	110 164	111 407	111 649	110 334	109 788	109 618

Anm.: Stand: 31.12.2022.

1) Bis 2015 einschl. DRWZ. - 2) Ab 2006 einschl. Zentralen. - 3) Ab 2005 einschl. Zentralen und sonstige Mitglieder. - 4) Ab 2013 einschl. Mitarbeiter aller Tochterunternehmen und Beteiligungen.

Quelle: Deutscher Raiffeisenverband e.V.

133. Umsatz der Raiffeisen-Genossenschaften

Mio. €

3150400

Genossenschaftsart	2005	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Kreditgenossenschaften mit Warengeschäften	1 201	1 377	1 505	1 500	1 455	1 423	1 511	1 788
Bezugs- und Absatz- genossenschaften	5 491	6 559	6 870	7 592	7 536	7 686	8 138	9 822
Hauptgenossenschaften ¹⁾	10 170	11 611	27 088	27 859	28 480	28 398	32 572	43 876
Milchgenossenschaften ²⁾	9 191	11 909	13 720	13 136	13 471	13 612	14 039	16 448
Vieh-, Fleisch- und Zuchtgenossenschaften ²⁾	5 072	4 822	7 022	6 561	7 236	6 726	6 430	6 873
Obst-, Gemüse- und Garten- baugenossenschaften	2 128	3 038	3 306	3 378	3 458	3 667	3 677	3 698
Winzergenossenschaften ³⁾	771	794	837	837	840	851	861	809
Agrargenossenschaften	1 404	1 672	1 810	1 931	1 700	1 369	1 489	1 531
Übrige Genossenschaften ⁴⁾	575	930	862	766	767	734	689	760
Raiffeisen-Genossenschaften								
insgesamt	36 004	42 811	63 020	63 560	64 943	64 466	69 406	85 606

1) Ab 2012 Änderung der statistischen Erfassung - Umsatzerlöse einschl. aller Tochterunternehmen und Beteiligungen; bis 2004 in Zentralen enthalten; 2005-2015 einschl. DRWZ. - 2) Ab 2005 einschl. Zentralen. - 3) Einschl. Zentralkellereien. - 4) Einschl. Bundeszentralen.

Quelle: Deutscher Raiffeisenverband e.V.

134. Anerkannte Erzeugerorganisationen und Vereinigungen

3150510

Warenbereich	Erzeugerorganisationen				Vereinigungen von Erzeugerorganisationen			
	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
Getreide	117	117	119	117	2	2	2	2
Hopfen	2	2	2	2	-	-	-	-
Flachs und Hanf	-	-	-	-	-	-	-	-
Obst u. Gemüse	30	30	31	32	-	-	-	-
Verarbeitungserzeugnisse aus Obst und Gemüse	0	0	2	2	-	-	-	-
Wein	80	80	80	80	-	-	-	-
Lebende Pflanzen	11	11	11	11	-	-	-	-
Kartoffeln	49	49	52	52	1	1	1	1
Rohtabak	3	3	3	3	-	-	-	-
Arzneipflanzen	3	3	3	3	-	-	-	-
Rindfleisch	38	37	38	39	2	2	2	2
Milch- und Milcherzeugnisse	174	175	172	173	3	3	3	3
Schweinefleisch	78	78	79	80	2	2	2	2
Schaf- und Ziegenfleisch	10	10	11	10	-	-	-	-
Eier	2	3	3	3	-	-	-	-
Geflügelfleisch	33	33	33	33	-	-	-	-
Bienenzuchterzeugnisse	5	5	5	5	-	-	-	-
Damtiere und Kaninchen	2	2	2	2	-	-	-	-
Wolle	2	2	2	2	-	-	-	-
Fische ¹⁾	12	12	12	12	1	1	1	1
Zusammen ²⁾	651	652	660	661	11	11	11	11

Anm.: Mit Inkrafttreten des Agrarmarktstrukturgesetzes und der Agrarmarktstrukturverordnung im Jahr 2013 wurde die gesetzliche Anerkennung von Erzeugerorganisationen (vormals Erzeugergemeinschaften), deren Vereinigungen und Branchenverbänden neu geregelt. Die bis 2011 in früheren Ausgaben wiedergegebenen Zeitreihen können daher nicht mehr mit dem bisherigen Inhalt fortgesetzt werden. Seit September 2016 gibt es im Warenbereich Zucker einen Branchenverband. Dargestellt sind die aktiven und ruhenden Erzeugerorganisationen sowie Vereinigungen.

1) Erzeugerorganisationen nach der Verordnung (EU) 1379/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Dezember 2013 über die gemeinsame Marktorganisation für Erzeugnisse der Fischerei und der Aquakultur. - 2) Einzelne Erzeugerorganisationen oder Vereinigungen von Erzeugerorganisationen können in mehr als einem Warenbereich tätig sein. Daher kann die Zahl der insgesamt anerkannten Erzeugerorganisationen bzw. Vereinigungen von der Summe der den Warenbereichen zugeordneten Erzeugerorganisationen bzw. Vereinigungen abweichen.

Quelle: BLE (414), BMEL (415).

XVI. Finanzielle Maßnahmen für die Agrarwirtschaft**135. Finanzielle Aufwendungen des Bundes für Maßnahmen
der nationalen Agrarpolitik**

Mill. € (Ist)

3160100

Maßnahmen ¹⁾	2010	2015	2020	2021	2022	2023 ²⁾
Kapitel 10 01 - Landwirtschaftliche Sozialpolitik						
Altershilfe	2 263,2	2 168,5	2 334,7	2 323,5	2 290,3	2 460,0
Unfallversicherung	300,0	100,0	177,0	177,0	100,0	100,0
Landabgaberechte	43,8	23,3	10,3	8,7	7,3	9,0
Krankenversicherung	1 261,9	1 371,1	1 384,3	1 386,7	1 366,7	1 475,0
Zusatzaltersversorgung	26,7	28,5	31,1	30,3	31,2	34,0
Einstellung landw. Erwerbstätigkeit	2,9	2,1	0,7	0,6	0,5	0,6
Zusammen	3 898,4	3 693,5	3 938,0	3 926,8	3 796,1	4 078,6
Kapitel 10 02 - Verbraucherpolitik						
Verbraucherpolitik	105,0	90,9	126,4	131,8	139,1	189,8
Kapitel 10 04 - Marktordnung						
Nationale Marktordnung ³⁾	64,0	108,0	118,0	100,7	146,4	183,4
Kapitel 10 05 - Nachhaltigkeit, Forschung und Innovation						
Forschung ⁴⁾	24,2	77,7	119,8	123,1	115,4	125,9
Nachwachsende Rohstoffe	48,4	47,9	73,8	79,1	72,5	86,5
Kapitel 10 10 - Sonstige Bewilligungen						
Fischerei ⁵⁾	27,6	0,2	2,4	1,5	7,8	12,5
Abwicklung alter Verpflichtungen und auslaufende Förderungsmaßnahmen	1,1	0,6	0,3	0,1	0,1	0,2
Zuwendungsempfänger	16,5	15,7	15,0	17,2	17,9	19,3
Übrige Maßnahmen	330,3	89,5	101,2	555,0	269,2	318,1
Zusammen	375,5	106,0	119,0	573,8	295,0	350,2
Insgesamt	4 515,4	4 124,0	4 494,9	4 935,3	4 564,5	5 014,3

Anm.: Alle Angaben ohne Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes".

1) Neue Struktur nach Einzelplan 10 ab 2013. - 2) Sollzahlen. - 3) Ohne Maßnahmen zur Notfallvorsorge. - 4) Ohne Bundesforschungsinstitute. - 5) ab 2013 Bereederung FSB / FFS in Kap. 1004 (Verwaltungshaushalt BLE).

Quelle: BMEL (121).

136. Ausgaben der EU zur Förderung der ländlichen Entwicklung in Deutschland

1 000 € ¹⁾

3160700

Bereich	2020	2021	2022
Zahlungen ELER insgesamt	1 355 982,6	1 353 958,5	1 525 019,7
Förderperiode 2007-2013 (Restabwicklung)	-	-	-
Förderperiode 2014-2020 ²⁾	1 355 982,6	1 353 958,5	1 525 019,7
davon Beihilfen für			
Wissenstransfer und Informationsmaßnahmen	8 582,3	7 196,9	9 332,9
Beratungs-, Betriebsführungs- und Vertretungsdienste	5 423,0	7 129,6	8 962,1
Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel	-	-	-
Investitionen in materielle Vermögenswerte	150 813,7	157 444,0	147 400,7
Wiederaufbau von durch Naturkatastrophen und Katastropheneignisse geschädigtem landwirtschaftlichem Produktionspotential sowie Einführung geeigneter vorbeugender Maßnahmen	30 100,0	37 034,8	44 102,9
Entwicklung der landwirtschaftlichen Betriebe und sonstiger Unternehmen	6 416,7	9 049,1	7 396,6
Basisdienstleistungen und Dorferneuerung in ländlichen Gebieten	180 089,0	177 316,8	197 326,0
Investitionen in die Entwicklung von Waldgebieten und Verbesserung der Lebensfähigkeit von Wäldern	19 858,6	25 001,9	21 544,6
Gründung von Erzeugergemeinschaften und -organisationen	-	-	-
Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen	305 194,8	297 118,1	339 671,9
Ökologischer/biologischer Landbau	222 125,0	193 282,5	263 297,2
Zahlungen im Rahmen von Natura 2000 und der Wasserrahmenrichtlinie	10 475,3	10 918,2	10 359,1
Zahlungen für aus naturbedingten oder anderen spezifischen Gründen benachteiligte Gebiete	147 376,9	144 868,2	145 926,4
Tierschutz	16 945,5	25 357,7	26 915,9
Waldumwelt- und Klimadienstleistungen und Erhaltung der Wälder	1 269,3	2 017,0	4 941,0
Zusammenarbeit	20 918,1	22 026,3	45 728,9
Risikomanagement	-	-	-
Leader - von der örtlichen Bevölkerung betriebene Maßnahmen zur lokalen Entwicklung	203 758,3	210 595,3	212 264,8
Technische Hilfe	26 635,9	27 602,0	39 848,6

1) Zahlung im jeweiligen Haushaltsjahr. - 2) Die Maßnahmen sind gegenüber der Förderperiode 2007-2013 neu strukturiert worden.

Quelle: BMEL (617, 615).

**137. Finanzielle Aufwendungen des Bundes und der Länder
im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe
"Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"**

Mill. € (Ist-Beträge)

3160200

Bezeichnung der Maßnahme	2022		
	Bund	Länder	Insges. ¹⁾
Integrierte ländliche Entwicklung			
Planungsinstrumente der ländlichen Entwicklung	2,67	1,78	4,45
Regionalmanagement	1,34	0,89	2,23
Dorfentwicklung	58,25	38,83	97,08
Dem ländlichen Charakter angepasste Infrastrukturmaßnahmen	4,19	2,79	6,98
Neuordnung ländlichen Grundbesitzes und Gestaltung des ländl. Raumes	49,76	33,17	82,93
Breitbandversorgung ländlicher Räume (ab 2008)	2,39	1,60	3,99
Kleinstunternehmen der Grundversorgung	2,30	1,54	3,84
Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen	12,40	8,27	20,67
Regionalbudget	4,31	2,87	7,18
Zusammen	137,61	91,74	229,35
Förderung landwirtschaftlicher Unternehmen			
Agrarinvestitionsförderprogramm (AFP)	45,13	30,09	75,21
Diversifizierung	3,06	2,04	5,10
Beratung	1,89	1,26	3,15
Zusammen	50,08	33,38	83,46
Verbesserung der Vermarktungsstrukturen			
Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsstrukturen landwirtschaftlicher Erzeugnisse	13,26	8,84	22,10
Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsstrukturen der Fischwirtschaft	0,11	0,07	0,19
Zusammen	13,37	8,91	22,29
Markt- und standortangepasste sowie umweltgerechte Landbewirtschaftung einschließlich Vertragsnaturschutz und Landschaftspflege			
Förderung der Zusammenarbeit im ländlichen Raum für eine markt- und standortangepasste sowie umweltgerechte Landbewirtschaftung einschließlich Vertragsnaturschutz und Landschaftspflege	0,25	0,17	0,42
Förderung des Ökologischen Landbaus und anderer besonders nachhaltiger gesamtbetrieblicher Verfahren	51,68	34,46	86,14
Förderung von besonders nachhaltigen Verfahren im Ackerbau oder bei einjährigen Sonderkulturen	15,11	10,08	25,19
Förderung besonders nachhaltiger Verfahren auf dem Dauergrünland	15,53	10,36	25,89
Förderung besonders nachhaltiger Verfahren bei Dauerkulturen und extensiven Obstbeständen	0,38	0,25	0,63
Förderung besonders nachhaltiger und tiergerechter Haltungsverfahren	0,82	0,55	1,37
Erhaltung der Vielfalt der genetischen Ressourcen in der Landwirtschaft	1,49	0,99	2,48
Nicht-produktiver investiver Naturschutz	11,15	7,44	18,59
Vertragsnaturschutz	3,26	2,17	5,43
Schutz vor Schäden durch den Wolf	3,31	2,21	5,52
Zusammen	102,98	68,66	171,64

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 144.

**Noch: 137. Finanzielle Aufwendungen des Bundes und der Länder
im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe
"Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"**
Mill. € (Ist-Beträge)

3160200

Bezeichnung der Maßnahme	2022		
	Bund	Länder	Insges. ¹⁾
Forsten	140,43	93,62	234,05
darunter: Naturnahe Waldbewirtschaftung	24,50	16,34	40,84
darunter: Maßnahmen zur Bewältigung der durch Extremwetterereignisse verursachten Folgen im Wald	99,40	66,27	165,67
Gesundheit und Robustheit landwirtschaftlicher Nutztiere	10,84	7,23	18,07
Wasserwirtschaftliche Maßnahmen	91,53	61,02	152,55
darunter: Hochwasserschutz einschl. Neubau von Deichen	55,59	37,06	92,66
Benachteiligte Gebiete (Ausgleichszulage)	51,24	34,16	85,41
Küstenschutz (ohne Sonderrahmenplan)	73,11	31,33	104,44
Sonderrahmenplan "Maßnahmen des Küstenschutzes in Folge des Klimawandels"	23,38	10,02	33,41
Sonderrahmenplan "Maßnahmen des präventiven Hochwasserschutzes"	54,48	36,32	90,81
Sonderrahmenplan "Förderung der ländlichen Entwicklung"	140,53	93,69	234,22
Sonderrahmenplan "Maßnahmen zum Insektenschutz in der Agrarlandschaft"	55,29	36,86	92,15
Summe aller Maßnahmen	944,89	606,95	1 551,84

1) Länderanteil an den Ausgaben 40 v. H. bzw. 30 v. H. beim Küstenschutz, Bundesanteil 60 v. H. bzw. 70 v. H. beim Küstenschutz.

Quelle: BMEL (121).

138. Marktordnungsausgaben der EU in Deutschland

Mill. €
(Ist-Beträge)

3160600

Marktordnung	Ausfuhrerstattungen		Interventionen/Beihilfen/ Produktionserstattung		Zusammen	
	2021	2022	2021	2022	2021	2022
Getreide	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Reis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Milch	0,0	0,0	8,4	7,2	8,4	7,2
Zucker	0,0	0,0	1,8	1,2	1,8	1,2
Fette	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schweinefleisch	0,0	0,0	0,0	2,4	0,0	2,4
Rindfleisch	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schaf- und Ziegenfleisch	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Obst und Gemüse	0,0	0,0	76,3	69,9	76,3	69,9
Rohtabak	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Wein	0,0	0,0	32,7	37,5	32,7	37,5
Fischereierzeugnisse	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Flachs und Hanf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Eier und Geflügel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Hopfen	0,0	0,0	2,3	4,4	2,3	4,4
Saatgut	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Trockenfutter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Anpassung an die Marktentwicklung (Betriebs- u. Flächenprämien)	0,0	0,0	4 610,2	4 533,0	4 610,2	4 533,0
Ländl. Entwicklung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstiges	0,0	0,0	4,1	3,5	4,1	3,5
Insgesamt	0,0	0,0	4 735,8	4 659,1	4 735,8	4 659,1
nachrichtlich:						
Soll-Betrag					5 147,0	5 046,0

Quelle: BMEL (121).

139. Zahlungsansprüche im Rahmen der Basisprämienregelung für 2022

3160810

Region	Betriebs- inhaber ¹⁾	Zahl d. Zahlungs- ansprüche	Einheitswert der Zahlungs- ansprüche	Gesamtwert der Zahlungsansprüche
	Anzahl	€	€/ha	€
Baden-Württemberg	43 873	1 432 209	167,56	239 980 910
Bayern	104 458	3 210 572	167,56	537 963 469
Berlin/Brandenburg	6 052	1 320 484	167,56	221 260 244
Hessen	21 298	801 584	167,56	134 313 464
Mecklenburg-Vorpommern	5 201	1 359 219	167,56	227 750 689
Niedersachsen/Bremen	49 993	2 675 752	167,56	448 348 952
Nordrhein-Westfalen	43 096	1 534 560	167,56	257 130 921
Rheinland-Pfalz	18 553	717 261	167,56	120 184 265
Saarland	1 473	80 214	167,56	13 440 611
Sachsen	7 782	908 835	167,56	152 284 404
Sachsen-Anhalt	4 496	1 165 784	167,56	195 338 821
Schleswig-Holstein/Hamburg	15 175	1 031 459	167,56	172 831 310
Thüringen	4 746	782 908	167,56	131 184 018
Deutschland	326 196	17 020 841		2 852 012 076

1) Betriebsinhaber mit Betriebsitz in der jeweiligen Region.

Quelle: Meldungen der Länder, BMEL (617, 723).

D. Ernährungswirtschaft

Vorbemerkungen: Die in den Abschnitten D.I bis D.X veröffentlichten Daten stammen überwiegend aus statistischen Arbeiten der BLE sowie weiterer Institutionen des BMEL-Geschäftsbereichs; im Abschnitt DXI -Ernährungsgewerbe- wird zusätzlich auf Angaben des Statistischen Bundesamtes zurückgegriffen.

Versorgungsbilanzen werden für die pflanzlichen Produkte nach Wirtschaftsjahren und für die tierischen Produkte nach Kalenderjahren ausgewiesen. Soweit sich Angaben nicht auf das übliche Wirtschaftsjahr (Juli/Juni) oder Kalenderjahr beziehen, ist dies in den Tabellen oder Vorbemerkungen der Kapitel kenntlich gemacht, wie z. B. bei Obst, Gemüse und Wein.

Zum Themenbereich **Lebensmittelsicherheit** sind überwiegend Ergebnisse aus Kontrollen und Untersuchungen im Rahmen von Verwaltungsmaßnahmen zusammengestellt worden.

I. Nahrungsmittelverbrauch

Die Zeitreihen zum Je-Kopf-Verbrauch wurden nunmehr für den Zeitraum 1991 bis 2010 auf Basis einer mit den Daten des Zensus 2011 rückgerechneten Bevölkerungszeitreihe berechnet, um die zeitliche Vergleichbarkeit zu verbessern.

Die Tabelle (ID: 4010200) weist - nach Warengruppen gegliedert - Angaben zum **Selbstversorgungsgrad** aus.

Für den in Tabelle (ID: 4010100) berechneten Selbstversorgungsgrad wurde der Getreideeinheitenschlüssel verwandt.

Definitionen siehe Glossar.

140. Versorgungsleistung der Landwirtschaft

Ein Landwirt ernährt ... Menschen

4010300

Unter Verwendung von	Früheres Bundesgebiet				Deutschland					
	1960	1970	1980	1990	2000	2005 ¹⁾	2009	2010 ²⁾	2011	2012
In- und Auslandsfutter	18	32	57	92	144	128	135	132	134	143
Inlandsfutter	17	27	47	69	127	117	126	124	124	135
Unter Verwendung von	Deutschland									
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ³⁾	
In- und Auslandsfutter	142	157	152	147	149	145	151	150	148	
Inlandsfutter	130	148	144	138	140	128	139	139	139	

Anm.: Daten aus Kalenderjahr oder Wirtschaftsjahr, z. B. 2014 / 2014/15.

1) Ab 2003 geänderte Berechnungsgrundlage. - 2) Ab 2010 Datengrundlage der Agrarstatistik geändert. - 3) Vorläufig.

Quelle: BLE (415).

141. Selbstversorgungsgrad bei Nahrungsmitteln insgesamt

Prozent

4010100

Erzeugnis	2005/ 06	2010/ 11	2011/ 12	2012/ 13	2013/ 14	2014/ 15	2015/ 16	2016/ 17	2017/ 18	2018/ 19	2019/ 20	2020/ 21	2021/ 22
Nahrungsmittel mit Erzeugung aus Auslandsfutter	87	87	88	93	92	97	91	87	88	85	88	88	86
Nahrungsmittel ohne Erzeugung aus Auslandsfutter	80	82	81	88	85	92	87	82	83	75	81	81	81

Anm.: Siehe Fußnoten Tabelle (ID: 4010200). Gewogen über Getreideeinheiten. Ab Wirtschaftsjahr 2000/01 mit aktuellem Getreideeinheitenschlüssel berechnet.

Quelle: BLE (415).

142. Selbstversorgungsgrad bei landwirtschaftlichen Erzeugnissen

Prozent

a. Pflanzliche Erzeugnisse

4010200

Erzeugnis	2010/11	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
Getreide								
Hart- u. Weichweizen	120	133	120	117	107	124	118	118
Roggen	93	95	93	98	87	92	83	98
zusammen	116	128	116	115	95	119	111	114
Sonstiges Getreide	85	96	92	97	77	87	88	100
Insgesamt	102	113	105	107	91	104	101	108
Hülsenfrüchte, Kartoffeln, Zucker								
Hülsenfrüchte	54	78	77	75	51	53	61	62
Kartoffeln	138	147	152	148	138	144	143	150
Zucker	118	104	125	168	140	147	145	153
Gemüse, Obst (Marktanbau)								
Gemüse	35	35	36	38	35	37	35	38
Obst ²⁾	18	22	22	13	22	20	20	20

b. Tierische Erzeugnisse, Öle und Fette

Erzeugnis	2011	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Fleisch- und Fleischerzeugnisse								
Rind- und Kalbfleisch	116	106	103	103	103	101	104	102
Schweinefleisch	129	140	138	138	142	148	147	142
Schaf- und Ziegenfleisch	55	44	44	42	45	42	52	44
Pferdefleisch	121	88	75	64	64	58	56	65
Geflügelfleisch	110	110	108	103	105	101	99	105
Sonstiges Fleisch (Wild, Kaninchen)	59	40	47	40	44	49	41	38
Innereien	101	125	123	127	128	146	174	175
Insgesamt	120	124	122	121	123	125	126	124
Fische und Fischerzeugnisse								
(Fanggewicht)	20	23	25	25	21	19	19	17
Milch und Milcherzeugnisse								
Frischmilcherzeugnisse ³⁾	122	120	117	116	117	117	119	115
Sahnerzeugnisse ⁴⁾	118	119	118	117	118	120	123	121
Kondensmilcherzeugnisse	199	249	384	366	243	241	254	304
Vollmilchpulver ⁵⁾	89	86	86	88	95	96	94	95
Magermilchpulver ⁶⁾	240	549	422	340	531	374	376	291
Käse ⁷⁾	125	121	125	125	124	126	127	128
Frischkäse	148	128	136	142	142	142	143	147
Öle und Fette								
pflanzliche Öle und Fette	34	35	32	28	21	21	26	27
Butter ⁸⁾	98	103	100	99	103	96	93	105
Eier und Eierzeugnisse	67	69	70	70	71	71	75	76

Anm.: Ab 2010 geänderte Berechnungsmethode bei Versorgungsbilanz Fleisch.

1) Vorläufig. - 2) Ohne Zitrusfrüchte, Schalenobst und Trockenfrüchte. - 3) Konsummilch, Buttermilch-, Sauermilch-, Kefir-, Milchscherzeugnisse u. Milchschergetränke, einschl. sonstige Konsummilch u. Eigenverbrauch, Direktverkauf der landwirtschaftl. Betriebe; einschl. Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchscherzeugnisse u. Milchschergetränke aus Sahne hergestellt. - 4) Ohne aus Sahne hergestellte Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchscherzeugnisse und Milchschergetränke. - 5) Einschl. Sahne-, Vollmilch-, Teilentrahmtes Milchpulver, Sonstige Trockenmilchscherzeugnisse ohne Zusätze, Sonstige Milchscherzeugnisse in Pulverform, denen vor der Trocknung Zusätze beigegeben wurden, für Nahrungs- u. Futterzwecke. - 6) Einschl. Buttermilchpulver. - 7) Einschl. Schmelzkäse u. Schmelzkäsezubereitungen. - 8) Einschl. Milchfetterzeugnisse und Milchstreichfetterzeugnisse in Butterwert (83 % Fettgehalt) sowie Herstellung in landwirtschaftl. Betrieben.

Quelle: BLE (414, 415, 531).

143. Verbrauch von Tiefkühlkost

1 000 t

4010710

Tiefkühl-Erzeugnis	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Gemüse	474,9	503,6	507,3	501,1	507,6	513,4	510,6	501,2
Obst und Fruchtsäfte	66,4	73,5	79,1	73,8	73,1	67,5	68,0	62,5
Kartoffelerzeugnisse	422,3	430,4	437,7	445,8	455,5	446,0	466,0	470,7
Fleisch, Geflügel und Wild	443,0	431,1	450,0	445,6	442,7	401,6	406,4	384,2
Fisch und Fischprodukte	297,2	300,6	305,2	305,3	298,3	307,9	306,6	290,5
Milcherzeugnisse u. Süßspeisen	9,5	10,3	10,5	10,8	11,3	9,8	10,2	11,6
Fertiggerichte ²⁾	621,4	710,3	727,1	734,7	736,6	707,8	724,2	776,6
Pizza	.	327,6	338,5	343,1	362,8	377,4	388,2	395,1
Beilagen ³⁾	14,3	15,9	16,0	16,3	16,4	13,5	13,5	14,2
Backwaren ⁴⁾	662,5	828,5	858,8	892,3	929,6	814,9	879,1	1 002,0

Anm.: Absatz (einschl. aus Direktimporten) an Lebensmittelhandel (inkl. Heimdienste) und an Großverbraucher (Gastronomie, Kantinen, Anstalten etc.). Alle Kategorien einschl. Teilfertigengerichte.

1) Vorläufig. - 2) Ohne Pizza. - 3) Getreide und Mehlerzeugnisse. - 4) Einschl. Teige.

Quelle: Deutsches Tiefkühlinstitut e.V., BLE (414).

144. Verbrauch von Nahrungsmitteln

1 000 t

a. Pflanzliche Erzeugnisse

4010400

Erzeugnis	2010/ 11	2014/ 15	2015/ 16	2016/ 17	2017/ 18	2018/ 19	2019/ 20	2020/ 21	2021/ 22 ¹⁾
Getreideerzeugnisse (Mehlwert)									
Hart- und Weichweizenmehl ²⁾	5 794	5 641	5 827	5 894	5 870	5 823	5 875	5 830	6 028
Roggenmehl	720	669	675	659	640	605	582	559	555
zusammen	6 514	6 310	6 503	6 553	6 510	6 428	6 457	6 389	6 583
Erzeugnisse aus sonstigem Getreide ³⁾	1 373	507	530	529	591	595	578	644	585
Insgesamt²⁾	7 887	6 817	7 032	7 082	7 101	7 023	7 035	7 032	7 168
Reis, Hülsenfrüchte, Kartoffeln									
Reis insgesamt ⁴⁾	445	431	425	478	444	522	566	554	586
Hülsenfrüchte	46	77	89	108	.	.	.	.	.
Kartoffeln ⁵⁾	4 641	4 712	4 771	4 662	4 999	4 603	4 757	4 957	4 666
Kartoffelstärke ⁶⁾	108	176	206	259	392	199	210	244	311
Zucker, Glukose, Isoglukose, Honig, Kakao									
Zucker einschl. Rübensaft ⁷⁾ (Weißzuckerwert)	2 807	2 873	2 779	2 785	2 884	2 872	2 802	2 703	2 896
Glukose	659	722	734	634	649	636	638	640	730
Isoglukose	92	84	83	78	99	59	66	75	70
Honig	93	83	90	82	97	92	81	90	69
Kakaomasse	266	257	249	232	232	243	247	232	227
Gemüse, Obst (Marktanbau)									
Gemüse ^{8/9)}	7 774	8 151	8 095	8 368	8 632	8 263	8 780	9 143	9 265
Obst ^{8/9)}	5 630	5 382	5 400	5 371	5 798	6 180	5 887	5 927	5 730
Zitrusfrüchte ^{9/10)}	3 249	2 889	2 998	2 833	2 752	2 663	2 649	2 849	2 593
Schalenobst ¹⁰⁾	358	380	389	404	438	414	461	475	466
Trockenobst ¹⁰⁾	122	114	117	124	128	117	123	126	121

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 149.

Noch: 144. Verbrauch von Nahrungsmitteln

1 000 t

b. Tierische Erzeugnisse, Öle und Fette

Erzeugnis	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Fleisch und Fleischerzeugnisse (Schlachtgewicht) ¹¹⁾								
Rind- und Kalbfleisch	992	1 127	1 137	1 125	1 125	1 117	1 069	989
Schweinefleisch	4 028	3 582	3 616	3 580	3 353	3 205	3 221	2 984
Schaf- und Ziegenfleisch	65	68	68	74	71	77	60	64
Pferdefleisch	3	4	4	4	3	3	3	2
Geflügelfleisch	1 442	1 593	1 606	1 711	1 687	1 733	1 703	1 576
Sonstiges Fleisch (Wild, Kaninchen)	65	90	93	91	102	79	94	102
Innereien	497	379	382	367	359	309	258	235
Insgesamt	7 090	6 843	6 905	6 952	6 700	6 524	6 407	5 951
Fische und Fischerzeugnisse (Fanggewicht)	1 286	1 184	1 159	1 201	1 186	1 230	1 123	1 147
Milch und Milcherzeugnisse								
Frishmilcherzeugnisse insges. ¹²⁾	6 941	7 461	7 467	7 373	7 179	7 178	6 941	6 996
dar. Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchmisch- erzeugnisse u. -getränke	2 434	2 474	2 497	2 470	2 428	2 414	2 417	2 505
Sahneerzeugnisse ¹³⁾	463	494	490	473	471	444	444	433
Kondensmilcherzeugnisse	219	141	97	91	134	134	120	96
Vollmilchpulver ¹⁴⁾	128	286	298	327	303	295	310	326
Magermilchpulver ¹⁵⁾	93	89	113	130	86	120	104	133
Ziegenmilch ¹⁶⁾	12	15	15	15	16	16	16	15
Käse ¹⁷⁾	1 869	2 061	1 978	2 019	2 085	2 102	2 106	2 067
dar. Frischkäse	549	638	582	560	579	590	571	539
Öle und Fette								
Tierische Fette (Reinfett) ¹⁸⁾	381	411	409	399	398	431	417	368
dar. Butter (Produktgewicht) ¹⁹⁾	459	495	493	481	480	520	502	443
Pflanzliche Fette (Reinfett)	1 239	1 544	1 553	1 718	1 611	1 565	1 531	1 509
Margarine ²⁰⁾	289	226	227	219	200	204	185	186
Speisefette	34	.	.	.	.	.	.	.
Speiseöl ²¹⁾	916	1 318	1 326	1 500	1 412	1 360	1 346	1 322
dar. in Produktgewicht								
Margarine ²⁰⁾	416	331	338	329	312	324	287	286
Insgesamt (Reinfett) ²²⁾	1 620	1 955	1 962	2 118	2 010	1 996	1 948	1 876
Eier und Eierzeugnisse (Schalengewicht)	1 076	1 178	1 171	1 201	1 206	1 243	1 196	1 192
dgl. in Mill. St.	17 512	18 986	18 974	19 368	19 533	20 137	19 382	19 309

Ann.: Ab 2010 geänderte Berechnungsmethode bei Versorgungsbilanz Fleisch.

1) Vorläufig. - 2) Einschließlich Dinkelmehl. Geänderte Datengrundlage ab 2012/2013. Zurechnung von Hartweizenmehl.
 - 3) Ab WJ 2012/13 ohne Glukose und Isoglukose auf Getreidegrundlage in Mehlwert. - 4) Geschälter und geschliffener Reis sowie Bruchreis. - 5) Ohne Stärke. - 6) Ab 2004/05 neue Berechnungsmethode. - 7) Ab WJ 2008/09 Berechnungszeitraum Oktober - September. - 8) Einschließlich nicht abgesetzter Mengen. - 9) Einschließlich Verarbeitung u. Einfuhr von Erzeugnissen in Frischgewicht. - 10) Ab WJ 2009/10 Berechnungszeitraum Juli-Juni. - 11) Nahrungsverbrauch, Futter, industrielle Verwertung, Verluste. - 12) Konsummilch, Buttermilch-, Sahne Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchmischerzeugnisse u. Milchmischgetränke, einschl. sonstige Konsummilch u. Eigenverbrauch; einschl. Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchmischerzeugnisse und Milchmischgetränke aus Sahne hergestellt; ab 2010 bis 2014: einschl. Direktverkauf der landwirtschaftl. Betriebe. - 13) Ohne aus Sahne hergestellte Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchmischerzeugnisse und Milchmischgetränke. - 14) Einschl. Sahne-, Vollmilch-, Teilentrahmtes Milchpulver, Sonstige Trockenmilcherzeugnisse ohne Zusätze, Sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform, denen vor der Trocknung Zusätze beigegeben wurden, für Nahrungs- u. Futterzwecke. - 15) Einschl. Buttermilchpulver. - 16) Ab 2012 Berechnung auf Datengrundlage der Meldung zur Milchlieferung nach Marktordnungswarenmeldeverordnung u. Testbetriebsnetz; 2010 u. 2011 Rückrechnung auf dieser Datengrundlage; Vergleichbarkeit mit Vorjahren eingeschränkt; bis 2009 Schätzung. - 17) Einschl. Schmelzkäse u. Schmelzkäsezubereitungen. - 18) Bis einschließlich 2007 Schlachtfette und Butter. Ab 2008 ohne Schlachtfette. - 19) Einschl. Milchfetterzeugnisse u. Milchstreifetterzeugnisse mit tatsächl. Fettgehalt, bis 2014 Herstellung in landwirtschaftl. Betrieben. - 20) Enthält Margarineerzeugnisse mit ihrem tatsächlichen Fettgehalt. - 21) Bis 2012: einschl. von der Nahrungsmittelindustrie verwendeter Mengen, inkl. Fettanteile in ausgeführten Verarbeitungsprodukten. - 22) Ab 2008 ohne Schlachtfette.

145. Verbrauch von Nahrungsmitteln je Kopf

kg je Jahr

a. Pflanzliche Erzeugnisse

4010500

Erzeugnis	1960/ 61 ¹⁾	1970/ 71 ¹⁾	1980/ 81 ¹⁾	1989/ 90 ¹⁾	1990/ 91	1995/ 96	2000/ 01	2005/ 06
Getreideerzeugnisse (Mehlwert)								
Hart- und Weichweizenmehl	55,5	46,5	49,2	53,9	53,8	56,6	58,7	67,8
Roggenmehl	21,8	15,3	14,0	12,0	12,5	10,8	9,6	8,9
zusammen	77,3	61,8	63,2	65,9	66,3	67,4	68,3	76,7
Erzeugnisse aus sonstigem Getreide ³⁾	2,5	4,2	4,6	8,2	6,6	7,2	7,7	13,5
Insgesamt	79,8	66,0	67,8	74,1	72,9	74,6	76,0	90,3
Reis, Hülsenfrüchte, Kartoffeln								
Reis insgesamt ⁴⁾	1,5	1,6	2,0	2,7	2,4	2,5	4,0	4,0
Hülsenfrüchte	1,5	1,1	1,0	0,6	1,1	0,9	1,2	0,6
Kartoffeln	132,0	102,0	80,5	71,5	75,0	72,8	70,0	63,0
Kartoffelstärke ¹⁰⁾	0,3	0,3	0,3	0,6	0,7	0,6	0,8	1,5
Zucker, Glukose, Isoglukose, Honig, Kakao								
Zucker einschl. Rübensaft (Weißzuckerwert)	30,3	34,3	35,6	34,3	35,1	32,6	35,3	35,9
Glukose ⁵⁾	1,5	2,8	3,6	4,2	5,0	5,1	5,5	8,7
Isoglukose ⁵⁾	.	.	.	0,7	0,6	1,1	0,8	0,9
Honig	0,9	1,0	1,1	1,5	1,2	1,4	1,1	1,1
Kakaomasse	1,7	2,1	2,2	2,4	2,4	1,7	2,6	3,1
Gemüse, Obst (Marktanbau)								
Gemüse ⁶⁾⁷⁾	48,8	63,8	64,2	82,3	81,0	86,7	83,7	86,4
Obst "Marktobstbau" ⁶⁾⁷⁾⁸⁾	81,4	93,0	84,0	89,3	60,8	64,7	75,2	78,6
Zitrusfrüchte ⁷⁾⁹⁾	21,9	21,5	28,2	35,0	35,6	29,8	40,1	46,5
Schalenfrüchte	.	2,1	2,8	3,7	3,8	3,5	3,9	3,5
Trockenobst	1,9	1,2	1,2	1,5	1,2	1,5	1,4	1,5
Erzeugnis	2010/ 11	2015/ 16	2016/ 17	2017/ 18	2018/ 19	2019/ 20	2020/ 21	2021/ 22 ²⁾
Getreideerzeugnisse (Mehlwert)								
Hart- und Weichweizenmehl ³⁾	72,2	70,9	71,4	70,9	70,1	70,6	70,1	72,4
Roggenmehl	9,0	8,2	8,0	7,7	7,3	7,0	6,7	6,7
zusammen	81,2	79,1	79,4	78,6	77,4	77,6	76,8	79,1
Erzeugnisse aus sonstigem Getreide ³⁾	17,1	6,4	6,4	7,2	7,0	7,0	7,7	7,0
Insgesamt ³⁾	98,3	85,5	85,8	85,8	84,4	84,7	84,6	86,1
Reis, Hülsenfrüchte, Kartoffeln								
Reis insgesamt ⁴⁾	5,4	5,2	5,8	5,4	6,3	6,8	6,7	7,0
Hülsenfrüchte	0,6	1,1	1,3	.	.	.	.	.
Kartoffeln	57,9	57,5	57,9	60,4	55,4	57,2	59,6	56,1
Kartoffelstärke ¹⁰⁾	5,9	10,7	12,8	19,4	11,3	11,1	12,5	15,3
Zucker, Glukose, Isoglukose, Honig, Kakao								
Zucker einschl. Rübensaft ¹¹⁾ (Weißzuckerwert)	34,3	33,8	33,7	34,8	34,6	33,7	32,5	34,8
Glukose ⁵⁾	8,1	8,9	7,7	7,8	7,7	7,7	7,7	8,8
Isoglukose ⁵⁾	1,1	1,0	0,9	1,2	0,7	0,8	0,9	0,8
Honig	1,2	1,1	1,0	1,2	1,1	1,0	1,1	0,8
Kakaomasse	3,2	3,0	2,8	2,8	2,9	3,0	2,8	2,7
Gemüse, Obst (Marktanbau)								
Gemüse ⁶⁾⁷⁾	96,9	98,5	101,4	104,3	99,5	105,6	110,0	111,3
Obst "Marktobstbau" ⁶⁾⁷⁾⁸⁾	70,2	65,7	65,1	70,0	74,4	70,8	71,3	68,8
Zitrusfrüchte ⁷⁾⁹⁾¹²⁾	40,5	36,5	34,3	33,2	32,1	31,9	34,3	31,2
Schalenobst ¹²⁾	4,5	4,7	4,9	5,3	5,0	5,5	5,7	5,6
Trockenobst ¹²⁾	1,5	1,4	1,5	1,5	1,4	1,5	1,5	1,5

Noch: **145. Verbrauch von Nahrungsmitteln je Kopf**
kg je Jahr

b. Tierische Erzeugnisse, Öle und Fette

Erzeugnis	1960/ 61 ¹⁾	1970 ¹⁾	1980 ¹⁾	1990 ¹⁾	1990	1995	2000	2005
Fleisch und Fleischerzeugnisse (Schlachtgewicht)¹³⁾								
Rind- und Kalbfleisch	19,5	24,0	23,1	22,1	22,1	16,7	14,1	12,2
Schweinefleisch	30,2	38,6	58,2	57,6	60,1	55,1	54,7	54,8
Schaf- und Ziegenfleisch ¹⁴⁾	0,3	0,2	0,9	1,1	1,0	1,1	1,2	1,1
Pferdefleisch	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
Innereien	4,4	4,7	5,6	5,7	5,6	4,5	3,8	1,1
Geflügelfleisch	4,4	8,4	9,9	12,4	11,7	13,4	16,2	17,7
Sonstiges Fleisch (Wild, Kaninchen)	0,6	0,8	1,1	1,4	1,5	1,4	1,4	1,4
Insgesamt	59,7	76,8	100,5	100,4	102,1	92,4	91,5	88,4
dar. menschlicher Verzehr	.	.	.	.	.	62,1	61,5	60,4
Fische und Fischerzeugnisse (Fanggewicht)								
	6,9	11,2	11,2	14,5	13,8	14,1	13,7	14,7
Milch und Milcherzeugnisse								
Frischmilcherzeugnisse ¹⁵⁾	112,7	93,8	84,5	91,2	91,5	91,0	89,9	86,1
dar. Sauermilch- und Milchmischgetränke	.	.	.	.	.	22,1	26,5	30,2
Mager- und Buttermilcherzeugnisse	.	.	.	.	.	.	.	.
Sahneerzeugnisse ¹⁶⁾	.	3,5	5,0	7,7	6,7	7,5	7,8	6,0
Kondensmilcherzeugnisse	6,8	7,7	6,3	5,4	5,3	5,4	5,1	4,5
Vollmilchpulver ¹⁷⁾	0,8	1,5	1,5	1,7	1,5	1,3	1,7	0,5
Magermilchpulver ¹⁸⁾	0,4	0,4	0,4	0,5	0,4	0,4	0,7	1,0
Ziegenmilch ¹⁹⁾	2,9	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,3
Käse ²⁰⁾	4,5	10,0	13,7	18,5	17,3	19,8	21,2	21,8
dar. Frischkäse ²¹⁾	2,5	4,5	6,0	8,2	7,7	.	9,6	7,5
Erzeugnis	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ²⁾
Fleisch und Fleischerzeugnisse (Schlachtgewicht)¹³⁾								
Rind- und Kalbfleisch	12,1	13,7	13,8	13,6	13,5	13,4	12,9	11,8
Schweinefleisch	49,3	43,5	43,7	43,2	40,4	38,6	38,8	35,5
Schaf- und Ziegenfleisch ¹⁴⁾	0,8	0,8	0,8	0,9	0,9	0,9	0,7	0,8
Pferdefleisch	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Geflügelfleisch	17,6	19,3	19,4	20,6	20,3	20,8	20,5	18,7
Sonstiges Fleisch (Wild, Kaninchen)	0,8	1,1	1,1	1,1	1,2	1,0	1,1	1,2
Innereien	6,1	4,6	4,6	4,4	4,3	3,7	3,1	2,8
Insgesamt	86,7	83,1	83,5	83,9	80,6	78,5	77,1	70,8
dar. menschlicher Verzehr	63,3	60,9	61,3	61,5	59,0	57,5	56,8	52,2
Fische und Fischerzeugnisse (Fanggewicht)								
	16,0	14,4	14,1	14,5	14,3	14,8	13,5	13,6
Milch und Milcherzeugnisse								
Frischmilcherzeugnisse ¹⁶⁾	86,5	90,6	90,3	89,0	86,4	86,4	83,5	83,2
dar. Sauermilch- und Milchmischgetränke	30,3	30,0	30,2	29,8	29,2	29,0	29,1	29,8
Mager- und Buttermilcherzeugnisse	2,2	1,5	1,5	1,5	.	.	.	.
Sahneerzeugnisse ¹⁶⁾	5,8	6,0	5,9	5,7	5,7	5,3	5,3	5,2
Kondensmilcherzeugnisse ²²⁾	2,7	1,7	1,2	1,1	1,6	1,6	1,4	1,1
Vollmilchpulver ¹⁷⁾	1,6	3,5	3,6	4,0	3,6	3,5	3,7	3,9
Magermilchpulver ¹⁸⁾	1,2	1,1	1,4	1,6	1,0	1,4	1,3	1,6
Ziegenmilch ¹⁹⁾	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Käse ²⁰⁾	23,3	25,0	23,9	24,4	25,1	25,3	25,3	24,6
dar. Frischkäse ²¹⁾	6,8	7,8	7,0	6,8	7,0	7,1	6,9	6,4

Noch: 145. Verbrauch von Nahrungsmitteln je Kopf
kg je Jahr
Noch: b. Tierische Erzeugnisse, Öle und Fette

Erzeugnis	1960/ 61 ¹⁾	1970 ¹⁾	1980 ¹⁾	1990 ¹⁾	1990	1995	2000	2005
Öle und Fette								
Tierische Fette (Reinfett) ²³⁾	.	.	.	10,9	11,5	11,2	10,8	10,5
dar. Butter (Produktgewicht) ²⁴⁾	7,0	8,6	7,1	6,6	7,3	7,1	6,8	5,7
Pflanzliche Fette (Reinfett)	.	.	.	14,5	14,5	17,2	18,9	15,9
dar. in Produktgewicht								
Margarine ²⁵⁾	10,7	8,9	8,4	7,9	8,3	7,1	6,7	.
Speisefette	1,0	1,4	1,8	1,2	1,2	0,8	0,9	.
Speiseöl ²⁶⁾	3,0	4,4	5,6	7,0	6,6	10,7	13,2	.
Insgesamt	25,2	26,4	26,4	25,5	26,0	28,4	29,7	26,4
Eier und Eierzeugnisse								
(Schalengewicht)	13,1	15,9	17,2	15,1	15,2	13,7	13,8	12,7
dgl. in St	229,0	275	285	249	253	224	223	208
Erzeugnis	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ²⁾
Öle und Fette								
Tierische Fette (Reinfett) ²³⁾	4,7	5,0	4,9	4,8	4,8	5,2	5,0	4,4
dar. Butter (Produktgewicht) ²⁴⁾	5,7	6,0	6,0	5,8	5,8	6,3	6,0	5,3
Pflanzliche Fette (Reinfett)	15,4	18,7	18,7	20,7	19,6	19,6	18,5	17,9
Margarine ²⁵⁾	3,6	2,7	2,7	2,6	2,4	2,5	2,2	2,2
Speisefette	0,4	.	.	.	.	.	.	.
Speiseöl ²⁶⁾	11,4	16,0	16,0	18,1	17,2	17,2	16,3	15,7
dar. in Produktgewicht								
Margarine ²⁵⁾	5,2	4,0	4,1	4,0	3,8	3,9	3,5	3,4
Insgesamt (Reinfett) ²⁷⁾	20,2	23,7	23,6	25,5	24,4	24,8	23,5	22,3
Eier und Eierzeugnisse								
(Schalengewicht)	13,4	14,3	14,2	14,5	14,5	15,0	14,4	14,2
dgl. in St	218	231	230	234	235	242	233	230

Anm.: Grundlage der Berechnung des Pro-Kopf-Verbrauchs im Kalenderjahr ist die Bevölkerung Deutschlands: Bevölkerungszahlen seit 1991 nach dem Zensus 2011, 1991 bis 2010 als Jahresdurchschnitt, ab 2011 zum 30.06. eines Jahres. Ab 2010 geänderte Berechnungsmethode bei Versorgungsbilanz Fleisch.

1) Früheres Bundesgebiet. - 2) Vorläufig. - 3) Weichweizenmehl inkl. Dinkel, ab 2012/13 Sonstige Getreideerzeugnisse ohne Glukose und Isoglukose auf Getreidegrundlage. Geänderte Datengrundlage ab 2012/2013. Zurechnung von Hartweizenmehl. - 4) Geschälter und geschliffener Reis sowie Bruchreis. - 5) Verbrauch in "Erzeugnisse aus sonstigem Getreide" bereits enthalten. - 6) Einschl. nicht abgesetzter Mengen. - 7) Einschl. Verarbeitung und Einfuhr von Erzeugnissen in Frischgewicht. - 8) Bis 1990 Frischobst insgesamt. - 9) Bis 1995 Südfrüchte insgesamt. - 10) Ab 2004/05 neue Berechnungsmethode. - 11) Ab WJ 2008/09 Berechnungszeitraum Oktober-September. - 12) Ab WJ 2009/10 Berechnungszeitraum Juli - Juni. - 13) Nahrungsverbrauch, Futter, industrielle Verwertung, Verluste. Angaben zum menschlichen Verzehr siehe Tabelle (ID: 4010900). - 14) Bis 1980 nur Schafffleisch. - 15) Konsummilch, Buttermilch-, Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchsicherzeugnisse u. Milchmischgetränke, einschl. sonstige Konsummilch u. Eigenverbrauch, Direktverkauf der landwirtschaftl. Betriebe; ab 2000: einschl. aus Sahne hergestellte Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchsicherzeugnisse und Milchmischgetränke. - 16) Ab 2000: Ohne aus Sahne hergestellte Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchmischerzeugnisse u. Milchmischgetränke. - 17) Ab 2000: Sahne-, Vollmilch-, Teilentrahmtes Milchpulver, Sonstige Trockenmilcherzeugnisse ohne Zusätze, Sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform, denen vor der Trocknung Zusätze beigegeben wurden, für Nahrungs- u. Futterzwecke. - 18) Einschl. Buttermilchpulver. - 19) Ab 2012 Berechnung auf Datengrundlage der Meldung zur Milchlieferung nach Marktordnungswarenmeldeverordnung u. Testbetriebsnetz; 2010 u. 2011 Rückrechnung auf dieser Datengrundlage; Vergleichbarkeit mit Vorjahren eingeschränkt; bis 2009 Schätzung. - 20) Einschl. Schmelzkäse u. Schmelzkäsezubereitungen. - 21) Bis 1965 nur Quark. - 22) Ab 2006 geänderte Berechnungsmethodik, Vergleichbarkeit eingeschränkt. - 23) Bis einschließlich 2005 Schlachtfette und Butter. Ab 2010 ohne Schlachtfette. - 24) Einschl. Milchfetterzeugnisse u. Milchstreichfetterzeugnisse mit tatsächl. Fettgehalt sowie Herstellung in landwirtschaftl. Betrieben. - 25) Enthält Margarineerzeugnisse mit ihrem tatsächlichen Fettgehalt. - 26) Einschl. von der Ernährungsindustrie verwendeter Mengen. - 27) Ab 2008 ohne Schlachtfette.

146. Verbrauch ausgewählter Lebensmittel je Kopf

kg je Jahr

4010600

Erzeugnis	2010/	2015/	2016/	2017/	2018/	2019/	2020/	2021/
	11	16	17	18	19	20	21	22
Backwaren insgesamt	84,2	80,8	80,0	80,9	79,3	79,7	78,6	82,6
	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 ¹⁾
Teigwaren²⁾	8,1	7,9	7,7	7,9	8,1	9,5	9,5	9,7
Schokoladenwaren	9,3	9,8	9,5	9,1	9,1	9,2	9,4	9,6
darunter								
Schokoladenerzeugn., Tafeln, Stangen, Riegel, gefüllt	2,2	2,7	2,6	2,6	3,3	3,0	3,1	3,2
Schokoladenerzeugn., Tafeln, Stangen, Riegel, ungefüllt	2,3	2,0	2,0	1,9	1,4	2,9	3,0	3,3
Pralinen	1,2	1,2	1,2	1,3	1,5	1,5	1,5	1,5
Kakaohaltige Brotaufstriche	1,5	.						
Zuckerwaren	5,8	5,5	5,7	5,5	5,2	5,5	5,2	5,7
darunter								
Gummibonbons u. Gelee-Erzeugnisse	3,1	3,0	3,1	3,0	2,8	2,9	2,8	2,8
Hart- u. Weichkaramellen	1,1	1,0	1,0	1,0	0,6	0,7	0,6	0,6
Feine Backwaren	7,5	7,2	7,4	7,9	7,7	8,1	8,2	8,2
darunter								
Leb- u. Honigkuchen u. ä. Waren	1,1	0,9	0,8	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9
Kekse u. ä. Kleingebäck, gesüßt, Waffeln, mit Schokoüberzug	2,4	2,5	2,7	2,9	2,3	4,0	4,1	4,1
Kekse u. ä. Kleingebäck, auch kakaohaltig	2,7	2,3	2,4	2,5	2,4	2,5	2,6	2,6

1) Vorläufig. - 2) Ab 2012 beziehen sich die Angaben auf das Wirtschaftsjahr, deshalb nur bedingt mit den Vorjahren vergleichbar.

Quelle: Vereinigung Getreide-, Markt- und Ernährungsforschung, Verband der Teigwarenhersteller und Hartweizenmühlen e.V., Getreide-Nährmittel-Verband, Bundesverband der deutschen Süßwarenindustrie, Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 51000-0013 (Stand: 07.09.2023); BLE (414).

147. Durchschnittlicher Verzehr ausgewählter Lebensmittelgruppen nach Geschlecht und Altersgruppen

g/Tag

4010900

Lebensmittelgruppen	Frauen (n = 868)			Männer (n = 640)		
	22-50 Jahre	51-80 Jahre	Insgesamt	22-50 Jahre	51-80 Jahre	Insgesamt
Brot und Brötchen	105	114	110	160	151	156
Getreide/-erzeugnisse	83	47	66	88	59	74
Backwaren	66	60	63	65	66	66
Gemüse, Pilze und Hülsenfrüchte	143	141	142	136	138	137
Kartoffeln/Kartoffel- erzeugnisse	55	68	62	67	86	76
Obst/-erzeugnisse und Trockenobst	123	193	158	117	149	132
Fette und Öle ¹⁾	19	22	21	28	31	30
davon:						
pflanzlich	8	8	8	14	13	14
tierisch	11	14	12	13	17	15
Milch/-erzeugnisse, Käse und Quark	185	183	184	232	175	205
davon:						
Milch/-erzeugnisse	137	133	135	178	132	156
Käse und Quark	48	50	49	54	43	49
Fleisch/-erzeugnisse und Wurstwaren	91	88	89	153	153	153
Fisch/-erzeugnisse und Krusten-/Schalentiere	12	21	16	22	24	23
Süßwaren	52	52	52	59	58	58

Anm.: Ergebnisse des Nationalen Ernährungsmonitorings, Befragungsjahr 2014.

1) Nicht enthalten: Fette und Öle aus Soßen.

Quelle: MRI, BMEL (213, 723).

II. Lebensmittelsicherheit

148. Amtliche Futtermittelüberwachung

a. Erfasste Betriebe und amtlich untersuchte Futtermittelproben

4500100

Gliederung	Anzahl der erfassten Betriebe				Anzahl der untersuchten Proben			
	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
Insgesamt	15 306	11 670	11 812	13 915	15 685	13 023	13 094	14 007
dar. Hersteller/Händler	4 796	4 157	4 192	4 948	11 504	9 867	9 389	10 122
Primärproduzenten ¹⁾	9 922	7 081	6 968	8 241	4 100	2 910	3 603	3 752

b. Einzelbestimmungen ²⁾

Merkmal	Zahl der Einzelbestimmungen				Beanstandungen in %			
	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
Inhaltsstoffe								
(außer Wasser)	14 429	12 506	11 884	13 535	3,3	3,8	4,0	4,0
dar. Rohprotein	2 325	2 135	2 074	2 181	5,3	5,8	6,7	6,6
Rohfett	1 883	1 728	1 643	1 797	4,1	5,6	4,6	5,1
Rohfaser	1 683	1 512	1 393	1 589	4,6	4,2	4,2	5,5
Mineralstoffe	4 241	3 282	3 194	4 087	1,4	1,6	1,4	2,0
Wasser	11 334	9 341	9 745	102 013	0,3	0,4	0,4	0,7
Energie	945	819	752	825	5,3	4,6	7,0	7,6
Futtermittelzusatzstoffe	17 386 ³⁾	15 223	14 131	15 855	5,9	6,0	5,9	5,3
dar. Vitamine	4 056	4 018	3 840	3 871	11,4	9,3	9,3	8,8
Spurenelemente	11 582	9 677	9 134	10 756	3,9	4,6	4,1	3,6
Unzulässige Stoffe ⁴⁾	54 935	45 136	56 731	64 581	0,1	0,1	0,1	0,1
dar. verbotene Stoffe ⁵⁾	1 897	1 458	1 613	1 655	0,0	0,0	0,1	0,1
Unerwünschte Stoffe	59 301	47 940	49 487	56 362	0,1	0,2	0,2	0,2
dar. mit festgesetztem Höchstgehalt	43 874	36 090	37 393	40 518	0,1	0,2	0,2	0,2
dar. ohne festgesetzten Höchstgehalt	11 956 ⁶⁾	11 850 ⁶⁾	9 817 ⁶⁾	13 069 ⁶⁾	0,1	0,1	0,1	0,2
Verbotene Stoffe ⁷⁾	1 014	938	693	1 695	2,1	1,2	1,7	2,5
Kontrolle der Zusammensetzung v. Futtermitteln	544	411	381	534	3,1	1,2	2,6	3,2
Mikrobiologische Untersuchungen	1 060	748	604	780	5,1	3,5	6,0	8,6
Sonstige Futtermittelkontrollen	3 665 ³⁾	2 579	1 946	2 365	2,5	2,5	3,1	3,3
Zusammen	164 613 ³⁾	135 641	146 354	166 745	1,1	1,3	1,1	1,1

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 156.

Noch: 148. Amtliche Futtermittelüberwachung
c. Unerwünschte Stoffe

Stoffgruppe	Anzahl der Bestimmungen				Beanstandungen in %			
	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
Unerwünschte Stoffe mit festgesetztem Höchstgehalt ⁶⁾	43 874 ⁶⁾	36 090 ⁶⁾	37 393 ⁶⁾	40 698 ⁶⁾	0,1	0,2	0,2	0,2
darunter:								
Aflatoxin B ₁	2 380	1 890	2 131	2 548	0,2	0,2	0,2	0,1
chlorierte Kohlenwasserstoffe ⁸⁾	9 903	8 221	8 518	9 264	0,0	0,1	0,0	0,0
Schwermetalle ⁹⁾	14 560	11 468	12 220	13 923	0,1	0,3	0,2	0,2
Dioxine ¹⁰⁾¹¹⁾	5 101	4 389	4 105	4 626	0,5	0,4	0,3	0,1
Verschleppungen von Kokzidiostatika	10 170	8 516	9 251	8 772	0,1	0,1	0,1	0,1
Unerwünschte Stoffe ohne festgesetzten Höchstgehalt ⁶⁾	11 956	11 850	9 817	13 069	0,1	0,1	0,1	0,2
darunter:								
dioxinähnliche PCB	1 620	1 265	1 230	1 389	0,0	0,0	0,0	0,0
Mykotoxine (außer Aflatoxin B ₁) ¹²⁾	9 679	7 234	8 062	11 149	0,1	0,0	0,0	0,0
Insgesamt	59 301	47 940	49 487	56 362	0,1	0,2	0,2	0,2
Pflanzenschutzmittel in unbearbeiteten Futtermitteln ¹³⁾	105 391	104 030	123 250	136 272	0,0	0,0	0,0	0,0
Pflanzenschutzmittel in bearbeiteten Futtermitteln ¹⁴⁾	51 955	70 368	74 589	83 032	0,0	0,0	0,0	0,0

Anm.: Die Ergebnisse der amtlichen Futtermittelüberwachung werden von den Ländern an das BVL gemeldet u. in einer Jahresstatistik zusammengefasst (vgl. www.bmel.de/DE/themen/tiere/futtermittel/futtermittel_node.html).

1) Primärproduzenten einschließlich Tierhalter. - 2) Ohne Einzelbestimmungen auf Rückstände an Pflanzenschutzmitteln. - 3) Korrekturen. - 4) U.a.: Ehemals zugelassene bzw. für die jeweilige Tierart nicht zugelassene Zusatzstoffe. - 5) Verbotene Stoffe nach Artikel 7, Absatz 1 und 2 in Verbindung mit Anhang IV der Verordnung (EG) Nr. 999/2001. - 6) Ohne Proben von Futtermittelzusatzstoffen oder Vormischungen. - 7) Verbotene Stoffe nach § 11 Futtermittelverordnung in Verbindung mit Artikel 6, Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 767/2009, z.B. Kot, Urin, fester Siedlungsmüll, mit Gerbstoffen behandelte Häute einschließlich deren Abfälle oder Verpackungen und Verpackungsteile von Erzeugnissen der Agro-Lebensmittelindustrie. - 8) Chlordan, DDT, Aldrin, Dieldrin, Endosulfan, Endrin, Heptachlor, Hexachlorbenzol, α - und β -HCH, Gamma-HCH (Lindan). - 9) Blei, Quecksilber, Arsen, Cadmium. - 10) Dioxine oder Summe aus Dioxinen und dioxinähnlichen PCB oder nicht dioxinähnliche PCB* (*ab 2015). - 11) Ab 2014 ohne Proben von Futtermittelzusatzstoffen oder Vermischungen. - 12) Zearalenon, Desoxinivalenol, Ochratoxin A, Fumonisine, Aflatoxine außer B₁, T-2-Toxine, HT-2-Toxine und Ergotalkaloide. - 13) Getreide, Hülsenfrüchte, Ölsaaten, Hackfrüchte. - 14) Z. B. Mehle, Schrote, Öle, Trockenfutter, Trester.

Quelle: BMEL (315).

149. Qualität der deutschen Weizen- und Roggenernte

4500200

Merkmal	Einheit	2010	2015	2019	2020	2021	2022	2023
Winterweizen								
Proben ¹⁾	Zahl	2 216	1 911	1 763	1 756	1 721	1 766	1 709
Proteingehalt	% i.Tr.	13,4	12,7	12,7	12,4	12,7	11,9	11,9
Sedimentationswert	ml	46	43	44	42	47	40	38
Erwartetes Backergebnis ²⁾	ml/100g	694	671	596 ⁶⁾	602 ⁶⁾	604 ⁶⁾	582 ⁶⁾	581 ⁶⁾
Klassifizierung des Winterweizens ³⁾								
Qualitätsweizen (≥ 14% Prot., ≥ 35 Sed.)	%	31,8	24,3	29,5	15,6	24,0	10,9	10,9
Weichweizen (≥ 11,5% Prot., ≥ 22 Sed.)	%	52,8	62,5	52,0	58,8	59,6	54,0	55,2
Weichweizen mit Abschlag (≥ 10,5% - < 11,5 Prot., ≥ 22 Sed.)	%	7,1	7,2	10,8	16,0	10,0	18,3	17,9
Weichweizen nicht inter- ventionsfähig (≤ 10,5 % Prot., < 22 Sed.)	%	8,3	6,0	7,7	9,6	6,4	16,8	16,0
Fallzahl								
Proben ⁴⁾	Zahl	1 134	1 191	1 144	1 140	1 101	1 114	1 199
Mittelwert	s	211	343	363	349	334	355	248
davon Anteil								
unter 220 s	%	54,1	3,7	1,1	1,4	6,0	1,0	39,2
220 bis 300 s	%	15,2	11,1	8,3	12,6	18,5	10,4	17,6
über 300 s	%	30,7	85,2	90,6	86,0	75,5	88,6	43,1
Roggen								
Proben ⁴⁾	Zahl	701	775	827	859	819	859	818
Amylogramm Maxima	AE	890	845	1 390	1 545	970	1 785	780
davon Anteil								
unter 400 AE	%	24,8	8,2	0,9	0,2	14,0	0,0	36,0
400 bis 600 AE	%	9,6	14,5	1,1	0,8	13,1	0,3	12,9
über 600 AE	%	65,6	77,3	98,0	99,0	73,0	99,7	51,0
Temperatur des Verkleisterungsmaximum	°C	72	68	74	73	71	77	67
davon Anteil								
unter 63°C	%	8,0	7,6	0,7	0,1	6,6	0,0	23,3
63 bis 69°C	%	33,1	54,7	10,4	13,6	33,4	3,4	50,5
über 69°C	%	58,9	37,7	88,9	86,3	60,0	96,6	26,2
Fallzahl (Mittelwert)	s	248	219	277	296	237	301	151
davon Anteil								
unter 120 s	%	22,6	7,1	0,9	0,1	12,5	0,3	52,2
120 bis 180 s	%	8,9	19,4	1,5	0,3	14,0	0,2	14,6
über 180 s	%	68,5	73,5	97,6	99,6	73,5	99,5	33,1
Brotrogenanteil ⁵⁾	%	76,0	89,6	99,3	99,8	87,5	99,7	46,9

Anm.: Untersuchungsergebnisse im Rahmen der Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung (BEE) anhand repräsentativer Proben von erntefrischem und grob gereinigtem Getreide. Bundesdurchschnitt über die Erntemenge der Länder gewogen.

1) Aus Probeschnitten und Volldruschen. - 2) Berechnete Volumenausbeute nach dem Rapid-Mix-Test-Backversuch bei der Mehltypen 550. - 3) Nach den Kriterien der Getreide-Marktordnung (GMO). - 4) Nur aus Volldruschen. - 5) Bezogen auf das ehemalige EU-Interventionskriterium einer Fallzahl von mindestens 120 s. - 6) Durch geänderte Berechnungsmethoden ist keine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren mehr gegeben.

150. Beanstandungen bei der Schlachtier- und Fleischuntersuchung

4500300

Gliederung	Einheit	2000	2005	2010	2014	2015	2016
Rinder ¹⁾							
Untersuchte Tiere insgesamt ²⁾	1 000 St	3 881,5	3 388,0	3 701,3	3 207,2	3 205,6	3 226,7
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	32,4	26,0	26,5	26,3	26,6	27,1
Kälber							
Untersuchte Tiere insgesamt ²⁾	1 000 St	418,8	341,7	-	318,4	319,5	337,2
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	1,4	0,7	-	0,7	0,7	0,8
Schweine							
Untersuchte Tiere insgesamt ²⁾	1 000 St	41 907,4	45 042,9	53 192,5	54 578,7	55 212,2	54 870,0
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	105,0	98,2	121,5	125,0	139,0	148,1
Schafe und Ziegen							
Untersuchte Tiere insgesamt ²⁾	1 000 St	1 038,8	1 126,0	1 002,8	950,3	966,0	953,5
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	0,7	1,8	1,0	8,8	6,6	0,9
Pferde							
Untersuchte Tiere insgesamt ²⁾	1 000 St	16,6	10,0	9,5	8,8	8,9	8,3
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1
Gliederung	Einheit	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Rinder ¹⁾							
Untersuchte Tiere insgesamt ²⁾	1 000 St	3 133,5	3 106,8	3 045,2	2 929,2	2 927,4	2 670,0
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	25,4	26,5	25,2	24,0	23,4	22,8
Kälber							
Untersuchte Tiere insgesamt ²⁾	1 000 St	329,0	321,7	323,7	314,5	307,3	298,3
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	0,6	0,6	0,6	0,5	0,4	0,5
Schweine							
Untersuchte Tiere insgesamt ²⁾	1 000 St	53 256,9	53 727,6	51 973,8	51 100,1	50 790,1	46 005,7
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	122,4	126,5	116,8	116	132,8	129,9
Schafe und Ziegen							
Untersuchte Tiere insgesamt ²⁾	1 000 St	931,3	1 019,8	1 013,4	1 065,3	1 042,2	960,5
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	0,9	0,9	0,7	0,9	0,7	0,6
Pferde							
Untersuchte Tiere insgesamt ²⁾	1 000 St	7,3	6,7	5,0	4,3	3,7	3,5
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,3

Daten der Schlachtier- und Fleischuntersuchungsstatistik. Weiterführende Angebote auf www.destatis.de.

1) Von 2007 bis 2011 einschl. Kälber. - 2) Nur Schlachttiere inländischer Herkunft.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (314).

151. Gründe für die Beanstandung ganzer Tierkörper bei der Schlachtier- und Fleischuntersuchung

Stück ¹⁾

4500400

Beanstandungsgrund	2000	2005	2010	2015	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Rinder ²⁾										
Tuberkulose	16	7	5	7	2	5	.	-	1	-
Salmonellose	41	33	12	8	10	8	.	-	-	2
Cysticerose	15 899	55	135	52	66	66	232	144	197	184
BSE	7	27	-	-	-	-	-	-	-	-
Kälber										
Tuberkulose	-	-	-	-	-	-	.	-	-	-
Salmonellose	22	1	-	-	-	-	.	-	-	-
Cysticerose	59	-	-	-	-	2	-	-	15	-
Schweine										
Salmonellose	143	97	28	17	19	10	.	-	-	-
Rotlauf	1 332	1 211	1 144	878	1 105	857	2 308	734	-	1 072
Cysticerose	232	6	12	10	6	8	21	6	12	7
Schafe und Ziegen										
Salmonellose	-	-	-	-	-	-	.	-	-	-
Cysticerose	28	38	35	3 366	24	50	51	42	51	24

Anm.: Ab 2019 werden nicht mehr alle Einzelpositionen separat erfasst.

Daten der Schlachtier- und Fleischuntersuchungsstatistik. Weiterführende Angebote auf www.destatis.de.

1) Nur Schlachttiere inländischer Herkunft. - 2) Ab 2007 bis 2011 einschl. Kälber.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (314).

D

152. Beanstandungen bei der Schlachtgeflügel- und Geflügelfleischuntersuchung

4500450

Gliederung	Einheit	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Masthühner							
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	1 000 St	579 287	598 117	604 117	615 832	614 629	594 335
davon Tiere untauglich	1 000 St	.	.	11 177	10 302	12 811	11 582
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	t	1 028 621	1 032 888	.	.	.	.
davon Tiere untauglich ²⁾	t	16 499	17 376	.	.	.	.
Suppenhühner							
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	1 000 St	23 288	24 445	22 162	23 574	24 301	19 054
davon Tiere untauglich	1 000 St	.	.	1 055	1 182	1 170	978
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	t	34 766	34 962	.	.	.	.
davon Tiere untauglich ²⁾	t	1 552	2 019	.	.	.	.
Enten							
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	1 000 St	16 157	16 926	15 825	11 975	9 644	9 639
davon Tiere untauglich	1 000 St	.	.	657	515	438	285
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	t	23 216	23 738	.	.	.	.
davon Tiere untauglich ²⁾	t	798	964	.	.	.	.

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 160.

Noch: 152. Beanstandungen bei der Schlachtgeflügel- und Geflügelfleischuntersuchung

Gliederung	Einheit	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Gänse							
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	1 000 St	594	627	609	614	551	508
davon Tiere untauglich	1 000 St	.	.	5	5	8	5
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	t	2 673	3 123	.	.	.	.
davon Tiere untauglich ²⁾	t	14	11	.	.	.	.
Puten							
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	1 000 St	28 222	27 530	27 200	27 224	26 234	24 307
davon Tiere untauglich	1 000 St	.	.	386	254	246	239
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	t	483 660	496 848	.	.	.	.
davon Tiere untauglich ²⁾	t	5 879	5 529	.	.	.	.

Anm.: Erhebung bis 2018 in Tonnen; ab 2019 in Stückzahlen.

Daten der Schlachtier- und Fleischuntersuchungsstatistik. Weiterführende Angebote auf www.destatis.de.

1) Nur Fleischuntersuchungen von Tieren inländischer Herkunft. - 2) Ohne Teilschäden.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (314).

153. Amtliche Lebensmittelüberwachung**a. Betriebe insgesamt und kontrollierte Betriebe**

4500650

Gliederung	Einheit	2015	2016	2017 ¹⁾	2018	2019	2020 ²⁾	2021
Zahl der Betriebe insgesamt	1 000	1 217	1 219	1 217	1 214	1 216	1 139	1 224
dar. Zahl der kontrollierten Betriebe	1 000	532	519	505	505	507	369	370
dgl. Anteil an den Betrieben insgesamt	%	43,7	42,6	41,5	41,6	41,7	32,4	30,3
dar. Zahl der Betriebe mit Verstößen	1 000	134	120	69	64	65	44	42
dgl. Anteil an den Betrieben insgesamt	%	11,0	9,8	5,6	5,3	5,4	3,9	3,4
dgl. Anteil an den kontrollierten Betrieben	%	25,1	23,0	13,6	12,6	12,9	11,9	11,2
Zahl der Kontrollbesuche	1 000	854	852	780	801	810	-	-
Durchschnittliche Kontrollfrequenz je kontrolliertem Betrieb	Zahl	1,6	1,6	1,5	1,6	1,6	-	-

b. Ergebnisse der im Labor untersuchten amtlichen Proben in 2021

Produktgruppe	Proben insges.	darunter Proben mit Verstößen ³⁾						Sonstige
		Mikro- biolo- gische Kriterien	Pestizid- rück- stände	Kontami- nanten	Rückst. v. Tier- arznei- mitteln	Lebens- mittel- Kennzei- chung	Zusatz v. Stoffen z. Verbess. v. Lebensm.	
		Zahl						
Milcherzeugnisse	55 409	44	14	7	0	94	14	248
Alternativen zu Milcherzeugnissen	2 610	0	0	0	0	5	0	2
Fette, Öle sowie Fett- und Öl- emulsionen	20 840	0	1	21	0	97	0	163
Speiseeis	24 658	69	9	7	0	167	19	148
Obst und Gemüse	98 739	47	39	21	1	185	26	196
Süßwaren	15 259	1	0	3	0	56	12	25
Getreide und Getreideerzeugnisse	20 672	50	1	0	0	31	1	88
Backwaren	37 763	26	0	2	0	230	6	95
Frischfleisch	75 086	26	0	2	0	31	3	113
Hackfleisch, Fleischzubereit., Separatorenfleisch	24 487	108	0	0	0	70	20	251
Fleischerzeugnisse	56 019	95	1	6	0	358	46	120
Fisch und Fischereierzeugnisse	31 099	21	0	7	2	102	46	96
Eier, Eiprodukte	13 650	0	0	5	0	21	0	11
Zucker, Sirupe, Honig, Tafelstüben	8 862	0	1	0	0	35	7	7
Salz, Gewürze, Suppen, Soßen, Salate und Eiweißprodukte	43 287	71	8	16	2	206	69	50
Lebensmittel für eine besondere Ernährung, z. B. für Säuglinge und Kleinkinder	12 099	0	0	0	1	16	3	4
Getränke	123 851	30	6	79	0	766	163	339
Verzehrfertige süße od. herzhaft Happen u. Knabbereien	1 861	0	0	0	0	4	0	2
Dessertspeisen (ausgen. Milcher- zeugn., Fette u. Öle, Speiseeis)	3 872	2	0	1	0	11	5	1
Nahrungsergänzungsmittel (aus- gen. Säuglinge u. Kleinkinder)	7 891	0	2	4	6	109	11	38
Verarbeitete Lebensmittel a.n.g.	27 334	46	0	1	0	215	19	85
Sonstige Lebensmittel a.n.g.	3 393	0	0	0	0	12	0	5
Insgesamt	708 741	636	82	182	12	2 821	470	2 087

Anm.: Berichterstattung für das Jahr 2020 erfolgt das erste Mal nach den Vorgaben der VO (EU) 2019/723 i.V.m. VO (EU) 2017/625, die die Verordnung (EG) Nr. 882/2004 abgelöst hat. Von daher haben sich auch die übermittelten Daten geändert. Aufgrund der umfangreichen Änderungen in der Berichterstattung ist eine Vergleichbarkeit der Daten zur bisherigen Berichterstattung nicht gegeben. Die Kontrollen werden risikoorientiert durchgeführt, so dass die Ergebnisse nicht statistisch repräsentativ sind.

1) Aufgrund von Änderungen in der Berichterstattung sind die Zahlen der Verstöße ab 2017 nicht mit Vorjahren vergleichbar.

- 2) Ergebnisse aus dem Mehrjährigen Nationalen Kontrollplan (MNKP). - 3) Doppelnennungen möglich.

154. Untersuchungen im Rahmen des Nationalen Rückstandskontrollplans

4500500

Tierart Erzeugnis	Rückstandsuntersuchungen insgesamt ¹⁾							
	2019		2020		2021		2022	
	N ²⁾	P ³⁾ in %	N ²⁾	P ³⁾ in %	N ²⁾	P ³⁾ in %	N ²⁾	P ³⁾ in %
Rinder	14 287	0,5	13 491	0,8	13 014	0,6	13 288	0,8
Schweine	29 283	0,4	27 928	0,3	27 356	0,2	26 529	0,1
Schafe/Ziegen	524	2,3	565	2,8	608	2,9	624	3,0
Pferde	110	0,9	107	1,9	83	7,2	75	1,3
Kaninchen	37	0,0	37	0,0	25	0,0	31	0,0
Wild	180	10,0	200	6,0	226	5,3	204	10,3
Geflügel	9 542	0,0	9 026	0,1	9 066	0,1	8 934	0,1
Aquakulturen	298	0,3	295	0,7	303	0,0	274	1,8
Milch	2 104	0,5	2 002	0,6	2 125	0,1	2 121	0,2
Eier	957	0,3	839	0,4	917	0,2	965	0,2
Honig	207	7,7	184	7,6	178	7,3	222	2,3
Tierart Erzeugnis	Rückstandsuntersuchungen auf							
	verbotene Stoffe bei Lebensmittel liefernden Tieren		antibakteriell wirksame Stoffe (z.B. Antibiotika)		sonstige Tierarzneimittel		andere Stoffe und Umwelt- kontaminanten	
	N ²⁾	P ³⁾ in %	N ²⁾	P ³⁾ in %	N ²⁾	P ³⁾ in %	N ²⁾	P ³⁾ in %
2021								
Rinder	9 025	0,0	2 864	0,0	5 406	0,4	1 179	3,8
Schweine	19 807	0,0	8 977	0,0	15 197	0,0	3 346	1,2
Schafe/Ziegen	371	0,0	279	0,0	285	0,0	101	16,8
Pferde	41	0,0	16	0,0	48	2,1	18	27,8
Kaninchen	10	0,0	3	0,0	14	0,0	6	0,0
Wild	83	0,0	59	0,0	81	0,0	120	10,0
Geflügel	7 253	0,0	2 726	0,0	5 090	0,0	923	0,5
Aquakulturen	114	0,0	65	0,0	107	0,0	302	0,0
Milch	1 605	0,0	1 560	0,0	1 801	0,2	435	0,0
Eier	641	0,0	640	0,0	887	0,0	609	0,3
Honig	79	0,0	108	0,0	130	0,0	152	8,6
2022								
Rinder	9 229	0,0	2 925	0,0	6 291	0,4	1 262	6,5
Schweine	19 321	0,0	8 979	0,0	15 962	0,0	3 310	0,5
Schafe/Ziegen	390	0,0	289	0,0	355	0,3	96	18,8
Pferde	40	0,0	15	0,0	48	2,1	12	0,0
Kaninchen	14	0,0	5	0,0	17	0,0	7	0,0
Wild	59	0,0	28	0,0	84	0,0	125	16,8
Geflügel	7 031	0,0	2 484	0,1	5 429	0,0	926	0,5
Aquakulturen	109	0,0	67	1,5	94	0,0	274	1,5
Milch	1 627	0,0	1 614	0,0	1 825	0,2	431	0,0
Eier	674	0,0	672	0,0	920	0,1	622	0,2
Honig	91	0,0	116	0,0	155	0,0	186	2,7

Anm.: Der Nationale Rückstandskontrollplan ist ein Programm, das seit 1989 in der EU nach einheitlichen Leitlinien durchgeführt wird. Er zielt darauf ab, die Anwendung von Stoffen, die bei Lebensmittel liefernden Tieren verboten oder nicht zugelassen sind, aufzudecken und den fachgerechten Umgang mit zugelassenen Tierarzneimitteln zu kontrollieren. Außerdem wird die Belastung mit verschiedenen Umweltkontaminanten erfasst. Die Überwachung erfolgt durch die Länder zielorientiert bereits beim Landwirt und im Schlachthof bzw. in der ersten Produktionsstufe. Der Rückstandskontrollplan ist somit nicht auf die Erzielung statistisch repräsentativer Daten ausgerichtet.

1) Die Summe der Untersuchungen nach Stoffgruppen entspricht nicht der Zahl der insgesamt getesteten Tiere oder Erzeugnisse, da z.T. mehrere Untersuchungen an einem Tier bzw. Erzeugnis vorgenommen wurden. - 2) N = Zahl der untersuchten Tiere oder Erzeugnisse. - 3) P = Anteil der Tiere oder Erzeugnisse mit nicht vorschriftsmäßigen Rückstandsbefunden an der Gesamtzahl der untersuchten Tiere oder Erzeugnisse.

III. Getreide, Hülsenfrüchte, Kartoffeln

Vorbemerkungen: Die Angaben beziehen sich für die drei Fruchtarten EU-einheitlich auf das Wirtschaftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni.

Der überwiegende Anteil der Angaben über die Getreide-, Stärke- und Futtermittelwirtschaft wird auf der Basis der Marktordnungswaren-Meldeverordnung vom 24. November 1999 (BGBl. I S. 2286), die zuletzt durch Artikel 3 der Verordnung vom 11. Januar 2021 (BGBl. I S. 47) geändert worden ist, erhoben.

Von der Abgabe der Meldungen beginnend mit dem Wirtschaftsjahr 2000/01 ganz befreit sind Mühlen mit einer jährlichen Vermahlung von weniger als 500 t sowie Lohn- und Umtauschmühlen, Mischfutterbetriebe bis zu 500 t Mischfutterherstellung und Handelsunternehmen bis zu 500 t Getreide- und Futtermittelabgang. Ab dem Wirtschaftsjahr 2012/13 gelten höhere Erfassungsgrenzen.

Die Daten zum Außenhandel enthalten neben Getreide, Hülsenfrüchten und Kartoffeln auch die Erzeugnisse, die aus diesen hergestellt werden (z. B. Mehl, Backwaren, Teigwaren, Getreide- und Kartoffelstärke, Glukose und Isoglukose, Kartoffelchips) und die bei der Bilanzierung berücksichtigt werden. Stärke und Stärkederivate (Glukose und Isoglukose), die zu Nahrungszwecken hergestellt wurden, sind dem Nahrungsmittelverbrauch zugerechnet.

Zum industriellen Verbrauch gehören bei Getreide und Kartoffeln die Herstellung von technischer Stärke und Alkohol sowie die energetische Nutzung (z. B. Biogas, Bioalkohol) und bei Getreide zusätzlich die Braumalzherstellung. Da zum Beispiel Alkohol sowohl zu Energie- als auch zu Nahrungszwecken genutzt werden kann, können die einzelnen Untergliederungen in der Summe von der insgesamt ausgewiesenen „Industriellen Verwertung“ abweichen.

155. Vorräte an Getreide und Kartoffeln in der Landwirtschaft

1 000 t

4021200

Gliederung	Weizen		Roggen und Wintermenggetreide		Hafer und Sommermenggetreide	
	2021/22	2022/23	2021/22	2022/23	2021/22	2022/23
Ernte	21 459	22 587	3 326	3 132	792	785
Vorräte am						
- 30. Juni	356	1 071	57	85	50	83
in % der Ernte des Vorjahres	2	5	2	3	6	11
- 31. Dezember	5 659	7 720	576	705	275	278
in % der Ernte des Berichtsjahres	26	34	17	23	35	37
Gliederung	Gerste		Getreide ¹⁾		Kartoffeln ²⁾³⁾	
	2021/22	2022/23	2021/22	2022/23	2021/22	2022/23
Ernte	10 411	11 207	42 360	43 479	11 312	10 683
Vorräte am						
- 30. Juni	294	392	1 196	2 076	.	.
in % der Ernte des Vorjahres	3	3	3	5	.	.
- 31. Dezember	2 630	3 290	11 166	14 063	3 553	4 027
in % der Ernte des Berichtsjahres	25	29	26	32	31	38

Ann.: Ohne Stadtstaaten.

1) Einschließlich Körnermais und Corn-Cob-Mix. - 2) Einschließlich konservierter Mengen. - 3) Die Vorräte an Kartoffeln werden nur einmal jährlich Ende Dezember des Berichtsjahres erhoben.

156. Versorgung mit Weichweizen

1 000 t

4020200

Bilanzposten	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23 ¹⁾
Erzeugungsbilanz							
Verwendbare Erzeugung ²⁾	24 329	24 311	20 125	22 908	21 989	21 252	22 369
Anfangsbestand	1 332	447	591	589	506	341	356
Endbestand	447	591	589	506	341	356	1 071
Zugang vom Markt	1 024	1 032	796	795	684	721	789
Eigenverbrauch ³⁾	5 256	5 385	4 761	4 415	5 049	4 754	5 290
Saatgut	263	248	250	232	221	237	236
Futter	3 284	3 430	3 097	2 575	3 283	3 022	3 481
Verluste	487	486	403	458	440	425	447
Energie	1 216	1 216	1 006	1 145	1 099	1 063	1 118
Nahrung direkt	5	5	5	5	6	7	7
Verkäufe	20 982	19 815	16 161	19 371	17 790	17 204	17 153
in % der Erzeugung	86,2	81,5	80,3	84,6	80,9	81,0	76,7
Marktbilanz							
Verkäufe der Landw.	20 982	19 815	16 161	19 371	17 790	17 204	17 153
Anfangsbestand	3 770	3 202	3 316	2 933	2 761	2 426	3 022
Endbestand	3 196	3 316	2 933	2 761	2 426	3 022	3 774
Einfuhr	6 246	4 430	4 634	4 638	5 065	5 439	5 704
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	1 178	1 170	1 122	1 166	1 303	1 248	1 193
Ausfuhr	12 763	8 724	7 494	10 472	9 962	9 080	9 177
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	3 039	2 778	2 417	2 495	2 485	2 674	2 697
Verkauf an Landwirtschaft	1 024	1 032	796	795	684	721	789
Inlandsverwendung							
über den Markt	14 015	14 376	12 888	12 914	12 543	12 246	12 140
Saatgut	277	266	262	226	240	263	246
Futter	5 196	5 404	4 473	4 479	4 155	3 700	3 598
Verluste	280	288	258	258	251	245	243
Industrielle Verwertung	1 186	1 471	1 218	1 168	1 246	1 173	1 218
Energie	1 114	1 052	714	638	697	666	785
Nahrung	5 961	5 894	5 964	6 145	5 955	6 199	6 050
Gesamtbilanz							
Verwendbare Erzeugung	24 329	24 311	20 125	22 908	21 989	21 252	22 369
Anfangsbestand	5 102	3 649	3 906	3 522	3 267	2 767	3 378
Endbestand	3 644	3 906	3 522	3 267	2 767	3 378	4 845
Einfuhr	6 246	4 430	4 634	4 638	5 065	5 439	5 704
Ausfuhr	12 763	8 724	7 494	10 472	9 962	9 080	9 177
Inlandsverwendung							
insgesamt	19 271	19 760	17 649	17 329	17 593	17 000	17 430
Saatgut	541	514	512	458	461	499	482
Futter	8 481	8 834	7 570	7 053	7 438	6 723	7 079
Verluste	767	774	660	716	691	670	690
Industrielle Verwertung	1 186	1 471	1 218	1 168	1 246	1 173	1 218
darunter tech. Stärke	866	1 152	798	799	878	828	791
Energie	2 330	2 268	1 720	1 783	1 796	1 729	1 903
darunter Bioethanol	1 114	1 052	714	638	697	666	785
Nahrungsverbrauch							
in Getreidewert	5 966	5 899	5 969	6 150	5 961	6 206	6 057
dgl. kg je Kopf	72,3	71,3	71,9	74,0	71,7	74,6	71,8
Ausbeute in %	81,5	80,9	82,3	80,8	81,1	78,9	80,6
in Mehlwert	4 862	4 775	4 911	4 967	4 834	4 900	4 880
dgl. kg je Kopf	58,9	57,7	59,2	59,7	58,1	58,9	57,9
Selbstversorgungsgrad in %	126	123	114	132	125	125	128

Anm.: Berechnung der Verluste ab 2012/13 geändert.

1) Vorläufig. - 2) Verwendbare Erzeugung = Ernte. - 3) Ab 2011/12 einschließlich der Zukäufe vom Markt.

Quelle: BLE (415).

157. Versorgung mit Hart- und Weichweizen zusammen

1 000 t

4020300

Bilanzposten	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23 ¹⁾
Erzeugungsbilanz							
Verwendbare Erzeugung ²⁾	24 464	24 482	20 264	23 063	22 172	21 459	22 587
Anfangsbestand	1 332	447	591	589	506	341	356
Endbestand	447	591	589	506	341	356	1 071
Zugang vom Markt	1 025	1 034	799	799	686	721	790
Eigenverbrauch ³⁾	5 266	5 427	4 789	4 454	5 091	4 780	5 323
Saatgut	265	249	251	233	221	239	238
Futter	3 290	3 468	3 120	2 609	3 319	3 041	3 506
Verluste	489	490	407	461	445	431	454
Energie	1 216	1 216	1 006	1 145	1 099	1 063	1 118
Nahrung direkt	5	5	5	5	6	7	7
Verkäufe	21 108	19 946	16 275	19 491	17 933	17 385	17 339
in % der Erzeugung	86,3	81,5	80,3	84,5	80,9	81,0	76,8
Marktbilanz							
Verkäufe der Landw.	21 108	19 946	16 275	19 491	17 933	17 385	17 339
Anfangsbestand	3 858	3 311	3 412	3 035	2 811	2 510	3 213
Endbestand	3 305	3 412	3 035	2 811	2 510	3 213	3 913
Einfuhr	7 446	5 637	5 924	5 929	6 397	6 825	6 978
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	2 040	2 071	2 025	2 082	2 203	2 256	2 173
Ausfuhr	12 982	8 949	7 702	10 717	10 211	9 323	9 422
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	3 236	2 985	2 616	2 725	2 714	2 903	2 935
Verkauf an Landwirtschaft	1 025	1 034	799	799	686	721	790
Inlandsverwendung							
über den Markt							
	15 099	15 497	14 075	14 129	13 733	13 463	13 406
Saatgut	282	271	267	230	244	267	250
Futter	5 201	5 407	4 503	4 491	4 165	3 701	3 616
Verluste	302	306	281	283	275	269	268
Industrielle Verwertung	1 186	1 471	1 218	1 168	1 246	1 173	1 218
Energie	1 114	1 052	718	642	701	670	789
Nahrung	7 015	6 991	7 088	7 315	7 102	7 383	7 264
Gesamtbilanz							
Verwendbare Erzeugung	24 464	24 482	20 264	23 063	22 172	21 459	22 587
Anfangsbestand	5 190	3 758	4 003	3 624	3 317	2 851	3 569
Endbestand	3 752	4 003	3 624	3 317	2 851	3 569	4 983
Einfuhr	7 446	5 637	5 924	5 929	6 397	6 825	6 978
Ausfuhr	12 982	8 949	7 702	10 717	10 211	9 323	9 422
Inlandsverwendung							
insgesamt							
	20 365	20 925	18 864	18 583	18 824	18 243	18 729
Saatgut	546	520	518	464	465	506	488
Futter	8 491	8 874	7 623	7 100	7 484	6 742	7 122
Verluste	791	796	688	744	720	701	722
Industrielle Verwertung	1 186	1 471	1 218	1 168	1 246	1 173	1 218
technische Stärke	866	1 152	798	799	878	828	791
Energie	2 330	2 268	1 724	1 787	1 800	1 733	1 907
darunter Bioethanol	1 114	1 052	714	642	701	670	789
Nahrungsverbrauch							
in Getreidewert	7 020	6 996	7 093	7 320	7 108	7 390	7 271
dgl. kg je Kopf	85,1	84,5	85,4	88,0	85,5	88,8	86,2
Ausbeute in %	80,6	80,3	81,6	80,4	80,6	78,9	80,4
in Mehlwert	5 660	5 618	5 785	5 883	5 733	5 829	5 847
dgl. kg je Kopf	68,6	67,9	69,7	70,7	68,9	70,0	69,3
Selbstversorgungsgrad in %	120	117	107	124	118	118	121

Ann.: Berechnung der Verluste ab 2012/13 geändert.

1) Vorläufig. - 2) Verwendbare Erzeugung = Ernte. - 3) Ab 2011/12 einschließlich der Zukäufe vom Markt.

158. Versorgung mit Gerste

1 000 t

4020500

Bilanzposten	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23 ¹⁾
Erzeugungsbilanz							
Verwendbare Erzeugung ²⁾	10 731	10 853	9 584	11 592	10 769	10 411	11 207
Anfangsbestand	584	295	398	373	445	288	294
Endbestand	295	398	373	445	288	294	392
Zugang vom Markt	981	889	829	883	882	698	749
Eigenverbrauch ³⁾	5 116	4 435	4 837	5 302	4 979	3 754	4 683
Saatgut	98	105	107	113	90	95	92
Futter	4 268	3 570	4 060	4 377	4 135	2 931	3 807
Verluste	215	217	192	232	215	208	224
Energie	537	543	479	580	538	521	560
Nahrung direkt	0	0	0	0	0	0	0
Verkäufe	6 884	7 205	5 600	7 101	6 829	7 349	7 176
in % der Erzeugung	64,2	66,4	58,4	61,3	63,4	70,6	64,0
Marktbilanz							
Verkäufe der Landw.	6 884	7 205	5 600	7 101	6 829	7 349	7 176
Anfangsbestand	1 479	1 146	1 449	1 426	1 408	1 051	1 412
Endbestand	1 143	1 449	1 426	1 408	1 051	1 412	1 227
Einfuhr	1 555	1 609	1 690	1 523	1 859	1 821	1 814
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	299	312	362	303	282	255	279
Ausfuhr	3 319	3 000	2 108	3 072	3 635	3 977	4 411
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	805	871	868	831	915	896	922
Verkauf an Landwirtschaft	981	889	829	883	882	698	749
Inlandsverwendung							
über den Markt							
Saatgut	147	156	160	156	153	161	150
Futter	2 427	2 373	2 183	2 626	2 603	2 197	2 117
Verluste	90	92	88	94	68	83	80
Industrielle Verwertung	1 600	1 637	1 737	1 607	1 563	1 550	1 536
Energie	195	343	188	187	120	123	117
Nahrung	17	20	21	20	21	19	15
Gesamtbilanz							
Verwendbare Erzeugung	10 731	10 853	9 584	11 592	10 769	10 411	11 207
Anfangsbestand	2 064	1 441	1 848	1 800	1 852	1 339	1 707
Endbestand	1 439	1 848	1 800	1 852	1 339	1 707	1 619
Einfuhr	1 555	1 609	1 690	1 523	1 859	1 821	1 814
Ausfuhr	3 319	3 000	2 108	3 072	3 635	3 977	4 411
Inlandsverwendung							
insgesamt							
Saatgut	244	261	267	269	243	255	242
Futter	6 694	5 943	6 243	7 003	6 738	5 128	5 923
Verluste	304	309	279	326	283	291	304
Industrielle Verwertung	1 600	1 637	1 737	1 607	1 563	1 550	1 536
darunter Braumalz	1 591	1 628	1 674	1 545	1 523	1 509	1 497
Energie	732	885	667	766	659	644	678
darunter Bioethanol	195	343	188	187	120	123	117
Nahrungsverbrauch							
in Getreidewert	17	20	21	20	21	19	15
dgl. kg je Kopf	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Ausbeute in %	65,4	65,4	65,4	65,4	65,4	65,4	65,4
in Mehlwert	11	13	13	13	14	12	10
dgl. kg je Kopf	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1
Selbstversorgungsgrad in %	112	120	104	116	113	132	129

Anm.: Berechnung der Verluste ab 2012/13 geändert.

1) Vorläufig. - 2) Verwendbare Erzeugung = Ernte. - 3) Ab 2011/12 einschließlich der Zukäufe vom Markt.

159. Versorgung mit Mais

1 000 t

4020700

Bilanzposten	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23 ¹⁾
Erzeugungsbilanz							
Verwendbare Erzeugung ²⁾	4 018	4 548	3 344	3 665	4 020	4 462	3 837
Anfangsbestand	475	263	384	293	298	298	382
Endbestand	263	384	293	298	298	382	364
Zugang vom Markt	507	539	684	649	579	593	533
Eigenverbrauch³⁾	3 030	3 017	3 020	3 149	3 169	2 413	3 003
Saatgut	0	0	0	0	0	0	0
Futter	2 749	2 699	2 786	2 893	2 887	2 101	2 734
Verluste	80	91	67	73	80	89	77
Energie	201	227	167	183	201	223	192
Nahrung direkt	0	0	0	0	0	0	0
Verkäufe	1 706	1 948	1 100	1 159	1 430	2 558	1 385
in % der Erzeugung	42,5	42,8	32,9	31,6	35,6	57,3	36,1
Marktbilanz							
Verkäufe der Landw.	1 706	1 948	1 100	1 159	1 430	2 558	1 385
Anfangsbestand	532	528	668	683	571	624	718
Endbestand	528	668	683	571	624	718	457
Einfuhr	2 926	3 180	5 218	4 459	3 913	3 475	3 294
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	448	460	463	506	487	511	469
Ausfuhr	863	894	651	729	1 028	1 146	658
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	386	376	352	365	455	356	282
Verkauf an Landwirtschaft	507	539	684	649	579	593	533
Inlandsverwendung							
über den Markt	3 267	3 555	4 968	4 352	3 684	4 200	3 749
Saatgut	61	61	61	66	65	65	65
Futter	2 199	2 446	3 607	2 945	2 698	3 003	2 682
Verluste	65	71	99	87	74	84	75
Industrielle Verwertung	399	271	345	415	267	340	279
Energie	229	325	427	476	232	337	254
Nahrung	314	379	429	363	348	371	395
Gesamtbilanz							
Verwendbare Erzeugung	4 018	4 548	3 344	3 665	4 020	4 462	3 837
Anfangsbestand	1 007	790	1 052	976	869	922	1 100
Endbestand	790	1 052	976	869	922	1 100	822
Einfuhr	2 926	3 180	5 218	4 459	3 913	3 475	3 294
Ausfuhr	863	894	651	729	1 028	1 146	658
Inlandsverwendung							
insgesamt	6 298	6 572	7 988	7 501	6 852	6 613	6 752
Saatgut	61	61	61	66	65	65	65
Futter	4 948	5 145	6 393	5 838	5 585	5 104	5 416
Verluste	146	162	166	160	154	173	152
Industrielle Verwertung	399	271	345	415	267	340	279
technische Stärke	382	254	254	257	190	227	194
Energie	429	553	594	659	433	560	446
darunter Bioethanol	229	325	427	476	232	337	254
Nahrungsverbrauch							
in Getreidewert ⁴⁾	314	379	429	363	348	371	395
dgl. kg je Kopf	3,8	4,6	5,2	4,4	4,2	4,5	4,7
Ausbeute in (%)	79,0	79,0	79,0	79,0	79,0	79,0	79,0
in Mehlwert	248	300	339	286	275	293	312
dgl. kg je Kopf	3,0	3,6	4,1	3,4	3,3	3,5	3,7
Selbstversorgungsgrad in %	64	69	42	49	59	67	57

Ann.: Berechnung der Verluste ab 2012/13 geändert.

1) Vorläufig. - 2) Verwendbare Erzeugung = Ernte. - 3) Ab 2011/12 einschließlich der Zukäufe vom Markt. - 4) Ab WJ 2012/13 sind Glukose und Isoglukose aus Mais nicht im Nahrungsverbrauch Mais enthalten, sondern sind in der Glukosebilanz ausgewiesen.

Quelle: BLE (415).

160. Versorgung mit Getreide insgesamt

1 000 t

4021100

Bilanzposten	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23 ¹⁾
Erzeugungsbilanz							
Verwendbare Erzeugung ²⁾	45 365	45 557	37 948	44 273	43 268	42 362	43 482
Anfangsbestand	2 704	1 158	1 602	1 432	1 476	1 104	1 196
Endbestand	1 158	1 602	1 432	1 476	1 104	1 196	2 076
Zugang vom Markt	2 981	2 870	2 709	2 820	2 664	2 440	2 566
Eigenverbrauch ³⁾	16 729	15 521	15 118	15 986	16 250	13 468	15 676
Saatgut	385	376	380	371	334	358	355
Futter	13 167	11 956	12 080	12 516	12 885	10 142	12 275
Verluste	907	911	760	885	867	849	872
Energie	2 261	2 269	1 890	2 206	2 154	2 108	2 163
Nahrung direkt	8	8	8	8	10	11	11
Verkäufe	33 163	32 462	25 709	31 064	30 053	31 243	29 492
in % der Erzeugung	73,1	71,3	67,7	70,2	69,5	73,8	67,8
Marktbilanz							
Verkäufe der Landw.	33 163	32 462	25 709	31 064	30 053	31 243	29 492
Anfangsbestand	6 680	5 659	6 348	5 849	5 699	4 990	6 190
Endbestand	5 649	6 348	5 849	5 677	4 990	6 190	6 265
Einfuhr	13 094	11 817	14 375	13 688	14 544	13 762	13 472
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	2 893	2 964	3 002	3 064	3 175	3 214	3 103
Ausfuhr	17 887	13 549	11 285	15 307	15 945	15 539	15 477
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	4 830	4 654	4 287	4 392	4 625	4 689	4 650
Verkauf an Landwirtschaft	2 981	2 870	2 709	2 820	2 664	2 440	2 566
Inlandsverwendung							
über den Markt	26 421	27 172	26 590	26 796	26 698	25 825	24 845
Saatgut	588	583	592	550	565	589	560
Futter	11 439	11 667	11 661	12 138	12 112	11 039	10 505
Verluste	528	539	532	536	511	517	497
Industrielle Verwertung	3 237	3 433	3 458	3 292	3 282	3 222	3 172
Energie	2 212	2 496	1 804	1 595	1 655	1 595	1 561
Nahrung	8 416	8 453	8 543	8 686	8 572	8 863	8 551
Gesamtbilanz							
Verwendbare Erzeugung	45 365	45 557	37 948	44 273	43 268	42 362	43 482
Anfangsbestand	9 385	6 817	7 950	7 280	7 174	6 094	7 386
Endbestand	6 807	7 950	7 280	7 152	6 094	7 386	8 341
Einfuhr	13 094	11 817	14 375	13 688	14 544	13 762	13 472
Ausfuhr	17 887	13 549	11 285	15 307	15 945	15 539	15 477
Inlandsverwendung							
insgesamt	43 150	42 692	41 708	42 782	42 947	39 293	40 521
Saatgut	973	959	972	920	898	947	914
Futter	24 605	23 623	23 740	24 654	24 997	21 181	22 780
Verluste	1 436	1 451	1 292	1 421	1 378	1 366	1 369
Industrielle Verwertung	3 237	3 433	3 458	3 292	3 282	3 222	3 172
darunter Braumalz	1 248	1 811	1 858	2 601	2 643	2 638	2 597
Energie	4 474	4 765	3 695	3 801	3 810	3 703	3 724
darunter Bioethanol	2 212	2 496	1 800	1 595	1 655	1 595	1 561
Nahrungsverbrauch							
in Getreidewert	8 424	8 461	8 551	8 694	8 582	8 874	8 562
dgl. kg je Kopf	102,1	102,2	103,0	104,5	103,2	106,6	101,5
Ausbeute in %	80,5	80,2	81,2	80,2	80,2	78,7	80,2
in Mehlwert	6 784	6 785	6 942	6 973	6 880	6 980	6 870
dgl. kg je Kopf	82,2	82,0	83,6	83,8	82,7	83,9	81,4
Selbstversorgungsgrad in %	105	107	91	103	101	108	107

Anm.: Berechnung der Verluste ab 2012/13 geändert.

1) Vorläufig. - 2) Verwendbare Erzeugung = Ernte. - 3) Ab 2011/12 einschließlich der Zukäufe vom Markt.

161. Getreideverbrauch für Nahrung, Industrie und Futter

4021600

Verbrauch für	2010/11	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23 ¹⁾
Getreide insgesamt in 1 000 t²⁾								
Nahrung	10 097	8 424	8 433	8 520	8 694	8 582	8 874	8 562
Industrie ³⁾	5 846	7 711	8 198	7 149	7 092	7 092	6 925	6 896
Futter	25 205	24 605	23 648	23 777	24 654	24 997	21 181	22 780
Zusammen	41 147	40 741	40 279	39 446	40 441	40 670	36 980	38 238
davon in %								
Nahrung	24,5	20,7	18,6	21,6	21,5	21,1	24,0	22,4
Industrie	14,2	18,9	18,1	18,1	17,5	17,4	18,7	18,0
Futter	61,3	60,4	63,3	60,3	61,0	61,5	57,3	59,6
Anteile bei den einzelnen Getreidearten in %								
Weizen								
Nahrung	39,4	33,2	34,3	40,0	42,1	40,3	43,4	41,5
Industrie	11,1	19,6	16,2	16,6	17,0	17,3	17,1	17,8
Futter	49,4	47,2	49,5	43,4	40,9	42,4	39,6	40,7
Roggen								
Nahrung	27,1	20,5	18,5	25,6	17,2	13,9	17,7	17,0
Industrie	18,4	17,2	17,6	17,0	11,4	19,0	15,3	7,7
Futter	54,5	62,3	64,0	57,5	71,4	67,1	67,1	75,3
Sonstiges Getreide								
Nahrung	9,9	6,5	3,7	4,3	4,0	4,8	5,5	4,4
Industrie	16,5	19,3	20,0	19,6	19,1	17,2	21,1	20,0
Futter	73,6	74,2	76,2	76,0	76,9	78,0	73,4	75,6

Anm.: Ab Wirtschaftsjahr 2012/13 geänderte Datengrundlage.

1) Vorläufig. - 2) In Getreidewert. - 3) Industrielle und energetische Nutzung zusammen.

Quelle: BLE (415).

162. Versorgung mit Mehl

1 000 t

4021700

Bilanzposten	Weizenmehl ¹⁾			Roggenmehl			Mehl insgesamt		
	2020/21	2021/22	2022/23 ²⁾	2020/21	2021/22	2022/23 ²⁾	2020/21	2021/22	2022/23 ²⁾
Herstellung in									
Handelmühlen	6 551	6 837	6 741	588	586	557	7 139	7 423	7 299
Anfangsbestand	108	121	122	18	14	14	126	135	136
Endbestand	121	122	127	14	14	17	135	136	144
Einfuhr ³⁾	186	177	169	3	2	1	189	179	170
Ausfuhr ³⁾	900	953	1 087	35	34	30	935	987	1 117
Verbrauch	5 824	6 060	5 818	560	553	526	6 384	6 614	6 344
dgl. kg je Kopf	70,0	72,8	69,0	6,7	6,6	6,2	76,8	79,5	75,2

1) Inkl. Hartweizen- und Dinkelmehl. - 2) Vorläufig. - 3) Ohne Außenhandel mit Backwaren.

Quelle: BLE (415).

163. Verarbeitung von Getreide und anderen Komponenten zu Mischfutter

4022300

Getreideart bzw. andere Komponenten	2010/11	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23 ¹⁾
Mengen in 1 000 t							
Weizen	4 710,6	5 402,2	4 432,4	4 582,2	4 147,7	3 704,3	3 602,2
Roggen	799,0	695,2	705,5	1 055,2	1 495,9	1 300,5	1 331,7
Gerste	2 578,3	2 372,5	2 182,4	2 629,3	2 747,0	2 194,7	2 130,5
Hafer	41,8	86,0	71,3	74,7	96,0	110,5	95,9
Mais	1 768,2	2 443,9	3 603,3	2 912,3	2 652,0	3 079,5	2 682,9
Triticale	590,0	658,0	574,8	756,6	853,1	707,1	686,4
Getreide insgesamt	10 487,8	11 657,8	11 569,7	12 010,3	11 991,7	11 096,7	10 529,7
Futtererbsen	20,2	38,0	131,5	69,6	103,7	125,7	141,1
Ackerbohnen	8,4	45,8	36,6	25,5	50,9	47,1	58,1
Sonst. Hülsenfrüchte, Ölsaaten ²⁾	31,8	23,0	21,1	18,4	21,1	27,4	32,3
Hülsenfrüchte insgesamt	60,4	106,8	189,1	113,4	175,7	200,2	231,5
Mühlennachprodukte	1 518,2	1 664,6	1 624,6	1 644,3	1 526,7	1 654,8	1 503,7
Ölkuchen insgesamt	5 917,3	6 171,5	6 020,6	5 740,4	5 587,4	5 531,4	5 602,8
Zitrus-, Obsttrester	56,7	15,1	13,7	14,4	18,0	14,5	13,0
Melasse, Rübenschnitzel	709,5	577,0	621,7	587,6	565,4	568,0	497,7
Sonstige Produkte der Getreidebe- und -verarbeitung, Fischmehl, Maniokprodukte	503,7	239,2	215,1	219,0	216,9	220,4	193,2
Meldepflichtige Rohstoffe insgesamt ³⁾	19 253,6	20 431,9	20 254,5	20 329,4	20 082,0	19 285,9	18 571,6
Anteil im Mischfutter in %							
Getreide	46,2	48,5	48,5	50,2	50,2	48,6	48,2
Hülsenfrüchte insgesamt	0,3	0,4	0,8	0,5	0,7	0,9	1,1
Mühlennachprodukte	6,7	6,9	6,8	6,9	6,4	7,2	6,9
Ölkuchen insgesamt	26,1	25,7	25,2	24,0	23,4	24,2	25,7
Zitrus-, Obsttrester	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Melasse, Rübenschnitzel	3,1	2,4	2,6	2,5	2,4	2,5	2,3
Sonstige Produkte der Getreidebe- und -verarbeitung, Fischmehl, Maniokprodukte	2,2	1,0	0,9	0,9	0,9	1,0	0,9
Meldepflichtige Rohstoffe insgesamt ³⁾	84,8	85,0	87,8	84,9	84,0	84,5	85,1

Anm.: Siehe Vorbemerkungen auf Seite 163.

1) Vorläufig. - 2) Ab 2012/13 nur sonstige Hülsenfrüchte. - 3) Ohne DDGS (Trockenschlempe) und Kleberfutter.

Quelle: BLE (415/MVO).

164. Anzahl der Mischfutterhersteller und Mischfutterherstellung nach Betriebsgrößenklassen und Tierarten

402200

Gliederung	Betriebe mit ... bis unter ... t Mischfutterherstellung						Insgesamt
	< 10 000	10 000 - 50 000	50 000 - 100 000	100 000 - 200 000	200 000 - 300 000	300 000 und mehr	
2019/20							
Anzahl der Betriebe	78	84	36	51	21	17	287
Herstellung von Mischfutter in 1 000 t nach Nutzungsarten							
Pferde	20,5	102,0	.	62,8	22,0	.	229,2
Kälber	14,5	101,4	63,2	47,2	52,2	30,3	308,7
Rinder	107,0	909,3	901,4	1 978,2	1 740,5	1 361,3	6 997,7
Schweine	125,2	798,2	1 215,1	2 694,4	1 877,8	2 903,0	9 613,7
Mastgeflügel	2,7	54,3	159,8	1 407,3	951,1	1 581,1	4 156,3
Nutzgeflügel	22,5	238,0	210,7	940,1	399,6	445,2	2 256,0
Sonst. Mischfutter	19,0	60,0	.	88,5	67,6	.	382,9
Zusammen	311,4	2 263,1	2 647,8	7 218,5	5 110,8	6 393,1	23 944,5
Getreideanteil							
in 1 000 t	135,4	901,7	1 248,6	3 787,5	2 426,6	3 510,5	12 010,3
in %	43,5	39,8	47,2	52,5	47,5	54,9	50,2
2020/21							
Anzahl der Betriebe	74	87	37	51	22	16	287
Herstellung von Mischfutter in 1 000 t nach Nutzungsarten							
Pferde	22,2	108,8	.	54,1	31,8	.	236,0
Kälber	5,3	115,8	73,8	39,2	60,8	34,0	328,9
Rinder	102,0	892,6	923,1	1 743,1	2 092,7	1 042,0	6 795,5
Schweine	79,2	805,1	1 232,6	2 943,2	1 800,6	2 940,7	9 801,5
Mastgeflügel	3,3	59,1	156,9	1 292,5	939,6	1 592,6	4 043,9
Nutzgeflügel	23,4	250,5	274,4	970,3	335,2	458,0	2 311,9
Sonst. Mischfutter	18,4	69,2	.	75,5	88,3	.	376,0
Zusammen	253,7	2 301,1	2 730,8	7 118,1	5 349,0	6 140,9	23 893,6
Getreideanteil							
in 1 000 t	105,7	904,7	1 304,8	3 721,4	2 510,0	3 445,1	11 991,7
in %	41,7	39,3	47,8	52,3	46,9	56,1	50,2
2021/22							
Anzahl der Betriebe	71	81	44	49	24	12	281
Herstellung von Mischfutter in 1 000 t nach Nutzungsarten							
Pferde	20,0	107,9	.	41,0	19,5	.	235,5
Kälber	5,0	124,0	81,7	38,2	64,5	20,9	334,3
Rinder	102,3	771,1	1 086,4	1 804,6	1 924,0	810,8	6 499,2
Schweine	77,1	701,7	1 376,0	2 784,5	1 962,8	2 144,4	9 046,3
Mastgeflügel	3,3	32,5	217,8	1 088,4	1 429,3	1 263,9	4 035,1
Nutzgeflügel	30,0	232,6	347,5	918,2	398,5	402,2	2 329,0
Sonst. Mischfutter	17,8	67,0	.	86,7	55,2	.	356,3
Zusammen	255,4	2 036,8	3 218,5	6 761,5	5 853,8	4 709,9	22 835,8
Getreideanteil							
in 1 000 t	102,3	766,7	1 480,0	3 423,3	2 844,1	2 480,2	11 096,7
in %	40,0	37,5	46,0	50,6	48,6	52,7	48,6
2022/23							
Anzahl der Betriebe	62	87	47	45	24	11	276
Herstellung von Mischfutter in 1 000 t nach Nutzungsarten							
Pferde	19,3	75,1	.	40,7	17,4	.	267,8
Kälber	12,0	117,4	77,8	56,5	51,3	8,9	323,8
Rinder	88,9	777,5	1 278,4	1 856,3	1 846,5	633,5	6 481,2
Schweine	48,1	761,9	1 442,2	2 136,0	2 082,5	1 740,3	8 211,1
Mastgeflügel	2,8	33,6	165,1	1 129,9	1 185,6	1 411,0	3 927,9
Nutzgeflügel	32,8	224,2	338,4	807,5	517,2	356,8	2 277,0
Sonst. Mischfutter	15,3	59,7	.	100,6	84,0	.	345,3
Zusammen	219,1	2 049,5	3 487,2	6 127,5	5 784,5	4 166,2	21 834,1
Getreideanteil							
in 1 000 t	78,2	799,5	1 550,0	3 001,1	2 833,8	2 267,2	10 529,7
in %	35,7	39,0	44,4	49,0	49,0	54,4	48,2

Anm.: Siehe Vorbemerkungen auf Seite 163. Seit dem WJ 2012/13 gilt eine Grenze zur Meldepflicht von 1 000 t Mischfutterherstellung je Jahr. Betriebe mit einer Mischfutterherstellung unter 1 000 t jährlich sind ebenfalls enthalten, soweit sie aufgrund anderer Erhebungsmerkmale meldepflichtig sind.

165. Herstellung von Mischfutter

1 000 t

4022400

Nutzungsart	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23 ¹⁾
Pferde	250,1	230,0	232,7	229,2	236,0	235,5	267,8
Kälber	301,7	303,9	307,4	308,7	328,9	334,3	323,8
Rinder (ohne Kälber)	6 816,7	7 001,3	7 072,7	6 997,7	6 795,5	6 499,2	6 481,2
Schweine	9 708,5	9 677,7	9 488,2	9 613,7	9 801,5	9 046,3	8 211,1
Geflügel	6 486,0	6 435,1	6 368,9	6 412,4	6 355,7	6 364,1	6 204,8
Sonstiges Mischfutter	407,4	388,9	382,3	382,9	376,0	356,3	345,3
Insgesamt	23 970,4	24 036,8	23 852,2	23 944,5	23 893,6	22 835,8	21 834,1
Anteil am Mischfutter in %							
Pferde	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,2
Kälber	1,3	1,3	1,3	1,3	1,4	1,5	1,5
Rinder (ohne Kälber)	28,4	29,2	29,7	29,2	28,4	28,5	29,7
Schweine	40,5	40,1	39,8	40,1	41,0	39,6	37,6
Geflügel	27,1	26,9	26,7	26,8	26,6	27,9	28,4
Sonstiges Mischfutter	1,7	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6

Anm.: Mischfutter einschl. Mineralfutter. Siehe Vorbemerkungen auf Seite 163.

1) Vorläufig.

Quelle: BLE (415/MVO).

166. Versorgung mit Hülsenfrüchten

1 000 t

4022600

Bilanzposten	2010/ 11	2013/ 14 ¹⁾	2016/ 17	2017/ 18	2018/ 19	2019/ 20	2020/ 21	2021/ 22	2022/ 23 ²⁾
Verwendbare Erzeugung	253	220	481	529	372	406	557	611	484
Anfangsbestand	30	16	43	32	105	60	60	43	116
Endbestand	22	41	32	105	60	44	50	54	82
Einfuhr	274	279	269	342	451	495	512	516	519
Ausfuhr	68	73	139	96	139	149	156	155	120
Inlandsverwendung									
insgesamt	468	402	621	702	729	768	911	961	917
Saatgut	27	15	33	/	/	/	/	/	/
Futter i. d. Landw. direkt	86	152	284	/	/	/	/	/	/
Futter über den Markt	60	29	90	/	/	/	/	/	/
Marktverluste	6	5	12	/	/	/	/	/	/
Nahrungsverbrauch	288	201	203	/	/	/	/	/	/
dgl. kg je Kopf	3,6	2,5	2,5	/	/	/	/	/	/
Selbstversorgungsgrad									
in %	54	55	77	75	51	53	61	64	53

Anm.: Hülsenfrüchte für alle Verwendungen, einschl. Futterhülsenfrüchte: Ackerbohnen, Futtererbsen, Lupinen, sonstige ohne Sojabohnen. Verbrauch von Ölkuchen aus Sojabohnen siehe Tab. (ID: 3090900) Versorgung mit Ölkuchen.

Ab Ausgabe 2019 korrigierte Zeitreihe.

1) Geänderte Erfassungsgrundlage. - 2) Vorläufig.

Quelle: BLE (415).

167. Versorgung mit Kartoffeln

1 000 t

4022700

Bilanzposten	2010/11	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23 ¹⁾
Erzeugungsbilanz								
Erzeugung	10 143	10 772	11 720	8 921	10 602	11 715	11 312	10 683
Schwund	831	1 097	1 432	366	1 084	1 317	1 156	1 092
Verwendbare Erzeugung ²⁾	9 556	9 869	10 499	8 778	9 752	10 656	10 405	9 827
Anfangsbestand	0	0	0	0	0	0	0	0
Endbestand	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenverbrauch	478	395	420	176	195	416	271	190
Saatgut	293	125	127	114	120	116	118	120
Futter	90	202	232	5	19	238	92	14
Nahrung direkt	96	68	61	56	56	62	60	56
Verkäufe	9 078	9 475	10 079	8 603	9 557	10 240	10 134	9 636
Marktbilanz								
Verkäufe	9 078	9 475	10 079	8 603	9 557	10 240	10 134	9 636
Einfuhr ³⁾	1 850	2 018	2 101	2 454	2 270	2 227	2 512	2 632
Ausfuhr ³⁾	4 641	5 390	5 516	4 891	5 248	5 446	5 966	5 764
Inlandsverwendung über den Markt ⁴⁾	6 428	6 102	6 665	6 166	6 579	7 022	6 681	6 504
Saatgut	304	375	380	439	457	447	442	452
Futter	0	133	163	114	174	223	134	130
Verluste	239	266	326	228	348	445	267	261
Industrielle Verwertung ⁵⁾	1 339	734	858	838	899	1 013	1 233	1 152
Nahrung	4 546	4 594	4 938	4 547	4 701	4 895	4 606	4 508
Gesamtbilanz								
Verwendbare Erzeugung	9 556	9 869	10 499	8 778	9 752	10 656	10 405	9 827
Einfuhr ³⁾	1 850	2 018	2 101	2 454	2 270	2 227	2 512	2 632
Ausfuhr ³⁾	4 641	5 390	5 516	4 891	5 248	5 446	5 966	5 764
Inlandsverwendung insg.	6 905	6 498	7 084	6 342	6 774	7 437	6 952	6 694
Saatgut	596	500	507	553	577	562	560	572
Futter	90	335	395	119	193	461	226	144
Verluste	239	266	326	228	348	445	267	261
Industrielle Verwertung ⁵⁾	1 339	734	858	838	899	1 013	1 233	1 152
Nahrungsverbrauch	4 641	4 662	4 999	4 603	4 757	4 957	4 666	4 564
dgl. kg je Kopf	57,9	57,9	60,4	55,4	57,2	59,6	56,1	54,1
dar. Kartoffelerzeugnisse	31,4	33,1	36,8	35,9	35,6	35,6	35,8	37,9
Selbstversorgungsgrad in %	138	152	148	138	144	143	150	147

1) Vorläufig. - 2) Einschl. Schätzungen für Betriebe unter 2 ha LF, ab 2010 für Betriebe unter 5 ha LF. - 3) Einschl. Kartoffelverarbeitungserzeugnisse zur menschlichen Ernährung in Frischkartoffelwert (ohne Erzeugnisse aus/mit Kartoffelstärke). Ab 2004/05 geänderte Berechnungsgrundlage. - 4) Ab 2016/17 geänderte Einrechnung der Bestände. - 5) Alkohol und Stärke, ab 2019/2020 ausschließlich Stärke.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 3.2.1; BLE (415).

168. Verwendung von Kartoffeln zur Herstellung von Stärke und Alkohol

1 000 t

4022800

Gliederung	2000/01	2010/11	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23 ¹⁾
Verwendung für									
Stärkeherstellung	3 223	2 211	2 047	2 546	1 609	2 108	2 648	2 429	1 997
Alkoholherstellung	376	118	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	3 599	2 329	.	.	.	.	.	.	.
Hieraus Herstellung von									
Stärke	698	489	508	596	393	478	621	594	465
Alkohol									
in 1 000 hl ²⁾	414	131	-	-	-	-	-	-	-

Anm.: Die hier ausgewiesenen Verwendungsmengen von Kartoffeln sind nicht mit den Angaben in der Jahrbuchtafel (ID: 4022700) vergleichbar, da dort bei der industriellen Verwertung der Außenhandel mitberücksichtigt wird.

1) Vorläufig. - 2) Weingeist.

Q u e l l e: BLE (415).

IV. Zucker, Honig

Vor b e m e r k u n g e n : Die Daten über die Zuckerwirtschaft werden aufgrund der Marktordnungswaren-Meldeverordnung vom 24. November 1999 (BGBl. I, S. 2286), die zuletzt durch Artikel 3 der Verordnung vom 11. Januar 2021 (BGBl. I S. 47) geändert worden ist, erhoben.

169. Verwertung der Zuckerrübenernte

1 000 t

4030100

Gliederung	2010/11	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23 ¹⁾
Anlieferung/Verarbeitung								
an/in Zuckerfabriken	23 684	23 664	32 300	24 643	27 642	26 330	30 090	25 837
Herstellung v. Zucker in Weißzuckerwert								
in Zuckerfabriken	3 608	3 804	5 197	4 222	4 330	4 183	4 669	3 959
Ausgebeuteter Zucker in %	15,2	16,1	16,1	17,1	15,7	15,9	15,5	15,3
Verwendung in Biogasanlagen	103	1 757	1 676	1 485	2 013	2 214	1 773	2 293

1) Vorläufig.

Quelle: BLE (513, 415).

170. Versorgung mit Zucker in Weißzuckerwert

1 000 t

4030200

Bilanzposten	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23 ¹⁾
Herstellung ²⁾	3 803	5 197	4 222	4 330	4 212	4 666	3 951
Anfangsbestand	819	620	842	620	861	698	614
Endbestand	620	842	620	861	698	614	682
Einfuhr ³⁾							
als Zucker	616	531	533	611	480	434	473
in zuckerhaltigen Erzeugnissen	1 259	1 220	1 218	1 194	1 248	1 253	1 249
Ausfuhr ³⁾							
als Zucker	1 003	1 829	1 495	1 303	1 488	1 608	1 015
in zuckerhaltigen Erzeugnissen	1 779	1 661	1 615	1 568	1 629	1 709	1 663
Inlandsverwendung	3 095	3 236	3 085	3 023	2 986	3 119	2 927
Futter	12	17	19	19	20	20	21
Chemische Industrie	36	40	42	.	.	.	.
Energiezwecke	263	295	153	.	.	.	.
Industrie gesamt	298	336	195	202	263	214	107
Nahrungsverbrauch	2 785	2 884	2 872	2 802	2 703	2 885	2 799
dgl. kg je Kopf	33,7	34,8	34,6	33,7	32,5	34,7	33,2
Selbstversorgungsgrad ⁴⁾ in %	123	161	137	143	141	150	135
dgl. in Bezug auf Nahrungsverbrauch ⁵⁾ in (%)	125	168	140	147	145	154	137

1) Vorläufig. - 2) Herstellung in Zuckerfabriken. - 3) Revision der Zeitreihe im August 2019 wegen geänderter Datengrundlage. - 4) Herstellung in Prozent der Inlandsverwendung. - 5) Herstellung abzüglich Verwendung für Futter, chemische Industrie und Energiezwecke, in % des Nahrungsverbrauchs.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE (415).

171. Zuckerabsatz der Zuckerfabriken und Handelsunternehmen

1 000 t

4030310

Gliederung	2010/11	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22 ¹⁾
Haushaltszucker	505,8	418,1	475,4	463,6	450,1	406,7	386,0
davon an							
Einzelhandel und							
Endverbraucher	371,4	324,5	356,1	400,7	401,2	364,4	363,3
Großhandel	134,4	93,6	119,3	62,9	48,8	42,3	22,7
Verarbeitungszucker zu							
Nahrungszwecken	2 313,1	2 310,0	2 351,2	2 235,7	2 200,3	2 304,1	2 502,7
für							
Süßwaren	599,1	472,6	511,6	507,0	535,2	555,2	578,1
Backwaren	200,3	396,1	403,3	370,5	394,0	424,5	429,5
Nähr- u. Backmittel	123,1	26,1	25,0	20,3	28,8	35,6	36,1
Brotaufstriche, Obst- u.							
Gemüsekonserven	176,4	122,3	128,3	142,4	144,1	167,2	154,6
Speiseeis u. Milch-							
erzeugnisse	161,9	167,7	180,7	192,8	192,0	205,4	214,8
Wein, Sekt	14,2	23,8	22,7	20,5	30,7	33,9	40,6
Bier, Spirituosen	28,5	29,5	21,5	16,7	17,4	24,4	28,9
Erfrischungsgetränke,							
Fruchtsäfte, Obstwein	553,7	533,5	555,7	509,1	466,6	437,5	499,3
Sonstige Produkte	456,0	538,3	502,4	456,4	391,5	420,5	520,9
Nahrungsabsatz	2 818,9	2 728,1	2 826,6	2 699,3	2 650,4	2 710,9	2 888,7
davon in % an							
Groß- u. Einzelhandel,							
Endverbraucher	17,9	15,3	16,8	17,2	17,0	15,0	13,4
Verarbeitungsbetriebe	82,1	84,7	83,2	82,8	83,0	85,0	86,6
Chemische Industrie	60,0	35,7	40,4	42,0	.	.	.
Energiezwecke	233,0	262,6	295,2	152,9	.	.	.
Industrie gesamt	293,0	298,3	335,6	194,9	202,2	262,5	213,8
Gesamtzuckerabsatz	3 111,9	3 026,4	3 162,2	2 894,2	2 852,5	2 973,4	3 102,6

Anm.: Ohne Außenhandel mit zuckerhaltigen Erzeugnissen. Geänderte Daten- und Berechnungsgrundlage ab 2012/13.

1) Vorläufig.

Quelle: BLE (513, 415).

172. Versorgung mit Bienenhonig

4030500

Bilanzposten	Einheit	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Zahl der Bienenvölker	1 000	685	822	877	901	942	982	982	996
Ertrag je Volk	kg	33,8	26,3	32,6	31,8	25,6	29,8	19,9	34,3
Erzeugung	1 000 t	23,2	21,6	28,6	28,7	24,1	29,2	19,6	34,1
Einfuhr	1 000 t	90,6	84,3	93,1	86,0	82,2	90,1	78,7	74,7
Ausfuhr	1 000 t	20,6	24,1	24,4	22,8	25,3	29,7	29,8	30,1
Nahrungsverbrauch	1 000 t	93,2	81,8	97,2	91,8	81,0	89,6	68,8	78,6
dgl. je Kopf	g	1 161	993	1 176	1 108	975	1 078	824	935
in Zuckerwert									
je Kopf	g	929	790	941	886	780	863	659	748
Selbstversorgungsgrad	%	25	26	29	31	30	33	29	43

Anm.: Ertrag je Volk und Erzeugung nach Erhebungen und Schätzungen des Deutschen Imkerbundes.

1) Vorläufig.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 51000-0013 (Stand: März 2023); BLE (414), BMEL (412).

V. Gemüse, Obst

Vorbemerkungen: Als gesamte Gemüseernte werden in diesem Kapitel die nach Arten ermittelten zusammengefassten Erntemengen des konventionellen und ökologischen Anbaus sowohl im Freiland, als auch in Unterglasanlagen aufgeführt. Champignons sind in der Bilanz für Gemüse enthalten.

Für die Tabellen (ID: 4040300) -Versorgung mit Gemüse nach Arten- und (ID: 4040500) -Verbrauch von Gemüse nach Arten- erfolgte eine methodische Neuberechnung bei den Warenarten Salat und sonstiges Gemüse rückwirkend bis zum Wirtschaftsjahr 2006/07. In der Bilanz für Obst sind tropische Früchte enthalten. Ab dem Kalenderjahr 2012 sind die Ergebnisse der seinerzeit geschaffenen Strauchbeerenerhebung berücksichtigt.

Die Bilanzen für Gemüse und Obst sind nach dem EU-Konzept für Wirtschaftsjahre (April bis März), Zitrusfrüchte (Juli bis Juni) erstellt. Als Gemüse- und Obsternte wird die Menge bezeichnet, die für den Verkauf bestimmt ist (Markterzeugung). Die Bilanzen für Gemüse, Obst und Zitrusfrüchte beinhalten die Einfuhr von Erzeugnissen in Frischgewicht.

173. Versorgung mit Gemüse

1 000 t

4040200

Bilanzposten	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23 ¹⁾
Erzeugung	3 741	4 028	3 526	3 979	3 969	4 340	3 844
Ernteschwund	367	395	345	390	389	426	377
Verwendbare Erzeugung	3 374	3 633	3 181	3 589	3 580	3 914	3 467
Einfuhr	7 284	7 389	7 484	7 665	7 992	7 777	7 515
Ausfuhr	1 385	1 443	1 509	1 511	1 455	1 418	1 413
Inlandsverwendung	9 273	9 579	9 156	9 743	10 117	10 272	9 569
Marktverluste	905	947	893	963	974	1 007	910
Verbrauch ²⁾	8 368	8 632	8 263	8 780	9 143	9 265	8 659
dgl. kg je Kopf	101,4	104,3	99,5	105,6	110,0	111,3	102,6
Selbstversorgungsgrad in %	36	38	35	37	35	38	36

1) Vorläufig. - 2) Nahrungsverbrauch, Verarbeitung, Futter und nicht verwertete Mengen.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 3.1.3; BLE (414).

174. Versorgung mit Gemüse nach Arten

2022/23 ¹⁾

1 000 t

4040300

Gemüseart	Ernte ²⁾	Markterzeugung	Ein- fuhr	Aus- fuhr	Für den Markt verfügbar	Markt- verluste	Ver- brauch	dgl. kg je Kopf	SVG %
Weiß- und Rotkohl	497	447	28	83	393	69	323	3,8	114,0
Wirsingkohl, Kohlrabi, Chinakohl	126	113	103	15	201	30	171	2,0	56,4
Rosenkohl	12	10	22	1	32	4	28	0,3	32,3
Blumen-, Grünkohl, Broccoli	147	132	0	0	132	20	113	1,3	100,0
Möhren, Karotten, Rote Rüben	875	787	330	73	1 045	147	898	10,6	75,4
Sellerie	86	78	14	1	91	13	78	0,9	85,2
Porree	87	78	38	3	113	16	96	1,1	69,5
Spinat	66	60	91	10	140	11	129	1,5	42,7
Spargel	110	99	40	6	133	17	115	1,4	74,7
Erbsen	28	25	92	15	102	5	97	1,2	24,7
Bohnen	44	39	179	18	200	9	192	2,3	19,7
Kopfsalat/Eisbergsalat anderer Salat ³⁾	184	166	65	3	227	33	194	2,3	72,9
Speisezwiebeln	158	142	214	43	313	48	265	3,1	45,4
Speisezwiebeln	638	575	384	116	842	114	729	8,6	68,2
Tomaten	102	92	2 810	285	2 618	94	2 524	29,9	3,5
Gurken	234	210	601	132	679	99	580	6,9	31,0
Sonstiges Gemüse ⁴⁾	373	336	2 394	599	2 131	160	1 972	23,4	15,8
Champignons	76	76	110	10	177	20	157	1,9	43,0
Gemüse insgesamt	3 844	3 467	7 515	1 413	9 569	910	8 659	102,6	36,2

Anm.: Einschließlich Erzeugnisse.

1) Vorläufig. - 2) Inklusive Mengen, die zur industriellen Verarbeitung verwendet werden. - 3) Einschl. Eichblattsalat, Endiviensalat, Feldsalat, Lollo Salat, Radicchio, Römischer Salat, Rucolasalat, sonstige Salate. - 4) Einschl. Rhabarber, Knollenfenchel, Meerrettich, Speisekürbisse, Zucchini, Zuckermais, Dicke Bohnen, Chicoree, Rettich, Radies und sonstiges Gemüse.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE (414).

175. Verbrauch von Gemüse nach Arten

1 000 t

4040500

Gemüseart	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23 ¹⁾
Weißkohl, Rotkohl	339	398	433	293	388	390	383	323
Wirsingkohl, Kohlrabi, Chinakohl	211	213	207	187	201	210	205	171
Rosenkohl	31	23	29	26	29	28	32	28
Blumenkohl, Grünkohl	163	158	173	160	160	170	135	113
Möhren, Karotten, Rote Rüben	734	842	885	807	950	963	1 069	898
Sellerie	78	92	96	74	81	81	86	78
Porree	94	96	104	86	97	107	112	96
Spinat	110	114	128	112	122	142	150	129
Spargel	126	129	137	142	141	127	130	115
Erbsen	97	100	106	101	85	98	95	97
Bohnen	180	169	179	161	183	186	200	192
Kopfsalat u. Eisbergsalat anderer Salat ²⁾	219	204	209	193	211	201	199	194
Speisezwiebeln	653	730	718	675	763	748	831	729
Tomaten	2 273	2 252	2 311	2 303	2 342	2 619	2 549	2 524
Gurken	540	521	540	558	581	627	644	580
Champignons	150	159	163	160	155	164	157	157
Sonst. Gemüse zus. ³⁾	1 826	1 894	1 941	1 938	2 012	2 002	2 008	1 972
Gemüse insgesamt	8 095	8 368	8 632	8 263	8 780	9 143	9 265	8 659

kg je Kopf

Gemüseart	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23 ¹⁾
Weißkohl, Rotkohl	4,1	4,8	5,2	3,5	4,7	4,7	4,6	3,8
Wirsingkohl, Kohlrabi, Chinakohl	2,6	2,6	2,5	2,3	2,4	2,5	2,5	2,0
Rosenkohl	0,4	0,3	0,4	0,3	0,4	0,3	0,4	0,3
Blumenkohl, Grünkohl	2,0	1,9	2,1	1,9	1,9	2,0	1,6	1,3
Möhren, Karotten, Rote Rüben	8,9	10,2	10,7	9,7	11,4	11,6	12,8	10,6
Sellerie	1,0	1,1	1,2	0,9	1,0	1,0	1,0	0,9
Porree	1,1	1,2	1,3	1,0	1,2	1,3	1,3	1,1
Spinat	1,3	1,4	1,5	1,3	1,5	1,7	1,8	1,5
Spargel	1,5	1,6	1,7	1,7	1,7	1,5	1,6	1,4
Erbsen	1,2	1,2	1,3	1,2	1,0	1,2	1,1	1,2
Bohnen	2,2	2,0	2,2	1,9	2,2	2,2	2,4	2,3
Kopfsalat u. Eisbergsalat anderer Salat ²⁾	2,7	2,5	2,5	2,3	2,5	2,4	2,4	2,3
Speisezwiebeln	7,9	8,8	8,7	8,1	9,2	9,0	10,0	8,6
Tomaten	27,7	27,3	27,9	27,7	28,2	31,5	30,6	29,9
Gurken	6,6	6,3	6,5	6,7	7,0	7,5	7,7	6,9
Champignons	1,8	1,9	2,0	1,9	1,9	2,0	1,9	1,9
Sonst. Gemüse zus. ³⁾	22,2	23,0	23,4	23,3	24,2	24,1	24,1	23,4
Gemüse insgesamt	98,5	101,4	104,3	99,5	105,6	110,0	111,3	102,6

Anm.: Nahrungsverbrauch, Verarbeitung, Futter und nicht verwertete Mengen, vgl. Tab. (ID: 4040200).

1) Vorläufig. - 2) Einschl. Eichblattsalat, Endiviensalat, Feldsalat, Lollosalat, Raddicchio, Römischer Salat, Rucolasalat, sonstige Salate. - 3) Einschl. Rhabarber, Knollenfenchel, Meerrettich, Speisekürbisse, Zucchini, Zuckermais, Dicke Bohnen, Chicoree, Rettich, Radies und sonstiges Gemüse.

Quelle: BLE (414).

176. Versorgung mit Obst

1 000 t

4040600

Bilanzposten	2010/ 11	2016/ 17	2017/ 18	2018/ 19	2019/ 20	2020/ 21	2021/ 22	2022/ 23 ¹⁾
Erzeugung	1 159	1 333	845	1 561	1 330	1 352	1 308	1 398
Ernteschwund ²⁾	76	95	52	109	89	89	82	96
Verwendbare Erzeugung	1 083	1 238	793	1 452	1 240	1 263	1 226	1 301
Anfangsbestand ³⁾	158	166	179	75	189	121	138	173
Endbestand ³⁾	115	179	75	189	121	138	173	162
Einfuhr	7 738	7 244	7 900	7 736	7 458	7 478	7 172	6 767
Ausfuhr	2 930	2 760	2 653	2 534	2 514	2 438	2 285	2 340
Inlandsverwendung	5 934	5 710	6 144	6 539	6 252	6 287	6 079	5 739
Marktverluste	304	339	346	360	365	360	349	344
Verbrauch⁴⁾	5 630	5 371	5 798	6 180	5 887	5 927	5 730	5 395
dgl. kg je Kopf	70,2	65,1	70,0	74,4	70,8	71,3	68,8	64,9
Selbstversorgungsgrad in %	18,3	21,7	12,9	22,2	19,8	20,1	20,2	22,7

Anm.: Marktobstanbau. Ohne Zitrusfrüchte, Schalenfrüchte, Trockenfrüchte.

1) Vorläufig. - 2) Einschließlich nicht abgeerntete Mengen. - 3) Nur Äpfel (wegen Datenverfügbarkeit).

- 4) Nahrungsverbrauch, Verarbeitung, Futter und nicht verwertete Mengen.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 3.2.1 u. 3.1.9; BLE (414).

D

177. Versorgung mit Zitrusfrüchten

1 000 t

4040900

Bilanzposten	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23 ¹⁾
Einfuhr	3 602	3 742	3 482	3 418	3 380	3 347	3 521	3 192	2 869
Ausfuhr	673	702	609	625	677	655	625	558	502
Inlandsverwendung	2 929	3 039	2 874	2 793	2 703	2 692	2 896	2 635	2 367
Marktverluste	40	42	41	41	40	42	47	41	39
Verbrauch²⁾	2 889	2 998	2 833	2 752	2 663	2 649	2 849	2 593	2 327
dgl. kg je Kopf	35,6	36,5	34,3	33,2	32,1	31,9	34,3	31,2	27,6

1) Vorläufig. - 2) Nahrungsverbrauch, Verarbeitung, Futter und nicht verwertete Mengen.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, VdF, BLE (414).

178. Versorgung mit Obst nach Arten

4040700

Obstart	2020/21					
	Verwend- bare Erzeugung	Anfangs- bestand	End- bestand	Netto- Einfuhr	Inlands- ver- wendung ²⁾	SVG
	1 000 t					%
Baumobst						
Äpfel	958	121	138	1 182	2 123	45,1
Birnen	36			187	223	16,0
Süßkirschen, Sauerkirschen	44			158	202	22,0
Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen, Renekloden	46			53	99	46,7
Aprikosen	-			57	57	-
Pfirsiche	-			264	264	-
Strauchbeeren						
Johannisbeeren	11			23	34	33,1
Brom- u. Stachelbeeren	2			19	22	10,6
Himbeeren	7			90	97	7,0
Heidelbeeren ³⁾	11			75	86	12,5
Holunderbeeren, Sanddorn u. a. Beerenobst	3			191	194	1,5
Andere						
Erdbeeren	145			200	344	42,0
Tafeltrauben	-			466	466	-
Bananen	-			1 030	1 030	-
Sonstiges Frischobst ⁴⁾	-			1 045	1 045	-
Obst insgesamt	1 263	121	138	5 041	6 287	20,1

Noch: 178. Versorgung mit Obst nach Arten

Obstart	2021/22					
	Verwend- bare Erzeugung	Anfangs- bestand	End- bestand	Netto- Einfuhr	Inlands- ver- wendung ²⁾	SVG
	1 000 t					%
Baumobst						
Äpfel	943	138	173	1 039	1 948	48,4
Birnen	34			194	228	15,1
Süßkirschen, Sauerkirschen	34			156	190	17,8
Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen, Renekloden	40			50	89	44,4
Aprikosen	-			57	57	-
Pfirsiche	-			247	247	-
Strauchbeeren						
Johannisbeeren	13			23	36	36,3
Brom- u. Stachelbeeren	2			17	19	12,6
Himbeeren	11			91	101	10,5
Heidelbeeren ³⁾	15			60	75	19,8
Holunderbeeren, Sanddorn u. a. Beerenobst	10			214	224	4,3
Andere						
Erdbeeren	124			209	333	37,2
Tafeltrauben	-			449	449	-
Bananen	-			1 086	1 086	-
Sonstiges Frischobst ⁴⁾	-			996	996	-
Obst insgesamt	1 226	138	173	4 888	6 079	20,2

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 181.

Noch: 178. Versorgung mit Obst nach Arten

Obstart	2022/23 ¹⁾					
	Verwendbare Erzeugung	Anfangsbestand	Endbestand	Netto-Einfuhr	Inlandsverwendung ²⁾	SVG
	1 000 t					
Baumobst						
Äpfel	997	173	162	742	1 749	57,0
Birnen	34			186	220	15,3
Süßkirschen, Sauerkirschen	14			134	148	9,7
Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen, Renekloden	48			48	96	49,7
Aprikosen	-			60	60	-
Pfirsiche	-			242	242	-
Strauchbeeren						
Johannisbeeren	13			19	33	41,3
Brom- u. Stachelbeeren	2			13	15	16,2
Himbeeren	11			81	92	12,2
Heidelbeeren ³⁾	15			61	76	19,2
Holunderbeeren, Sanddorn u. a. Beerenobst	7			172	180	4,1
Andere						
Erdbeeren	159			196	355	44,9
Tafeltrauben	-			461	461	-
Bananen	-			973	973	-
Sonstiges Frischobst ⁴⁾	-			1 040	1 040	-
Obst insgesamt	1 301	173	162	4 428	5 739	22,7

Anm.: Markttobstanbau, Einschl. Obsterzeugnisse Bestände nur Äpfel als das häufigste Lagerobst.

1) Vorläufig. - 2) Nahrungsverbrauch, Verarbeitung, Futter und nicht verwertete Mengen. - 3) Kulturheidelbeeren. - 4) Ohne Zitrusfrüchte, Schalenfrüchte, Trockenfrüchte.

Quelle: BLE (414).

179. Verbrauch von Zitrusfrüchten nach Arten

4041000

Fruchtart	2010/11	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23 ¹⁾
Verbrauch ³⁾ in 1 000 t								
Apfelsinen	427	417	433	414	453	455	409	395
Clementinen u. a.	348	358	350	336	307	381	343	306
Zitronen	120	158	169	177	209	231	195	195
Pampelmusen u. a. Zitrusfrüchte	66	55	43	41	49	51	47	52
Frische Zitrusfrüchte zusammen	961	988	995	969	1 019	1 119	995	947
Eingeführte Zitruserzeugnisse in Frischgewicht ²⁾	2 289	1 845	1 757	1 693	1 631	1 730	1 598	1 380
Insgesamt	3 250	2 833	2 752	2 663	2 649	2 849	2 593	2 327
Verbrauch ³⁾ kg je Kopf								
Apfelsinen	5,3	5,0	5,2	5,0	5,4	5,5	4,9	4,7
Clementinen u. a.	4,3	4,3	4,2	4,1	3,7	4,6	4,1	3,6
Zitronen	1,5	1,9	2,0	2,1	2,5	2,8	2,3	2,3
Pampelmusen u. a. Zitrusfrüchte	0,8	0,7	0,5	0,5	0,6	0,6	0,5	0,6
Frische Zitrusfrüchte zusammen	12,0	12,0	12,0	11,7	12,3	13,5	12,0	11,2
Eingeführte Zitruserzeugnisse in Frischgewicht ²⁾	28,5	22,4	21,2	20,4	19,6	20,8	19,2	16,4
Insgesamt	40,5	34,3	33,2	32,1	31,9	34,3	31,2	27,6

Anm.: Berechnungszeitraum ab WJ 2009/10 Juli bis Juni des Jahres.

1) Vorläufig. - 2) Konserven, Säfte, Zitronat, Orangeat, Schalen und vorläufig haltbar gemachte Früchte.

- 3) Nahrungsverbrauch, Verarbeitung, Futter und nicht verwertete Mengen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Geschäftsbericht VdF, BLE (414).

180. Verbrauch von Obst nach Arten

4040800

Obstart	2010/11	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23 ¹⁾
Verbrauch ²⁾ in 1 000 t								
Baumobst								
Äpfel	2 173	1 488	1 780	2 116	1 825	2 035	1 864	1 663
Birnen	216	217	217	213	205	207	213	204
Kirschen	171	196	182	224	202	192	182	144
Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen, Renekloden	92	86	78	95	82	91	83	88
Aprikosen	65	65	77	66	68	53	52	55
Pfirsiche	313	306	327	282	306	246	231	226
Strauchbeeren								
Johannisbeeren	.	.	.	37	30	33	35	31
Himbeeren	.	.	.	96	93	93	97	87
Brom- und Stachelbeeren	.	.	.	21	22	21	18	15
Johannis-, Stachel-, Brom- und Himbeeren ³⁾	124	135	155	.	.	.	.	.
Heidelbeeren ⁴⁾	.	.	.	68	90	80	70	70
Sanddorn, Holunder, u. a. Strauchbeeren	.	.	.	192	196	182	210	169
Brom-, Heidel-, Preisel-, Holunderbeeren, Sanddorn u. a. Strauchbeeren ⁵⁾	159	229	256	.	.	.	.	.
Andere								
Erdbeeren	294	284	291	302	320	318	308	328
Tafeltrauben	456	448	439	405	426	434	417	428
Bananen	842	992	1 028	960	988	968	1 021	915
Sonstiges Frischobst ⁶⁾	723	925	967	1 101	1 033	973	929	972
Obst insgesamt	5 630	5 371	5 798	6 180	5 887	5 927	5 730	5 395
Verbrauch ²⁾ kg je Kopf								
Baumobst								
Äpfel	27,1	18,0	21,5	25,5	21,9	24,5	22,4	20,0
Birnen	2,7	2,6	2,6	2,6	2,5	2,5	2,6	2,5
Kirschen	2,1	2,4	2,2	2,7	2,4	2,3	2,2	1,7
Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen, Renekloden	1,1	1,0	0,9	1,1	1,0	1,1	1,0	1,1
Aprikosen	0,8	0,8	0,9	0,8	0,8	0,6	0,6	0,7
Pfirsiche	3,9	3,7	3,9	3,4	3,7	3,0	2,8	2,7
Strauchbeeren								
Johannisbeeren	.	.	.	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
Himbeeren	.	.	.	1,2	1,1	1,1	1,2	1,0
Brom- und Stachelbeeren	.	.	.	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2
Johannis-, Stachel-, Brom- und Himbeeren ³⁾	1,5	1,6	1,9	.	.	.	.	.
Heidelbeeren ⁴⁾	.	.	.	0,8	1,1	1,0	0,8	0,8
Sanddorn, Holunder, u. a. Strauchbeeren	.	.	.	2,3	2,4	2,2	2,5	2,0
Brom-, Heidel-, Preisel-, Holunderbeeren, Sanddorn u. a. Beerenobst ⁵⁾	2,0	2,8	3,1	.	.	.	.	.
Andere								
Erdbeeren	3,7	3,4	3,5	3,6	3,8	3,8	3,7	3,9
Tafeltrauben	5,7	5,4	5,3	4,9	5,1	5,2	5,0	5,1
Bananen	10,5	12,0	12,4	11,6	11,9	11,6	12,3	11,0
Sonstiges Frischobst ⁶⁾	9,0	11,2	11,7	13,3	12,4	11,7	11,2	11,7
Obst insgesamt	70,2	65,1	70,0	74,4	70,8	71,3	68,8	64,9

Anm.: Marktobstanbau, einschl. eingeführte Erzeugnisse in Frischgewicht, Konserven, Gefrierobst, Säfte und vorläufig haltbar gemachte Früchte.

1) Vorläufig. - 2) Nahrungsverbrauch, Verarbeitung, Futter u. nicht verwertete Mengen, vgl. Tab. (ID: 4040600). - 3) Ab WJ 2013/14 mit Brombeeren. - 4) Ohne Preisel- und Moosbeeren. - 5) Ab 2013/14 ohne Brom- u. Preiselbeeren, mit Holunderbeeren, Sanddorn u. a. Beerenobst. - 6) Ohne Zitrusfrüchte, Schalenfrüchte und Trockenfrüchte.

Quelle: BLE (414).

VI. Fleisch

Vorbemerkungen: Bei allen Daten in den Versorgungsbilanzen für Fleisch handelt es sich um Angaben in Schlachtgewicht, d. h. einschließlich Knochen und Abschnittfette.

Die Schlachtgewichte wurden bis 2008 gemäß der 4. DVO des Fleischgesetzes in Kaltgewicht und ab 2009 gemäß 1. FIGDV mit einem Abzug von 2 % für Kühlverluste angegeben.

Außer in der Fleischbilanz werden die Abschnittfette als Teil der Schlachtfette in der Fettbilanz berücksichtigt. Der Anteil der Schlachtfette (Abschnittfette und Innereienfett) und Innereien am Schlachtgewicht wird nach Durchschnittssätzen berechnet.

Die **Schlachtungen** an Rindern, Kälbern, Schweinen, Ziegen und Pferden stammen aus der Schlachtungsstatistik nach § 59 f. des Agrarstatistikgesetzes. Bei Schafen erfolgt eine Zuschätzung zu den amtlich ermittelten Hausschlachtungsmengen. Bei der Berechnung des Anfalls von Geflügelfleisch werden die Ergebnisse der Geflügelstatistik nach § 55 f. des Agrarstatistikgesetzes herangezogen und durch Zuschätzungen ergänzt. Der Fleischanfall von Kaninchen, Damtieren und Wild wird geschätzt.

181. Durchschnittliche Schlachtgewichte gewerblich geschlachteter Tiere

kg je Tier ¹⁾

4050200

Tierart ²⁾	2000	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Großrinder zus.	323,8	335,1	337,1	340,1	341,7	348,0	353,2	351,0	350,7
dav. Ochsen	327,8	330,6	334,2	333,9	337,5	345,8	349,9	346,5	355,6
Bullen	361,0	375,8	391,1	392,3	395,6	402,2	405,3	401,8	403,6
Kühe	297,2	304,8	299,0	302,2	303,7	309,4	313,8	315,3	312,4
Färsen	287,1	292,4	298,3	300,2	303,8	308,7	315,2	315,0	311,1
Kälber	125,8	136,6	146,2	149,0	148,3	148,2	147,3	149,4	148,2
Schweine	92,0	94,3	94,9	95,3	95,4	95,6	96,8	96,7	96,1
Schafe	20,6	20,3	20,0	20,0	20,3	20,6	20,5	20,4	20,4
Geflügel									
dar. Suppenhühner	.	1,4	1,3	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2
Jungmasthühner	.	1,3	1,6	1,6	1,6	1,7	1,7	1,7	1,7
Enten	.	2,3	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,3	2,3
Gänse	.	4,8	5,0	4,9	5,0	4,8	4,8	4,7	4,7
Truthühner	.	12,5	12,9	13,3	13,2	13,7	13,7	13,3	13,3

1) Ab 2008 gemäß 4. DVO in Kaltgewicht; ab 2009 gemäß 1. FIGDV mit einem Abzug von 2 % für Kühlverluste. - 2) Ab 1.7.1994 einschl. Tiere ausländischer Herkunft.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 41331-0001 u. 41322-0001; BMEL (723).

182. Schlachtungen und Fleischanfall nach Tierarten

4050100

Tierart	G o. H ¹⁾	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ²⁾
1 000 Stück									
Großrinder	G	3 438	3 275	3 194	3 134	3 063	2 951	2 932	2 688
	H	44	25	24	24	23	25	25	21
	zus.	3 482	3 300	3 218	3 158	3 086	2 976	2 957	2 710
Kälber	G	317	337	329	322	323	312	309	300
	H	4	3	3	2	3	3	3	2
	zus.	322	340	331	324	326	315	311	302
Schweine	G	58 414	59 393	58 331	56 825	55 131	53 317	51 816	47 048
	H	212	87	78	70	64	60	58	54
	zus.	58 626	59 480	58 408	56 895	55 195	53 377	51 875	47 102
Schafe u. Ziegen	G	1 025	1 078	1 059	1 176	1 144	1 220	1 239	1 141
	H	944	512	516	500	495	494	471	426
	zus.	1 969	1 590	1 575	1 676	1 639	1 714	1 710	1 567
Pferde	G	10	8	7	7	5	4	4	3
	H	0	0	0	0	0	0	0	0
	zus.	10	8	7	7	5	4	4	3
1 000 t Schlachtgewicht ³⁾									
Großrinder	G	1 147	1 098	1 080	1 068	1 063	1 039	1 026	940
	H	14	8	8	8	7	8	8	7
	zus.	1 161	1 106	1 088	1 075	1 070	1 047	1 034	947
Kälber	G	43	49	49	48	48	46	46	45
	H	0	0	0	0	0	0	0	0
	zus.	44	50	49	48	48	46	46	45
Schweine	G	5 468	5 581	5 498	5 363	5 228	5 112	4 965	4 481
	H	20	8	7	7	6	6	6	5
	zus.	5 488	5 590	5 506	5 370	5 234	5 117	4 971	4 486
Schafe u. Ziegen	G	21	22	21	24	23	25	25	23
	H	20	11	11	11	11	11	10	9
	zus.	41	32	32	34	34	35	35	32
Pferde	G	3	2	2	2	1	1	1	1
	H	0	0	0	0	0	0	0	0
	zus.	3	2	2	2	1	1	1	1
Geflügel	zus.	1 343	1 488	1 473	1 531	1 545	1 574	1 549	1 504
Sonst. Tiere ⁴⁾	zus.	36	37	44	37	45	39	39	39
Innereien	zus.	475	484	478	472	466	459	449	413
Insgesamt		8 591	8 789	8 672	8 570	8 443	8 319	8 124	7 467

Anm.: Die Daten für Innereien wurden auf Basis neuer Grundlagen rückwirkend neu berechnet und sind mit den vorherigen Ausgaben des Statistischen Jahrbuches nicht vergleichbar.

1) G = Gewerbliche Schlachtungen; H = Hausschlachtungen. - 2) Vorläufig. - 3) Bis 2008 Schlachtgewicht gemäß 4. DVO in Kaltgewicht; ab 2009 gemäß 1. FIGDV mit einem Abzug von 2 % für Kühlverluste. - 4) Wild, Kaninchen.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 41331-0001, 41322-0001, 49911-0010, 49911-0011; Jagdverband - Jahresjagdstrecke; MEG; BLE (414).

183. Schlachtmengen von Geflügel nach Geflügelartent Schlachtmenge ¹⁾

4050600

Geflügelart	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Jungmasthühner	802 861	970 643	1 020 885	1 036 201	1 066 528	1 081 009	1 074 534
Suppenhennen	34 269	38 922	42 366	39 395	40 782	40 720	36 731
Enten	61 354	35 998	37 058	34 602	26 508	21 871	22 066
Gänse	2 650	2 920	3 128	2 866	2 923	2 557	2 380
Trut- und Perlhühner	478 484	465 604	467 212	470 584	476 777	441 374	405 954
Insgesamt ³⁾	1 379 701	1 515 204	1 570 769	1 583 761	1 613 637	1 587 623	1 541 745
dar. frisch abgegeben	1 056 470	1 278 572	1 327 007	1 345 850	1 376 178	1 371 261	1 328 160

1) Ab 2010: Geflügelschlachtereien, die nach dem EU-Hygienericht zugelassen sind. - 2) Vorläufig. - 3) Einschließlich Strauße, Fasane, Wachteln und Tauben.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 41322-0005; BLE (414).

184. Schlachtmengen von Geflügel nach Tierarten und durchschnittliche Schlachtgewichte

2022

4050620

Tierart	Schlachtbetriebe insgesamt		darunter mit einer Schlachtmenge				Durchschnittliches Schlachtgewicht
			von ... bis ... unter ... Kilogramm				
			unter 100 000		100 000 und mehr		kg je Tier
	Zahl	1 000 Tiere	Zahl	1 000 Tiere	Zahl	1 000 Tiere	
Geflügel insgesamt ¹⁾	180	701 497	124	1 037	56	700 461	2,20
darunter							
Jungmasthühner	93	631 133	66	856	27	630 277	1,70
Suppenhühner	63	29 653	58	395	5	29 258	1,24
Enten	84	9 674	78	161	6	9 513	2,28
Gänse	91	508	84	179	7	330	4,68
Truthühner	75	30 526	59	78	16	30 448	13,30

1) Einschließlich Perlhühner, Straube, Fasane, Wachteln und Tauben.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 41322-0001; BMEL (723).

185. Versorgung mit Geflügelfleisch nach Geflügelarten

1 000 t Schlachtgewicht

4050900

Bilanzposten	Hühner	Enten	Gänse	Truthühner ¹⁾	Insgesamt
	2020				
Bruttoeigenerzeugung	1 333,7	29,1	4,5	376,2	1 743,5
Einfuhr Lebendgeflügel	64,7	0,2	0,0	92,9	157,8
Ausfuhr Lebendgeflügel	324,7	0,3	0,0	2,8	327,8
Nettoerzeugung	1 073,7	28,9	4,5	466,4	1 573,6
Einfuhr	754,3	39,4	22,8	151,7	968,3
Ausfuhr	616,6	17,2	7,2	168,0	809,0
Verbrauch	1 211,5	51,2	20,1	450,0	1 732,8
dgl. kg je Kopf	14,6	0,6	0,2	5,4	20,8
Selbstversorgungsgrad in %	110,1	56,8	22,5	83,3	100,6
	2021				
Bruttoeigenerzeugung	1 315,0	24,6	4,1	347,6	1 691,3
Einfuhr Lebendgeflügel	67,0	0,2	0,0	86,4	153,7
Ausfuhr Lebendgeflügel	293,5	0,8	0,0	2,1	296,3
Nettoerzeugung	1 088,5	24,1	4,2	431,9	1 548,6
Einfuhr	768,4	46,6	22,4	142,1	979,5
Ausfuhr	629,2	13,9	6,5	175,6	825,1
Verbrauch	1 227,6	56,8	20,1	398,5	1 703,0
dgl. kg je Kopf	14,8	0,7	0,2	4,8	20,5
Selbstversorgungsgrad in %	107,1	43,3	20,6	87,2	99,3
	2022 ²⁾				
Bruttoeigenerzeugung	1 295,8	24,2	3,7	323,8	1 647,5
Einfuhr Lebendgeflügel	61,5	0,3	0,0	75,4	137,2
Ausfuhr Lebendgeflügel	278,5	0,2	0,0	1,9	280,6
Nettoerzeugung	1 078,8	24,3	3,8	397,3	1 504,2
Einfuhr	784,2	39,1	19,6	132,6	975,6
Ausfuhr	714,0	14,3	5,9	170,0	904,2
Verbrauch	1 149,0	49,2	17,4	360,0	1 575,6
dgl. kg je Kopf	13,7	0,6	0,2	4,3	18,7
Selbstversorgungsgrad in %	112,8	49,2	21,5	94,4	104,6

Anm.: Die Daten wurden auf Basis neuer Grundlagen rückwirkend neu berechnet und sind mit den vorherigen Ausgaben des Statistischen Jahrbuches nicht vergleichbar.

1) Einschl. sonstiges Geflügel. - 2) Vorläufig.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 41331-0001, 51000-0014; MEG; BLE (414).

186. Versorgung mit Fleisch nach Fleischarten1 000 t Schlachtgewicht ¹⁾

4050700

Bilanzposten	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ²⁾
Rind- und Kalbfleisch								
Bruttoeigenerzeugung	1 225,9	1 196,0	1 176,4	1 161,4	1 161,6	1 130,2	1 109,1	1 008,1
Einfuhr leb. Tiere	29,3	17,5	21,6	17,9	11,9	13,1	15,8	15,7
Ausfuhr leb. Tiere	50,2	58,0	61,0	55,9	55,0	49,8	44,5	32,0
Nettoerzeugung	1 205,0	1 155,5	1 137,0	1 123,5	1 118,5	1 093,6	1 080,4	991,8
Anfangsbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Endbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfuhr Fleisch ³⁾	470,4	558,3	587,5	577,5	589,2	571,7	563,3	551,9
Ausfuhr Fleisch ³⁾	683,9	587,0	587,8	576,3	582,2	547,8	575,2	554,9
Verbrauch ⁴⁾	991,5	1 126,7	1 136,7	1 124,6	1 125,5	1 117,5	1 068,6	988,9
dgl. kg je Kopf	12,1	13,7	13,8	13,6	13,5	13,4	12,9	11,8
dar. menschl. Verzehr ⁵⁾	9,7	10,9	11,0	10,8	10,8	10,7	10,3	9,4
Selbstversorgungsgrad in %	123,6	106,1	103,5	103,3	103,2	101,1	103,8	101,9
Schweinefleisch								
Bruttoeigenerzeugung	4 927,6	5 002,7	4 977,0	4 926,7	4 752,7	4 740,4	4 724,8	4 248,3
Einfuhr leb. Tiere	688,2	667,7	602,7	518,2	545,0	441,6	322,9	301,3
Ausfuhr leb. Tiere	127,3	80,8	74,1	75,0	64,0	64,7	76,6	63,6
Nettoerzeugung	5 488,4	5 589,6	5 505,6	5 369,9	5 233,7	5 117,3	4 971,1	4 485,9
Anfangsbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Endbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfuhr Fleisch ³⁾	1 298,6	1 272,4	1 285,7	1 287,1	1 254,3	1 149,1	1 080,6	1 045,4
Ausfuhr Fleisch ³⁾	2 759,2	3 280,1	3 175,5	3 077,1	3 135,4	3 061,4	2 830,5	2 547,3
Verbrauch ⁴⁾	4 027,7	3 581,9	3 615,8	3 580,0	3 352,6	3 205,0	3 221,3	2 984,0
dgl. kg je Kopf	49,3	43,5	43,7	43,2	40,4	38,6	38,8	35,5
dar. menschl. Verzehr ⁵⁾	39,2	34,6	34,8	34,3	32,1	30,6	30,8	28,2
Selbstversorgungsgrad in %	122,3	139,7	137,6	137,6	141,8	147,9	146,7	142,4
Geflügelfleisch								
Bruttoeigenerzeugung	1 558,8	1 752,3	1 736,8	1 759,2	1 762,7	1 743,5	1 691,3	1 647,5
Einfuhr leb. Tiere	83,6	145,2	161,4	168,6	159,1	157,8	153,7	137,2
Ausfuhr leb. Tiere	299,6	409,5	424,7	396,9	377,2	327,8	296,3	280,6
Nettoerzeugung	1 342,8	1 488,0	1 473,4	1 530,9	1 544,6	1 573,6	1 548,6	1 504,2
Anfangsbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Endbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfuhr Fleisch ³⁾	781,0	956,9	1 004,0	1 034,8	1 020,7	968,3	979,5	975,6
Ausfuhr Fleisch ³⁾	681,7	851,8	871,8	854,8	878,6	809,0	825,1	904,2
Verbrauch ⁴⁾	1 442,0	1 593,1	1 605,6	1 710,9	1 686,7	1 732,8	1 703,0	1 575,6
dgl. kg je Kopf	17,6	19,3	19,4	20,6	20,3	20,8	20,5	18,7
dar. menschl. Verzehr ⁵⁾	11,6	12,7	12,8	13,6	13,4	13,7	13,5	12,3
Selbstversorgungsgrad in %	108,1	110,0	108,2	102,8	104,5	100,6	99,3	104,6
Schaf- und Ziegenfleisch								
Bruttoeigenerzeugung	40,9	30,2	29,9	31,4	31,8	32,6	31,1	28,6
Einfuhr leb. Tiere	0,8	2,4	2,5	3,2	2,5	3,1	4,5	4,1
Ausfuhr leb. Tiere	0,7	0,2	0,2	0,1	0,3	0,3	0,3	0,2
Nettoerzeugung	40,9	32,4	32,2	34,5	34,1	35,4	35,2	32,4
Anfangsbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Endbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfuhr Fleisch ³⁾	40,9	49,3	51,9	55,7	52,6	56,6	40,3	46,2
Ausfuhr Fleisch ³⁾	16,7	13,9	15,8	15,8	16,0	15,1	16,0	14,4
Verbrauch ⁴⁾	65,1	67,8	68,3	74,4	70,7	76,9	59,5	64,2
dgl. kg je Kopf	0,8	0,8	0,8	0,9	0,9	0,9	0,7	0,8
dar. menschl. Verzehr ⁵⁾	0,6	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	0,6	0,6
Selbstversorgungsgrad in %	62,8	44,5	43,8	42,2	45,0	42,4	52,2	44,5

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 187.

Noch: 186. Versorgung mit Fleisch nach Fleischarten

1 000 t Schlachtgewicht ¹⁾

Bilanzposten	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ²⁾
Pferdefleisch								
Bruttoeigenerzeugung	3,6	3,2	2,8	2,7	2,1	1,8	1,5	1,5
Einfuhr leb. Tiere	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,5	0,5	0,4
Ausfuhr leb. Tiere	1,4	1,4	1,2	1,3	1,2	1,1	1,1	1,0
Nettoerzeugung	2,6	2,2	2,0	1,8	1,4	1,2	1,0	0,9
Anfangsbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Endbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfuhr Fleisch ³⁾	1,5	1,8	2,0	2,8	2,1	2,3	2,1	1,9
Ausfuhr Fleisch ³⁾	1,4	0,3	0,2	0,3	0,2	0,3	0,4	0,4
Verbrauch ⁴⁾	2,7	3,7	3,7	4,3	3,2	3,1	2,7	2,4
dgl. kg je Kopf	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
dar. menschl. Verzehr ⁵⁾	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Selbstversorgungsgrad in %	130,2	88,4	75,4	63,9	64,3	57,8	56,0	64,8
Sonstiges Fleisch ⁶⁾								
Bruttoeigenerzeugung	36,4	36,4	43,7	36,7	45,1	39,0	39,0	38,9
Einfuhr leb. Tiere	0,3	0,6	0,5	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6
Ausfuhr leb. Tiere	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,3	0,3
Nettoerzeugung	36,4	36,7	43,9	36,9	45,4	39,3	39,3	39,1
Anfangsbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Endbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfuhr Fleisch ³⁾	105,0	149,3	134,3	112,5	119,9	98,5	107,9	105,8
Ausfuhr Fleisch ³⁾	76,9	95,9	85,1	58,3	63,4	58,5	52,8	43,1
Verbrauch ⁴⁾	64,6	90,1	93,2	91,1	101,9	79,2	94,3	101,8
dgl. kg je Kopf	0,8	1,1	1,1	1,1	1,2	1,0	1,1	1,2
dar. menschl. Verzehr ⁵⁾	0,6	0,8	0,8	0,8	0,9	0,7	0,9	0,9
Selbstversorgungsgrad in %	56,4	40,5	46,9	40,3	44,2	49,2	41,4	38,2
Innereien								
Bruttoeigenerzeugung	459,8	473,4	469,9	466,8	457,9	453,0	447,6	411,0
Einfuhr leb. Tiere	43,3	44,7	42,3	38,0	38,5	33,1	26,7	24,6
Ausfuhr leb. Tiere	28,0	33,7	34,5	32,5	30,6	27,4	25,9	23,1
Nettoerzeugung	475,0	484,4	477,7	472,3	465,8	458,8	448,5	412,5
Anfangsbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Endbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfuhr Fleisch ³⁾	345,6	397,4	433,1	428,0	454,9	477,2	512,4	514,3
Ausfuhr Fleisch ³⁾	324,1	502,3	528,7	533,2	561,8	626,6	703,3	692,2
Verbrauch ⁴⁾	496,5	379,4	382,1	367,2	358,9	309,4	257,5	234,6
dgl. kg je Kopf	6,1	4,6	4,6	4,4	4,3	3,7	3,1	2,8
dar. menschl. Verzehr ⁵⁾	1,6	1,2	1,2	1,2	1,1	1,0	0,8	0,7
Selbstversorgungsgrad in %	92,6	124,8	123,0	127,1	127,6	146,4	173,8	175,2
Fleisch insgesamt								
Bruttoeigenerzeugung	8 252,9	8 494,3	8 436,4	8 384,9	8 213,9	8 140,6	8 044,4	7 383,9
Einfuhr leb. Tiere	845,9	878,4	831,4	746,8	758,0	649,8	524,6	483,8
Ausfuhr leb. Tiere	507,7	583,9	596,1	562,0	528,6	471,3	444,9	400,8
Nettoerzeugung	8 591,1	8 788,8	8 671,7	8 569,8	8 443,3	8 319,1	8 124,1	7 466,9
Anfangsbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Endbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfuhr Fleisch ³⁾	3 043,1	3 385,3	3 498,5	3 498,5	3 493,8	3 323,6	3 286,0	3 241,1
Ausfuhr Fleisch ³⁾	4 543,9	5 331,5	5 264,8	5 115,8	5 237,6	5 118,8	5 003,3	4 756,5
Verbrauch ⁴⁾	7 090,2	6 842,7	6 905,4	6 952,4	6 699,6	6 523,9	6 406,9	5 951,5
dgl. kg je Kopf	86,7	83,1	83,5	83,9	80,6	78,5	77,1	70,8
dar. menschl. Verzehr ⁵⁾	63,3	60,9	61,3	61,5	59,0	57,5	56,8	52,2
Selbstversorgungsgrad in %	116,4	124,1	122,2	120,6	122,6	124,8	125,6	124,1

Anm.: Die Daten wurden auf Basis neuer Grundlagen rückwirkend neu berechnet und sind mit den vorherigen Ausgaben des Statistischen Jahrbuches nicht vergleichbar.

1) Rinder, Kälber, Schweine, Schafe gemäß 1. FIGDV mit einem Abzug von 2 % für Kühlverluste; Kälber auf Schnittführung der Großrinder umgerechnet. - 2) Vorläufig. - 3) Einschl. Fleischwaren und Konserven. - 4) Nahrungsverbrauch, Futter, industrielle Verwertung, Verluste (einschl. Knochen). - 5) Schätzung des Bundesmarktverbandes für Vieh und Fleisch: ohne Knochen, Futter, industrielle Verwertung, Verluste. - 6) Wild, Kaninchen.

VII. Fische

Vorbemerkungen: Die Angaben stützen sich in der Hauptsache auf Ergebnisse der Hochsee- und Küstenfischereistatistik (§ 66 f. des Agrarstatistikgesetzes) über die Anlandeergebnisse der Hochsee- und Küstenfischerei. Die Daten über die Ein- und Ausfuhr sind der Außenhandelsstatistik entnommen.

Den Angaben über die Entwicklung der deutschen Fischereiflotte liegen die laufenden Meldungen der Reedereien und Kuttereigner über Zu- und Abgänge sowie sonstige Veränderungen an die Landesfischereibehörden zugrunde. Die Herstellung von Fischerzeugnissen ergibt sich aus den Erhebungen im Verarbeitenden Gewerbe (siehe auch Vorbemerkungen XI. Ernährungsgewerbe) und der Anlandestatistik. Ferner sind Ergebnisse der seit 2012 durchgeführten Aquakulturstatistik (§ 68a f. des Agrarstatistikgesetzes) nachgewiesen.

187. Fischereiflotte nach Fischereibetriebsarten

31. Dezember

4060100

Merkmal	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Große Hochseefischerei ¹⁾									
Anzahl Fischereifahrzeuge	9	8	8	8	9	10	11	12	12
BRZ (1 000)	37,8	37,9	37,9	41,1	34,2	34,9	32,6	28,9	28,9
durchschnittliches Alter (Jahre)	21,1	23,4	24,4	16,7	16,5	16,7	15,3	17,3	17,3
Kleine Hochsee- und Küstenfischerei									
Anzahl Motorfischkutter ²⁾	1 666	1 435	1 406	1 346	1 303	1 282	1 275	1 234	1 177

1) Fischereifahrzeuge ab 500 BRZ. - 2) Inkl. Aquakulturfahrzeuge.

Quelle: BLE (531), BMEL (613).

188. Anlandungen der Hochsee- und Küstenfischerei nach Fischarten

4060400

Fischart	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Mengen in 1 000 t Anlandegewicht ^{1) 2)}									
Hering	12,1	17,7	23,9	20,1	17,0	10,4	6,5	7,5	0,3
Makrele	3,6	4,3	0,1	0,1	0,0	2,6	6,1	3,3	2,5
Kabeljau	7,5	5,5	5,7	1,7	3,6	4,3	3,5	1,8	1,2
Schellfisch	1,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
Seelachs	1,9	0,9	0,6	0,5	0,4	0,6	0,8	0,4	0,5
Rotbarsch	0,0	1,0	1,7	0,0	0,0	2,3	2,7	1,0	0,8
Krabben und Krebse	13,1	10,0	5,3	6,7	13,4	7,3	7,3	7,1	7,8
Muscheln	3,5	12,0	21,5	17,9	15,6	0,0 ³⁾	0,0 ³⁾	0,0 ³⁾	0,0 ³⁾
Sonstige Fische	9,3	14,7	19,3	9,2	9,9	13,4	18,3	8,6	7,6
Insgesamt	52,1	66,2	78,2	56,3	60,1	41,0	45,3	29,8	20,8
Wert (Erzeugerlöhne) in Mill. € ^{1) 2)}									
Hering	4,8	5,4	9,2	7,2	5,2	3,5	1,8	2,7	0,3
Makrele	3,2	3,9	0,1	0,0	0,0	2,4	5,5	2,9	2,3
Kabeljau	14,7	12,9	15,8	3,8	15,8	20,7	16,8	8,4	8,4
Schellfisch	3,2	0,2	0,3	0,0	0,4	0,2	0,3	0,6	0,1
Seelachs	3,2	1,3	1,8	0,9	0,9	1,6	1,8	1,0	1,1
Rotbarsch	0,0	2,8	3,9	0,0	0,0	4,3	4,7	1,0	1,0
Krabben und Krebse	34,4	37,6	43,1	52,8	55,3	21,8	28,6	31,3	47,5
Muscheln	3,3	12,8	24,8	24,9	32,1	0,0 ³⁾	0,0 ³⁾	0,0 ³⁾	0,0 ³⁾
Sonstige Fische	11,9	21,2	25,5	14,2	19,8	29,4	26,9	10,6	12,8
Insgesamt	78,9	98,1	124,7	104,0	129,6	83,9	86,3	58,4	73,4

1) Ohne Anlandungen deutscher Fischereifahrzeuge im Ausland. - 2) Nur verkaufte Ware, ohne Fischmehl und Futterfisch. Nachträgliche Änderung für 2019 und 2020, da hier eingelagerte Ware fehlte. - 3) Ab 2019 ist die Miesmuschelerzeugung ausschließlich in der Aquakulturerzeugung nachgewiesen (siehe Tab. ID: 4061000).

Quelle: BLE (531).

189. Durchschnittserlöse nach Fischarten

€ je kg Anlandegewicht

4060600

Fischart	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Große Hochseefischerei									
Hering	0,45	0,45	0,45	0,45	0,45	0,53	0,45	0,45	0,45
Makrele	0,90	0,90	0,90	0,90	0,90	0,89	0,90	0,88	0,86
Kabeljau	3,31	3,89	3,56	4,42	4,90	5,40	5,59	4,07	6,19
Schellfisch	3,12	4,13	4,15	4,23	4,65	4,79	2,77	3,13	2,10
Seelachs	2,60	1,80	4,11	3,09	3,01	3,02	2,85	2,41	2,71
Rotbarsch	1,83	2,04	2,22	1,93	1,90	1,82	1,64	1,22	1,34
Sonstige Fische	0,72	0,63	0,65	0,60	0,61	0,68	0,55	0,57	0,78
Kleine Hochsee- und Küstenfischerei									
Hering	0,36	0,29	0,32	0,33	0,29	0,31	0,30	0,34	0,37
Kabeljau	1,76	3,42	3,51	3,74	3,77	2,59	3,63	3,91	5,10
Schellfisch	1,75	2,04	2,12	2,21	2,12	2,23	2,08	1,74	1,86
Seelachs	1,24	1,59	1,65	1,34	1,17	1,39	1,37	1,65	2,26
Rotbarsch	0,59	1,84	1,95	3,37	3,76	2,96	2,47	1,97	1,96
Scholle	1,24	1,47	1,57	1,73	2,32	2,13	1,97	1,99	2,49
Krabben und Krebse	2,49	3,36	7,33	7,31	4,04	2,83	3,46	4,28	5,85
Miesmuschel	0,84	1,07	1,14	1,37	2,05	0,00 ¹⁾	0,00 ¹⁾	0,00 ¹⁾	0,00 ¹⁾
Sonstige Fische	0,59	0,94	1,27	0,86	0,92	1,19	0,83	1,08	0,85

1) Ab 2019 ist die Miesmuschelerzeugung ausschließlich in der Aquakulturerzeugung nachgewiesen (siehe Tab. ID: 4061000).

Quelle: BLE (531).

D

190. Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur nach Erzeugungsverfahren

2022

4061000

Erzeugungsverfahren	Betriebe			Erzeugte Menge		
	insgesamt	Süßwasser	Salzwasser	insgesamt	Süßwasser	Salzwasser
	Anzahl			kg		
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur						
insgesamt¹⁾	2 150	2 130	23	26 598 053	17 900 933	8 697 120
und zwar mit Erzeugung von						
Fischen zusammen	2 123	2 120	4	17 832 838	17 797 495	35 343
Teiche	1 425	1 425	-	4 702 041	4 702 041	-
Becken/Fließkanäle/ Forellenteiche	849	849	-	10 972 961	10 972 961	-
Kreislaufanlagen	49	46	3	2 031 696	.	.
Netzgehege	10	9	1	.	100 865	.
Sonstige Verfahren	2	2	-	.	.	-
Krebstieren zusammen	25	16	9	31 281	.	.
Teiche	13	13	-	716	716	-
Becken/Fließkanäle/ Forellenteiche	2	2	-	.	.	-
Kreislaufanlagen	11	2	9	30 530	.	.
Netzgehege	1	1	-	.	.	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Weichtieren	10	-	10	8 631 177	-	8 631 177
Rogen/Kaviar	33	32	1	100 047	.	.
Algen u. sonstigen aquatischen						
Organismen	2	2	-	2 710	2 710	-

1) Ohne Aquarium- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 41362-01; BMEL (723).

191. Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur sowie erzeugte Menge nach Größenklassen

2022

4061100

Erzeugung	Zahl der Betriebe		Erzeugung (kg) in Betrieben mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg				
	Insg.	dar.: mit ökologischer Bewirtschaftung ¹⁾	Insgesamt	unter 1 000	1 000 bis 3 000	3 000 bis 5 000	5 000 und mehr
Fische insgesamt	2 123	38	17 832 838	373 283	676 059	548 947	16 234 549
darunter							
Bachforelle	208	6	620 424	30 808	76 898	70 045	442 673
Regenbogenforelle	786	17	5 968 061	102 069	211 451	288 467	5 366 074
Lachsforelle	246	6	1 970 038	36 299	98 961	110 978	1 723 800
Bachsaibling	124	5	394 643	21 775	33 354	26 000	313 514
Elsässer Saibling	158	4	2 128 379	21 816	68 384	58 930	1 979 249
Gemeiner Karpfen	1 416	23	4 131 431	299 666	491 055	271 514	3 069 196
Schleie	260	2	88 937	34 513	29 208	25 216	-
Zander	178	5	100 338	18 338	4 400	-	77 600
Hecht	188	5	42 732	24 832	-	-	-
Europäischer Aal	9	-	1 158 316	816	-	-	1 157 500
Europäischer Wels	73	2	136 360	10 131	-	-	-
Afrikanischer Raubwels	8	-	492 977	-	-	-	-
Sibirischer Stör	36	-	130 524	-	12 963	-	103 745
Sonstige Fische	297	4	469 678	44 666	61 012	33 916	330 084

Anm.: Ohne Aquarium- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

1) Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 41362-02 u. 41362-03; BMEL (723).

192. Versorgung mit Fischen

1 000 t Fanggewicht

4060900

Bilanzposten	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Anlandungen zusammen	272,0	290,0	301,2	247,4	229,7	209,2	195,4
im Inland	91,0	83,0	90,6	51,8	58,4	41,5	26,2
im Ausland	159,5	185,0	189,8	155,3	136,8	132,7	134,2
Binnenfischerei ²⁾³⁾	22,0	22,0	20,8	40,3	34,5	35,0	35,0
Einfuhr	1 986,0	1 963,6	2 032,6	1 968,8	2 001,9	1 901,0	1 826,1
Ausfuhr	1 054,0	1 075,9	1 130,8	1 028,5	997,3	979,4	871,6
Inlandsverwendung	1 205,0	1 168,4	1 203,0	1 187,6	1 234,3	1 131,0	1 149,9
Futter	20,4	9,5	2,3	1,9	4,5	7,6	3,0
Nahrungsverbrauch	1 184,0	1 158,9	1 200,7	1 185,8	1 229,9	1 123,3	1 146,9
dgl. kg/Kopf	14,4	14,1	14,5	14,3	14,8	13,5	13,6
Selbstversorgungsgrad in % ⁴⁾	22,6	24,8	25,0	20,8	18,6	18,5	17,0

1) Vorläufig. - 2) Geschätzt. Aquakultur, Fluss- und Seenfischerei. - 3) Ab 2011: Statistisches Bundesamt. Aquakultur. Ab 2019 einschließlich Muscheln. - 4) Anteil der deutschen Fischerei an der Inlandsverwendung.

Quelle: BLE (531).

VIII. Milch, Käse, Eier

Vorbemerkungen: Das Zahlenmaterial über Erzeugung und Verwendung von **K u h m i l c h** in den landwirtschaftlichen Betrieben wird von der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung im Rahmen der Milchstatistik nach § 63 f. Agrarstatistikgesetzes zusammengestellt.

Grundlage für statistische Erhebungen bei den Molkereien ist die Marktordnungswaren-Meldeverordnung vom 24. November 1999 (BGBl. I S. 2286), die zuletzt durch Artikel 3 der Verordnung vom 11. Januar 2021 (BGBl. I S. 47) geändert worden ist. Bei den Molkereien bzw. den Abnehmern von Milch werden erhoben: Die Milchlieferung, die Herstellung von Milcherzeugnissen, die Verwendung von Milch und Milchfett für die Herstellung von Milchprodukten sowie die Lagerhaltung in den Molkereien.

Zur Versorgungsbilanz für **B u t t e r** siehe Kap. IX. "Ölsaaten, Öle und Fette, Butter".

Die Daten über die Erzeugung und Versorgung von Eiern werden im Rahmen der amtlichen Geflügelstatistik ermittelt und durch Zuschätzungen ergänzt.

193. Zahl der milchwirtschaftlichen Unternehmen mit und ohne Milchbe- und -verarbeitung und nach Rechtsform

4070130

Merkmal	2000	2006	2009	2012	2015	2018	2021
Molkereiunternehmen mit Milchbe- und -verarbeitung							
mit eigener Anlieferung	187	159	148	111	103	115	136
ohne eigene Anlieferung	30	39	46	33	21	44	39
Zusammen	217	198	194	144	124	159	175
Unternehmen ohne Milchbe- und -verarbeitung mit Herstellung von							
Sauermilch-, Koch- und/oder Molkenkäse	22	17	14	14	13	12	12
Schmelzkäse und/oder Schmelzkäsezubereitungen	12	10	7	7	8	8	7
Milchwirtschaftliche							
Unternehmen insgesamt	285	273	267	228	242	260	234
davon:							
Genossenschaften	100	91	77	74	96	94	78
Kapitalgesellschaften (GmbH, KGaA, AG)	115	148	156	138	130	148	145
Einzelfirmen und Personen- gesellschaften (KG, OHG)	70	34	34	16	16	18	11

Anm.: Durch Aktualisierung der Rechtsformen der Unternehmen ist die Anzahl der Molkereiunternehmen und Milchwirtschaftlichen Unternehmen ab dem Jahr 2018 u. U. eingeschränkt vergleichbar zu den Vorjahren.

Quelle: BLE (415).

194. Milchverarbeitung der Molkereiunternehmen

4070300

Milchverarbeitung ¹⁾ im Jahr von ... bis unter ... in 1 000 t	2012	2015	2018	2021	2012	2015	2018	2021
	Milchverarbeitung in 1 000 t				Anteil an Insgesamt in %			
weniger als 5	43	52	53	48	0,1	0,2	0,2	0,1
5 bis unter 20	121	122	175	148	0,4	0,4	0,5	0,4
20 bis unter 50	1 041	542	545	640	3,2	1,7	1,6	1,9
50 bis unter 75	422	758	599	472	1,3	2,3	1,7	1,4
75 bis unter 150	2 725	1 806	2 711	2 370	8,4	5,6	7,9	7,0
150 bis unter 200	1 212	1 764	2 184	2 298	3,8	5,4	6,3	6,8
200 bis unter 300	3 665	3 035	4 901	3 819	11,4	9,3	14,2	11,3
300 und mehr	23 034	24 391	23 297	23 932	71,4	75,1	67,6	71,0
Insgesamt	32 263	32 471	34 464	33 727	100	100	100	100

1) Wegen Verfahrensänderung besteht u. U. eingeschränkte Vergleichbarkeit zu den Vorjahreszeiträumen. Strukturhebungsjahre 2003 und 2006 = Milchanfall (Milchanlieferung direkt vom Erzeugerbetrieb, Zukauf und zwischen den Betrieben erfolgte Mengenbewegungen). Strukturhebungsjahr 2009 Mengen an Vollmilch (oder in Vollmilchäquivalent), die für die Herstellung von Milcherzeugnissen verwendet wurden. Ab 2012: Summe Rohmilchanlieferung vom Erzeuger, Zukauf aus dem Ausland abzüglich Verkauf in EU-Mitgliedstaaten/Nicht-EU-Staaten.

Quelle: BLE (415).

195. Molkereiunternehmen und durchschnittliche Herstellung von Milchprodukten

4070400

Produktionsrichtung	2012	2015	2018	2021	2012	2015	2018	2021
	Anzahl der Molkereiunternehmen ¹⁾				Durchschnittliche Herstellung je Unternehmen in Tonnen			
Frischmilcherzeugnisse ²⁾	91	84	94	90	97 716	104 083	89 599	90 124
darunter: Konsummilch	70	59	64	64	75 015	84 443	72 595	68 432
Kondensmilcherzeugnisse	9	10	9	8	48 743	41 147	36 978	38 147
Trockenmilcherzeugnisse	29	35	38	38	17 697	19 307	19 087	17 537
Butter ³⁾	66	64	69	70	7 322	8 082	7 015	6 729
Hartkäse	28	30	34	36	7 489	7 233	5 837	5 255
Halbfester Schnitt- und Schnittkäse	48	51	55	54	15 421	14 745	13 896	14 859
Weichkäse	23	23	24	24	6 047	6 205	6 702	6 996
Pasta-filata-Käse	20	18	22	22	14 611	18 808	17 740	20 305
Frischkäse ⁴⁾	50	52	53	53	16 491	16 206	15 042	15 399
Sauermilch-, Koch- und Molkenkäse	21	17	16	16	1 173	1 658	1 768	1 645
Käse insgesamt (ohne Schmelzkäse)	111	93	106	107	19 535	24 664	21 803	22 757
Schmelzkäse/Schmelzkäsezubereitungen	14	12	12	11	11 904	14 380	15 488	18 569
Milcheiweißerzeugnisse aus Milch	6	12	7	8	3 639	2 019	3 119	4 147

1) Aufgrund von Änderungen in der Methodik ist die Anzahl der Molkereiunternehmen ab 2018 nicht vergleichbar mit den Vorjahren. - 2) Produktgewicht; vor Jahr 2012: Rohstoffeinsatz. - 3) Einschließlich Milchstreichfett- und MilCHFetterzeugnisse in Butterwert. - 4) Abzüglich Frischkäse, der in einer anderen Molkerei hergestellt wurde.

Quelle: BLE (415).

196. Milchanlieferung und Milchverwendung in den Molkereien

2022 v.

4070780

A. Verfügbare Milch	Menge	Fettmenge der Milch	Proteinmenge der Milch
	1 000 Tonnen	Tonnen	
I. Kuhmilchlief erung von landwirtschaftl. Betrieben ¹⁾	31 947	1 304 757	1 097 529
II. Sonstige Milchlieferung			
1. Ziegen- u. Schafmilch zusammen	22	799	726
III. Einfuhren und Eingänge aus Mitgliedstaaten geliefert von Molkereien			
1. Rohmilch	226	7 924	9 128
11. aus EU-Mitgliedstaaten	226	7 924	9 128
2. Magermilch	180	421	6 367
21. aus EU-Mitgliedstaaten	180	421	6 367
3. Sahne/Rahm	176	49 842	4 293
31. aus EU-Mitgliedstaaten	171	48 333	4 163
4. Sonstige Produkte	53	17 932	12 373
41. aus EU-Mitgliedstaaten	53	17 932	12 373
IV. Verfügbare Milch insgesamt	32 605	1 381 675	1 130 415

Fußnoten siehe Seite 195.

Fortsetzung Seite 194.

**Noch: 196. Milchanlieferung und
Milchverwendung in den Molkereien**

2022 v.

B. Verwendung	Menge	Fettmenge der Milch	Einsatz von:	
	1 000 Tonnen	Tonnen	Vollmilch	Magermilch
			1 000 Tonnen	
1 Frischmilcherzeugnisse	7 963	403 622	8 841	-1 488
11 Konsummilch ²⁾	4 178	110 655	2 403	1 781
112 Vollmilch	2 268	.	.	.
113 Teilentrahmte Milch	1 594	.	.	.
114 Enthrahmte Milch	.	.	.	.
11 Konsummilch ²⁾	4 178	110 655	2 403	1 781
pasteurisiert ³⁾	323	.	.	.
ESL	1 060	.	.	.
ultraheißherhitzt/sterilisiert	2 795	.	.	.
12 Buttermilcherzeugnisse	92	515	X	93
13 Sahneerzeugnisse	525	148 856	3 465	-2 939
131 Sonstige Sahneerzeugnisse ⁴⁾				
u. Kaffeesahne	123	.	.	.
132 Schlagsahne ⁵⁾	402	.	.	.
14 Joghurt-, Sauermilch- u. Kefirerzeugnisse	1 700	101 961	1 843	-409
141 mit Zusätzen ⁶⁾	868	.	.	.
142 ohne Zusätze	832	.	.	.
15 Milchmischgetränke ⁷⁾	703	12 485	248	334
16 Sonstige Frischmilcherzeugnisse ⁷⁾	764	29 151	883	-347
2 Weitere Erzeugnisse	X	976 606	21 223	2 268
21 Kondensmilcherzeugnisse ⁸⁾	294	18 075	442	181
22 Milcherzeugnisse in Pulverform	685	51 111	1 050	5 070
221 Sahne-/Rahmpulver	.	.	.	.
222 Vollmilchpulver	.	.	.	.
223 teilentrahmtes Milchpulver zusammen	131	.	.	26
224 Magermilchpulver	352	1 742	0	4 078
225 Buttermilchpulver	24	1 183	32	228
226 Sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform ⁹⁾	179	.	.	739
23 Butter, MilCHFett- u. Milchstreichfetterzeugnisse ¹⁰⁾	459	381 120	8 857	-8 411
231 Butter ^{11), 12)}	383	317 107	7 299	-6 916
232 Milchfetterzeugnisse ¹¹⁾	61	60 594	1 472	-1 417
233 Milchstreichfetterzeugnisse ¹¹⁾	8	3 419	86	-78
24 Käseerzeugnisse	2 334	467 332	10 873	4 620
241 Käse nach Milcharten:				
2411 Käse aus reiner Kuhmilch	2 333	449 588	10 867	4 617
242 Käse (alle Milcharten) nach Typ:				
2421 Weichkäse ¹²⁾	158	41 041	1 045	56
2422 halbfester Schnittkäse ¹²⁾	55	15 265	390	101
2423 Schnittkäse ¹²⁾	725	195 653	4 653	2 537
2424 Hartkäse ¹²⁾	148	44 405	941	741
2426 Frisch- u. Molkenkäse, Pasta filata Käse	1 248	170 967	3 845	1 186
25 Schmelzkäse u. Schmelzkäse- zubereitungen	209	.	.	.

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 195.

Noch: **196. Milchanlieferung und
Milchverwendung in den Molkereien**
2022 v.

B. Verwendung	Menge	Fettmenge der Milch	Einsatz von:	
	1 000 Tonnen	Tonnen	Vollmilch	Magermilch
			1 000 Tonnen	
26 Kasein und Kaseinate	.	.	.	.
27 Molke insgesamt	13 907	58 410	.	.
271 flüssige Molke	1 850	.	.	.
272 eingedickte Molke	668	.	.	.
273 Molkenpulver	371	.	.	.
274 Milchzucker	296	.	.	.
275 Eiweißerzeugnisse	40	.	.	.
28 Sonstige hergestellte Erzeugnisse ¹³⁾
3 Rücklieferung ¹⁴⁾	90	292	X	90
4 Ausfuhren u. Versendungen	813	33 133	813	0
41 in EU-Mitgliedstaaten	812	33 100	812	0
5 Sonstige Verwendung	.	.	.	.
6 Differenz	X	.	.	.
Verwendung insgesamt	X	1 381 675	39 356	180

Anm.: Milch von Kühen, Ziegen, Schafen u. Büffeln; Jahreszahl mit v = vorläufige Daten, sonst endgültig.

Ohne Erzeugnisse, die in den Molkereien für die Herstellung v. anderen Erzeugnissen verwendet werden; Aufstellung entsprechend Entscheidung 97/80/EG.

1) Anlieferungen der landwirtschaftlichen Erzeuger an milchwirtschaftliche Unternehmen in Deutschland. - 2) Einschließlich Sonstige Konsummilch, Rohmilch und Vorzugsmilch. - 3) Einschl. Vorzugsmilch (Rohmilch) und Sonstige Milch (z. B. lactosefrei). - 4) Fettgehalt mind. 10 %. - 5) Fettgehalt mind. 30 %. - 6) Erzeugnisse in Milchmischerzeugnissen unter Verwendung beigegebener Lebensmittel z. B. Früchte, Cerealien u. s. w.. - 7) Einschl. aus Molke hergestellte Erzeugnisse. - 8) Erzeugnis gezuckert u. ungezuckert. - 9) Sonstige Trockenmilcherzeugnisse ohne Zusätze sowie Sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform, denen vor der Trocknung Zusätze beigegeben wurden, für Nahrungs- u. Futterzwecke. - 10) Angaben in Butterwert. - 11) Angaben in Produktgewicht. - 12) Abzügl. der Mengen Rohware aus dem Inland, die zur Herstellung v. Schmelzkäse u. Schmelzkäsezubereitungen verwendet werden. - 13) Einschl. Eiweißerzeugnisse aus Milch, Sauermilch- und Labquark. - 14) Abgang v. Milch u. Milcherzeugnissen für Futterzwecke, z. B. Mager- u. Buttermilch.

Quelle: BLE (415).

197. Herstellung von Milcherzeugnissen

1 000 t

4070800

Gliederung	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Frischmilcherzeugnisse (Produktgewicht)								
Konsummilch ²⁾	5 203,4	4 980,9	4 743,3	4 646,1	4 523,0	4 565,9	4 379,6	4 102,8
Buttermilcherzeugnisse	147,2	124,5	115,2	116,0	107,7	104,1	98,2	92,3
Konsummilch und Buttermilcherzeugnisse zusammen	5 350,6	5 105,4	4 858,4	4 762,1	4 630,6	4 670,0	4 477,8	4 195,1
Sauermilch- und Kefirerzeugnisse	181,1	198,5	199,2	203,6	207,4	213,0	208,4	195,0
darunter: Saure Sahne, Sahnekefir	117,9	132,5	133,4	129,1	130,4	135,4	131,8	122,5
Joghurtherzeugnisse	392,2	575,2	606,0	639,1	661,9	673,5	642,7	637,2
darunter: Sahnejoghurt	33,5	76,6	78,1	82,1	89,8	104,0	96,3	101,4
Kakao- und Schokoladentrunk	239,8	199,6	201,4	183,1	173,2	146,5	137,5	132,8
Andere Milchlischgetränke ³⁾	248,1	351,7	364,0	394,6	414,8	438,2	505,3	570,7
Milchmischerzeugnisse aus								
- Sauermilch- und Kefirerzeugnissen	27,6	.	.	.	.	.	.	.
- Joghurtherzeugnissen	1 294,0	.	.	.	.	.	.	.
Sonstige Milchmischerzeugnisse ⁴⁾	622,6	621,6	654,7	643,9	646,6	672,7	691,2	759,6
Schlagsahne	427,0	452,6	436,4	417,0	419,0	406,2	419,0	402,5
Sonstige Sahneerzeugnisse	25,9	44,2	43,1	41,5	44,3	42,4	56,4	60,8
Kaffeesahne	102,7	90,7	98,5	93,7	91,1	81,8	68,9	61,9
Sahneerzeugnisse insgesamt	555,6	587,5	578,0	552,2	554,4	530,4	544,4	525,3
darunter:								
- sterilisiert, ultrahocherhitzt	216,6	288,9	288,9	272,1	272,6	244,9	267,1	259,6
Frischmilcherzeugnisse insgesamt	8 911,6	8 817,1	8 555,2	8 423,9	8 283,7	8 287,5	8 151,0	7 938,5
Industriemilch	1 161,4	276,0	289,3	255,1	257,4	239,4	184,9	169,2
Kondensmilcherzeugnisse								
Insgesamt	420,4	351,4	372,7	332,8	325,0	323,3	305,2	292,5
davon: Kondensmilch								
- mit mindestens 10 % Fettgehalt	35,8	27,1	27,0	25,5	25,9	28,1	26,2	23,8
- mit mindestens 7,5 % Fettgehalt	218,0	159,2	169,1	148,5	146,2	146,6	138,4	134,7
Sonstige Kondensmilch ⁵⁾	166,7	165,1	176,5	158,8	152,9	148,5	140,6	133,9
Trockenmilcherzeugnisse								
Sahne-/Vollmilchpulver,								
Teilentrahmtes Milchpulver	84,4	128,0	134,8	143,4	134,1	122,3	117,2	130,8
Magermilchpulver	258,5	435,6	430,4	414,2	392,8	416,5	352,8	351,5
Buttermilchpulver	11,9	19,6	21,5	23,3	26,0	24,8	21,7	23,7
Sonstige Trockenmilcherzeugnisse in Pulverform ⁶⁾	80,0	118,3	121,3	144,4	154,6	161,4	174,7	178,6
Insgesamt	434,8	701,6	708,0	725,3	707,6	725,0	666,4	684,6
Molkenerzeugnisse								
Molkenpulver	368,5	359,7	345,2	315,7	310,2	317,2	369,7	370,6
Milchzucker, Milchroh Zucker	175,5	231,6	257,8	270,8	267,7	289,0	289,0	295,5
Milchweißerzeugnisse								
- aus Milch	23,7	24,4	21,6	23,9	23,5	25,0	33,2	36,5
Butter und ähnliche Erzeugnisse								
Markenbutter, Süßrahm	52,2	52,6	49,7	45,3	50,1	51,5	49,2	38,6
Markenbutter, Sauerrahm	15,1	6,8	6,0	5,1	4,1	3,6	3,7	3,4
Markenbutter, mild	304,7	341,8	324,4	318,4	320,6	320,4	277,2	282,2
Molkereibutter	6,3	9,7	9,2	9,4	10,0	8,8	.	.
Sonstige Butter	25,6	46,4	46,6	45,1	52,1	57,7	.	.
Milchfetterzeugnisse in Butterwert	45,6	58,1	61,0	60,7	60,2	64,5	72,9	78,9
Butter und Milchfetterzeugnisse insgesamt ⁷⁾	449,5	515,4	496,8	484,0	497,1	506,4	471,1	472,6
Milchstreich- und Milchfetterzeugnisse ⁸⁾	65,0	86,1	87,7	85,9	91,1	70,5	78,9	81,3
davon:								
- aus Rahm hergestellt	47,0	53,9	56,5	54,7	56,8	58,7	67,2	71,2
- aus Butter hergestellt	18,0	32,2	31,2	31,3	34,3	11,8	11,7	10,1

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 197.

Noch: 197. Herstellung von Milcherzeugnissen
1 000 t

Gliederung	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Käse								
Hartkäse	208,2	211,0	192,0	198,5	189,3	192,5	189,2	186,6
Schnittkäse	705,4	695,9	706,5	708,4	739,3	745,2	758,6	751,1
Halbfester Schnittkäse	49,4	55,7	57,0	55,8	56,0	56,4	56,6	57,3
Weichkäse	145,0	159,6	157,7	160,8	152,2	167,2	167,9	164,9
Hart-, Schnitt-, Weichkäse zusammen	1 108,0	1 122,2	1 113,3	1 123,6	1 136,8	1 161,4	1 172,2	1 159,9
Pasta-filata-Käse	245,6	358,9	370,9	390,3	401,1	424,8	446,7	456,1
Frischkäse	786,7	815,3	791,4	797,2	823,9	835,3	816,1	790,2
Sauermilch-, Koch- und Molkenkäse	27,4	28,9	29,3	28,3	27,4	27,2	26,3	23,6
Käse ⁹⁾	2 167,7	2 325,3	2 304,9	2 339,4	2 389,3	2 448,6	2 461,3	2 429,8
Schmelzkäse und -zubereitungen	182,8	172,2	175,9	185,9	191,3	192,6	204,3	208,9
Käse insgesamt	2 350,5	2 497,5	2 480,9	2 525,2	2 580,6	2 641,3	2 665,5	2 638,7

Anm.: Frischmilcherzeugnisse in Produktgewicht. Mehrwegpackungen bei Konsummilch, Buttermilcherzeugnissen, Sahneerzeugnissen sowie Magermilchpulveranteil in Futtermitteln bei Trockenmilcherzeugnissen ab 2012 nicht mehr erhoben.
1) Vorläufig. - 2) Bis 2011 abgepackt, ab Jahr 2012 bis maximal 2 kg. - 3) Einschließlich Milchmischgetränke aus Molke.
- 4) Einschließlich Milchmischerzeugnisse aus sonstigen Sauermilch- und Kefirerzeugnissen sowie aus Molke.
- 5) Teilentrahmte und entrahmte Kondensmilch. - 6) Sonstige Trockenmilcherzeugnisse ohne Zusätze sowie sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform, denen vor der Trocknung Zusätze beigegeben wurden, für Nahrungs- und Futterzwecke.
- 7) In Butterwert. Einschließlich der zu Schmelzkäse und Schmelzkäsezubereitungen verarbeiteten Mengen. - 8) In Produktgewicht. - 9) Ohne Schmelzkäse und -zubereitungen, einschließlich der zu Schmelzkäse und Schmelzkäsezubereitungen verarbeiteten Menge. Ohne den in der Herstellung enthaltenen Zugang von Frischkäse, der in einer anderen Molkerei hergestellt wurde.

Quelle: BLE (415).

198. Verbrauch von Milch, Sahne und Kondensmilch

kg/Kopf je Jahr

4071300

Gliederung	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Konsummilch ²⁾	54,5	53,5	53,1	52,3	50,5	50,9	47,9	47,0
davon								
Vollmilch ³⁾	24,9	25,9	26,4	26,1	25,6	26,3	25,2	24,7
Teilentrahmte Milch	26,8	23,7	22,7	21,8	21,3	20,8	19,2	18,6
Entrahmte Milch	0,6	0,4	0,4	0,3	.	.	.	.
Buttermilcherzeugnisse	1,6	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,2	1,3
Sauermilch-, Milchmischerzeugnisse u. Milchmischgetränke ⁴⁾	30,3	30,0	30,2	29,8	29,2	29,0	29,1	29,8
dar.: Joghurt	18,1	16,8	16,4	16,0	15,1	14,6	14,2	13,7
Frischmilcherzeugnisse insgesamt ⁵⁾	86,5	90,6	90,3	89,0	86,4	86,4	83,5	83,2
dav.: Sahneerzeugnisse ⁶⁾								
in Produktgewicht	5,8	6,0	5,9	5,7	5,7	5,3	5,3	5,2
in Vollmilchwert	37,4	40,0	39,8	37,4	36,4	34,2	34,1	33,4
Kondensmilcherzeugnisse								
in Produktgewicht	2,7	1,7	1,2	1,1	1,6	1,6	1,4	1,1
in Vollmilchwert	4,1	2,6	1,8	1,6	2,4	2,4	2,1	1,7

Anm.: Berechnung Verbrauch in kg je Kopf. Bevölkerung bis 2010: Jahresdurchschnitt; Ab 2011: Stand: 30.06.; Berechnungsgrundlage Daten Zensus 2011.

1) Vorläufig. - 2) Einschl. sonstige Konsummilch u. Vorzugsmilch (Rohmilch) sowie Eigenverbrauch u. Direktverkauf der landwirtschaftl. Betriebe. - 3) Ohne Industriemilch u. sonstige Konsummilch sowie Eigenverbrauch u. Direktverkauf der landwirtschaftl. Betriebe. - 4) Einschl. aus Sahne hergestellte Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchmischerzeugnisse u. Milchmischgetränke. - 5) Konsummilch einschl. Buttermilcherzeugnisse sowie Milchmischerzeugnisse u. Milchmischgetränke. - 6) Ohne aus Sahne hergestellte Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchmischerzeugnisse u. Milchmischgetränke.

Quelle: BLE (415).

199. Versorgung mit Milch, Sahne und Kondensmilch

1 000 t

4071200

Gliederung	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Herstellung Konsummilch	5 374	5 128	4 891	4 793	4 673	4 710	4 521	4 248
davon								
beim Erzeuger ²⁾	99	72	75	76	76	75	74	73
bei den Molkereien ³⁾	5 275	5 057	4 817	4 717	4 597	4 635	4 447	4 175
darunter								
Vollmilch ⁴⁾	2 273	2 507	2 464	2 437	2 448	2 515	2 482	2 265
teilentrahmte Milch	2 788	2 221	2 015	1 905	1 806	1 739	1 616	1 594
entrahmte Milch	130	115	114	110	.	.	.	.
Einfuhr von								
Vollmilch	31	75	91	60	65	62	67	84
teilentrahmter Milch	30	107	131	124	158	153	128	114
entrahmter Milch	3	4	3	1	.	.	.	.
Ausfuhr von								
Vollmilch	307	450	375	338	384	388	454	275
teilentrahmter Milch	670	378	266	220	194	160	149	142
entrahmter Milch	84	83	84	85	.	.	.	.
Verbrauch von								
Vollmilch ⁴⁾	1 997	2 132	2 180	2 159	2 128	2 189	2 095	2 074
teilentrahmter Milch	2 148	1 950	1 880	1 809	1 770	1 731	1 594	1 566
entrahmter Milch	49	36	33	26	.	.	.	.
Verbrauch Konsummilch ^{2,3)}	4 377	4 404	4 391	4 335	4 192	4 231	3 983	3 952
darunter								
in Verpackungen bis 2 Liter	4 305	.	.	.	.	.	.	.
Herstellung Buttermilcherzeugnisse	147	125	115	116	108	104	98	92
Einfuhr	36	32	36	38	37	35	49	57
Ausfuhr	54	68	63	59	55	49	51	44
Verbrauch Buttermilcherzeugnisse	129	88	88	94	90	89	97	105
Herstellung Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchmischerzeugnisse u. Milchmischgetränke ⁵⁾	3 008	3 124	3 119	3 110	3 099	3 087	3 091	3 167
darunter Joghurt	1 688	1 715	1 661	1 649	1 622	1 584	1 514	1 474
Einfuhr	203	192	206	189	201	214	214	211
darunter Joghurt	141	96	101	94	92	100	110	105
Ausfuhr	776	842	828	828	872	886	888	873
darunter Joghurt	374	424	404	419	459	468	441	430
Verbrauch Sauermilch- u. Milchmischgetränke	2 434	2 474	2 497	2 470	2 428	2 414	2 417	2 505
Verbrauch Frischmilcherzeugnisse insgesamt ⁶⁾	6 941	7 461	7 467	7 373	7 179	7 178	6 941	6 996
Herstellung Sahneerzeugnisse insges. ⁷⁾	556	587	578	552	554	530	544	525
Schlagsahne	427	453	436	417	419	406	419	403
Kaffeesahne	103	91	98	94	91	82	69	62
Einfuhr	7	7	8	8	7	9	10	15
Ausfuhr	100	100	95	87	91	96	111	108
Verbrauch Sahneerzeugnisse	463	494	490	473	471	444	444	433
in Vollmilchwert ⁸⁾	3 002	3 293	3 292	3 101	3 021	2 966	2 880	3 039
Verbrauch Kondensmilcherzeugnisse	219	141	97	91	134	134	120	96
in Vollmilchwert ⁸⁾	326	214	148	136	196	194	183	184

1) Vorläufig. - 2) Einschl. Eigenverbrauch; ab 2015: ohne Direktverkauf der landwirtschaftl. Betriebe. - 3) Einschl. sonstige Konsummilch u. Vorzugsmilch (Rohmilch). - 4) Ohne Industriemilch u. sonstige Konsummilch sowie Eigenverbrauch, Direktverkauf der landwirtschaftl. Betriebe. - 5) Einschl. aus Sahne hergestellte Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchmischerzeugnisse u. Milchmischgetränke. - 6) Konsummilch einschl. Buttermilcherzeugnisse, Milchmischerzeugnisse u. Milchmischgetränke sowie Sahneerzeugnisse. - 7) Ohne aus Sahne hergestellte Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchmischerzeugnisse u. Milchmischgetränke; einschl. sonstige Sahneerzeugnisse (Fettgehalt mind. 10 %) - 8) Ab 2020 Berechnung geändert, Vergleichbarkeit eingeschränkt.

Quelle: BLE (415).

200. Versorgung mit Dauermilcherzeugnissen

1 000 t

4071400

Bilanzposten	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Kondensmilcherzeugnisse							
Herstellung	351,4	372,7	332,8	325,0	323,3	305,2	292,5
darunter Kondensmagermilch ²⁾	.	21,3	28,2	27,0	27,1	27,9	28,0
Bestandsveränderung	-6,4	+0,6	+1,1	-0,6	-0,3	+1,0	-2,4
Einfuhr	73,1	48,3	61,9	113,3	114,0	111,5	112,7
Ausfuhr	290,1	323,4	302,7	305,0	303,4	295,3	311,5
Verbrauch	140,9	96,9	90,9	133,9	134,2	120,3	96,1
kg je Kopf ³⁾	1,7	1,2	1,1	1,6	1,6	1,4	1,1
Selbstversorgungsgrad in %	249	384	366	243	241	254	304
Sahne-, Vollmilchpulver, Teilentrahmtes Milchpulver und Sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform⁴⁾							
Herstellung	246,3	256,1	287,8	288,8	283,7	291,9	309,5
Bestandsveränderung	-3,9	+2,0	-4,0	+1,6	-2,0	-2,0	+4,9
Einfuhr ⁵⁾	228,4	245,6	236,8	219,9	209,0	231,8	236,2
Ausfuhr ⁵⁾	192,4	202,2	201,2	203,8	199,9	215,3	214,7
Verbrauch⁶⁾	286,2	297,5	327,4	303,2	294,8	310,5	326,0
kg je Kopf ³⁾⁶⁾	3,5	3,6	4,0	3,6	3,5	3,7	3,9
Selbstversorgungsgrad in % ⁶⁾	86	86	88	95	96	94	95
Magermilch- und Buttermilchpulver							
Herstellung	455,3	451,9	437,5	418,8	441,3	374,5	375,2
Bestandsveränderung ⁷⁾	62,7	-5,9	-57,1	-20,4	4,9	-10,8	9,6
Einfuhr	72,0	75,8	71,5	80,9	86,4	76,2	85,2
Ausfuhr	375,8	421,4	436,2	434,5	402,1	357,4	318,1
Verbrauch	88,8	112,2	129,9	85,6	120,7	104,1	132,6
kg je Kopf ³⁾	1,1	1,4	1,6	1,0	1,5	1,3	1,6
Selbstversorgungsgrad in %	513	403	337	489	366	360	283
Molkenpulver							
Herstellung	359,7	345,2	315,7	310,2	317,2	369,7	370,6
Bestandsveränderung	-11,9	+3,0	-1,6	+7,0	-6,0	+0,1	+6,8
Einfuhr ⁸⁾	77,6	76,5	75,4	84,1	82,3	80,6	80,3
Ausfuhr ⁸⁾	338,3	324,7	326,9	322,9	338,9	307,5	311,0
Verbrauch	110,9	93,9	65,9	64,3	66,6	142,8	133,2
kg je Kopf ³⁾	1,3	1,1	0,8	0,8	0,8	1,7	1,6
Selbstversorgungsgrad in %	324	367	479	482	477	259	278

1) Vorläufig. - 2) Gezuckert u. ungezuckert (höchstens 1 % Fett). - 3) Berechnung: Bevölkerung: Bis 2010: Jahresdurchschnitt; Ab 2011: Stand: 30.06.; Berechnungsgrundlage Daten Zensus 2011. - 4) Sonstige Trockenmilcherzeugnisse ohne Zusätze sowie Sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform, denen vor der Trocknung Zusätze beigegeben wurden, für Nahrungs- u. f. Futterzwecke. - 5) Einschl. Molkenpulver der HS-Position (Harmonisiertes System Außenhandel): 040490. - 6) Zum Schutz einzelbetriebl. Daten einschl. Sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform f. Futterzwecke, denen vor der Trocknung Zusätze beigegeben wurden. - 7) Bei Molkereien sowie Öffentliche u. Private Lagerhaltung. - 8) Molkenpulver der HS-Position: 040410.

Quelle: BLE (415).

201. Versorgung mit Käse

1 000 t

4071500

Bilanzposten	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Hart-, Schnitt-, halbfester Schnitt- und Weichkäse								
Herstellung ²⁾	1 108,0	1 122,2	1 113,0	1 123,6	1 136,7	1 160,5	1 172,2	1 159,9
Bestandsveränderung	+11,0	+0,6	+21,8	-4,4	-12,5	+15,8	-7,6	+21,1
Einfuhr	445,0	535,2	531,1	556,2	573,9	576,8	590,1	563,0
Ausfuhr	587,9	575,9	572,3	566,7	574,7	599,0	619,6	563,9
Inlandsverwendung	954,0	1 080,9	1 050,0	1 117,4	1 148,4	1 122,5	1 150,3	1 138,0
darunter zu Schmelzkäse verarbeitet ³⁾	60,7	61,6	61,8	67,8	66,9	68,7	76,5	74,0
Verbrauch⁴⁾	868,3	991,6	958,5	1 015,5	1 043,4	1 022,1	1 036,7	1 021,4
kg je Kopf ⁵⁾	10,8	12,0	11,6	12,3	12,6	12,3	12,5	12,1
Selbstversorgungsgrad in %	128	113	116	111	109	114	113	114
Pasta filata Käse								
Herstellung	245,6	358,9	370,9	390,3	401,1	424,8	446,7	456,1
Bestandsveränderung	0,4	1,9	-0,5	4,6	-3,4	1,5	0,2	0,1
Einfuhr	52,1	102,3	100,0	99,0	109,3	118,3	123,3	120,2
Ausfuhr	22,9	196,0	201,2	203,9	217,9	224,5	239,5	243,3
Verbrauch	274,4	263,3	270,3	280,7	296,0	317,1	330,2	332,9
kg je Kopf ⁵⁾	3,4	3,2	3,3	3,4	3,6	3,8	4,0	4,0
Selbstversorgungsgrad in %	90	136	137	139	136	134	135	137
Schmelzkäse und Schmelzkäsezubereitungen								
Herstellung	182,8	172,2	175,9	185,9	191,3	192,6	204,3	208,9
Bestandsveränderung	-1,1	-0,2	+0,1	+0,5	-1,4	-0,0	+0,5	+0,1
Einfuhr	23,4	31,7	32,2	32,0	31,4	32,4	28,0	30,3
Ausfuhr	76,6	91,2	94,1	104,5	107,8	104,3	114,6	113,5
Verbrauch	130,7	112,9	113,9	112,8	116,2	120,8	117,2	125,6
kg je Kopf ⁵⁾	1,6	1,4	1,4	1,4	1,4	1,5	1,4	1,5
Selbstversorgungsgrad in %	140	153	154	165	165	160	174	166
Frischkäse								
Herstellung ⁶⁾	786,7	815,3	791,4	797,2	824,8	836,0	816,9	791,1
Bestandsveränderung	+1,2	+1,2	+0,9	-1,1	+0,9	-2,1	+1,6	+1,2
Einfuhr ⁷⁾	93,3	117,6	122,2	111,0	121,2	130,3	134,1	132,0
Ausfuhr ⁷⁾	330,2	293,4	330,8	349,3	365,6	378,0	378,0	382,3
Verbrauch	548,6	638,2	581,8	560,1	578,6	589,6	570,7	538,7
kg je Kopf ⁵⁾	6,8	7,8	7,0	6,8	7,0	7,1	6,9	6,4
Selbstversorgungsgrad in %	143	128	136	142	142	142	143	147
Käse insgesamt⁸⁾								
Herstellung insges.	2 353,5	2 497,5	2 480,6	2 525,2	2 580,5	2 640,4	2 665,6	2 638,8
darunter zu Schmelzkäse verarbeitet ³⁾	60,7	61,6	61,8	67,8	66,9	68,7	76,5	74,0
Herstellung ges.	2 292,8	2 435,9	2 418,8	2 457,5	2 513,6	2 571,6	2 589,1	2 564,8
Bestandsveränderung	+11,5	+3,6	+22,4	-0,4	-16,4	+15,1	-5,2	+22,4
Einfuhr	638,6	823,8	821,4	830,7	869,5	894,4	913,6	882,5
Ausfuhr	1 026,3	1 167,7	1 210,0	1 235,6	1 276,4	1 317,8	1 364,6	1 315,8
abzüglich Käse ausländischer Herkunft ⁹⁾	24,9	27,7	29,6	34,2	38,1	31,6	37,1	42,6
Verbrauch⁴⁾	1 868,7	2 060,7	1 978,2	2 018,8	2 085,0	2 101,6	2 106,2	2 066,5
kg je Kopf ⁵⁾	23,3	25,0	23,9	24,4	25,1	25,3	25,3	24,6
Selbstversorgungsgrad in %	126	121	125	125	124	126	127	128

1) Vorläufig. - 2) Einschl. der Mengen Rohware aus dem Inland, die zur Herstellung v. Schmelzkäse u. Schmelzkäsezubereitungen verwendet werden. - 3) Rohware aus dem Inland, die zur Herstellung von Schmelzkäse u. Schmelzkäsezubereitungen verwendet wird. - 4) Abzügl. der Mengen Rohware aus dem Inland und Ausland, die zur Herstellung v. Schmelzkäse u. Schmelzkäsezubereitungen verwendet werden. - 5) Bevölkerung: Bis 2010: Jahresdurchschnitt; Ab 2011: Stand: 30.06.; Berechnungsgrundlage Daten Zensus 2011. - 6) Einschl. der Menge, die in einer anderen Molkerei hergestellt wurden. - 7) Ab 2015: Nummernkreis geändert (Nr. 0406 10 20 (bis 2014) geteilt: 0406 10 30 u. 0406 10 50); mit Vorjahr nicht vergleichbar. - 8) Einschl. Sauermilch-, Koch-, u. Molkenkäse; Von 2010 bis 2014 einschl. direkt vermarkteter Käse der landwirtschaftl. Betriebe. - 9) Rohware aus dem Ausland, die zur Herstellung von Schmelzkäse u. Schmelzkäsezubereitungen verwendet wird.

202. Versorgung mit Eiern

4071600

Bilanzposten	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Mill. St.									
Verwendbare									
Erzeugung ²⁾	10 586	14 064	14 337	14 478	14 666	14 991	15 447	15 679	15 751
dar. zum Konsum	9 653	12 791	13 063	13 226	13 478	13 800	14 276	14 480	14 615
dar. Bruteier	933	1 273	1 274	1 252	1 188	1 192	1 171	1 199	1 137
Bestandsänderung	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Einfuhr Schaleneier	8 428	6 997	7 165	6 721	6 640	6 460	6 279	5 403	5 335
dar. Bruteier ³⁾	157	132	128	143	173	185	187	187	185
Einfuhr Eiprodukte									
in Schaleneiwert ⁴⁾	2 055	1 868	1 866	2 035	2 098	2 194	2 135	2 143	2 160
Ausfuhr Schaleneier	2 011	2 463	2 578	2 481	2 238	2 309	2 062	2 034	2 070
dar. Bruteier ³⁾	201	385	401	415	416	430	445	476	470
Ausfuhr Eiprodukte									
in Schaleneiwert ⁴⁾	657	833	804	800	853	856	749	899	1 016
Inlandsverwendung	18 401	19 632	19 987	19 953	20 313	20 480	21 050	20 292	20 161
Bruteier	889	1 019	1 001	980	945	946	913	910	852
Nahrungsverbrauch	17 512	18 613	18 986	18 974	19 368	19 533	20 137	19 382	19 309
dgl. St. je Kopf ⁵⁾	218	228	231	230	234	235	242	233	230
1 000 t									
Verwendbare									
Erzeugung ^{2,6)}	656	871	888	892	904	924	952	966	971
dar. Bruteier	58	79	79	78	74	74	73	74	70
Bestandsänderung	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Einfuhr Schaleneier	510	430	442	413	413	400	389	335	331
dar. Bruteier ³⁾	10	8	8	9	11	11	12	12	11
Einfuhr Eiprodukte									
in Schaleneiwert ⁴⁾	127	116	116	126	130	136	132	133	134
Ausfuhr Schaleneier	122	152	156	149	134	143	128	126	128
dar. Bruteier ³⁾	13	24	25	25	25	27	28	29	29
Ausfuhr Eiprodukte									
in Schaleneiwert ⁴⁾	41	52	50	50	53	53	46	56	63
Inlandsverwendung	1 131	1 214	1 240	1 233	1 260	1 264	1 300	1 252	1 244
Bruteier	55	63	62	62	59	59	57	56	53
Nahrungsverbrauch	1 076	1 151	1 178	1 171	1 201	1 206	1 243	1 196	1 192
dgl. kg je Kopf ⁵⁾	13,4	14,1	14,3	14,2	14,5	14,5	15,0	14,4	14,2
Selbstversorgungsgrad ⁷⁾									
in %	55	69	69	70	70	71	71	75	76

1) Vorläufig. - 2) Berechnung vgl. Tabelle "Erzeugung von Eiern", ID: 3110610 (<https://www.bmel-statistik.de>).

- 3) Ausschließlich KN-Nr. 04071100 (Bruteier Gallus domesticus). - 4) Ab 2011 Berechnung des Schaleneiäquivalents unter Verwendung der Eurostat-Faktoren (mit Veröffentlichungen der Vorjahre nicht vergleichbar). - 5) Bevölkerungsreihe auf Grundlage des Zensus 2011. - 6) Bis zum Jahr 1999 mit einem Eigewicht von 61,5 g berechnet. Ab dem Jahr 2000 mit Eigewicht von 62 g gerechnet. - 7) Der Selbstversorgungsgrad ist das Verhältnis aus verwendbarer Eierzeugung zum Konsum und Nahrungsverbrauch (SVG = Verwendbare Erzeugung zum Konsum / Nahrungsverbrauch).

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 41323; BLE (415).

IX. Ölsaaten, Öle und Fette, Butter

Vor b e m e r k u n g e n : Bei der Interpretation der Ergebnisse ist zu beachten, dass in den Bilanzen für Ölsaaten die gesamte Verarbeitung ausgewiesen wird, unabhängig davon, dass ein Teil der daraus hergestellten Erzeugnisse nicht im Inland verbleibt, sondern exportiert wird. In den Bilanzen für pflanzliche Öle und Fette Tabelle (ID: 4080300) ist als "Erzeugung inländischer Herkunft" nur die Menge enthalten, die tatsächlich im Inland aus inländischen Ölsaaten hergestellt wurde. Der Rohölwert der in Form von Saaten exportierten oder verwendeten Ölsaaten bleibt unberücksichtigt. Grundlage für statistische Erhebungen ist die Marktordnungswaren-Meldeverordnung vom 24. November 1999 (BGBl. I S. 2286), die zuletzt durch Artikel 3 der Verordnung vom 11. Januar 2021 (BGBl. I S. 47) geändert worden ist.

Die Bilanz für Öle und Fette insgesamt Tab. (ID: 4080300) schließt nicht die Versorgung mit Butter ein. Diese wird in Tab. (ID: 4080400) dargestellt. Den Gesamtverbrauch an Nahrungsfetten gibt Tab. (ID: 4080500) wieder.

203. Versorgung mit Ölen und Fetten

4080300

Bilanzposten	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Pflanzliche Öle und Fette								
1 000 t Rohöl								
Herstellung ²⁾	4 275	4 858	4 760	4 589	4 543	4 574	4 763	4 445
dar. inländ. Herkunft	2 711	2 052	1 726	1 492	1 118	1 138	1 373	1 487
Einfuhr	3 644	3 751	3 204	3 127	3 271	3 353	3 225	3 338
Ausfuhr	1 823	2 776	2 559	2 370	2 287	2 502	2 746	2 307
Anfangsbestand ³⁾	199	212	182	178	211	266	257	283
Endbestand ³⁾	206	182	178	211	266	257	283	318
Inlandsverwendung	6 089	5 863	5 409	5 313	5 471	5 434	5 215	5 442
Futter	438	485	482	490	478	482	467	441
Industrielle Verwertung	4 288	3 618	3 072	2 804	3 082	3 053	2 912	3 200
Verarbeitung	367	327	414	388	354	347	372	364
dav. Margarine	295		414	388	354	347	372	364
Speisefett	72	327						
Nahrungsverbrauch	996	1 433	1 441	1 630	1 557	1 551	1 463	1 437
Selbstversorgungsgrad in % ⁴⁾	45	35	32	28	20	21	26	27
Selbstversorgungsgrad von								
Rapsöl in % ⁴⁾⁵⁾	.	64	56	48	35	39	46	48
Sonnenblumenöl in % ⁴⁾⁵⁾	.	3	4	4	5	5	8	10
Margarine und andere Speisefette ⁶⁾								
1 000 t Reinfett								
Herstellung	368	236	236	223	223	237	218	217
Einfuhr	159	34	39	42	42	30	36	36
Ausfuhr	174	47	48	46	64	63	68	67
Anfangsbestand	15	8	7	10	11	11	11	13
Endbestand	16	7	7	11	11	11	13	13
Inlandsverwendung	352	223	227	219	200	204	185	186
Öle und Fette insgesamt ⁷⁾								
1 000 t								
Herstellung	4 275	4 858	4 760	4 589	4 543	4 574	4 763	4 445
dar. inländ. Herkunft	2 711	2 052	1 726	1 492	1 118	1 138	1 373	1 487
Einfuhr	3 803	3 785	3 243	3 169	3 313	3 383	3 261	3 375
Ausfuhr	1 997	2 823	2 607	2 416	2 352	2 565	2 814	2 374
Anfangsbestand ⁸⁾	214	220	189	188	221	277	268	296
Endbestand ⁸⁾	222	190	185	221	277	268	296	331
Inlandsverwendung	6 073	5 850	5 400	5 308	5 448	5 400	5 182	5 412
Futter	438	485	482	490	478	482	467	441
Industrielle Verwertung	4 288	3 618	3 072	2 804	3 082	3 053	2 912	3 200
Nahrungsverbrauch ⁹⁾	1 347	1 747	1 846	2 014	1 887	1 865	1 802	1 770
Selbstversorgungsgrad in % ⁴⁾	45	35	32	28	21	21	27	27

1) Vorläufig. - 2) Aus inländischen und eingeführten Rohstoffen. - 3) Bestände bei den Ölmühlen, Raffinerien und der Margarineindustrie. - 4) Der Selbstversorgungsgrad ist gleich der Herstellung aus inländischen Saaten in Prozent des Gesamtverbrauchs für Nahrung, Futter und die industrielle Verwertung. - 5) Aufgrund der methodischen Anpassungen werden die Selbstversorgungsgrade von Rapsöl und Sonnenblumenöl erst seit dem Jahr 2016 ausgewiesen. - 6) Ab 2013 nur Margarine. - 7) Addition der einzelnen Bilanzen, ohne Butter und andere tierische Fette. - 8) Der Endbestand des Vorjahres ist nicht in jedem Fall der Anfangsbestand des darauffolgenden Jahres. - 9) In den Jahren 2013 und 2016 wurden methodische Anpassungen vorgenommen.

204. Versorgung mit Butter und Milchfetterzeugnissen

1 000 t Produktgewicht

4080400

Bilanzposten	2005	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Herstellung in									
Molkereien ²⁾	450,0	449,5	515,4	496,8	484,0	497,1	506,4	471,1	472,6
landw. Betrieben ³⁾	0,9	0,1	.	.	.	.	.	.	.
zusammen	450,9	449,5	515,4	496,8	484,0	497,1	506,4	471,1	472,6
Auslagerung ⁴⁾	38,5	26,7	25,8	1,9	-	-	-	-	-
Einlagerung ⁴⁾	34,9	17,3	24,9	-	-	-	-	-	-
Bestandsveränderung ⁵⁾	14,0	3,2	-2,3	4,1	4,3	4,5	-0,1	-6,4	4,3
Einfuhr ²⁾	164,6	148,3	150,2	169,4	169,5	170,5	197,3	208,8	147,5
Ausfuhr ²⁾	83,9	126,9	153,1	152,2	146,8	163,4	159,8	160,8	148,7
Nahrungsverbrauch ²⁾⁶⁾	510,6	458,4	500,4	496,7	486,6	483,7	527,4	507,8	450,4
Selbstversorgungsgrad in %	88	98	103	100	99	103	96	93	105

1) Vorläufig. - 2) Einschl. Milchfetterzeugnisse und Milchstreichfetterzeugnisse in Butterwert (83 % Fettgehalt). - 3) Bis 2014: Direkt vermarktete Erzeugnisse landwirtschaftlicher Betriebe in Produktgewicht, ab 2008 geänderte Methodik, nicht mit Vorjahr vergleichbar. - 4) Öffentl. und private Lagerhaltung. - 5) Bei Molkereien, Absatzzentralen und beim Handel. - 6) Abzügl. der Mengen Rohware aus dem Inland und aus dem Ausland, die zur Herstellung von Schmelzkäse und Schmelzkäsezubereitungen verwendet werden.

Quelle: BMEL, BMF, Statistisches Bundesamt, BLE (415).

205. Verbrauch von Nahrungsfetten nach Fettarten in Reinfett

4080500

Fettart	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Verbrauch in 1 000 t								
Butter ²⁾	381	411	409	399	398	431	417	368
Margarine	289	226	227	219	200	204	185	186
Speisefette	34	.	.	.	.	.	.	.
Speiseöl ³⁾	916	1 318	1 326	1 500	1 412	1 360	1 346	1 322
Zusammen	1 620	1 955	1 962	2 118	2 010	1 996	1 948	1 876
dar. in Produktgewicht ⁴⁾								
Butter	459	495	493	481	480	520	502	443
Margarine	416	331	338	329	312	324	287	286
Verbrauch in kg je Kopf der Bevölkerung								
Butter ²⁾	4,7	5,0	4,9	4,8	4,8	5,2	5,0	4,4
Margarine	3,6	2,7	2,7	2,6	2,4	2,5	2,2	2,2
Speisefette	0,4	.	.	.	.	.	.	.
Speiseöl ³⁾	11,4	16,0	16,0	18,1	17,0	16,4	16,2	15,7
Zusammen	20,2	23,7	23,7	25,5	24,2	24,0	23,4	22,3
dar. in Produktgewicht ⁴⁾								
Butter ²⁾	5,7	6,0	6,0	5,8	5,8	6,3	6,0	5,3
Margarine	5,2	4,0	4,1	4,0	3,8	3,9	3,5	3,4
Verbrauch an Fettarten in % des Gesamtverbrauchs								
Butter ²⁾	23,5	21,0	20,8	18,9	19,8	21,6	21,4	19,6
Margarine	17,8	11,5	11,6	10,3	9,9	10,2	9,5	9,9
Speisefette	2,0	.	.	.	.	.	.	.
Speiseöl ³⁾	56,6	67,4	67,6	70,8	70,2	68,2	69,1	70,5
Zusammen	100	100	100	100	100	100	100	100
Bevölkerung in Mill. ⁵⁾	80,3	82,3	82,7	82,9	83,1	83,1	83,1	84,1

1) Vorläufig. - 2) Bis 2015: Einschl. direkt vermarktete Butter der landwirtschaftl. Betriebe; abzügl. der Mengen Rohware aus dem Inland u. aus dem Ausland, die zur Herstellung v. Schmelzkäse u. Schmelzkäsezubereitungen. - 3) Einschl. von der Ernährungsindustrie verwendeter Mengen; Jahre 2013, 2016 u. 2019: Anpassung der Methodik; Vergleich nur eingeschränkt möglich. - 4) Enthält Butter- und Margarinerzeugnisse mit ihrem tatsächlichen Fettgehalt. - 5) Bevölkerung: Bis 2010: Jahresdurchschnitt; ab 2011: Stand: 30.06.: Berechnungsgrundlage Zensus 2011.

Quelle: BMEL, BMF, Statistisches Bundesamt, BLE (415).

X. Genussmittel, Getränke

206. Verbrauch von Getränken je Kopf

Liter je Jahr

4090600

Erzeugnis	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Alkoholgetränke	137,2	130,9	127,8	128,3	125,6	121,6	118,5	120,1
davon								
Bier ²⁾	107,4	100,7	98,0	99,0	96,8	92,4	89,4	91,8
Trinkwein ³⁾	20,5	21,1	20,9	20,5	20,1	20,7	20,7	19,9
Schaumwein ⁴⁾	3,9	3,7	3,5	3,4	3,4	3,3	3,2	3,2
Spirituosen ⁵⁾	5,4	5,4	5,4	5,4	5,3	5,2	5,2	5,2
Alkoholfreie Getränke	290,8	303,0	296,2	306,7	292,3	277,3	269,0	280,0
davon								
Mineralwasser ⁶⁾	136,3	152,2	148,2	151,6	140,4	132,6	122,1	130,4
Erfrischungsgetränke ⁷⁾	118,2	117,8	115,8	123,6	121,4	114,7	118,4	121,6
Fruchtsäfte	36,3	33,0	32,2	31,5	30,5	30,0	28,5	28,0
davon								
Apfelsaft	8,1	7,5	7,6	7,0	6,8	6,5	5,6	5,4
Orangensaft	8,7	7,5	7,4	7,4	7,2	7,5	6,9	7,1
Multivitaminensaft	4,1	4,1	4,1	3,9	3,8	4,0	4,0	4,1
Traubensaft	1,0	1,1	1,2	1,0	1,1	1,0	1,0	1,0
Ananassaft	0,6	0,4	0,4	0,4	0,4	0,5	0,5	0,4
Grapefruitsaft	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
andere Fruchtsäfte ⁸⁾	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3
Gemüsesaft/-trunk	1,2	1,7	1,8	1,8	1,9	1,9	1,9	1,9
Zitrusnektar	6,0	3,5	3,0	3,0	2,7	2,5	2,3	2,3
andere Fruchtnektare ⁹⁾	6,1	6,8	6,3	6,6	6,2	5,7	5,8	5,3
Sonstige Getränke	229,1	230,0	229,0	231,4	234,0	238,3	240,5	236,1
davon								
Bohnenkaffee ¹⁰⁾	153,3	162,0	162,0	164,0	166,0	168,0	169,0	167,0
Schwarz- und Grüntee ¹¹⁾	25,0	28,0	27,0	26,4	28,0	28,3	28,8	27,8
Kräuter-/Früchtetee ¹²⁾	50,8	40,0	40,0	41,0	40,0	42,0	42,7	41,3
Insgesamt	657,1	663,9	653,0	666,4	651,9	637,2	628,0	636,2

Anm.: Ab dem Jahr 2011 Berechnung der Daten auf der Basis des Zensus 2011.

1) Vorläufig. - 2) Einschl. alkoholfreiem Bier und Malztrunk. - 3) Einschl. Wermut- und Kräuterwein (ohne Schaumwein), jew. Weinwirtschaftsjahr (1.8. bis 31.7.). - 4) Errechnet aus der Verbrauchssteuerstatistik. - 5) Einschl. Spirituosen-Mischgetränke, umgerechnet auf durchschnittlich 33% Alkoholgehalt. - 6) Einschl. natürliche sowie Quell-, Tafel- und Heilwässer. - 7) Ohne Getränke aus Konzentraten, Sirup und Getränkepulver; einschl. Teegetränke und Postmix-Absatz. - 8) Fruchtsäfte aus Birnen, Blutorange, Exoten u. a. - 9) Fruchtnektare aus Apfel, Schwarzen Johannisbeeren, Sauerkirschen, Aprikosen, Exoten u. a. - 10) 35 Gramm Röstkaffee pro Liter; ab 2012 neue Datenbasis und Stärkezahl (37g/l). - 11) *Camellia sinensis* bis 2012: 9 Gramm Tee pro Liter; ab 2013: 8,4 Gramm Tee pro Liter. - 12) 9 Gramm Tee pro Liter; ab 2013 11,8 Gramm Tee pro Liter.

Quelle: Bundesverband der deutschen Erfrischungsgetränke-Industrie, Bundesverband Deutscher Sektkellereien, Deutscher Brauerbund, Bundesverband der Deutschen Spirituosenindustrie, Geschäftsbericht des VDF, Deutscher Kaffeeverband, Verband Deutscher Mineralbrunnen, Wirtschaftsvereinigung Alkoholfreie Getränke, Deutscher Tee & Kräutertee Verband e.V. Hamburg, Statistisches Bundesamt, BLE (414).

207. Versorgung mit Wein

1 000 hl

4090300

Bilanzposten	2010/11	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22 ¹⁾
Erzeugungsbilanz							
Gesamte Most- u. Wein- erzeugung ²⁾	6 976	9 103	7 536	10 371	8 300	8 489	8 533
abzüglich Most zur Traubensafterzeugung	0	0	0	0	0	0	0
Erzeugung	6 976	9 103	7 536	10 371	8 300	8 489	8 533
Anfangsbestand	6 653	6 120	6 319	5 445	6 892	6 173	5 738
Endbestand	5 095	6 319	5 445	6 892	6 173	5 738	5 375
Trinkwein	134	148	129	155	156	134	135
Verkäufe	8 400	8 755	8 282	8 766	8 865	8 791	8 760
Marktbilanz							
Verkäufe der Erzeuger	8 400	8 755	8 282	8 766	8 865	8 791	8 760
Anfangsbestand	6 012	5 937	5 856	5 687	5 940	6 001	5 802
Endbestand	5 952	5 856	5 687	5 940	6 001	5 802	5 773
Einfuhr ³⁾	15 527	14 612	15 341	14 964	14 882	14 573	13 921
Ausfuhr	3 974	3 348	4 088	4 083	3 801	3 636	3 543
Inlandsverwendung							
über den Markt	20 013	20 100	19 704	19 376	19 886	19 926	19 167
Verarbeitung ⁴⁾	130	85	85	85	85	85	85
Trinkwein	19 883	20 015	19 619	19 291	19 801	19 841	19 082
Gesamtbilanz							
Erzeugung	6 976	9 103	7 536	10 371	8 300	8 489	8 533
Anfangsbestand	12 665	12 057	12 175	11 132	12 832	12 174	11 540
Endbestand	11 047	12 175	11 132	12 832	12 174	11 540	11 149
Einfuhr ³⁾	15 527	14 612	15 341	14 946	14 882	14 573	13 921
Ausfuhr	3 974	3 348	4 088	4 083	3 801	3 636	3 543
Inlandsverwendung							
insgesamt	20 147	20 249	19 832	19 534	20 039	20 061	19 302
Verarbeitung ⁴⁾	130	85	85	85	85	85	85
Trinkwein	20 017	20 164	19 747	19 449	19 954	19 976	19 217
dgl. l je Kopf	25,0	24,4	23,9	23,4	24,0	24,0	23,1
Selbstversorgungsgrad in %	35	45	38	53	42	42	44

Ann.: Wein einschl. Schaumwein und Verarbeitungswein; EU-Wirtschaftsjahr: August/Juli.

1) Vorläufig. - 2) Gemeldete Erzeugung zuzüglich Zuschätzung (1%) für Betriebe mit einer Rebfläche unter 10 Ar.
- 3) Einschl. des aus importiertem Traubenmost hergestellten Weins. - 4) Brenn- u. Essigwein sowie sonstige
Weinverarbeitung. Bis 2015/16 geschätzt, ab 2016/17 Schätzung aufgrund neuer Datengrundlage.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 3.2.2; BLE (414).

208. Versorgung mit Bier

1 000 hl

4090200

Bilanzposten	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Bierabsatz versteuert	83 438	79 060	77 245	77 743	76 123	72 014	69 558	72 329
Haustrunk steuerfrei	166	137	131	134	128	119	117	113
Einfuhrbier versteuert	16	59	57	44	61	104	82	70
Verbrauch	83 620	79 256	77 433	77 921	76 311	72 237	69 757	72 511
dgl. l je Kopf ²⁾	102,3	.	.	.	.	.	.	.
dgl. l je Kopf ³⁾⁴⁾	.	96,2	93,7	94,0	91,8	86,9	.	.

Ann.: Ohne Bier mit einem Alkoholgehalt von 0,5 % Volumen und weniger (Alkoholfreies Bier, Malztrunk).

1) Vorläufig. - 2) Auf der Grundlage früherer Zählungen. - 3) Auf der Grundlage des Zensus 2011. - 4) Pro-Kopf-Verbrauch ab 2021 nicht mehr ausgewiesen.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Fachserie 14, Reihe 9.2.2 u. Statistischer Bericht - Brauwirtschaft; BLE (414).

XI. Ernährungsgewerbe

Vorbemerkungen: Das (produzierende) Ernährungsgewerbe umfasst Ernährungsindustrie und Ernährungshandwerk. Darüber hinaus werden in diesem Abschnitt angesichts der sachlichen Nähe der Ernährungshandel und das Gastgewerbe dargestellt.

Die meisten der folgenden Tabellen beziehen sich auf das (produzierende) Ernährungsgewerbe.

Die Erhebungen im Verarbeitenden Gewerbe erstreckten sich bis zum Berichtsjahr 2006 in der Regel auf sämtliche Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen mindestens 20 tätigen Personen. Ab dem Berichtsjahr 2007 sind die Ergebnisse für diesen Berichtskreis nur noch für wichtige Daten über Betriebe verfügbar. Niedrigere Erfassungsgrenzen für Wirtschaftszweige mit überwiegend kleineren Betriebs- und Unternehmensgrößen sind bei den betreffenden Tabellen jeweils in einer Fußnote angegeben. Mit dem Berichtsjahr 2009 wurde eine neue Klassifikation der Wirtschaftszweige eingeführt (WZ 2008). Längere Zeitreihen nach der WZ 2008 stehen (durch Neuordnung der Daten früherer Jahre) nur für Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten zur Verfügung.

Einmal jährlich wird die Zahl der Betriebe, die Zahl der Beschäftigten und der Wert des Umsatzes nach Beschäftigtengrößenklassen dargestellt.

Für das Ernährungshandwerk sind Ergebnisse der Handwerksberichterstattung enthalten.

Die sonstigen Daten zum Ernährungshandel und zum Gastgewerbe sind Ergebnisse der Monats- und Jahreserhebungen in diesen Wirtschaftszweigen, für die Stichproben aus dem Unternehmensregister gezogen werden.

209. Kennzahlen des Produzierenden Ernährungsgewerbes

4100100

Jahr	Betriebe (Örtliche Einheiten)	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden ²⁾³⁾	Umsatz ¹⁾			Aus- lands- umsatz Mill. €	Export- quote %
		insge- samt	darunter Arbeiter		insge- samt	je Beschäf- tigten	je Arbeiter- stunde		
2000	6 136	554,1	346,9	584,9	120 392	217	206	14 570	12,1
2010 ⁷⁾	5 853	541,5	.	700,8	151 791	280	193	27 272	18,0
2016	5 940	580,0	.	743,6	171 325	295	204	35 788	20,9
2017	6 044	595,5	.	761,1	179 557	302	210	38 288	21,3
2018	6 119	608,6	.	777,1	179 562	295	206	38 019	21,2
2019	6 123	618,7	.	786,0	185 302	299	210	39 886	21,5
2020	6 163	614,0	.	772,2	185 314	302	214	39 884	21,5
2021	6 152	638,8	.	801,6	186 253	292	206	42 425	22,8
2022	6 193	642,4	.	805,7	218 573	340	242	50 259	23,0

Jahr	Lohn- und Gehalts- summe	Lohnkosten je Arbeiter- stunde ²⁾³⁾	Energieverbrauch				
			Kohle	Strom	Gas	Heizöl	
						insgesamt	dar. schwer
Mill. €	€	1000 t SKE ⁴⁾	Mill. kWh	Mill. m ³ ⁵⁾	1 000 t		
2000	13 571	13,09	681	13 684	2 911	871	378
			Kohle	Strom	Erdgas	Heizöl u. Dieselkraft- stoff	Erneuer- bare Energien
			1 000 Gigajoule				
2010 ⁶⁾⁷⁾	14 615	18,34	11 022	62 059	118 653	14 954	7 646
2016	17 856	21,19	.	65 758	135 584	6 732	2 716
2017	18 632	21,69	.	66 255	139 718	6 218	2 822
2018	19 473	22,22	.	67 494	140 702	6 853	2 874
2019	20 222	22,80	.	66 502	138 336	7 091	3 305
2020	20 486	23,54	.	65 683	139 805	6 419	3 042
2021	21 472	23,80	8 006	65 802	145 489	5 837	2 990
2022	22 768	25,13	.	.	.	.	.

Anm.: Ernährungsindustrie und Ernährungshandwerk. Betriebe von Unternehmen ab 20 Beschäftigte.

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Ab 2003 werden von Beschäftigten insgesamt (Lohn- und Gehaltskosten) geleistete Arbeitsstunden erfasst. - 3) Angaben zu geleisteten Arbeitsstunden ab 2007 nicht mit Vorjahren vergleichbar; Berichtskreis ab 2007 sind Betriebe ab 50 und mehr Beschäftigte. - 4) Steinkohleeinheiten. - 5) Alle Gasarten werden auf einen oberen Heizwert = 35 169 kJ/m³ umgerechnet. - 6) Ab 2005 werden nur noch Beschäftigte insgesamt erfasst. - 7) Ab 2008 Umstellung der Wirtschaftszweigklassifikation auf WZ 2008; Daten mit den Vorjahren nicht voll vergleichbar.

210. Zahl der Betriebe des Produzierenden Ernährungsgewerbes

4100500

Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von)	Betriebe (Örtliche Einheiten) ¹⁾					Zahl d. Betriebe ab 20 Besch. 2022 ²⁾
	2018	2019	2020	2021	2022	
H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	2 431	2 414	2 434	2 348	2 364	5 635
Schlachten u. Fleischverarbeitung	570	563	562	505	512	1 484
Schlachten (ohne Geflügel)	129	132	135	104	115	285
Schlachten von Geflügel	39	40	41	39	38	50
Fleischverarbeitung	402	392	387	362	359	1 149
Fischverarbeitung	30	30	30	31	26	53
Obst- und Gemüseverarbeitung	159	160	164	162	164	253
Kartoffelverarbeitung	30	28	29	25	27	41
H.v. Frucht- und Gemüsesäften	34	36	36	37	37	68
Sonstige Verarb. v. Obst u. Gemüse	95	96	99	100	100	144
H.v. pflanzlichen und tierischen						
Ölen und Fetten	33	33	31	32	33	46
H.v. Ölen und Fetten	26	26	25	26	26	38
H.v. Margarine und ähnlichen						
Nahrungsfetten	7	7	6	6	7	8
Milchverarbeitung	170	168	170	175	177	230
Milchverarbeitung (ohne H.v. Speiseeis)	158	155	158	163	165	215
H.v. Speiseeis	12	12	12	12	12	15
Mahl- u. Schälmühlen sowie H.v.						
Stärke und Stärkeerzeugnissen	68	68	71	71	73	122
Mahl- und Schälmühlen	52	52	53	54	56	101
H.v. Stärke u. Stärkeerzeugnissen	16	16	18	17	17	21
H.v. Back- und Teigwaren	924	914	918	891	879	2 552
H.v. Backwaren	849	837	846	821	811	2 445
H.v. Dauerbackwaren	63	66	61	59	57	85
H.v. Teigwaren	12	11	11	11	11	22
H.v. sonstigen Nahrungsmitteln	392	393	405	395	411	597
Zuckerindustrie	23	23	22	21	21	22
H.v. Süßwaren	129	126	126	120	123	163
Verarbeitung v. Kaffee, Tee						
und H.v. Kaffee-Ersatz	44	43	44	44	44	72
H.v. Würzen und Soßen	50	51	55	54	56	88
H.v. Fertiggerichten	46	45	48	46	50	73
H.v. homogenisierten und						
diätetischen Nahrungsmitteln	9	9	11	11	11	15
H.v. sonstigen Nahrungsmitteln						
(ohne Getränke)	91	95	100	99	106	164
H.v. Futtermitteln ³⁾	86	86	83	87	89	298
H.v. Futtermitteln für Nutztiere ³⁾	55	53	51	51	50	200
H.v. Futtermitteln f. sonstige Tiere ³⁾	31	33	32	36	39	98
Getränkherstellung	325	319	321	316	311	558
darunter						
H.v. Spirituosen	18	16	17	18	18	52
H.v. Wein aus frischen Trauben	18	19	19	18	18	35
H.v. Bier	157	155	157	150	149	265
H.v. Malz ³⁾	33
H.v. Erfrischungsgetränken,						
Mineralwassergewinnung	127	124	123	125	123	167
Produzierendes Ernährungsgewerbe zusammen	2 756	2 733	2 755	2 664	2 675	6 193
Nachrichtlich:						
Bergbau und Verarbeitendes						
Gewerbe insgesamt	23 242	23 338	23 347	22 631	22 583	47 146

Ann.: Betriebe mit 50 oder mehr Beschäftigten.

1) Durchschnitt errechnet aus Monatsangaben. - 2) Ergebnisse des Jahresberichts für Betriebe von Unternehmen mit 20 oder mehr tätigen Personen. Angaben für den Monat September 2022. - 3) Im Jahresbericht für Betriebe herabgesetzte Erfassungsgrenze auf 10 und mehr tätige Personen.

211. Beschäftigte der Betriebe des Produzierenden Ernährungsgewerbes

4100600

Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von)	Beschäftigte ¹⁾					Tätige Pers. in Betrieben ab 20 Besch. 2022 ²⁾
	2018	2019	2020	2021	2022	
H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	446 829	455 561	455 065	472 859	479 940	580 002
Schlachten u. Fleischverarbeitung	96 457	100 357	100 963	119 890	122 363	150 118
Schlachten (ohne Geflügel)	22 092	22 869	27 542	31 260	30 963	34 853
Schlachten von Geflügel	9 874	10 342	10 469	16 507	17 238	17 570
Fleischverarbeitung	64 490	67 146	62 953	72 124	74 162	97 695
Fischverarbeitung	5 745	5 774	5 473	5 501	4 778	5 668
Obst- und Gemüseverarbeitung	28 633	29 276	29 356	29 640	30 357	34 455
Kartoffelverarbeitung	6 760	6 607	6 555	6 321	6 641	7 057
H.v. Frucht- und Gemüsesäften	5 162	5 342	5 501	5 527	5 479	6 669
Sonstige Verarb. v. Obst u. Gemüse	16 711	17 327	17 300	17 792	18 236	20 729
H.v. pflanzlichen und tierischen						
Ölen und Fetten	4 345	4 423	4 060	4 032	4 191	4 699
H.v. Ölen und Fetten	3 407	3 486	3 191	3 227	3 274	3 723
H.v. Margarine u. ähnlichen						
Nahrungsfetten	938	937	869	805	917	976
Milchverarbeitung	42 175	42 384	42 285	43 200	43 315	45 255
Milchverarbeitung (ohne H.v.						
Speiseeis)	38 411	39 131	39 091	40 177	40 263	42 131
H.v. Speiseeis	3 764	3 253	3 193	3 023	3 053	3 124
Mahl- und Schälmühlen sowie H.v.						
Stärke und Stärkeerzeugnissen	12 711	12 851	13 296	12 940	13 114	14 680
Mahl- und Schälmühlen	9 837	9 912	9 687	9 810	9 921	11 324
H.v. Stärke u. Stärkeerzeugnissen	2 874	2 939	3 609	3 131	3 193	3 356
H.v. Back- und Teigwaren	145 837	146 429	144 655	141 313	141 664	191 648
H.v. Backwaren	132 497	132 435	131 055	128 105	128 497	176 907
H.v. Dauerbackwaren	12 082	12 752	12 391	12 014	11 971	13 128
H.v. Teigwaren	1 258	1 241	1 209	1 195	1 196	1 613
H.v. sonstigen Nahrungsmitteln	98 261	100 604	101 533	102 268	105 685	113 745
Zuckerindustrie	5 134	5 118	4 502	4 973	5 038	5 439
H.v. Süßwaren	36 022	36 721	36 142	35 665	36 803	39 063
Verarbeitung v. Kaffee, Tee						
und H.v. Kaffee-Ersatz	8 880	8 999	8 994	8 763	8 785	9 727
H.v. Würzen und Soßen	12 970	12 981	13 072	12 983	12 724	13 869
H.v. Fertiggerichten	14 608	14 627	14 852	15 718	16 582	17 629
H.v. homogenisierten und						
diätetischen Nahrungsmitteln	2 936	3 074	3 504	3 370	3 062	3 208
H.v. sonst. Nahrungsmitteln						
(ohne Getränke)	17 712	19 084	20 467	20 795	22 691	24 810
H.v. Futtermitteln ³⁾	12 667	13 464	13 444	14 074	14 473	19 734
H.v. Futtermitteln für Nutztiere ³⁾	6 004	5 956	5 679	5 524	5 443	9 166
H.v. Futtermitteln f. sonstige Tiere ³⁾	6 663	7 508	7 765	8 551	9 030	10 568
Getränkherstellung	54 414	54 222	53 873	53 072	53 346	62 406
darunter						
H.v. Spirituosen	1 844	1 744	1 790	1 895	1 944	3 195
H.v. Wein aus frischen Trauben	3 106	3 275	3 246	3 178	3 167	3 971
H.v. Bier	23 894	24 011	23 690	22 987	23 393	27 916
H.v. Malz ³⁾	1 024
H.v. Erfrischungsgetränken,						
Mineralwassergewinnung	24 985	24 622	24 571	24 447	24 323	25 900
Produzierendes Ernährungs-						
gewerbe zusammen	501 243	509 783	508 938	525 931	533 286	642 408
Nachrichtlich:						
Bergbau und Verarbeitendes						
Gewerbe insgesamt	5 662 168	5 700 470	5 571 249	5 486 733	5 530 142	6 290 607

Anm.: Betriebe mit 50 oder mehr Beschäftigten.

1) Durchschnitt errechnet aus Monatsangaben. - 2) Ergebnisse des Jahresberichts für Betriebe von Unternehmen mit 20 oder mehr tätigen Personen, Angaben für den Monat September 2022. - 3) Im Jahresbericht für Betriebe herabgesetzte Erfassungsgrenze auf 10 und mehr tätige Personen.

212. Umsatz der Betriebe des Produzierenden Ernährungsgewerbes

Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von)	Insgesamt				Umsatz Be- triebe ab 20 Besch. 2022 ²⁾
	2019	2020	2021	2022	
	Mill. € ¹⁾				
H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	144 369,2	146 204,0	146 152,9	174 032,9	195 044,1
Schlachten u. Fleischverarbeitung	39 679,9	39 003,8	35 504,9	42 983,5	47 063,7
Schlachten (ohne Geflügel)	14 952,2	14 448,5	13 182,0	17 063,6	18 183,3
Schlachten von Geflügel	4 012,0	4 099,5	4 275,6	5 245,9	5 394,3
Fleischverarbeitung	20 715,7	20 455,8	18 047,3	20 674,0	23 486,2
Fischverarbeitung	2 240,1	2 269,9	2 105,5	1 917,1	2 335,3
Obst- und Gemüseverarbeitung	10 480,0	10 811,5	10 554,2	11 739,3	12 586,7
Kartoffelverarbeitung	2 069,0	2 060,3	2 016,8	2 417,9	2 541,9
H.v. Frucht- und Gemüsesäften	2 420,0	2 432,0	2 369,3	2 642,3	2 963,3
Sonstige Verarb. v. Obst u. Gemüse	5 991,0	6 319,2	6 168,1	6 679,1	7 081,5
H.v. pflanzlichen und tierischen					
Ölen und Fetten	4 238,6	4 267,6	5 184,9	6 532,7	9 178,0
H.v. Ölen und Fetten	3 806,5	3 893,4	4 834,1	5 893,5	8 526,2
H.v. Margarine und ähnlichen					
Nahrungsfetten	432,1	374,2	350,8	639,2	651,8
Milchverarbeitung	28 080,1	28 419,5	29 497,5	36 798,3	38 456,6
Milchverarbeitung (ohne H.v.					
Speiseeis)	27 025,8	27 336,8	28 515,9	35 666,8	37 312,3
H.v. Speiseeis	1 054,3	1 082,7	981,6	1 131,6	1 144,4
Mahl- u. Schälmühlen sowie					
H.v. Stärke u. Stärkeerzeugnissen	5 441,8	5 662,1	5 581,0	7 187,2	8 431,0
Mahl- und Schälmühlen	3 530,6	3 623,1	3 820,1	5 049,7	6 204,0
H.v. Stärke u. Stärkeerzeugnissen	1 911,2	2 039,0	1 760,9	2 137,5	2 227,0
H.v. Back- und Teigwaren	17 574,5	17 092,1	17 304,1	19 653,9	23 673,9
H.v. Backwaren	14 465,1	13 774,1	14 154,0	16 153,5	19 950,1
H.v. Dauerbackwaren	2 734,5	2 860,7	2 717,7	2 959,2	3 110,9
H.v. Teigwaren	375,0	457,3	432,4	541,2	612,9
H.v. sonstigen Nahrungsmitteln	29 279,8	31 068,9	32 054,4	37 365,4	38 743,1
Zuckerindustrie	2 065,7	1 989,1	2 386,9	3 006,6	3 007,2
H.v. Süßwaren	9 141,3	10 016,7	10 479,3	11 796,7	11 971,2
Verarbeitung v. Kaffee, Tee					
und H.v. Kaffee-Ersatz	4 108,4	4 112,5	4 156,9	5 094,5	5 263,4
H.v. Würzen und Soßen	3 906,7	4 019,9	3 989,7	3 972,5	4 275,2
H.v. Fertiggerichten	3 823,3	4 028,2	3 943,7	4 962,7	5 129,3
H.v. homogenisierten und					
diätetischen Nahrungsmitteln	992,2	1 113,6	1 020,9	1 052,6	1 106,8
H.v. sonstigen Nahrungsmitteln					
(ohne Getränke)	5 242,2	5 788,9	6 077,0	7 479,8	7 990,1
H.v. Futtermitteln ³⁾	7 354,4	7 608,6	8 366,3	9 855,6	14 575,7
H.v. Futtermitteln für Nutztiere ³⁾	4 128,7	3 982,2	4 323,3	5 409,2	9 714,0
H.v. Futtermitteln f. sonstige Tiere ³⁾	3 225,7	3 626,3	4 043,1	4 446,4	4 861,7
Getränkeherstellung	20 306,3	19 257,2	19 126,3	21 080,9	23 529,1
darunter					
H.v. Spirituosen	1 656,8	1 566,2	1 590,6	1 741,8	2 448,0
H.v. Wein aus frischen Trauben	2 322,1	2 216,1	2 151,0	2 136,3	2 225,4
H.v. Bier	7 850,6	7 182,5	7 032,7	7 831,7	8 430,5
H.v. Malz ³⁾	864,7
Mineralwassergewinnung,					
H.v. Erfrischungsgetränken	8 212,8	8 028,0	8 091,4	9 092,8	9 410,4
Produzierendes Ernährungsgewerbe zusammen	164 675,5	165 461,2	165 279,2	195 113,8	218 573,3
Nachrichtlich:					
Bergbau und Verarbeitendes					
Gewerbe insgesamt	1 820 901,4	1 661 077,8	1 867 181,9	2 218 883,1	2 359 210,1

Ann.: Betriebe mit 50 oder mehr Beschäftigten.

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Ergebnisse des Jahresberichts für Betriebe von Unternehmen mit 20 oder mehr tätigen Personen.

- 3) Im Jahresbericht für Betriebe herabgesetzte Erfassungsgrenze auf 10 und mehr tätige Personen.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 42111, 42271; BMEL (723).

213. Beschäftigte und Umsatz im Ernährungshandwerk

4102000

Handwerkszweig	Beschäftigte						Umsatz ¹⁾					
	2017	2018	2019	2020 ²⁾	2021	2022	2017	2018	2019	2020 ²⁾	2021	2022
	30.09.2009 = 100			30.09.2020 = 100			2009 = 100			2020 = 100		
Ernährungshandwerk	92,8	91,8	90,3	101,2	98,1	97,4	109,5	109,7	113,7	100,0	100,3	111,2
darunter:												
Bäcker	92,4	91,2	89,7	101,6	96,2	95,2	112,7	114,0	118,3	100,0	103,0	112,6
Konditoren	95,8	94,6	92,9	100,6	93,0	93,3	114,7	115,5	118,2	100,0	103,5	116,2
Fleischer	92,5	91,7	90,0	100,7	103,7	103,2	105,7	104,8	108,3	100,0	97,2	106,8
Nachrichtlich:												
Handwerk insgesamt	98,5	98,9	98,9	99,5	97,8	97,0	118,6	124,6	129,6	100,0	102,2	111,8

Anm.: Ergebnisse der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung. Auswertung von Verwaltungsdaten.

1) Ohne Umsatzsteuer, Vierteljahresdurchschnitt. - 2) Ergebnisse infolge methodischer Änderungen mit den Vorjahren nicht vergleichbar.

Stand: November 2023.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 53211-0003; BLE (414).

214. Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz im Ernährungshandwerk

4102050

Gewerbezweig	Unternehmen	Beschäftigte am 31.12.2021	Umsatz 2021 ¹⁾	
			insgesamt	je tätige Person
	Zahl		Mill. €	1 000 €
Handwerksunternehmen				
Bäcker	8 573	306 024	16 654,9	54,4
Konditoren	2 014	35 082	1 675,0	47,7
Fleischer	8 361	151 409	20 053,2	132,4
Müller	400	4 765	2 005,2	420,8
Brauer und Mälzer	717	10 173	1 101,6	108,3
Weinküfer	79	561	75,8	135,0
Ernährungshandwerk zusammen	20 144	508 014	41 565,7	81,8
nachrichtlich:				
Handwerk insgesamt	568 314	5 378 561	658 838,5	122,5

Anm.: Ergebnisse der Handwerkszählung 2021.

1) Ohne Umsatzsteuer.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 53111-0002; BLE (414).

215. Unternehmen, Umsatz, Beschäftigte, Investitionen und Produktionswert im Ernährungseinzelhandel

4103510

Wirtschaftszweig (EH = Einzelhandel)	Unternehmen (EU)				Tätige Personen			
	Zahl				100			
	2018	2019	2020	2021	2018	2019	2020	2021
EH mit Waren verschiedener Art								
Hauptrichtung Nahrungsmittel, Getränke,								
Tabakwaren zusammen	24 966	24 695	23 301	19 258	9 502	10 167	10 482	9 823
Facheinzelhandel mit								
Obst, Gemüse, Kartoffeln	4 852	4 422	4 275	5 611	286	266	287	323
Fleisch und Fleischwaren	2 732	3 091	2 836	3 335	265	292	270	313
Fisch, Fischerzeugnissen, Meeresfrüchten	1 053	1 127	974	1 247	55	56	93	98
Backwaren und Süßwaren	5 165	5 162	4 700	5 373	559	525	495	519
Getränken	10 596	9 566	8 376	10 060	558	522	498	604
Tabakwaren	9 740	10 914	11 251	7 670	865	946	951	552
sonst. Nahrungs- u. Genussmitteln	7 838	7 160	6 430	10 583	521	551	495	647
Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren insgesamt	41 975	41 442	38 842	43 880	3 110	3 159	3 089	3 058
Nachrichtlich:								
Einzelhandel insg.	326 686	320 824	299 859	307 371	36 619	37 400	37 196	36 027
Wirtschaftszweig (EH = Einzelhandel)	Umsatz ¹⁾				Bruttoinvestitionen in Sachanlagen			
	Mill. €							
	2018	2019	2020	2021	2018	2019	2020	2021
EH mit Waren verschiedener Art								
Hauptrichtung Nahrungsmittel, Getränke,								
Tabakwaren zusammen	186 981	212 458	222 480	228 234	4 312	5 775	5 483	5 883
Facheinzelhandel mit								
Obst, Gemüse, Kartoffeln	2 042	1 942	2 481	2 789	37	31	47	79
Fleisch und Fleischwaren	1 883	2 129	2 061	2 709	52	52	50	64
Fisch, Fischerzeugnissen, Meeresfrüchten	449	415	621	1 176	11	14	23	50
Backwaren und Süßwaren	2 857	2 770	2 690	2 843	86	52	53	86
Getränken	6 760	6 723	6 951	8 233	142	142	124	107
Tabakwaren	8 891	9 543	10 566	7 687	40	43	46	50
sonst. Nahrungs- u. Genussmitteln	4 371	5 390	5 939	7 624	75	102	85	174
Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren insgesamt	27 252	28 912	31 309	33 062	443	436	427	609
Nachrichtlich:								
Einzelhandel insg.	595 675	642 007	677 003	721 235	11 434	13 501	12 362	18 498

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 212.

**Noch: 215. Unternehmen, Umsatz, Beschäftigte, Investitionen und
Produktionswert im Ernährungseinzelhandel**

Wirtschaftszweig (EH = Einzelhandel)	Entgelte				Produktionswert			
	Mill. €							
	2018	2019	2020	2021	2018	2019	2020	2021
EH mit Waren verschiedener Art								
Hauptrichtung Nahrungsmittel, Getränke,								
Tabakwaren zusammen	18 661	20 929	22 099	21 915	51 351	60 942	65 283	72 457
Facheinzelhandel mit								
Obst, Gemüse, Kartoffeln	213	201	217	275	741	717	862	1346
Fleisch und Fleischwaren	361	399	380	471	988	1089	1081	1545
Fisch, Fischerzeugnissen, Meeresfrüchten	58	57	102	157	203	206	331	848
Backwaren und Süßwaren	661	637	598	647	1 715	1 708	1 713	1 939
Getränken	591	625	617	800	2 197	2 336	2 372	3 276
Tabakwaren	789	870	916	605	2 521	2 730	2 985	2 691
sonst. Nahrungs- u. Genussmitteln	537	658	665	893	1 758	2 078	2 185	3 531
Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren insgesamt	3 209	3 448	3 495	3 847	10 122	10 864	11 528	15 176
Nachrichtlich:								
Einzelhandel insg.	66 445	70 533	71 733	72 954	207 549	224 050	236 853	290 645

1) Ohne Umsatzsteuer.

Einzelhandel insg. ohne Kraftfahrzeuge.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 45341-0001; BLE (414).

216. Verkaufsstätten im Lebensmitteleinzelhandel

4104200

Jahr ¹⁾	SB-Warenhäuser Verbrauchermärkte ¹⁾	Discounter	Supermärkte ¹⁾	übrige LM-Geschäfte	Lebensmittel- geschäfte insgesamt
Zahl ³⁾					
2005	2 995	14 745	8 430	32 740	58 910
2006 ²⁾	3 150 / 871	14 806	8 170 / 10 449	28 900	56 446
2007	877	15 219	10 493	24 770	51 359
2008	887	15 490	10 591	23 048	50 016
2009	885	16 019	10 655	12 807	40 365
2010	890	16 240	10 965	11 193	39 288
2012	894	16 393	11 515	10 064	38 866
2013	888	16 222	11 709	9 781	38 600
2014	875	16 195	11 855	9 600	38 525
2015	864	16 211	11 968	8 900	37 943
2016	851	16 054	12 027	8 750	37 682
2017	836	16 162	12 049	8 650	37 697
2018	818	15 990	12 143	8 600	37 551
2019	805	15 887	12 176	8 550	37 418
2020	789	15 909	12 227	8 450	37 375
2021	730	15 910	12 106	8 250	36 996
2022	719	15 972	12 159	8 050	36 900
Verkaufsfläche in Mill. m²					
2005	6,1	10,0	6,7	6,1	28,8
2006 ²⁾	6,4 / 6,0	10,3	6,5 / 11,1	5,7	33,1
2007	6,1	10,7	11,3	4,5	32,6
2008	6,1	11,4	11,6	4,4	33,5
2009	6,1	11,5	12,2	3,5	33,3
2010	6,3	11,7	13,0	2,9	33,9
2012	6,3	12,1	13,5	2,8	34,7
2013	6,3	12,1	13,8	2,8	35,0
2014	6,1	12,2	14,1	2,7	35,1
2015	6,1	12,5	14,3	2,6	35,5
2016	6,0	12,5	14,6	2,6	35,7
2017	5,9	12,6	15,1	2,5	36,2
2018	5,8	12,6	15,3	2,5	36,2
2019	5,7	12,6	15,3	2,5	36,2
2020	5,4	12,8	15,4	2,5	36,1
2021	4,8	12,9	16,1	2,5	36,3
2022	4,8	13,2	16,4	2,4	36,8
Umsatz in Mrd. € ⁴⁾					
2005	33,4	53,9	28,9	12,3	128,5
2006 ²⁾	34,3 / 18,2	53,5	29,5 / 45,3	11,2 / 6,7	128,5 / 123,8
2007	18,2	54,6	46,0	6,3	125,1
2008	18,7	56,8	46,5	6,0	128,0
2009	18,4	60,1	46,1	5,5	130,1
2010	18,6	60,7	47,3	5,1	131,6
2012	19,0	64,0	51,7	4,9	139,6
2013	19,0	66,0	54,0	4,9	143,9
2014	18,9	66,9	55,5	4,9	146,2
2015	18,9	68,5	57,9	4,8	150,1
2016	18,9	69,8	60,1	4,8	153,6
2017	18,8	72,3	62,4	4,8	158,3
2018	18,5	73,9	64,9	4,8	162,1
2019	18,5	74,5	68,2	4,8	166,0
2020	19,9	78,7	76,9	4,8	180,3
2021	18,6	79,5	79,1	4,8	182,0
2022	19,2	88,5	82,6	4,7	195,0

Ann.: Ohne Spezialgeschäfte und nicht organisierten Lebensmitteleinzelhandel.

1) Werte ab 2006 wegen methodischer Änderung mit den Vorjahren nicht mehr vergleichbar. - 2) Wert alt/Wert neu.

- 3) Stichtag 31.12. - 4) Ohne Umsatzsteuer.

E. Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen

V o r b e m e r k u n g e n : Die hier aufgeführten Preise und Preisindizes werden mit Ausnahme der Endverbraucherpreise und ihrer Indizes entsprechend preisstatistischen Grundsätzen ohne Einrechnung der Umsatzsteuer dargestellt.

Die Tabelle (ID: 5060500) enthält Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS). Im Rahmen dieser Erhebungen werden rd. 60 000 private Haushalte im Abstand von fünf Jahren auf freiwilliger Basis zu ihren Einnahmen und Ausgaben, zur Vermögensbildung, zur Ausstattung mit Gebrauchsgütern und zur Wohnsituation befragt. Die Ergebnisse sind repräsentativ für alle Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von bis zu 18 000 Euro, ausgenommen Personen in Gemeinschaftsunterkünften und Anstalten.

Weitere Tabellen mit Ergebnissen der EVS sind im Internet unter <https://www.bmel-statistik.de> abrufbar.

In den Jahren zwischen den Erhebungsjahren der EVS werden die sog. laufenden Wirtschaftsrechnungen (LWR) durchgeführt. Dabei handelt es sich um eine Unterstichprobe zur vorangegangenen EVS. Hierzu wurden von den Teilnehmern, die ein Haushaltsbuch geführt haben, knapp 8 000 Haushalte ausgewählt. Landwirte und Selbstständige werden seit 2005 nicht mehr befragt. Die Ergebnisse der Aufzeichnungen wurden auf die Grundgesamtheit von etwa 36,5 Mill. Haushalten hochgerechnet. Ergebnisse der LWR werden vom Statistischen Bundesamt veröffentlicht (siehe <https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Einkommen-Konsum-Lebensbedingungen/Einkommen-Einnahmen-Ausgaben/inhalt.html>), ebenso auf <https://www.bmel-statistik.de>.

217. Indizes ausgewählter Weltmarktpreise

2010 = 100

5010150

Produkt	1990	2000	2017	2018	2019	2020	2021	2022
landwirtschaftliche Erzeugnisse								
Getreide ¹⁾	57,9	46,7	80,5	88,8	89,0	95,3	123,8	150,4
Weizen	60,6	51,0	77,9	93,9	90,2	103,6	141,0	192,3
Mais	58,8	47,6	83,1	88,4	91,5	89,0	139,6	171,5
Fleisch ²⁾	96,0	69,8	110,7	107,3	112,7	103,5	137,3	153,3
Rindfleisch	75,0	56,3	128,3	122,7	139,3	136,5	157,5	169,1
Geflügelfleisch	57,2	69,3	112,3	118,5	105,6	86,2	119,2	177,0
Schweinefleisch	135,1	79,6	91,7	83,5	87,1	78,4	122,1	129,2
Pflanzliche Öle und								
Ölschrote ³⁾	48,8	42,3	89,3	84,3	79,9	87,9	133,7	151,8
Sojaöl	44,7	33,8	85,0	78,8	76,5	83,7	138,4	166,5
Palmöl	31,1	33,3	80,5	68,5	64,5	80,6	121,2	136,8
Rapsöl	42,4	34,2	86,2	82,0	84,4	89,3	149,3	174,3
Sojabohnen	55,2	47,4	88,0	88,2	82,5	91,0	130,5	151,1
Zucker	58,9	38,4	75,2	58,7	59,7	60,3	83,0	86,9
Kaffee	45,7	44,4	76,9	67,7	66,7	76,9	104,4	130,3
Vollmilchpulver	35,8	51,7	84,4	83,9	88,4	83,3	105,2	113,2
Magermilchpulver	40,1	63,5	67,0	62,9	84,7	87,7	109,2	132,0
Orangen	51,4	35,2	78,6	76,4	54,2	58,4	63,2	89,0
Bananen	62,3	48,8	123,9	132,1	131,4	140,1	138,8	171,5
Betriebsmittel								
Rohöl	28,9	35,7	66,8	86,5	77,7	52,2	87,4	122,8
Erdgas	34,0	46,6	69,0	92,7	57,9	39,1	194,5	486,8
Diammoniumphosphat	33,9	32,4	74,2	90,8	77,1	69,4	140,9	187,5
Rohphosphat	29,7	41,8	70,8	86,2	67,1	68,4	131,7	169,2
Kaliumchlorid	28,5	33,9	90,5	97,0	82,6	78,4	113,8	124,5
Superphosphat	34,5	36,1	74,0	86,3	84,9	79,3	167,3	242,3
Harnstoff	40,0	34,9	65,7	64,9	76,9	72,6	163,4	260,0

Anm.: Wegen Umstellung der Datenbasis im Jahr 2019 keine Vergleichbarkeit mit den tabellarischen Veröffentlichungen der Vorjahre.

1) Index umfasst Preise für Reis, Weizen, Mais, Sorghum und Gerste. - 2) Index umfasst Preise für Rind-, Lamm-, Schweine- und Geflügelfleisch. - 3) Index umfasst Preise für Sojabohnen, Sojaschrot, Sojaöl, Kokosöl, Palmöl, Sonnenblumenöl und Olivenöl.

I. Preise für landwirtschaftliche Erzeugnisse und Verarbeitungsprodukte

218. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte nach Erzeugnissen

2015 = 100 ¹⁾

5010400

Erzeugnis	Gewichtsanteil ‰	2000/01	2010/11	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
Pflanzliche Produkte								
Getreide	132,21	72,5	111,4	115,9	101,9	112,2	155,2	138,3
dar.: Brotweizen	65,74	71,6	116,4	113,2	101,1	113,3	157,7	184,4
Brotroggen	4,01	76,3	115,1	126,6	107,8	111,0	159,3	188,5
Futterweizen	18,55	69,7	107,8	117,4	103,3	115,8	158,9	180,8
Futtergerste	25,31	70,7	95,0	119,0	101,5	107,4	145,7	178,3
Braugerste	3,16	75,2	97,5	116,1	99,0	96,8	144,2	184,6
Körnermais	7,69	74,6	120,2	111,0	101,4	116,6	156,4	190,7
Handelsgewächse	75,04	97,8	106,3	96,7	96,7	105,2	146,5	157,4
dar.: Raps	55,38	72,9	108,0	100,2	102,0	110,2	164,6	163,7
Zuckerrüben	19,66	110,9	100,3	86,8	81,9	91,0	95,6	139,5
Speisekartoffeln	35,08	17,3	56,6	174,2	152,6	79,8	115,5	183,7
Erzeugnisse d. Gemüse- und Gartenbaus	117,01	89,0	91,6	114,2	112,1	120,1	126,5	143,3
Gemüse	68,00	93,9	87,1	120,2	114,9	121,5	122,9	146,6
Pflanzen und Blumen	49,01	90,2	99,1	105,9	108,2	118,1	131,5	138,9
Obst	20,39	100,1	107,1	127,7	127,9	153,7	137,3	134,4
dar.: Tafeläpfel	6,89	93,3	139,0	139,5	133,5	155,0	142,4	119,7
Zusammen	382,65	76,3	99,3	117,5	110,1	112,4	139,8	163,0
Tierische Produkte								
Tiere zur Schlachtung	353,46	91,4	97,6	102,2	113,2	96,8	113,5	144,2
Rinder	107,97	62,3	87,9	97,1	93,3	96,5	126,1	133,8
dar.: Jungbullen	68,86	61,4	88,9	97,2	93,8	98,2	123,7	130,5
Kühe	25,75	60,1	85,0	96,0	92,1	94,3	135,6	143,4
Färsen	9,79	57,7	83,1	99,5	94,5	93,8	123,8	135,2
Kälber	3,57	84,0	96,0	97,1	87,6	87,6	110,0	123,3
Schweine	178,35	119,6	104,7	107,9	132,3	98,9	107,3	153,8
Schafe und Ziegen	4,06	71,5	81,9	98,3	104,1	128,5	145,4	148,7
Geflügel	63,08	68,8	92,7	94,7	93,9	89,5	107,3	134,8
dar.: Hähnchen	29,61	63,7	98,3	93,9	90,1	88,1	112,8	139,0
Truthühner (Puten)	.	74,3	88,7	.	.	.	.	.
Milch	238,19	109,7	115,7	117,9	113,8	115,4	145,3	182,6
Eier	25,70	49,8	81,4	102,0	108,4	107,7	113,5	156,0
Zusammen	617,35	96,8	103,9	108,2	113,2	104,5	125,7	159,5
Insgesamt	1 000	88,4	102,1	111,8	112,0	107,5	131,1	160,9

1) Ohne Umsatzsteuer.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 61211-0002; BMEL (723).

219. Vom Erzeuger erzielte Durchschnittspreise€ je t¹⁾

5010600

Erzeugnis	2005	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Weizen	96	154	144	154	171	169	170	219	320
Roggen	82	129	122	140	160	151	130	166	263
Futtergerste	93	125	126	136	166	157	148	192	278
Braugerste	105	143	165	181	205	192	178	257	358
Triticale	85	132	128	141	160	156	152	191	283
Hafer	83	121	142	147	164	170	158	173	259
Mais	104	157	152	157	165	165	168	226	309
Getreide zusammen	95	140	137	148	168	163	162	209	303
Speisekartoffeln	76	208	254	198	216	352	217	187	334
Industriekartoffeln	43	53	55	54	61	57	64	61	219
Kartoffeln zusammen	67	172	222	182	196	313	203	172	311
Zuckerrüben ²⁾	46	34	35	29	29	29	30	32	50
Ölsaaten	194	310	356	369	345	357	370	551	683
Hopfen ³⁾	3 358	3 858	5 204	5 452	5 560	6 278	5 995	6 559	6 393
Schlachtvieh, LG									
Rinder	1 276	1 331	1 650	1 776	1 782	1 692	1 655	1 947	2 508
Kälber	2 414	2 525	2 433	2 469	2 184	2 303	2 074	2 390	3 016
Schweine	1 050	1 054	1 147	1 257	1 100	1 339	1 679	1 978	2 545
Geflügel	818	1 031	1 151	1 183	1 192	1 080	1 020	1 032	1 397
Pferde	776	505	505	505	505	505	367	367	367
Schafe	1 769	2 001	2 480	2 526	2 514	1 343	2 501	3 080	3 269
Milch ⁴⁾	297	253	267	362	344	337	337	354	523
Eier	750	1 339	1 154	1 626	1 523	1 383	1 207	1 248	1 875

1) Durchschnittlicher Erlös aller verkauften Qualitäten ohne Umsatzsteuer. - 2) Einschl. Schnitzelvergütung. - 3) Unter Berücksichtigung der Preise für Vertragsware. - 4) Durchschnittlicher Erlöspreis ab Hof.

Quelle: BLE (414).

220. Preise für Schlachtrinder und Schlachtschweine in Versandschlachtereien und Fleischwarenfabriken

€ je kg Schlachtgewicht ¹⁾

5010800

Erzeugnis	Handelsklasse	2005/06	2009/10	2010 ²⁾	2015	2020	2021	2022
Rinder	Durchschnitt	2,53	2,61	2,86	3,25	3,08	3,62	4,68
Jungbullen	Durchschnitt ³⁾	2,92	2,97	3,11	3,71	3,49	4,01	5,02
darunter	U 3	3,07	3,10	3,24	3,85	3,63	4,13	5,15
	R 3	2,99	3,03	3,16	3,78	3,56	4,07	5,09
	O 3	2,68	2,76	2,84	3,45	3,29	3,82	4,83
Färsen	Durchschnitt ³⁾	2,49	2,61	2,73	3,33	3,38	3,81	5,01
darunter	U 3	2,85	2,94	2,96	3,69	3,41	3,84	5,03
	R 3	2,74	2,87	2,90	3,64	3,35	3,78	4,98
Kühe	Durchschnitt ³⁾	2,13	2,13	2,27	2,74	2,70	3,31	4,45
darunter	R 3	2,39	2,40	2,46	3,12	2,79	3,38	4,51
	O 3	2,24	2,23	2,30	2,92	2,61	3,23	4,38
Kälber	Durchschnitt ³⁾	4,10	3,88	4,50	4,26	4,22	4,50	4,50
darunter	R 2	5,17	4,69	4,70	5,40	5,23	5,47	6,21
Schweine	Durchschnitt ⁴⁾	1,42	1,37	1,38	1,40	1,61	1,38	1,85
darunter	E	1,47	1,41	1,46	1,40	1,60	1,37	1,84
	U	1,35	1,30	1,32	1,22	1,48	1,26	1,73
	M	1,13	1,18	1,18	1,03	1,17	1,03	1,27

1) Ohne Umsatzsteuer. Gewogener Durchschnitt. Berechnet aufgrund der Meldungen der Versandschlachtereien und Fleischwarenfabriken gemäß der 1. FIGDV (Fleischgesetz-Durchführungsverordnung). Schlachtgewicht gleich Warmgewicht. - 2) Umstellung der Berichterstattung. Mit den Vorjahren nur bedingt vergleichbar. - 3) Durchschnitt der Handelsklassen E-P. - 4) Durchschnitt der Handelsklassen S-P.

Quelle: BLE (414).

221. Preise für angelieferte KuhmilchCent je kg ¹⁾

5010920

Gliederung	Kalenderjahre				
	2018	2019	2020	2021	2022
Fettgehalt der angelieferten Milch (in %)	4,06	4,13	4,13	4,14	4,08
Netto-Fettwert in Cent je FE ²⁾	2,63	2,96	2,98	2,95	3,26
Eiweißgehalt der angelieferten Milch (in %)	3,44	3,47	3,47	3,46	3,44
Netto-Eiweißwert in Cent je EE ³⁾	4,58	4,43	4,45	4,63	5,05
Erzeugerpreis bei tatsächlichem Fett- u. Eiweißgehalt ab Hof	35,20	34,93	34,13	37,56	53,84
Erzeugerpreis bei 4,0 % Fett- und 3,4 % Eiweißgehalt ab Hof	34,86	34,27	33,44	36,48	53,40
frei Molkerei	36,14	35,61	34,78	38,23	54,92

1) Erzeugerpreise einschl. Abschlusszahlungen, ohne Umsatzsteuer. - 2) FE = Fetteinheit = 10 g Milchfett.

- 3) EE = Eiweißeinheit = 10 g Milcheiweiß.

Quelle: BLE (415).

222. Marktpreise für Getreide und Futtermittel€ je 100 kg ¹⁾

5010700

Erzeugnis	1995/96	2000/01	2010/11	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
Brotweizen, inl.	14,50	12,60	22,70	16,39	19,37	17,83	20,83	31,00	29,63
Brotroggen, inl.	13,00	11,90	21,20	16,91	19,17	16,24	17,93	28,62	28,24
Braugerste, inl.	19,50	16,40	23,50	22,16	24,15	19,69	20,56	35,40	35,36
Futtergerste, inl.	13,10	11,40	18,30	14,89	18,62	15,73	18,81	27,91	26,26
Futterhafer, inl.	14,50	13,40	22,50	16,58	21,31	19,37	19,32	27,28	30,26
Mais, inl.	16,70	13,10	22,00	16,86	18,28	17,54	21,95	30,19	30,56
Weizenkleie	11,40	8,80	13,60	10,80	14,52	12,46	15,60	20,21	21,07
Sojaschrot ²⁾	19,80	23,90	31,40	32,40	31,77	31,45	38,12	45,36	54,42

1) Ohne Umsatzsteuer, arithmetischer Durchschnitt der wichtigsten Börsen in Deutschland. Wirtschaftsjahresdurchschnitt arithmetisches Mittel der Monatspreise. - 2) 44 % Rohprotein.

Quelle: BMEL (723).

II. Preise für landwirtschaftliche Betriebsmittel

223. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel

2015 = 100 ¹⁾

5020100

Betriebsmittel	Gewichts- anteil ‰	1995/96	2010/11	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
Waren und Dienstleistungen des laufenden landwirtschaftlichen Verbrauchs									
Saat- und Pflanzgut	47,10	76,7	92,4	98,5	101,9	101,4	105,3	120,4	134,6
Energie- und Schmierstoffe	108,09	49,3	101,2	100,9	108,9	106,2	102,7	133,0	165,2
Heizstoffe	21,20	40,5	102,1	96,7	108,1	106,9	97,7	128,2	193,1
Treibstoffe	54,55	53,0	113,8	101,4	111,6	104,5	100,3	142,9	167,7
Elektrischer Strom	29,48	51,9	82,9	103,0	104,9	109,0	110,3	119,9	144,8
Schmierstoffe	2,86	57,4	90,7	102,0	104,6	105,6	106,1	111,4	120,9
Düngemittel	70,69	48,7	92,0	92,5	97,0	100,9	98,3	154,0	223,5
Pflanzenschutzmittel	51,99	95,9	97,9	103,2	102,2	103,2	104,8	113,5	130,6
Fungizide	21,45	90,6	102,0	100,5	99,9	101,2	103,3	107,5	116,8
Insektizide	1,75	98,9	100,3	96,5	98,6	100,0	101,0	105,2	116,0
Herbizide	28,79	96,9	94,2	105,7	104,2	104,8	106,2	118,5	141,7
Futtermittel	194,59	62,4	95,5	94,0	101,8	97,6	105,0	138,1	157,0
Einzelfuttermittel	27,81	56,1	95,1	87,2	100,1	94,0	102,9	137,9	152,6
Getreide u. Mühlen- nachprodukte	9,95	83,3	111,0	96,5	117,0	104,0	115,2	163,3	173,1
Ölkuchen und -schrot	17,86	49,9	85,5	82,0	90,7	88,4	96,0	123,8	141,2
Mischfuttermittel	166,78	64,0	95,5	95,1	102,1	98,2	105,3	138,2	157,7
Veterinärleistungen	25,70	75,1	100,0	114,6	119,5	119,5	119,5	119,5	135,8
Instandhaltung									
von Maschinen und									
Material	68,10	52,4	87,0	107,5	111,1	113,4	117,0	123,4	137,7
von Bauten	21,64	74,2	88,6	107,4	111,8	116,3	120,2	132,5	153,8
Sonstige Waren und									
Dienstleistungen	146,57	82,0	94,8	102,1	102,4	102,0	103,5	111,2	116,8
Zusammen	734,47	62,2	95,2	99,8	104,3	103,5	105,8	128,5	150,6
Waren und Dienstleistungen landwirtschaftlicher Investitionen									
Material	200,43	68,8	92,6	105,2	107,5	109,7	111,5	118,4	133,6
Maschinen und sonstige									
Ausrüstungsgüter	171,70	67,0	93,3	105,3	107,8	110,1	111,9	118,7	134,1
Maschinen und Geräte für									
Kulturen	68,20	68,6	91,5	105,1	108,0	110,7	112,2	120,3	140,2
Erntebergung	103,50	67,0	94,5	105,5	107,8	109,6	111,7	117,6	130,1
Fahrzeuge	28,73	72,4	90,4	104,3	105,8	107,9	109,3	116,5	130,5
Bauten	65,10	78,7	91,3	106,8	111,9	116,4	119,6	133,1	156,3
Zusammen	265,53	71,3	92,3	105,6	108,6	111,4	113,5	122,0	139,2
Insgesamt	1 000	64,5	94,4	101,3	105,5	105,6	107,8	126,7	147,6

1) Ohne Umsatzsteuer.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 61221-0002; BMEL (723).

224. Durchschnittliche Einkaufspreise der Landwirtschaft für Futtermittel, Düngemittel und Energie

5020200

Betriebsmittel ¹⁾	1995/96	2000/01	2010/11	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
Futtermittel ²⁾									
€ je t									
Einzelfuttermittel ³⁾									
Trockenschnitzel	140	101	191	174	215	182	201	.	.
Fischmehl	512	.	1 226	1 229	1 287	1 289	1 243	.	.
Sojaschrot	201	258	315	330	324	314	384	.	.
Mischfuttermittel									
Milchautauschfutter									
für Aufzuchtkälber	1 066	1 419	1 865	1 890	1 870	2 054	2 171	2 819	3 030
Milchleistungsfutter									
Alleinfutter	150	152	219	214	239	228	251	321	353
für Mastschweine ⁴⁾									
Alleinfutter	189	182	272	258	283	268	293	373	410
für Legehennen									
Alleinfutter	207	206	285	275	292	283	312	409	456
Düngemittel									
€ je t Reinnährstoff ⁵⁾									
Stickstoff (N)	544,6	515,4	990,0	698,6	777,4	740,9	781,4	2 137,5	2 092,7
Phosphorsäure (P ₂ O ₅)	594,7	593,1	980,0	717,2	818,3	726,7	766,4	1 326,3	1 695,1
Kali (K ₂ O)	296,5	299,1	700,0	612,3	643,5	644,9	626,9	1 011,5	1 506,0
Kalk (CaO)	68,0	70,6	95,0	72,9	74,5	80,4	80,3	88,4	90,6
Energie									
€ je Einheit									
Dieselmotortreibstoff ⁶⁾ (100 l)	50,53	72,04	105,00	93,49	102,62	94,06	92,96	135,20	146,07
Benzin ⁷⁾ (100 l)	67,29	86,10	117,93	107,75	114,73	104,10	105,64	141,55	144,93
Heizöl, leicht (100 l)	20,22	35,02	62,03	50,56	59,42	49,41	45,73	85,31	99,52
Heizöl, schwer (t)	107,04	191,00	449,86	.	.	.	.	.	.
Elektr. Strom ⁸⁾ (100 kWh)	11,59	11,65	.	.	.	.	.	.	.

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Bis 1996/97 Angaben aus den Betriebs- und Marktwirtschaftlichen Meldungen; ab 1997/98 nach Angaben der ZMP; Vergleiche mit Vorjahren eingeschränkt; ab 2009/10 nach Angaben der AMI. - 3) Einzelfuttermittel: Börsennotierungen (Großhandelsabgabepreise). - 4) Bis 1995/96 Alleinfutter; ab 1997/98 unter 50 % Getreideanteil. - 5) Eigene Berechnungen. - 6) Die Gasölbeihilfe ist nicht abgezogen. - 7) Bis 1998 Normalbenzin (Markenware, unverbleit); ab 1999 Superbenzin (Markenware, unverbleit). - 8) Durchschnittliche Ausgaben (Grundpreis und Arbeitspreis).

Quelle: Statistisches Bundesamt, Erzeugerpreisindex gewerblicher Produkte,
Publikation „Daten zur Energiepreisentwicklung“; BMEL (723).

III. Grundstückspreise

225. Pachtentgelte für landwirtschaftliche Einzelgrundstücke

€ je ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) ¹⁾

5040100

Jahr	Neupachten ²⁾³⁾			Pachten insgesamt ³⁾⁴⁾
	Ackerland	Grünland	insgesamt ⁴⁾	
Früheres Bundesgebiet				
1995	264	163	239	216
1997	271	169	243	218
1999	285	163	249	221
2001	287	161	251	225
2003	294	148	258	231
2005	295	146	252	227
2007	313	163	279	234
2010	401	191	348	254
2013	508	260	442	294
2016	568	284	493	346
2020	604	290	522	390
Neue Länder				
1995	101	49	93	85
1997	112	55	99	90
1999	119	61	108	97
2001	135	61	122	104
2003	140	66	128	113
2005	140	69	125	119
2007	143	73	129	122
2010	182	87	166	141
2013	223	107	205	169
2016	266	131	242	203
2020	293	149	264	232
Deutschland				
2010	261	148	238	204
2013	345	200	313	243
2016	430	234	385	288
2020	481	246	425	329
darunter in der Betriebsgrößenklasse				
unter 5 ha	565	219	783	963
5 - 10 ha	439	209	351	318
10 - 20 ha	440	209	357	315
20 - 50 ha	496	257	410	333
50 - 100 ha	555	288	467	366
100 - 200 ha	554	280	483	366
200 - 500 ha	546	226	475	360
500 - 1 000 ha	395	176	362	290
1 000 ha und mehr	325	145	300	235

1) Ergebnisse der seinerzeit in zweijährlichem Turnus stattfindenden Agrarberichterstattung, ab 1999 Agrarstrukturerhebung; ab 2007 dreijähriger Turnus. - 2) In den jeweils letzten 2 Jahren erstmalig gepachtete Flächen oder Flächen, für die sich der Pachtpreis in dieser Zeit änderte. - 3) Ohne Pachtungen von Eltern, Ehegatten, sonstigen Verwandten und Verschwägerten des Betriebsinhabers. - 4) Einschließlich der Entgelte für Sonderkulturflächen.

226. Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz€ je ha Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN) ¹⁾

5040200

Jahr	Ertragsmesszahl in Hundert von ... bis unter ... je ha Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung					
	unter 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 u. mehr	Insgesamt
1995	9 166	8 467	8 798	14 794	16 544	10 880
2000	6 777	6 410	7 762	12 843	17 018	9 081
2005	6 170	6 127	8 236	12 537	14 265	8 692
2006	6 179	6 317	8 328	12 293	15 797	8 909
2007	6 658	6 557	9 232	13 713	16 134	9 205
2008	7 310	7 166	10 281	13 216	16 454	9 955
2009	8 511	7 917	11 295	15 106	16 893	10 908
2010	8 867	9 471	12 525	15 915	18 377	11 854
2011	9 887	10 675	14 358	18 709	20 450	13 493
2012	11 179	11 379	15 143	18 178	21 161	14 424
2013	11 979	13 336	17 700	21 989	23 002	16 381
2018						
Zusammen	19 549	19 271	26 123	35 450	36 883	25 485
davon ²⁾ :						
0,1 - 0,25 ha	17 823	17 049	21 925	26 325	36 985	24 464
0,25 - 1 ha	18 120	19 567	24 080	36 619	33 507	25 266
1 - 2 ha	22 191	22 277	29 908	42 083	38 039	28 937
2 - 5 ha	23 280	23 000	30 938	41 594	41 890	29 913
5 und mehr ha	17 740	17 444	24 050	30 899	35 598	23 209
2019						
Zusammen	20 732	20 683	27 499	35 234	36 217	26 439
davon ²⁾ :						
0,1 - 0,25 ha	16 586	20 576	22 503	31 392	32 600	25 017
0,25 - 1 ha	17 438	19 828	26 451	34 149	33 595	25 506
1 - 2 ha	20 619	22 969	31 822	41 739	39 415	29 675
2 - 5 ha	23 912	24 865	32 772	43 344	40 456	31 118
5 und mehr ha	20 027	19 007	24 947	30 589	34 738	24 242
2020						
Zusammen	22 054	21 371	27 033	34 899	36 872	26 777
davon ²⁾ :						
0,1 - 0,25 ha	20 069	23 237	22 267	28 012	32 937	25 563
0,25 - 1 ha	20 703	21 186	25 452	32 419	34 141	26 014
1 - 2 ha	21 814	24 797	31 558	44 400	40 563	30 979
2 - 5 ha	26 396	25 372	33 354	42 079	40 011	31 664
5 und mehr ha	20 857	19 540	24 737	29 923	35 805	24 560
2021						
Zusammen	-	-	-	-	-	29 706
davon:						
0,1 - 0,25 ha	-	-	-	-	-	25 586
0,25 - 1 ha	-	-	-	-	-	28 881
1 - 2 ha	-	-	-	-	-	33 971
2 - 5 ha	-	-	-	-	-	35 969
5 und mehr ha	-	-	-	-	-	26 330
2022						
Zusammen	-	-	-	-	-	32 509
davon:						
0,1 - 0,25 ha	-	-	-	-	-	26 515
0,25 - 1 ha	-	-	-	-	-	31 468
1 - 2 ha	-	-	-	-	-	37 713
2 - 5 ha	-	-	-	-	-	38 302
5 und mehr ha	-	-	-	-	-	28 839

Anm.: Die durchschnittliche Ertragsmesszahl (EMZ) je Hektar veräußerter Fläche wird für 2021 und 2022 nicht ausgewiesen. Ab 2021 durchschnittlicher Kaufwert für landwirtschaftliche Flächen insgesamt.

1) Kaufwerte für Flächen ohne Gebäude und ohne Inventar. Ohne Hamburg, Bremen und Berlin; die Abgrenzung der FdIN deckt sich nicht voll mit der in der Agrarstatistik üblichen Abgrenzung der LF. - 2) FdIN je Veräußerungsfall von ... bis unter ... ha.

IV. Gewerbliche Preise, Verbraucherpreise

227. Verbraucherpreisindex nach Hauptgruppen

2020 = 100

5050510

Warengruppe ¹⁾	Gewichts- anteil ‰	1991	2016	2017	2018	2019	2021	2022
Lebenshaltung insgesamt	1 000	61,9	95,0	96,4	98,1	99,5	103,1	110,2
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	119,04	65,0	92,1	94,6	96,8	97,9	103,1	116,0
Alkoholische Getränke, Tabakwaren	35,26	44,9	90,6	92,8	95,7	98,1	103,5	107,9
Alkoholische Getränke	15,83	71,7	97,3	97,7	99,8	100,7	101,6	106,0
Tabakwaren	19,43	31,3	85,8	89,2	92,6	96,1	105,1	109,3
Bekleidung und Schuhe	42,25	83,7	99,5	100,1	100,4	101,7	101,5	102,3
Wohnung, Wasser, Strom, Gas								
Brennstoffe	259,25	52,0	94,3	95,5	97,2	99,0	101,7	109,1
Mieten	75,56	.	94,6	95,8	97,2	98,6	101,4	103,1
Strom, Gas u. a. Brennstoffe	43,44	45,7	93,9	94,7	97,5	100,3	102,6	136,1
Möbel, Leuchten, Geräte								
Haushaltszubehör	67,78	80,7	97,9	98,4	99,1	99,9	102,7	110,5
Gesundheit	55,49	56,9	95,5	96,8	97,7	98,7	100,5	101,8
Verkehr	138,22	54,4	95,2	98,0	101,1	102,4	107,7	120,0
Kraftstoffe	30,46	51,4	98,7	104,5	112,8	110,9	122,5	154,6
Superbenzin	23,19	.	100,1	105,5	112,5	110,6	122,1	148,7
Diesel	6,92	.	95,1	102,5	114,2	112,4	124,0	173,2
Post und Telekommunikation	23,35	174,2	105,2	103,9	102,8	102,1	99,4	99,4
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	104,23	78,6	97,1	98,4	99,7	100,3	102,9	107,9
Bildungswesen	9,06	43,2	98,8	99,6	100,5	100,2	102,5	104,9
Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen	47,20	55,9	91,5	93,4	95,5	98,0	102,7	110,5
Andere Waren und Dienstleistungen	98,87	56,0	94,1	94,3	95,4	97,5	103,8	106,1

1) Siehe Vorbemerkung Seite 214.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Genesis Online 61111-0005; BMEL (723).

228. Preisindizes für ausgewählte Güterarten
des Verbraucherpreisindex

2020 = 100

5050610

Güterart	Gewichts- anteil ‰ ¹⁾	1991	2016	2017	2018	2019	2021	2022
Nahrungsmittel	104,69	64,2	91,5	94,2	96,4	97,8	103,1	116,9
Brot u. Getreideerzeugnisse	18,50	62,4	95,4	95,7	97,0	99,2	103,3	116,8
Brot u. andere Backwaren								
aus Brotteig	10,58	.	.	.	.	.	103,9	117,5
Dauerbackwaren	2,02	.	.	.	.	.	103,2	113,9
Feine Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	3,58	.	.	.	.	.	102,9	114,3
Fische, Fischwaren u. Meeresfrüchte	4,16	49,5	91,7	95,0	96,2	99,2	102,0	112,6
Fische, frisch oder gefroren	1,45	.	.	.	.	.	102,3	114,3
Fischkonserven u. -zubereitungen	1,71	.	91,7	93,6	94,8	99,6	103,1	114,2

Fußnote siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 224.

Noch: **228. Preisindizes für ausgewählte Güterarten**
des Verbraucherpreisindex
2020 = 100

Güterart	Gewichts- anteil ‰ ¹⁾	1991	2016	2017	2018	2019	2021	2022
Fleisch, Fleischwaren	22,16	62,7	88,1	90,0	91,6	94,3	102,8	117,7
Rind-, Kalbfleisch	2,83	.	93,0	94,2	96,9	98,6	103,2	123,0
Schweinefleisch	2,82	.	85,7	88,1	88,9	91,9	102,5	119,6
Lammfleisch	0,24	49,4	89,3	92,5	95,9	99,3	103,8	119,8
Geflügelfleisch, frisch o. gefroren	2,44	.	94,3	94,7	95,9	98,6	104,9	128,9
Wurstwaren, Schinken, Speck	11,22	.	.	.	.	.	101,9	113,1
Molkereiprodukte u. Eier	17,64	67,9	87,4	94,5	99,4	99,2	103,9	124,2
Trinkmilch	2,66	.	.	.	.	.	104,4	126,3
Käse u. Quark	8,52	.	89,2	96,0	99,7	99,7	103,8	124,6
Joghurt	2,05	65,4	93,4	97,2	100,2	100,9	101,6	117,7
Eier	2,04	65,1	93,6	93,2	100,8	98,3	107,2	128,0
Speisefette und -öle	3,26	59,2	82,9	103,0	111,2	104,6	105,4	144,9
Butter	1,80	61,1	73,1	105,9	119,0	107,2	105,1	146,4
Margarine	0,50	55,4	91,7	94,1	96,1	99,9	105,8	134,2
Sonnenblumenöl, Rapsöl o. Ä.	0,46	73,9	107,3	104,1	101,4	100,2	111,1	183,6
Obst	11,62	58,9	91,3	93,2	96,6	93,5	101,6	105,7
Zitrusfrüchte	1,50	51,6	87,2	89,7	91,0	89,3	98,0	102,9
Bananen	1,08	74,0	107,6	103,4	101,3	100,0	100,2	105,9
Äpfel	1,99	68,3	82,4	88,0	100,6	88,9	105,0	105,5
Obstkonserven	0,59	.	90,0	94,8	100,7	98,4	104,6	114,0
Gemüse	13,72	73,0	93,2	93,4	93,8	99,7	104,2	116,7
Blatt- u. Stielgemüse, frisch, gekühlt	1,57	.	.	.	.	.	106,4	112,5
Speisekohl, frisch o. gekühlt	0,73	72,7	91,9	92,7	90,2	99,9	100,9	107,6
Tomaten, Paprika, Gurken u. a.								
Fruchtgemüse	4,28	.	.	.	.	.	104,3	120,0
Tiefgefrorenes Gemüse	0,62	.	.	.	.	.	104,9	113,0
Gemüsekonserven	1,67	.	.	.	.	.	107,6	125,3
Kartoffeln	1,40	38,0	96,5	90,2	90,4	110,9	100,2	115,0
Kartoffelerzeugnisse	0,99	.	.	.	.	.	102,8	116,4
Zucker, Marmelade, Honig und Süßwaren	7,92	69,7	98,8	99,1	99,5	99,1	103,3	109,8
Zucker	0,35	101,9	94,5	96,2	91,7	88,5	104,0	118,5
Konfitüren, Marmelade, Honig u. Ä.	1,39	.	99,9	100,4	101,3	100,5	101,6	112,7
Schokoladen	2,91	.	98,2	98,7	99,6	99,8	104,3	110,1
diverse Süßwaren	2,06	.	100,0	99,7	99,8	99,4	103,1	106,5
Speiseeis	1,16	89,8	97,8	98,0	99,1	99,2	103,3	108,9
Übrige Nahrungsmittel	5,71	73,7	97,5	97,9	98,9	99,9	101,7	111,2
Alkoholfreie Getränke	14,35	70,5	96,2	97,5	99,2	99,0	102,7	110,1
Kaffee, Tee, Kakao	4,34	74,1	99,6	102,1	102,0	100,7	103,0	114,9
Kaffee u. Ä.	3,28	.	100,4	103,5	102,9	100,9	103,5	117,9
Mineralwasser, Limonaden u. Säfte	10,01	68,6	94,6	95,3	97,8	98,3	102,7	107,9
Fruchtsäfte, Fruchtnektare	2,51	.	.	.	.	.	102,1	105,0
Alkoholische Getränke	15,83	71,7	97,3	97,7	99,8	100,7	101,6	106,0
Spirituosen	3,33	83,0	99,4	99,5	99,8	100,5	101,9	105,1
Wein	6,94	73,9	97,6	98,0	100,0	100,6	101,7	106,4
Bier	5,56	67,9	95,6	96,3	99,7	101,0	101,3	106,2
Erfrischungsmixgetränke unter 6 % Alkoholgehalt	0,15	.	98,1	99,2	100,1	99,6	101,2	105,0
Tabakwaren	19,43	31,3	85,8	89,2	92,6	96,1	105,1	109,3
Gaststättendienstleistungen	36,95	55,3	91,2	93,1	95,1	97,7	102,9	110,6
Restaurants, Cafes, Straßenverkauf	32,95	56,1	91,3	93,2	95,3	97,7	103,0	111,1
Kantinen, Mensen	4,00	49,5	90,8	92,2	94,1	97,5	101,7	106,8
Übernachtungen	10,25	55,9	92,6	94,8	96,8	98,9	102,2	110,0

1) Bezogen auf die Konsumausgaben privater Haushalte im Jahr 2020.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Genesis Online 61111-0005; BMEL (723).

229. Verbraucherpreise für wichtige Nahrungsmittel nach einzelnen Geschäftstypen

Euro

5051000

Erzeugnis	Einheit	Kleiner LEH, SM und VM	Discount- geschäfte	Fach- geschäfte	LEH ohne Discount- geschäfte	SB-Waren- häuser	Alle beob. Geschäfte des LEH
2020							
Rinderbraten	1 kg	9,89	7,93	12,90	9,34	7,92	9,68
Schweinekotelett	1 kg	6,54	5,27	8,66	6,17	5,36	6,44
Brathähnchen, gefroren	1 kg	2,69	2,45	.	2,65	2,57	2,54
Eier Boden Kl M 6-12 Pck.	10 St.	1,42	1,28	2,48	1,38	1,28	1,37
Äpfel, alle Sorten	1 kg	2,41	1,85	2,46	2,35	2,20	2,11
Speisekartoffeln, 1-2,5 kg	1 kg	0,98	0,66	1,44	0,95	0,88	0,82
Frischmilch, ab 3,5 % Fett	1 l	0,89	0,79	.	0,88	0,86	0,84
Deutsche Markenbutter	250 g	1,37	1,34	.	1,36	1,32	1,35
Fruchtjoghurt, mind. 3,5 % Fett	150 g	0,36	0,30	.	0,35	0,33	0,33
Emmentaler, Bed.	1 kg	8,19	.	8,82	7,99	7,39	8,01
Gouda jung, Bed.	1 kg	7,43	11,38	10,04	7,07	6,01	7,19
Weizenmischbrot, ganz	1 kg	1,70	1,19	3,09	1,58	1,27	2,17
Mehrkornbrot, ganz	750 g	1,69	1,48	3,11	1,59	1,38	2,25
Zucker, Haushaltszucker	1 kg	0,78	0,73	.	0,78	0,76	0,76
2021							
Rinderbraten	1 kg	9,92	8,59	13,37	9,50	8,19	10,10
Schweinekotelett	1 kg	6,63	5,37	8,67	6,27	5,34	6,55
Brathähnchen, gefroren	1 kg	2,71	2,51	.	2,71	2,72	2,60
Eier Boden Kl M 6-12 Pck.	10 St.	1,64	1,47	2,43	1,59	1,45	1,56
Äpfel, alle Sorten	1 kg	2,55	1,81	2,46	2,46	2,21	2,15
Speisekartoffeln, 1-2,5 kg	1 kg	0,96	0,62	1,28	0,92	0,83	0,79
Frischmilch, ab 3,5 % Fett	1 l	0,93	0,82	.	0,92	0,88	0,88
Deutsche Markenbutter	250 g	1,46	1,43	.	1,43	1,36	1,43
Fruchtjoghurt, mind. 3,5 % Fett	150 g	0,37	0,29	.	0,35	0,32	0,33
Emmentaler, Bed.	1 kg	8,49	.	9,08	8,36	7,88	8,39
Gouda jung, Bed.	1 kg	7,82	12,81	11,32	7,49	6,31	7,69
Weizenmischbrot, ganz	1 kg	1,69	1,20	3,05	1,61	1,43	2,06
Mehrkornbrot, ganz	750 g	1,68	1,50	3,30	1,58	1,35	2,24
Zucker, Haushaltszucker	1 kg	0,82	0,76	.	0,81	0,78	0,78
2022							
Rinderbraten	1 kg	11,62	9,26	14,11	11,20	9,82	11,21
Schweinekotelett	1 kg	6,88	6,26	9,10	6,64	5,99	7,01
Brathähnchen, gefroren	1 kg	3,25	3,13	.	3,19	3,12	3,16
Eier Boden Kl M 6-12 Pck.	10 St.	2,00	1,90	2,56	1,96	1,87	1,94
Äpfel, alle Sorten	1 kg	2,43	1,64	2,54	2,32	2,04	1,98
Speisekartoffeln, 1-2,5 kg	1 kg	1,10	0,83	.	1,07	0,98	0,95
Frischmilch, ab 3,5 % Fett	1 l	1,05	0,99	.	1,04	1,02	1,02
Deutsche Markenbutter	250 g	2,06	2,06	.	2,04	2,00	2,05
Fruchtjoghurt, mind. 3,5 % Fett	150 g	0,41	0,35	.	0,40	0,38	0,38
Emmentaler, Bed.	1 kg	8,36	.	9,47	8,30	8,05	8,34
Gouda jung, Bed.	1 kg	8,51	13,18	11,32	8,29	7,50	8,46
Weizenmischbrot, ganz	1 kg	1,92	1,46	3,12	1,81	1,54	2,16
Mehrkornbrot, ganz	750 g	1,80	1,62	3,42	1,70	1,45	2,29
Zucker, Haushaltszucker	1 kg	0,95	0,91	.	0,94	0,92	0,92

Ann.: SM=Supermärkte, VM=Verbrauchermärkte, LEH=Lebensmitteleinzelhandel.

Quelle: AMI-Verbraucherpreispanel/GfK, BMEL (723).

230. Entwicklung der Verbraucherpreise für ausgewählte Nahrungsmittel

Euro

5050850

Erzeugnis	Einheit	2000	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Getreideerzeugnisse									
Vollkornbrot, geschn., SB	500 g	.	1,02	1,00	1,00	1,03	1,04	1,10	1,20
Roggenmischbrot, ganz, Bed.	1 kg	2,11	2,77	3,05	3,14	3,16	3,18	3,19	3,21
Weizenmehl, Type 405	1 kg	0,52	0,60	0,61	0,62	0,64	0,67	0,65	0,81
Gemüse									
Kopfsalat	Stück	.	0,89	0,91	0,93	0,94	1,02	1,13	1,13
Salatgurken	Stück	.	0,62	0,59	0,66	0,60	0,61	0,64	0,83
Blumenkohl	Stück	.	1,43	1,28	1,41	1,44	1,68	1,69	1,64
Möhren, ohne Laub	1 kg	0,95	1,01	0,94	1,08	1,05	1,06	1,08	1,08
Zwiebeln, 1-1,5 kg	1 kg	0,93	0,94	0,81	0,95	1,28	0,99	1,00	1,15
Speisekartoffeln, 1-2,5 kg	1 kg	1,62	0,78	0,75	0,76	0,91	0,82	0,79	0,95
Tomaten, rund	1 kg	2,20	2,10	2,24	2,08	2,16	2,12	2,29	2,54
Obst									
Äpfel, alle Sorten	1 kg	.	1,73	1,90	2,18	1,83	2,11	2,15	1,98
Erdbeeren	1 kg	.	3,96	4,30	4,34	4,35	4,92	5,08	4,87
Tafeltrauben, helle Sorten	1 kg	.	3,15	3,07	3,19	2,90	3,09	3,05	3,28
Apfelsinen	1 kg	1,42	1,29	1,33	1,36	1,33	1,51	1,49	1,43
Bananen	1 kg	1,60	1,32	1,24	1,21	1,16	1,17	1,16	1,23
Zucker									
Zucker, Haushaltszucker	1 kg	0,96	0,67	0,69	0,65	0,64	0,76	0,78	0,92
Milcherzeugnisse									
Frischmilch, ab 3,5 % Fett	l l	0,62	0,63	0,76	0,80	0,80	0,84	0,88	1,02
Deutsche Markenbutter	250 g	1,00	0,95	1,51	1,69	1,47	1,35	1,43	2,05
Joghurt, natur, mind. 3,5 % Fett	4x150g	.	0,61	0,66	0,67	0,67	0,68	0,69	0,84
Speisequark, 0,1-0,3 % Fett	500 g	0,64	0,75	0,87	0,83	0,79	0,81	0,87	1,14
Gouda jung, Bed.	1 kg	5,82	6,35	6,97	7,33	7,19	7,19	7,69	8,46
Weichkäse, natur	1 kg	.	7,85	7,98	8,54	8,75	8,90	9,10	9,73
Margarine	500 g	0,85	0,86	0,88	0,89	0,89	0,88	0,94	1,19
Eier									
Eier Käfig Kl M 6-12 Pck.	10 St	1,43	1,40	.	.	.	.	.	.
Eier Boden Kl M 6-12 Pck.	10 St	.	1,28	1,21	1,38	1,28	1,37	1,56	1,94
Eier Freiland Kl M 6-12 Pck.	10 St	.	1,85	1,88	1,95	1,89	1,96	2,16	2,42
Rindfleisch									
Rinderbraten	1 kg	9,71	9,40	9,26	9,44	9,43	9,68	10,10	11,21
Schweinefleisch									
Schweinekotelett	1 kg	6,31	5,23	5,47	5,49	5,75	6,44	6,55	7,01
Schweineschnitzel/Steak natur	1 kg	.	6,80	7,06	6,98	7,30	8,04	8,24	8,79
Fleisch- und Wurstwaren									
Salami geschnitten	1 kg	.	12,28	12,23	12,26	12,55	13,60	13,80	14,79
Fleischwurst, Gelb-, Lyoner	1 kg	10,10	6,00	6,14	6,17	6,40	6,75	6,82	7,62
Kochschinken geschnitten	1 kg	13,96	10,53	10,68	10,75	11,25	12,20	12,32	13,15
Geflügel									
Brathähnchen, gefroren	1 kg	2,27	2,49	2,48	2,49	2,57	2,54	2,60	3,16

Anm.: 2000: Statistisches Bundesamt, Früheres Bundesgebiet; ab 2004: AMI-Verbraucherpreispanel/GfK, Deutschland.

Quelle: Statistisches Bundesamt, AMI, BMEL (723).

231. Kaufkraft des Stundenlohnes eines Industriearbeiters bei einzelnen Nahrungsmitteln

5050900

Merkmal ¹⁾	Jahr	1970	1980	1990	2000	2015 ²⁾	2019	2020	2021
Netto-Stundenverdienst ³⁾	€	2,68	5,51	8,12	11,36	14,75	15,86	16,17	15,88
Nahrungsmittel	Zum Erwerb von Nahrungsmitteln musste folgende Arbeitszeit aufgewendet werden								
	Einheit	Minuten je Mengeneinheit							
Dunkles Mischbrot	kg	15,5	14,5	12,8	11,2	11,1	12,0	11,8	12,1
Zucker, Kristallraffinade	kg	13,4	9,6	7,2	5,0	2,7	2,4	2,8	3,0
Kartoffeln, Handelsklasse I ⁴⁾	kg	5,9	4,2	4,5	3,4	2,7	3,4	3,0	2,9
Tafeläpfel, Handelsklasse I	kg	12,4	14,2	13,0	8,7	6,6	6,9	7,8	8,1
Rindfleisch, zum Kochen von der Querrippe, wie gewachsen	kg	72,4	51,3	39,1	31,2	28,5	26,6	27,0	28,6
Rindfleisch, zum Schmoren bzw. Braten	kg	115,0	87,2	69,1	51,3	37,2	35,7	35,8	37,8
Schweinebauchfleisch	kg	51,8	36,7	31,2	24,5	26,7	.	.	.
Schweinefleisch, Kotelett	kg	96,2	62,4	45,7	33,3	21,2	21,8	23,7	24,6
Brathähnchen, bratfertig									
TKK, Handelskl. A	kg	45,8	27,7	18,9	12,0	9,9	9,7	9,4	9,8
Jagdwurst, mittlere Qualität	kg	94,6	73,7	63,2	53,4	.	.	.	.
Seefisch, Kabeljau (Dorsch) ⁵⁾	kg	52,6	52,4	66,2	66,3	.	.	.	.
Edamer o. Gouda 40-45% i. Tr.	kg	76,3	61,5	47,9	30,8	27,2	27,2	26,7	28,7
Speisequark, Magerstufe	kg	24,0	18,6	13,9	6,8	6,6	6,0	6,0	6,6
Deutsche Markenbutter	kg	85,9	52,1	32,0	21,2	14,5	22,2	20,0	21,6
Margarine (Pflanzen)	kg	.	.	12,8	9,0	6,9	6,7	6,6	7,1
Frische Vollmilch, 1 l 3,5% Fettgehalt	l	8,5	6,4	4,9	3,3	2,6	3,0	3,1	3,3
Deutsche Eier, Güteklasse A, Gewichtsklasse M ⁶⁾	10 St	21,8	14,1	10,0	7,6	4,4	4,8	5,1	5,9

Anm.: Aufgrund der neuen Verdienststatistik liegen Daten zur Berechnung des Kalenderjahres 2022 erst Ende des Jahres vor.

1) Bis 2000 Früheres Bundesgebiet. - 2) Bis 2000 Preisangaben Statistisches Bundesamt, ab 2010: AMI-Verbraucherpreispanel/GfK. - 3) Netto-Stundenverdienst eines männlichen Arbeitnehmers im Produzierenden Gewerbe, Früheres Bundesgebiet, Leistungsgruppe 1 (ab 2007: eines vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmers, Leistungsgruppe 3), verheiratet, ohne Kind; Umrechnung des Brutto-Stundenverdienstes auf Netto-Stundenverdienst nach dem Verhältnis zwischen Brutto- und Netto-Wochenverdienst. - 4) In 1 - 2,5-kg-Packung. - 5) In Stücken (kein Filet), nicht seegefrostet. - 6) Bis 1996 Gewichtsklasse 2, bis 1999 Gewichtsklasse L, ab 2015 Bodenhaltung.

Quelle: Statistisches Bundesamt, AMI, BMEL (723).

232. Aufwendungen privater Haushalte für Nahrungs- und Genussmittel

2018

a. Nach der Haushaltsgröße

€ je Haushalt und Monat

5060500

Haushaltsgröße Warengruppe	Haushalte mit ... Personen					Im Durch- schnitt aller Haushalte
	1	2	3	4	5 und mehr	
Personen je Haushalt	1,0	2,0	3,0	4,0	5,3	2,0
Brot und Getreideerzeugnisse	25,03	45,98	60,58	77,91	87,27	43,19
dar. Brot, Brötchen und andere Backw.	18,04	33,88	41,64	52,83	56,32	30,63
Pizza, Quiches u. Ä.	1,39	2,27	3,92	5,01	6,40	2,48
Teigwaren u. Zubereitungen aus Teigw.	2,25	3,75	6,06	7,42	8,55	3,88
Frühstückzubereitungen	1,28	2,10	3,83	5,83	7,75	2,49
Fleisch und Fleischwaren	24,54	57,86	70,39	85,17	91,09	48,96
dar. Fleisch- und Wurstwaren	12,25	28,02	32,34	39,63	41,19	23,41
Fisch, Fischwaren und Meeresfrüchte	5,73	11,76	12,57	13,48	13,35	9,54
Milch und Milcherzeugnisse	9,51	17,35	24,01	30,94	(37,68)	16,75
dar. Milch	3,19	5,94	9,65	13,06	17,24	6,24
Käse und Quark	12,00	23,24	27,10	31,82	36,04	20,19
Eier und Eierzeugnisse	2,76	5,71	6,17	7,38	9,49	4,81
Butter	2,74	5,88	6,21	7,68	9,64	4,90
Speisefette und -öle (ohne Butter)	2,12	4,22	4,20	4,80	6,88	3,48
Obst	17,85	33,14	35,31	43,34	48,94	28,45
dar. Frischobst	13,43	25,53	27,20	34,04	39,00	21,88
dar. Bananen und Zitrusfrüchte	3,37	6,05	6,65	7,79	8,12	5,22
Äpfel	2,33	4,88	5,15	7,20	10,01	4,23
Beeren und Weintrauben	3,56	6,65	6,79	8,43	9,41	5,62
Obstkonserven, tiefgefrorenes Obst	1,19	2,13	2,11	2,94	(3,40)	1,85
Trocken- und Schalenobst	3,11	5,31	5,74	6,24	6,43	4,56
Gemüse, Kartoffeln	19,83	38,10	44,18	51,63	58,60	33,07
dar. Frischgemüse	11,73	23,29	25,64	30,18	33,24	19,68
Tiefgefrorenes Gemüse	0,84	1,57	1,89	2,16	2,45	1,39
Konserviertes und verarbeitetes Gemüse, Trockengemüse	3,45	6,13	7,42	8,49	9,17	5,48
Kartoffeln frisch, gekühlt u. verarbeitet	2,67	5,27	5,99	6,85	8,75	4,53
Chips und -sticks, z. B. Kartoffelchips	0,70	1,19	2,47	3,20	3,91	1,41
Zucker, Süßstoffe	0,49	1,11	(1,16)	(1,41)	(2,13)	0,92
Konfitüre, Marmelade, Bienenhonig	1,82	3,49	4,61	6,94	7,21	3,36
Süßwaren, Schokoladen, Speiseeis	8,80	15,85	19,05	24,03	28,25	14,43
Nahrungsmittel a. n. g. ¹⁾ (u. a. Gewürze, Soßen, Suppen, Säuglingsnahrung)	8,19	14,02	19,38	21,10	23,97	13,18
dar. Fertiggerichte, a. n. g.	1,80	1,83	2,63	2,65	2,90	2,02
Nahrungsmittel zusammen	141,39	277,73	334,91	407,63	460,54	245,22
Alkoholfreie Getränke	18,94	34,98	48,69	57,11	62,49	32,79
dar. Kaffee und Kaffeemittel	5,17	9,56	(9,91)	(9,72)	(8,55)	7,76
Tee und teeähnliche Erzeugnisse	1,40	2,69	2,57	2,45	(2,55)	2,11
Mineralwasser	4,44	8,96	12,71	15,22	15,61	8,30
Erfrischungsgetränke	4,03	6,57	12,93	15,58	18,33	7,46
Frucht-, Gemüse- u. a. Säfte	3,30	6,39	(9,03)	(12,08)	(15,00)	6,21
Alkoholische Getränke ²⁾	16,28	36,32	35,29	32,77	32,93	27,38
dar. Spirituosen	3,03	6,34	5,98	4,92	(5,76)	4,76
Weine	7,43	17,03	14,58	12,55	10,93	12,11
Bier, auch alkoholfrei	5,83	12,95	14,74	15,31	16,24	10,50
Tabakwaren	12,91	16,29	22,03	19,67	(23,14)	16,08
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren insgesamt	189,51	365,33	440,92	517,18	579,10	321,47
Nachrichtlich:						
Verzehr von Speisen und Getränken außer Haus, Lieferservices ³⁾	74,03	146,41	160,36	183,11	166,80	121,75
Käufe von Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren im Ausland ⁴⁾	10,61	23,09	21,04	26,52	(32,60)	18,26

Fußnoten siehe Seite 231.

Fortsetzung Seite 229.

Noch: 232. Aufwendungen privater Haushalte für Nahrungs- und Genussmittel

2018

b. Nach der sozialen Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin

€ je Haushalt und Monat

Haushaltsgröße Warengruppe	Haushalte von				
	Selbst- ständigen ⁵⁾	Arbeitnehmer /-innen ⁶⁾	Arbeits- losen	Nicht- erwerbs- tätigen	darunter im Ruhestand
Personen je Haushalt	2,4	2,2	1,7	1,5	1,5
Brot und Getreideerzeugnisse	52,76	47,89	30,51	35,38	36,46
dar. Brot, Brötchen und andere Backw.	35,88	32,66	20,67	27,55	29,05
Pizza, Quiches u. Ä.	3,31	3,07	2,52	1,38	1,30
Teigwaren u. Zubereitungen aus Teigw.	5,39	4,60	3,59	2,50	2,40
Frühstückzubereitungen	3,51	3,21	1,44	1,26	1,14
Fleisch und Fleischwaren	56,29	52,20	35,70	43,97	47,66
dar. Fleisch- und Wurstwaren	25,73	24,67	15,59	21,89	23,73
Fisch, Fischwaren und Meeresfrüchte	12,17	9,37	6,08	9,74	10,49
Milch und Milchzeugnisse	20,44	18,72	13,24	13,21	13,59
dar. Milch	8,16	7,23	5,53	4,40	4,47
Käse und Quark	25,57	21,89	13,84	17,23	17,88
Eier und Eierzeugnisse	6,26	4,95	3,33	4,49	4,72
Butter	6,05	4,64	3,37	5,28	5,67
Speisefette und -öle (ohne Butter)	4,36	3,45	2,49	3,49	3,69
Obst	35,01	29,32	17,07	27,21	28,44
dar. Frischobst	25,96	22,43	13,45	21,25	22,32
dar. Bananen und Zitrusfrüchte	6,04	5,40	3,15	5,04	5,21
Äpfel	4,62	4,38	3,35	4,01	4,20
Beeren und Weintrauben	6,95	5,51	3,84	5,77	6,24
Obstkonserven, tiefgefrorenes Obst	(2,00)	1,96	/	1,70	1,73
Trocken- und Schalenobst	6,58	4,77	2,11	4,17	4,29
Gemüse, Kartoffeln	41,71	35,36	22,41	29,10	29,69
dar. Frischgemüse	25,65	20,87	11,42	17,66	18,08
Tiefgefrorenes Gemüse	1,20	1,47	1,11	1,31	1,35
Konserviertes und verarbeitetes Gemüse, Trockengemüse	6,92	6,11	3,86	4,39	4,28
Kartoffeln frisch, gekühlt u. verarbeitet	5,06	4,40	4,15	4,69	5,00
Chips und -sticks, z. B. Kartoffelchips	1,67	1,89	1,34	0,59	0,50
Zucker, Süßstoffe	/	0,84	/	1,00	1,07
Konfitüre, Marmelade, Bienenhonig	3,84	3,67	2,66	2,84	2,96
Süßwaren, Schokoladen, Speiseeis	15,04	16,25	10,51	11,84	12,40
Nahrungsmittel a. n. g. ¹⁾ (u. a. Gewürze, Soßen, Suppen, Säuglingsnahrung)	16,70	14,71	10,54	10,40	10,56
dar. Fertiggerichte, a. n. g.	2,12	2,35	1,32	1,56	1,48
Nahrungsmittel zusammen	297,98	263,25	172,96	215,18	225,29
Alkoholfreie Getränke	38,67	37,75	26,41	24,49	25,32
dar. Kaffee und Kaffeemittel	(7,47)	7,88	(5,33)	7,86	8,50
Tee und teeähnliche Erzeugnisse	(2,54)	2,26	(1,14)	1,91	1,93
Mineralwasser	10,01	9,42	5,80	6,46	6,83
Erfrischungsgetränke	(8,10)	9,83	(7,88)	3,48	3,33
Frucht-, Gemüse- u. a. Säfte	(9,20)	7,13	(5,15)	(4,33)	4,35
Alkoholische Getränke ²⁾	33,70	27,38	14,79	27,72	29,50
dar. Spirituosen	4,64	5,09	(3,92)	4,35	4,45
Weine	17,21	10,81	4,58	14,19	15,46
Bier, auch alkoholfrei	11,85	11,48	6,29	9,17	9,58
Tabakwaren	(16,11)	19,56	24,69	9,47	10,11
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren insgesamt	386,46	347,94	238,84	276,86	290,22
Nachrichtlich:					
Verzehr von Speisen und Getränken außer Haus, Lieferservices ³⁾	179,49	137,82	44,33	94,61	97,05
Käufe von Nahrungsmitteln, Getränken Tabakwaren im Ausland ⁴⁾	(26,96)	20,71	(15,31)	13,10	12,85

Fußnoten siehe Seite 231.

Fortsetzung Seite 230.

Noch: 232. Aufwendungen privater Haushalte für Nahrungs- und Genussmittel
2018

c. Nach dem Haushaltsnettoeinkommen
€ je Haushalt und Monat

Haushaltsgröße Warengruppe	Monatliches Haushaltsnettoeinkommen von... bis unter...€							
	unter 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 600	3 600 - 5 000	5 000 - 18 000
Personen je Haushalt	1,0	1,1	1,3	1,4	1,7	2,0	2,4	2,9
Brot und Getreideerzeugnisse	20,42	22,38	26,97	30,33	35,76	41,69	50,41	66,23
dar. Brot, Brötchen und andere Backw.	14,26	15,88	18,82	21,30	25,50	30,13	35,71	46,67
Pizza, Quiches u. Ä.	1,24	1,31	1,57	1,88	2,16	2,35	2,89	3,68
Teigwaren u. Zubereitungen aus Teigw.	2,09	2,27	2,49	2,87	2,97	3,61	4,60	5,92
Frühstückzubereitungen	1,01	1,06	1,43	1,68	1,84	2,07	3,00	4,31
Fleisch und Fleischwaren	19,53	22,82	25,90	32,33	39,22	49,57	59,26	76,25
dar. Fleisch- und Wurstwaren	9,38	11,61	12,91	15,51	19,01	23,78	28,31	35,86
Fisch, Fischwaren und Meeresfrüchte	4,14	5,10	5,04	6,26	7,99	9,79	11,30	14,43
Milch und Milcherzeugnisse	(8,50)	9,32	(10,87)	11,76	13,71	16,61	19,96	24,69
dar. Milch	3,23	2,97	3,99	4,22	4,91	5,85	7,64	9,72
Käse und Quark	8,66	10,33	12,24	13,89	16,61	19,48	23,91	31,24
Eier und Eierzeugnisse	2,04	2,72	2,69	3,48	4,21	4,88	5,61	7,01
Butter	2,37	2,66	2,93	3,51	4,26	5,14	5,62	7,06
Speisefette und -öle (ohne Butter)	1,84	1,98	2,89	2,71	2,98	3,58	4,10	4,67
Obst	13,94	15,26	16,75	20,17	24,68	28,34	32,17	42,86
dar. Frischobst	10,50	11,68	12,65	15,38	19,15	21,95	24,69	32,98
dar. Bananen und Zitrusfrüchte	2,75	3,13	3,41	3,64	4,65	5,29	6,04	7,42
Äpfel	3,04	2,29	2,15	3,12	3,45	3,96	4,69	6,55
Beeren und Weintrauben	1,86	2,82	3,16	3,76	4,91	5,76	6,51	8,63
Obstkonserven, tiefgefrorenes Obst	/	(1,20)	(1,19)	(1,33)	(1,74)	1,91	2,04	2,56
Trocken- und Schalenobst	2,26	2,26	2,77	3,41	3,66	4,37	5,24	7,10
Gemüse, Kartoffeln	17,24	18,36	20,68	23,23	29,39	32,30	38,44	48,52
dar. Frischgemüse	9,39	10,31	11,62	13,42	17,16	19,19	22,91	29,85
Tiefgefrorenes Gemüse	0,86	0,82	1,10	0,90	1,26	1,51	1,66	1,79
Konserviertes und verarbeitetes								
Gemüse, Trockengemüse	2,89	3,29	3,89	4,10	5,04	5,35	6,36	7,59
Kartoffeln frisch, gekühlt u. verarbeitet	2,88	2,87	3,03	3,55	4,25	4,56	5,19	5,97
Chips und -sticks, z. B. Kartoffelchips	0,69	0,60	(0,76)	0,93	1,18	1,14	1,69	2,39
Zucker, Süßstoffe	(0,31)	(0,33)	(0,36)	(0,80)	(0,75)	(0,93)	1,04	1,39
Konfitüre, Marmelade, Bienenhonig	1,41	1,55	2,10	2,39	2,60	3,04	4,62	4,97
Süßwaren, Schokoladen, Speiseeis	6,25	7,99	8,47	9,67	12,07	14,37	17,23	21,68
Nahrungsmittel a. n. g. ¹⁾ (u. a. Gewürze, Soßen, Suppen, Säuglingsnahrung)	6,30	7,27	8,54	9,56	12,46	12,48	15,15	19,23
dar. Fertiggerichte, a. n. g.	(0,94)	1,43	1,30	1,70	1,82	2,00	2,29	2,73
Nahrungsmittel zusammen	113,05	128,19	146,47	170,06	206,69	242,20	288,86	370,24
Alkoholfreie Getränke	15,24	17,23	20,29	22,70	26,74	32,20	39,17	49,59
dar. Kaffee und Kaffeemittel	(4,06)	(4,70)	(5,47)	(5,77)	(6,88)	8,11	9,06	10,48
Tee und teeähnliche Erzeugnisse	(0,93)	(1,32)	(1,27)	1,63	2,05	2,00	2,26	3,10
Mineralwasser	3,12	3,92	5,13	5,06	6,16	8,01	10,15	13,53
Erfrischungsgetränke	(3,90)	(3,76)	(3,90)	5,32	5,74	7,18	9,36	11,28
Frucht-, Gemüse- u. a. Säfte	(2,78)	(3,01)	(3,69)	(4,06)	(4,80)	6,03	7,41	9,87
Alkoholische Getränke ²⁾	12,49	12,57	13,22	16,49	19,25	28,74	31,74	45,39
dar. Spirituosen	(2,87)	2,14	(2,82)	3,24	4,03	5,42	4,95	7,15
Weine	3,80	6,10	4,71	6,29	7,95	12,74	13,78	21,54
Bier, auch alkoholfrei	5,82	4,33	5,69	6,95	7,26	10,57	13,01	16,69
Tabakwaren	(14,04)	13,76	(15,04)	14,73	15,46	17,32	20,29	14,50
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren insgesamt	154,82	171,76	195,03	223,99	268,15	320,45	380,06	479,72
Nachrichtlich:								
Verzehr von Speisen und Getränken außer Haus, Lieferservices ³⁾	34,44	41,54	53,60	58,65	84,46	108,87	145,90	232,55
Käufe von Nahrungsmitteln, Getränken								
Tabakwaren im Ausland ⁴⁾	(6,36)	(7,85)	/	7,81	11,20	13,52	19,76	39,92

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 231.

Noch: 232. Aufwendungen privater Haushalte für Nahrungs- und Genussmittel

2018

d. Nach ausgewählten Haushaltstypen

€ je Haushalt und Monat

Haushaltsgröße Warengruppe	Haushaltstyp						
	Allein- lebender Mann	Allein- lebende Frau	Alleinerzieh. mit Kind(ern) ⁷⁾	Paare ⁸⁾ ohne Kinder ⁷⁾	Paar ⁸⁾ mit		
					1 Kind ⁷⁾	2 Kindern ⁷⁾	3 u. mehr
Personen je Haushalt	1,0	1,0	2,4	2,0	3,0	4,0	(6,1)
Brot und Getreideerzeugnisse	25,30	24,87	44,13	46,61	58,55	75,99	84,59
dar. Brot, Brötchen und andere Backw.	18,21	17,94	28,48	35,05	39,48	52,12	54,13
Pizza, Quiches u. Ä.	1,92	1,07	3,49	2,07	3,14	4,49	5,74
Teigwaren u. Zubereitungen aus Teigw.	2,35	2,18	4,31	3,61	6,26	7,03	8,41
Frühstückzubereitungen	1,29	1,28	3,21	2,03	4,17	5,89	8,04
Fleisch und Fleischwaren	27,87	22,56	39,41	60,69	64,97	77,88	79,36
dar. Fleisch- und Wurstwaren	14,44	10,95	18,72	29,63	30,41	37,64	38,63
Fisch, Fischwaren und Meeresfrüchte	6,04	5,54	6,46	12,46	11,21	12,93	11,73
Milch und Milchzeugnisse	8,67	10,00	(19,35)	17,23	24,39	30,62	(36,95)
dar. Milch	3,10	3,24	7,10	5,88	10,02	13,34	17,43
Käse und Quark	11,47	12,32	17,86	24,12	26,76	30,19	33,17
Eier und Eierzeugnisse	2,49	2,91	4,53	5,92	6,14	6,83	8,81
Butter	2,43	2,93	3,70	6,22	5,84	7,61	9,69
Speisefette und -öle (ohne Butter)	1,93	2,24	2,89	4,36	3,86	4,36	6,79
Obst	13,44	20,48	26,41	34,44	34,90	41,59	48,65
dar. Frischobst	10,06	15,43	20,37	26,55	27,50	32,94	39,18
dar. Bananen und Zitrusfrüchte	2,87	3,67	4,90	6,22	6,57	7,36	8,19
Äpfel	2,05	2,49	4,42	5,09	4,97	7,33	11,05
Beeren und Weintrauben	2,44	4,22	5,29	6,87	7,11	8,36	9,83
Obstkonserven, tiefgefrorenes Obst	(0,93)	1,34	(1,76)	2,16	(2,16)	2,95	(2,64)
Trocken- und Schalenobst	2,38	3,55	3,62	5,61	4,89	5,54	6,09
Gemüse, Kartoffeln	16,92	21,55	31,57	38,94	43,05	49,63	56,45
dar. Frischgemüse	9,45	13,08	17,69	24,08	24,94	29,39	33,20
Tiefgefrorenes Gemüse	0,69	0,92	1,60	1,54	1,84	1,85	2,35
Konserviertes und verarbeitetes Gemüse, Trockengemüse	3,21	3,60	5,56	6,20	7,48	8,16	8,70
Kartoffeln frisch, gekühlt u. verarbeitet	2,55	2,74	3,73	5,45	5,37	6,39	7,42
Chips und -sticks, z. B. Kartoffelchips	0,78	0,66	2,32	1,05	2,52	3,10	3,72
Zucker, Süßstoffe	(0,38)	(0,56)	/	1,18	(0,96)	(1,14)	/
Konfitüre, Marmelade, Bienenhonig	1,78	1,84	4,18	3,52	4,56	7,64	6,30
Süßwaren, Schokoladen, Speiseeis	7,48	9,58	17,43	16,04	18,87	23,47	28,55
Nahrungsmittel a. n. g. ¹⁾ (u. a. Gewürze, Soßen, Suppen, Säuglingsnahrung)	8,46	8,03	12,97	14,13	19,61	21,69	23,83
dar. Fertiggerichte, a. n. g.	2,39	1,45	1,88	1,79	2,65	2,65	(2,69)
Nahrungsmittel zusammen	134,64	145,40	231,73	285,86	323,66	391,57	436,91
Alkoholfreie Getränke	20,46	18,03	33,87	35,23	46,32	51,30	54,31
dar. Kaffee und Kaffeemittel	(4,54)	5,55	(5,84)	10,08	(9,27)	(8,72)	/
Tee und teeähnliche Erzeugnisse	1,02	1,62	(2,02)	2,76	2,39	2,15	(2,86)
Mineralwasser	4,93	4,15	7,76	9,10	12,03	12,93	13,33
Erfrischungsgetränke	5,56	3,13	(9,17)	6,26	12,03	14,06	(15,23)
Frucht-, Gemüse- u. a. Säfte	(3,68)	3,08	(7,04)	6,36	(9,07)	(11,70)	/
Alkoholische Getränke ²⁾	23,27	12,13	11,40	39,85	28,79	29,42	26,05
dar. Spirituosen	4,60	2,09	(2,03)	6,96	4,10	4,36	(3,56)
Weine	8,03	7,07	5,35	18,67	11,47	11,80	9,95
Bier, auch alkoholfrei	10,65	2,96	4,02	14,22	13,23	13,26	12,55
Tabakwaren	15,32	11,48	(16,25)	15,97	18,68	17,74	(17,96)
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren insgesamt	193,69	187,03	293,25	376,91	417,46	490,03	535,23
Nachrichtlich:							
Verzehr von Speisen und Getränken außer Haus, Lieferservices ³⁾	93,56	62,44	91,34	156,10	147,79	179,11	149,59
Käufe von Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren im Ausland ⁴⁾	14,10	8,54	(13,28)	25,37	18,19	25,36	(21,94)

Ann.: Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2018.

1) A.n.g. = anderweitig nicht genannt. - 2) Einschl. Erfrischungsmixgetränke mit Alkohol unter 6 %. - 3) Diese Positionen gehören lt. Systematik der Einnahmen u. Ausgaben 2013 (SEA 2013) zur Inanspruchnahme von Leistungen. - 4) Einschl. Verzehr von Speisen u. Getränken außer Haus, Lieferservices. - 5) Gewerbetreibende, freiberuflich Tätige u. selbstständige Landwirte/-wirtinnen. - 6) Beamte u. Beamtinnen, Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen. - 7) Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren. - 8) Ehepaare u. nichteheliche Lebensgemeinschaften einschl. gleichgeschlechtlicher Lebenspartnerschaften.

F. Warenverkehr

Vor bemerkungen: Wie in den vom Statistischen Bundesamt veröffentlichten Ergebnissen der Außenhandelsstatistik üblich, wird hier die Ein- und Ausfuhr im **Spezialhandel** wiedergegeben. Die Angaben für die EU insgesamt sind in der Regel als Summe der auch einzeln aufgeführten Mitgliedstaaten zu verstehen. Mit den nicht genannten Mitgliedstaaten hat kein Warenaustausch stattgefunden. In einigen Tabellen werden aus Platzgründen auch Mitgliedstaaten mit äußerst geringfügigem Warenaustausch nicht aufgeführt.

Mit der Einführung des Europäischen Binnenmarktes zum 1. Januar 1993 wurde das Erhebungskonzept für den innergemeinschaftlichen Warenverkehr grundlegend geändert. Der Handel zwischen den EU-Mitgliedstaaten (Intrahandel) wird von den Unternehmen direkt dem Statistischen Bundesamt gemeldet, wobei unternehmensbezogene Erfassungsgrenzen gelten, so dass ein Teil des Intrahandels nicht mehr abgebildet wird. Die Erfassung des Handels mit Drittländern (Extrahandel) läuft weiterhin über die Zolldienststellen. Der Außenhandel mit Agrarrohstoffen wird in einer gesonderten Tabelle (ID: 6010500) nachgewiesen.

I. Gesamtaußenhandel

233. Stellung Deutschlands im Weltagrarhandel

Mill. US-\$

6010200

Einfuhr ¹⁾		Ausfuhr ¹⁾	
Land	Wert	Land	Wert
2022			
Insgesamt	2 089 079	Insgesamt	2 007 666
USA	223 752	USA	185 338
China	220 847	Brasilien	132 205
Deutschland	116 418	Niederlande	112 978
Niederlande	85 907	Deutschland	92 608
Japan	79 852	Frankreich	84 800
Vereinigtes Königreich	73 770	China	82 662
Frankreich	73 663	Kanada	70 631
Italien	61 376	Spanien	69 987
Spanien	56 354	Italien	61 561
Belgien	48 793	Indonesien	59 560
2021			
Insgesamt	1 879 290	Insgesamt	1 836 335
China	205 582	USA	170 395
USA	193 919	Niederlande	105 663
Deutschland	111 675	Brasilien	97 659
Niederlande	78 642	Deutschland	88 881
Japan	73 430	Frankreich	79 617
Frankreich	69 898	China	77 107
Vereinigtes Königreich	64 361	Spanien	69 552
Italien	54 117	Kanada	64 965
Spanien	48 541	Italien	59 759
Belgien	45 464	Indonesien	54 391
2020			
Insgesamt	1 603 591	Insgesamt	1 573 538
USA	162 948	USA	143 939
China	159 882	Niederlande	94 129
Deutschland	101 183	Brasilien	81 391
Niederlande	69 454	Deutschland	81 011
Japan	67 255	China	69 639
Vereinigtes Königreich	64 104	Frankreich	68 078
Frankreich	61 377	Spanien	60 703
Italien	46 577	Kanada	54 609
Spanien	40 306	Italien	51 204
Belgien	39 526	Belgien	44 884

Anm.: "Food" in der Abgrenzung der WTO nach dem internationalen Warenverzeichnis für den Außenhandel (SITC, Abschnitte 0, 1 und 4 sowie Abteilung 22), einschl. EU-Intrahandel. - Die Daten zurückliegender Jahre können sich ändern.

1) Einfuhren cif, Ausfuhren fob.

234. Wert der Ein- und Ausfuhr nach Warengruppen

Mill. € ¹⁾

6010300

Jahr	Ernährungswirtschaft				Gewerbliche Wirtschaft				Ins- gesamt ³⁾
	Nahrungsmittel		Genuss- mittel	zu- sammen ²⁾	Roh- stoffe	Halb- waren	Fertig- waren	zu- sammen	
	tierischen Ur- sprungs	pflanz- lichen Ursprungs							
Einfuhr									
1970 ⁴⁾	2 635	6 580	1 483	10 698	7 572	9 030	28 000	44 602	56 041
1980 ⁴⁾	5 552	13 167	3 453	22 171	30 130	30 636	89 404	150 169	174 545
1990 ⁴⁾	8 522	17 827	3 948	30 297	17 151	31 755	198 388	247 294	281 532
1995	9 961	19 575	5 277	34 812	16 173	31 720	238 893	286 786	339 617
2000	11 853	23 464	6 388	41 479	41 653	40 030	389 290	470 973	538 311
2005	12 670	27 199	6 494	47 165	63 487	48 401	447 795	559 682	628 087
2010	16 497	36 211	9 167	63 311	81 406	72 981	555 595	709 982	797 097
2016	20 185	48 959	10 889	81 708	62 483	62 251	700 205	824 938	954 917
2017	22 126	50 247	11 479	85 629	72 299	71 336	750 716	894 351	1 031 013
2018	22 125	50 361	11 319	85 246	83 843	77 790	789 548	951 180	1 088 720
2019	22 352	51 534	11 515	87 053	82 182	75 637	804 562	962 380	1 104 141
2020	21 973	54 616	11 610	89 633	60 372	66 150	767 513	894 035	1 026 502
2021	22 517	58 660	12 825	95 078	97 545	95 454	864 088	1 057 088	1 204 050
2022 ⁵⁾	27 630	67 369	15 730	111 891	168 681	124 204	1 030 499	1 323 384	1 494 501
Ausfuhr									
1970 ⁴⁾	901	1 018	320	2 239	1 630	4 896	54 928	61 454	64 053
1980 ⁴⁾	4 165	3 934	1 345	9 444	3 473	15 605	149 320	168 398	179 120
1990 ⁴⁾	6 138	7 321	2 464	15 923	3 683	17 299	290 631	311 613	328 651
1995	6 579	9 551	3 324	19 454	3 843	19 045	330 367	353 256	383 232
2000	9 283	13 471	4 601	28 021	6 515	25 410	527 384	559 309	597 440
2005	12 640	17 076	6 537	37 063	8 433	37 781	687 411	733 625	786 266
2010	18 315	24 879	9 083	53 324	10 546	53 213	818 551	882 310	951 959
2016	21 704	35 603	11 557	70 127	11 557	52 172	1 042 376	1 106 104	1 203 833
2017	23 561	36 737	11 634	73 350	13 377	57 864	1 112 712	1 183 952	1 278 958
2018	22 622	36 715	10 940	71 625	16 136	61 770	1 144 804	1 222 710	1 317 440
2019	24 118	37 844	10 674	73 955	18 645	63 695	1 147 564	1 229 905	1 328 152
2020	23 305	39 711	9 393	73 566	14 404	59 449	1 040 366	1 114 219	1 206 928
2021	23 237	43 734	10 161	78 269	19 843	79 801	1 181 332	1 280 976	1 379 346
2022 ⁵⁾	28 310	50 021	11 801	91 428	21 518	111 772	1 329 943	1 463 233	1 576 784
Einfuhr(-) bzw. Ausfuhr-(+) Überschuss									
1970 ⁴⁾	- 1 734	- 5 562	- 1 163	- 8 459	- 5 942	- 4 134	+ 26 928	+ 16 852	+ 8 012
1980 ⁴⁾	- 1 387	- 9 233	- 2 108	- 12 727	- 26 657	- 15 031	+ 59 916	+ 18 229	+ 4 575
1990 ⁴⁾	- 2 384	- 10 506	- 1 484	- 14 374	- 13 468	- 14 456	+ 92 243	+ 64 319	+ 47 119
1995	- 3 382	- 10 024	- 1 953	- 15 358	- 12 330	- 12 675	+ 91 474	+ 66 470	+ 43 615
2000	- 2 570	- 9 993	- 1 787	- 13 458	- 35 138	- 14 620	+ 138 094	+ 88 336	+ 59 129
2005	- 30	- 10 123	+ 43	- 10 102	- 55 054	- 10 620	+ 239 616	+ 173 943	+ 158 179
2010	+ 1 818	- 11 332	- 84	- 9 987	- 70 860	- 19 768	+ 262 956	+ 172 328	+ 154 862
2016	+ 1 518	- 13 356	+ 668	- 11 581	- 50 926	- 10 079	+ 342 171	+ 281 166	+ 248 916
2017	+ 1 435	- 13 510	+ 155	- 12 280	- 58 922	- 13 473	+ 361 996	+ 289 602	+ 247 946
2018	+ 497	- 13 646	- 379	- 13 622	- 67 707	- 16 020	+ 355 256	+ 271 530	+ 228 720
2019	+ 1 766	- 13 690	- 841	- 13 097	- 63 537	- 11 942	+ 343 003	+ 267 524	+ 224 010
2020	+ 1 332	- 14 905	- 2 217	- 16 068	- 45 968	- 6 702	+ 272 854	+ 220 184	+ 180 427
2021	+ 719	- 14 926	- 2 664	- 16 809	- 77 702	- 15 654	+ 317 244	+ 223 888	+ 175 296
2022 ⁵⁾	+ 680	- 17 348	- 3 929	- 20 463	- 147 163	- 12 432	+ 299 443	+ 139 849	+ 82 282

1) Ab 2000 nicht mit Vorjahren vergleichbar; neue Zusammensetzung der EGW-Gruppen. - 2) Einschl. Lebende Tiere.

- 3) Einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen. - 4) Früheres Bundesgebiet. - 5) Vorläufig.

235. Außenhandel mit Agrarrohstoffen nach wichtigen Ländern

Mill. €

6010500

Ursprungs-/bzw. Bestimmungsland	Einfuhr				Ausfuhr			
	2019	2020	2021	2022 ¹⁾	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Belgien	280	288	353	367	376	359	522	516
Bulgarien	38	36	40	37	35	33	40	56
Dänemark	59	50	87	79	191	224	267	266
Estland	71	70	102	89	17	14	30	30
Finnland	256	225	333	303	47	42	45	43
Frankreich	336	287	317	299	686	642	902	921
Griechenland	9	7	10	10	40	14	20	27
Irland	9	11	11	10	71	85	70	57
Italien	180	189	256	267	395	355	516	541
Kroatien	28	32	43	49	27	27	31	38
Lettland	122	94	142	161	12	14	16	16
Litauen	55	53	103	104	26	44	55	58
Luxemburg	48	63	91	74	51	52	75	72
Malta	-	0	0	0	1	1	8	2
Niederlande	502	534	608	723	665	705	999	969
Österreich	684	721	961	783	731	716	971	956
Polen	823	813	1 084	1 193	341	343	486	508
Portugal	24	28	36	39	46	40	38	46
Rumänien	58	55	79	83	90	86	116	109
Schweden	176	199	307	263	146	140	162	181
Slowakei	115	120	166	185	66	75	89	106
Slowenien	17	21	30	25	49	44	54	57
Spanien	94	99	115	104	159	138	170	178
Tschech. Rep.	589	561	856	802	204	177	247	268
Ungarn	64	58	70	94	91	82	126	96
Verein. Königreich	81	-	-	-	381	-	-	-
Zypern	1	1	1	1	3	3	2	4
EU-28 ^{2,4)}	4 721	4 615	6 202	6 144	4 949	4 456	6 058	6 121
Verein. Königreich	-	63	24	40	-	390	577	487
Norwegen	55	55	78	104	49	47	47	55
Schweiz	174	159	159	193	398	423	509	517
Türkei	50	49	53	81	22	25	31	34
Ukraine	96	101	144	243	25	25	27	17
Russland	350	370	564	337	57	52	57	42
Europa ²⁾	5 627	5 582	7 482	7 308	5 548	5 462	7 361	7 328
Ägypten	27	29	33	34	13	10	13	12
Ghana	10	9	11	12	2	1	1	1
Kamerun	13	9	12	14	0	0	0	0
Südafrika	14	10	8	8	14	12	14	13
Afrika ²⁾	133	117	133	155	74	67	92	99
Usbekistan	2	2	4	5	1	2	2	2
Israel	3	2	4	4	27	25	32	32
Indien	85	117	123	162	81	57	72	130
Indonesien	123	121	140	98	13	7	11	13
Malaysia	15	12	14	21	9	10	12	12
VR China	225	219	267	363	624	788	767	757
Rep. Korea (Südk.)	1	1	1	1	56	55	70	70
Japan	34	35	25	31	81	70	93	117
Asien ²⁾	564	579	640	766	1 180	1 254	1 396	1 504
USA	172	176	168	192	524	783	1 146	1 448
Kanada	55	25	33	39	65	61	83	72
Brasilien	165	140	178	258	9	9	9	11
Uruguay	29	15	22	34	5	3	4	4
Argentinien	47	42	59	61	8	10	10	10
Amerika ²⁾	534	453	520	655	700	946	1 376	1 665
Australien	20	21	23	26	36	44	161	155
Neuseeland	10	8	12	14	5	4	9	8
Australien, Ozeanien ²⁾	31	29	36	41	41	48	171	164
Insgesamt ³⁾	6 889	6 760	8 811	8 924	7 543	7 778	10 396	10 760

1) Vorläufig. - 2) Nach der Geonomenklatur von EUROSTAT; einschl. nicht aufgeführte Länder. - 3) Einschl. nicht ermittelte Länder und Polargebiete sowie Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf. - 4) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE (414), BMEI (723).

II. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr

236. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach wichtigen Ländern

Mill. €

6020100

Ursprungsland	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Belgien	3 139	4 285	4 069	4 228	4 116	4 506	4 730
Bulgarien	128	254	270	299	301	336	463
Dänemark	2 714	3 466	3 210	3 367	3 140	3 169	3 381
Estland	28	30	24	21	30	37	28
Finnland	67	82	93	115	124	114	111
Frankreich	5 515	6 152	6 145	6 239	6 074	6 407	6 932
Griechenland	624	691	696	717	845	1 058	836
Irland	967	1 024	1 095	1 189	1 161	1 252	1 164
Italien	4 955	6 654	6 704	6 761	7 266	8 128	8 136
Kroatien	40	151	145	152	149	175	178
Lettland	79	132	101	139	215	167	194
Litauen	278	437	388	422	561	599	607
Luxemburg	405	338	330	267	274	258	319
Niederlande	12 690	16 359	16 149	16 395	16 658	17 512	17 928
Österreich	2 316	3 431	3 563	3 812	3 975	4 363	4 948
Polen	2 762	5 851	6 490	6 855	7 637	8 157	9 399
Portugal	144	215	226	234	249	278	288
Rumänien	150	396	503	342	344	399	527
Schweden	255	475	449	516	549	568	619
Slowakei	139	191	210	230	220	266	322
Slowenien	29	56	63	71	76	79	76
Spanien	3 437	5 390	5 523	5 569	6 185	6 278	6 063
Tschech. Rep.	838	1 346	1 300	1 380	1 602	1 794	2 263
Ungarn	716	1 255	1 177	1 406	1 399	1 404	1 790
Verein. Königreich	1 207	1 488	1 515	1 564	-	-	-
Zypern	17	27	30	35	41	39	31
EU-28²⁾	43 637	60 179	60 469	62 327	63 194	67 342	71 335
Verein. Königreich	-	-	-	-	1 514	1 079	1 223
Norwegen	534	610	598	581	491	524	665
Schweiz	1 035	1 559	1 555	1 577	1 653	1 660	1 895
Türkei	1 049	1 472	1 379	1 475	1 671	1 687	1 706
Russland	155	246	304	315	366	425	500
Europa²⁾	46 898	65 156	65 626	67 832	70 287	74 303	79 277
Marokko	175	264	305	351	419	474	569
Côte d'Ivoire (Elfenbeinküste)	485	586	606	643	569	581	790
Äthiopien	151	137	128	130	133	172	277
Südafrika	364	492	563	511	557	552	557
Afrika²⁾	2 287	2 902	3 069	3 093	3 155	3 308	3 812
Iran	151	193	188	122	182	203	176
Israel	222	146	137	150	131	150	122
Indien	495	845	768	763	716	799	946
Thailand	352	409	406	407	371	397	475
Vietnam	503	1 049	937	881	885	891	1 324
Indonesien	824	800	636	507	475	531	771
Malaysia	140	288	266	168	239	351	441
VR China	1 373	1 652	1 640	1 762	1 635	1 752	2 241
Asien²⁾	4 631	6 162	5 721	5 575	5 520	6 106	7 725
USA	1 508	2 640	2 640	2 802	2 641	2 443	3 078
Kanada	349	251	217	289	418	319	224
Honduras	201	425	325	279	322	341	488
Costa Rica	310	367	391	420	431	459	442
Kolumbien	332	618	498	498	512	555	705
Ecuador	392	496	489	426	405	416	401
Peru	518	502	572	561	580	582	819
Brasilien	3 023	2 742	2 560	2 347	2 584	3 098	4 104
Chile	355	479	522	440	415	388	418
Argentinien	893	703	653	584	533	556	643
Amerika²⁾	8 754	10 176	9 707	9 593	9 773	10 156	12 430
Australien	132	531	447	341	268	618	1 547
Papua-Neuguinea	178	139	95	118	134	134	193
Neuseeland	422	546	571	509	496	450	539
Australien, Ozeanien²⁾	740	1 225	1 115	970	900	1 204	2 281
Insgesamt³⁾	63 311	85 622	85 238	87 063	89 635	95 077	105 526

1) Vorläufig. - 2) Nach der Geonomenklatur von EUROSTAT; einschl. nicht aufgeführte Länder. - 3) Einschl. nicht ermittelte Länder und Polargebiete sowie Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf. - 4) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

237. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach Warengruppen

6020200

Erzeugnis	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
	1 000 t			Mill. €		
Getreide und Getreideerzeugnisse						
Weizen	4 001,7	3 921,0	3 984,8	797,2	933,6	1 352,5
Weizenmehl	130,7	141,8	89,8	49,3	59,3	50,4
Übrige Weizenerzeugnisse	406,3	382,9	301,6	165,2	176,0	229,7
Weizen und -erzeugnisse (in GW)	4 538,6	4 445,8	4 376,2	1 011,8	1 168,9	1 632,7
Roggen	911,5	766,0	337,8	147,0	148,1	107,5
Roggenerzeugnisse	3,9	2,6	1,5	1,3	1,1	0,9
Roggen und -erzeugnisse (in GW)	915,4	768,6	339,3	148,2	149,2	108,4
Gerste	1 492,0	1 539,8	1 511,5	263,3	303,9	450,7
Hafer	612,6	584,4	463,1	131,4	129,2	129,9
Mais	3 819,7	2 975,7	3 079,0	888,2	843,0	1 162,3
Sorghum, Hirse u. and. Getreidekörner	505,3	422,8	384,8	118,0	120,2	154,4
Malz, ohne Weizenmalz	195,4	180,8	163,5	74,8	68,0	78,1
Übrige Getreideerzeugnisse	373,0	357,2	350,7	172,8	177,3	230,4
Getreide und -erzeugnisse zus. (in GW)	12 451,9	11 274,9	10 668,2	2 808,6	2 959,7	3 946,8
Teigwaren, auch gekocht oder gefüllt	590,9	569,3	586,0	795,3	836,1	997,6
Malzextrakt u. a. Getreidezubereitungen	479,9	486,7	471,6	1 040,4	1 055,4	1 182,0
Brot und Backwaren	923,4	993,2	974,7	2 371,5	2 595,2	2 830,4
Reis und Reiserzeugnisse						
Reis, roh und geschält	79,7	72,4	57,8	67,6	64,7	58,6
Reis, geschliffen	334,7	274,3	278,5	328,7	287,6	337,7
Bruchreis	59,5	62,7	60,4	21,8	27,5	31,0
Reis (in geschältem Reis)	473,9	409,3	396,7	418,1	379,8	427,3
Reiserzeugnisse	33,7	39,3	36,9	29,3	35,2	36,2
Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse						
Frühkartoffeln	138,3	85,0	83,3	64,2	42,1	48,2
Pflanzkartoffeln	67,1	50,3	58,8	31,0	24,0	23,8
Andere Kartoffeln	401,6	323,0	295,5	123,4	124,3	112,9
Kartoffeln z. Stärkeherstellung	77,3	91,3	2,0	5,8	7,2	0,7
Kartoffeln, frisch zus.	684,3	549,6	439,7	224,5	197,5	185,7
Trockenkartoffeln	2,0	2,0	1,7	1,8	2,0	1,9
Kartoffelstärke	69,9	90,1	82,7	46,5	54,5	59,0
Kartoffeln, zubereitet od. haltbar gemacht	114,3	115,9	119,2	144,6	159,3	171,1
Übrige Kartoffelerzeugnisse	370,2	392,4	380,0	356,8	365,2	414,3
Zucker und Kakao						
Rohzucker	86,4	41,3	42,6	41,8	31,7	32,8
Anderer Zucker, fest	549,9	446,0	371,7	257,0	223,7	224,3
Zucker zus. (in Weißzuckerwert)	636,3	487,4	414,3	298,8	255,4	257,1
Zuckererzeugnisse, ohne Kakaogehalt	186,5	201,1	185,9	654,6	690,8	689,6
Glukose, Isoglukose, Laktose ²⁾	803,8	910,4	890,1	379,0	431,1	599,2
And. verarb. Zucker ²⁾	117,7	126,6	123,2	124,2	146,9	160,1
Kakaobutter und -fett	152,1	168,0	166,7	774,6	741,3	714,8
Kakaobohnen	441,9	447,5	471,6	1 062,7	1 050,4	1 117,9
Kakaopulver, nicht gezuckert	41,1	37,8	35,6	98,2	105,5	112,0
Schokolade und -erzeugnisse	489,0	515,0	485,4	2 119,7	2 193,4	2 277,7
Kakaomasse	101,0	93,8	97,9	293,3	281,9	311,9
Obst und Obsterzeugnisse						
Frischobst	2 586,2	2 393,5	2 107,8	3 798,6	3 673,9	3 516,7
darunter:						
- Äpfel	655,6	612,2	485,4	576,9	528,3	428,3
- Birnen, Quitten	170,3	173,2	171,1	214,9	224,0	223,1
- Pflirsiche, Nektarinen	235,7	216,1	214,9	364,7	348,1	379,0
- Erdbeeren	135,3	131,3	109,9	319,9	329,7	276,3
- Tafeltrauben	347,3	333,0	310,2	701,5	674,8	662,7
Zitrusfrüchte	1 211,1	1 181,5	993,8	1 371,7	1 319,7	1 196,3
Andere Südfrüchte	1 835,0	1 920,1	1 712,1	1 873,0	1 932,7	1 835,0
Trocken- und Schalenfrüchte	733,6	765,8	683,0	3 750,9	3 662,2	3 597,9
darunter:						
- Hasel- und Walnüsse	129,6	137,6	132,8	770,4	761,6	760,2
Frucht- und Gemüsesäfte	1 180,8	1 101,8	900,9	1 224,9	1 144,7	1 117,1
Limonaden, ohne Milchzusatz	1 334,1	1 623,7	1 715,2	1 077,2	1 393,5	1 643,8
Obstkonserven u. -zubereitungen ³⁾	789,7	692,3	637,4	1 187,8	1 187,3	1 275,4

Fußnoten siehe Seite 239.

Fortsetzung Seite 237.

Noch: 237. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach Warengruppen

Erzeugnis	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
	1 000 t			Mill. €		
Gemüse, Gewürze, Sämereien und Erzeugnisse der Ziergärtnerei						
Frischgemüse	3 503,0	3 564,0	2 804,6	5 048,3	5 384,7	4 922,9
darunter:						
- Blumenkohl und Brokkoli	81,2	82,7	.	88,9	96,2	.
- Tomaten	742,8	756,1	611,3	1 372,4	1 457,2	1 412,5
- Karotten und Möhren	252,0	241,5	161,8	141,3	142,3	109,6
- Gemüsepaprika	429,9	432,6	376,8	833,8	869,1	800,6
- Gurken, Cornichons	595,6	605,9	497,6	609,2	639,3	704,7
- Salate	241,0	258,1	194,6	360,5	399,8	349,1
- Speisezwiebeln, Schalotten	255,5	244,9	162,8	158,4	171,2	130,7
Trockengemüse	78,6	77,5	65,2	230,3	242,5	241,7
Hülsenfrüchte (o. Futtererbsen) und -mehl	102,0	96,2	77,9	109,3	119,2	110,0
Gemüsekonserven und -zubereitungen ³⁾	1 998,5	1 907,6	1 823,6	2 254,1	2 234,3	2 408,9
Gewürze	148,0	150,6	130,2	547,5	584,0	558,1
Sämereien (ohne Lupinen)	114,7	106,7	101,7	425,0	431,4	433,2
Leb. Pflanzen u. Erzeugn. d. Ziergärtnerei	852,9	944,4	807,3	2 692,6	3 163,5	2 766,9
Futtermittel						
Eiweißreiche Futtermittel	4 284,1	3 905,4	4 120,4	1 336,9	1 504,0	2 073,2
darunter:						
- Ackerbohnen, Futtererbsen, Lupinen	150,6	172,7	155,6	46,7	57,1	68,5
- Proteinh. Ölkuchen u. a. feste Rückstände	3 668,8	3 293,5	3 565,1	1 029,4	1 183,9	1 679,4
darunter:						
- Sojaschrot	2 033,0	2 051,8	2 323,7	687,3	859,8	1 262,0
- Corn glutenfeed (Maisstärkerückstände)	179,6	182,6	146,5	32,0	35,1	38,7
- Fisch-, Fleischmehl, Solubles v. Fischen	285,1	256,6	253,3	228,8	227,9	286,6
Stärkereiche Futtermittel	2 382,2	2 319,1	1 979,2	398,4	422,5	471,6
darunter:						
- Luzernemehl	82,3	75,4	75,3	17,8	17,1	19,5
- Melasse	113,2	86,9	105,0	16,7	15,4	23,1
- Weizenkleie mit < 28% Stärke	276,7	282,4	287,9	35,4	40,8	53,3
- Maisstärkerückstände mit > 40% Stärke	377,4	375,8	369,1	54,4	53,3	52,6
- Treber, Schlempen, Traubentrester	189,7	196,6	210,2	22,4	31,3	43,7
- Fruchtabfälle u. a.	688,8	639,6	408,9	125,6	134,9	133,9
- Rüben u. -schnittel	234,8	186,7	108,6	45,9	38,1	35,1
- Kleie (ohne Weizenkleie < 28% Stärke)	399,8	453,4	392,3	63,7	70,9	85,1
- Süßkartoffeln, Maniok	19,7	22,2	21,8	16,4	20,6	25,3
Sonstige Futtermittel	2 163,5	2 191,7	1 830,9	2 265,4	2 610,5	2 634,2
darunter:						
- Hunde- u. Katzenfutter	780,1	834,3	765,6	1 474,6	1 686,4	1 740,9
- And. Futtermittelzubereitungen	1 175,6	1 132,6	873,6	733,0	857,6	813,3
- Restl. Futtermittel	207,7	224,7	191,6	57,9	66,5	80,0
Futtermittel zus. (ohne Futtergetreide)	8 829,8	8 416,1	7 930,5	4 000,7	4 537,1	5 179,1
Hopfen, alkoholische Getränke						
Hopfen und -mehl	8,6	7,1	7,7	87,6	68,3	78,3
Bier (1 000 hl)	7 042	6 705	6 408	418	413	406
Wein, Schaumwein (1 000 hl)	14 666	14 990	13 179	2 677	2 928	2 670
Branntwein, Likör u.a. Spirituosen (1 000 hl r. Alk.)	1 155	1 275	1 229	1 332	1 531	1 612
Ölfrüchte, Öle und Fette						
Ölfrüchte, ohne Saatgut	10 507,9	9 750,2	9 644,7	4 306,5	5 148,2	7 066,6
Pflanzliche Öle und Fette z. Ern.	1 496,1	1 570,9	1 747,6	1 648,2	2 132,0	3 082,2
Margarine u. a. Streichfette	197,0	197,5	179,2	277,6	313,9	374,8
Fette u. Öle v. Fischen u.a. Meerestieren	13,8	15,7	16,0	40,8	37,6	52,0
Schweinespeck	11,5	11,4	10,9	15,2	15,7	16,2
Schweineschmalz und Fett	18,3	17,5	11,0	7,6	12,0	10,1
Talg, Geflügelfett	57,1	51,2	52,7	27,0	35,4	52,4
Butter und -schmalz	190,0	201,1	121,0	690,3	782,8	763,1
Molkereierzeugnisse (ohne Butter)						
Konsum- u. Verarbeitungsmilch	2 570,5	2 606,9	2 599,8	919,1	1 013,4	1 387,0
Sahne und Rahm, frisch	195,3	201,7	185,8	325,1	405,5	568,9
Joghurt, Buttermilch, Kefir, saurer Rahm:						
- flüssig	153,1	175,6	166,8	155,5	166,9	168,6
- in Pulverform	21,9	23,3	20,9	30,7	33,5	40,4
Molke und Molkenpulver	601,9	655,4	608,0	216,9	268,5	327,2
Magermilchpulver	69,4	57,4	64,1	135,0	135,7	214,1
Vollmilchpulver und teil-entrahmtes Milchpulver	42,4	41,7	42,6	128,0	137,4	189,2
Kondensmilch	114,0	111,4	103,3	122,7	132,5	184,5
Milchgetränke, Speiseeis	253,7	230,7	209,9	533,5	542,5	544,0
Käse und Quark	894,4	913,6	850,2	4 154,6	4 370,1	4 862,7

Noch: 237. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach Warengruppen

Erzeugnis	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
	1 000 t			Mill. €		
Eier, Honig						
Schaleneier v. Hausgeflügel (ohne Bruteier)	373,4	318,0	281,4	493,0	459,8	535,2
Eiprodukte und -albumine:						
- in Produktgewicht	89,7	89,7	76,6	164,1	169,3	202,2
- in Schaleneiwert	145,4	145,3	124,0			
Honig	90,1	78,7	72,5	244,2	266,8	275,7
Schlachtvieh, Fleisch und Fleischerzeugnisse, Naturdärme						
Schlachtrinder:						
- Stück	30 579	37 855	35 897	30,3	43,0	50,9
- Lebendgewicht	10,9	13,0	11,8			
- Schlachtgewicht	5,8	6,9	6,3			
Schlachtschweine:						
- Stück	2 099 395	1 109 212	1 014 195	347,7	151,9	174,2
- Lebendgewicht	252,0	137,5	129,9			
- Schlachtgewicht	194,1	105,9	100,0			
Schlachtschafe und -ziegen:						
- Stück	158 477	233 374	147 929	18,0	29,2	21,2
- Lebendgewicht	6,2	9,2	6,1			
- Schlachtgewicht	3,0	4,4	2,9			
Schlachtpferde:						
- Stück	0	223	1	0,0	0,0	0,0
- Lebendgewicht	0,0	0,0	0,0			
- Schlachtgewicht	0,0	0,0	0,0			
Fleisch, frisch, gekühlt, gefroren:						
- v. Rindern	349,7	339,7	283,4	1 840,9	1 958,0	2 063,2
- v. Schweinen	785,6	741,1	641,5	1 478,9	1 264,4	1 304,6
- v. Schafen und Ziegen	48,2	33,1	31,5	376,9	289,4	350,2
- v. Pferden	2,3	2,1	1,8	5,3	5,2	4,7
Genießbare Schlachtnebenprodukte:						
- v. Rindern	27,4	29,3	25,0	38,0	43,7	48,6
- v. Schweinen	76,3	54,6	49,9	50,3	30,9	35,8
- v. Schafen und Ziegen	2,5	2,0	2,0	4,8	4,8	4,3
Zubereitungen und Konserven						
- aus Rindfleisch	26,4	25,5	21,2	142,1	139,9	146,1
- aus Schweinefleisch, Wurst	180,8	185,4	175,5	1 140,7	1 168,8	1 153,6
Schlachtvieh, Fleisch und						
-zubereitungen zus.⁴⁾	1 768,3	1 572,6	1 379,6	5 474,1	5 129,0	5 357,5
Schlachtgeflügel:						
- 1 000 Stück	52 459	54 606	48 115	225,5	230,4	232,5
- Lebendgewicht	198,9	194,5	164,4			
- Schlachtgewicht	156,2	152,7	129,1			
Geflügelfleisch, fr., gek., gefr.	635,0	638,5	539,4	1 417,2	1 530,4	1 777,6
Geflügellebern	3,4	6,1	6,3	7,6	11,2	11,4
Genießb. Schlachtnebenprod. v. Geflügel	171,3	182,6	162,2	473,8	502,2	616,8
Schlachtgeflügel, Fleisch und						
-zubereitungen zus.⁴⁾	1 008,6	1 021,7	872,3	2 124,2	2 274,1	2 638,3
And. Fleisch und -zubereitungen (Wild u.ä.)	58,0	60,4	59,5	211,9	209,1	255,3
Naturdärme, Blasen, Mägen	91,0	80,2	81,8	433,3	455,7	548,2
Fische und Fischerzeugnisse						
Leb., frisch, gek., gefr., getr., ger.						
- Süßwasserfische	226,9	214,8	205,8	1 831,8	1 722,4	2 056,1
- Heringe	78,1	57,8	39,0	87,2	71,6	64,2
- andere Seefische	296,5	292,9	273,6	1 161,3	1 167,2	1 331,5
- Krebs- u. Weichtiere	69,0	68,8	63,6	501,9	535,7	608,2
Zubereitungen und Konserven						
- von Süßwasserfischen	21,1	22,3	16,1	224,9	236,3	174,8
- von Heringen	48,2	44,6	42,3	122,6	118,0	131,3
- von anderen Seefischen	177,8	152,8	160,3	719,4	614,6	749,8
- von Krebs- u. Weichtieren	42,2	43,7	39,7	359,3	355,8	352,1
- Fischleber, -rogen, Kaviar	4,2	4,1	3,0	48,1	58,0	55,5
Fische und -erzeugnisse zus.⁵⁾	964,0	901,7	843,3	5 056,5	4 879,5	5 523,6

Noch: **237. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach Warengruppen**

Erzeugnis	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
	1 000 t			Mill. €		
Lebende Tiere (ohne Schlachttiere)						
Zuchtrinder (Stück)	2 784	4 104	975	3,8	5,2	1,4
Nutzrinder (Stück)	4 331	3 271	5 879	3,5	2,9	3,3
Zuchtschweine (Stück)	43 560	60 144	30 803	9,4	10,4	5,6
Ferkel (Stück)	10 360 702	9 588 069	6 385 422	620,0	424,6	342,5
Schafe und Ziegen (Stück)	2 245	880	40	0,5	0,1	0,0
Pferde (Stück)	2 240	2 629	1 918	35,6	37,5	27,2
Hühnerküken (1 000 St.)	109 095	98 497	80 339	75,3	70,9	71,3
Andere Küken (1 000 St.)	1 253	3 013	2 987	4,3	2,7	3,1

1) Vorläufig. - 2) Einschl. Sirupe. - 3) Einschl. gefrorener und vorläufig haltbar gemachter Produkte. - 4) Lebende Tiere in Schlachtgewicht. - 5) Einschl. Krebs- und Weichtiere; ohne Zierfische.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, BLE (414).

238. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach Wirtschaftsräumen

6020300

Wirtschaftsraum	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Millionen €								
EU-28	43 637	56 570	60 179	60 469	62 327	-	-	-
EU-27 ²⁾	-	-	-	-	-	63 194	67 342	71 335
Drittländer ³⁾	19 674	25 142	25 442	24 769	24 735	26 441	27 735	34 191
darunter:								
Russland	155	238	246	304	315	366	425	500
Übrige MOE-Länder ⁴⁾	379	769	986	1 155	1 406	1 240	1 392	1 748
USA	1 508	2 538	2 640	2 640	2 802	2 641	2 443	3 078
ASEAN	2 036	2 711	2 767	2 471	2 207	2 233	2 485	3 435
MERCOSUR	4 249	4 021	3 638	3 337	3 067	3 207	3 743	4 850
nachrichtlich:								
OPEC	1 169	1 273	1 199	1 066	924	884	936	1 130
Entwicklungsländer ⁵⁾	14 516	17 895	17 931	17 269	17 170	17 452	18 971	23 234
darunter:								
LDC	724	844	834	807	730	716	816	1 027
Insgesamt	63 311	81 712	85 622	85 238	87 063	89 635	95 077	105 526
Anteil in %								
EU-28	68,9	69,2	70,3	70,9	71,6	-	-	-
EU-27 ²⁾	-	-	-	-	-	70,5	70,8	67,6
Drittländer ³⁾	31,1	30,8	29,7	29,1	28,4	29,5	29,2	32,4
darunter:								
Russland	0,2	0,3	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4	0,5
Übrige MOE-Länder ⁴⁾	0,6	0,9	1,2	1,4	1,6	1,4	1,5	1,7
USA	2,4	3,1	3,1	3,1	3,2	2,9	2,6	2,9
ASEAN	3,2	3,3	3,2	2,9	2,5	2,5	2,6	3,3
MERCOSUR	6,7	4,9	4,2	3,9	3,5	3,6	3,9	4,6
nachrichtlich:								
OPEC	1,8	1,6	1,4	1,3	1,1	1,0	1,0	1,1
Entwicklungsländer ⁵⁾	22,9	21,9	20,9	20,3	19,7	19,5	20,0	22,0
darunter:								
LDC	1,1	1,0	1,0	0,9	0,8	0,8	0,9	1,0
Insgesamt	100							

1) Vorläufig. - 2) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich. - 3) Drittländer sind Welt minus EU-28. - 4) Albanien, Neue Unabhängige Staaten (ohne Russland), Westbalkan (ohne Slowenien). - 5) Entsprechend der Einteilung des Ausschusses für Entwicklungshilfe der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, BLE (414), BMEL (723).

III. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr

239. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr nach wichtigen Ländern

Mill. €

6030100

Bestimmungsland	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Belgien	2 480	3 418	3 272	3 238	3 287	3 893	4 132
Bulgarien	177	302	303	310	347	391	438
Dänemark	2 093	2 705	2 652	2 746	2 710	2 850	3 155
Estland	98	128	113	115	111	121	130
Finnland	539	778	783	763	745	752	751
Frankreich	5 174	6 226	6 429	6 466	6 349	6 679	7 053
Griechenland	832	816	781	820	784	897	1 060
Irland	374	573	603	614	571	620	742
Italien	5 321	5 838	5 742	5 695	5 124	5 611	6 489
Kroatien	228	412	432	466	439	496	581
Lettland	103	214	162	164	152	186	218
Litauen	186	264	272	278	302	365	408
Luxemburg	326	430	448	412	413	456	483
Niederlande	7 475	10 477	9 845	9 951	10 334	11 917	12 949
Österreich	3 686	4 861	4 954	5 091	5 064	5 328	5 607
Polen	2 675	4 786	4 564	4 647	4 792	5 537	6 467
Portugal	370	496	505	500	501	556	666
Rumänien	465	978	1 030	1 156	1 201	1 311	1 496
Schweden	1 113	1 486	1 562	1 580	1 426	1 529	1 562
Slowakei	381	601	601	624	643	670	776
Slowenien	223	296	302	299	306	346	347
Spanien	2 204	2 847	2 821	2 894	2 712	2 963	3 226
Tschech. Rep.	1 339	1 887	1 944	2 046	2 075	2 301	2 561
Ungarn	688	1 021	1 028	1 103	1 128	1 177	1 314
Verein. Königreich	3 469	4 762	4 674	4 668	-	-	-
Zypern	85	90	84	89	90	86	92
EU-28	42 126	56 730	55 943	56 770	-	-	-
EU-27 ⁴⁾	-	-	-	-	51 637	57 071	62 742
Verein. Königreich	-	-	-	-	4 802	3 910	4 366
Norwegen	439	506	468	483	489	536	643
Schweiz	1 443	2 032	2 065	2 108	2 285	2 497	2 801
Türkei	365	450	378	366	390	373	504
Ukraine	340	303	321	346	356	399	348
Russland	1 777	979	1 035	1 063	1 033	1 115	1 213
Europa ²⁾	46 921	61 544	60 785	61 750	61 573	66 574	73 451
Marokko	67	148	77	110	193	147	307
Algerien	102	141	111	96	343	637	217
Libyen	158	68	75	71	56	71	90
Südafrika	268	267	260	310	196	184	265
Afrika ²⁾	1 123	1 429	1 218	1 428	1 678	1 987	2 295
Israel	90	178	211	181	167	219	286
Saudi-Arabien	461	947	537	486	525	364	620
Verein. Arab. Emirate	252	307	223	246	180	174	267
Thailand	105	166	144	162	153	194	180
VR China	206	1 588	1 513	2 402	2 385	1 361	1 286
Rep. Korea (Südk.)	139	649	627	694	629	503	627
Japan	425	474	493	563	488	438	553
Taiwan	75	144	153	148	146	166	191
Hongkong	252	474	384	314	350	294	290
Asien ²⁾	3 133	6 728	5 902	6 829	6 728	5 500	6 776
USA	1 268	1 912	1 884	1 999	1 922	2 103	2 513
Kanada	214	301	307	315	310	366	419
Mexiko	58	113	119	133	129	159	169
Brasilien	129	153	189	194	173	181	212
Amerika ²⁾	1 846	2 883	2 910	3 073	2 981	3 408	3 906
Australien	185	324	354	380	377	371	442
Australien, Ozeanien ¹⁾	204	393	441	471	485	497	585
Insgesamt ³⁾	53 246	73 134	71 444	73 771	73 499	78 075	87 286

1) Vorläufig. - 2) Nach der Geonomenklatur von EUROSTAT; einschl. nicht aufgeführte Länder. - 3) Einschl. nicht ermittelte Länder und Polargebiete sowie Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf. - 4) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

240. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr nach Warengruppen

6030200

Erzeugnis	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
	1 000 t			Mill. €		
Getreide und Getreideerzeugnisse						
Weizen	9 292,5	7 103,9	6 098,6	1 853,0	1 685,2	2 073,2
Weizenmehl	899,5	920,8	972,4	303,2	329,5	461,4
Übrige Weizenerzeugnisse	335,7	382,2	308,4	267,9	317,2	356,0
Weizen und -erzeugnisse (in GW)	10 527,7	8 406,9	7 379,5	2 424,2	2 331,9	2 890,5
Roggen	265,7	380,8	325,0	59,3	79,9	92,3
Roggengerzeugnisse	39,1	40,2	35,6	13,8	14,9	16,9
Roggen und -erzeugnisse (in GW)	304,7	421,0	360,6	73,2	94,8	109,2
Gerste	2 414,9	3 084,6	2 904,4	422,7	632,2	865,5
Hafer	41,0	53,8	51,7	12,2	13,7	17,8
Mais	404,0	777,9	518,4	146,7	246,1	231,5
Sorghum, Hirse u. and. Getreidekörner	114,8	138,8	130,1	34,9	43,3	52,3
Malz, ohne Weizenmalz	603,5	625,5	656,1	272,1	290,4	369,4
Übrige Getreideerzeugnisse	463,4	469,8	387,0	285,0	307,2	323,2
Getreide u. -erzeugnisse zus. (in GW)	14 874,1	13 978,1	12 387,7	3 670,9	3 959,6	4 859,4
Teigwaren, auch gekocht oder gefüllt	156,6	155,0	135,3	295,6	308,7	322,0
Malzextrakt u. a. Getreidezubereitungen	933,0	935,1	911,3	2 457,8	2 488,6	2 800,9
Brot und Backwaren	1 564,3	1 597,7	1 540,2	3 773,2	3 940,5	4 353,5
Reis und Reiserzeugnisse						
Reis, roh und geschält	5,9	4,0	2,6	9,0	6,5	4,8
Reis, geschliffen	68,0	45,2	32,4	64,8	55,7	47,4
Bruchreis	1,1	1,3	0,4	0,5	0,7	0,5
Reis (in geschältem Reis)	75,0	50,4	35,5	74,3	62,9	52,6
Reiserzeugnisse	5,7	7,0	6,3	8,6	10,7	11,4
Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse						
Frühkartoffeln	13,7	10,7	14,5	7,3	5,8	7,4
Pflanzkartoffeln	97,2	100,2	87,8	51,5	48,7	46,4
Andere Kartoffeln	1 836,7	1 823,8	1 784,3	266,7	261,5	346,5
Kartoffeln z. Stärkeherstellung	39,9	67,4	51,6	7,0	11,6	8,1
Kartoffeln, frisch zus.	1 987,5	2 002,1	1 938,2	332,4	327,7	408,3
Trockenkartoffeln	1,3	1,4	0,5	2,6	2,9	0,9
Kartoffelstärke	264,1	315,0	281,5	186,3	197,4	206,4
Kartoffeln, zubereitet od. haltbar gemacht	68,4	60,1	52,6	138,1	131,9	129,9
Übrige Kartoffelerzeugnisse	486,6	539,0	502,2	448,1	487,7	572,5
Zucker und Kakao						
Rohzucker	14,0	13,8	13,0	16,8	16,3	16,5
Anderer Zucker, fest	1 214,9	1 640,1	1 358,1	517,9	739,0	772,2
Zucker zus. (in Weißzuckerwert)	1 228,9	1 653,9	1 371,2	534,7	755,3	788,7
Zuckererzeugnisse, ohne Kakaogehalt	335,7	400,7	428,9	1 159,5	1 347,6	1 623,2
Glukose, Laktose, Isoglukose ²⁾	465,8	496,3	482,9	396,6	456,1	628,2
And. verarb. Zucker ²⁾	88,9	119,0	120,2	82,8	102,3	119,4
Kakaobutter und -fett	76,1	97,4	98,1	405,4	466,0	436,6
Kakaobohnen	12,2	12,8	8,0	31,8	34,3	21,8
Kakaopulver, nicht gezuckert	109,2	109,2	112,2	242,3	266,4	311,3
Schokolade und -erzeugnisse	909,0	954,2	960,9	4 275,8	4 583,8	5 016,4
Kakaomasse	78,7	96,0	91,6	246,5	296,7	298,5
Obst, Gemüse, Gewürze, Sämereien und Erzeugnisse der Ziergärtnerei						
Frischobst	185,8	177,5	157,6	304,9	283,5	248,8
Zitrusfrüchte	73,5	69,2	66,9	88,1	84,2	81,4
Andere Südfrüchte	350,5	392,9	344,0	333,1	360,0	339,9
Trocken- u. Schalenfrüchte	229,9	228,2	186,2	1 612,6	1 500,1	1 311,1
Frucht- und Gemüsesäfte	958,9	821,4	726,3	842,4	787,8	761,8
Limonaden, ohne Milchzusatz	1 795,4	1 955,9	1 635,2	1 136,2	1 376,1	1 272,2
Obstkonserven u. -zubereitungen ³⁾	195,8	191,3	165,4	446,8	470,4	465,5
Frischgemüse	417,1	442,2	344,7	404,2	438,3	385,3
Trockengemüse	32,1	31,5	27,0	163,1	158,5	157,4
Hülsenfrüchte (o. Futtererbsen) und -mehl	34,1	31,1	20,4	50,8	44,3	37,3
Gemüsekonserven u. -zubereitungen ³⁾	422,2	389,8	352,1	659,8	636,3	613,9
Gewürze	50,8	54,0	43,5	339,3	317,3	288,0
Sämereien (ohne Lupinen)	64,4	66,4	70,8	498,0	540,7	637,4
Leb. Pflanzen u. Erzeugn. d. Ziergärtnerei	476,2	488,0	380,0	909,0	996,7	906,1

Fußnoten siehe Seite 243.

Fortsetzung Seite 242.

Noch: 240. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr nach Warengruppen

Erzeugnis	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
	1 000 t			Mill. €		
Futtermittel						
Eiweißreiche Futtermittel	4 645,5	4 917,7	4 166,1	1 397,7	1 736,5	1 921,2
darunter:						
- Ackerbohnen, Futtererbsen, Lupinen	75,0	86,1	61,4	27,8	30,4	28,9
- Proteinh. Ölkuchen u. a. feste Rückstände	4 058,5	4 305,3	3 619,4	1 106,9	1 404,0	1 533,0
dar. Sojaschrot	1 874,9	2 071,3	1 936,3	619,9	792,6	943,8
- Corn glutenfeed (Maisstärkerückstände)	40,6	48,0	46,9	10,8	13,7	16,9
- Fisch-, Fleischmehl, Solubles v. Fischen	471,4	478,3	438,4	252,1	288,4	342,4
Stärkereiche Futtermittel	3 070,9	3 057,5	2 895,2	579,9	609,7	655,0
darunter:						
- Luzernemehl	2,3	2,0	1,9	0,7	0,7	0,8
- Melasse	495,3	412,0	220,8	72,4	72,1	44,7
- Weizenkleie mit < 28 % Stärke	432,2	441,4	431,1	61,8	70,4	92,1
- Maisstärkerückstände mit > 40 % Stärke	844,2	773,6	939,9	87,6	77,2	82,5
- Treber, Schlempen, Traubentrester	451,3	558,7	446,5	28,9	34,8	47,2
- Fruchtabfälle u. a.	277,2	300,1	232,9	190,2	207,2	200,0
- Rüben u. -schnittel	172,6	191,8	241,5	38,3	43,0	48,1
- Kleie (ohne Weizenkleie < 28 % Stärke)	390,3	372,9	374,3	90,3	94,9	123,6
- Süßkartoffeln, Maniok	5,4	5,1	6,2	9,7	9,5	16,0
Sonstige Futtermittel	3 050,8	3 222,8	3 220,6	3 003,5	3 578,4	4 012,5
darunter:						
- Hunde- u. Katzenfutter	1 006,1	1 138,8	1 093,2	1 935,7	2 322,5	2 579,1
- And. Futtermittelzubereitungen	1 730,7	1 723,4	1 854,9	1 020,9	1 200,2	1 382,1
- Restl. Futtermittel	313,9	360,6	272,6	46,9	55,8	51,2
Futtermittel zus. (ohne Futtergetreide)	10 767,1	11 198,1	10 281,8	4 981,1	5 924,6	6 588,7
Hopfen, alkoholische Getränke						
Hopfen und -mehl	29,4	31,1	29,0	382,7	397,9	385,6
Bier (1 000 hl)	16 306,4	16 943,6	15 584,0	1 211,5	1 278,3	1 210,5
Wein, Schaumwein (1 000 hl)	3 971,9	4 000,2	3 680,6	959,6	1 039,2	1 046,9
Branntwein, Likör u. a. Spirituosen						
Spirituosen (1 000 hl r. Alk.)	656,1	808,7	874,9	860,3	1 146,6	1 355,4
Ölfrüchte, Öle und Fette						
Ölfrüchte, ohne Saatgut	179,1	236,4	151,7	175,8	214,3	178,3
Pflanzliche Öle und Fette z. Ernährung	1 731,7	1 942,5	1 759,2	1 620,4	2 315,6	2 989,0
Fette u. Öle v. Fischen u. a. Meerestieren	19,9	26,6	17,8	42,7	51,6	52,1
Margarine u. a. Streichfette	271,6	288,4	279,6	334,9	401,1	538,0
Schweinespeck	134,6	130,4	115,3	107,4	84,0	116,7
Schweineschmalz, Schweinefett	65,0	59,7	40,6	34,6	42,0	44,1
Talg, Geflügelfett	129,9	130,2	117,3	96,7	124,5	174,8
Butter und -schmalz	153,6	154,4	136,5	573,5	663,2	893,2
Molkereierzeugnisse (ohne Butter), Eier, Honig						
Konsum- und Verarbeitungsmilch	1 929,6	1 834,9	1 383,5	806,9	837,0	840,4
Sahne und Rahm, frisch	221,2	238,8	223,9	399,5	498,3	620,9
Kondensmilch	303,4	295,3	303,4	331,9	341,8	453,8
Joghurt, Buttermilch, Kefir, saurer Rahm:						
- flüssig	634,8	608,9	562,3	795,4	779,2	857,7
- in Pulverform	34,0	31,8	28,4	69,4	68,4	90,7
Molke und Molkenpulver	542,0	568,0	499,1	548,6	590,0	720,4
Magermilchpulver	369,5	326,6	287,8	858,2	823,3	1 029,0
Vollmilchpulver und teil-entrahmtes Milchpulver	59,6	65,2	79,9	193,9	218,7	352,6
Milchgetränke, Speiseeis	496,1	455,6	423,2	1 019,8	989,6	1 014,9
Käse und Quark	1 317,8	1 364,6	1 291,6	4 209,5	4 587,1	5 784,9
Schaleneier v. Hausgeflügel (ohne Bruteier)	96,4	92,5	79,4	119,8	114,9	133,7
Eiprodukte und -albumine:						
- in Produktgewicht	25,8	30,7	34,7	57,0	71,2	117,6
- in Schaleneiwert	41,8	49,8	56,2			
Honig	29,7	29,8	29,4	131,4	125,8	131,3

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 243.

Noch: 240. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr nach Warengruppen

Erzeugnis	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
	1 000 t			Mill. €		
Schlachtvieh, Fleisch und Fleischerzeugnisse, Naturdärme						
Schlachtrinder:						
- Stück	9 933	8 162	5 576	11,2	10,3	10,1
- Lebendgewicht	4,1	3,7	2,2			
- Schlachtgewicht	2,2	2,0	1,2			
Schlachtschweine:						
- Stück	490 273	603 348	442 132	74,5	82,0	83,6
- Lebendgewicht	52,0	64,4	45,2			
- Schlachtgewicht	40,0	49,6	34,8			
Schlachtschafe und -ziegen:						
- Stück	14 757	16 798	10 523	1,6	2,2	1,2
- Lebendgewicht	0,5	0,7	0,3			
- Schlachtgewicht	0,3	0,3	0,2			
Schlachtpferde:						
- Stück	21	-	-	0,0	-	-
- Lebendgewicht	0,0	-	-			
- Schlachtgewicht	0,0	-	-			
Fleisch, frisch, gekühlt, gefroren:						
- v. Rindern	238,1	253,2	244,9	995,0	1 180,7	1 441,9
- v. Schweinen	1 768,9	1 662,6	1 439,8	4 263,9	3 331,9	3 563,7
- v. Schafen und Ziegen	4,7	5,5	4,6	40,0	54,8	62,4
- v. Pferden	0,3	0,4	0,3	1,0	1,2	0,7
Genießbare Schlachtnebenprodukte:						
- v. Rindern	51,8	44,0	37,4	97,7	98,8	104,9
- v. Schweinen	593,5	486,2	422,0	572,1	319,1	328,1
- v. Schafen und Ziegen	0,4	0,3	0,1	1,4	1,4	0,5
Zubereitungen und Konserven						
- aus Rindfleisch	37,0	43,7	34,9	172,1	203,8	210,4
- aus Schweinefleisch, Wurst	314,7	294,4	266,4	1 560,8	1 422,2	1 418,5
Schlachtvieh, Fleisch und						
-zubereitungen zus. ⁴⁾	3 066,2	2 859,1	2 498,0	7 791,3	6 708,6	7 226,0
Schlachtgeflügel:						
- 1 000 Stück	189 528	167 917	138 924	364,8	352,1	406,9
- Lebendgewicht	443,4	399,8	337,4			
- Schlachtgewicht	348,1	313,9	264,9			
Geflügelfleisch, fr., gek., gefr.	359,6	370,3	372,7	744,4	808,3	1 034,2
Geflügellebern	2,9	2,9	2,5	4,2	6,5	5,6
Genießb. Schlachtnebenprod. v. Geflügel	258,6	262,4	259,4	775,2	805,3	916,2
Schlachtgeflügel, Fleisch und						
-zubereitungen zus. ⁴⁾	1 064,4	1 035,5	972,0	1 888,6	1 972,2	2 362,9
And. Fleisch und -zubereitungen (Wild u. ä.)	12,2	10,2	9,3	63,9	58,9	66,4
Naturdärme, Blasen, Mägen	142,3	129,8	99,5	441,2	420,9	408,0
Fische und Fischerzeugnisse						
Leb., frisch, gek., gefr., getr., ger.						
- Süßwasserfische	56,6	55,7	59,6	536,0	532,6	687,6
- Heringe	38,4	29,5	56,1	24,4	19,5	32,0
- andere Seefische	213,1	205,5	155,1	567,7	582,6	588,7
- Krebs- u. Weichtiere	36,1	32,7	25,0	149,3	171,3	179,7
Zubereitungen und Konserven						
- von Süßwasserfischen	5,4	6,8	5,0	60,3	69,1	54,2
- von Heringen	21,2	16,2	10,3	58,1	48,6	36,0
- von anderen Seefischen	154,3	148,0	134,4	543,0	523,2	534,4
- von Krebs- u. Weichtieren	7,9	8,2	6,1	70,6	71,8	58,2
- Fischlebern, -rogen, Kaviar	4,9	5,3	5,6	44,4	53,0	46,4
Fische und -erzeugnisse zus. ⁵⁾	537,9	507,7	457,2	2 053,7	2 071,7	2 217,1
Lebende Tiere (ohne Schlachttiere)						
Zuchtrinder (Stück)	107 260	88 694	41 680	168,1	136,5	77,6
Nutzrinder (Stück)	644 793	681 505	577 761	73,9	93,8	99,0
Zuchtschweine (Stück)	17 056	23 824	13 438	6,4	7,5	4,4
Ferkel (Stück)	1 702 919	1 336 126	823 721	103,6	57,8	44,3
Schafe und Ziegen (Stück)	460	392	212	0,2	0,2	0,1
Pferde (Stück)	4 470	4 862	4 140	174,0	212,9	248,9
Hühnerküken (1 000 St.)	76 946	94 652	87 420	95,1	99,6	99,8
Andere Küken (1 000 St.)	26 215	20 945	16 878	42,7	34,1	27,3

1) Vorläufig. - 2) Einschl. Sirupe. - 3) Einschl. gefrorener und vorläufig haltbar gemachter Produkte. - 4) Lebende Tiere in Schlachtgewicht. - 5) Einschl. Krebs- und Weichtiere; ohne Zierfische.

241. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr nach Wirtschaftsräumen

6030300

Wirtschaftsraum	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Millionen €								
EU-28	42 126	53 701	56 730	55 943	56 770	-	-	-
EU-27 ²⁾	-	-	-	-	-	51 637	57 071	62 742
Drittländer ³⁾	11 121	16 225	16 404	15 501	17 001	21 861	21 004	24 543
darunter:								
Russland	1 777	882	979	1 035	1 063	1 033	1 115	1 213
Übrige MOE-Länder ⁴⁾	852	834	934	975	1 029	987	1 102	1 278
USA	1 268	1 807	1 912	1 884	1 999	1 922	2 103	2 513
ASEAN	401	827	961	929	935	834	992	1 142
MERCOSUR	171	179	208	252	255	221	234	274
nachrichtlich:								
OPEC	1 339	2 694	2 185	1 478	1 512	1 924	2 112	2 351
Entwicklungsländer ⁵⁾	3 710	6 288	6 306	5 913	7 161	7 456	7 041	8 072
darunter:								
LDC	360	394	335	271	366	371	368	613
Insgesamt	53 246	69 926	73 134	71 444	73 771	73 499	78 075	87 286
Anteil in %								
EU-28	79,1	76,8	77,6	78,3	77,0	-	-	-
EU-27 ²⁾	-	-	-	-	-	70,3	73,1	71,9
Drittländer ³⁾	20,9	23,2	22,4	21,7	23,0	29,7	26,9	28,1
darunter:								
Russland	3,3	1,3	1,3	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4
Übrige MOE-Länder ⁴⁾	1,6	1,2	1,3	1,4	1,4	1,3	1,4	1,5
USA	2,4	2,6	2,6	2,6	2,7	2,6	2,7	2,9
ASEAN	0,8	1,2	1,3	1,3	1,3	1,1	1,3	1,3
MERCOSUR	0,3	0,3	0,3	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3
nachrichtlich:								
OPEC	2,5	3,9	3,0	2,1	2,0	2,6	2,7	2,7
Entwicklungsländer ⁵⁾	7,0	9,0	8,6	8,3	9,7	10,1	9,0	9,2
darunter:								
LDC	0,7	0,6	0,5	0,4	0,5	0,5	0,5	0,7
Insgesamt	100							

1) Vorläufig. - 2) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich. - 3) Drittländer sind Welt minus EU-28. - 4) Albanien, Neue Unabhängige Staaten (ohne Russland), Westbalkan (ohne Slowenien). - 5) Entsprechend der Einteilung des Ausschusses für Entwicklungshilfe der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, BLE (414), BMEL (723).

G. Forst- und Holzwirtschaft

I. Forstwirtschaft

Vorbemerkungen: Die Zahlen über die Forstwirtschaft stammen u. a. aus der Bundeswaldinventur, der Waldzustandserhebung, aus den Bodennutzungserhebungen sowie aus dem Testbetriebsnetz Forstwirtschaft des BMEL oder sie sind nach Meldungen der Länderministerien zusammengestellt worden. Die Ergebnisse der Testbuchführung enthalten keine Angaben aus den Stadtstaaten.

In den Tabellen (ID: 7010120) und (ID: 7010110) werden aus den Agrarstrukturerhebungen bzw. Forststrukturerhebungen Ergebnisse der Forstbetriebe und landwirtschaftlichen Betriebe mit Wald veröffentlicht. Die Ergebnisse sind aufgrund methodischer Änderungen mit den Daten in früheren Veröffentlichungen nur teilweise vergleichbar. Ab 2010 wurden die Erfassungsgrenzen für landwirtschaftliche Betriebe angehoben, u. a. auf 5 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche; daneben gelten weitere gesetzlich festgelegte Erfassungsgrenzen. Betriebe, die keine dieser gesetzlich festgelegten Mindestflächen bzw. -tierbestände aufweisen, aber über 10 ha und mehr Flächen mit Wald oder Kurzumtriebsplantagen verfügen, werden als Forstbetriebe bezeichnet.

242. Landwirtschaftliche Betriebe mit Waldfläche nach Größenklassen der Wald- und Kurzumtriebsplantagenfläche

7010120

Waldfläche und Kurzumtriebs- plantagen von ... bis unter ... ha	Wald		Kurzumtriebsplantagen	
	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
	Anzahl	ha	Anzahl	ha
unter 2	49 661	43 069	404	261
2 - 5	36 598	118 876	350	496
5 - 10	25 717	180 177	290	629
10 - 20	16 410	224 089	214	658
20 - 30	4 739	113 551	72	492
30 - 50	3 138	118 438	54	756
50 - 100	1 728	117 791	49	661
100 und mehr	1 158	483 520	58	1 774
Insgesamt	139 149	1 399 511	1 491	5 727

Ann.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2020.

Quelle: Statistisches Bundesamt: Fachserie 3, Reihe 2.1.2; BMEL (723).

243. Waldfläche nach Eigentumsart und Waldkategorie

1 000 ha

7010200

Eigentumsart	Bestockte Holzbodenfläche	Blößen ¹⁾	Holzbodenfläche	Nichtholz- bodenfläche	Wald insgesamt
Staatswald (Bund)	375,5	3,7	379,2	24,3	403,5
Staatswald (Land)	3 183,4	7,9	3 191,3	118,3	3 309,5
Körperschaftswald	2 130,2	7,0	2 137,2	83,3	2 220,4
Privatwald	5 323,3	23,2	5 346,5	139,1	5 485,7
Alle Eigentumsarten	11 012,4	41,7	11 054,2	365,0	11 419,1

Ann.: Ergebnisse der Bundeswaldinventur 3 (2012).

1) Blöße ist eine vorübergehend unbestockte Holzbodenfläche.

Quelle: BMEL (515).

244. Forstbetriebe nach Waldbesitzarten und nach Größenklassen der Waldfläche

2022

7010110

Waldfläche von ... bis unter ... ha	Waldeigentumsarten					
	Körperschaftswald ¹⁾		Privatwald		Körperschaftswald und Privatwald insgesamt ²⁾	
	Forsteinheiten	Fläche	Forsteinheiten	Fläche	Forsteinheiten	Fläche
	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
unter 1	1 499	739	316 099	144 060	317 598	144 799
1 bis 2	943	1 364	145 879	207 827	146 822	209 191
2 bis 5	1 560	5 078	160 934	509 495	162 494	514 573
5 bis 10	1 325	9 478	73 553	512 503	74 878	521 981
10 bis 20	1 401	19 973	36 343	497 687	37 744	517 660
20 bis 30	830	20 516	9 456	228 286	10 286	248 802
30 bis 50	953	37 056	6 413	243 285	7 366	280 341
50 bis 100	1 345	97 853	4 089	285 210	5 434	383 063
100 bis 200	1 283	184 222	2 036	284 155	3 319	468 377
200 bis 500	1 283	409 188	1 365	420 396	2 648	829 584
500 bis 1 000	614	435 175	528	369 755	1 142	804 931
1 000 und mehr	478	978 619	293	672 524	771	1 651 143
Insgesamt	13 514	2 199 260	756 988	4 375 184	770 502	6 574 444

Ann.: Ergebnisse der Forststrukturerhebung 2022. Aufgrund von Änderungen der Erhebungsmethodik sind diese nur sehr eingeschränkt mit den Vorjahreswerten vergleichbar.

1) Die Waldfläche von Religionsgemeinschaften wird unabhängig von landesrechtlichen Regelungen dem Körperschaftswald zugeordnet. - 2) Zu den Waldeigentumsarten gehört auch die Kategorie Staatsforsten (Bund und Land). Die Daten dieser Kategorie wurden in der Forststrukturerhebung 2022 aus Verwaltungsdaten generiert, aus welchen keine Unterteilung nach Größenklassen möglich war. Die in der Forststrukturerhebung 2022 ermittelte Gesamtwaldfläche inklusive Staatsforsten beträgt 10 181 972 ha.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, BMEL (723).

245. Waldfläche nach Eigentumsart und Baumartengruppen

1 000 ha

7010300

Baumartengruppen	Staatswald		Körperschaftswald	Privatwald	Alle Eigentumsarten
	Bund	Land			
Eiche	31,5	291,5	305,0	501,7	1 129,7
Buche	22,2	623,8	453,3	580,8	1 680,1
Andere Laubbaumarten mit hoher Lebensdauer	21,2	171,7	217,5	359,1	769,6
Andere Laubbaumarten mit niedriger Lebensdauer	58,4	260,9	195,9	632,6	1 147,9
Laubbäume zusammen	133,3	1 347,9	1 171,7	2 074,3	4 727,3
Fichte	34,6	864,2	448,4	1 416,1	2 763,2
Tanne	0,1	50,0	43,2	89,5	182,8
Douglasie	1,6	76,5	70,9	68,6	217,6
Kiefer	170,3	611,9	273,9	1 373,5	2 429,6
Lärche	7,5	114,4	61,6	123,5	307,1
Nadelbäume zusammen	214,0	1 717,1	898,0	3 071,2	5 900,3
Lücke ¹⁾	8,4	56,4	40,7	114,2	219,6
Blöße ²⁾	3,6	7,5	6,8	23,0	40,9
Baumarten insgesamt	359,2	3 128,9	2 117,1	5 282,7	10 888,0

Ann.: Ergebnisse der Bundeswaldinventur 3 (2012). Holzboden, ohne "nicht begehbare Holzbodenfläche" (203 749 ha).

1) Lücke ist Holzboden mit so wenig Bäumen, dass die Nachweisgrenze des Aufnahmeverfahrens diese nicht erfasst. Die Grundfläche (Summe der Stamm-Querschnittflächen aller Bäume in 1,3 m Höhe) beträgt weniger als 4 m²/ha; zudem sind keine Bäume des Hauptbestandes in den Probekreisen mit 1 m oder 2 m Radius zu finden. - 2) Blöße ist eine vorübergehend unbestockte Holzbodenfläche.

Quelle: BMEL (515).

246. Holzeinschlag nach Holzarten und Verwendung1 000 m³ ohne Rinde

7010600

Forstwirtschafts- jahr ¹⁾	Eiche, Roteiche		Rotbuche		Buntholz	Laubholz zusammen
	Stammholz	Industrie- holz	Stammholz	Industrie- holz	Stammholz	
	Stangen	Schichtholz	Stangen	Schichtholz	Stangen	
2000	860	816	3 504	4 783	461	10 424
2001	823	993	3 006	5 538	414	10 774
2002	685	878	2 396	4 968	276	9 203
2003	867	1 201	2 510	5 965	311	10 854
2004	889	1 128	2 343	6 007	319	10 686
2005	965	1 238	2 274	6 197	331	11 005
	Eiche		Buche		Laubholz zusammen	
2006	2 486		10 319		12 805	
2007	2 135		10 981		13 116	
2008	2 089		10 525		12 614	
2009	1 688		9 336		11 024	
2010	1 802		10 176		11 978	
2011	2 188		12 244		14 432	
2012	2 050		11 824		13 874	
2013	2 245		12 071		14 316	
2014	2 211		12 017		14 228	
2015	2 079		11 484		13 563	
2016	2 135		11 007		13 142	
2017	1 948		10 648		12 596	
2018	2 031		10 996		13 027	
2019	1 740		9 976		11 716	
2020	1 362		8 847		10 209	
2021	1 755		9 071		10 826	
2022	1 808		10 691		12 499	
Forstwirtschafts- jahr ¹⁾	Fichte, Tanne, Douglasie		Kiefer, Lärche, Strobe		Nadelholz zusammen	Holzeinschlag insgesamt
	Stammholz	Industrie- holz	Stammholz	Industrie- holz		
	Stangen	Schichtholz	Stangen	Schichtholz		
2000	27 149	7 116	4 564	4 457	43 286	53 710
2001	14 350	5 463	3 861	5 035	28 709	39 483
2002	16 997	6 980	4 092	5 108	33 177	42 380
2003	21 779	8 778	5 122	4 649	40 328	51 182
2004	23 578	9 896	5 112	5 232	43 818	54 504
2005	24 885	9 705	5 977	5 374	45 941	56 946
	Fichte		Kiefer		Nadelholz zusammen	
2006	37 206		12 279		49 485	
2007	50 377		13 235		63 612	
2008	31 576		11 177		42 753	
2009	26 940		10 109		37 049	
2010	30 445		11 995		42 440	
2011	28 099		13 611		41 710	
2012	25 210		13 254		38 464	
2013	25 359		13 533		38 892	
2014	26 834		13 293		40 127	
2015	29 485		12 564		42 049	
2016	26 478		12 574		39 052	
2017	28 878		12 017		40 895	
2018	39 423		12 100		51 523	
2019	47 168		9 322		56 490	
2020	62 167		8 044		70 211	
2021	62 072		10 058		72 130	
2022	52 809		13 378		66 187	

1) Bis 2001 Forstwirtschaftsjahr (Okt. - Sept.); ab 2002 Forstwirtschaftsjahr = Kalenderjahr (Jan. - Dez.).

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt: Genesis-Online 41261-0001; BMEL (515).

247. Betriebsergebnisse in Forstbetrieben nach Besitzarten

7011100

Gliederung	Einheit	Deutschland					
		Forstwirtschaftsjahr					
		2010	2017	2018	2019	2020	2021
Staatswald ¹⁾							
Holzeinschlag insgesamt	m ³ /ha HB	6,4	6,1	7,1	7,5	8,4	6,4
Ertrag Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	429	480	509	456	431	444
Verkaufserlös Holz (o. Sw)	€/m ³	58	72	69	58	45	57
Aufwand Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	385	446	495	523	536	508
Aufwand insgesamt Holzernte	€/ha HB	132	148	182	189	187	148
Gehalt, Bezüge, Nebenkosten	% U.-Aufwand	38	40	31	30	32	36
Löhne, Lohnnebenkosten, anerk. Aufwand	% U.-Aufwand	24	19	19	18	17	18
Material, Betriebsaufwand	% U.-Aufwand	5	4	4	4	4	5
Leistungen fremder Unternehmer	% U.-Aufwand	23	25	31	33	34	29
Arbeitskräfte insgesamt	AK/1000 ha HB	6	5	5	5	4	5
Regelmäßig Besch. Waldarbeiter insges.	St./1000 ha HB	3 723	3 071	2 838	2 625	2 588	2 548
Reinertrag I (ohne Subv.) Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	43	31	11	- 69	- 108	- 68
Fördermittel	€/ha HB	2	3	3	2	3	5
Reinertrag II Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	44	33	14	- 67	- 105	- 63
Reinertrag II Produktbereiche 1 - 5	€/ha HB	9	- 18	15	- 50	- 92	- 47
Körperschaftswald ²⁾							
Holzeinschlag insgesamt	m ³ /ha HB	7,0	6,2	7,2	9,2	14,3	7,8
Ertrag Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	393	402	407	373	379	482
Verkaufserlös Holz (o. Sw)	€/m ³	58	67	63	45	40	57
Aufwand Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	308	320	350	429	396	400
Aufwand insgesamt Holzernte	€/ha HB	119	123	149	155	149	132
Gehalt, Bezüge, Nebenkosten	% U.-Aufwand	10	11	8	9	11	12
Löhne, Lohnnebenkosten, anerk. Aufwand	% U.-Aufwand	26	24	24	16	18	25
Material, Betriebsaufwand	% U.-Aufwand	6	5	4	10	4	6
Leistungen fremder Unternehmer	% U.-Aufwand	31	32	37	35	36	31
Arbeitskräfte insgesamt	AK/1000 ha HB	3	2	2	2	2	2
Regelmäßig Besch. Waldarbeiter insges.	St./1000 ha HB	2 617	2 154	2 161	1 860	2 071	2 763
Reinertrag I (ohne Subv.) Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	76	73	47	- 72	- 54	- 6
Fördermittel	€/ha HB	27	24	24	52	70	111
Reinertrag II Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	103	97	71	- 20	16	105
Reinertrag II Produktbereiche 1 - 5	€/ha HB	92	83	59	- 28	8	106
Privatwald ²⁾							
Holzeinschlag insgesamt	m ³ /ha HB	7,2	6,5	8,5	7,4	9,6	10,2
Ertrag Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	400	427	513	348	420	519
Verkaufserlös Holz (o. Sw)	€/m ³	62	68	66	50	40	48
Aufwand Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	253	272	319	289	366	332
Aufwand insgesamt Holzernte	€/ha HB	76	79	123	96	138	119
Gehalt, Bezüge, Nebenkosten	% U.-Aufwand	14	14	12	13	10	11
Löhne, Lohnnebenkosten, anerk. Aufwand	% U.-Aufwand	14	14	14	14	11	12
Material, Betriebsaufwand	% U.-Aufwand	9	14	14	14	7	6
Leistungen fremder Unternehmer	% U.-Aufwand	33	14	14	14	45	44
Arbeitskräfte insgesamt	AK/1000 ha HB	2	2	2	2	2	4
Regelmäßig Besch. Waldarbeiter insges.	St./1000 ha HB	1 502	1 556	1 567	1 545	1 394	1 410
Reinertrag I (ohne Subv.) Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	134	148	184	44	16	93
Fördermittel	€/ha HB	14	8	11	16	39	95
Reinertrag II Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	148	157	195	60	55	188
Reinertrag II Produktbereiche 1 - 5	€/ha HB	148	154	197	60	56	190

1) Totalerfassung bei den teilnehmenden Landesforstverwaltungen. - 2) Ergebnisse des BMEL-Testbetriebsnetzes Forstwirtschaft, Betriebe ab 200 ha Waldfläche.

Quelle: BMEL (723).

248. Forstwirtschaftliche Gesamtrechnung

Mill. €

7011150

Kennzahl	2000	2005	2010	2011	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Industriadelholz	1 449	1 869	2 264	2 729	3 401	3 317	4 038	2 969	1 822	2 763
Industrielaubholz	349	223	227	269	531	433	550	558	521	396
Brennholz	78	282	473	472	410	417	403	411	412	398
Sonstige Erzeugnisse	36	54	67	72	53	51	56	52	38	44
Erzeugung forstwirtschaftlicher Güter	1 912	2 428	3 031	3 541	4 394	4 219	5 047	3 990	2 792	3 600
Erzeugung forstwirtschaftlicher Dienstleistungen	617	594	703	833	917	969	1 214	1 114	1 057	1 156
Nichtforstwirtschaftliche Nebentätigkeiten	23	27	42	58	37	37	42	51	112	43
Erzeugung Wirtschaftsbereich Forstwirtschaft¹⁾	2 552	3 049	3 776	4 432	5 349	5 225	6 304	5 155	3 961	4 800
Vorleistungen	1 377	1 432	1 856	2 195	2 327	2 442	2 842	2 836	2 628	2 898
Bruttowertschöpfung	1 176	1 617	1 920	2 237	3 022	2 784	3 462	2 319	1 334	1 902
Abschreibungen	283	256	219	300	351	331	352	366	367	405
Sonstige Produktionsabgaben	69	64	74	83	104	94	126	136	90	89
Sonstige Subventionen	80	52	53	44	41	39	33	66	150	524
Nettowertschöpfung (Faktoreinkommen)	904	1 350	1 680	1 899	2 608	2 398	3 017	1 883	1 027	1 931

Anm.: Wirtschaftsbereich Forstwirtschaft ohne Jagd. Zum Teil revidierte Werte für Vorjahre.

1) Produktionswert zu Herstellungspreisen; einschließlich nichttrennbare Nebentätigkeiten.

Q u e l l e: Thünen-Institut für Internationale Waldwirtschaft und Forstökonomie, BMEL (723).

249. Index der Erzeugerpreise der Produkte des Holzeinschlags aus den Staatsforsten

2015 = 100 ¹⁾

7010700

Forstwirtschaftliches Produkt	Gewichts- anteil % ₀	1991	2000	2018	2019	2020	2021	2022
Rohholz insgesamt	1 000	52,9	61,6	93,6	81,3	71,6	82,2	104,8
Stammholz u. -abschnitte	746,11	53,6	65,9	95,4	80,8	70,7	83,3	105,6
Eiche Stammholz	29,44	59,5	60,5	113,6	120,2	114,8	116,4	129,4
Eiche A	5,19	.	.	.	.	98,0	89,7	99,8
Eiche B	7,61	64,2	65,3	111,3	114,9	115,1	119,1	133,0
Eiche C	16,64	.	.	115,2	121,7	119,9	123,5	136,9
Buche Stammholz	62,03	77,3	110,3	104,3	103,8	101,0	103,1	116,8
Buche B	11,76	93,1	132,8	104,7	104,8	102,9	107,2	116,9
Buche C	31,35	.	.	102,3	101,9	99,9	101,6	114,4
Buche B/C	18,92	.	.	107,5	106,3	101,8	103,0	120,6
Fichte	483,96	49,0	61,5	94,3	76,1	64,2	81,0	107,4
Fichte Stammholz	215,19	49,0	61,5	92,7	74,4	62,4	79,0	102,1
Fichte B	106,70	50,5	63,5	95,2	81,7	70,9	84,3	104,2
Fichte C	37,37	.	.	89,3	69,9	55,4	73,0	94,1
Fichte B/C	71,12	.	.	90,6	65,8	53,5	74,3	103,3
Fichte Stammholzabschnitte	268,77	.	.	95,6	77,4	65,6	82,5	111,6
Fichte B Abschnitte	125,30	.	.	102,3	88,6	74,5	85,2	111,8
Fichte B/C Abschnitte	143,47	.	.	89,7	67,6	57,7	80,2	111,4
Kiefer	125,34	60,1	59,6	92,4	81,9	73,2	80,1	96,8
Kiefer Stammholz	42,24	59,0	58,6	91,3	82,2	71,5	75,9	90,1
Kiefer B	13,34	62,8	63,5	96,5	87,7	85,4	87,8	103,3
Kiefer C	12,38	57,5	56,4	87,8	74,5	60,0	67,2	85,7
Kiefer B/C	16,52	.	.	89,6	83,5	68,9	72,7	82,6
Kiefer Stammholzabschnitte	83,10	.	.	93,0	81,8	74,1	82,2	100,3
Kiefer B Abschnitte	34,65	.	.	93,8	81,6	75,5	78,5	90,3
Kiefer B/C Abschnitte	48,45	.	.	92,4	81,9	73,1	84,9	107,4
Douglasie	45,34	.	.	91,8	71,2	62,6	69,2	79,8
Douglasie Stammholz	28,84	.	.	.	.	60,3	66,8	79,2
Douglasie B	7,74	.	.	.	.	70,9	80,4	93,0
Douglasie C	5,73	.	.	.	.	56,2	58,2	66,9
Douglasie B/C	15,37	.	.	.	.	56,5	63,1	76,9
Douglasie Stammholzabschnitte	16,50	.	.	.	.	66,7	73,3	80,8
Douglasie B Abschnitte	4,56	.	.	.	.	72,4	77,2	85,5
Douglasie B/C Abschnitte	11,94	.	.	.	.	64,5	71,9	78,9
Industrieholz insgesamt	189,32	58,8	51,4	86,9	79,8	69,3	74,3	99,2
Laubholz	74,85	.	.	88,5	93,1	91,5	93,3	107,7
Eiche	11,32	47,8	32,5	84,6	87,8	82,2	83,5	100,3
Buche	65,53	64,1	46,8	89,2	94,1	93,2	95,0	109,0
Nadelholz	114,47	.	.	85,9	71,0	54,7	61,8	93,6
Fichte	58,26	50,7	48,0	82,2	67,1	49,9	56,3	96,3
Kiefer	47,35	68,0	71,2	90,8	77,0	61,4	70,2	95,0
Douglasie	8,86	.	.	.	.	51,1	54,0	68,3
Brennholz ²⁾	42,34	.	.	97,1	94,6	92,7	96,0	115,9
Laubholz	40,19	.	.	.	.	93,4	97,0	116,3
Nadelholz	2,15	.	.	.	.	79,5	76,2	108,3
Energieholz	22,23	.	.	84,9	84,9	82,1	87,3	104,3
Laubholz	8,08	.	.	.	.	92,4	95,3	106,7
Nadelholz	14,15	.	.	.	.	76,3	82,7	102,9
Nachrichtlich:								
Holzprodukte zur Energieerzeugung	1 000	.	.	92,2	89,1	79,7	79,9	136,0
Holz in Form von Plättchen ³⁾	274,57	.	58,4	93,4	89,0	74,6	62,3	130,3
Pellets, Briketts u.a. aus								
Sägespänen	286,48	.	.	100,1	101,1	94,9	99,8	195,7
Industrieholz	316,06	.	.	86,9	79,8	69,3	74,3	99,2
Energieholz	122,89	.	.	84,9	84,9	82,1	87,3	104,3

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Bis einschl. November 2019 Erhebung nur für Buche Brennholz. - 3) Ohne Waldhackschnitzel.

II. Holzwirtschaft

250. Unternehmen, Tätige Personen und Umsatz in der deutschen Holzwirtschaft und Papierindustrie

7020100

Wirtschaftszweig	Unternehmen		Tätige Personen ¹⁾		Umsatz Mill. € ²⁾	
	Anzahl					
	2021	2022	2021	2022	2021	2022
Holzbearbeitung	2 034	2 002	39 516	40 547	15 910	17 975
Holzverarbeitung	7 294	7 637	85 962	88 461	14 935	17 373
Herstellung von Möbeln	9 112	9 494	143 927	145 885	21 594	24 453
Herstellung von Holz-, Zellstoff, Papier und Pappe	253	305	37 678	38 024	18 675	24 764
Holznahe Baubranchen	32 065	32 884	152 975	157 512	19 522	14 465
Holzgroßhandel	2 926	3 181 ³⁾	47 027	49 668 ³⁾	26 939	28 727 ³⁾
Holzwirtschaft insgesamt	53 684	55 503	507 084	520 097	117 575	127 756

Anm.: Angaben beruhen teilweise auf Schätzungen. Methodisch bedingt ist die Anzahl der Unternehmen nur eingeschränkt mit dem Vorjahr vergleichbar.

1) Tätige Personen im September bzw. Jahresdurchschnitt. - 2) Ohne Umsatzsteuer. - 3) Unternehmen des Groß-/ Einzelhandels aus 2021, Tätige Personen sowie Umsatz aus 2022.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Sonderaufbereitung "Branchen der Holzwirtschaft" 2021/2022, BMEL (515).

251. Bilanz des Außenhandels mit Holz und Produkten auf der Basis Holz

1 000 m³ (r)

7020700

Warengruppe	2005	2010	2015	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Einfuhr							
Roh- und Restholz	4 964	11 937	14 560	11 526	9 866	10 500	9 852
Halbwaren	84 252	90 700	92 026	92 642	87 020	93 372	85 647
Schnittholz	6 239	5 780	6 435	9 808	7 302	7 737	5 349
Platten	5 953	7 228	8 397	8 708	8 893	9 463	8 203
Sonst. Holzhalbwaren	3 283	3 550	3 946	3 795	3 900	4 171	3 537
Holzschliff, Zellstoff, Altpapier	28 420	32 595	31 608	32 431	30 072	34 481	33 772
Papier und Pappe	40 357	41 547	41 640	37 902	36 853	37 521	34 786
Fertigwaren	24 060	25 838	26 477	28 497	28 631	30 606	29 936
Holzwaren inkl. Möbel	14 465	16 443	17 382	18 904	19 316	21 302	19 884
Papierwaren	6 657	6 522	6 599	7 052	7 032	6 975	7 517
Druckerzeugnisse	2 133	2 198	1 816	1 856	1 694	1 707	1 902
Regen. Zellulose, künstl. Spinnfäden u. a.	805	676	680	685	588	621	633
Insgesamt	113 276	128 475	133 063	132 665	125 516	134 478	125 434
Ausfuhr							
Roh- und Restholz	10 386	8 425	7 956	14 157	18 529	17 839	15 071
Halbwaren	89 119	92 413	89 385	99 078	93 242	99 468	93 960
Schnittholz	7 424	9 855	9 391	14 743	10 851	11 571	10 811
Platten	11 344	10 290	9 902	9 901	9 796	10 736	8 958
Sonst. Holzhalbwaren	6 028	3 326	3 382	6 704	7 910	8 862	9 331
Holzschliff, Zellstoff, Altpapier	15 114	14 634	13 928	13 200	11 690	10 786	10 347
Papier und Pappe	49 200	54 308	52 782	54 530	52 994	57 514	54 512
Fertigwaren	25 488	29 450	26 921	28 475	27 630	29 457	28 065
Holzwaren inkl. Möbel	8 846	10 447	10 092	11 317	11 120	12 347	11 868
Papierwaren	10 726	12 426	11 110	12 409	12 272	12 614	12 452
Druckerzeugnisse	5 095	5 228	4 198	3 310	2 726	2 831	2 229
Regen. Zellulose, künstl. Spinnfäden u. a.	821	1 349	1 520	1 439	1 512	1 665	1 516
Insgesamt	124 994	130 288	124 262	141 710	139 401	146 764	137 095

Anm.: Berechnet auf der Grundlage der amtlichen Außenhandelsstatistik.

Quelle: Thünen-Institut, BMEL (515).

1) Vorläufige Zahlen.

252. GesamtholzbilanzMill. m³ (r)

7021000

Aufkommen	2020	2021	2022 ¹⁾	Verwendung	2020	2021	2022 ¹⁾
Einschlag ²⁾	80,5	84,0	80,7	Lagerbestände			
Altpapier				Zunahme	0,0	1,8	2,5
Inlandsaufkommen	42,0	42,0	38,2				
Altholz				Ausfuhr	139,4	146,8	137,1
Inlandsaufkommen	13,7	13,7	13,7 ³⁾				
Einfuhr	125,5	134,5	125,4	Inlandsverbrauch	124,8	125,6	118,5
Lagerbestände							
Abnahme	2,5	0,0	0,0				
Gesamtaufkommen	264,2	274,1	258,0	Gesamtverbleib	264,2	274,1	258,0

1) Vorläufig. - 2) Ab 2017: Daten der verwendungsseitigen Abschätzung des Holzeinschlags in Deutschland (TI-WF, 2019).
- 3) Wert fortgeschrieben.

Quelle: Thünen-Institut, BMEL (515).

H. Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in den Mitgliedstaaten der EU

Vorbemerkungen: Die hier aufgeführten Ergebnisse entstammen zumeist dem Datenangebot des Statistischen Amtes der Europäischen Union (EUROSTAT) in Luxemburg sowie Veröffentlichungen der Generaldirektion Landwirtschaft und ländliche Entwicklung (GD AGRI) der Europäischen Kommission in Brüssel.

Da die Agrarstatistiken der EU-Mitgliedstaaten hinsichtlich ihrer Erhebungsmethoden, ihres Aufbaues und der verwendeten Definitionen z. T. Unterschiede aufweisen, ist eine unbedingte Vergleichbarkeit der Zahlen zwischen den einzelnen Mitgliedstaaten nicht immer gegeben. Die erforderlichen Vorbehalte und Anmerkungen konnten aus Platzgründen nicht immer aufgenommen werden, sie sind jedoch den Fachveröffentlichungen von EUROSTAT zu entnehmen.

In einigen Tabellen wird kein Ergebnis für die EU insgesamt ausgewiesen, da Daten einzelner Mitgliedstaaten der Geheimhaltung unterliegen und nicht veröffentlicht werden.

EUROSTAT weist die Ergebnisse für den innergemeinschaftlichen Handel bei den Eingängen/Einfuhren entgegen deutschem Verfahren (Ursprungsland) nach Versendungsland aus, im Handel mit Drittländern nach Ursprungsland. Daher wird eine Addition zu einem "Insgesamt-Ergebnis" von EUROSTAT nicht vorgenommen.

An der Einführung des Euro als Gemeinschaftswährung zum 01.01.1999 nahmen unmittelbar die Mitgliedstaaten BE, DE, ES, FR, IE, IT, LU, NL, AT, PT und FI teil; als neue Mitglieder der Eurozone kamen GR am 01.01.2001 und SI am 01.01.2007 hinzu. Am 01.01.2008 folgten CY und MT, sowie SK am 01.01.2009, EE am 01.01.2011, LV am 01.01.2014, LT zum 01.01.2015 und HR zum 01.01.2023.

Die Gliederung der Mitgliedstaaten in den Tabellen erfolgt analog der Vorgehensweise von EUROSTAT in alphabetischer Reihenfolge nach der offiziellen Landesbezeichnung.

In einigen Tabellen sind die Mitgliedstaaten aus Platzgründen mit folgenden zweistelligen Abkürzungen bezeichnet:

AT = Österreich	FR = Frankreich	NL = Niederlande
BE = Belgien	GR = Griechenland	PL = Polen
BG = Bulgarien	HR = Kroatien	PT = Portugal
CY = Zypern	HU = Ungarn	RO = Rumänien
CZ = Tschechische Republik	IE = Irland	SE = Schweden
DE = Deutschland	IT = Italien	SI = Slowenien
DK = Dänemark	LV = Lettland	SK = Slowakei
EE = Estland	LT = Litauen	UK = Vereinigtes Königreich
ES = Spanien	LU = Luxemburg	
FI = Finnland	MT = Malta	

Soweit EUROSTAT Daten von Kroatien veröffentlicht hat, wurden diese auch rückwirkend aufgenommen.

Länder, von denen keine Daten vorliegen, werden teilweise nicht mehr aufgeführt.

I. Bevölkerung, Sozialprodukt**253. Erwerbstätige**

1 000

8010400

Mitgliedstaat	1995	2000	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Erwerbstätige insgesamt										
BE	3 869	4 110	4 493	4 675	4 749	4 818	4 895	4 898	4 989	5 090
BG	3 519	3 239	3 604	3 463	3 525	3 522	3 534	3 452	3 458	3 502
CZ	5 106	4 859	5 057	5 264	5 346	5 417	5 430	5 337	5 358	5 438
DK	2 612	2 755	2 788	2 876	2 920	2 963	3 005	2 981	3 052	3 168
DE	38 042	39 971	41 048	43 661	44 251	44 866	45 276	44 915	44 984	45 596
EE	634	585	548	625	642	647	656	638	639	668
IE	1 327	1 696	1 923	2 130	2 190	2 252	2 318	2 253	2 389	2 547
GR	4 156	4 313	4 706	4 470	4 447	4 650	4 752	4 667	4 793	4 975
ES	13 858	16 707	19 506	18 885	19 382	19 809	20 332	19 483	19 928	20 462
FR	23 645	25 602	26 846	27 567	27 881	28 158	28 496	28 491	29 293	30 068
HR	1 557	1 549	1 670	1 566	1 604	1 645	1 696	1 676	1 695	1 735
IT	21 910	23 029	24 783	24 849	25 138	25 371	25 504	24 956	25 177	25 614
CY	296	315	406	386	407	429	445	440	454	467
LV	930	924	844	886	886	899	898	877	855	878
LT	1 483	1 400	1 248	1 372	1 362	1 381	1 389	1 367	1 383	1 453
LU	217	264	359	418	432	448	463	472	485	501
HU	3 943	4 116	3 949	4 473	4 559	4 663	4 715	4 658	4 717	4 786
MT	145	146	164	208	225	239	252	259	267	283
NL	7 268	8 203	8 779	8 943	9 157	9 408	9 623	9 584	9 773	10 157
AT	3 587	3 755	4 098	4 341	4 413	4 487	4 535	4 463	4 553	4 672
PL	14 787	14 517	15 370	16 100	16 315	16 404	16 398	16 398	16 815	16 883
PT	4 529	5 042	4 871	4 650	4 803	4 914	4 953	4 865	4 960	5 036
RO	11 618	10 772	8 725	8 430	8 631	8 639	8 650	8 472	8 625	8 636
SI	922	915	963	961	989	1 021	1 046	1 039	1 052	1 082
SK	2 107	2 025	2 170	2 321	2 372	2 420	2 445	2 399	2 385	2 427
FI	2 059	2 300	2 495	2 535	2 562	2 626	2 665	2 612	2 669	2 747
SE	4 085	4 253	4 438	4 840	4 959	5 039	5 068	5 000	5 058	5 195
UK	25 814	27 483	29 227	31 745	32 060	32 443	32 795	.	.	.
EU - 28	204 030	214 846	225 078	232 641	236 205	239 577	242 234	.	.	.
EU - 27 ¹⁾	178 216	187 362	195 851	200 896	204 145	207 134	209 439	206 650	209 755	214 072
Erwerbstätige in Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei										
BE	89	81	64	60	59	59	59	60	61	61
BG	778	780	710	625	665	624	597	596	559	546
CZ	270	226	156	163	163	166	160	162	160	158
DK	109	90	71	71	72	70	70	71	71	70
DE	865	766	645	623	615	608	598	580	560	557
EE	65	39	23	25	22	22	22	19	17	17
IE	149	127	111	112	111	107	103	102	107	102
GR	759	691	544	500	503	507	499	484	504	520
ES	991	985	797	780	802	802	775	730	757	738
FR	1 044	938	761	756	752	754	753	745	737	746
HR	228	233	241	121	113	104	105	104	112	116
IT	1 265	1 063	958	937	922	939	927	904	896	878
CY	22	19	17	15	15	15	15	15	15	15
LV	136	135	66	67	65	65	66	66	64	62
LT	276	260	110	108	105	99	89	78	74	78
LU	6	5	4	4	4	4	4	4	4	4
HU	333	289	164	189	194	191	187	190	179	165
MT	2	2	3	2	3	3	2	3	3	3
NL	235	233	203	196	198	200	201	201	203	204
AT	273	232	199	172	168	157	149	152	156	152
PL	3 264	2 936	2 004	1 701	1 660	1 567	1 487	1 554	1 508	1 492
PT	655	635	543	438	432	421	386	384	373	357
RO	4 929	4 836	2 819	2 010	2 016	2 013	1 928	1 827	1 900	1 824
SI	129	107	80	74	73	73	73	71	70	69
SK	202	126	73	73	72	72	72	70	68	72
FI	165	135	109	94	91	88	88	90	88	87
SE	140	120	96	102	102	99	100	101	98	99
UK	477	375	417	396	416	405	400	.	.	.
EU - 28	17 872	16 476	11 988	10 413	10 415	10 234	9 912	.	.	.
EU - 27 ¹⁾	17 395	16 101	11 572	10 017	9 999	9 828	9 513	9 356	9 339	9 206

Ann.: Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Erwerbstätige nach Inlandskonzept.

1) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Q u e l l e: EUROSTAT [nama_10_a10_e] (Stand: November 2023), BMEL (723).

**254. Anteil der Bruttowertschöpfung (zu Herstellungspreisen)
der Landwirtschaft am Bruttoinlandsprodukt
in jeweiligen Preisen**

Prozent

8010700

Mitgliedstaat	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Belgien	0,8	0,7	0,6	0,7	0,6	0,7	0,8	0,7	0,7
Bulgarien	4,2	4,1	4,1	4,0	3,4	3,2	3,5	4,4	4,4
Tschechische Republik	1,5	2,2	2,1	2,1	1,9	1,9	2,0	1,8	1,9
Dänemark	1,2	1,0	1,0	1,3	1,0	1,3	1,4	1,1	1,2
Deutschland	0,6	0,7	0,7	0,9	0,7	0,8	0,7	0,7	0,9
Estland	2,8	2,9	2,1	2,4	2,1	2,3	2,0	2,0	2,5
Irland	0,9	0,9	0,9	1,2	0,9	0,9	0,9	1,0	1,1
Griechenland	2,9	3,9	3,5	3,9	3,6	3,8	4,2	3,9	3,9
Spanien	2,3	2,7	2,8	2,8	2,8	2,5	2,8	2,7	2,3
Frankreich	1,6	1,6	1,4	1,5	1,6	1,5	1,6	1,6	1,9
Kroatien	3,7	3,0	3,1	2,9	3,0	2,9	3,1	2,9	2,5
Italien	1,8	2,1	1,9	2,0	1,9	1,9	2,0	1,9	1,8
Zypern	2,1	1,9	2,1	1,9	1,7	1,8	1,8	1,6	1,6
Lettland	3,9	3,5	3,3	3,6	3,6	3,8	4,0	4,1	5,0
Litauen	3,0	3,4	3,1	3,5	2,9	3,1	3,5	3,4	4,0
Luxemburg	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Ungarn	3,0	3,8	3,9	3,8	3,5	3,3	3,4	3,5	3,2
Malta	1,5	0,9	0,9	0,7	0,7	0,5	0,8	0,9	0,9
Niederlande	1,8	1,7	1,8	1,9	1,7	1,6	1,6	1,5	1,5
Österreich	1,3	1,1	1,1	1,2	1,1	1,1	1,1	1,2	1,4
Polen	2,6	2,5	2,6	3,0	2,4	2,4	2,6	2,2	2,8
Portugal	1,9	2,1	2,1	2,1	2,0	2,1	2,2	2,2	1,9
Rumänien	5,5	4,4	4,3	4,4	4,6	4,4	4,2	4,8	4,5
Slowenien	1,7	2,1	2,0	1,8	2,2	2,0	2,1	1,7	1,8
Slowakei	2,6	2,2	2,2	2,1	2,1	1,7	1,7	1,8	2,2
Finnland	2,4	2,3	2,3	2,3	2,4	2,3	2,5	2,4	2,3
Schweden	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,3	1,3	1,5
Vereinigtes Königreich	0,7	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	.	.	.
EU - 28	1,5	1,5	1,4	1,5	1,5	1,4	.	.	.
EU - 27 ²⁾	.	1,6	1,6	1,7	1,6	1,6	1,6	1,6	1,7

1) Vorläufig. - 2) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: EUROSTAT [nama_10_a10] (Stand: November 2023), BLE (414).

255. Erzeugung des Wirtschaftsbereichs LandwirtschaftMill. € ¹⁾

in jeweiligen Preisen und Wechselkursen

8010800

Mitgliedstaat	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ²⁾
BE	7 725	8 064	8 472	8 305	8 864	9 058	10 212	12 199
BG	3 486	3 903	4 083	4 184	4 211	4 022	5 510	6 577
CZ	3 977	4 919	5 085	5 304	5 495	5 633	6 522	8 098
DK	9 592	10 043	11 200	10 313	11 134	11 728	11 765	14 532
DE	49 514	52 515	57 554	53 537	58 528	57 416	59 348	74 535
EE	614	750	886	859	998	995	1 129	1 595
IE	5 822	7 444	8 533	8 658	8 498	8 892	10 106	12 576
GR	9 931	10 942	11 723	11 476	11 905	12 052	12 403	14 322
ES	39 215	48 412	50 641	52 144	51 789	51 787	57 102	63 172
FR	66 163	70 486	73 152	78 140	77 793	76 631	82 419	96 575
HR	2 848	2 184	2 204	2 333	2 423	2 422	2 748	3 121
IT	45 299	54 403	56 085	58 632	58 241	57 833	61 192	71 158
CY	654	679	723	714	743	759	764	814
LV	881	1 316	1 407	1 345	1 629	1 727	1 792	2 421
LT	1 940	2 835	3 142	2 908	3 209	3 486	3 743	5 310
LU	314	406	429	435	442	440	500	596
HU	5 994	8 300	8 387	8 428	8 669	8 398	9 567	10 218
MT	119	127	122	121	126	121	122	133
NL	24 412	27 246	28 937	28 162	29 133	28 236	30 614	36 253
AT	5 949	6 942	7 295	7 354	7 452	7 659	8 550	10 427
PL	19 618	22 406	24 761	24 483	25 912	26 406	27 920	39 961
PT	6 292	7 095	7 639	7 834	8 305	8 403	9 633	10 764
RO	14 092	15 444	17 180	18 554	18 964	16 824	21 107	22 776
SI	1 104	1 207	1 153	1 370	1 325	1 370	1 319	1 670
SK	1 761	2 391	2 390	2 318	2 261	2 348	2 485	3 012
FI	3 729	4 319	4 273	4 436	4 769	4 475	4 536	5 794
SE	4 987	5 987	6 470	5 972	6 056	6 170	7 059	8 135
UK	22 573	28 059	29 635	29 909	30 825	.	.	.
EU - 28	358 604	408 826	433 515	438 238	449 775	.	.	.
EU - 27 ³⁾	.	380 762	403 927	408 320	418 874	415 292	450 167	536 743

1) Zur Umrechnung wurden Durchschnittswerte je Kalenderjahr der Europäischen Währungseinheit (EURO) benutzt.

- 2) Vorläufig. Aktuelle Daten unter: <https://ec.europa.eu/eurostat/web/agriculture/database>. - 3) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: EUROSTAT [aact_eaa01] (Stand: November 2023), BLE (414).

256. Erzeugung, Vorleistungen und Wertschöpfung

2022

Gliederung	BE	BG	CZ	DK	DE	EE	IE	GR
Getreide	1 026	2 805	2 395	3 085	12 495	403	766	912
Kartoffeln	786	50	135	431	2 892	27	168	243
Zuckerrüben	168	0	138	75	0	0	0	2
Handelsgewächse ¹⁾	1	42	44	75	0	41	0	117
dar. Ölsaaten	32	1 408	923	516	3 067	140	15	134
Futterpflanzen	838	112	643	741	3 728	127	1 058	736
Gemüse	1 278	202	200	282	3 900	30	257	1 827
Pflanzen und Blumen	613	15	218	575	3 098	42	90	130
Obst	501	197	68	63	1 095	13	63	3 571
Wein	0	0	48	0	1 183	0	0	23
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse ²⁾	27	21	54	293	153	1	0	122
Pflanzliche Erzeugung zusammen	5 370	4 924	4 915	6 137	35 382	826	2 417	10 064
Rinder und Kälber	1 200	111	356	587	4 766	103	3 082	190
Schweine	1 695	177	364	3 294	7 570	87	611	222
Schafe und Ziegen	15	101	12	6	225	3	396	380
Geflügel	1 007	182	314	331	3 386	48	192	438
Sonstige Tiere ³⁾	9	0	1	30	832	0	315	14
Milch	2 426	443	1 494	3 203	16 502	384	4 951	1 159
Eier	239	135	145	147	1 697	16	99	305
Sonstige tierische Erzeugnisse	2	50	4	21	278	10	3	148
Tierische Erzeugung zusammen	6 592	1 199	2 690	7 617	35 256	651	9 649	2 855
Sonstiges ⁴⁾	236	454	493	778	3 897	118	510	1 404
Erzeugung insgesamt	11 962	6 123	7 605	13 754	70 638	1 478	12 066	12 919
Futtermittel	5 262	674	1 780	5 037	18 103	446	3 531	3 178
Dünge- und Bodenverbesserungsmittel	644	697	509	655	4 028	127	1 208	375
Energie	1 033	664	947	738	4 254	104	662	1 339
Sonstige Vorleistungen	2 486	1 486	2 143	4 007	17 907	469	2 310	2 083
Vorleistungen zusammen	9 424	3 521	5 378	10 438	44 293	1 147	7 711	6 975
Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen	2 774	3 056	2 720	4 094	30 242	449	4 865	7 347
Abschreibungen	861	502	1 011	1 188	12 129	204	1 095	1 296
Nettowertschöpfung zu Herstellungspreisen	1 914	2 554	1 709	2 907	18 113	245	3 771	6 050
Sonstige Subventionen	626	1 219	1 448	894	6 715	251	1 813	2 712
Sonstige Produktionsabgaben	3	14	42	143	248	4	38	492
Nettowertschöpfung zu Faktorkosten	2 537	3 758	3 114	3 658	24 581	491	5 545	8 270

Fußnoten siehe Seite 260.

des Wirtschaftsbereichs Landwirtschaft

Mill. €

8010900

ES	FR	HR	IT	CY	LV	LT	LU	Gliederung
6 212	17 881	754	6 226	17	938	1 814	47	Getreide
771	4 858	23	710	38	83	57	4	Kartoffeln
118	1 030	24	64	0	0	36	0	Zuckerrüben
117	359	31	363	0	59	148	1	Handelsgewächse ¹⁾
678	4 210	295	598	1	200	644	4	dar. Ölsaaten
2 280	5 774	196	2 541	57	94	350	128	Futterpflanzen
7 874	3 554	137	9 125	65	48	131	7	Gemüse
3 332	2 935	112	3 100	19	12	19	4	Pflanzen und Blumen
9 253	3 922	60	5 753	55	17	36	2	Obst
1 426	11 607	152	8 861	22	0	0	23	Wein
								Sonstige pflanzliche Erzeugnisse ²⁾
285	160	0	331	26	5	106	1	
36 276	56 853	1 854	39 250	316	1 458	3 342	221	Pflanzliche Erzeugung zusammen
4 103	8 770	339	3 647	16	78	219	73	Rinder und Kälber
10 104	3 803	313	3 513	87	75	143	25	Schweine
1 390	1 011	37	185	23	5	10	1	Schafe und Ziegen
3 113	3 504	137	3 500	66	72	187	1	Geflügel
264	591	6	850	21	3	1	0	Sonstige Tiere ³⁾
4 297	11 462	173	6 731	244	460	703	227	Milch
1 554	2 098	95	1 725	15	64	62	8	Eier
								Sonstige tierische Erzeugnisse
265	157	9	39	5	15	70	0	
25 090	31 396	1 108	20 188	479	771	1 395	336	Tierische Erzeugung zusammen
1 806	8 326	159	11 720	19	192	574	39	Sonstiges ⁴⁾
61 366	88 249	2 962	59 438	795	2 229	4 736	556	Erzeugung insgesamt
18 977	17 966	650	12 148	277	380	713	236	Futtermittel
								Dünge- und Bodenverbesserungsmittel
3 433	4 846	250	3 009	30	334	971	22	
3 564	5 985	173	5 093	51	267	535	33	Energie
8 899	24 267	499	13 743	130	647	1 396	121	Sonstige Vorleistungen
34 872	53 064	1 573	33 993	488	1 626	3 615	411	Vorleistungen zusammen
28 300	43 511	1 549	37 165	326	795	1 695	184	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen
6 045	10 542	317	10 628	15	180	418	113	Abschreibungen
22 255	32 969	1 232	26 536	311	615	1 277	71	Nettowertschöpfung zu Herstellungspreisen
5 889	8 053	534	5 040	80	366	203	77	Sonstige Subventionen
481	1 753	0	679	9	22	2	2	Sonstige Produktionsabgaben
27 664	39 269	1 766	30 897	382	959	1 478	146	Nettowertschöpfung zu Faktorkosten

Fortsetzung Seite 260.

Noch: **256. Erzeugung, Vorleistungen und Wertschöpfung**

2022

Gliederung	HU	MT	NL	AT	PL	PT	RO
Getreide	2 849	0	663	1 618	9 125	413	5 603
Kartoffeln	65	4	1 958	109	1 003	134	761
Zuckerrüben	29	0	338	173	624	0	14
Handelsgewächse ¹⁾	27	0	19	20	493	39	138
dar. Ölsaaten	1 380	0	8	353	2 496	11	2 318
Futterpflanzen	186	4	809	870	856	394	1 493
Gemüse	655	32	3 267	442	3 008	1 086	3 147
Pflanzen und Blumen	126	2	7 733	436	134	591	103
Obst	367	7	850	415	1 927	2 380	1 255
Wein	68	0	0	686	0	1 083	307
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse ²⁾	61	0	724	4	14	133	16
Pflanzliche Erzeugung zusammen	5 832	48	16 385	5 138	19 806	6 427	15 187
Rinder und Kälber	370	4	1 834	915	2 528	714	346
Schweine	813	10	3 007	891	2 974	752	828
Schafe und Ziegen	83	0	129	38	13	219	370
Geflügel	1 243	9	950	221	4 872	730	769
Sonstige Tiere ³⁾	56	18	494	32	58	108	30
Milch	835	24	7 759	1 891	6 805	922	1 369
Eier	246	11	825	401	1 968	294	1 056
Sonstige tierische Erzeugnisse	132	0	53	50	88	65	442
Tierische Erzeugung zusammen	3 778	77	15 050	4 440	19 306	3 805	5 209
Sonstiges ⁴⁾	608	8	4 818	849	849	532	2 380
Erzeugung insgesamt	9 610	125	31 435	9 579	39 112	10 232	20 396
Futtermittel	2 329	42	8 205	2 682	9 575	3 730	3 636
Dünge- und Bodenverbesserungsmittel	1 192	4	1 120	278	4 471	497	970
Energie	901	8	3 509	556	6 078	558	2 756
Sonstige Vorleistungen	2 662	29	11 344	2 583	5 825	2 730	4 407
Vorleistungen zusammen	7 084	84	24 177	6 100	25 949	7 515	11 769
Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen	3 134	49	12 076	4 328	14 012	3 249	11 007
Abschreibungen	1 093	7	4 853	2 344	1 808	972	8 777
Nettowertschöpfung zu Herstellungspreisen	2 042	42	7 222	1 984	12 204	2 277	2 230
Sonstige Subventionen	1 769	25	1 071	1 707	4 089	1 042	2 535
Sonstige Produktionsabgaben	34	0	315	206	441	54	25
Nettowertschöpfung zu Faktorkosten	3 777	67	7 978	3 485	15 853	3 264	4 740

1) Ölsaaten, Tabak, Hopfen, Eiweiß- und Textilpflanzen. - 2) Unter anderem Olivenöl. - 3) Unter anderem Einhufer.

des Wirtschaftsbereichs Landwirtschaft

Mill. €

SI	SK	FI	SE	UK	EU - 27	EU - 28	Gliederung
191	950	1 090	1 549	.	81 825	.	Getreide
29	43	77	250	.	15 709	.	Kartoffeln
0	38	17	59	.	2 947	.	Zuckerrüben
1	13	40	46	.	2 235	.	Handelsgewächse ¹⁾
15	471	46	258	.	20 220	.	dar. Ölsaaten
238	95	235	1 036	.	25 620	.	Futterpflanzen
110	100	492	325	.	41 583	.	Gemüse
30	6	114	312	.	23 903	.	Pflanzen und Blumen
156	52	144	83	.	32 305	.	Obst
95	0	0	0	.	25 583	.	Wein
							Sonstige pflanzliche Erzeugnisse ²⁾
1	8	15	18	.	2 578	.	
886	1 778	2 272	3 936	.	287 301	.	Pflanzliche Erzeugung zusammen
232	140	484	696	.	35 901	.	Rinder und Kälber
54	131	350	567	.	42 456	.	Schweine
13	14	11	29	.	4 719	.	Schafe und Ziegen
109	129	257	326	.	26 094	.	Geflügel
6	8	21	140	.	3 906	.	Sonstige Tiere ³⁾
272	351	1 263	1 488	.	77 838	.	Milch
50	83	106	262	.	13 705	.	Eier
							Sonstige tierische Erzeugnisse
11	31	82	29	.	2 061	.	
747	887	2 574	3 538	.	206 682	.	Tierische Erzeugung zusammen
37	347	948	661	.	42 761	.	Sonstiges ⁴⁾
1 633	2 665	4 846	7 474	.	493 983	.	Erzeugung insgesamt
601	430	1 327	1 820	.	123 733	.	Futtermittel
							Dünge- und Bodenverbesserungsmittel
116	293	756	811	.	31 645	.	
141	388	565	608	.	41 510	.	Energie
273	1 018	1 481	2 620	.	117 565	.	Sonstige Vorleistungen
1 131	2 128	4 129	5 859	.	314 453	.	Vorleistungen zusammen
539	884	1 665	2 276	.	222 290	.	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen
300	274	1 270	1 299	.	69 541	.	Abschreibungen
239	610	395	976	.	152 749	.	Nettowertschöpfung zu Herstellungspreisen
310	466	1 720	1 098	.	51 750	.	Sonstige Subventionen
8	53	0	0	.	5 068	.	Sonstige Produktionsabgaben
541	1 023	2 115	2 075	.	199 431	.	Nettowertschöpfung zu Faktorkosten

- 4) Landwirtschaftliche Dienstleistungen sowie nicht trennbare nichtlandwirtschaftliche Nebentätigkeiten.

Quelle: EUROSTAT [aact_eaa01] (Stand: November 2023), BLE (414).

II. Haushalt und Agrarfinanzierung

257. Einnahmen des EU-Haushalts nach Mitgliedstaaten

2023
Mill. € ¹⁾

8020200

Mitgliedstaat	Traditionelle Eigenmittel (TEM)				MwSt.- und BNE-Eigenmittel						
	Zucker- und Isoglucoseabgaben netto (75 %) ²⁾	Zölle netto (75%) ²⁾	Tradition. Eigenmittel insgesamt netto (75 %) ²⁾	Erhebungskosten (25 % d. TEM Bruttobetrag) (pm)	MwSt.-Eigenmittel	Kunststoff-Eigenmittel	BNE-Eigenmittel	Pauschale Ermäßigungen der BNE-Beiträge und ihre Finanzierung	Beiträge der Mitgliedstaaten insgesamt	Anteil am Gesamtbetrag der Beiträge der Mitgliedstaaten (in %)	Gesamtbetrag Eigenmittel
	(1)	(2)	(3) = (1)+(2)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9) = (5)+(6)+(7)+(8)	(10)	(11) = (3)+(9)
BE	p.m.	2 018,9	2 018,9	672,9	710,9	148,9	3 726,9	288,9	4 875,8	3,61	6 894,7
BG	p.m.	125,9	125,9	41,9	119,3	45,7	526,7	40,8	732,6	0,54	858,5
CZ	p.m.	396,0	396,0	132,0	356,1	53,9	1 841,1	142,7	2 393,8	1,77	2 789,8
DK	p.m.	431,0	431,0	143,6	435,1	108,5	2 498,2	- 221,0	2 820,8	2,09	3 251,7
DE	p.m.	4 686,4	4 686,4	1 562,1	5 099,6	1 380,3	27 337,9	-1 918,9	31 898,8	23,63	36 585,2
EE	p.m.	52,5	52,5	17,5	50,8	24,0	226,9	17,6	319,3	0,24	371,8
IE	p.m.	444,8	444,8	148,3	340,4	198,6	2 451,6	190,0	3 180,5	2,36	3 625,3
GR	p.m.	238,3	238,3	79,4	232,6	69,9	1 386,0	107,4	1 796,0	1,33	2 034,3
ES	p.m.	1 615,6	1 615,6	538,5	1 903,1	519,6	9 153,3	709,6	12 285,5	9,10	13 901,1
FR	p.m.	2 180,0	2 180,0	726,7	3 796,7	1 295,5	18 480,3	1 432,6	25 005,1	18,52	27 185,1
HR	p.m.	47,0	47,0	15,7	95,3	20,0	420,9	32,6	568,9	0,42	615,9
IT	p.m.	2 705,2	2 705,2	901,7	2 245,2	796,4	13 164,9	1 020,5	17 226,9	12,76	19 932,2
CY	p.m.	27,8	27,8	9,2	37,8	4,7	166,9	12,9	222,4	0,16	250,2
LV	p.m.	64,5	64,5	21,5	51,2	14,7	249,3	19,3	334,5	0,25	398,9
LT	p.m.	139,9	139,9	46,6	73,6	13,5	407,5	31,6	526,1	0,39	665,9
LU	p.m.	18,1	18,1	6,0	90,6	13,1	399,9	30,9	534,5	0,40	552,6
HU	p.m.	239,5	239,5	79,8	212,5	206,9	1 105,7	85,8	1 610,9	1,19	1 850,4
MT	p.m.	18,1	18,1	6,0	20,8	9,1	102,9	7,9	140,9	0,10	159,0
NL	p.m.	3 064,9	3 064,9	1 021,6	1 299,3	180,2	6 386,2	-1 618,0	6 247,7	4,63	9 312,6
AT	p.m.	234,1	234,1	78,0	621,4	150,9	3 011,3	- 388,1	3 395,6	2,52	3 629,6
PL	p.m.	1 290,2	1 290,2	430,6	1 000,1	549,5	4 440,3	344,2	6 334,1	4,69	7 624,3
PT	p.m.	202,5	202,5	67,5	354,6	167,1	1 578,7	122,4	2 222,8	1,65	2 425,5
RO	p.m.	243,1	243,1	81,0	272,5	197,3	1 899,5	147,3	2 516,5	1,86	2 759,6
SI	p.m.	141,4	141,4	47,1	83,0	15,9	391,9	30,4	521,3	0,39	662,8
SK	p.m.	128,8	128,8	42,9	136,7	35,3	763,8	59,2	995,0	0,74	1 123,8
FI	p.m.	161,2	161,2	53,7	307,4	59,8	1 854,5	143,8	2 365,4	1,75	2 526,6
SE	p.m.	674,6	674,6	224,9	773,0	97,3	3 912,9	- 872,4	3 910,6	2,90	4 585,2
EU-27	p.m.	21 590,3	21 590,3	7 196,7	20 719,6	6 376,6	107 886,0	0,0	134 982,3	100,00	156 572,6
Sonstige Einnahmen										12 076,0	
Insgesamt										168 648,6	

Anm.: Die Abkürzung p.m. steht für „payment claim“ bzw. Nachzahlungsanspruch. Dieser wird aufgeführt, wenn absehbar keine Zahlungen erfolgen, jedoch im Laufe eines Haushaltsjahres ein Zahlungsanspruch aufgrund bestehender rechtlicher Regelungen noch entstehen kann.

1) Gesamthaushaltsplan der EU für das Jahr 2023, Stand: Gesamthaushaltsplan Februar 2023. - 2) 20 % der Mittel dürfen die Mitgliedstaaten jeweils für die mit der Erhebung der Mittel anfallenden Kosten einbehalten.

258. Nettobeiträge der EU-Mitgliedstaaten zum EGFL

2022

8020150

Mitgliedstaat	Einzahlung ¹⁾	Rückfluss ²⁾	Saldo ³⁾
	in Mill. €		
Belgien	1 451,5	566,0	- 885,5
Bulgarien	200,9	824,5	623,6
Tschechische Republik	668,3	873,1	204,8
Dänemark	885,7	821,0	- 64,7
Deutschland	9 791,4	4 799,4	- 4 992,0
Estland	94,3	193,7	99,4
Irland	889,8	1 208,4	318,6
Griechenland	533,0	2 015,7	1 482,7
Spanien	3 821,4	5 683,5	1 862,1
Frankreich	7 692,1	7 490,4	- 201,7
Kroatien	164,0	383,6	219,6
Italien	5 342,6	4 332,1	- 1 010,5
Zypern	65,6	53,7	- 11,9
Lettland	98,4	319,4	221,0
Litauen	151,7	579,8	428,1
Luxemburg	135,3	34,0	- 101,3
Ungarn	471,5	1 332,7	861,2
Malta	41,0	5,1	- 35,9
Niederlande	1 927,1	707,3	- 1 219,8
Österreich	1 041,5	719,9	- 321,6
Polen	1 713,9	3 409,8	1 695,9
Portugal	688,8	879,3	190,5
Rumänien	697,0	1 959,5	1 262,5
Slowenien	147,6	140,2	- 7,4
Slowakei	291,1	431,3	140,2
Finnland	738,0	533,2	- 204,8
Schweden	1 258,8	705,9	- 552,9
EU - 27	41 002,5	41 002,5	0,0

1) Unter Zugrundelegung des allgemeinen Haushaltsschlüssels Ist 2022; Stand: Gesamthaushaltsplan Feb. 2022. - 2) Aus dem EGFL-Garantie wurden außerdem sonstige Ausgaben der Europäischen Kommission von zusammen 163,4 Mill. € finanziert. Eine Zuordnung dieses Betrages auf einzelne Mitgliedstaaten ist nicht möglich. - 3) + = Nettoempfänger; - = Nettozahler.

Quelle: BMEL (615).

259. EU-Agrar- und FischereiausgabenMill. € ¹⁾

8020700

EU-Fonds	2022 EU 27	2023 EU 27	2024 EU 27
1. EGFL (Europäischer Garantiefonds für die Landwirtschaft)			
Agrarreserve	-	450,0	450,0
Art der Interventionen in bestimmten Sektoren im Rahmen der GAP-Strategiepläne	-	960,2	1 235,2
darunter	-		
Obst und Gemüsesektor	-	470,0	277,0
Bienenzuchtsektor	-	53,0	59,0
Weinsektor	-	399,0	835,0
Hopfen	-	2,2	2,2
Olivenöl- und Tafelolivensektor	-	36,0	45,0
andere Sektoren	-	-	17,0
Marktbezogene Ausgaben außerhalb der GAP-Strategiepläne	2 976,5	1 744,9	1 479,6
darunter			
POSEI und kleinere Inseln des Ägäischen Meeres (ausgenommen Direktzahlungen)	221,3	229,0	229,0
Absatzförderung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen - Einzellandprogramme im Rahmen der geteilten Mittelverwaltung	57,6	83,0	80,7
Absatzförderung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen - Mehrländerprogramme und von der Kommission im Wege der direkten Mittelverwaltung durchgeführte Maßnahmen	95,5	96,9	96,9
Schulprogramme	170,1	175,0	180,0
Olivenöl	47,7	9,0	-
Obst und Gemüse	877,9	508,0	710,0
Wein	950,6	627,0	183,0
Bienenzucht	51,2	5,0	-
Hopfen	2,2	-	-
Maßnahmen der öffentl. und privaten Lagerhaltung	10,2	12,0	-
Außergewöhnliche Maßnahmen	492,2	-	-
Kategorien von Interventionen in Form von Direktzahlungen im Rahmen der GAP-Strategiepläne	-	-	36 510,5
darunter			
Einkommensgrundstützung für Nachhaltigkeit	-	-	18 459,5
Ergänzende Umverteilungseinkommensstützung für Nachhaltigkeit	-	-	3 970,0
Ergänzende Einkommensstützung für Junglandwirte	-	-	654,0
Regelungen für Klima und Umwelt	-	-	8 698,0
Gekoppelte Einkommensstützung	-	-	4 485,0
Kulturspezifische Zahlung für Baumwolle	-	-	244,0
Direktzahlungen außerhalb der GAP-Strategiepläne	37 696,0	37 126,0	444,0
darunter			
POSEI und kleinere Inseln des Ägäischen Meeres (Direktzahlungen)	436,2	444,0	444,0
Regelung für die einheitliche Flächenzahlung	4 375,9	4 495,0	-
Umverteilungsprämie	1 608,9	1 661,0	-
Basisprämienregelung	14 736,9	14 192,0	-

Fußnoten siehe Seite 267.

Fortsetzung Seite 265.

Noch: **259. EU-Agrar- und Fischereiausgaben**Mill. € ¹⁾

EU-Fonds	2022 EU 27	2023 EU 27	2024 EU 27
Zahlung für den Klima- und Umweltschutz förderliche Landbewirtschaftungsmethoden	10 763,1	10 931,0	-
Zahlungen an Betriebsinhaber in Gebieten mit naturbedingten Benachteiligungen	4,8	5,0	-
Zahlung für Junglandwirte	469,5	477,0	-
Kulturspezifische Zahlung für Baumwolle	235,4	246,0	-
Regelung der fakultativen gekoppelten Stützung	4 015,3	4 080,0	-
Kleinerzeugerregelung	646,9	595,0	-
Reserve für Krisen im Agrarsektor	-	-	-
Erstattungen von Direktzahlungen an Landwirte aus übertragenen Mitteln im Zusammenhang mit der Haushaltsdisziplin	676,1	-	-
Allgemeine operative Unterstützung; Koordinierung und Prüfung	238,8	405,6	377,4
darunter			
Finanzkorrekturen zugunsten der Mitgliedstaaten infolge von Rechnungsabschluss- und Konformitätsabschlussbeschlüssen	155,6	331,4	248,9
Regelung von Streitfällen	3,3	-	-
Europäischer Garantiefonds für die Landwirtschaft EGFL - Operative technische Hilfe	79,9	74,2	128,5
Abschluss früherer Programme und Tätigkeiten	- 6,6	1,0	100,5
darunter			
Abschluss früherer Maßnahmen im Rahmen des Europäischen Garantiefonds für die Landwirtschaft (EGFL) - Geteilte Mittelverwaltung	- 6,6	1,0	100,5
Europäischer Garantiefonds für die Landwirtschaft (insgesamt)	41 177,7	40 687,6	40 597,2

Fußnoten siehe Seite 267.

Fortsetzung Seite 266.

Noch: 259. EU-Agrar- und Fischereiausgaben

Mill. € ¹⁾

EU-Fonds	2022 EU 27	2023 EU 27	2024 EU 27
2. ELER (Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums)			
Verpflichtungen für ELER insgesamt	12 725,7	12 932,8²⁾	13 153,9²⁾
Ausgaben EURI-Mittel	1 242,9	-	-
Ausgaben Förderperiode 2007-2013 gesamt	-	-	-
Ausgaben Förderperiode 2014-2020 gesamt	14 162,6	-	-
davon			
Wissenstransfer und Informationsmaßnahmen	82,5	-	-
Beratungs-, Betriebsführungs- und Vertretungsdienste	50,4	-	-
Qualitätsregelungen für Agrarerzeugnisse und Lebensmittel	36,1	-	-
Investitionen in materielle Vermögenswerte	2 656,7	-	-
Wiederaufbau von durch Naturkatastrophen und Katastropheneignisse geschädigtem landwirtschaftlichem Produktionspotential sowie Einführung geeigneter vorbeugender Maßnahmen	106,2	-	-
Entwicklung der landwirtschaftlichen Betriebe und sonstiger Betriebe	1 155,8	-	-
Basisdienstleistungen und Dorferneuerung in ländlichen Gebieten	725,6	-	-
Investitionen in die Entwicklung von Waldgebieten und Verbesserung der Lebensfähigkeit von Wäldern	474,8	-	-
Gründung von Erzeugergemeinschaften und -organisationen	36,6	-	-
Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen	2 411,9	-	-
Ökologischer/biologischer Landbau	1 216,8	-	-
Zahlungen im Rahmen von Natura 2000 und der Wasserrahmenrichtlinie	81,9	-	-
Zahlungen für aus naturbedingten oder anderen spezifischen Gründen benachteiligte Gebiete	2 695,3	-	-
Tierschutz	376,5	-	-
Waldumwelt- und Klimadienstleistungen und Erhaltung der Wälder	44,7	-	-
Zusammenarbeit	191,6	-	-
Risikomanagement	504,8	-	-
Finanzierung von ergänzenden nationalen Direktzahlungen in Kroatien	0,0	-	-
Förderung für von der örtlichen Bevölkerung betriebene Maßnahmen zur lokalen Entwicklung im Rahmen von LEADER	957,2	-	-
Technische Hilfe	341,5	-	-
Befristete Sonderunterstützung für Landwirte und KUM, die von der COVID-19-Krise besonders betroffen sind	12,2	-	-
Befristete Sonderunterstützung für Landwirte und KUM, die von den Auswirkungen der russischen Invasion besonders betroffen sind	0,0	-	-
Vorruhestand	3,5	-	-
Einhaltung von auf Gemeinschaftsvorschriften beruhenden Normen	0,0	-	-
Kompetenzentwicklung, Förderveranstaltungen und Umsetzung	0,0	-	-

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 267.

Noch: **259. EU-Agrar- und Fischereiausgaben**
Mill. € ¹⁾

EU-Fonds	2022 EU 27	2023 EU 27	2024 EU 27
3. Europäischer Meeres-, Fischerei- und Aquakulturfonds (EMFAF)			
Verpflichtungen Fischerei gesamt	1 123,4	1 095,1	1 061,8
Ausgaben Fischerei gesamt	727,7	-	-
davon			
EFF - Abschluss früherer Programme	624,5	-	-
4. Veterinär- und Phytosanitärausgaben	176,2	231,3	234,4

Anm.: Stand: Oktober 2023.

1) 2022: Ist-Ausgaben gemäß EU-Finanzbericht, 2023 und 2024: Verpflichtungsermächtigungen gemäß Haushaltsplan (für HJ 2024 Entwurf vom Juli 2023); Aufgrund von Änderungen der EU-Agrar- und Fischereiausgaben musste die Tabelle angepasst werden und ist daher mit den Vorjahren nicht vergleichbar. - 2) Planzahlen, Ausführung nicht vorhanden.

Quelle: BMEL (615).

III. Landwirtschaft

260. Landwirtschaftliche Betriebe

8030100

Mitgliedstaat	1995	2005	2007	2010	2013	2016	2020 ¹⁾
Zahl der Betriebe in 1 000							
BE	71,0	51,5	48,0	42,9	37,8	36,9	36,0
BG	.	534,6	493,1	370,5	254,4	201,0	132,7
CZ	.	42,3	39,4	22,9	26,3	26,5	28,9
DK	68,8	51,7	44,6	41,4	38,3	35,1	37,1
DE	566,9	389,9	370,5	299,1	285,0	276,1	262,6
EE	.	27,8	23,3	19,6	19,2	16,7	11,4
IE	153,4	132,7	128,2	139,9	139,6	137,6	130,2
GR	802,4	833,6	860,2	723,1	709,5	684,9	530,7
ES	1 277,6	1 079,4	1 043,9	989,8	965,0	941,7	914,9
FR	.	567,1	527,4	516,1	472,2	455,4	393,0
HR	.	.	181,3	233,3	157,4	134,4	143,9
IT	2 482,1	1 728,5	1 679,4	1 620,9	1 010,3	1 145,7	1 130,5
CY	.	45,2	40,1	38,9	35,4	34,9	34,1
LV	.	128,7	107,8	83,4	81,8	69,9	69,0
LT	.	253,0	230,3	199,9	171,8	150,3	132,1
LU	3,2	2,5	2,3	2,2	2,1	2,0	1,9
HU	.	714,8	626,3	576,8	491,3	430,0	232,1
MT	.	11,1	11,0	12,5	9,4	9,3	7,7
NL	113,2	81,8	76,7	72,3	67,5	55,7	52,6
AT	221,8	170,6	165,4	150,2	140,4	130,1	110,8
PL	.	2 476,5	2 391,0	1 506,6	1 429,0	1 410,7	1 301,5
PT	450,6	323,9	275,1	305,3	264,4	258,4	290,2
RO	.	4 256,2	3 931,4	3 859,0	3 629,7	3 419,2	2 887,1
SI	.	77,2	75,3	74,7	72,4	69,9	72,5
SK	.	68,5	69,0	24,5	23,6	25,7	19,6
FI	101,0	70,6	68,2	63,9	54,4	49,7	45,6
SE	88,8	75,8	72,6	71,1	67,2	62,9	58,8
UK	234,5	286,8	226,7	185,2	183,0	183,8	.
EU - 28	.	.	13 808,5	12 245,7	10 838,3	10 454,4	.
EU - 27 ²⁾	.	.	13 581,8	12 060,5	10 655,3	10 270,6	9 067,3

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 268.

Noch: 260. Landwirtschaftliche Betriebe

Mitgliedstaat	1995	2005	2007	2010	2013	2016	2020 ¹⁾
Fläche der Betriebe in 1 000 ha LF							
BE	1 354,4	1 385,6	1 374,4	1 358,0	1 307,9	1 354,3	1 368,1
BG	.	2 729,4	3 050,7	4 475,5	4 650,9	3 795,5	4 564,2
CZ	.	3 557,8	3 518,1	3 483,5	3 491,5	3 455,4	3 492,6
DK	2 726,6	2 707,7	2 662,6	2 646,9	2 619,3	2 614,6	2 629,9
DE	17 156,9	17 035,2	16 931,9	16 704,0	16 699,6	16 715,3	16 578,5
EE	.	828,9	906,8	940,9	957,5	995,1	975,3
IE	4 324,5	4 219,4	4 139,2	4 411,5	4 959,5	4 883,6	4 499,0
GR	3 578,2	3 983,8	4 076,2	5 177,5	4 856,8	3 152,6	2 822,9
ES	25 230,3	24 855,1	24 892,5	23 752,7	23 300,2	21 796,7	23 913,7
FR	.	27 590,9	27 476,9	27 837,3	27 739,4	27 207,3	27 364,6
HR	.	.	978,7	1 346,3	1 571,2	1 284,1	1 231,5
IT	14 685,5	12 707,9	12 744,2	12 856,1	12 098,9	12 598,2	12 041,2
CY	.	151,5	146,0	118,4	109,3	111,9	134,1
LV	.	1 701,7	1 773,8	1 796,3	1 877,7	1 930,9	1 969,0
LT	.	2 792,0	2 649,0	2 742,6	2 861,3	2 924,6	2 914,6
LU	126,9	129,1	130,9	131,1	131,0	130,7	132,1
HU	.	4 266,6	4 228,6	4 686,3	4 656,5	4 670,6	4 921,7
MT	.	10,3	10,3	11,5	10,9	11,2	9,8
NL	1 998,9	1 958,1	1 914,3	1 872,4	1 847,6	1 796,3	1 817,9
AT	3 425,1	3 266,2	3 189,1	2 878,2	2 726,9	2 481,4	2 602,7
PL	.	14 754,9	15 477,2	14 447,3	14 409,9	14 363,6	14 749,2
PT	3 924,6	3 679,6	3 472,9	3 668,2	3 641,6	3 528,3	3 963,9
RO	.	13 906,7	13 753,1	13 306,1	13 055,9	11 016,5	12 762,8
SI	.	485,4	488,8	482,7	485,8	488,4	483,4
SK	.	1 879,5	1 936,6	1 895,5	1 901,6	1 889,8	1 862,7
FI	2 191,7	2 299,1	2 330,7	2 351,4	2 282,4	2 233,1	2 281,7
SE	3 059,7	3 192,5	3 123,6	3 132,0	3 035,9	3 012,6	3 005,8
UK	16 446,6	15 957,0	16 352,5	15 809,7	17 327,0	15 569,1	.
EU - 28	.	.	173 729,7	174 319,8	174 613,9	166 011,6	.
EU - 27²⁾	.	.	157 377,2	158 510,1	157 286,9	150 442,5	155 093,0
Durchschnittsgröße je Betrieb in ha LF							
BE	19,1	26,9	28,6	31,7	34,6	36,7	38,0
BG	.	5,1	6,2	12,1	18,3	18,9	34,4
CZ	.	84,2	89,3	152,4	133,0	130,2	120,8
DK	39,6	52,4	59,7	64,0	68,4	74,6	70,9
DE	30,3	43,7	45,7	55,8	58,6	60,5	63,1
EE	.	29,9	38,9	48,0	49,9	59,6	85,8
IE	28,2	31,8	32,3	31,5	35,5	35,5	34,6
GR	4,5	4,8	4,7	7,2	6,8	4,6	5,3
ES	19,7	23,0	23,8	24,0	24,1	23,1	26,1
FR	.	48,6	52,1	53,9	58,7	59,7	69,6
HR	.	.	5,4	5,8	10,0	9,6	8,6
IT	5,9	7,4	7,6	7,9	12,0	11,0	10,7
CY	.	3,4	3,6	3,0	3,1	3,2	3,9
LV	.	13,2	16,5	21,5	23,0	27,6	28,5
LT	.	11,0	11,5	13,7	16,7	19,5	22,1
LU	39,7	52,7	56,9	59,6	63,0	66,3	70,3
HU	.	6,0	6,8	8,2	9,5	10,9	21,2
MT	.	0,9	0,9	0,9	1,2	1,2	1,3
NL	17,7	23,9	24,9	25,9	27,4	32,3	34,5
AT	15,4	19,1	19,3	19,2	19,4	19,1	23,5
PL	.	6,0	6,5	9,6	10,1	10,2	11,3
PT	8,7	11,4	12,6	12,0	13,8	13,7	13,7
RO	.	3,3	3,5	3,4	3,6	3,2	4,4
SI	.	6,3	6,5	6,5	6,7	7,0	6,7
SK	.	27,4	28,1	77,5	80,7	73,6	94,9
FI	21,7	32,6	34,2	36,8	42,0	44,9	50,0
SE	34,5	42,1	43,0	44,1	45,2	47,9	51,1
UK	70,1	55,6	72,1	84,8	94,7	84,7	.
EU - 28	.	.	12,6	14,2	16,1	15,9	.
EU - 27²⁾	.	.	11,6	13,1	14,8	14,6	17,1

Ann.: Ergebnisse der EU-Strukturerhebungen.

1) Zum Teil vorläufig oder geschätzt. - 2) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: EUROSTAT [ef_m_farmleg] (Stand: November 2022), BMEL (723).

261. Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe

a. Landwirtschaftliche Betriebe

8030300

Mitgliedstaat	Jahr ¹⁾	Zahl der Betriebe	LF	Betriebsgröße	Pachtflächenanteil	Anteil der		Anteil der Einzelunternehmen
		1 000	1 000 ha	ha LF	Betriebe ab 100 ha LF	LF ab 100 ha	%	
BE	2016	36,9	1 354,3	36,7	61,8	6,7	26,8	84,2
	2020	36,0	1 368,1	38,0	.	7,6	29,5	82,4
BG	2016	201,0	3 795,5	18,9	72,4	2,9	78,7	96,1
	2020	132,7	4 564,2	34,4	.	5,7	75,1	92,8
CZ	2016	26,5	3 455,4	130,2	73,1	17,8	87,5	88,2
	2020	28,9	3 492,6	120,8	.	17,3	86,4	85,3
DK	2016	35,1	2 614,6	74,6	36,1	21,9	72,4	94,8
	2020	37,1	2 629,9	70,9	.	19,7	75,3	91,2
DE	2016	276,1	16 715,3	60,5	58,5	13,3	59,1	88,6
	2020	262,6	16 578,5	63,1	.	14,5	61,7	86,9
EE	2016	16,7	995,1	59,6	59,8	11,4	77,6	79,7
	2020	11,4	975,3	85,8	.	17,0	80,0	67,8
IE	2016	137,6	4 883,6	35,5	17,0	3,6	24,2	99,7
	2020	130,2	4 499,0	34,6	.	4,5	20,7	91,9
GR	2016	684,9	3 152,6	4,6	24,3	0,2	34,5	99,9
	2020	530,7	2 822,9	5,3	.	0,2	.	99,8
ES	2016	941,7	21 796,7	23,1	32,6	5,3	52,8	93,5
	2020	914,9	23 913,7	26,1	.	6,1	57,8	93,3
FR	2016	455,4	27 207,3	59,7	77,4	21,7	63,0	65,0
	2020	393,0	27 364,6	69,6	.	26,1	67,8	58,9
HR	2016	134,4	1 284,1	9,6	38,2	1,2	30,8	96,9
	2020	143,9	1 231,5	8,6	.	1,0	30,2	96,9
IT	2016	1 145,7	12 598,2	11,0	36,6	1,5	26,6	98,6
	2020	1 130,5	12 041,2	10,7	.	1,5	27,1	98,5
CY	2016	34,9	111,9	3,2	55,2	0,3	18,7	98,4
	2020	34,1	134,1	3,9	.	0,5	20,7	97,5
LV	2016	69,9	1 930,9	27,6	34,4	4,6	56,6	98,7
	2020	69,0	1 969,0	28,5	.	5,4	63,8	98,6
LT	2016	150,3	2 924,6	19,5	44,1	3,5	50,0	99,4
	2020	132,1	2 914,6	22,1	.	4,4	54,9	99,0
LU	2016	2,0	130,7	66,3	58,9	24,4	57,7	93,4
	2020	1,9	132,1	70,3	.	27,7	63,2	95,7
HU	2016	430,0	4 670,6	10,9	52,1	2,0	63,4	98,0
	2020	232,1	4 921,7	21,2	.	4,4	65,0	96,3
MT	2016	9,3	11,2	1,2	78,5	.	.	98,7
	2020	7,7	9,8	1,3	.	.	.	99,5
NL	2016	55,7	1 796,3	32,3	26,2	4,7	22,4	92,7
	2020	52,6	1 817,9	34,5	.	5,9	26,7	91,1
AT	2016	130,1	2 481,4	19,1	34,9	1,6	14,2	94,2
	2020	110,8	2 602,7	23,5	.	2,2	15,1	96,2
PL	2016	1 410,7	14 363,6	10,2	17,1	0,8	20,8	99,7
	2020	1 301,5	14 749,2	11,3	.	1,1	23,1	99,4
PT	2016	258,4	3 528,3	13,7	19,4	2,3	56,8	95,3
	2020	290,2	3 963,9	13,7	.	2,4	58,3	94,5
RO	2016	3 419,2	11 016,5	3,2	28,7	0,3	40,9	99,3
	2020	2 887,1	12 762,8	4,4	.	0,6	47,8	99,1
SI	2016	69,9	488,4	7,0	29,0	0,2	6,9	99,7
	2020	72,5	483,4	6,7	.	0,2	7,6	99,6
SK	2016	25,7	1 889,8	73,6	72,9	9,4	88,6	87,5
	2020	19,6	1 862,7	94,9	.	12,7	88,6	81,6
FI	2016	49,7	2 233,1	44,9	36,5	10,3	36,4	87,5
	2020	45,6	2 281,7	50,0	.	13,0	43,3	86,1
SE	2016	62,9	3 012,6	47,9	37,9	12,8	58,8	91,7
	2020	58,8	3 005,8	51,1	.	13,7	62,8	91,0
UK	2016	183,8	15 569,1	84,7	39,7	21,7	72,8	97,2
	2020	.	.	.	.	.	.	.
EU-28	2016	10 454,4	166 011,6	15,9	44,4	3,2	50,7	96,4
EU-27	2020	9 067,3	155 093,0	17,1	.	3,6	51,8	95,6

Fußnoten siehe Seite 275.

Fortsetzung Seite 270.

Noch: 261. Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe

b. Arbeitskräfte

Mitgliedstaat	Jahr ¹⁾	Familienarbeitskräfte	Fam. fremde Arbeitskräfte ²⁾	Arbeitskräfte ²⁾		Jahresarbeitsseinheiten (JAE) ³⁾		
				insges.	darunter: Frauen	insgesamt	je Betrieb	je 100 ha LF
				1 000 Personen				1 000
BE	2016	51	20	71	22	55	1,5	4,1
	2020	-	-	-	-	-	-	-
BG	2016	375	64	440	175	256	1,3	5,7
	2020	-	-	-	-	-	-	-
CZ	2016	48	82	130	42	103	3,9	3,0
	2020	-	-	-	-	-	-	-
DK	2016	48	26	73	18	49	1,4	1,9
	2020	-	-	-	-	-	-	-
DE	2016	475	179	654	212	503	1,8	3,0
	2020	-	-	-	-	-	-	-
EE	2016	25	13	38	16	20	1,2	2,0
	2020	-	-	-	-	-	-	-
IE	2016	247	19	265	72	161	1,2	3,3
	2020	-	-	-	-	-	-	-
GR	2016	1 165	34	1 198	445	457	0,7	10,0
	2020	-	-	-	-	-	-	-
ES	2016	1 515	347	1 862	555	821	0,9	3,5
	2020	-	-	-	-	-	-	-
FR	2016	456	404	860	259	708	1,6	2,5
	2020	-	-	-	-	-	-	-
HR	2016	300	18	318	135	160	1,2	10,3
	2020	-	-	-	-	-	-	-
IT	2016	1 814	231	2 044	691	897	0,8	7,1
	2020	-	-	-	-	-	-	-
CY	2016	68	5	73	26	19	0,5	16,7
	2020	-	-	-	-	-	-	-
LV	2016	141	21	163	76	77	1,1	4,0
	2020	-	-	-	-	-	-	-
LT	2016	222	34	256	116	148	1,0	5,1
	2020	-	-	-	-	-	-	-
LU	2016	4	1	5	1	4	1,8	2,7
	2020	-	-	-	-	-	-	-
HU	2016	703	111	814	340	394	0,9	8,4
	2020	-	-	-	-	-	-	-
MT	2016	15	1	15	3	5	0,6	48,0
	2020	-	-	-	-	-	-	-
NL	2016	118	54	173	57	147	2,6	8,2
	2020	-	-	-	-	-	-	-
AT	2016	292	26	319	127	102	0,8	3,8
	2020	-	-	-	-	-	-	-
PL	2016	2 966	122	3 088	1 331	1 649	1,2	11,5
	2020	-	-	-	-	-	-	-
PT	2016	527	76	604	261	314	1,2	8,6
	2020	-	-	-	-	-	-	-
RO	2016	5 980	81	6 061	2 904	1 640	0,5	13,1
	2020	-	-	-	-	-	-	-
SI	2016	193	3	196	85	82	1,2	16,9
	2020	-	-	-	-	-	-	-
SK	2016	40	39	79	24	47	1,8	2,5
	2020	-	-	-	-	-	-	-
FI	2016	91	21	112	.	82	1,6	3,7
	2020	-	-	-	-	-	-	-
SE	2016	107	22	129	47	56	0,9	1,9
	2020	-	-	-	-	-	-	-
UK	2016	327	100	427	124	285	1,5	1,7
	2020	-	-	-	-	-	-	-
EU-28	2016	18 314	2 153	20 467	.	9 242	0,9	5,3
EU-27	2020	-	-	-	-	-	-	-

Noch: **261. Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe**
c. Bodennutzung

Mitgliedstaat	Jahr ¹⁾	Betriebe mit ...							
		Ackerland		Dauergrünland		Getreide			
		Betriebe	Ackerland	Betriebe	Dauergrünland	insgesamt		dar. Weichweizen	
						Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
1 000	1 000 ha	1 000	1 000 ha	1 000	1 000 ha	1 000	1 000 ha		
BE	2016	32,5	855,4	30,4	478,4	21,7	337,0	16,7	215,7
	2020	31,5	869,3	29,7	476,1	19,8	304,3	14,9	194,7
BG	2016	115,5	3 244,0	62,3	1 143,7	51,2	1 897,1	31,2	1 179,1
	2020	77,4	3 318,4	71,2	1 142,7	33,8	1 986,9	24,3	1 201,7
CZ	2016	17,0	2 473,2	18,6	944,9	14,5	1 359,0	12,5	839,7
	2020	17,4	2 476,7	19,0	978,1	14,0	1 338,5	11,9	799,2
DK	2016	31,1	2 361,2	25,0	225,6	24,8	1 466,7	15,4	583,0
	2020	30,2	2 373,4	27,2	227,8	21,1	1 365,9	12,2	502,1
DE	2016	206,5	11 819,3	226,3	4 692,0	175,1	6 325,0	132,7	3 176,4
	2020	193,6	11 663,8	219,9	4 730,3	158,8	6 074,9	115,8	2 801,5
EE	2016	9,5	686,6	14,1	304,3	5,0	351,4	3,2	164,5
	2020	7,7	692,9	9,5	277,7	4,3	370,1	2,9	168,0
IE	2016	20,4	458,3	135,7	4 423,6	10,6	280,3	3,3	67,9
	2020	57,1	1 209,8	112,3	3 708,7	9,4	265,5	2,3	47,0
GR	2016	296,1	1 762,3	48,1	1 859,3	174,6	987,9	50,8	149,4
	2020	224,2	1 502,1	48,2	1 568,5	116,4	604,9	31,5	93,2
ES	2016	441,7	11 462,9	230,9	7 616,0	272,3	6 239,8	104,1	1 808,7
	2020	426,8	11 714,7	194,3	7 533,4	237,7	6 276,5	99,9	1 689,0
FR	2016	317,3	18 250,0	276,5	8 602,9	244,8	9 530,0	185,7	5 139,3
	2020	289,0	17 039,4	269,5	9 291,2	209,7	8 923,0	150,0	4 264,4
HR	2016	102,7	881,6	57,8	607,6	86,6	533,1	36,5	170,9
	2020	104,5	888,0	66,2	539,6	84,5	535,1	30,4	147,2
IT	2016	705,7	7 145,0	319,7	3 233,2	414,9	3 255,5	110,2	528,7
	2020	721,6	7 197,7	284,8	3 133,8	325,3	3 141,6	90,2	533,3
CY	2016	16,6	84,3	0,2	1,4	2,5	23,8	0,1	0,8
	2020	16,4	102,2	0,3	2,3	3,1	27,9	0,6	5,6
LV	2016	49,0	1 284,7	53,7	633,7	25,4	716,0	16,1	479,1
	2020	49,8	1 333,3	53,5	626,1	20,2	753,7	13,3	498,2
LT	2016	131,8	2 130,3	116,9	768,8	92,3	1 339,0	62,4	880,5
	2020	120,3	2 237,3	97,4	650,3	77,0	1 390,3	55,8	898,2
LU	2016	1,4	62,0	1,6	67,1	1,3	27,9	1,0	13,8
	2020	1,4	62,3	1,5	68,3	1,1	25,5	0,9	11,8
HU	2016	232,5	3 821,8	57,9	690,0	173,1	2 595,5	62,3	1 014,5
	2020	154,7	4 028,0	49,7	732,6	111,0	2 330,1	52,1	926,9
MT	2016	8,7	9,1	-	-	-	-	-	-
	2020	6,9	7,8	-	-	-	-	-	-
NL	2016	42,2	1 028,2	37,2	729,9	11,6	181,1	8,1	127,3
	2020	40,0	1 008,2	36,8	772,4	12,0	173,6	7,6	109,6
AT	2016	69,4	1 344,4	111,8	1 257,7	55,8	784,3	31,4	294,5
	2020	60,5	1 322,9	90,8	1 210,0	48,5	764,5	26,8	262,4
PL	2016	1 220,9	10 805,6	931,3	3 175,5	1 064,9	7 400,3	505,8	2 364,1
	2020	1 114,1	11 147,2	855,1	3 235,1	959,2	7 465,1	455,8	2 385,1
PT	2016	165,7	1 043,3	93,8	1 876,9	79,4	254,9	7,1	33,5
	2020	171,9	1 036,7	91,0	2 050,5	66,6	231,5	5,0	23,9
RO	2016	2 375,7	7 813,4	1 240,3	4 245,4	1 860,9	5 487,0	610,3	2 130,7
	2020	2 014,3	8 570,7	1 150,4	3 723,5	1 452,9	5 367,7	447,1	2 286,5
SI	2016	55,2	175,1	60,4	285,1	33,3	95,5	16,1	31,5
	2020	50,6	173,1	58,6	279,6	29,1	97,6	11,3	27,3
SK	2016	18,2	1 346,5	11,1	524,5	15,0	757,8	11,6	374,3
	2020	12,7	1 325,3	8,8	519,4	10,2	749,0	7,9	349,4
FI	2016	49,3	2 165,0	6,0	25,6	36,5	1 005,2	11,3	215,1
	2020	45,3	2 255,7	5,3	22,3	32,0	1 062,6	9,8	209,7
SE	2016	60,3	2 565,6	34,8	451,9	24,9	1 004,7	12,5	449,2
	2020	56,1	2 538,2	33,4	463,5	21,8	1 007,4	11,1	451,5
UK	2016	89,9	6 027,3	168,7	10 328,6	51,2	3 132,0	33,7	1 823,0
	2020	-	-	-	-	-	-	-	-
EU-28	2016	6 882,7	103 106,1	4 371,1	59 193,6	5 024,0	57 367,7	2 092,2	24 255,3
EU-27	2020	6 095,7	98 093,8	3 884,5	47 963,7	4 079,2	52 633,6	1 691,3	20 888,0

Fußnoten siehe Seite 275.

Fortsetzung Seite 272.

Noch: 261. Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe

Noch: c. Bodennutzung

Mitgliedstaat	Jahr ¹⁾	Betriebe mit ...							
		Kartoffeln		Zuckerrüben		Obstanlagen		Rebland	
		Betriebe 1 000	Fläche 1 000 ha	Betriebe 1 000	Fläche 1 000 ha	Betriebe 1 000	Fläche 1 000 ha	Betriebe 1 000	Fläche 1 000 ha
BE	2016	12,9	89,2	7,4	55,5	1,4	17,4	-	-
	2020	13,5	97,3	6,8	56,8	1,6	17,8	0,1	0,5
BG	2016	34,3	10,1	0,0	0,1	29,1	60,1	31,4	38,8
	2020	19,8	11,7	0,0	0,0	24,8	65,6	13,9	31,6
CZ	2016	5,9	23,4	0,9	60,7	2,3	18,2	2,4	15,0
	2020	5,4	23,2	0,9	59,7	2,4	15,3	3,9	16,1
DK	2016	1,7	43,9	1,1	34,6	0,6	3,9	.	-
	2020	1,7	62,7	0,8	33,2	0,7	3,2	.	-
DE	2016	28,9	242,5	28,3	334,5	12,0	64,6	17,0	100,2
	2020	27,3	273,5	24,4	386,0	11,5	62,6	15,0	99,7
EE	2016	3,9	3,7	-	-	1,3	2,8	.	-
	2020	2,5	3,3	-	-	1,1	3,3	.	-
IE	2016	1,1	9,0	-	0,0	1,2	0,7	.	-
	2020	1,0	8,9	0,0	0,0	0,9	0,6	.	-
GR	2016	24,9	19,1	1,2	5,5	83,5	119,6	97,8	73,6
	2020	14,6	11,4	0,3	1,0	71,7	116,5	62,6	36,1
ES	2016	67,2	72,1	4,5	32,9	184,4	754,7	117,2	814,0
	2020	37,8	49,1	3,6	28,8	201,8	1 009,1	131,1	842,4
FR	2016	24,8	179,1	24,1	405,0	25,2	138,3	74,3	764,0
	2020	38,2	221,5	22,1	418,1	41,9	202,6	67,3	769,9
HR	2016	26,9	10,0	0,6	15,5	42,5	27,8	39,6	22,7
	2020	20,0	9,4	0,5	10,5	22,0	31,8	42,5	20,8
IT	2016	19,3	49,7	4,7	32,6	166,9	390,7	264,5	615,0
	2020	23,4	27,9	3,5	29,1	154,1	392,5	234,7	589,6
CY	2016	1,6	5,0	-	-	20,2	5,1	9,1	6,0
	2020	1,4	4,0	-	-	18,8	5,9	6,6	6,1
LV	2016	28,2	23,3	-	-	13,5	7,1	.	-
	2020	28,5	18,0	-	-	6,4	7,2	.	-
LT	2016	79,5	22,0	0,5	15,3	40,7	20,3	.	-
	2020	72,9	15,2	0,4	15,1	57,4	20,7	.	-
LU	2016	0,2	0,6	-	-	0,1	0,2	0,3	1,3
	2020	0,2	0,6	-	-	0,1	0,2	0,3	1,3
HU	2016	24,8	16,6	0,8	16,3	65,1	78,3	63,7	63,4
	2020	7,0	9,8	0,5	13,2	32,6	86,6	29,8	60,2
MT	2016	1,8	0,8	-	-	1,6	0,4	1,1	0,6
	2020	1,4	0,6	-	-	1,1	0,2	0,8	0,4
NL	2016	9,6	157,9	7,8	70,7	2,5	20,2	0,1	0,2
	2020	9,6	165,6	7,6	81,5	2,7	19,9	0,1	0,2
AT	2016	14,4	21,2	6,2	43,5	6,5	14,0	11,4	46,7
	2020	13,3	24,4	4,1	26,3	7,5	15,8	11,0	46,6
PL	2016	378,3	300,7	35,7	203,4	161,1	362,5	.	-
	2020	261,7	225,8	29,9	245,7	132,0	330,6	.	-
PT	2016	41,0	10,8	0,0	0,1	80,0	194,7	118,6	162,7
	2020	38,0	12,4	0,0	0,0	92,9	273,6	111,5	171,0
RO	2016	605,7	102,8	9,8	24,9	315,3	150,5	733,6	143,3
	2020	337,2	98,5	3,6	24,2	355,5	182,5	481,7	142,4
SI	2016	37,8	3,2	-	0,0	19,6	10,3	23,0	15,2
	2020	16,6	3,0	0,0	0,1	22,6	12,0	21,4	14,7
SK	2016	5,1	7,7	0,2	21,5	1,0	7,0	1,0	10,8
	2020	2,7	7,4	0,2	21,1	1,0	6,2	2,0	10,9
FI	2016	6,7	21,9	0,7	11,6	1,4	3,3	-	-
	2020	5,1	21,1	0,6	11,3	1,2	3,4	-	-
SE	2016	3,2	24,2	1,7	30,6	0,6	2,3	-	-
	2020	2,9	24,1	1,2	29,8	0,8	2,7	-	-
UK	2016	8,4	139,0	4,4	86,0	5,1	30,3	0,4	1,8
	2020	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-28	2016	1 497,9	1 701,1	140,4	1 501,0	1 284,8	2 505,0	1 606,3	2 895,2
EU-27	2020	1 003,5	1 474,3	110,9	1 491,3	1 267,0	2 888,3	1 236,2	2 860,3

Fußnoten siehe Seite 275.

Fortsetzung Seite 273.

Noch: 261. Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe

Noch: c. Bodennutzung

Mitgliedstaat	Jahr ¹⁾	Betriebe mit ...							
		Hülsenfrüchten		Handelsgewächsen		Dauerkulturen		Forstfläche	
		Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
		1 000	1 000 ha	1 000	1 000 ha	1 000	1 000 ha	1 000	1 000 ha
BE	2016	0,6	2,9	-	27,7	1,8	20,4	0,4	0,3
	2020	0,9	6,0	3,3	28,3	2,3	22,7	1,2	1,9
BG	2016	11,4	33,9	-	1 153,8	55,2	100,1	0,9	444,3
	2020	6,3	24,8	28,7	1 021,3	36,5	101,3	0,8	302,7
CZ	2016	2,0	35,6	-	482,3	4,7	37,2	4,6	1 321,4
	2020	1,8	36,9	6,0	463,7	6,6	37,6	2,6	1 308,6
DK	2016	0,9	14,9	-	165,4	4,2	27,8	17,1	201,3
	2020	1,2	27,3	6,5	153,1	3,8	28,7	15,0	233,3
DE	2016	17,9	171,3	-	1 408,9	30,2	202,1	148,3	1 404,2
	2020	16,2	190,1	47,5	1 083,9	28,1	198,2	139,6	1 405,2
EE	2016	1,7	55,4	-	75,3	1,3	3,5	10,1	159,5
	2020	1,5	49,5	1,6	79,8	1,1	4,1	8,2	183,1
IE	2016	1,1	12,5	-	11,1	1,4	1,7	14,5	117,3
	2020	1,0	13,8	0,6	11,1	1,0	1,8	17,3	150,0
GR	2016	15,2	31,6	-	367,8	515,2	925,3	9,0	32,8
	2020	9,6	24,3	56,8	341,5	413,9	839,3	5,1	23,1
ES	2016	37,1	460,2	-	919,8	592,9	4 149,7	174,8	4 836,3
	2020	53,3	555,7	48,4	862,6	638,0	4 662,9	112,9	2 140,6
FR	2016	34,1	328,8	-	2 448,7	105,7	956,9	123,8	950,5
	2020	33,9	401,0	113,9	2 394,8	114,7	1 032,5	103,7	1 265,9
HR	2016	7,5	3,3	-	174,0	74,8	72,0	49,2	66,4
	2020	3,5	1,9	20,6	182,9	70,0	76,2	55,5	82,3
IT	2016	52,5	227,8	-	421,4	826,9	2 200,8	311,1	2 694,3
	2020	52,6	264,7	62,1	417,9	800,6	2 177,9	279,0	2 950,6
CY	2016	0,4	0,5	-	0,1	32,6	26,3	1,1	0,8
	2020	0,5	0,7	0,4	0,2	30,6	29,5	0,8	0,5
LV	2016	2,3	41,8	-	105,3	13,6	7,5	43,4	810,8
	2020	2,6	43,7	2,8	151,4	6,5	7,6	40,7	626,2
LT	2016	20,9	238,2	-	172,2	41,3	25,5	32,7	159,4
	2020	13,2	134,4	13,7	307,5	57,9	26,9	22,5	110,9
LU	2016	0,2	0,7	-	3,8	0,4	1,5	1,0	5,9
	2020	0,1	0,4	0,3	3,1	0,4	1,6	0,9	5,5
HU	2016	5,5	21,2	-	1 005,7	117,4	150,3	29,2	1 323,6
	2020	1,2	10,2	46,4	978,4	61,5	158,2	26,8	1 381,8
MT	2016	-	-	-	-	2,9	1,3	-	-
	2020	-	-	-	-	2,1	1,0	-	-
NL	2016	0,5	2,2	-	8,4	5,7	38,2	2,5	7,7
	2020	0,7	4,1	1,2	8,4	5,5	37,3	2,2	6,4
AT	2016	7,3	24,8	-	159,2	18,2	66,6	109,1	2 090,4
	2020	4,6	18,7	20,3	173,3	18,4	67,7	92,9	1 833,7
PL	2016	131,1	320,9	-	980,1	173,9	393,5	588,3	944,0
	2020	78,0	364,3	137,6	1 132,9	164,6	380,0	549,1	956,8
PT	2016	24,1	18,2	-	22,3	204,0	705,1	127,6	837,1
	2020	15,6	17,9	2,7	10,7	220,0	860,7	130,6	966,1
RO	2016	71,3	59,3	-	1 641,5	974,3	301,4	240,1	1 027,3
	2020	47,9	82,4	156,4	1 716,7	785,0	343,9	180,5	797,4
SI	2016	9,6	1,3	-	13,3	36,6	26,8	62,2	387,9
	2020	1,4	0,7	6,1	11,3	38,4	28,3	54,4	370,0
SK	2016	0,7	12,7	-	257,4	1,8	18,4	0,4	1 143,5
	2020	0,5	12,0	3,5	276,7	3,0	17,6	0,4	1 109,2
FI	2016	4,7	46,8	-	88,5	1,6	3,7	45,2	2 627,8
	2020	6,0	66,7	4,2	56,1	1,3	3,7	40,5	2 415,8
SE	2016	3,9	55,3	-	101,3	0,9	4,0	42,2	3 336,9
	2020	2,7	43,1	4,3	101,7	1,2	4,1	40,4	3 464,8
UK	2016	10,6	228,0	-	620,0	6,3	37,9	67,5	841,3
	2020	-	-	-	-	-	-	-	-
EU-28	2016	474,7	2 345,7	-	12 835,1	3 845,5	10 505,5	2 255,8	27 772,6
EU-27	2020	356,6	2 395,1	796,0	11 969,2	3 513,1	11 151,0	1 923,5	24 092,4

Fußnoten siehe Seite 275.

Fortsetzung Seite 274.

Noch: 261. Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe

d. Viehhaltung

Mitgliedstaat	Jahr ¹⁾	Betriebe mit Viehhaltung								
		insgesamt	davon							
			Rinder				Schweine			
			insgesamt		dar. Milchkühe		insgesamt		dar. Zuchtsauen	
Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere			
1 000										
BE	2016	25,4	20,4	2 503	11,8	531	4,5	6 179	1,9	420
	2020	-	17,5	2 335	8,9	538	4,2	6 218	1,7	399
BG	2016	135,0	54,6	598	39,9	285	30,1	668	3,4	63
	2020	-	31,7	634	20,0	252	3,4	642	0,6	66
CZ	2016	18,7	11,6	1 410	2,9	369	4,0	1 542	1,3	135
	2020	-	12,0	1 412	2,3	359	3,1	1 510	1,0	131
DK	2016	20,7	11,6	1 568	3,2	572	3,3	12 383	1,7	1 183
	2020	-	12,7	1 511	2,6	567	3,0	13 163	1,5	1 022
DE	2016	184,7	121,5	12 355	69,2	4 274	40,2	28 653	11,6	2 037
	2020	-	108,0	11 274	54,3	3 932	31,9	26 300	8,9	1 780
EE	2016	7,0	3,3	258	1,7	85	0,2	280	0,1	23
	2020	-	2,6	261	1,1	86	0,1	309	0,0	29
IE	2016	126,6	109,4	7 222	18,3	1 398	1,3	1 604	0,7	149
	2020	-	103,4	7 313	17,5	1 568	1,4	1 579	0,6	149
GR	2016	238,5	14,8	620	5,0	124	17,8	769	6,5	106
	2020	-	10,9	632	2,7	90	5,9	743	1,8	92
ES	2016	216,7	96,5	6 091	19,8	906	44,9	23 946	19,3	2 295
	2020	-	90,7	6 761	17,8	777	34,4	30 091	15,1	3 032
FR	2016	247,6	169,9	19 024	64,4	3 678	16,3	13 599	7,0	952
	2020	-	146,2	17 526	56,2	3 487	14,4	13 433	6,9	968
HR	2016	91,5	24,1	418	18,8	148	54,8	945	27,4	115
	2020	-	18,5	420	11,9	101	45,8	1 157	21,0	116
IT	2016	154,7	97,6	6 115	53,4	2 010	25,0	8 376	8,6	595
	2020	-	96,2	6 001	36,2	1 944	38,2	8 727	14,7	758
CY	2016	10,0	0,2	54	0,2	22	0,4	265	0,2	26
	2020	-	0,3	84	0,3	39	0,2	324	0,1	34
LV	2016	45,0	24,1	435	18,4	161	11,5	361	2,2	37
	2020	-	16,4	416	12,0	139	3,7	327	0,6	37
LT	2016	95,3	62,3	740	55,4	302	31,9	627	1,9	56
	2020	-	37,3	657	29,0	243	8,4	541	1,1	37
LU	2016	1,5	1,3	201	0,7	51	0,1	92	0,1	5
	2020	-	1,2	191	0,6	55	0,1	85	0,0	5
HU	2016	261,5	18,2	848	7,7	246	111,5	2 979	16,1	222
	2020	-	16,6	942	5,5	232	48,5	2 920	7,4	206
MT	2016	2,7	0,4	15	0,1	6	0,1	42	0,1	4
	2020	-	0,2	14	0,1	6	0,1	40	0,1	4
NL	2016	37,0	26,6	4 251	17,9	1 745	4,5	12 479	1,9	1 056
	2020	-	24,0	3 838	15,7	1 593	3,6	11 950	1,6	1 001
AT	2016	93,9	60,0	1 933	32,0	562	26,3	2 884	5,3	244
	2020	-	54,8	1 851	28,3	547	24,7	2 782	4,6	228
PL	2016	718,2	343,2	5 951	243,6	2 183	172,3	10 983	116,7	859
	2020	-	273,8	6 309	174,3	2 218	85,0	11 151	65,0	814
PT	2016	172,4	43,4	1 566	8,1	278	39,7	1 875	9,0	202
	2020	-	36,1	1 582	5,1	246	28,4	2 214	6,2	236
RO	2016	2 567,4	541,1	1 849	472,8	1 138	1 283,6	4 143	168,7	447
	2020	-	331,6	1 795	306,1	1 099	775,6	3 577	77,4	344
SI	2016	56,6	32,8	486	9,6	111	22,7	273	2,9	21
	2020	-	28,6	477	5,6	101	12,3	236	2,8	22
SK	2016	16,1	8,0	452	4,1	128	6,2	484	1,8	54
	2020	-	6,5	443	3,1	120	3,0	531	1,0	56
FI	2016	16,5	11,8	909	8,1	282	1,2	1 235	0,7	115
	2020	-	9,3	846	5,9	260	0,9	1 087	0,5	99
SE	2016	34,4	17,1	1 489	3,9	331	1,3	1 354	0,8	139
	2020	-	15,4	1 453	3,1	303	1,2	1 368	0,7	130
UK	2016	136,8	81,6	9 816	20,2	1 835	10,0	4 545	6,2	470
	2020	-	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-28	2016	5 732,3	2 007,0	89 177	1 211,2	23 763	1 965,6	143 535	423,7	12 031
EU-27	2020	-	1 502,5	76 977	826,0	20 902	1 181,0	143 002	243,0	11 792

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 275.

Noch: 261. Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe

Noch: d. Viehhaltung

Mitgliedstaat	Jahr ¹⁾	Betriebe mit Viehhaltung									
		Schafe		Ziegen		Geflügel insgesamt		davon			
								Legehennen		Masthühner	
		Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere
1 000					10 000		1 000	10 000	1 000	10 000	
BE	2016	2,5	86	0,7	51	2,1	4 263	1,2	1 106	0,8	2 783
	2020	2,8	110	0,9	75	1,9	5 385	1,1	1 617	0,9	3 720
BG	2016	39,1	1 317	26,7	268	68,3	1 661	66,5	644	5,0	798
	2020	22,4	1 290	12,0	247	24,9	1 932	23,7	661	2,1	1 057
CZ	2016	5,7	231	1,8	22	7,4	2 510	7,1	632	0,5	1 362
	2020	4,2	173	1,6	24	5,0	2 249	4,6	843	0,3	1 258
DK	2016	2,1	147	0,6	13	2,8	1 851	2,5	604	0,3	1 175
	2020	1,8	137	0,5	9	2,0	2 205	1,7	730	0,3	1 395
DE	2016	19,6	1 856	9,3	138	47,6	16 972	43,7	5 297	3,1	8 930
	2020	19,9	1 809	10,5	155	49,7	17 315	46,7	6 666	3,2	9 246
EE	2016	1,6	91	0,4	4	2,2	190	2,1	65	0,1	121
	2020	1,2	75	0,2	4	1,4	210	1,3	65	0,0	.
IE	2016	36,8	5 140	1,1	9	9,0	1 105	8,2	278	0,5	769
	2020	34,9	5 515	1,0	12	5,6	1 650	4,9	408	0,4	1 116
GR	2016	86,0	8 228	64,1	3 542	176,8	3 039	159,1	803	82,2	2 186
	2020	56,8	7 722	37,0	3 149	72,6	2 741	66,5	656	29,0	2 052
ES	2016	63,7	15 862	28,4	2 491	68,8	20 311	63,9	5 575	20,8	12 645
	2020	60,9	16 009	29,1	2 669	18,5	21 158	13,0	5 686	7,2	13 662
FR	2016	44,5	6 744	11,4	1 014	43,9	30 814	24,7	6 779	18,1	16 558
	2020	34,0	6 996	11,9	1 412	32,1	29 834	15,5	6 237	13,6	15 382
HR	2016	16,8	778	4,5	100	66,1	1 039	63,9	264	23,9	702
	2020	16,4	780	3,8	88	58,5	1 205	55,4	329	23,0	807
IT	2016	50,7	7 027	21,7	982	15,4	15 803	10,8	3 739	8,9	9 621
	2020	56,5	6 995	30,7	953	57,1	17 338	50,1	4 684	20,7	9 566
CY	2016	1,4	265	1,6	170	8,3	260	8,0	44	1,7	204
	2020	1,5	328	1,6	233	6,5	473	6,2	76	1,2	390
LV	2016	3,7	130	2,1	14	27,5	465	27,0	297	0,5	156
	2020	3,0	121	2,1	13	10,1	581	10,0	.	0,4	.
LT	2016	9,5	187	2,8	14	50,4	1 125	46,2	381	15,0	701
	2020	8,0	161	2,5	13	47,6	1 026	45,0	276	12,2	709
LU	2016	0,2	9	0,1	5	0,4	12	0,4	10	0,1	2
	2020	0,2	10	0,1	5	0,4	14	0,4	12	0,0	2
HU	2016	24,5	1 214	16,8	100	188,9	4 669	138,5	925	10,2	1 514
	2020	15,0	994	5,2	57	78,0	3 824	68,5	863	25,1	1 742
MT	2016	1,4	13	0,5	5	0,7	78	0,6	34	0,1	44
	2020	1,0	16	0,5	6	0,6	89	0,5	34	0,1	55
NL	2016	8,5	784	2,7	500	2,1	10 734	1,4	5 643	0,6	4 919
	2020	8,3	890	3,1	633	1,9	10 330	1,2	5 263	0,6	4 923
AT	2016	13,8	399	8,4	91	52,7	1 743	50,3	669	1,8	767
	2020	12,5	420	8,0	100	47,0	1 760	44,7	739	1,9	947
PL	2016	9,5	253	10,0	44	506,7	19 836	488,9	5 021	64,5	12 689
	2020	9,5	298	7,2	53	360,6	22 574	347,7	5 522	70,9	14 061
PT	2016	45,8	2 197	26,6	390	131,1	3 605	120,9	936	83,4	2 409
	2020	42,7	2 182	22,9	372	100,5	5 450	91,7	1 530	64,1	3 401
RO	2016	208,4	9 106	129,9	1 373	2 445,6	7 720	2 224,0	3 843	1 511,5	3 452
	2020	144,9	9 740	95,1	1 285	1 642,4	7 735	1 321,3	3 084	849,9	4 306
SI	2016	6,2	135	4,6	39	37,8	622	36,7	161	5,5	394
	2020	5,1	115	3,4	28	27,1	705	26,6	160	0,8	417
SK	2016	3,4	374	1,5	16	7,4	1 206	7,1	563	0,8	619
	2020	2,4	292	1,1	16	3,5	1 346	3,3	622	0,4	694
FI	2016	1,5	157	0,2	5	0,6	1 539	0,3	370	0,2	1 082
	2020	1,3	140	0,1	6	1,2	1 332	1,0	421	0,2	881
SE	2016	8,7	578	.	.	3,1	1 878	2,9	975	0,2	900
	2020	8,0	501	.	.	2,7	2 505	2,5	1 150	0,2	1 346
UK	2016	74,0	33 134	4,5	100	27,6	16 438	24,1	4 979	2,0	10 458
	2020	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-28	2016	789,5	96 442	.	.	4 001,3	171 488	3 630,9	50 636	1 862,1	97 961
EU-27	2020	574,8	63 819	292,0	11 615	2 659,3	162 967	2 254,6	48 659	1 128,5	93 510

1) EU-Strukturerhebungen 2010, 2013, 2016 und 2020. - 2) Ohne unregelmäßig beschäftigte familienfremde Arbeitskräfte.
- 3) Siehe Glossar. Angaben einschließlich Arbeitsleistung der unregelmäßig beschäftigten familienfremden Arbeitskräfte.

Quelle: EUROSTAT [ef_lus_main] [ef_m_farmleg] [ef_mptenure] [ef_lf_main] [ef_lsk_main] [ef_lsk_bovine] [ef_lsk_pigs] [ef_lsk_sheep] [ef_lsk_goat] [ef_lsk_poultry] (Stand: Dezember 2023); BMEL (723).

262. Landwirtschaftliche Betriebe nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung

2020

8030350

Mitgliedstaat	Spezialisierte Betriebe					Verbundbetriebe		
	Ackerbau	Gartenbau	Dauerkulturen	Futterbau	Veredlung	Pflanzenbau	Viehhaltung	Pflanzenbau Viehhaltung
Zahl der Betriebe ¹⁾								
BE	11 830	2 180	950	12 910	2 970	800	990	3 290
BG	39 930	7 150	17 540	39 290	2 520	5 510	3 300	17 270
CZ	9 830	480	4 840	8 740	370	410	600	3 630
DK	19 490	550	910	9 760	2 480	700	180	2 510
DE	102 290	5 430	18 240	94 070	15 630	3 080	4 880	19 060
EE	5 810	140	270	2 880	60	210	70	1 920
IE	12 720	120	90	114 300	830	60	210	1 870
GR	92 010	8 930	323 550	48 840	2 470	24 180	1 860	23 240
ES	160 800	42 500	510 730	110 490	20 440	40 330	5 610	18 540
FR	116 870	15 810	80 050	118 840	15 750	13 090	6 410	25 560
HR	38 460	2 180	30 730	15 150	5 470	9 530	6 280	35 710
IT	262 260	26 390	591 280	88 910	13 300	82 080	5 130	47 440
CY	3 470	1 200	22 180	2 030	810	2 030	130	1 920
LV	38 750	830	1 160	12 500	1 810	1 570	980	10 880
LT	54 570	5 750	1 170	19 650	900	21 040	2 990	25 970
LU	280	40	260	1 140	40	10	40	100
HU	95 530	10 730	36 460	11 010	36 940	8 770	3 680	26 170
MT	3 110	1 070	410	930	380	720	50	280
NL	10 920	7 630	1 540	23 970	3 980	2 680	370	1 410
AT	27 160	1 360	11 590	55 600	5 370	1 970	1 820	5 910
PL	766 680	30 050	54 470	137 840	25 860	43 380	26 090	209 320
PT	32 910	8 070	129 540	41 380	5 170	27 010	7 440	35 560
RO	1 084 790	22 440	147 190	219 180	546 060	167 540	126 730	544 880
SI	17 190	440	14 920	22 010	560	5 990	2 240	9 160
SK	8 740	140	1 980	5 290	720	250	430	2 040
FI	31 910	1 700	260	9 390	840	530	50	970
SE	34 180	1 180	310	18 640	720	480	190	1 580
UK	.	.	.	.	.	.	.	.
EU - 28	.	.	.	.	.	.	.	.
EU - 27 ²⁾	3 082 450	204 430	2 002 560	1 244 700	712 360	463 950	208 760	1 076 130
Fläche der Betriebe in 1 000 ha LF								
BE	400,5	26,8	20,9	595,0	55,7	35,6	50,1	183,2
BG	3 231,9	13,0	80,9	920,9	18,0	54,8	9,0	234,6
CZ	1 231,6	11,0	46,5	892,9	17,9	44,6	167,2	1 080,8
DK	1 345,9	23,8	20,9	608,0	385,7	32,4	15,6	196,1
DE	6 687,4	59,3	219,9	5 799,8	901,5	169,0	428,3	2 329,0
EE	524,9	1,3	3,7	329,2	4,7	3,4	1,3	106,5
IE	882,3	4,4	2,6	3 884,8	20,0	2,1	8,0	116,0
GR	2 071,8	32,1	810,0	618,3	6,5	185,8	12,7	169,1
ES	8 020,6	270,7	4 785,8	6 824,5	657,8	1 449,8	748,9	1 102,3
FR	10 054,1	177,5	1 483,9	10 827,3	690,2	576,0	694,6	2 853,2
HR	837,2	9,3	65,9	279,6	17,7	51,2	48,5	195,1
IT	4 359,0	184,4	2 889,8	2 976,0	209,5	1 018,4	90,1	766,2
CY	44,5	6,3	29,7	35,7	1,2	10,7	0,4	5,1
LV	1 097,3	8,2	6,9	554,8	8,4	22,4	18,4	251,8
LT	1 787,3	11,1	18,0	504,1	8,8	101,5	25,7	457,7
LU	11,3	0,2	1,6	105,2	2,8	0,6	2,8	7,7
HU	3 311,2	81,3	158,3	465,5	79,7	201,0	78,0	534,6
MT	3,5	2,2	0,5	1,2	0,2	1,4	0,1	0,4
NL	312,0	150,9	21,3	1 005,5	50,5	188,3	15,2	74,1
AT	783,8	8,4	91,5	1 288,1	151,0	71,4	36,0	172,3
PL	8 209,8	166,8	354,8	2 639,8	480,7	326,0	331,1	2 240,6
PT	611,8	28,9	959,9	1 586,8	29,3	214,0	71,6	440,9
RO	8 175,0	33,4	273,3	1 998,6	163,8	421,4	317,3	1 342,5
SI	102,4	1,6	31,3	236,8	6,1	25,9	14,9	64,4
SK	908,2	4,3	13,7	495,6	13,3	25,3	16,1	385,4
FI	1 295,6	37,8	3,0	732,6	78,3	24,2	5,4	104,3
SE	1 256,4	27,9	3,3	1 324,4	94,5	45,0	24,4	214,4
UK	.	.	.	.	.	.	.	.
EU - 28	.	.	.	.	.	.	.	.
EU - 27 ²⁾	67 557,3	1 383,3	12 397,9	47 530,9	4 154,3	5 302,0	3 231,7	15 628,3

Anm.: Ergebnisse der EU-Strukturerhebung 2020. Zuordnung der Betriebe nach EU-Klassifikation. Aus methodischen Gründen weichen die Zeilensummen von den Angaben für "landwirtschaftliche Betriebe insgesamt" in anderen Tabellen ab.

1) Gerundet. - 2) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

263. Ökologisch bewirtschaftete Betriebe und Flächen

8030400

Mitgliedstaat	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Zahl der Betriebe								
BE	1 140	1 733	1 946	2 105	2 264	2 394	2 494	2 638
BG	717	5 919	6 964	6 471	6 471	6 213	5 942	5 942
CZ	3 517	4 121	4 271	5 275	4 601	4 694	4 669	4 797
DK	2 677	2 991	3 306	3 637	3 637	4 109	4 186	4 186
DE	21 942	25 078	27 132	29 764	31 713	34 136	35 396	36 307
EE	1 356	1 629	1 753	1 888	1 948	2 060	2 050	2 043
IE	1 366	1 709	1 767	1 725	1 725	1 725	1 725	1 914
GR	21 274	19 604	20 197	20 197	29 594	30 124	29 869	35 813
ES	27 877	34 673	36 207	37 712	39 505	41 838	44 493	52 861
FR	20 604	28 884	32 264	36 691	41 632	47 196	53 255	58 431
HR	1 125	3 061	3 546	4 023	4 374	5 153	5 153	5 129
IT	41 807	52 609	64 210	66 773	69 317	70 561	71 590	75 874
CY	732	1 032	1 174	1 175	1 249	1 252	1 223	1 292
LV	3 593	3 634	4 145	4 178	4 178	4 178	4 171	4 171
LT	2 623	2 672	2 539	2 478	2 476	2 417	2 417	2 529
LU	96	83	93	103	103	105	114	123
HU	1 577	1 971	3 414	3 642	3 929	5 136	5 128	5 129
MT	11	11	14	13	19	24	25	25
NL	1 554	1 472	1 557	1 696	1 696	1 867	1 937	1 985
AT	22 132	20 976	24 213	24 998	25 795	26 042	24 480	23 961
PL	20 578	22 277	22 435	20 257	19 224	18 655	18 598	19 986
PT	2 434	4 142	4 313	4 674	5 213	5 637	5 945	13 263
RO	2 986	11 869	10 083	7 908	7 908	9 277	9 647	11 562
SI	2 218	3 412	3 513	3 627	3 738	3 823	3 685	3 718
SK	363	420	431	439	439	802	716	1 635
FI	4 022	4 328	4 493	4 665	5 129	5 129	5 102	5 007
SE	5 208	5 709	5 741	5 801	5 801	5 730	5 489	5 360
UK	4 949	3 434	3 402	3 479	3 544	3 581	3 581	3 581
EU - 28	220 478	269 453	295 123	305 394	327 222	343 858	.	.
EU - 27 ¹⁾	349 499	378 226
Fläche der Betriebe in 1 000 ha								
BE	59,2	68,8	78,5	83,5	89,0	93,1	99,1	102,4
BG	25,6	118,6	160,6	136,6	162,3	117,8	116,3	86,3
CZ	448,2	478,0	488,6	520,0	538,9	541,0	539,5	558,1
DK	162,9	166,8	201,4	226,3	256,7	285,5	300,0	300,0
DE	990,7	1 088,8	1 251,3	1 373,2	1 521,3	1 613,8	1 702,2	1 802,2
EE	113,0	155,8	180,9	196,4	206,6	220,7	220,8	226,6
IE	47,9	73,0	76,7	74,3	118,7	74,0	74,0	86,9
GR	309,8	407,1	342,6	410,1	492,6	528,8	534,6	534,6
ES	1 456,7	1 968,6	2 018,8	2 082,2	2 246,5	2 354,9	2 437,9	2 634,4
FR	845,4	1 375,3	1 538,0	1 744,4	2 035,0	2 240,8	2 548,7	2 776,6
HR	23,4	75,9	93,6	96,6	103,2	108,1	108,6	121,9
IT	1 113,7	1 492,6	1 796,4	1 908,7	1 958,0	1 993,2	2 095,4	2 186,2
CY	3,6	4,7	5,6	5,6	6,0	6,2	5,9	7,7
LV	166,3	231,7	259,1	268,9	280,4	289,8	291,2	302,2
LT	143,6	213,6	221,7	234,1	239,7	242,1	235,5	261,8
LU	3,7	4,2	4,3	5,4	5,8	5,8	6,1	6,9
HU	127,6	129,8	186,3	199,7	209,4	303,2	301,4	293,6
MT	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1
NL	46,2	49,3	52,2	56,2	57,9	68,1	71,6	76,4
AT	543,6	553,6	571,6	620,8	637,8	669,9	679,9	679,1
PL	522,0	580,7	536,6	495,0	484,7	507,6	507,6	509,3
PT	201,1	241,4	245,1	253,8	213,1	293,2	319,5	768,8
RO	182,7	245,9	226,3	258,5	326,3	395,2	468,9	578,7
SI	30,7	42,2	43,6	46,2	47,8	49,6	52,1	52,1
SK	174,5	181,9	187,0	189,1	189,0	197,6	222,9	249,7
FI	169,2	225,2	238,2	259,5	297,4	306,5	315,1	327,8
SE	438,7	519,0	552,7	576,8	608,8	614,0	614,0	606,7
UK	699,6	495,9	490,2	497,7	457,4	459,3	473,5	489,2
EU - 28	9 049,7	11 188,3	12 047,9	12 819,8	13 790,4	14 579,9	.	.
EU - 27 ¹⁾	14 868,8	15 639,1

1) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich

Quelle: EUROSTAT [org_cotyp] (Stand: November 2023), Forschungsinstitut für biologischen Landbau, BMEL (723).

264. Landwirtschaftliche Betriebe mit Einkommenskombinationen

2013

8030820

Mitgliedstaat	Landw. Betriebe insgesamt	dar. mit Einkomm. kombi- nation	und zwar mit Einkünften aus							
			Fremden- verkehr	Hand- werk	Verarb. landw. Er- zeugnisse	Erzeug. erneuerb. Energien	Holzver- arbei- tung	Aqua- kultur	Forst- arbeiten	vertrag- lichen Arbeiten
Betriebe										
BE	37 760	5 670	720	200	720	1 250	200	20	230	1 940
BG	254 410	2 950	110	10	380	30	0	100	50	2 080
CZ	26 250	4 890	640	80	1 190	450	290	70	810	2 240
DK	38 830	23 570	520	1 300	630	1 110	0	0	16 070	6 870
DE	285 030	94 090	8 760	140	14 230	46 510	5 920	730	20 950	20 770
EE	19 190	2 780	260	150	170	10	280	20	860	950
IE	139 600	12 070	1 840	380	310	420	420	250	6 270	2 910
GR	709 500	13 770	550	80	7 870	220	200	150	120	4 530
ES	965 000	15 810	4 030	70	3 970	340	270	10	1 380	4 550
FR	472 210	49 630	11 340	350	18 010	3 410	1 010	170	590	12 080
HR	157 450	16 240	2 910	320	11 940	50	1 260	40	0	1 210
IT	1 010 330	100 080	19 930	300	31 590	23 130	1 760	290	4 950	20 870
CY	35 380	240	0	0	210	0	0	0	0	30
LV	81 800	3 790	500	120	330	30	210	140	2 050	540
LT	171 800	1 880	400	110	180	50	100	20	330	160
LU	2 080	630	80	10	130	220	50	0	60	250
HU	491 330	45 190	1 770	140	24 980	100	400	290	2 830	13 420
MT	9 360	280	0	0	230	0	0	0	0	60
NL	67 480	17 580	2 780	.	1 040	1 220	.	30	.	4 070
AT	140 430	72 620	9 980	650	9 330	7 770	1 550	350	58 670	8 200
PL	1 429 010	36 880	8 270	2 360	2 410	230	1 770	1 420	1 080	5 780
PT	264 420	15 320	680	30	1 520	0	330	0	11 420	1 650
RO	3 629 660	101 870	130	400	65 300	50	830	90	0	14 040
SI	72 380	11 680	730	180	1 940	100	520	60	8 710	860
SK	23 570	1 850	220	50	650	50	100	20	70	920
FI	54 400	15 480	1 700	260	750	1 460	540	60	1 370	9 060
SE	67 150	25 060	4 800	1 190	2 350	2 200	1 300	290	.	14 300
UK	185 190	43 680	12 660	840	2 290	9 790	1 760	460	3 450	15 740
EU - 28	10 841 000	735 580	96 310	.	204 650	100 200	.	5 080	.	170 080
Anteil in %										
BE	100	15,0	1,9	0,5	1,9	3,3	0,5	0,1	0,6	5,1
BG	100	1,2	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,9
CZ	100	18,6	2,4	0,3	4,5	1,7	1,1	0,3	3,1	5,9
DK	100	60,7	1,3	3,3	1,6	2,9	0,0	0,0	41,4	18,2
DE	100	33,0	3,1	0,0	5,0	16,3	2,1	0,3	7,4	55,0
EE	100	14,5	1,4	0,8	0,9	0,1	1,5	0,1	4,5	2,5
IE	100	8,6	1,3	0,3	0,2	0,3	0,3	0,2	4,5	7,7
GR	100	1,9	0,1	0,0	1,1	0,0	0,0	0,0	0,0	12,0
ES	100	1,6	0,4	0,0	0,4	0,0	0,0	0,0	0,1	12,0
FR	100	10,5	2,4	0,1	3,8	0,7	0,2	0,0	0,1	32,0
HR	100	10,3	1,8	0,2	7,6	0,0	0,8	0,0	0,0	3,2
IT	100	9,9	2,0	0,0	3,1	2,3	0,2	0,0	0,5	55,3
CY	100	0,7	0,0	0,0	0,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
LV	100	4,6	0,6	0,1	0,4	0,0	0,3	0,2	2,5	1,4
LT	100	1,1	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,2	0,4
LU	100	30,3	3,8	0,5	6,3	10,6	2,4	0,0	2,9	0,7
HU	100	9,2	0,4	0,0	5,1	0,0	0,1	0,1	0,6	35,5
MT	100	3,0	0,0	0,0	2,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2
NL	100	26,1	4,1	.	1,5	1,8	.	0,0	.	10,8
AT	100	51,7	7,1	0,5	6,6	5,5	1,1	0,2	41,8	21,7
PL	100	2,6	0,6	0,2	0,2	0,0	0,1	0,1	0,1	15,3
PT	100	5,8	0,3	0,0	0,6	0,0	0,1	0,0	4,3	4,4
RO	100	2,8	0,0	0,0	1,8	0,0	0,0	0,0	0,0	37,2
SI	100	16,1	1,0	0,2	2,7	0,1	0,7	0,1	12,0	2,3
SK	100	7,8	0,9	0,2	2,8	0,2	0,4	0,1	0,3	2,4
FI	100	28,5	3,1	0,5	1,4	2,7	1,0	0,1	2,5	24,0
SE	100	37,3	7,1	1,8	3,5	3,3	1,9	0,4	.	37,9
UK	100	23,6	6,8	0,5	1,2	5,3	1,0	0,2	1,9	41,7
EU - 28	100	6,8	0,9	.	1,9	0,9	.	0,0	.	1,6

Anm.: Ergebnisse der EU-Strukturerhebung 2013.

Quelle: EUROSTAT (Stand: Dezember 2022), BMEL (723).

265. Bodennutzung

a. Wirtschaftsfläche nach Nutzungsarten ¹⁾

1 000 ha

8031100

Mitgliedstaat	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
	Ackerland				Dauerkulturen			
Belgien	864	869	870	868	20	22	22	22
Bulgarien	3 462	3 478	3 488	3 456	152	151	148	138
Tschech. Republik	2 490	2 490	2 481	2 485	41	44	43	42
Dänemark	2 394	2 369	2 358	.	25	28	26	.
Deutschland	11 714	11 664	11 658	11 657	200	198	202	203
Estland	686	694	699	707	4	4	4	4
Irland	442	443	435	445	2	2	2	2
Griechenland	1 816	1 765	1 753	1 754	1 198	1 243	1 112	1 132
Spanien	12 024	11 870	11 733	11 691	4 982	5 041	5 084	5 111
Frankreich	18 211	17 044	17 072	17 046	1 052	1 059	1 053	1 053
Kroatien	823	889	857	851	74	79	78	79
Italien	6 914	6 909	6 906	7 011	2 415	2 447	2 429	2 387
Zypern	96	99	93	95	27	26	26	26
Lettland	1 319	1 334	1 362	1 357	9	9	9	10
Litauen	2 210	2 247	2 277	2 290	31	31	31	31
Luxemburg	62	62	63	62	2	2	2	2
Ungarn	4 310	4 102	4 142	4 160	171	160	149	147
Malta	9	8	8	.	1	1	1	.
Niederlande	1 011	1 005	1 003	1 004	38	37	37	38
Österreich	1 326	1 322	1 323	1 321	67	68	68	67
Polen	11 055	11 150	11 079	11 165	340	380	380	380
Portugal	998	973	968	933	862	868	867	867
Rumänien	8 966	8 483	8 588	8 211	315	305	306	303
Slowenien	174	176	175	177	28	29	29	28
Slowakei	1 349	1 346	1 326	1 323	18	18	17	17
Finnland	2 245	2 243	2 243	2 241	4	4	4	4
Schweden	2 540	2 539	2 535	2 528	3	3	4	4
Ver. Königreich	6 092	.	.	.	36	.	.	.
EU - 28	105 600	.	.	.	12 113	.	.	.
EU - 27 ⁴⁾	99 508	97 570	97 495	.	12 077	12 260	12 131	.
	Dauergrünland				Landwirtschaftlich genutzte Fläche zus.			
Belgien	475	476	476	472	1 359	1 367	1 368	1 362
Bulgarien	1 408	1 404	1 397	1 414	5 037	5 047	5 047	5 022
Tschech. Republik	992	990	1 006	1 003	3 524	3 524	3 530	3 530
Dänemark	207	222	234	.	2 626	2 620	2 618	.
Deutschland	4 751	4 730	4 730	4 733	16 666	16 595	16 592	16 595
Estland	289	285	281	273	988	985	987	986
Irland	4 080	4 067	3 901	3 901	4 524	4 511	4 337	4 348
Griechenland	2 132	2 252	2 331	2 475	5 153	5 268	5 204	5 369
Spanien	7 256	7 416	7 496	7 782	24 372	24 435	24 420	24 693
Frankreich	9 611	10 469	10 457	10 383	29 024	28 690	28 698	28 598
Kroatien	606	537	540	516	1 504	1 506	1 476	1 448
Italien	3 792	3 739	3 629	3 530	13 150	13 122	12 987	12 950
Zypern	2	2	2	2	125	128	122	123
Lettland	632	626	599	603	1 959	1 969	1 970	1 970
Litauen	727	657	622	582	2 975	2 943	2 937	2 911
Luxemburg	68	68	69	69	132	132	133	133
Ungarn	790	733	754	771	5 310	4 998	5 049	5 081
Malta	0	0	0	.	12	11	11	.
Niederlande	768	772	771	763	1 816	1 814	1 812	1 804
Österreich	1 259	1 256	1 210	1 210	2 652	2 647	2 602	2 600
Polen	3 128	3 203	3 041	2 631	14 550	14 755	14 522	14 198
Portugal	2 091	2 113	2 130	2 120	3 967	3 970	3 981	3 936
Rumänien	4 448	4 163	4 090	4 073	13 826	13 049	13 079	12 678
Slowenien	278	280	276	274	480	484	479	479
Slowakei	518	519	512	509	1 916	1 910	1 856	1 849
Finnland	24	22	21	20	2 274	2 270	2 268	2 266
Schweden	461	464	464	464	3 005	3 006	3 003	2 995
Ver. Königreich	11 400	.	.	.	17 529	.	.	.
EU - 28	62 192	.	.	.	180 455	.	.	.
EU - 27 ⁴⁾	50 792	51 465	51 036	.	162 926	161 756	161 089	.

Fußnoten siehe Seite 282.

Fortsetzung Seite 280.

Noch: **265. Bodennutzung**
b. Anbau auf dem Ackerland¹⁾
1 000 ha

Mitgliedstaat	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
	Getreide einschließl. Reis				Hülsenfrüchte			
Belgien	313	304	310	323	5	6	7	11
Bulgarien	2 044	2 015	2 060	1 944	42	25	31	22
Tschech. Republik	1 353	1 345	1 346	1 386	34	37	43	46
Dänemark	1 374	1 367	1 363	.	22	27	32	.
Deutschland	6 380	6 075	6 064	6 113	167	190	211	237
Estland	364	370	367	362	43	50	49	49
Irland	267	266	275	286	8	14	10	11
Griechenland	728	739	771	773	129	131	133	136
Spanien	5 976	6 069	6 035	5 833	421	367	362	362
Frankreich	9 394	8 927	9 326	9 005	313	389	392	309
Kroatien	491	536	520	519	3	2	2	3
Italien	3 067	3 012	2 978	3 011	116	113	104	89
Zypern	23	27	26	25	0	0	0	0
Lettland	742	754	776	780	40	44	50	49
Litauen	1 361	1 391	1 372	1 345	148	134	157	147
Luxemburg	27	25	26	28	0	0	0	0
Ungarn	2 523	2 369	2 418	2 487	18	12	13	12
Malta	0	0	0	.	0	0	0	.
Niederlande	180	174	173	188	4	4	5	4
Österreich	776	765	747	754	18	19	20	19
Polen	7 891	7 467	7 451	7 197	270	346	320	401
Portugal	221	212	206	195	17	18	20	22
Rumänien	5 569	5 338	5 352	5 184	116	107	85	76
Slowenien	96	98	98	99	1	1	1	1
Slowakei	773	761	721	729	10	12	14	15
Finnland	962	974	961	951	32	41	34	44
Schweden	977	993	983	953	39	42	43	46
Ver. Königreich	3 211	.	.	.	178	.	.	.
EU - 28	57 084	.	.	.	2 192	.	.	.
EU - 27 ⁴⁾	53 873	52 372	52 726	.	2 014	2 131	2 137	.
	Hackfrüchte				Handelsgewächse			
Belgien	161	159	151	152	26	28	26	26
Bulgarien	12	12	12	10	1 010	1 079	1 050	1 184
Tschech. Republik	83	84	84	80	467	462	456	451
Dänemark	90	100	93	.	167	146	162	.
Deutschland	684	663	652	666	966	1 084	1 143	1 298
Estland	4	4	3	4	79	80	85	96
Irland	21	20	20	20	10	11	12	16
Griechenland	18	17	13	13	442	425	402	394
Spanien	104	100	100	93	888	845	851	1 120
Frankreich	681	669	648	640	2 143	2 382	2 115	2 574
Kroatien	22	21	19	17	170	183	172	178
Italien	77	75	75	73	422	413	436	490
Zypern	4	4	4	4	0	0	0	0
Lettland	23	18	16	15	145	152	152	168
Litauen	34	34	32	28	268	307	335	372
Luxemburg	1	1	1	1	3	3	2	3
Ungarn	29	24	21	18	986	1 028	1 025	1 005
Malta	1	1	1	.	0	0	0	.
Niederlande	249	249	244	248	9	8	8	8
Österreich	52	51	61	56	166	174	186	197
Polen	.	.	.	.	966	1 132	1 087	1 204
Portugal	20	20	19	17	11	10	9	11
Rumänien	203	130	110	93	1 808	1 687	1 723	1 708
Slowenien	3	3	3	3	10	11	12	12
Slowakei	30	29	28	25	265	275	299	303
Finnland	32	32	32	28	65	54	64	66
Schweden	51	54	52	53	108	100	110	132
Ver. Königreich	308	.	.	.	558	.	.	.
EU - 28	.	.	.	.	12 158	.	.	.
EU - 27 ⁴⁾	11 600	12 079	11 921	.

Noch: **265. Bodennutzung**
 Noch: **b. Anbau auf dem Ackerland** ¹⁾
 1 000 ha

Mitgliedstaat	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
	Pflanzen zur Grünernte				Frischgemüse ²⁾			
Belgien	281	285	289	276	60	62	63	55
Bulgarien	166	158	163	139	36	26	32	22
Tschech. Republik	500	507	495	467	11	12	13	12
Dänemark	525	526	500	.	11	11	10	.
Deutschland	2 976	3 093	3 008	2 771	140	132	142	133
Estland	180	175	178	179	3	3	2	2
Irland	109	105	93	89	4	4	4	3
Griechenland	284	237	221	241	62	66	69	53
Spanien	1 240	1 196	1 213	1 404	365	366	351	316
Frankreich	4 866	3 894	3 830	3 841	226	250	247	259
Kroatien	102	109	107	103	9	9	9	8
Italien	2 473	2 463	2 487	2 541	418	418	418	389
Zypern	49	52	47	50	3	3	3	3
Lettland	301	299	297	281	9	9	8	7
Litauen	310	297	283	269	13	13	13	14
Luxemburg	30	32	33	30	0	0	0	0
Ungarn	472	428	398	417	93	86	85	79
Malta	5	5	5	.	2	1	1	.
Niederlande	412	410	407	398	99	99	105	98
Österreich	240	242	236	225	18	18	19	18
Polen	959	1 169	1 243	1 495	146	201	198	186
Portugal	461	437	436	409	40	49	51	51
Rumänien	901	887	881	848	147	116	116	100
Slowenien	57	55	55	54	5	6	5	5
Slowakei	215	214	204	191	7	8	8	9
Finnland	899	900	905	911	16	16	16	15
Schweden	1 179	1 153	1 141	1 120	15	16	16	17
Ver. Königreich	1 465	.	.	.	120	.	.	.
EU - 28	21 658	.	.	.	2 077	.	.	.
EU - 27 ⁴⁾	20 193	19 327	19 155	.	1 957	2 000	2 006	.

c. Dauerkulturen nach Kulturarten ¹⁾

1 000 ha

Mitgliedstaat	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
	Obst, Strauchbeeren und Schalenobst ³⁾				Zitrusfrüchte			
Belgien	18	18	18	18	-	-	-	-
Bulgarien	85	86	85	79	-	-	-	-
Tschech. Republik	17	17	16	15	-	-	-	-
Dänemark	4	4	4	.	-	-	-	-
Deutschland	64	64	63	63	-	-	-	-
Estland	3	3	3	3	-	-	-	-
Irland	1	1	1	1	-	-	-	-
Griechenland	142	178	151	154	44	46	41	43
Spanien	1 072	1 112	1 153	1 177	296	298	301	298
Frankreich	201	200	196	195	5	7	7	7
Kroatien	32	34	34	35	2	2	2	2
Italien	408	419	417	418	141	145	145	146
Zypern	5	6	6	6	3	3	3	3
Lettland	9	9	9	10	-	-	-	-
Litauen	25	25	25	25	-	-	-	-
Luxemburg	0	0	0	0	-	-	-	-
Ungarn	94	88	84	84	-	-	-	-
Malta	0	0	0	.	0	0	0	.
Niederlande	20	20	20	20	-	-	-	-
Österreich	14	16	16	16	-	-	-	-
Polen	319	316	325	321	-	-	-	-
Portugal	271	274	273	274	21	21	22	22
Rumänien	136	137	139	140	-	-	-	-
Slowenien	11	12	12	12	-	-	-	-
Slowakei	6	6	6	6	-	-	-	-
Finnland	4	4	4	4	-	-	-	-
Schweden	2	2	2	2	-	-	-	-
Ver. Königreich	29	.	.	.	-	-	-	-
EU - 28	2 994	.	.	.	513	.	.	.
EU - 27 ⁴⁾	2 965	3 050	3 062	.	513	522	520	.

Noch: **265. Bodennutzung**
 Noch: **c. Dauerkulturen nach Kulturarten** ¹⁾
 1 000 ha

Mitgliedstaat	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
	Keltertrauben				Oliven			
Belgien	-	-	-	-	-	-	-	-
Bulgarien	28	27	26	26	-	-	-	-
Tschech. Republik	16	16	16	16	-	-	-	-
Dänemark	-	-	-	-	-	-	-	-
Deutschland	101	101	101	101	-	-	-	-
Estland	-	-	-	-	-	-	-	-
Irland	-	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	63	66	58	55	903	906	826	847
Spanien	921	915	912	906	2 602	2 624	2 623	2 635
Frankreich	750	754	752	751	18	17	17	17
Kroatien	20	21	21	20	19	20	20	20
Italien	646	652	651	658	1 139	1 146	1 129	1 077
Zypern	6	6	6	5	11	10	10	10
Lettland	-	-	-	-	-	-	-	-
Litauen	-	-	-	-	-	-	-	-
Luxemburg	1	1	1	1	-	-	-	-
Ungarn	62	57	57	56	-	-	-	-
Malta	0	0	0	0	0	0	0	.
Niederlande	0	0	0	0	-	-	-	-
Österreich	46	46	43	43	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-	-
Portugal	173	173	173	174	378	381	380	380
Rumänien	170	159	157	154	-	-	-	-
Slowenien	16	15	15	14	1	1	1	2
Slowakei	8	7	8	8	-	-	-	-
Finnland	-	-	-	-	-	-	-	-
Schweden	0	0	0	0	-	-	-	-
Ver. Königreich	3	.	.	.	-	-	-	-
EU - 28	3 030	.	.	.	5 072	.	.	.
EU - 27 ⁴⁾	3 028	3 018	2 998	2 990	5 072	5 104	5 008	.

Anm.: Nur Hauptanbau.

1) Zum Teil vorläufig oder geschätzt. - 2) Einschließlich Melonen und Erdbeeren. - 3) Ohne Zitrusfrüchte und Trauben

- 4) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: EUROSTAT [apro_cpsh1] (Stand: Oktober 2023), BMEL (723).

266. Flächen mit Verkaufsanbau von Baumobst

Hektar

8031200

Mitgliedstaat	Äpfel ¹⁾	Birnen ¹⁾	Pfirsiche ¹⁾	Apfelsinen	Zusammen
	1997				
Belgien	8 249	6 389	-	-	14 638
Dänemark	1 398	400	-	-	1 798
Deutschland	31 219	2 090	-	-	33 309
Griechenland	10 828	3 647	35 152	33 387	83 014
Spanien	43 334	31 385	69 476	131 435	275 630
Frankreich	47 593	9 039	19 691	29	76 352
Irland	634	-	-	-	634
Italien	54 285	38 420	73 091	76 042	241 838
Luxemburg	1 014	134	-	-	1 148
Niederlande	11 176	6 329	-	-	17 505
Österreich	6 952	470	280	-	7 702
Portugal	13 632	10 034	3 636	11 582	38 884
Finnland	516	-	-	-	516
Schweden	1 342	172	-	-	1 514
Ver. Königreich	9 819	2 041	-	-	11 860
EU - 15	241 991	110 550	201 324	252 475	806 340

Fußnote siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 283.

Noch: 266. Flächen mit Verkaufsanbau von Baumobst

Hektar

Mitgliedstaat	Äpfel ¹⁾	Birnen ¹⁾	Pfirsiche ¹⁾	Apfelsinen	Zusammen
2012					
Belgien	6 398	8 318	.	-	14 716
Bulgarien	5 239	540	3 738	-	13 074
Tschech. Republik	10 487	1 026	761	-	13 911
Dänemark	1 348	363	-	-	1 710
Deutschland	27 709	1 361	-	-	33 099
Estland	600	-	-	-	600
Irland	122	.	-	-	.
Griechenland	8 704	3 212	32 229	27 018	791 251
Spanien	22 646	21 989	65 459	149 971	2 922 448
Frankreich	36 741	5 025	10 493	802	90 580
Kroatien	4 799	554	1 042	.	22 949
Italien	52 251	30 183	56 419	77 519	1 431 988
Zypern	528	87	362	1 201	14 691
Lettland	2 391	.	-	-	2 391
Litauen	1 401	39	-	-	1 401
Luxemburg	39	18	-	-	57
Ungarn	25 265	2 426	3 627	-	35 503
Malta	.	.	.	.	.
Niederlande	7 948	8 169	-	-	16 117
Österreich	7 908	535	211	-	9 504
Polen	143 113	5 884	1 315	-	150 993
Portugal	10 095	9 217	2 536	10 745	346 830
Rumänien	51 226	3 217	1 887	-	64 262
Slowenien	2 702	213	398	-	2 702
Slowakei	3 782	.	.	-	3 782
Finnland	667	.	-	-	.
Schweden	1 494	196	-	-	1 690
Ver. Königreich	5 396	1 472	-	-	6 868
EU - 28	.	104 039	180 477	267 255	.
2017					
Belgien	5 789	8 941	.	.	14 730
Bulgarien	4 958	.	2 796	.	14 937
Tschech. Republik	7 819	870	.	.	9 841
Dänemark	1 255	314	.	.	1 628
Deutschland	28 261	1 457	.	.	36 118
Estland	.	.	.	.	.
Irland	.	.	.	.	.
Griechenland	9 377	3 304	18 434	28 784	761 267
Spanien	23 222	18 108	73 176	135 092	2 941 143
Frankreich	38 298	5 250	10 581	.	85 177
Kroatien	4 459	.	.	.	23 192
Italien	55 810	28 623	54 196	78 348	1 389 829
Zypern	377	71	299	1 109	14 077
Lettland	3 191	.	.	-	3 191
Litauen	1 512	.	.	-	1 512
Luxemburg	.	.	.	-	.
Ungarn	25 044	2 335	3 262	-	30 641
Malta	.	.	.	.	.
Niederlande	6 950	9 742	.	-	16 691
Österreich	7 675	621	218	-	8 514
Polen	160 844	5 032	716	-	166 592
Portugal	11 306	10 306	2 498	12 202	36 311
Rumänien	55 050	3 231	1 846	-	60 127
Slowenien	2 355	.	.	-	2 355
Slowakei	2 321	.	.	-	2 321
Finnland	.	.	.	-	.
Schweden	1 655	.	.	-	1 655
Ver. Königreich	5 743	1 499	.	-	7 242
EU - 28	463 271	99 703	168 021	255 534	5 947 861

Anm.: Ergebnisse der Baumobstanbauerhebung, die nach der Verordnung (EU) Nr. 1337/2011 alle fünf Jahre durchgeführt wird.

1) Tafelobst.

Quelle: EUROSTAT [orch_total] (Stand: Dezember 2021), BMEL (723).

267. Anbau, Ertrag und Ernte wichtiger Feldfrüchte

8031300

Mitglied- staat	Anbaufläche		Ertrag		Erntemenge				
	2021	2022	2021	2022	2018	2019	2020	2021	2022
	1 000 ha		dt/ha		1 000 t				
Weizen einschließl. Dinkel									
BE	209	204	77,9	90,5	1 662	1 902	1 741	1 629	1 852
BG	1 206	1 207	60,9	.	5 955	6 320	4 848	7 343	6 448
CZ	785	854	63,2	60,7	4 418	4 812	4 902	4 961	5 189
DK	538	497	75,3	83,8	2 624	4 642	4 070	4 047	4 165
DE	2 939	2 981	73,0	75,8	20 264	23 063	22 172	21 459	22 587
EE	180	181	40,9	47,2	450	847	841	736	854
IE	62	67	100,8	104,3	485	595	365	628	701
GR	364	412	29,1	29,2	1 073	979	1 095	1 058	1 203
ES	2 128	2 173	40,2	30,0	8 323	6 041	8 144	8 565	6 509
FR	5 277	4 950	69,3	70,1	35 424	40 605	30 181	36 559	34 632
HR	147	162	67,0	60,0	753	803	868	987	971
IT	1 727	1 777	42,2	37,2	7 105	6 739	6 716	7 295	6 610
CY	12	12	21,3	27,3	15	29	35	26	33
LV	537	538	44,8	47,2	1 432	2 371	2 660	2 408	2 539
LT	944	947	45,0	47,4	2 839	3 844	4 819	4 249	4 483
LU	13	14	59,2	63,3	80	82	72	76	86
HU	893	979	59,3	44,5	5 258	5 378	5 121	5 290	4 355
NL	118	124	.	94	962	1 131	932	947	1 163
AT	280	296	55,3	58,0	1 367	1 597	1 653	1 548	1 713
PL	2 391	2 518	49,8	52,4	9 638	10 807	12 515	11 894	13 195
PT	29	31	24,2	19,9	70	77	84	69	62
RO	2 175	2 169	48,0	40,0	10 144	10 297	6 392	10 434	8 684
SI	27	28	57,7	54,7	122	140	158	154	151
SK	357	412	56,1	49,7	1 928	1 939	2 133	2 002	2 048
FI	212	224	32,3	38,5	502	914	687	687	864
SE	479	462	63,2	70,0	1 620	3 477	3 214	3 028	3 229
UK	.	.	.	.	13 397	16 036	10 015	.	.
EU-28	.	.	.	.	137 908	155 468	136 433	.	.
EU-27¹⁾	24 029	24 089	.	.	124 511	139 432	126 418	138 079	133 848
davon Weichweizen einschließl. Dinkel									
BE	209	204	77,9	90,5	1 662	1 902	1 741	1 629	1 852
BG	1 197	1 195	60,9	54,8	5 894	6 280	4 818	7 293	6 390
CZ	785	854	63,2	60,7	4 418	4 812	4 902	4 961	5 189
DK	538	497	75,3	83,8	2 624	4 642	4 070	4 047	4 165
DE	2 902	2 940	73,2	76,1	20 125	22 908	21 989	21 252	22 369
EE	180	181	40,9	47,2	450	847	841	736	854
IE	62	67	100,8	104,3	485	595	365	628	701
GR	97	95	28,6	27,7	299	295	301	278	263
ES	1 869	1 894	41,5	30,7	6 980	5 304	7 319	7 758	5 814
FR	4 983	4 697	70,2	70,9	33 650	39 057	28 871	34 985	33 302
HR	147	161	67,1	60,1	751	801	864	983	967
IT	498	539	62,6	52,3	2 848	2 786	2 726	3 119	2 819
CY	5	5	19,4	26,7	3	11	14	9	13
LV	537	538	44,8	47,2	1 432	2 371	2 660	2 408	2 539
LT	944	947	45,0	47,4	2 839	3 844	4 819	4 249	4 483
LU	13	13	59,4	63,6	80	82	72	75	85
HU	863	942	59,4	44,8	5 049	5 215	5 001	5 128	4 218
NL	118	124	80,2	93,9	962	1 131	932	947	1 163
AT	260	272	56,0	58,5	1 276	1 517	1 574	1 459	1 593
PL	2 391	2 518	49,8	52,4	9 638	10 807	12 515	11 894	13 195
PT	24	26	23,5	19,1	59	65	73	57	49
RO	2 168	2 162	48,0	40,1	10 123	10 281	6 382	10 404	8 661
SI	27	.	.	.	122	140	158	154	.
SK	308	349	55,7	49,8	1 702	1 751	1 960	1 715	1 735
FI	212	224	32,3	38,5	502	914	687	687	864
SE	479	462	63,2	70,0	1 620	3 477	3 214	3 028	3 229
UK	.	.	.	.	13 397	16 036	10 015	.	.
EU-28	.	.	.	.	128 989	147 872	128 883	.	.
EU-27¹⁾	21 816	21 897	.	.	115 592	131 836	118 868	129 883	126 587

Noch: 267. Anbau, Ertrag und Ernte wichtiger Feldfrüchte

Mitglied- staat	Anbaufläche		Ertrag		Erntemenge				
	2021	2022	2021	2022	2018	2019	2020	2021	2022
	1 000 ha		dt/ha		1 000 t				
davon Hartweizen									
BE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BG	9	12	55,7	48,1	61	39	30	50	58
CZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DK	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DE	38	41	55,1	53,5	138	155	183	207	218
EE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GR	267	318	29,2	29,6	774	684	794	780	941
ES	259	279	31,1	25,0	1 342	737	824	806	695
FR	294	253	53,5	52,4	1 775	1 524	1 310	1 575	1 330
HR	1	1	51,2	51,2	2	2	3	4	4
IT	1 229	1 238	34,4	30,9	4 303	3 996	4 034	4 221	3 831
CY	8	7	22,5	27,6	12	19	20	17	20
LV	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LT	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LU	0	0	47,6	50,6	-	-	1	1	1
HU	29	37	55,0	37,1	209	162	121	162	136
NL	-	-	-	-	-	-	0	0	0
AT	19	23	45,4	51,5	91	80	79	88	120
PL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PT	4	5	28,3	23,9	12	9	11	12	13
RO	7	7	40,3	35,1	21	17	11	30	23
SI	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SK	49	63	58,7	49,7	226	188	174	287	313
FI	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UK	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EU-28	.	.	.	.	8 966	7 639	7 594	.	.
EU-27¹⁾	2 213	2 192	.	.	8 966	7 639	7 594	8 241	7 302
Roggen und Wintermengengetreide									
BE	1	1	41,3	39,7	2	3	3	3	3
BG	8	8	22,4	20,7	14	12	10	17	17
CZ	26	24	50,3	52,6	121	158	174	128	129
DK	108	109	62,1	63,4	477	884	699	672	691
DE	631	589	52,7	53,2	2 201	3 238	3 513	3 326	3 132
EE	12	13	36,1	38,5	30	119	79	43	51
IE	0	0	.	.	0	0	0	0	0
GR	9	9	18,6	17,8	19	18	18	17	16
ES	161	141	26,2	20,0	537	337	525	423	283
FR	43	42	45,0	38,0	109	135	132	194	158
HR	1	1	41,2	35,3	4	7	4	2	3
IT	3	4	33,6	32,1	11	13	12	12	12
CY	0	0	.	.	0	0	0	0	0
LV	36	35	38,4	36,6	82	191	178	138	129
LT	26	29	24,3	24,1	44	108	110	63	71
LU	2	1	47,1	50,2	6	7	5	7	6
HU	26	20	33,1	29,5	88	91	84	85	59
NL	2	2	36,9	40,5	4	5	8	8	9
AT	35	37	46,8	49,5	188	212	231	164	182
PL	863	725	32,9	35,4	2 340	2 625	3 351	2 839	2 568
PT	14	14	11,8	9,8	17	17	18	17	14
RO	12	13	29,0	27,5	29	26	28	35	35
SI	1	1	39,5	40,1	5	4	3	3	3
SK	10	9	35,4	35,5	41	49	49	36	32
FI	18	19	37,4	34,3	43	185	68	68	66
SE	25	21	57,1	62,3	88	221	190	145	129
UK	.	.	.	.	94	74	102	.	.
EU-28	.	.	.	.	6 594	8 739	9 594	.	.
EU-27¹⁾	2 074	1 859	.	.	6 500	8 666	9 492	8 446	7 777

Noch: 267. Anbau, Ertrag und Ernte wichtiger Feldfrüchte

Mitglied- staat	Anbaufläche		Ertrag		Erntemenge				
	2021	2022	2021	2022	2018	2019	2020	2021	2022
	1 000 ha		dt/ha		1 000 t				
Gerste									
BE	38	46	78,5	80,3	324	401	329	300	373
BG	126	122	55,6	51,0	449	563	566	704	625
CZ	327	335	53,5	56,1	1 606	1 718	1 816	1 749	1 877
DK	622	615	55,7	67,1	3 445	3 625	4 157	3 462	4 123
DE	1 540	1 583	67,6	70,8	9 584	11 592	10 769	10 411	11 207
EE	122	116	32,6	42,0	348	523	561	396	489
IE	184	190	81,9	81,4	1 182	1 480	1 347	1 506	1 550
GR	113	117	29,4	27,7	345	367	399	332	323
ES	2 515	2 398	36,9	29,3	9 554	7 744	11 465	9 276	7 030
FR	1 730	1 867	65,4	60,5	11 043	13 565	10 277	11 321	11 285
HR	56	63	54,8	51,1	230	279	326	310	322
IT	252	268	43,4	43,2	1 041	1 105	1 124	1 092	1 158
CY	14	12	19,0	23,2	8	30	27	26	27
LV	75	77	28,8	36,7	306	305	309	216	282
LT	145	133	34,6	39,2	620	588	706	500	522
LU	5	6	54,7	61,6	35	36	33	29	38
HU	269	331	63,7	48,1	1 146	1 383	1 484	1 712	1 591
NL	30	37	66,3	77,5	248	242	246	197	283
AT	124	123	60,0	62,6	691	828	865	743	767
PL	721	639	41,0	43,5	2 992	3 312	2 948	2 962	2 782
PT	17	12	30,0	23,3	62	72	62	50	28
RO	449	426	44,1	40,1	1 871	1 880	1 141	1 981	1 707
SI	22	23	54,5	49,9	88	102	122	119	112
SK	117	109	50,6	51,0	487	600	679	593	556
FI	388	380	26,9	38,6	1 353	1 702	1 398	1 046	1 468
SE	271	275	39,2	54,9	1 094	1 547	1 514	1 060	1 510
UK	.	.	.	.	6 434	7 955	8 266	.	.
EU-28	.	.	.	.	56 584	63 543	62 937	.	.
EU-27¹⁾	10 268	10 324	.	.	50 150	55 589	54 671	52 092	52 062
Hafer und Sommergetreide									
BE	4	3	45,7	52,7	19	20	18	17	18
BG	10	11	24,7	22,6	25	32	32	24	26
CZ	59	46	33,6	36,7	157	136	185	197	169
DK	79	72	46,3	53,9	306	276	461	364	391
DE	185	168	43,0	46,7	620	551	754	793	785
EE	40	37	19,5	27,3	80	99	119	78	101
IE	28	28	80,9	83,2	118	193	180	229	235
GR	65	63	11,4	9,9	82	79	80	75	62
ES	507	463	23,7	18,9	1 574	852	1 394	1 200	875
FR	241	217	42,6	39,0	776	854	745	1 026	841
HR	17	16	34,9	30,5	45	58	66	60	49
IT	100	104	24,1	23,9	250	244	249	240	249
CY	0	0	12,4	10,3	0	0	0	0	0
LV	93	90	20,9	27,0	199	252	306	195	242
LT	100	86	18,4	23,1	203	192	293	185	199
LU	2	2	42,2	49,6	7	8	9	7	9
HU	25	17	30,6	22,7	59	70	77	77	38
NL	.	.	.	.	7	8	8	7	.
AT	26	22	37,1	42,1	83	84	91	97	92
PL	1 079	749	32,0	32,6	3 390	3 427	3 266	3 449	2 438
PT	31	23	12,6	9,5	58	52	49	39	22
RO	87	78	24,1	21,9	384	362	197	210	172
SI	1	1	34,5	31,3	3	4	3	4	3
SK	16	10	22,4	23,8	30	32	33	37	24
FI	332	350	25,3	36,4	870	1 234	1 262	838	1 275
SE	177	166	32,7	47,1	386	714	858	579	781
UK	.	.	.	.	840	1 063	1 004	.	.
EU-28	.	.	.	.	10 569	10 896	11 738	.	.
EU-27¹⁾	9 729	9 833	10 734	10 026	.

Noch: 267. Anbau, Ertrag und Ernte wichtiger Feldfrüchte

Mitglied- staat	Anbaufläche		Ertrag		Erntemenge				
	2021	2022	2021	2022	2018	2019	2020	2021	2022
	1 000 ha		dt/ha		1 000 t				
Körnermais und Corn-Cob-Mix									
BE	48	63	93,3	79,6	377	429	421	450	500
BG	573	520	59,9	49,1	3 523	4 060	3 014	3 427	2 554
CZ	102	80	96,5	79,5	489	620	826	988	639
DK	6	8	70,7	72,3	35	41	39	45	61
DE	431	457	103,6	84,0	3 344	3 665	4 020	4 462	3 837
EE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GR	120	127	110,2	105,8	1 206	1 234	1 178	1 323	1 341
ES	358	314	128,3	114,2	3 843	4 184	4 214	4 598	3 590
FR	1 549	1 456	99,1	74,5	12 580	12 881	13 726	15 358	10 877
HR	288	268	77,9	61,3	2 147	2 298	2 431	2 242	1 642
IT	589	564	103,3	83,3	6 199	6 279	6 793	6 080	4 697
CY	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LV	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LT	18	19	58,6	53,1	88	98	142	105	100
LU	0	0	64,1	51,4	0	1	1	0	1
HU	1 055	817	60,9	33,9	7 931	8 230	8 365	6 425	2 766
NL	17	20	99,6	87,9	89	148	166	171	177
AT	218	215	111,6	98,2	2 130	2 299	2 412	2 435	2 114
PL	998	1 196	73,3	69,8	3 792	3 665	6 694	7 322	8 345
PT	74	75	101,0	96,2	714	755	682	752	718
RO	2 555	2 437	58,0	33,0	18 664	17 432	10 097	14 821	8 037
SI	41	42	93,9	66,8	350	360	430	389	278
SK	203	159	77,7	43,1	1 498	1 445	1 643	1 579	684
FI	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SE	2	2	85,6	69,2	5	11	13	15	12
UK	.	.	.	.	32	35	36	.	.
EU-28	.	.	.	.	69 036	70 134	67 341	.	.
EU-27¹⁾	9 247	8852	.	.	69 005	70 099	67 305	72 988	51 914
Getreide (ohne Reis) zur Körnergewinnung (einschließlich Saatguterzeugung)									
BE	310	323	.	.	2 431	2 816	2 566	2 453	2 780
BG	1 944	1 890	.	.	10 049	11 060	8 532	11 581	9 726
CZ	1 346	1 386	.	.	6 971	7 646	8 127	8 227	8 218
DK	1 360	1 307	.	.	6 924	9 518	9 468	8 640	9 464
DE	6 064	6 113	.	.	37 975	44 329	43 301	42 398	43 521
EE	367	362	.	.	920	1 625	1 633	1 286	1 529
IE	275	286	.	.	1 785	2 268	1 893	2 364	2 486
GR	689	744	.	.	2 771	2 723	2 818	2 851	2 989
ES	5 950	5 777	.	.	24 550	19 810	26 582	24 893	18 942
FR	9 314	8 993	.	.	61 768	70 296	57 010	66 785	59 863
HR	520	519	.	.	3 268	3 540	3 775	3 671	3 043
IT	2 751	2 792	.	.	15 114	14 909	15 483	15 142	13 079
CY	26	25	.	.	25	59	61	51	60
LV	768	775	.	.	2 057	3 163	3 497	2 995	3 244
LT	1 357	1 336	.	.	4 000	5 208	6 545	5 341	5 624
LU	26	28	.	.	158	164	146	147	171
HU	2 359	2 245	.	.	14 877	15 632	15 549	13 960	9 046
NL	170	185	.	.	1 315	1 542	1 364	1 336	1 647
AT	747	755	.	.	4 786	5 398	5 648	5 318	5 207
PL	7 451	7 197	.	.	26 282	28 451	35 031	33 996	34 988
PT	180	171	.	.	954	1 000	921	950	863
RO	5 352	5 187	.	.	31 510	30 372	18 129	27 776	18 844
SI	102	104	.	.	597	642	750	701	576
SK	718	711	.	.	4 038	4 104	4 581	4 308	3 383
FI	954	977	.	.	2 768	4 035	3 416	2 649	3 684
SE	983	953	.	.	3 260	6 148	5 955	4 980	5 823
UK	.	.	.	.	20 840	25 220	19 469	.	.
EU-28	.	.	.	.	291 991	321 678	302 249	.	.
EU-27¹⁾	52 082	51 051	.	.	271 151	296 459	282 779	294 799	267 328

Noch: 267. Anbau, Ertrag und Ernte wichtiger Feldfrüchte

Mitglied- staat	Anbaufläche		Ertrag		Erntemenge				
	2021	2022	2021	2022	2018	2019	2020	2021	2022
	1 000 ha		dt/ha		1 000 t				
Puff- und Ackerbohnen									
BE	1	1	41,6	46,8	4	6	5	5	6
BG	0	0	.	.	2	2	0	0	0
CZ	1	1	23,8	21,9	1	1	2	2	3
DK	22	25	36,6	42,0	70	64	78	81	103
DE	58	71	41,0	35,1	161	160	236	236	250
EE	16	11	12,6	24,7	17	29	39	20	28
IE	9	10	52,5	57,2	20	38	57	49	59
GR	4	4	34,9	32,1	14	12	4	14	13
ES	22	18	11,2	11,4	36	24	30	24	21
FR	78	68	23,6	23,3	143	177	148	184	158
HR	1	2	8,9	13,7	2	1	1	1	3
IT	62	54	19,0	18,4	115	132	135	119	98
CY	0	0	25,6	28,2	0	0	0	0	0
LV	33	26	18,1	36,6	81	74	107	61	93
LT	76	55	17,9	38,1	150	127	219	136	211
LU	0	0	25,6	27,1	0	0	0	0	0
HU	1	0	15,9	9,1	2	2	1	1	0
NL	4	3	.	47,7	0	0	0	0	15
AT	6	6	25,1	25,5	16	13	14	16	14
PL	36	33	27,1	30,8	82	63	78	97	102
PT	5	7	7,0	5,2	3	2	3	3	4
RO	9	7	13,9	10,6	17	14	10	12	7
SI	0	0	.	.	0	0	0	0	0
SK	0	0	8,2	12,7	0	0	0	0	0
FI	9	10	13,0	19,0	24	30	23	12	19
SE	20	22	23,8	35,1	34	60	58	48	78
UK	.	.	.	.	425	580	598	.	.
EU-28	.	.	.	.	1 421	1 610	1 846	.	.
EU-27¹⁾	474	436	.	.	995	1 030	1 248	1 122	1 284
Felderbsen									
BE	1	1	27,6	31,3	3	3	3	2	2
BG	15	10	18,4	20,6	55	40	30	28	20
CZ	39	41	27,1	28,3	71	67	85	104	115
DK	10	14	32,6	44,0	19	21	32	34	63
DE	98	107	30,6	30,2	197	228	298	299	323
EE	33	37	17,9	25,5	54	82	81	59	95
IE	0	1	44,6	48,6	2	3	3	2	3
GR	18	20	15,8	17,3	23	18	19	29	35
ES	115	123	15,4	11,1	269	164	228	178	136
FR	194	133	28,4	30,0	590	709	559	552	400
HR	1	1	30,8	21,4	3	3	2	3	1
IT	18	16	28,6	28,5	51	71	62	51	46
CY	0	0	17,1	14,5	0	0	0	0	0
LV	14	22	18,9	23,8	23	28	30	27	52
LT	62	71	19,7	21,3	214	156	151	121	152
LU	0	0	25,1	35,6	1	1	1	1	1
HU	12	11	24,9	22,5	32	39	25	30	24
NL	0	0	.	.	0	0	0	0	0
AT	6	6	23,0	24,6	17	13	13	13	14
PL	13	28	19,3	23,0	26	31	44	25	63
PT	.	.	0,0	.	0	0	0	.	.
RO	75	68	21,2	16,1	171	220	111	160	109
SI	0	0	26,0	22,7	1	1	1	1	1
SK	11	12	23,6	28,2	16	16	22	25	35
FI	20	31	21,8	29,8	20	34	54	43	92
SE	22	24	25,1	35,7	48	68	72	55	85
UK	.	.	.	.	113	169	167	.	.
EU-28	.	.	.	.	2 015	2 186	2 092	.	.
EU-27¹⁾	1 902	2 017	1 925	.	.

Noch: 267. Anbau, Ertrag und Ernte wichtiger Feldfrüchte

Mitglied- staat	Anbaufläche		Ertrag		Erntemenge				
	2021	2022	2021	2022	2018	2019	2020	2021	2022
	1 000 ha		dt/ha		1 000 t				
Kartoffeln (einschl. Pflanzkartoffeln)									
BE	90	92	430,6	389,1	3 045	4 028	3 929	3 871	3 578
BG	11	9	179,0	188,0	262	197	192	196	172
CZ	23	22	294,4	302,2	584	623	696	672	655
DK	56	59	422,5	442,2	1 807	2 409	2 763	2 375	2 618
DE	258	266	437,9	401,1	8 921	10 602	11 715	11 312	10 683
EE	3	3	213,1	232,7	58	80	88	66	73
IE	9	8	456,2	433,5	273	382	300	408	368
GR	12	13	308,9	296,7	466	470	451	382	392
ES	63	60	328,9	313,4	2 011	2 259	2 052	2 081	1 882
FR	212	212	424,7	379,8	7 860	8 560	8 822	8 987	8 067
HR	9	7	145,5	140,3	182	173	174	128	103
IT	47	47	291,7	283,4	1 308	1 338	1 435	1 362	1 333
CY	4	4	221,9	250,0	105	82	92	89	90
LV	7	8	157,5	170,3	196	224	181	115	130
LT	15	15	130,6	149,1	290	330	297	200	226
LU	1	1	257,4	228,2	16	15	16	16	15
HU	9	8	273,5	243,2	328	344	270	240	199
NL	159	162	.	.	6 025	6 961	7 020	6 676	6 916
AT	23	21	341,1	320,0	698	751	886	770	686
PL	236	196	300,3	307,5	7 312	6 482	7 860	7 081	6 031
PT	17	15	246,0	220,4	432	424	410	413	320
RO	85	81	165,4	166,6	3 023	2 627	1 601	1 398	1 346
SI	3	3	234,2	201,8	73	66	90	64	58
SK	6	6	248,8	227,8	170	182	166	151	131
FI	20	20	274,8	280,9	600	619	624	559	562
SE	24	23	347,8	364,0	723	847	877	826	852
UK	.	.	.	.	5 028	5 252	5 578	.	.
EU-28	.	.	.	.	51 805	56 337	58 594	.	.
EU-27¹⁾	1 401	1 360	.	.	46 777	51 085	53 016	50 444	47 279
Zuckerrüben (ohne Saatgut)									
BE	55	53	824,4	890,8	5 192	5 072	4 784	4 550	4 744
BG	0	0	.	.	0	0	0	0	0
CZ	61	58	676,9	696,4	3 724	3 661	3 671	4 145	4 055
DK	33	32	775,0	723,0	2 108	2 340	2 559	2 573	2 292
DE	391	396	817,7	711,7	26 191	29 728	28 618	31 945	28 201
EE	0	0	.	.	0	0	0	0	0
IE	0	0	.	.	0	0	0	0	0
GR	0	0	597,6	535,2	64	79	89	29	5
ES	30	25	849,6	807,6	2 871	2 753	2 433	2 506	2 001
FR	408	402	855,1	785,5	39 914	38 024	26 163	34 365	31 497
HR	10	9	702,4	643,7	776	709	774	707	572
IT	28	26	541,4	430,5	1 941	1 779	1 831	1 511	1 110
CY	0	0	.	.	0	0	0	0	0
LV	0	0	.	.	0	0	0	0	0
LT	15	12	583,4	625,1	889	1 002	948	856	728
LU	0	0	.	.	0	0	0	0	0
HU	12	10	564,2	484,3	958	824	780	678	470
NL	81	82	.	.	6 506	6 645	6 691	6 556	7 257
AT	38	34	797,2	797,3	2 150	1 965	2 092	3 017	2 710
PL	251	222	609,6	638,2	14 303	13 837	14 947	15 274	14 154
PT	0	0	.	.	0	0	0	0	0
RO	20	9	399,0	316,6	978	917	718	784	281
SI	0	0	667,6	594,8	0	11	7	8	4
SK	22	19	625,7	562,9	1 312	1 252	1 273	1 364	1 097
FI	11	9	355,7	431,1	355	501	422	403	380
SE	29	29	715,6	647,0	1 698	2 029	2 027	2 047	1 893
UK	.	.	.	.	7 620	7 450	6 690	.	.
EU-28	.	.	.	.	119 553	120 578	107 519	.	.
EU-27¹⁾	1 493	1 427	.	.	111 933	113 128	100 829	113 319	103 451

Noch: 267. Anbau, Ertrag und Ernte wichtiger Feldfrüchte

Mitglied- staat	Anbaufläche		Ertrag		Erntemenge				
	2021	2022	2021	2022	2018	2019	2020	2021	2022
	1 000 ha		dt/ha		1 000 t				
Raps und Rübsen zur Körnergewinnung									
BE	8	9	34,3	42,9	43	33	30	28	37
BG	131	129	28,3	23,2	473	432	279	376	299
CZ	342	344	29,9	33,9	1 411	1 157	1 245	1 025	1 166
DK	162	198	40,1	44,9	489	729	560	651	889
DE	1 001	1 088	35,0	39,5	3 677	2 830	3 527	3 505	4 295
EE	79	86	27,4	25,3	114	191	203	216	219
IE	11	16	45,5	48,8	40	37	44	51	77
GR	5	8	21,5	29,3	8	10	12	10	25
ES	92	130	25,9	19,6	180	145	196	239	255
FR	980	1 230	33,7	36,8	4 981	3 523	3 290	3 307	4 517
HR	30	22	24,2	25,9	156	104	120	73	58
IT	18	19	30,8	28,9	40	38	49	55	54
CY	0	0	.	.	0	0	0	0	0
LV	147	162	28,9	22,1	231	408	456	428	359
LT	310	348	29,3	25,8	436	692	972	909	901
LU	2	2	26,7	36,5	11	10	9	4	7
HU	258	205	28,5	24,7	1 003	912	877	734	505
NL	1	2	30,2	44,1	6	6	6	4	7
AT	28	28	30,7	32,4	121	107	100	87	92
PL	993	1 078	30,7	32,3	2 106	2 269	2 983	3 051	3 487
PT	0	0	.	.	0	0	0	0	0
RO	446	469	30,8	26,2	1 611	798	780	1 375	1 230
SI	3	3	24,6	25,7	8	9	9	7	8
SK	136	141	31,2	31,6	485	422	446	425	447
FI	34	41	12,0	13,9	71	42	31	41	57
SE	106	127	32,4	33,5	218	382	339	344	428
UK	.	.	.	.	2 012	1 752	1 079	.	.
EU-28	.	.	.	.	19 929	17 041	17 642	.	.
EU-27¹⁾	5 325	5 867	.	.	17 917	15 289	16 563	16 944	19 399
Sonnenblumen zur Körnergewinnung									
BE	0	0	.	.	0	0	0	0	0
BG	836	917	24,2	23,4	1 944	1 937	1 734	2 002	2 141
CZ	18	22	29,0	26,5	48	29	29	52	60
DK	0	0	.	.	0	0	0	0	0
DE	38	86	26,1	18,8	36	46	58	100	161
EE	0	0	.	.	0	0	0	0	0
IE	0	0	.	.	0	0	0	0	0
GR	91	93	24,9	24,6	231	299	245	225	229
ES	631	877	12,2	9,5	961	782	893	768	829
FR	698	871	27,4	20,7	1 239	1 298	1 608	1 913	1 798
HR	41	51	30,4	29,9	111	107	120	124	153
IT	117	111	24,1	24,0	250	295	300	282	266
CY	0	0	.	.	0	0	0	0	0
LV	0	0	.	.	0	0	0	0	0
LT	0	0	.	.	0	0	0	0	0
LU	0	0	20,7	17,9	0	0	0	0	1
HU	655	680	26,9	18,9	1 830	1 707	1 698	1 758	1 286
NL	1	1	.	.	0	0	0	0	0
AT	25	24	30,4	23,5	61	65	57	75	57
PL	14	27	22,8	22,9	9	4	15	33	62
PT	6	8	16,8	15,7	16	11	10	9	12
RO	1 124	1 093	25,3	19,3	3 063	3 569	2 123	2 844	2 107
SI	0	1	27,1	20,7	1	1	1	1	1
SK	73	73	26,9	23,6	204	130	137	197	173
FI	0	0	.	.	0	0	0	0	0
SE	0	0	.	.	0	0	0	0	0
UK	.	.	.	.	0	0	0	.	.
EU-28	.	.	.	.	10 003	10 279	9 027	.	.
EU-27¹⁾	4 369	4 898	.	.	10 003	10 279	9 027	10 385	9 204

Anm.: Angaben ohne Malta.

1) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Q u e l l e: EUROSTAT Statistik der pflanzlichen Erzeugung (ab 2000) [apro_cpsh1] (Stand: Oktober 2023), BMEL (723).

268. Viehbestände

1 000 Stück ¹⁾

8031700

Mitglied- staat	2018	2019	2020	2021	2022 ²⁾	2018	2019	2020	2021	2022 ²⁾
	Rinder insges.					dar. Milchkühe				
BE	2 398	2 373	2 335	2 310	2 286	529	538	538	537	544
BG	542	527	589	611	580	244	227	242	230	213
CZ	1 365	1 367	1 340	1 359	1 390	359	361	357	362	357
DK	1 530	1 500	1 500	1 480	1 466	570	563	565	559	556
DE	11 949	11 640	11 302	11 040	10 997	4 101	4 012	3 921	3 833	3 810
EE	252	254	253	251	250	85	85	84	84	84
IE	6 593	6 560	6 529	6 649	6 552	1 369	1 426	1 456	1 505	1 510
GR	542	530	579	614	582	95	86	82	91	81
ES	6 511	6 600	6 636	6 576	6 455	817	813	811	809	810
FR	18 613	18 173	17 816	17 330	16 986	3 554	3 491	3 406	3 322	3 231
HR	414	420	423	428	422	136	130	110	102	79
IT	6 311	6 377	6 400	6 280	6 049	1 939	1 876	1 871	1 844	1 865
CY	71	74	83	85	81	32	35	39	39	38
LV	395	395	399	393	391	144	138	136	131	128
LT	654	635	630	629	642	256	241	233	225	224
LU	194	192	191	187	186	53	54	54	55	55
HU	885	909	933	910	894	239	243	247	281	278
MT	14	14	14	14	14	6	6	6	6	6
NL	3 690	3 721	3 691	3 705	3 751	1 552	1 590	1 569	1 554	1 570
AT	1 913	1 880	1 855	1 870	1 861	533	524	525	526	551
PL	6 183	6 262	6 279	6 379	6 448	2 214	2 167	2 126	2 035	2 037
PT	1 632	1 675	1 691	1 641	1 579	235	234	233	230	222
RO	1 977	1 923	1 875	1 827	1 834	1 158	1 139	1 122	1 082	1 076
SI	477	483	486	483	465	103	101	99	101	93
SK	439	432	442	434	433	128	126	122	120	117
FI	859	841	835	830	822	264	259	256	249	243
SE	1 435	1 405	1 391	1 390	1 391	313	301	304	300	298
UK	9 610	9 459	.	.	.	1 879	1 867	.	.	.
EU - 28	87 450	86 620	.	.	.	22 908	22 633	.	.	.
EU - 27 ⁴⁾	77 840	77 161	76 499	75 648	74 808	21 029	20 766	20 514	20 207	20 074
	Schweine insges.					dar. Zuchtsauen				
BE	6 209	6 085	6 218	6 042	5 751	403	396	395	386	365
BG	655	492	592	695	602	70	51	66	66	60
CZ	1 508	1 509	1 546	1 493	1 329	133	131	134	126	116
DK	12 642	12 728	13 391	13 152	11 541	1 243	1 244	1 273	1 235	1 118
DE	26 445	26 053	26 070	23 762	21 366	1 837	1 788	1 695	1 583	1 401
EE	290	302	317	308	269	24	26	27	26	23
IE	1 572	1 613	1 679	1 714	1 570	142	144	147	145	127
GR	721	733	709	759	742	91	94	79	104	98
ES	30 804	31 246	32 796	34 454	34 073	2 501	2 577	2 635	2 685	2 659
FR	13 713	13 510	13 393	12 941	12 183	1 018	984	965	928	869
HR	1 049	1 022	1 033	972	945	122	125	110	104	85
IT	8 492	8 510	8 543	8 408	8 739	557	556	569	551	693
CY	362	352	359	361	331	34	33	32	31	27
LV	305	314	307	327	308	33	34	35	40	36
LT	572	551	580	574	517	45	43	45	44	39
LU	83	84	82	78	66	5	5	4	3	2
HU	2 872	2 634	2 850	2 726	2 558	258	231	243	241	227
MT	36	35	40	40	30	4	4	4	4	4
NL	11 909	11 921	11 541	10 872	10 706	967	1 047	923	910	888
AT	2 777	2 773	2 806	2 786	2 650	229	230	227	224	208
PL	11 028	11 216	11 727	10 242	9 624	745	757	815	654	593
PT	2 205	2 256	2 252	2 221	2 183	236	237	232	230	225
RO	3 925	3 834	3 785	3 620	3 329	309	309	316	299	285
SI	259	240	229	216	202	19	17	16	14	13
SK	627	589	538	453	381	53	54	50	37	36
FI	1 041	1 062	1 104	1 094	998	95	92	89	93	85
SE	1 417	1 481	1 389	1 373	1 416	123	121	122	121	119
UK	4 648	4 741	.	.	.	490	490	.	.	.
EU - 28	148 167	147 887	.	.	.	11 784	11 818	.	.	.
EU - 27 ⁴⁾	143 519	143 146	145 877	141 656	134 410	11 294	11 328	11 248	10 879	10 400

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 292.

Noch: **268. Viehbestände**1 000 Stück ¹⁾

Mitgliedstaat	2018	2019	2020	2021	2022 ²⁾	2018	2019	2020	2021	2022 ²⁾
	dar. Mastschweine					Legehennen ³⁾				
BE	2 924	2 861	3 084	2 816	2 663	10 249	10 770	10 736	10 814	10 736
BG	277	215	266	274	254	4 985	4 800	5 506	5 091	5 506
CZ	586	562	567	568	500	.	6 733	7 112	7 112	7 112
DK	2 908	3 003	3 344	3 267	2 724	4 868	4 204	3 768	4 331	4 366
DE	11 870	11 721	11 946	10 996	9 716	53 488	54 900	56 260	58 065	56 260
EE	119	105	130	119	103	961	1 154	1 122	843	1 122
IE	575	599	667	663	638	3 602	3 652	.	3 880	3 652
GR	249	265	253	276	281	4 549	4 617	.	4 650	4 617
ES	12 827	13 281	14 111	14 087	13 803	43 563	45 801	47 130	47 069	47 130
FR	5 574	5 461	5 343	5 309	5 068	46 513	48 256	.	48 256	48 256
HR	422	451	456	431	474	1 944	2 113	2 316	2 369	2 316
IT	4 894	4 898	4 908	4 839	4 778	30 749	39 858	41 048	40 519	41 048
CY	128	125	126	128	122	497	633	536	516	536
LV	117	133	124	129	121	2 983	2 997	3 255	2 927	3 255
LT	261	251	265	261	237	2 860	2 974	2 838	3 534	2 838
LU	34	38	37	42	35	114	114	.	134	104
HU	1 285	1 182	1 322	1 195	1 128	8 055	7 243	7 501	7 501	7 501
MT	15	14	15	16	11	345	349	361	361	361
NL	4 032	4 163	4 045	3 632	3 827	33 004	32 092	33 126	33 126	33 126
AT	1 176	1 166	1 172	1 175	1 122	6 844	6 921	7 120	7 406	7 120
PL	4 762	4 818	5 077	4 391	4 342	48 536	49 416	50 150	51 241	50 150
PT	746	730	768	752	756	9 243	9 724	8 733	10 228	8 733
RO	2 084	2 056	2 007	1 988	1 814	8 910	9 074	8 741	8 954	8 741
SI	129	122	119	119	110	1 525	1 146	1 451	1 449	1 451
SK	236	202	186	165	134	3 231	3 087	3 155	3 126	3 155
FI	425	439	451	405	380	4 220	4 349	4 505	5 072	4 505
SE	568	616	555	550	571	8 679	8 902	8 726	8 655	8 726
UK	1 743	1 775	.	.	.	46 601	47 326	.	.	.
EU - 28	60 967	61 249	.	.	.	397 719	413 204	.	.	.
EU - 27 ⁴⁾	59 224	59 474	58 586	58 586	55 711	.	.	.	377 231	372 420
	Schafe					Ziegen				
BE	.	117	.	.	.	.	39	.	.	.
BG	1 350	1 281	1 308	1 200	1 096	272	228	253	215	215
CZ	.	213	.	.	.	.	29	.	.	.
DK	.	138	.	.	.	.	19	.	.	.
DE	1 570	1 557	1 484	1 508	1 517	146	141	161	164	164
EE	.	73	.	.	.	.	5	.	.	.
IE	3 798	3 809	3 877	3 991	4 018	.	.	.	.	.
GR	8 430	8 427	7 306	7 691	7 378	3 625	3 580	2 869	2 844	3 135
ES	15 853	15 479	15 439	15 081	14 453	2 765	2 659	2 651	2 590	2 590
FR	7 166	7 105	6 999	6 995	6 598	1 252	1 242	1 414	1 388	1 388
HR	636	658	662	654	643	80	82	86	86	86
IT	7 179	7 001	7 034	6 728	6 568	986	1 059	1 066	1 061	1 061
CY	.	311	326	351	351	.	250	261	.	257
LV	107	100	92	90	87	12	12	11	11	11
LT	164	152	141	137	136	14	15	15	15	15
LU	.	9	.	.	.	.	5	.	.	.
HU	1 109	1 061	944	887	872	65	63	47	46	46
MT	13	13	13	13	14	6	6	6	6	6
NL	743	758	710	729	723	518	551	557	575	575
AT	406	403	394	402	401	92	93	93	101	101
PL	.	269	.	.	.	.	50	.	.	.
PT	2 208	2 220	2 304	2 238	2 269	333	316	368	350	350
RO	10 176	10 359	10 282	10 087	10 247	1 539	1 595	1 612	1 486	1 493
SI	.	110	.	.	.	.	24	.	.	.
SK	351	321	.	.	.	37	36	.	.	.
FI	.	145	.	.	.	.	6	.	.	.
SE	367	371	368	349	341	.	12	.	.	.
UK	22 283	22 756	.	.	.	108	111	.	.	.
EU - 28	.	85 214	.	.	.	.	.	.	.	.
EU - 27 ⁴⁾	63 009	62 470	61 514	60 553	59 456	12 193	12 125	11 981	11 715	11 319

1) Nov./Dez.-Zählungen. - 2) Vorläufig. - 3) Jahresdurchschnittsbestand. Ab 2011 Aprilmeldung an die Kommission.

- 4) EU-28 bis zum Jahr 2019. EU-27 ohne UK.

Q u e l l e: EUROSTAT [apro_mt_lscat], apro_mt_lspig, apro_ec_lshen, apro_mt_lssheep, apro_mt_lsgoat]

(Stand: Juni 2023).

269. Fischfänge1 000 t Fanggewicht ¹⁾**a. Insgesamt**

8032700

Mitgliedstaat	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Belgien	22	24	27	24	23	21	20	18
Bulgarien	10	9	9	9	9	10	6	9
Tschech. Republik	4	.	.	.	.	.	.	.
Dänemark	828	869	670	904	789	.	733	466
Deutschland	215	251	241	229	261	207	195	174
Estland	92	71	73	80	84	84	70	69
Irland	319	235	230	247	.	.	.	.
Griechenland	70	64	.	.	.	82	71	59
Spanien	742	902	860	902	880	837	748	752
Frankreich	440	497	525	529	588	525	459	483
Kroatien	52	72	72	70	70	64	71	62
Italien	230	192	193	192	202	101	137	146
Zypern	1	1	1	2	1	1	1	1
Lettland	164	81	115	.	.	.	.	.
Litauen	138	72	106	72	63	101	90	86
Ungarn	6	.	.	.	.	.	.	.
Malta	2	2	4	2	3	2	2	2
Niederlande	376	365	368	362	412	319	308	295
Österreich	0	.	.	.	.	.	.	.
Polen	130	187	197	207	196	181	187	155
Portugal	223	185	181	174	175	184	159	178
Rumänien	0	5	7	10	8	7	4	3
Slowenien	1	0	0	0	0	0	0	0
Slowakei	2	.	.	.	.	.	.	.
Finnland	127	153	165	162	152	139	116	101
Schweden	211	203	198	222	215	178	171	153
Verein. Königreich	605	702	700	723	697	617	.	.
EU - 28	5 011	5 144	4 940	5 121	4 826	3 780	.	.
EU - 27 ²⁾

Fußnote siehe Seite 295.

Fortsetzung Seite 294.

Noch: **269. Fischfänge**1 000 t Fanggewicht ¹⁾**b. Nach wichtigen Fischarten**

Mitgliedstaat	Hering		Makrele		Stöcker		Kabeljau	
	2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021
Belgien	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,7	0,6
Bulgarien	.	.	.	.	.	.	.	.
Tschech. Republik	.	.	.	.	.	.	.	.
Dänemark	125,8	88,6	38,0	32,4	5,7	6,1	7,0	4,4
Deutschland	35,2	30,4	24,6	11,4	1,0	7,8	11,5	9,2
Estland	28,6	27,2	.	.	.	.	1,3	1,0
Irland	.	.	.	.	.	.	.	.
Griechenland	.	.	0,2	0,1	1,5	1,3	.	.
Spanien	.	.	34,9	28,2	46,4	32,2	12,1	11,3
Frankreich	19,8	23,5	21,0	16,8	4,2	4,6	6,6	4,9
Kroatien	.	.	0,0	0,0	1,7	1,2	.	.
Italien	.	.	0,5	0,5	0,7	1,1	.	.
Zypern	.	.	0,0	0,0	0,0	0,0	.	.
Lettland	27,0	25,9	.	.	.	.	.	.
Litauen	12,7	4,8	0,8	6,7	20,8	16,0	0,4	0,3
Luxemburg	.	.	.	.	.	.	.	.
Ungarn	.	.	.	.	.	.	.	.
Malta	.	.	0,0	0,0	0,0	0,0	.	.
Niederlande	79,3	75,7	30,0	24,3	20,4	24,6	0,6	0,6
Österreich	.	.	.	.	.	.	.	.
Polen	38,8	27,1	5,2	1,6	2,3	1,6	1,7	3,1
Portugal	.	.	4,9	4,8	14,8	16,8	9,1	4,1
Rumänien	.	.	.	.	.	.	.	.
Slowenien	.	.	0,0	0,0	0,0	0,0	.	.
Slowakei	.	.	.	.	.	.	.	.
Finnland	92,8	77,1	.	.	.	.	0,0	0,0
Schweden	85,2	76,3	3,7	3,7	0,1	0,0	1,0	0,9
Verein. Königreich	.	.	.	.	.	.	.	.
EU - 28	.	.	.	.	.	.	.	.
EU - 27 ²⁾

Mitgliedstaat	Schellfisch		Seelachs		Rotbarsch		Seehecht	
	2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021
Belgien	0,2	0,3	0,0	0,0	.	.	0,1	0,1
Bulgarien	.	.	.	.	.	.	.	.
Tschech. Republik	.	.	.	.	.	.	.	.
Dänemark	2,1	3,8	3,9	3,0	0,0	0,0	3,8	3,4
Deutschland	0,7	0,9	8,4	5,1	4,3	3,1	0,4	0,7
Estland	0,0	.	.	.	1,8	1,7	.	.
Irland	.	.	.	.	.	0,0	.	.
Griechenland	.	.	.	.	.	.	4,3	3,5
Spanien	0,3	0,3	0,0	0,0	5,2	3,8	32,4	31,1
Frankreich	4,2	4,7	11,4	11,2	0,2	0,3	30,4	28,8
Kroatien	.	.	.	.	.	.	1,2	1,1
Italien	.	.	.	.	.	.	5,9	6,0
Zypern	.	.	.	.	.	.	0,0	0,0
Lettland	.	.	.	.	.	.	.	.
Litauen	0,1	.	0,0	.	2,0	1,4	0,3	0,1
Ungarn	.	.	.	.	.	.	.	.
Malta	.	.	.	.	.	.	0,0	0,0
Niederlande	0,3	0,4	0,2	0,2	1,4	0,0	0,3	0,2
Österreich	.	.	.	.	.	.	.	.
Polen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	.
Portugal	0,1	0,0	0,1	0,0	14,6	13,6	2,1	2,2
Rumänien	.	.	.	.	.	.	.	.
Slowenien	.	.	.	.	.	.	0,0	0,0
Slowakei	.	.	.	.	.	.	.	.
Finnland	.	.	.	.	.	.	.	.
Schweden	0,2	0,3	1,2	1,0	0,0	0,0	0,1	0,1
Verein. Königreich	.	.	.	.	.	.	.	.
EU - 28	.	.	.	.	.	.	.	.
EU - 27 ²⁾

Fußnote siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 295.

Noch: **269. Fischfänge**1 000 t Fanggewicht ¹⁾Noch: **b. Nach wichtigen Fischarten**

Mitgliedstaat	Sardine		Sardelle		Scholle		Gelbflossenthun	
	2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021
Belgien	0,0	0,0	.	.	3,8	3,5	.	.
Bulgarien	.	.	0,4	1,2	.	.	.	.
Tschech. Republik	.	.	.	.	.	.	.	.
Dänemark	3,2	0,3	0,1	0,1	13,7	10,7	.	.
Deutschland	11,5	5,0	.	0,0	2,5	2,3	.	.
Estland	.	.	.	.	.	0,0	.	.
Irland	0,1	.	.	.	.	.	.	.
Griechenland	10,7	8,0	11,3	7,3	.	.	.	.
Spanien	20,5	27,4	48,0	49,1	0,0	0,0	63,8	63,1
Frankreich	28,8	21,8	1,2	0,8	1,2	1,0	41,9	37,7
Kroatien	50,2	40,5	9,8	11,6	.	.	.	.
Italien	13,8	15,0	23,7	23,8	.	.	2,5	2,6
Zypern	0,0	0,0	0,0	0,0	.	.	.	.
Lettland	.	.	.	.	.	.	.	.
Litauen	0,3	3,6	.	.	.	0,0	.	.
Ungarn	.	.	.	.	.	.	.	.
Malta	.	0,0	.	.	.	.	.	.
Niederlande	22,4	20,5	0,1	0,0	20,8	18,2	.	.
Österreich	.	.	.	.	.	.	.	.
Polen	0,0	.	0,1	.	0,4	0,3	.	.
Portugal	16,1	28,0	6,0	10,1	0,0	0,0	0,1	0,0
Rumänien	.	.	0,1	0,0	.	.	.	.
Slowenien	0,0	0,0	0,0	0,0	.	.	.	.
Slowakei	.	.	.	.	.	.	.	.
Finnland	.	.	.	.	.	.	.	.
Schweden	.	.	0,0	0,0	0,1	0,1	.	.
Verein. Königreich	.	.	.	.	.	.	.	.
EU - 28	.	.	.	.	.	.	.	.
EU - 27 ²⁾	108,3	103,5

1) Fänge der See- und Küstenschifffahrt, einschließlich Süßwasserfische sowie Weich- und Krebstiere. Es liegt nicht von allen Ländern Zahlenmaterial vor. - 2) EU-28 bis zum Jahr 2019. EU-27 ohne UK.

Quelle: EUROSTAT [FISH_CA_MAIN] (Stand: Juli 2023), BLE (531).

270. Milcherzeugung, Milchleistung und Milchanlieferung

1 000 t

8032900

Mitgliedstaat	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Milcherzeugung insgesamt²⁾							
BE	3 111	4 094	4 236	4 337	4 502	4 481	4 618
BG	1 277	1 091	1 025	940	1 005	953	869
CZ	2 683	3 079	3 162	3 156	3 268	3 311	3 340
DK	4 910	5 502	5 615	5 615	5 666	5 644	5 664
DE	29 629	32 614	33 110	33 103	33 189	32 532	32 422
EE	676	791	798	822	849	839	849
IE	5 350	7 499	7 831	8 245	8 561	9 040	9 108
GR	1 891	1 807	1 845	1 959	1 990	2 028	1 999
ES	676	8 301	8 418	8 560	8 686	8 703	8 483
FR	24 974	26 006	26 023	26 036	26 289	25 829	25 029
HR	808	668	634	615	612	570	535
IT	12 161	12 983	13 132	13 300	13 510	13 998	13 972
CY	202	279	295	310	347	383	366
LV	835	1 000	983	981	990	992	975
LT	1 737	1 571	1 572	1 551	1 492	1 477	1 522
LU	.	390	411	424	451	447	452
HU	1 691	1 973	1 954	1 967	2 019	2 085	2 045
MT	.	42	43	44	45	42	42
NL	12 122	14 822	14 426	14 944	14 932	14 608	14 984
AT	3 286	3 748	3 860	3 820	3 852	3 867	3 980
PL	12 298	13 702	14 179	14 511	14 831	14 890	15 218
PT	2 028	2 021	2 040	2 082	2 099	2 100	2 031
RO	5 173	4 439	4 443	4 340	4 363	4 300	4 262
SI	606	650	631	626	633	643	628
SK	928	923	917	916	930	914	927
FI	2 336	2 406	2 398	2 374	2 407	2 315	2 259
SE	2 862	2 817	2 760	2 704	2 773	2 782	2 765
UK	13 960	15 443	15 488	15 731	.	.	.
EU-28	.	170 662	172 228	174 014	.	.	.
EU-27⁴⁾	.	155 219	156 739	158 283	160 282	159 773	159 343
Kuhmilcherzeugung³⁾							
BE	3 111	4 060	4 195	4 293	4 449	4 434	4 552
BG	1 124	968	899	822	882	836	814
CZ	2 683	3 079	3 162	3 156	3 268	3 310	3 364
DK	4 910	5 502	5 615	5 616	5 666	5 644	5 664
DE	29 594	32 598	33 087	33 080	33 155	32 507	32 379
EE	675	790	797	821	848	839	840
IE	5 350	7 499	7 831	8 223	8 542	9 021	9 081
GR	744	670	655	659	683	711	698
ES	6 357	7 229	7 336	7 460	7 606	7 623	7 447
FR	24 032	25 055	25 055	25 062	25 235	24 779	24 593
HR	792	648	618	599	596	557	526
IT	11 399	12 199	12 340	12 494	12 712	13 202	13 072
CY	151	216	228	239	275	298	286
LV	831	998	980	979	988	990	988
LT	1 733	1 567	1 568	1 547	1 488	1 473	1 489
LU	295	387	408	421	447	443	.
HU	1 685	1 968	1 949	1 963	2 014	2 080	2 028
MT	.	41	40	41	42	40	39
NL	11 941	14 501	14 090	14 555	14 522	14 217	14 382
AT	3 258	3 713	3 821	3 781	3 815	3 830	3 943
PL	12 279	13 694	14 171	14 503	14 503	14 881	15 236
PT	1 918	1 921	1 940	1 975	1 997	1 996	1 934
RO	4 500	3 798	3 798	3 663	3 680	3 637	3 663
SI	604	648	629	623	631	640	625
SK	918	912	905	904	918	903	904
FI	2 336	2 406	2 398	2 374	2 407	2 315	2 257
SE	2 862	2 817	2 760	2 704	2 773	2 782	2 765
UK	13 960	15 443	15 488	15 731	.	.	.
EU-28	.	165 327	166 761	168 227	.	.	.
EU-27⁴⁾	.	149 884	151 273	152 560	154 143	153 988	153 572

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 297.

Noch: 270. Milcherzeugung, Milchleistung und Milchanlieferung

1 000 t

Mitgliedstaat	2010	2017	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
Milchleistung je Kuh und Jahr in kg							
BE	6 009	7 765	7 894	8 088	8 271	8 254	8 373
BG	3 584	3 712	3 678	3 627	3 646	3 629	3 832
CZ	7 146	8 426	8 816	8 731	9 153	9 135	9 432
DK	8 569	9 569	9 851	9 975	10 028	10 097	10 187
DE	7 085	7 763	8 068	8 246	8 457	8 481	8 499
EE	6 999	9 144	9 353	9 656	10 063	10 020	10 020
IE	5 313	5 582	5 720	5 768	5 866	5 993	6 013
GR	5 164	6 910	6 892	7 667	7 947	7 787	7 948
ES	7 521	8 780	8 982	9 178	9 382	9 424	9 193
FR	6 464	6 966	7 049	7 179	7 410	7 459	7 612
HR	2 969	4 662	4 544	4 608	5 418	5 461	6 664
IT	6 528	6 811	7 287	7 604	6 794	7 158	7 009
CY	6 448	7 175	7 154	6 818	6 968	7 660	7 480
LV	5 065	6 637	6 785	7 072	7 264	7 548	7 735
LT	5 841	5 743	6 120	6 424	6 389	6 542	6 642
LU	5 704	7 429	7 691	7 780	8 249	8 123	.
HU	7 050	8 064	8 154	8 077	8 168	7 406	7 296
MT	6 289	6 682	6 486	6 743	6 949	6 736	6 373
NL	7 866	8 709	9 079	9 154	9 256	9 149	9 161
AT	6 115	6 832	7 171	7 215	7 271	7 275	7 163
PL	4 854	5 409	5 399	5 618	6 823	7 312	7 479
PT	7 886	7 246	7 414	7 580	8 580	8 676	8 630
RO	3 818	3 231	3 279	3 217	3 228	3 362	3 389
SI	5 517	5 732	5 957	6 087	6 357	6 341	6 703
SK	5 764	7 021	7 075	7 185	7 519	7 518	7 794
FI	8 218	8 769	8 949	9 021	9 414	9 314	9 284
SE	8 212	8 708	8 817	8 973	9 109	9 286	9 288
UK	7 558	8 111	8 243	8 426	8 457	.	.
EU-28	6 431	7 090	7 279	7 320	7 581	.	.
EU-27⁴⁾	.	.	.	7 347	7 506	7 624	7 645
Lieferung von Kuhmilch an Molkereien							
BE	3 406	4 025	4 179	4 288	4 431	4 381	4 513
BG	565	579	643	652	681	665	648
CZ	2 312	2 979	3 033	3 073	3 192	3 129	3 173
DK	4 830	5 506	5 615	5 615	5 666	5 644	5 664
DE	29 076	31 937	32 491	32 442	32 552	31 942	31 947
EE	621	727	748	763	788	799	800
IE	5 327	7 480	7 813	8 226	8 542	9 021	9 090
GR	673	603	621	633	653	666	643
ES	5 877	7 028	7 117	7 251	7 450	7 477	7 321
FR	23 576	24 597	24 623	24 618	24 683	24 316	24 164
HR	624	477	453	436	434	429	405
IT	10 573	11 902	12 071	12 086	12 556	13 042	12 992
CY	151	216	228	239	272	298	287
LV	625	832	781	785	791	813	811
LT	1 278	1 403	1 367	1 358	1 360	1 349	1 363
LU	282	374	395	.	.	.	.
HU	1 322	1 545	1 535	1 576	1 626	1 739	1 700
MT	.	41	40	41	42	40	39
NL	11 626	14 296	13 881	13 802	13 987	13 687	13 869
AT	2 771	3 190	3 183	3 140	3 137	3 154	3 248
PL	9 002	11 646	11 953	12 183	12 465	12 521	12 816
PT	1 829	1 848	1 867	1 901	1 922	1 920	1 854
RO	904	1 028	1 120	1 125	1 132	1 128	1 135
SI	520	579	571	564	580	589	575
SK	800	826	817	814	832	824	823
FI	2 289	2 366	2 354	2 330	2 362	2 272	2 216
SE	2 862	2 817	2 760	2 704	2 773	2 782	2 765
UK	13 584	15 145	15 188	15 428	.	.	.
EU-28	.	156 015	157 382	.	.	.	.
EU-27⁴⁾	.	140 870	142 194	.	.	.	.

1) Vorläufig geschätzt. - 2) Milcherzeugung von Kühen, Büffeln, Schafen und Ziegen. - 3) Milcherzeugung nur von Milchkühen. - 4) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

271. Anteile der EU-Mitgliedstaaten an der mengenmäßigen Agrarproduktion

Prozent

8033200

Mitgliedstaat	Jahres- Ø	Getreide	Raps u. Rübsen	Hülsenfrüchte	Kartoffeln	Zucker ¹⁾	Gemüse	Wein	Rindfleisch	Schweinefleisch	Geflügel- fleisch	Milch	Eier
BE / LU	10/12	1,0	0,3	0,2	6,0	4,5	2,2	0,1	3,5	4,9	2,8	2,6	2,2
	20/22	0,9	0,2	0,7	7,3	3,1	3,8	0,1	3,8	4,8	3,4	3,0	2,7
BG	10/12	2,6	2,3	0,2	0,4	0,0	0,7	0,8	0,2	0,2	0,8	0,4	1,3
	20/22	3,4	1,9	0,8	0,4	0,0	0,7	0,5	0,1	0,3	0,9	0,5	1,0
CZ	10/12	2,5	5,4	1,5	1,2	3,1	0,2	0,3	1,0	1,2	1,4	1,7	1,8
	20/22	2,8	6,8	2,3	1,3	3,2	0,1	0,4	1,1	0,9	1,3	2,1	2,5
DK	10/12	3,1	2,7	0,8	2,7	2,8	0,5	0,0	1,7	7,8	1,3	3,5	1,1
	20/22	3,2	4,2	2,7	5,0	2,4	0,4	0,0	1,8	7,2	1,2	3,8	1,4
DE	10/12	15,3	24,3	7,1	18,8	24,0	5,8	5,4	14,9	23,6	11,8	21,1	10,6
	20/22	14,8	22,4	13,3	21,6	25,0	6,4	5,2	15,5	21,3	11,9	21,5	13,7
EE	10/12	0,3	0,7	0,4	0,2	0,0	0,1	0,0	0,1	0,2	0,1	0,4	0,2
	20/22	0,5	1,3	2,2	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,2	0,1	0,5	0,1
IE	10/12	0,7	0,2	0,5	0,6	0,8	0,2	0,0	7,0	1,0	1,0	3,9	0,6
	20/22	0,8	0,3	1,2	0,7	0,5	0,3	0,0	9,1	1,4	1,3	5,9	1,2
GR	10/12	1,7	0,1	1,3	1,2	0,7	5,3	1,9	0,7	0,5	1,3	0,5	1,4
	20/22	1,0	0,1	3,7	0,8	0,0	3,8	1,4	0,5	0,3	1,8	0,4	1,2
ES	10/12	6,9	0,3	13,2	4,0	3,1	21,0	22,0	7,2	15,5	10,8	4,3	12,9
	20/22	8,2	1,4	9,7	3,9	8,6	23,9	25,5	10,5	22,3	12,5	5,0	13,1
FR	10/12	22,7	26,5	33,7	11,8	24,0	10,5	29,8	20,2	9,9	13,8	17,5	12,6
	20/22	21,0	22,0	18,9	16,6	25,4	9,8	25,7	20,8	9,6	12,1	16,2	14,3
HR	10/12	1,0	0,2	0,1	0,3	0,5	0,2	0,6	0,4	0,3	0,3	0,4	0,4
	20/22	1,2	0,5	0,1	0,3	0,7	0,3	0,4	0,6	0,4	0,5	0,3	0,6
IT	10/12	6,7	0,2	4,2	2,6	2,9	21,0	28,5	12,2	7,0	9,9	7,4	11,2
	20/22	5,8	0,3	4,3	2,6	1,3	20,9	30,2	11,0	5,6	10,0	8,4	11,4
CY	10/12	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0	0,2	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1
	20/22	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,1
LV	10/12	0,6	1,3	0,2	0,4	0,3	0,1	0,0	0,2	0,1	0,2	0,5	0,6
	20/22	1,1	2,5	2,6	0,3	0,3	0,1	0,0	0,2	0,2	0,3	0,5	0,6
LT	10/12	1,2	2,6	2,2	0,9	0,7	0,4	0,0	0,5	0,3	0,6	1,0	0,6
	20/22	2,0	5,5	7,4	0,3	0,6	0,4	0,0	0,6	0,3	0,7	0,9	0,7
HU	10/12	4,2	2,5	1,2	0,9	0,7	2,0	1,7	0,4	1,7	3,3	1,0	2,3
	20/22	4,4	4,2	0,6	0,5	0,5	2,2	1,8	0,4	2,0	3,9	1,1	1,9
MT	10/12	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
	20/22	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
NL	10/12	0,6	0,0	0,2	12,1	5,6	7,7	0,0	4,8	6,6	6,3	8,4	10,1
	20/22	0,5	0,0	0,0	13,2	7,0	8,4	0,0	6,3	7,4	6,9	9,2	9,2
AT	10/12	1,8	0,8	1,6	1,2	2,6	1,0	1,4	2,8	2,3	1,0	2,1	1,4
	20/22	1,8	0,6	0,9	1,5	2,0	1,1	1,5	3,2	2,2	1,1	2,1	2,0
PL	10/12	9,4	10,1	9,3	15,2	9,9	7,7	0,0	4,9	7,8	13,0	6,8	8,3
	20/22	11,9	12,0	15,2	13,4	12,3	8,4	0,0	8,2	8,4	20,0	8,4	8,7
PT	10/12	0,4	0,0	0,2	0,7	2,8	3,1	3,9	1,2	1,6	2,5	1,3	1,8
	20/22	0,4	0,0	0,3	0,8	0,6	4,2	4,2	1,5	1,6	2,7	1,3	2,0
RO	10/12	5,9	3,1	1,9	5,7	0,7	4,3	2,6	0,8	1,4	2,4	0,6	4,7
	20/22	7,4	6,7	2,9	2,7	0,7	3,2	2,6	0,5	1,3	3,6	0,8	3,7
SI	10/12	0,2	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,5	0,5	0,1	0,4	0,4	0,3
	20/22	0,2	0,0	0,0	0,1	0,2	0,2	0,4	0,5	0,1	0,5	0,4	0,3
SK	10/12	1,1	1,5	0,4	0,3	0,9	0,2	0,2	0,2	0,3	0,6	0,6	1,0
	20/22	1,4	2,6	0,6	0,3	1,0	0,2	0,2	0,1	0,3	0,6	0,6	0,7
FI	10/12	1,2	0,6	0,9	1,1	0,6	0,4	0,0	1,0	0,9	0,8	1,6	0,9
	20/22	1,1	0,3	1,7	1,1	0,4	0,5	0,0	1,3	0,8	1,1	1,5	1,1
SE	10/12	1,6	1,4	2,6	1,4	2,0	0,6	0,0	1,8	1,1	0,9	2,1	1,6
	20/22	1,9	2,2	2,8	1,6	1,9	0,6	0,0	2,0	1,1	1,4	1,9	2,4
UK	10/12	7,3	12,8	15,9	9,8	6,6	4,4	0,0	11,5	3,3	12,6	9,9	10,0
	20/22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EU-28	10/12	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
EU-27	20/22	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

1) In Weißzuckerwert.

IV. Ernährungswirtschaft

272. Selbstversorgungsgrad ausgewählter tierischer Erzeugnisse

Prozent

8040120

Mitglied- staat	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
	Rind- und Kalbfleisch ²⁾					Schweinefleisch ²⁾				
BE	147	140	137	145	150	247	238	247	248	232
BG	77	71	75	77	80	38	37	37	35	38
CZ	113	112	109	105	108	51	51	52	52	50
DK	108	113	109	110	119	660	569	613	634	626
DE	103	103	101	104	102	138	142	148	147	142
EE	112	114	130	.	.	81	86	92	90	.
IE	528	531	522	486	450	224	229	236	279	224
GR	22	18	19	19	21	33	33	32	32	33
ES	113	115	116	121	121	177	190	205	213	208
FR	115	119	121	122	116	109	113	117	115	110
HR	107	101	102	100	93	60	66	73	68	65
IT	61	61	62	67	62	64	66	65	65	61
CY	65	65	71	75	.	84	86	91	92	86
LV	229	230	220	236	256	60	60	62	.	.
LT	260	271	259	242	259	60	55	54	.	.
HU	182	192	195	184	180	91	94	95	99	96
MT	.	.	.	.	.	32	36	38	42	36
NL	120	122	127	135	130	341	338	335	339	274
AT	158	163	156	153	143	114	120	123	128	122
PL	394	382	386	393	381	96	97	96	92	86
PT	57	55	62	62	64	71	75	76	81	76
RO	102	94	88	82	82	63	64	54	49	42
SI	178	187	177	219	211	48	51	54	63	64
SK	100	95	90	88	79	51	53	49	47	40
FI	82	87	89	88	104	101	109	121	121	121
SE	68	69	73	70	70	83	78	74	78	78
UK	82	83	.	.	.	59	63	.	.	.
EU-28	104	105	.	.	.	119	123	.	.	.
EU-27 ³⁾	.	.	106	116	114	.	.	131	134	128
	Schaf- und Ziegenfleisch ²⁾					Geflügelfleisch ²⁾				
BE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
CZ	102	105	108	105	109	67	68	67	70	.
DK	48	51	58	42	41	.	.	.	.	.
DE	42	45	42	52	44	103	105	101	99	105
EE	119	117	115	110	100	.	.	.	.	.
IE	312	323	336	317	325	89	98	102	101	103
GR	118	117	120	107	106	76	80	82	82	.
ES	156	155	154	140	146	105	107	106	109	104
FR	60	59	60	61	58	96	89	88	87	81
HR	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
IT	36	38	41	43	50	107	108	107	108	.
CY	88	99	110	86	93	.	.	.	.	.
LV	100	105	108	105	86	.	62	61	63	.
LT	100	104	105	105	110	111	103	100	95	.
LU	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
HU	250	248	248	250	250	130	132	123	129	125
MT	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NL	111	109	107	103	103	180	161	160	158	.
AT	100	102	101	100	79	71	72	77	78	80
PL	107	108	115	118	115	228	249	250	223	283
PT	92	89	92	92	69	90	88	89	92	91
RO	158	160	155	158	164	.	.	.	.	.
SI	101	102	100	101	100	.	.	.	.	.
SK	98	97	98	100	100	.	.	.	.	.
FI	33	33	33	46	46	98	96	98	98	98
SE	50	50	53	56	37	115	116	.	.	.
UK	106	111	.	.	.	96	97	.	.	.
EU-28	92	93	.	.	.	106	106	.	.	.
EU-27 ³⁾	.	.	97	98	98	.	114	114	112	110

Noch: **272. Selbstversorgungsgrad ausgewählter tierischer Erzeugnisse**

Prozent

Mitglied- staat	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾	2018	2019	2020	2021	2022 ¹⁾
	Fleisch insgesamt²⁾					Eier				
BE / LU	225	226	214	219	221	.	.	.	.	.
BG	60	59	57	58	60	.	.	.	.	.
CZ	69	68	66	67	64	.	.	.	.	.
DK	385	377	366	407	410	85	85	85	87	.
DE	121	123	125	126	124	70	71	71	75	76
EE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
IE	278	269	268	262	248	92	94	90	99	.
GR	58	62	64	68	69	.	.	.	.	.
ES	142	148	153	158	159	107	121	106	113	.
FR	104	107	107	106	101	100	100	102	104	.
HR	92	94	99	93	92	.	.	.	.	.
IT	71	73	72	76	72	97	97	95	96	.
CY	82	83	83	86	80	.	.	.	.	.
LV	72	71	68	68	71	.	.	.	.	.
LT	108	92	96	88	88	.	.	.	.	.
LU	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
HU	142	149	142	152	149	88	90	93	94	.
MT	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NL	256	263	257	252	225	286	275	275	272	.
AT	110	113	114	118	113	86	86	90	92	.
PL	157	161	162	160	164	215	230	223	206	.
PT	78	79	79	83	79	110	110	107	106	.
RO	91	92	91	86	83	.	.	.	.	.
SI	106	106	106	114	.	.	.	.	.	.
SK	97	95	94	93	.	.	.	.	.	.
FI	96	102	107	106	107	115	116	110	116	.
SE	74	72	75	75	75	95	.	97	87	.
UK	83	84	.	.	.	87	89	89	.	.
EU-28	120	120	.	.	.	103	105	.	.	.
EU-27³⁾	.	.	128	127	124	.	.	105	105	105

1) Vorläufig. - 2) In Schlachtgewicht. - 3) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: AMI, BLE (414).

V. Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen

273. Erzeugerpreise für landwirtschaftliche Produkte

a. Pflanzliche Erzeugnisse

€ je 100 kg ¹⁾

8050100

Mitglied- staat	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Weichweizen									
BE	15,58	15,44	13,34	14,14	16,66	15,59	17,45	23,30	32,11
BG	12,50	15,59	14,06	15,47	15,40	15,21	16,76	20,45	31,08
CZ	13,42	15,84	13,69	14,51	15,99	16,95	15,76	19,58	30,98
DK	13,16	15,50	14,10	15,00	16,90	17,97	16,64	19,48	26,93
DE	14,95	16,15	14,05	15,13	16,84	16,69	17,21	21,96	32,10
EE	15,60	15,97	14,64	15,50	16,41	16,79	16,78	21,10	32,02
IE	.	.	.	.	.	.	.	.	.
GR	16,46	19,40	18,52	18,84	18,45	19,08	19,77	23,27	38,30
ES	17,34	18,12	15,73	17,64	18,29	18,66	18,57	23,64	34,21
FR	16,05	22,30	20,10	.	.	.	.	.	.
HR	.	15,23	12,19	13,89	14,61	14,99	13,94	18,15	29,77
IT	18,24	19,47	17,82	18,77	19,82	19,94	19,81	24,92	35,97
LV	16,34	14,85	13,46	14,82	17,17	16,28	17,04	20,20	28,05
LT	16,20	16,22	14,50	15,49	17,16	16,25	16,73	20,16	31,74
LU	15,86	15,60	14,35	15,00	17,93	15,82	17,18	.	30,41
HU	14,23	15,58	12,77	14,02	15,27	15,47	15,35	19,99	32,39
NL	16,10	15,60	14,90	15,25	19,40	16,20	18,40	24,35	31,00
AT	18,41	13,72	11,55	14,46	15,41	14,63	14,88	22,65	27,82
PL	15,00	16,00	14,23	15,62	17,04	16,81	16,85	21,20	32,44
PT	14,94	18,84	17,06	17,82	18,45	20,72	20,04	23,28	38,79
RO	14,01	16,65	14,03	14,23	14,61	15,38	16,33	19,51	30,22
SI	13,57	16,83	13,38	15,40	15,94	16,32	14,82	18,78	31,49
SK	13,61	14,63	12,29	13,98	15,12	15,31	14,78	18,52	29,86
FI	14,74	16,89	15,14	15,91	19,98	18,40	17,05	21,55	33,62
SE	16,99	15,10	13,54	13,88	18,43	13,91	14,78	20,09	30,14
UK ⁵⁾	15,28	17,01	14,68	16,62	18,49	18,11	.	.	.
Roggen									
BE	10,91	10,75	9,73	10,88	13,95	13,30	14,91	20,11	26,59
BG	11,38	13,28	12,29	13,65	13,40	14,79	16,50	18,26	30,73
CZ	11,28	14,37	13,87	14,59	16,30	16,56	14,52	15,91	27,84
DK	12,08	13,21	12,40	13,40	16,00	15,28	14,37	17,07	25,31
DE	12,87	13,25	12,20	13,95	15,99	15,14	13,88	17,93	28,22
EE	12,00	12,14	11,67	12,43	14,28	13,65	11,88	15,30	24,81
GR	.	12,34	13,15	12,71	13,79	16,22	15,88	17,35	26,25
ES	14,65	16,38	13,46	15,66	16,32	16,33	15,21	20,01	30,94
FR	.	.	.	.	.	.	.	.	.
HR	.	15,28	11,88	14,84	15,03	15,11	13,64	17,25	23,78
LV	11,25	11,73	10,81	11,74	14,19	12,27	11,69	15,25	23,97
LT	11,32	11,40	10,97	12,39	14,12	11,94	11,39	14,28	24,05
LU	13,01	13,02	11,44	12,72	15,65	12,75	13,54	.	25,04
HU	11,12	12,61	11,46	11,98	14,46	14,31	12,45	16,17	29,63
NL	.	.	.	.	.	.	.	.	.
AT	18,65	12,12	12,52	15,70	14,98	12,74	11,76	22,15	26,13
PL	10,57	12,31	11,87	12,88	14,00	14,05	12,60	16,51	25,78
PT	14,98	19,69	20,00	19,00	18,84	17,00	16,00	18,00	26,96
SI	14,78	14,98	14,28	.	.	.	15,46	19,03	31,60
SK	12,45	13,05	11,53	13,70	14,18	14,13	13,61	14,51	25,13
FI	15,97	18,87	16,89	16,20	17,71	16,66	15,65	16,63	29,32
SE	13,00	12,12	12,44	12,84	17,60	12,76	12,21	15,85	27,63

Fußnoten siehe Seite 305.

Fortsetzung Seite 302.

Noch: 273. Erzeugerpreise für landwirtschaftliche Produkte

Noch: a. Pflanzliche Erzeugnisse

€ je 100 kg ¹⁾

Mitgliedstaat	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Gerste									
BE	14,74	14,23	11,82	13,22	17,76	14,12	15,51	22,32	27,21
BG	10,05	15,50	14,07	13,71	14,96	14,74	14,70	17,93	28,95
CZ	12,33	16,61	14,91	14,51	15,32	17,41	15,91	16,69	27,60
DK	13,16	16,16	14,00	14,80	17,20	17,30	15,47	18,49	26,89
DE	12,71	14,53	12,60	13,61	16,55	15,69	15,03	19,84	28,58
EE	12,50	14,88	12,76	13,56	15,73	15,45	14,58	18,23	27,49
GR	16,29	16,72	16,20	15,83	15,61	16,22	15,60	19,25	30,52
ES	15,03	17,40	15,13	16,51	17,26	17,51	16,12	21,97	32,39
FR	13,42	24,40	21,30	.	.	.	.	.	.
HR	.	15,73	13,15	13,45	14,90	14,69	14,17	.	.
CY	13,30	18,60	29,70	17,32	18,90	17,74	17,72	22,11	27,06
LV	13,11	13,30	12,16	12,72	16,19	14,10	14,27	18,44	26,31
LT	12,92	14,35	12,83	13,80	17,06	14,66	14,25	18,19	28,69
LU	12,53	14,21	11,30	12,52	15,18	13,32	14,21	.	27,09
HU	10,64	13,51	11,79	11,69	13,55	13,57	12,68	16,47	27,54
PL	12,31	14,63	13,39	14,43	16,03	15,68	14,32	17,14	27,73
PT	14,04	19,61	18,99	17,78	19,21	19,41	19,56	22,08	39,00
RO	13,77	19,35	17,82	16,85	17,62	18,54	18,39	20,32	27,58
SI	10,84	13,38	13,30	12,88	14,24	13,72	12,54	16,83	27,83
SK	13,52	15,14	13,97	15,36	16,27	16,62	15,54	17,68	30,07
SE	14,36	13,22	12,43	12,94	19,05	12,93	13,49	19,07	28,57
UK ⁵⁾	12,39	14,41	12,46	13,77	16,75	14,67	.	.	.
Braugerste									
BG	10,16	15,96	14,35	13,51	.	.	.	.	.
CZ	13,48	17,89	16,50	16,90	18,56	20,10	18,45	19,03	28,82
DE	14,33	17,78	16,54	18,12	20,47	19,22	16,87	23,35	36,97
ES	14,41	17,47	15,23	16,58	17,34	17,58	16,20	22,06	32,51
FR	15,45	29,50	28,10	.	.	.	.	.	.
HR	.	16,72	13,54	15,16	15,64	16,15	15,98	17,06	34,20
LV	16,93	13,68	13,22	14,41	18,50	17,42	17,12	21,01	29,96
LT	14,56	16,69	15,78	16,53	18,48	18,00	16,32	19,12	30,88
LU	12,75	18,15	16,00	12,38	15,82	14,86	15,75	.	32,14
HU	14,49	15,69	13,92	.	13,50	16,07	14,48	17,46	33,78
NL	17,20	15,75	15,20	15,70	19,35	15,40	16,85	23,70	30,00
AT	17,38	14,80	13,39	16,03	17,01	18,13	18,09	19,15	23,86
PL	14,21	16,22	15,32	15,33	16,48	16,09	15,34	16,99	30,72
PT	13,96	20,00	19,00	18,09	19,74	20,00	19,45	22,06	39,00
RO	10,45	13,72	11,80	13,79	16,76	16,86	15,91	18,29	30,42
SK	15,28	16,05	14,94	16,52	17,45	17,91	16,84	18,58	32,42
FI	13,15	15,73	15,19	15,53	17,77	18,99	16,06	20,38	35,06
SE	15,73	15,37	14,65	15,34	20,01	13,96	14,30	21,79	31,51
UK ⁵⁾	13,83	16,37	14,51	16,31	19,55	16,94	.	.	.
Hafer									
BE	21,77	6,66	5,60	6,16	7,67	6,60	7,99	11,93	14,31
BG	12,05	18,47	17,54	15,89	14,50	16,42	16,17	19,15	28,84
CZ	15,10	23,64	20,31	19,11	22,22	27,62	26,23	27,50	28,98
DK	12,49	14,27	12,80	13,20	16,30	15,56	15,35	18,06	27,19
DE	12,98	14,33	14,15	14,29	15,48	16,33	15,95	17,23	25,88
EE	10,50	11,80	10,54	10,68	13,86	12,44	12,27	14,89	24,11
IE	.	12,98	12,73	13,27	20,31	14,08	14,59	19,45	29,23
GR	18,26	16,83	16,95	15,70	17,03	16,91	16,91	18,07	26,86
ES	13,97	18,21	15,77	14,92	14,51	16,98	16,44	19,86	32,34
FR	10,91	29,50	35,00	.	.	.	.	.	.
HR	.	14,00	12,46	11,63	12,22	12,72	12,23	13,94	22,94
IT	17,91	22,43	18,98	17,64	23,07	22,74	21,41	25,04	35,29
CY	27,20	29,70	36,50	30,45	31,72	29,52	32,81	30,56	42,00
LV	10,02	11,54	12,30	13,80	15,13	15,05	15,11	16,13	26,96
LT	8,88	12,11	12,21	11,55	14,37	12,76	11,92	14,64	26,35
LU	9,50	11,73	13,18	12,58	14,13	13,45	13,50	.	23,21
HU	12,43	13,79	12,93	12,87	15,31	16,14	14,09	16,48	28,11
NL	.	.	.	.	.	.	.	.	.
AT	13,13	11,35	10,39	12,85	14,03	13,15	12,89	15,76	20,99
PL	8,71	11,73	11,87	12,27	13,67	14,35	12,89	13,95	24,15
PT	14,45	18,09	16,50	15,00	15,65	18,00	18,00	20,01	35,00
RO	18,99	20,47	19,82	19,48	18,69	21,07	21,91	23,16	29,20
SI	.	.	.	.	.	.	.	.	.
SK	12,37	17,24	18,42	16,27	17,78	18,20	18,40	20,01	24,24
FI	11,57	13,49	13,05	13,66	17,82	17,28	15,61	17,46	32,23
SE	11,43	11,70	11,61	10,80	17,59	11,66	11,76	15,28	23,69
UK ⁵⁾	11,75	14,84	13,86	14,79	16,36	17,75	.	.	.

Noch: 273. Erzeugerpreise für landwirtschaftliche Produkte

Noch: a. Pflanzliche Erzeugnisse

€ je 100 kg ¹⁾

Mitglied- staat	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Speisekartoffeln									
BE	12,72	9,96	17,36	6,47	20,15	14,29	6,20	12,26	23,05
BG	22,22	19,76	19,40	19,74	20,70	24,74	21,22	19,84	27,70
CZ	16,76	16,57	19,12	16,41	19,14	27,11	20,07	16,30	23,49
DK	16,11	25,58	23,30	25,40	20,80	24,52	21,34	20,03	28,72
DE	15,79	12,84	19,01	16,30	16,92	24,26	18,08	12,19	23,25
GR	48,06	47,89	48,98	43,74	51,45	58,20	47,00	48,51	63,05
ES	25,28	19,83	29,53	12,89	28,58	28,48	21,38	23,65	36,79
FR	25,58	43,70	39,50	.	.	.	.	.	.
HR	.	14,39	16,53	16,03	20,15	26,29	20,29	19,20	31,91
IT	38,22	36,34	41,39	40,49	34,31	49,67	45,64	45,31	56,71
CY	40,70	35,90	35,50	33,17	35,15	45,34	40,10	36,62	51,27
LV	14,75	13,62	14,14	14,06	15,97	20,08	15,21	16,79	24,56
LT	16,88	11,52	14,09	15,45	17,19	23,52	15,89	20,35	30,16
LU	35,36	31,20	30,03	24,28	33,70	26,45	23,48	27,49	43,16
HU	22,61	21,60	22,94	20,89	22,84	31,18	23,32	25,57	32,61
MT	27,20	32,71	39,34	30,08	31,26	47,40	34,99	38,40	49,44
NL	12,75	11,50	17,13	15,83	15,53	19,85	10,24	13,45	21,15
AT	17,27	18,85	14,83	22,35	20,68	25,55	13,64	17,74	25,77
PL	12,73	12,22	11,98	12,32	13,61	19,67	14,54	13,28	19,28
PT	27,93	18,45	32,16	22,11	26,03	27,79	21,96	25,01	38,23
RO	32,29	26,99	31,18	29,33	29,44	44,04	39,68	33,12	48,67
SI	15,68	13,11	16,43	18,10	19,79	29,15	23,93	28,52	34,18
SK	27,30	24,72	25,73	23,18	24,89	33,57	33,19	29,80	37,09
FI	11,89	17,74	20,02	17,97	18,59	19,65	19,24	18,37	20,51
SE	28,44	27,22	29,73	25,60	30,17	31,75	25,30	26,82	38,60
UK ⁵⁾	15,70	19,60	22,89	20,30	19,48	21,22	.	.	.
Zuckerrüben (Durchschnittserlös)									
BE	2,93	2,63	2,99	2,21	2,30	2,20	2,20	2,26	2,77
BG	2,83	.	.	.	.	.	.	.	.
CZ	2,81	3,12	3,15	3,05	3,20	2,70	2,65	3,00	3,14
DK	3,64	3,61	3,29	2,77	2,34	2,84	2,69	2,72	3,32
DE ²⁾	3,61	3,45	3,63	3,65	2,91	2,87	2,85	3,13	4,60
GR	2,29	2,63	2,64	2,59	2,64	2,64	2,36	2,36	2,36
ES	3,27	3,50	3,69	3,76	3,21	2,88	2,84	2,71	3,03
FR	2,49	2,72	2,45	.	.	.	.	.	.
HR	.	2,78	3,48	3,70	2,72	2,75	3,18	3,34	3,32
LV	4,44	.	.	.	.	.	.	.	.
LT	3,33	3,04	3,00	2,70	3,32	.	.	.	3,66
HU	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NL	4,30	3,83	3,57	4,28	3,50	3,48	3,40	3,80	6,48
AT	2,88	2,68	2,79	2,86	2,52	3,00	2,68	3,24	6,37
PL	2,83	2,86	2,67	2,25	2,47	2,48	2,29	2,68	4,16
PT	.	.	.	.	.	.	.	.	5,07
RO	2,85	3,60	2,90	2,85	2,79	2,95	2,89	2,64	.
SK	3,64	3,26	2,77	2,51	2,57	2,55	2,52	2,47	2,57
FI	3,21	3,11	3,39	.	.	.	.	.	.
SE	2,57	2,65	2,69	2,64	2,79	3,01	2,93	3,03	2,67

Fußnoten siehe Seite 305.

Fortsetzung Seite 304.

Noch: 273. Erzeugerpreise für landwirtschaftliche Produkte

b. Tierische Erzeugnisse

€ je 100 kg ¹⁾

Mitglied- staat	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Milch (3,7% Fett)									
BE	29,25	26,28	27,41	32,55	29,87	30,25	28,71	28,71	28,71
BG	25,70	29,51	27,51	33,49	33,56	34,26	33,68	35,06	43,12
CZ	29,07	28,81	24,82	32,06	33,61	34,48	32,36	34,95	45,75
DK	30,21	30,57	29,01	36,40	35,20	33,80	34,67	37,45	51,05
DE ³⁾	30,83	27,09	24,72	32,47	31,79	30,62	30,25	30,34	49,19
IE	27,34	26,80	25,20	33,62	31,56	29,83	30,02	34,58	51,42
GR	35,90	39,92	.	.	.	.	.	.	.
ES	29,26	29,20	28,27	30,05	30,32	30,93	31,33	32,29	43,95
LV	21,66	20,04	19,13	27,60	25,82	26,75	25,92	29,13	43,69
LT	20,76	18,61	18,15	25,40	24,04	24,16	24,05	27,65	41,72
LU	28,47	28,24	26,39	33,46	31,70	31,69	32,47	34,43	48,38
NL	30,75	32,05	28,40	35,50	33,60	33,26	31,36	34,19	50,29
AT	30,34	32,35	29,77	35,80	35,41	35,34	35,96	37,85	48,54
RO	23,03	27,44	27,17	28,89	28,79	29,08	30,38	31,90	40,56
FI	36,95	34,91	34,56	34,91	34,99	34,03	.	36,18	45,52
SE	34,71	31,57	30,55	37,53	34,22	34,72	36,27	39,18	49,81
UK ⁵⁾	27,15	31,65	25,70	30,59	30,91	30,63	.	.	.
Eier, € je 100 Stück									
BE	4,36	5,80	4,62	6,92	5,84	5,84	5,80	5,95	10,58
BG	7,59	6,41	5,21	6,79	7,26	6,77	6,70	7,06	10,29
CZ	6,46	6,89	6,18	7,82	7,25	6,78	6,84	7,22	9,65
DK	6,31	9,16	9,20	9,40	9,37	.	.	.	.
DE	9,43	7,73	7,04	9,92	9,29	8,30	7,84	7,61	12,06
IE	5,72	7,45	7,26	7,45	7,55	7,56	7,57	7,90	9,42
GR	16,02	18,50	18,38	18,38	18,67	18,42	18,45	19,10	20,81
ES	6,95	7,67	6,60	8,29	8,40	7,38	7,67	7,92	12,49
HR	.	3,10	3,00	.	.	8,76	8,79	8,95	13,16
IT	11,15	12,59	10,78	12,74	13,67	13,54	13,62	13,59	16,88
CY	16,90	17,70	17,60	17,60	16,63	16,02	16,02	16,02	17,23
LV	6,08	6,92	6,25	7,15	7,15	6,89	7,13	7,18	10,21
LT	6,33	6,29	5,90	6,00	5,56	5,88	6,03	6,06	8,23
LU	14,80	16,50	16,50	16,30	16,80	17,70	17,90	18,30	20,65
HU	5,38	5,75	5,35	6,42	5,87	5,82	5,65	5,82	8,45
MT	7,17	10,51	9,99	10,33	10,23	10,16	10,01	10,15	12,16
NL	4,20	6,31	5,44	7,42	6,73	6,21	5,82	5,96	10,46
AT	12,98	13,74	13,96	14,32	14,78	14,79	14,78	15,01	18,79
PL	4,82	5,46	4,63	6,29	5,12	5,32	5,16	5,79	9,40
PT	6,60	7,71	6,52	8,22	8,12	7,60	7,32	8,40	12,96
RO	6,65	7,42	6,90	8,54	7,74	7,59	7,44	7,52	10,95
SI	9,39	10,59	10,48	10,40	10,52	10,80	10,92	10,92	13,55
SK	7,25	7,29	7,57	8,64	7,79	7,20	7,90	8,07	10,78
FI	5,63	6,55	6,38	6,17	6,58	6,67	6,71	6,83	8,72
SE	8,18	8,14	7,87	7,67	7,60	7,70	7,16	8,16	9,15
UK ⁵⁾	2,56	7,37	5,54	5,10	4,91	5,09	.	.	.
Jungmasthähnchen (lebend - 1. Wahl)									
BE	86,22	90,87	87,63	87,09	88,34	85,62	78,95	92,84	123,63
BG	92,48	103,16	96,66	94,16	92,20	93,05	93,05	94,51	116,57
CZ	80,58	86,99	86,82	88,24	89,80	90,30	85,88	90,13	111,09
DK	74,26	84,33	83,50	82,00	82,70	82,78	79,67	77,32	100,98
DE	83,00	88,00	85,00	84,00	86,00	86,40	79,70	87,10	125,50
IE	86,05	.	.	.	.	.	.	.	.
GR	149,57	145,16	141,71	141,19	142,10	140,24	140,81	143,39	157,71
ES	97,62	110,70	103,24	115,88	115,83	105,23	105,49	111,58	133,44
FR	156,60	176,40	175,60	.	.	.	.	.	.
HR	.	96,94	96,17	96,57	95,88	95,49	96,47	101,57	117,44
IT	104,99	144,56	134,65	143,32	140,62	137,00	131,96	143,19	185,80
LV	166,12	163,20	118,95	116,30	122,56	130,83	131,04	142,10	167,84
LT	82,11	91,27	83,60	81,52	83,63	84,70	82,44	92,56	124,96
LU	309,00	363,80	342,80	356,30	336,80	327,00	328,50	272,30	279,00
HU	77,56	84,92	81,39	80,97	80,18	80,81	73,66	81,79	111,43
MT	118,80	120,43	119,97	118,77	119,80	120,00	120,00	122,48	146,33
NL	78,75	87,00	84,00	82,00	85,50	82,00	77,00	83,50	115,00
AT	91,60	107,66	107,66	107,66	105,39	100,85	100,85	100,85	101,73
PL	80,23	83,57	76,47	79,08	81,65	79,70	72,44	85,78	123,11
PT	38,72	48,67	21,19	28,32	31,40	23,40	15,22	21,42	32,43
RO	92,11	90,21	92,42	94,55	81,65	83,03	84,53	86,97	113,97
SI	102,40	107,65	105,70	99,45	99,67	102,80	97,25	90,53	115,01
SK	78,84	87,20	84,23	82,74	84,38	84,26	81,33	85,47	116,60
SE	90,07	.	.	.	.	.	.	.	.

Noch: 273. Erzeugerpreise für landwirtschaftliche Produkte

Noch: b. Tierische Erzeugnisse

€ je 100 kg ¹⁾

Mitglied- staat	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Schweine geschlachtet, Kl. II, frei Schlachterei									
BE	.	.	.	.	.	.	.	.	.
CZ	122,54	126,80	122,40	140,17	120,21	139,11	139,22	123,28	171,99
DK	105,94	106,99	110,90	123,10	131,20	164,70	172,70	147,31	163,40
DE ⁴⁾	131,00	103,00	112,00	132,00	105,00	137,00	117,00	102,00	126,31
GR	160,90	162,33	169,82	188,82	172,46	192,47	181,90	167,00	211,91
ES	161,77	161,59	164,70	185,12	165,59	183,66	183,60	167,69	216,72
LT	.	.	.	.	.	.	.	.	.
LU	147,00	139,00	149,00	163,00	143,00	173,00	158,00	137,00	183,00
MT	178,00	228,25	221,14	218,14	218,21	218,21	218,21	218,28	223,43
RO	166,90	164,44	178,83	189,55	188,87	201,88	194,49	167,02	209,28
SK	144,88	147,74	145,01	157,08	153,48	158,59	166,56	162,99	175,48
SE	145,64	175,88	181,84	177,73	166,28	162,39	183,16	193,14	215,83
Jungbullen, R 3									
BE	262,03	295,20	292,30	295,08	300,53	301,38	297,95	311,04	403,67
CZ	292,67	326,81	326,07	337,08	340,93	332,18	315,42	344,50	442,81
DK	323,89	385,21	368,71	369,01	365,65	342,22	327,72	351,38	473,82
DE	320,27	385,59	370,51	385,66	389,71	364,32	362,74	414,89	518,75
EE	260,01	298,69	309,51	332,53	329,40	302,86	303,90	305,84	423,94
IE	295,62	392,90	369,75	377,62	379,52	359,06	362,96	407,39	476,24
GR	420,74	432,02	429,72	426,73	412,20	395,56	407,65	398,55	415,97
ES	322,66	363,58	367,89	380,86	383,97	361,39	348,54	379,39	492,61
FR	311,14	372,21	360,97	380,32	376,19	371,82	367,14	388,15	501,08
IT	345,59	380,43	386,20	396,00	392,24	390,57	358,53	375,88	456,62
LV	177,25	227,34	232,41	279,72	265,29	253,24	255,40	289,93	378,44
LT	246,13	274,19	275,49	292,19	304,08	283,70	270,11	299,68	413,76
LU	313,98	322,26	294,81	355,98	360,47	354,71	352,79	373,57	502,16
HU	.	.	.	.	.	268,23	.	184,42	183,50
MT	289,78	367,03	296,65	318,99	338,34	357,29	.	344,32	406,16
NL	279,40	335,52	314,70	323,74	336,57	342,76	311,14	369,62	492,79
AT	321,01	388,02	375,09	385,88	386,72	370,19	365,01	398,97	478,91
PL	256,18	318,93	311,82	329,61	338,42	299,72	293,99	360,03	480,21
PT	341,67	367,08	367,38	373,34	384,74	381,97	372,02	393,38	474,19
SI	298,78	349,74	337,12	342,57	352,46	345,90	319,66	338,92	431,20
SK	286,10	337,89	339,37	339,78	343,61	350,10	360,97	352,16	441,55
FI	333,24	385,95	378,98	389,02	397,44	394,99	385,66	384,54	460,98
SE	306,69	427,17	471,33	459,37	424,51	400,35	420,73	466,33	504,53
UK ⁵⁾	299,73	457,92	398,62	399,90	398,77	372,12	.	.	.

1) Ohne Umsatzsteuer; ab Hof oder frei Verladestation; Durchschnittsqualität, falls nichts anderes angegeben. Die Vergleichbarkeit zwischen den Reihen ist begrenzt. Die preisbestimmenden Merkmale zwischen den einzelnen Mitgliedstaaten stimmen nicht voll überein. - 2) Durchschnittserlöse lt. Testbetriebsnetz; Wirtschaftsjahr beginnend im genannten Kalenderjahr. - 3) Ab 2010: 4,0 % Fett und 3,4 % Eiweiß. - 4) Ab 2012: Handelsklasse U. - 5) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: EUROSTAT (Stand: August 2023), BMEL (723).

274. Einkaufspreise für Futtergetreide und Düngemittel

€ je 100 kg ¹⁾

8050400

Mitgliedstaat	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Gerste									
BG	14,44	16,62	14,94	17,83	17,10	17,59	18,11	19,95	29,50
CZ	10,44	13,31	12,06	12,44	14,31	15,36	13,31	16,15	25,12
DK	13,96	17,15	16,30	15,80	17,91	18,47	16,56	20,99	33,07
DE	12,71	14,53	12,60	13,61	16,55	15,69	15,03	19,84	28,58
GR	24,15	28,85	29,27	29,10	28,98	29,55	28,34	31,76	42,40
ES	16,07	19,38	17,51	17,64	19,20	19,36	19,16	24,82	36,19
FR	15,80	18,67	16,29	16,57	18,43	18,65	18,11	21,60	27,70
HR	.	14,89	13,34	12,48	13,92	14,60	13,11	16,27	27,76
CY	13,00	19,50	17,90	18,40	19,50	20,07	19,34	21,70	30,79
LV	11,64	14,19	12,11	13,28	15,40	15,39	14,04	28,11	28,11
LT	12,37	13,01	11,91	12,78	16,33	15,90	14,96	17,52	27,08
LU	13,17	17,30	15,70	15,88	19,35	17,59	16,75	23,25	31,97
HU	9,76	13,34	11,67	11,60	13,50	13,50	12,62	16,45	27,38
NL	15,25	17,38	15,36	16,20	19,68	18,29	18,14	24,46	33,35
AT	12,71	13,77	12,64	13,09	15,75	11,43	13,53	18,12	16,53
PT	15,49	15,30	13,52	14,38	16,03	16,10	17,27	21,37	30,46
RO	12,82	18,90	16,26	13,57	14,18	13,28	12,81	17,88	28,80
SI	16,72	19,31	17,86	17,14	19,91	22,36	20,23	24,10	37,16
SK	11,20	12,60	11,30	12,10	13,40	13,50	12,40	15,50	24,40
UK ⁵⁾	11,68	14,58	12,50	13,56	16,66	14,94	.	.	.
Mais									
BE	26,25	55,25	55,93	41,76	33,61	34,50	38,37	44,23	54,09
BG	14,93	16,98	16,21	16,61	16,59	16,51	16,85	22,21	29,83
CZ	12,98	13,86	14,43	14,35	15,68	15,96	14,76	19,15	27,76
DK	30,75	24,34	21,80	21,80	22,83	20,87	22,41	30,12	39,58
DE	15,76	15,70	15,18	15,66	16,50	16,52	16,66	22,26	30,98
GR	27,20	30,51	30,81	31,06	30,68	30,73	30,87	35,31	46,54
ES	18,88	18,99	18,54	18,87	19,18	19,57	19,78	26,55	35,76
FR	18,30	17,82	18,75	19,37	19,48	20,41	20,56	24,70	30,90
HR	.	12,15	13,30	13,60	13,82	12,87	13,16	20,27	29,04
CY	17,40	17,90	18,70	18,70	18,58	18,11	18,70	21,60	29,04
LT	19,84	16,42	13,05	11,97	17,94	17,84	15,56	20,22	30,76
LU	19,19	19,75	20,14	20,01	19,65	20,10	20,20	28,25	36,83
HU	13,47	13,42	13,05	13,69	14,16	13,26	14,15	20,37	28,62
NL	18,60	17,63	17,63	17,86	19,03	18,68	20,10	27,18	35,29
AT	13,85	13,12	14,76	15,08	15,50	14,61	15,11	22,58	30,92
PT	18,12	17,36	17,25	17,51	18,77	18,49	19,89	26,21	32,22
RO	14,01	17,32	16,03	14,66	15,04	12,22	13,64	19,30	30,42
SI	17,95	17,25	18,33	18,44	19,81	20,55	19,82	27,65	39,88
SK	14,89	14,00	12,80	13,50	14,40	13,70	13,50	19,20	28,20
UK ⁵⁾	.	21,35	19,90	19,61	23,48	23,46	.	.	.
Kalkammonsalpeter (26% N) (Sackware) ²⁾³⁾									
BE	23,25	28,13	21,38	21,75	22,88	22,63	19,63	39,38	73,75
CZ	19,40	24,85	20,38	17,64	18,97	20,74	18,33	27,98	64,93
DE	.	101,57	78,84	77,10	79,59	81,26	73,03	128,55	283,85
IE	91,99	118,64	95,35	88,67	98,31	103,75	88,95	118,26	312,67
GR	32,52	38,45	38,81	36,92	35,59	35,48	33,90	35,14	58,39
ES	89,62	.	94,42	92,19	93,54	95,23	86,42	125,58	276,70
CY	49,60	45,00	44,00	38,50	37,38	44,46	55,37	49,15	42,79
LT	136,69	130,06	130,46	.	103,62	151,76	114,27	134,15	390,24
NL	86,05	120,56	97,23	93,52	95,00	103,15	91,11	120,00	304,81
PT	115,01	139,10	141,74	148,03	153,28	149,27	137,08	247,33	495,29
SI	83,87	115,62	95,06	83,49	89,90	94,47	86,49	133,45	330,24
FI	93,64	.	97,43	101,21	105,83	110,69	98,71	153,41	298,45
SE	88,28	108,30	90,08	91,23	92,90	95,57	83,17	133,15	297,09
Kaliumchlorid ⁴⁾									
BE	26,50	29,13	26,63	26,38	26,00	26,63	27,50	29,63	55,38
BG	94,31	64,31	47,84	49,49	49,71	44,91	57,59	55,32	124,46
CZ	37,35	34,86	32,35	30,64	32,40	32,63	30,82	34,75	79,54
DE	72,00	68,62	62,70	60,46	62,57	64,75	63,46	72,69	140,48
IE	78,10	.	.	73,07	73,25	77,66	72,66	84,93	174,66
ES	68,25	63,38	62,89	61,36	60,04	62,78	60,54	72,59	133,58
FR	63,80	60,58	56,11	53,77	55,52	57,75	54,38	63,40	120,00
LV	35,77	30,46	29,75	29,21	28,17	29,95	28,87	73,60	73,60
LT	65,16	61,90	55,77	54,52	52,57	57,95	53,44	53,63	176,99
LU	67,13	73,70	73,90	69,55	68,83	74,25	74,40	81,00	159,08
HU	53,08	54,85	47,95	49,04	51,32	54,11	48,02	55,15	144,18
NL	56,70	57,84	53,09	49,17	51,08	54,58	52,50	55,42	114,17
AT	34,60	35,19	32,44	31,05	31,84	33,26	32,90	37,00	77,57
PL	.	40,56	38,03	36,39	36,22	38,57	37,36	39,84	76,74
PT	76,96	75,12	74,87	76,02	76,02	81,46	82,32	101,53	141,43
UK ⁵⁾	62,73	59,37	46,77	47,97	50,51	53,21	.	.	.

1) Ohne Umsatzsteuer. Die Vergleichbarkeit zwischen den Reihen ist begrenzt. Die preisbestimmenden Merkmale zwischen den einzelnen Ländern stimmen nicht voll überein. - 2) Je 100 kg N. - 3) Einkaufspreise für DE für lose Ware ab Warenlager ab 10 t. - 4) Je 100 kg K₂O. - 5) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

275. Von der Landwirtschaft bezahlte Preise für Dieselkraftstoff und leichtes Heizöl

€ je 100 Liter ¹⁾

8050500

Mitglied- staat	Bezugs- konditionen	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Dieselmkraftstoff										
BE	Frei Haus									
	mind. 1 000 l	52,64	47,56	40,05	48,39	57,76	57,13	43,74	54,39	98,30
BG	nicht genannt	110,95	129,87	95,61	103,28	114,53	115,55	97,15	110,95	154,92
CZ	nicht genannt	121,44	114,36	101,28	112,05	123,07	123,42	105,71	122,04	176,50
DK	Frei Haus									
	mind. 1 000 l	62,57	70,07	66,50	75,70	88,89	93,10	83,20	97,64	148,37
DE	Frei Haus									
	5000 - 7000 l	97,17	91,34	83,65	90,39	100,87	99,55	86,25	108,66	157,31
GR	Frei Handel	129,28	122,75	111,55	130,73	144,85	144,79	123,42	143,61	190,93
ES	nicht genannt	66,92	64,26	55,80	61,24	69,74	72,97	58,75	70,45	118,39
CY	nicht genannt	99,20	67,70	57,80	66,00	77,30	76,54	61,46	73,31	126,74
LV	nicht genannt	87,71	87,39	78,47	86,34	98,81	99,35	87,04	146,45	146,45
LT	nicht genannt	51,77	49,10	38,74	43,21	55,28	52,76	37,92	54,47	101,00
LU	nicht genannt	51,10	46,77	39,54	46,26	55,48	54,09	37,60	57,20	103,00
HU	nicht genannt	93,41	91,44	83,69	91,43	97,53	96,34	83,42	97,90	113,48
MT	nicht genannt	104,83	127,30	117,00	118,00	120,10	125,10	124,20	124,20	121,00
NL	Frei Haus									
	mind. 1 000 l	73,85	93,75	86,50	93,65	103,00	104,85	92,10	109,90	151,10
AT	nicht genannt	92,12	93,50	85,90	92,10	101,90	100,50	87,50	103,10	151,70
PL	nicht genannt	108,04	108,75	95,34	105,47	116,16	118,69	101,68	118,72	154,07
PT	nicht genannt	68,40	69,03	63,35	70,21	78,21	79,53	70,82	86,46	125,77
RO	nicht genannt	104,70	89,81	100,26	103,13	84,51	81,15	66,04	70,53	132,35
SI	nicht genannt	95,60	96,70	88,10	96,60	104,90	102,50	87,20	104,40	134,50
SE	nicht genannt	95,00	101,14	97,90	104,83	110,35	110,59	100,53	122,41	167,86
UK ²⁾	Frei Haus									
	mind. 1 000 l	64,32	67,48	54,86	60,81	69,54	71,49	.	.	.
Heizöl, leicht										
BG	nicht genannt	108,40	127,82	93,57	100,73	111,97	113,51	130,38	145,72	184,07
CZ	nicht genannt	51,02	46,43	37,17	44,39	53,32	52,78	37,82	52,99	101,73
DK	Frei Haus									
	mind. 1 000 l	65,66	74,13	67,90	76,40	91,12	95,40	81,70	100,80	152,45
DE	Frei Haus									
	mind. 4 000 l	54,87	48,79	40,94	47,51	57,82	56,67	39,61	60,02	110,14
IE ³⁾	Frei Lager									
	mind. 1 000 l	.	.	.	.	.	.	.	.	.
GR	Frei Handel	67,76	91,76	78,48	97,37	106,33	108,76	85,42	102,48	148,70
CY	nicht genannt	66,80	81,50	69,60	79,10	88,60	82,97	68,22	81,15	128,37
LT	nicht genannt	44,30	41,40	36,02	45,66	46,90	47,38	24,67	37,29	121,24
LU	nicht genannt	52,10	47,77	40,54	47,26	56,48	55,09	38,60	58,20	104,00
HU	nicht genannt	93,41	91,44	83,69	91,43	97,53	96,34	83,42	98,18	184,59
NL	Frei Haus									
	mind. 1 000 l	.	.	.	.	.	.	.	.	.
AT	nicht genannt	62,50	59,60	51,00	57,20	67,00	66,00	50,70	62,52	118,19
PL	nicht genannt	72,35	72,66	60,05	68,59	77,91	78,40	64,20	79,17	137,85
PT	nicht genannt	92,44	113,13	105,73	117,71	105,97	132,73	128,72	141,56	189,89
RO	nicht genannt	47,04	99,48	87,56	86,24	65,77	62,39	52,64	75,04	64,28
SI	nicht genannt	60,40	69,60	60,00	68,20	79,10	80,40	68,10	81,30	108,30
FI	nicht genannt	63,42	66,85	61,53	73,40	80,65	79,03	61,29	80,65	134,68

1) Ohne Umsatzsteuer. Landestübliche Qualitäten. Die Vergleichbarkeit zwischen den Reihen ist begrenzt. Die preisbestimmenden Merkmale zwischen den Ländern stimmen nicht voll überein. - 2) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich. - 3) Einschl. nicht abzugsfähiger Steuer.

Quelle: EUROSTAT (Stand: August 2023), BMEL (723).

276. Index der Verbraucherpreise

2015 = 100

8050600

Mitgliedstaat	2000	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Lebenshaltung insgesamt ¹⁾									
BE	75,0	92,1	101,8	104,0	106,4	107,8	108,2	111,7	123,3
BG	54,1	96,7	98,7	99,9	102,5	105,0	106,3	109,3	123,5
CZ	73,8	92,6	100,7	103,1	105,1	107,8	111,4	115,1	132,1
DK	77,5	94,1	100,0	101,1	101,8	102,5	102,9	104,9	113,8
DE	79,4	93,2	100,4	102,1	104,0	105,5	105,8	109,2	118,7
EE	58,2	88,0	100,8	104,5	108,1	110,5	109,8	114,7	137,0
IE	77,1	96,2	99,8	100,1	100,8	101,7	101,2	103,6	112,0
GR	71,0	99,3	100,0	101,2	101,9	102,5	101,2	101,8	111,2
ES	71,2	94,1	99,7	101,7	103,5	104,3	103,9	107,0	116,0
FR	78,2	94,1	100,3	101,5	103,6	105,0	105,5	107,7	114,0
HR	69,3	92,6	99,4	100,7	102,2	103,0	103,1	105,8	117,1
IT	74,2	92,6	99,9	101,3	102,5	103,2	103,0	105,0	114,2
CY	74,9	95,1	98,8	99,5	100,2	100,8	99,7	101,9	110,2
LV	55,2	93,0	100,1	103,0	105,6	108,5	108,6	112,1	131,5
LT	68,7	92,4	100,7	104,4	107,1	109,5	110,6	115,8	137,6
LU	70,4	91,4	100,0	102,2	104,2	105,9	105,9	109,6	118,6
HU	52,0	89,5	100,5	102,8	105,8	109,5	113,2	119,0	137,2
MT	72,3	91,8	100,9	102,2	104,0	105,5	106,4	107,1	113,7
NL	74,5	92,1	100,1	101,4	103,0	105,8	107,0	110,0	122,8
AT	75,0	90,1	101,0	103,2	105,4	107,0	108,5	111,5	121,1
PL	70,1	92,7	99,8	101,4	102,6	104,8	108,6	114,3	129,4
PT	73,2	93,2	100,6	102,2	103,4	103,7	103,6	104,6	113,0
RO	28,0	87,7	98,9	100,0	104,1	108,2	110,7	115,2	129,1
SI	62,0	93,9	99,9	101,4	103,4	105,1	104,8	107,0	116,9
SK	61,5	91,7	99,5	100,9	103,5	106,3	108,5	111,5	125,1
FI	76,8	90,8	100,4	101,2	102,4	103,6	104,0	106,1	113,7
SE	79,8	96,4	101,1	103,0	105,1	106,9	107,6	110,5	119,4
UK	72,7	89,4	100,7	103,4	105,9	107,8	.	.	.
EU - 28	73,1	92,5	100,3	102,0	103,9	105,4	.	.	.
EU - 27 ²⁾	73,1	93,0	100,2	101,7	103,6	105,0	105,8	108,8	118,8
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke									
BE	69,4	90,7	102,0	102,8	105,0	105,6	108,4	107,9	117,6
BG	55,4	89,3	100,1	103,6	105,5	110,7	116,3	119,4	145,2
CZ	72,4	83,8	99,2	104,3	105,5	108,4	113,4	114,4	133,8
DK	73,9	91,7	100,1	102,9	103,0	104,4	105,1	105,7	117,8
DE	76,6	89,2	100,9	103,8	106,2	107,5	109,9	113,3	127,6
EE	55,9	85,1	100,2	105,9	109,2	112,5	114,7	116,6	139,7
IE	89,8	101,7	98,7	96,6	94,7	94,0	92,7	92,5	98,9
GR	70,9	95,6	99,9	100,1	100,5	100,3	101,9	103,4	115,5
ES	67,1	93,0	101,4	102,7	104,3	105,4	107,9	109,9	122,7
FR	77,6	94,6	100,6	101,7	103,7	106,2	108,3	109,0	116,9
HR	70,5	91,6	99,6	102,4	103,3	103,2	105,2	107,2	123,9
IT	72,3	92,1	100,2	102,2	103,4	104,2	105,7	106,3	116,2
CY	61,3	92,9	100,0	99,7	100,9	101,6	102,9	102,9	113,0
LV	47,8	90,3	101,1	106,7	107,5	110,6	113,3	115,9	141,0
LT	60,5	88,2	101,3	104,8	106,3	110,0	112,6	116,1	146,2
LU	69,0	90,4	101,5	104,2	106,4	108,0	110,8	111,9	119,8
HU	46,7	85,7	100,3	102,9	107,0	112,5	120,6	124,7	159,3
MT	62,0	84,1	101,9	104,6	106,8	110,1	112,8	115,3	127,8
NL	79,1	93,1	101,0	103,6	104,4	108,6	110,7	110,5	122,3
AT	70,7	87,3	100,7	103,0	104,6	105,7	108,2	108,9	120,6
PL	69,0	91,9	101,0	104,8	107,1	112,4	117,4	120,9	138,4
PT	80,0	93,4	100,5	102,0	102,8	103,1	105,3	106,0	119,8
RO	35,0	93,7	97,6	100,1	104,1	110,0	115,2	118,5	137,9
SI	59,7	88,4	100,6	102,8	105,5	107,4	110,8	110,7	124,2
SK	69,4	88,4	97,3	101,1	105,1	109,3	112,0	114,1	135,3
FI	71,3	86,4	98,9	98,0	99,9	101,1	102,8	103,4	114,2
SE	75,7	92,6	101,1	103,4	105,9	109,0	111,3	111,9	124,9
UK	66,1	91,1	97,6	99,8	101,8	103,2	.	.	.
EU - 28	69,2	91,6	100,2	102,3	104,3	106,4	.	.	.
EU - 27 ²⁾	69,6	91,8	100,5	102,6	104,5	106,7	109,4	111,1	124,3

1) Harmonisierte Verbraucherpreisindizes (HVPI), Abweichungen gegenüber nationalem Verbraucherschema möglich.

- 2) EU-28 bis zum Jahr 2019. EU-27 ohne UK.

277. Anteile der Ausgaben für Nahrungs- und Genussmittel am Gesamtverbrauch der privaten Haushalte

Prozent

8050700

Mitglied- staat	Nahrungsmittel, alkoholfreie Getränke ¹⁾									
	zusammen					darunter Nahrungsmittel				
	2018	2019	2020	2021	2022 ²⁾	2018	2019	2020	2021	2022 ²⁾
BE	12,7	12,7	14,2	13,3	12,2	11,6	11,7	13,1	12,3	11,3
BG	19,1	18,5	20,7	19,8	20,8	17,5	16,9	19,0	18,2	18,9
CZ	15,3	15,2	17,1	16,6	15,8	13,7	13,7	15,3	15,0	14,3
DK	11,4	11,3	12,2	12,1	11,8	10,0	9,9	10,7	10,6	10,3
DE	10,7	10,8	11,9	11,7	11,5	9,5	9,5	10,4	10,2	10,1
EE	19,6	19,3	21,2	19,6	19,1	18,0	17,8	19,6	18,1	17,7
IE	8,8	8,7	9,6	8,7	8,0	7,8	7,8	8,7	7,6	7,0
GR	15,9	16,1	19,9	18,2	16,7	15,0	15,1	18,8	17,1	15,7
ES	12,5	12,5	15,8	14,2	13,0	11,4	11,5	14,5	12,9	11,8
FR	13,1	13,1	14,9	13,9	13,3	12,0	12,0	13,6	12,7	12,1
HR	18,3	18,1	20,8	19,0	18,5	15,6	15,5	18,1	15,9	15,6
IT	14,2	14,3	16,5	15,5	14,4	13,1	13,1	15,1	14,2	13,2
CY	11,5	11,6	14,4	13,7	13,0	10,4	10,4	13,0	12,3	11,7
LV	18,0	18,0	19,9	20,0	19,7	16,3	16,3	18,0	18,0	17,7
LT	20,9	20,3	22,0	20,6	19,4	19,4	18,8	20,4	19,1	18,0
LU	8,8	8,6	10,2	9,6	9,3	7,6	7,5	8,9	8,4	8,2
HU	17,5	17,2	18,8	18,0	16,8	15,0	14,7	16,1	15,6	14,3
MT	12,7	12,4	15,3	14,2	13,3	11,2	10,9	13,5	12,5	11,6
NL	11,3	11,4	13,2	12,7	11,7	10,4	10,5	12,2	11,7	10,7
AT	9,7	9,7	11,4	10,8	10,0	8,7	8,7	10,2	9,7	8,9
PL	17,6	17,6	19,4	18,9	18,7	15,1	15,2	16,8	16,4	16,3
PT	16,3	16,1	18,7	18,1	17,3	15,3	15,1	17,6	17,0	16,4
RO	25,9	25,2	25,0	24,8	25,0	24,6	24,0	23,7	23,5	23,7
SI	14,0	14,1	15,9	14,4	14,0	12,6	12,8	14,4	12,9	12,6
SK	17,3	17,3	19,4	19,0	19,5	15,9	15,9	17,8	17,5	18,0
FI	11,5	11,4	12,5	12,2	12,0	10,5	10,3	11,4	11,0	10,8
SE	12,5	12,4	13,3	12,9	12,8	11,1	11,0	11,9	11,4	11,4
UK	8,0	7,9	.	.	.	7,1	7,0	.	.	.
EU-28 ³⁾	12,2	12,2	.	.	.	11,0	11,0	.	.	.
EU-27 ⁴⁾	13,1	13,1	14,8	14,1	13,6	11,8	11,8	13,4	12,8	12,2
Mitglied- staat	Alkoholische Getränke, Tabakwaren u. Narkotika					Verpflegungsdienstleistungen				
	2018	2019	2020	2021	2022 ²⁾	2018	2019	2020	2021	2022 ²⁾
BE	4,0	3,9	4,4	4,3	4,0	5,8	5,9	4,2	4,8	6,0
BG	5,2	5,3	5,7	5,2	4,8	4,5	4,5	3,4	3,5	4,2
CZ	8,0	7,8	8,4	8,3	7,8	6,5	6,7	4,7	4,7	5,9
DK	3,4	3,4	3,6	4,0	3,6	5,2	5,3	4,3	4,6	5,5
DE	3,2	3,2	3,6	3,6	3,1	4,2	4,3	3,1	3,0	4,1
EE	7,8	7,2	8,0	7,6	6,9	6,0	6,2	4,9	4,7	5,6
IE	4,8	5,0	6,2	5,6	4,9	13,4	13,6	9,5	12,1	13,8
GR	4,6	4,5	5,1	4,9	4,4	12,9	13,2	8,7	10,4	12,1
ES	3,9	3,9	4,7	4,4	4,1	13,2	13,3	8,8	10,7	12,7
FR	3,8	3,8	4,4	4,1	3,7	5,8	6,0	4,5	4,9	6,3
HR	6,6	6,6	7,3	7,9	7,8	5,9	6,1	3,8	5,4	6,7
IT	4,2	4,2	4,6	4,4	4,0	7,8	7,9	5,6	6,3	7,1
CY	4,8	4,7	5,3	5,0	4,5	9,2	9,3	7,4	8,7	9,6
LV	7,8	7,7	8,4	7,5	7,1	5,2	5,1	4,0	3,9	5,3
LT	5,7	5,8	6,2	5,8	5,5	3,4	3,7	3,0	3,5	4,0
LU	8,0	8,0	9,2	9,0	9,5	6,2	6,4	4,9	4,4	5,6
HU	7,3	7,4	7,8	7,6	7,0	7,2	7,3	5,4	6,1	7,4
MT	3,9	3,7	4,3	4,1	3,8	13,6	12,9	7,5	9,1	12,2
NL	3,2	3,0	3,4	3,4	3,0	6,6	6,7	4,6	4,7	6,5
AT	3,2	3,2	3,8	3,9	3,4	10,6	10,8	8,1	7,2	9,7
PL	6,2	6,1	6,8	6,5	6,2	2,9	3,2	2,4	2,8	3,0
PT	3,2	3,1	3,5	3,3	3,1	9,3	9,5	6,9	7,9	10,6
RO	4,9	5,3	6,5	6,5	6,5	2,8	2,8	2,8	2,7	2,8
SI	4,9	4,7	5,0	4,7	4,5	5,5	5,7	4,4	4,7	5,7
SK	5,4	5,4	5,3	5,3	4,9	5,3	5,8	5,1	4,5	5,5
FI	4,7	4,8	5,3	5,0	4,5	6,1	6,2	5,0	4,9	5,9
SE	3,4	3,3	3,6	3,4	3,1	5,9	5,8	5,1	5,0	5,8
UK	3,4	3,2	.	.	.	8,0	8,0	.	.	.
EU-28 ³⁾	3,9	3,9	.	.	.	7,0	7,1	.	.	.
EU-27 ⁴⁾	4,0	4,0	4,5	4,4	4,0	6,8	6,9	4,9	5,4	6,7

Ann.: Nach dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG).

1) Ohne Verpflegungsdienstleistungen. - 2) Teilweise vorläufig. - 3) Teilweise geschätzt. - 4) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Q u e l l e: EUROSTAT [nama_10_co3_p3] (Stand: Dezember 2023), BMEL (723).

VI. Warenverkehr

278. Außenhandel nach Bereichen

8060100

Melde- land	Herkunft bzw. Bestimmung	Einfuhr				Ausfuhr			
		2020	2021	2022 ¹⁾³⁾		2020	2021	2022 ¹⁾³⁾	
		Mill. €			Anteil an Gesamt- einfuhr in %	Mill. €			Anteil an Gesamt- ausfuhr in %
a. Güter der Land- und Ernährungswirtschaft									
BE	EU-Insgesamt	26 211	27 355	34 880	10,2	30 888	30 726	39 676	9,6
	Drittländer	9 152	8 728	11 481	4,7	9 979	10 354	13 507	7,0
BG	EU-Insgesamt	2 762	2 848	3 883	12,7	2 940	3 272	4 673	14,9
	Drittländer	1 075	933	2 336	9,5	1 710	2 030	3 268	19,9
CZ	EU-Insgesamt	8 590	8 710	11 726	7,2	7 222	7 137	9 950	5,3
	Drittländer	743	711	1 061	1,7	829	817	1 118	2,6
DK	EU-Insgesamt	8 747	8 877	11 657	14,5	10 283	10 106	13 379	19,6
	Drittländer	4 638	4 353	6 015	14,8	8 214	7 439	8 712	15,9
DE	EU-Insgesamt	70 584	69 038	86 618	9,5	51 544	51 871	66 603	7,7
	Drittländer	19 016	17 736	24 982	4,3	21 736	19 081	24 321	3,4
EE	EU-Insgesamt	1 347	1 335	1 898	9,8	941	917	1 310	8,8
	Drittländer	159	181	235	4,2	403	359	614	9,5
IE	EU-Insgesamt	3 662	3 532	4 518	9,4	4 482	4 321	6 294	7,8
	Drittländer	5 989	4 883	6 860	7,5	9 138	8 950	11 454	9,3
GR	EU-Insgesamt	4 885	5 208	7 211	18,1	4 571	4 813	6 198	20,6
	Drittländer	1 736	1 856	2 754	5,2	2 153	2 127	2 940	12,0
ES	EU-Insgesamt	18 955	20 196	27 975	11,8	33 292	33 841	42 067	16,7
	Drittländer	16 128	16 636	24 213	10,4	19 985	20 148	24 224	16,7
FR	EU-Insgesamt	41 127	44 945	52 838	11,1	32 110	37 031	45 175	13,8
	Drittländer	14 195	16 075	19 750	6,6	28 032	30 451	37 039	14,3
HR	EU-Insgesamt	2 755	2 953	4 205	14,2	1 556	1 617	2 346	14,1
	Drittländer	473	522	816	6,3	881	936	1 198	15,6
IT	EU-Insgesamt	29 281	30 150	41 997	12,6	25 960	26 996	34 596	10,5
	Drittländer	12 811	12 755	17 871	5,6	20 419	20 575	25 624	8,7
CY	EU-Insgesamt	832	935	1 223	17,8	191	193	208	19,2
	Drittländer	283	262	428	9,4	268	236	300	9,8
LV	EU-Insgesamt	2 550	2 543	3 533	16,1	1 541	1 586	2 671	17,8
	Drittländer	528	353	824	13,4	1 682	1 379	2 026	25,6
LT	EU-Insgesamt	3 306	3 295	4 703	14,1	3 658	3 476	4 959	18,0
	Drittländer	798	724	1 133	5,9	2 348	1 938	2 736	16,3
LU	EU-Insgesamt	2 358	2 346	2 902	12,8	1 116	1 116	1 462	11,1
	Drittländer	113	81	55	2,2	63	52	74	2,3
HU	EU-Insgesamt	5 159	5 412	7 441	6,9	7 402	7 553	10 378	9,2
	Drittländer	623	526	1 553	3,1	1 636	1 627	2 091	6,7
MT	EU-Insgesamt	461	519	725	15,3	15	16	21	1,4
	Drittländer	144	129	224	6,6	227	187	374	23,1
NL	EU-Insgesamt	34 022	34 988	46 744	14,1	64 720	67 608	85 882	13,1
	Drittländer	30 164	29 332	38 600	7,4	30 349	28 430	36 310	13,7
AT	EU-Insgesamt	11 334	11 346	14 504	8,7	9 501	9 419	12 299	8,8
	Drittländer	1 886	1 652	1 965	3,5	3 459	3 182	3 867	6,3
PL	EU-Insgesamt	17 358	17 966	23 761	10,3	24 006	24 485	34 609	13,4
	Drittländer	5 215	4 718	8 057	6,1	9 957	9 418	12 504	14,9
PT	EU-Insgesamt	8 328	8 547	11 661	15,3	5 081	5 368	7 023	12,7
	Drittländer	2 299	2 267	3 412	10,2	2 332	2 278	2 968	12,8
RO	EU-Insgesamt	7 470	7 759	10 048	11,2	4 133	4 790	6 963	10,5
	Drittländer	1 428	1 508	3 140	8,5	2 832	3 573	4 952	19,4
SI	EU-Insgesamt	2 093	2 134	2 846	8,3	1 597	1 800	2 535	6,1
	Drittländer	858	978	1 455	4,6	558	618	749	3,0
SK	EU-Insgesamt	4 612	4 736	6 605	8,0	2 942	3 093	4 696	5,7
	Drittländer	168	167	445	1,8	189	188	255	1,2
FI	EU-Insgesamt	4 302	3 956	5 298	8,7	1 058	1 044	1 553	3,4
	Drittländer	865	785	1 162	3,7	555	508	651	1,8
SE	EU-Insgesamt	9 151	8 986	11 848	9,7	6 422	6 592	9 127	9,0
	Drittländer	6 129	5 849	7 956	11,3	2 980	2 690	3 098	3,6
UK	EU-Insgesamt	-	-	-	-	-	-	-	-
	Drittländer	-	-	-	-	-	-	-	-
EU-Insg. (EU-28) ²⁾		-	-	-	-	-	-	-	-
EU-Insg. (EU-27) ²⁾³⁾		332 244	340 617	443 246	10,8	339 174	350 786	456 654	10,8
Drittländer (EU-28) ²⁾		-	-	-	-	-	-	-	-
Drittländer (EU-27) ²⁾³⁾		137 616	134 701	188 783	6,3	182 914	179 571	226 973	8,8

Fußnoten siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 311.

Noch: 278. Außenhandel nach Bereichen

Melde- land	Herkunft bzw. Bestimmung	Einfuhr			Ausfuhr		
		2020	2021	2022 ¹⁾³⁾	2020	2021	2022 ¹⁾³⁾
		Mill. €					
b. Gesamthandel							
BE	EU-Insgesamt	213 227	279 781	342 109	238 856	310 673	413 851
	Drittländer	135 172	167 047	246 624	130 393	154 340	192 600
BG	EU-Insgesamt	18 704	23 690	30 627	18 328	23 147	31 384
	Drittländer	11 945	15 438	24 637	9 639	11 675	16 421
CZ	EU-Insgesamt	109 031	132 247	162 202	133 626	154 107	187 827
	Drittländer	40 534	47 083	62 983	33 972	37 464	42 416
DK	EU-Insgesamt	59 335	69 257	80 590	49 204	56 433	68 350
	Drittländer	26 672	32 555	40 713	45 823	50 100	54 657
DE	EU-Insgesamt	647 041	765 690	907 906	636 038	751 425	861 434
	Drittländer	378 450	437 237	586 323	573 170	632 720	714 593
EE	EU-Insgesamt	11 380	14 436	19 391	9 449	12 231	14 835
	Drittländer	3 760	5 585	5 542	4 825	6 006	6 466
IE	EU-Insgesamt	33 046	38 685	48 261	63 948	61 449	80 354
	Drittländer	54 155	63 241	91 015	93 881	99 756	122 767
GR	EU-Insgesamt	27 975	33 735	39 803	17 704	21 498	30 134
	Drittländer	20 979	31 632	53 245	13 097	18 474	24 542
ES	EU-Insgesamt	161 813	194 124	236 240	165 140	199 566	252 337
	Drittländer	123 403	161 318	232 771	104 381	121 869	145 315
FR	EU-Insgesamt	336 276	399 488	477 614	228 832	270 419	328 128
	Drittländer	172 223	205 766	300 479	198 404	224 530	259 057
HR	EU-Insgesamt	18 094	21 719	29 571	10 116	12 489	16 592
	Drittländer	5 384	7 511	12 930	4 907	6 032	7 692
IT	EU-Insgesamt	217 887	272 217	333 989	224 793	274 602	328 919
	Drittländer	155 542	208 221	321 440	211 925	246 169	295 792
CY	EU-Insgesamt	4 427	5 705	6 866	914	931	1 084
	Drittländer	3 231	3 093	4 564	1 783	2 385	3 051
LV	EU-Insgesamt	12 256	15 150	21 958	8 822	11 235	15 041
	Drittländer	3 847	5 545	6 163	5 445	6 416	7 914
LT	EU-Insgesamt	20 625	25 828	33 244	16 030	19 861	27 576
	Drittländer	8 503	11 863	19 299	12 619	14 614	16 736
LU	EU-Insgesamt	16 465	19 652	22 663	9 736	11 478	13 228
	Drittländer	2 039	2 495	2 524	2 378	2 731	3 178
HU	EU-Insgesamt	71 612	86 158	107 568	82 653	93 709	113 076
	Drittländer	29 804	34 767	49 618	22 775	26 203	31 142
MT	EU-Insgesamt	3 035	3 605	4 753	1 255	1 248	1 482
	Drittländer	1 987	2 433	3 379	1 225	1 345	1 619
NL	EU-Insgesamt	217 084	264 349	331 169	388 401	493 621	655 580
	Drittländer	303 680	377 128	524 599	201 832	217 449	264 392
AT	EU-Insgesamt	116 066	141 853	166 629	101 818	118 539	140 260
	Drittländer	34 869	43 880	55 363	46 470	53 002	61 138
PL	EU-Insgesamt	154 883	192 230	231 415	177 077	216 201	258 987
	Drittländer	73 768	97 431	131 126	62 137	71 980	83 907
PT	EU-Insgesamt	50 888	61 233	76 091	38 370	45 510	55 291
	Drittländer	17 258	21 913	33 395	15 388	18 109	23 112
RO	EU-Insgesamt	59 230	71 260	89 333	45 771	54 091	66 454
	Drittländer	21 252	27 075	36 744	16 004	19 832	25 519
SI	EU-Insgesamt	21 667	27 327	34 412	26 432	32 866	41 772
	Drittländer	15 247	21 455	31 943	12 815	15 679	24 639
SK	EU-Insgesamt	59 207	68 774	82 119	59 731	70 745	82 489
	Drittländer	14 493	19 131	24 773	15 856	17 123	20 554
FI	EU-Insgesamt	42 797	50 774	60 970	31 380	39 031	46 093
	Drittländer	16 960	22 093	31 500	26 494	30 440	35 791
SE	EU-Insgesamt	88 893	105 148	121 878	71 017	86 078	101 515
	Drittländer	42 287	53 221	70 347	65 091	74 259	86 441
UK	EU-Insgesamt	-	-	-	-	-	-
	Drittländer	-	-	-	-	-	-
EU-Insg. (EU-28) ²⁾		-	-	-	-	-	-
EU-Insg. (EU-27) ²⁾³⁾		2 792 944	3 384 114	4 099 370	2 855 439	3 443 181	4 234 072
Drittländer (EU-28) ²⁾		-	-	-	-	-	-
Drittländer (EU-27) ²⁾³⁾		1 717 439	2 126 155	3 004 038	1 932 727	2 180 701	2 571 451

1) Vorläufig. - 2) Differenzen bei der Addition entstehen durch Unterdrückung von Einzelangaben. - 3) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

279. Außenhandel mit Ernährungsgütern nach wichtigsten Drittländern

Mill. €

8060150

Meldeland Herkunft/Bestimmung	Einfuhr der EU-27			Ausfuhr der EU-27		
	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
Island	1 077	1 224	1 319	377	462	529
Norwegen	6 915	7 331	8 657	5 321	5 852	6 076
Schweiz	4 454	4 330	4 392	9 213	10 044	10 775
Türkei	5 028	5 368	5 495	2 713	2 930	3 356
Ukraine	5 801	6 888	12 360	2 937	3 196	2 792
Russland	2 249	2 605	2 789	6 633	7 120	6 445
Europa ohne EU ²⁾	28 827	31 750	40 249	32 637	35 778	37 363
Marokko	3 741	4 234	4 499	2 268	2 496	4 022
Algerien	107	162	137	2 930	2 893	3 380
Ägypten	1 001	1 127	1 218	1 723	2 112	2 601
Côte d'Ivoire (Elfenbeinküste)	3 432	3 311	3 494	680	859	992
Ghana	1 341	1 425	1 329	597	726	659
Nigeria	513	695	599	1 411	1 760	1 941
Südafrika	2 439	2 473	2 601	1 594	1 628	1 843
Afrika ²⁾	19 147	20 433	21 961	18 274	19 850	25 002
USA	9 596	9 200	10 806	21 306	24 288	27 455
Kanada	3 443	3 162	3 139	3 715	4 127	4 553
Mexiko	1 137	1 253	1 250	1 291	1 625	2 031
Costa Rica	1 527	1 525	1 767	121	161	192
Kolumbien	2 119	2 184	2 550	419	564	719
Peru	2 819	3 130	3 628	257	318	316
Brasilien	11 121	13 287	18 625	1 733	1 804	2 174
Chile	2 453	2 244	2 365	737	1 114	1 027
Argentinien	4 767	5 661	6 794	186	203	233
Amerika ²⁾	47 025	50 479	61 138	32 230	37 018	42 180
Israel	751	772	785	2 181	2 731	3 087
Verein. Arab. Emirate	45	67	117	2 174	2 342	3 091
Indien	2 656	3 223	3 943	471	656	1 086
Thailand	1 756	1 815	2 337	906	978	1 079
Indonesien	3 664	4 062	4 162	664	859	994
Malaysia	1 631	1 987	2 238	857	926	1 118
Singapur	230	126	150	1 606	1 897	2 082
VR China	5 906	6 016	7 348	17 334	16 504	14 529
Rep. Korea	310	378	471	3 002	3 886	4 297
Japan	338	454	502	7 095	7 403	7 865
Taiwan	126	200	208	1 137	1 316	1 407
Hongkong	39	50	58	2 591	2 179	1 769
Asien ²⁾	24 049	26 291	32 055	53 867	55 749	60 162
Australien	1 008	1 689	3 257	3 269	3 329	3 659
Neuseeland	1 547	1 410	1 762	668	685	675
Australien/Ozeanien	3 241	3 890	5 969	4 304	4 398	4 773
Drittländer insgesamt ³⁾	139 099	146 156	177 130	183 699	194 957	215 040

Anm.: Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

1) Vorläufig. - 2) Nach der Geonomenklatur von EUROSTAT. Einschl. nicht aufgeführte Länder. - 3) Einschließlich Schiffsbedarf, nicht ermittelte Länder und geheime Daten.

Quelle: EUROSTAT (Stand: November 2023), BLE (414).

280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU und aus Drittländern

1 000 t

8060200

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
Getreide und Getreideerzeugnisse (Getreidewert)						
Belgien	7 985	8 391	7 305	800	1 063	836
Bulgarien	85	149	140	25	48	57
Dänemark	581	476	715	21	20	28
Deutschland	11 909	11 017	9 747	542	258	526
Estland	88	88	89	4	6	10
Finnland	71	151	304	13	5	23
Frankreich	1 775	1 768	1 728	98	49	55
Griechenland	1 334	1 490	1 021	441	614	755
Irland	386	433	335	1 723	1 465	1 867
Italien	10 594	10 086	9 999	4 579	3 770	4 478
Kroatien	280	204	175	50	106	134
Lettland	925	761	653	121	151	298
Litauen	235	192	351	345	154	197
Luxemburg	179	189	163	0	0	0
Malta	93	93	84	16	8	32
Niederlande	10 853	12 125	10 197	4 204	3 105	3 033
Österreich	2 578	2 589	2 472	90	166	190
Polen	2 092	1 611	1 234	109	151	2 332
Portugal	1 889	2 148	1 819	1 883	1 854	1 868
Rumänien	3 450	2 709	1 175	168	91	1 623
Schweden	238	214	293	14	12	22
Slowakei	328	370	448	5	3	451
Slowenien	408	431	362	626	758	846
Spanien	7 657	8 422	7 318	6 485	5 807	10 756
Tschech. Republik	452	440	404	15	15	36
Ungarn	387	626	759	66	175	1 326
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	344	380	250	173	136	259
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	67 198	67 550	59 542	22 615	19 992	32 039
darunter: Weizen und Weizenerzeugnisse (Getreidewert)						
Belgien	3 848	4 337	3 617	230	252	114
Bulgarien	41	73	43	11	1	21
Dänemark	214	198	199	5	7	12
Deutschland	4 517	4 432	4 215	22	13	34
Estland	19	19	11	0	0	0
Finnland	49	73	115	2	0	2
Frankreich	717	732	729	31	17	15
Griechenland	675	785	582	271	368	418
Irland	186	170	104	297	255	368
Italien	4 915	4 953	4 654	3 103	2 453	1 910
Kroatien	173	108	88	7	51	40
Lettland	736	615	533	40	26	109
Litauen	140	91	179	17	18	30
Luxemburg	152	159	141	0	0	0
Malta	24	27	24	9	4	24
Niederlande	5 237	5 936	4 465	116	84	229
Österreich	1 248	1 290	1 251	9	17	24
Polen	1 115	829	649	13	6	530
Portugal	1 199	1 220	980	112	73	153
Rumänien	1 343	1 188	581	23	28	635
Schweden	64	68	88	4	2	2
Slowakei	129	118	104	0	0	71
Slowenien	153	149	143	22	332	315
Spanien	3 639	3 863	3 333	728	383	1 687
Tschech. Republik	156	149	144	0	1	5
Ungarn	186	228	282	0	0	185
Vereinigtes Königreich	-	-	-	47	-	-
Zypern	50	60	47	6	22	11
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	30 925	31 870	27 304	5 125	4 413	6 943

**Noch: 280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**

1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
Frischgemüse						
Belgien	1 103	1 113	1 004	40	38	25
Bulgarien	92	87	74	134	170	134
Dänemark	194	211	176	5	4	4
Deutschland	3 401	3 473	2 812	102	91	64
Estland	49	52	50	4	4	1
Finnland	114	116	115	0	0	0
Frankreich	1 390	1 420	1 362	496	534	602
Griechenland	55	53	51	22	25	19
Irland	130	139	131	58	47	45
Italien	600	591	634	51	47	39
Kroatien	71	89	85	34	34	40
Lettland	102	84	76	8	10	7
Litauen	103	102	85	11	9	6
Luxemburg	37	37	33	0	0	0
Malta	8	10	10	0	0	0
Niederlande	1 104	1 262	1 143	302	324	272
Österreich	248	241	203	67	90	90
Polen	726	721	755	54	63	44
Portugal	280	277	284	2	3	4
Rumänien	203	205	213	153	184	125
Schweden	337	338	304	10	10	8
Slowakei	216	188	184	5	3	4
Slowenien	72	68	59	27	28	23
Spanien	294	312	345	349	384	323
Tschech. Republik	457	447	404	13	11	8
Ungarn	133	154	137	23	25	17
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	13	13	13	2	1	1
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	11 532	11 802	10 743	1 972	2 139	1 907
Gemüsekonserven und -zubereitungen ²⁾						
Belgien	770	755	694	118	101	110
Bulgarien	51	48	48	21	22	27
Dänemark	132	125	115	14	11	11
Deutschland	1 713	1 626	1 557	286	281	291
Estland	17	17	17	1	2	2
Finnland	86	82	82	5	5	5
Frankreich	1 138	1 074	1 087	183	163	184
Griechenland	57	60	58	38	45	47
Irland	67	69	68	49	41	39
Italien	399	376	416	217	298	229
Kroatien	48	50	57	15	19	17
Lettland	44	35	32	7	8	7
Litauen	39	39	40	7	7	6
Luxemburg	18	19	18	0	0	0
Malta	9	10	9	1	1	2
Niederlande	525	544	592	187	185	175
Österreich	200	192	186	11	14	10
Polen	256	257	245	71	82	72
Portugal	157	158	154	8	12	7
Rumänien	183	175	177	57	62	62
Schweden	221	210	206	35	34	31
Slowakei	70	68	67	3	3	3
Slowenien	35	37	36	7	6	6
Spanien	247	248	274	190	186	171
Tschech. Republik	161	157	164	17	14	11
Ungarn	100	107	105	16	16	16
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	14	15	15	2	2	2
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	6 759	6 554	6 519	1 566	1 622	1 544

Noch: **280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**

1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
Frischobst						
Belgien	336	333	313	60	41	36
Bulgarien	100	100	98	45	52	69
Dänemark	162	168	124	17	15	8
Deutschland	2 474	2 297	2 090	112	96	73
Estland	53	52	47	5	4	4
Finnland	112	106	84	4	4	2
Frankreich	930	1 056	896	178	201	208
Griechenland	21	22	17	13	25	7
Irland	72	101	72	63	39	49
Italien	388	424	342	94	86	44
Kroatien	47	64	59	23	27	28
Lettland	61	70	61	23	22	16
Litauen	128	126	104	15	15	11
Luxemburg	21	21	19	0	0	0
Malta	7	10	10	1	1	0
Niederlande	551	582	534	995	1 067	963
Österreich	275	233	226	86	86	81
Polen	494	538	454	42	30	34
Portugal	271	264	249	22	29	14
Rumänien	229	224	222	90	95	95
Schweden	255	241	202	21	21	22
Slowakei	148	136	117	7	2	2
Slowenien	57	59	51	29	28	22
Spanien	310	333	373	320	331	297
Tschech. Republik	274	270	236	13	12	12
Ungarn	75	89	131	25	21	18
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	17	18	15	0	0	0
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	7 870	7 940	7 145	2 302	2 351	2 115
Zitrus- und andere Südfrüchte, frisch						
Belgien	411	463	440	1 433	1 366	1 142
Bulgarien	105	113	101	99	109	96
Dänemark	184	199	177	21	23	21
Deutschland	2 402	2 466	2 183	644	636	511
Estland	45	45	40	0	1	1
Finnland	119	114	95	92	91	77
Frankreich	1 609	1 615	1 679	677	725	712
Griechenland	26	33	30	238	236	219
Irland	47	51	57	142	134	121
Italien	504	411	451	1 065	1 066	906
Kroatien	92	109	105	45	41	52
Lettland	78	85	76	12	10	9
Litauen	91	91	70	56	47	43
Luxemburg	25	25	23	3	2	0
Malta	6	8	8	10	10	10
Niederlande	754	767	654	3 074	3 250	2 895
Österreich	324	319	311	32	17	17
Polen	820	851	774	359	297	220
Portugal	264	284	233	347	315	305
Rumänien	387	394	366	113	117	117
Schweden	200	202	194	202	206	177
Slowakei	181	183	157	4	5	5
Slowenien	57	53	49	151	155	149
Spanien	475	514	498	727	828	646
Tschech. Republik	361	353	321	13	10	9
Ungarn	168	170	160	20	10	12
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	9	10	8	4	5	5
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	9 745	9 928	9 259	9 582	9 711	8 478

Noch: **280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**
1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
Obstkonserven und -zubereitungen ²⁾						
Belgien	120	105	123	100	73	75
Bulgarien	13	12	12	6	6	4
Dänemark	30	24	24	13	12	9
Deutschland	491	435	394	299	253	266
Estland	7	6	6	2	3	2
Finnland	21	18	24	15	12	15
Frankreich	308	277	270	110	90	103
Griechenland	13	13	13	14	18	16
Irland	15	13	14	22	11	10
Italien	86	77	71	51	52	58
Kroatien	7	7	7	4	4	4
Lettland	8	7	8	5	3	2
Litauen	9	7	8	20	14	18
Luxemburg	2	2	2	0	0	0
Malta	0	1	1	0	0	0
Niederlande	149	141	116	328	299	332
Österreich	91	81	80	41	30	27
Polen	106	93	90	114	97	119
Portugal	27	26	26	10	8	9
Rumänien	29	25	29	4	5	5
Schweden	35	23	25	25	18	18
Slowakei	15	14	13	3	3	4
Slowenien	9	9	10	20	20	18
Spanien	77	65	63	99	104	107
Tschech. Republik	44	37	37	15	14	16
Ungarn	35	33	24	8	6	7
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	1	1	1	1	1	1
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	1 749	1 554	1 490	1 332	1 155	1 246
Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse						
Belgien	3 298	3 573	3 540	111	64	58
Bulgarien	77	89	88	1	2	1
Dänemark	186	157	131	5	6	6
Deutschland	1 218	1 153	1 074	68	38	43
Estland	21	23	28	0	0	0
Finnland	52	52	55	1	0	0
Frankreich	1 109	1 140	1 246	34	50	70
Griechenland	163	210	220	102	68	92
Irland	93	98	103	107	84	96
Italien	966	1 024	1 102	50	39	40
Kroatien	53	74	97	7	6	6
Lettland	38	55	60	0	0	0
Litauen	33	44	61	0	0	1
Luxemburg	19	18	18	0	0	0
Malta	9	11	11	1	1	1
Niederlande	2 118	2 404	2 078	252	274	267
Österreich	232	227	208	7	6	7
Polen	360	344	373	15	0	7
Portugal	472	481	561	7	3	1
Rumänien	283	300	358	4	4	3
Schweden	155	166	168	3	4	4
Slowakei	140	103	119	4	0	0
Slowenien	34	36	45	40	31	29
Spanien	1 146	1 199	1 335	123	107	118
Tschech. Republik	267	237	259	2	1	1
Ungarn	138	147	152	1	1	2
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	17	26	24	1	0	0
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	12 697	13 392	13 514	948	789	854

Noch: **280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**
1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
Roh- und Weißzucker (Weißzuckerwert)						
Belgien	462	528	585	70	63	79
Bulgarien	123	97	96	109	111	159
Dänemark	33	39	46	2	2	3
Deutschland	527	424	348	109	64	46
Estland	29	31	30	0	0	0
Finnland	50	96	47	49	5	50
Frankreich	205	245	224	69	75	71
Griechenland	247	259	297	89	52	48
Irland	96	121	105	54	12	15
Italien	1 207	1 221	1 457	324	325	208
Kroatien	42	58	46	2	14	49
Lettland	52	55	50	1	0	1
Litauen	16	21	25	7	4	6
Luxemburg	4	5	5	0	0	0
Malta	6	10	7	19	11	15
Niederlande	196	188	223	61	44	93
Österreich	284	260	198	5	3	2
Polen	156	141	111	49	35	51
Portugal	74	100	116	341	312	319
Rumänien	282	242	208	59	190	284
Schweden	26	27	36	12	2	2
Slowakei	59	67	71	0	0	1
Slowenien	52	98	76	16	16	20
Spanien	693	700	838	395	526	482
Tschech. Republik	102	78	71	22	20	28
Ungarn	187	202	207	10	6	37
Vereinigtes Königreich	22	-	-	-	-	-
Zypern	15	14	16	5	3	8
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	5 246	5 325	5 538	1 879	1 896	2 078
Wein und Schaumwein in 1 000 hl						
Belgien	2 668	3 219	3 081	503	486	490
Bulgarien	79	108	102	26	40	32
Dänemark	1 140	1 296	1 140	734	698	702
Deutschland	12 263	12 924	11 971	2 402	2 066	1 885
Estland	181	211	221	24	21	22
Finnland	543	515	553	275	214	202
Frankreich	6 099	5 773	5 821	467	437	611
Griechenland	102	153	155	4	11	10
Irland	543	384	407	561	393	419
Italien	1 507	2 566	1 746	61	216	172
Kroatien	68	78	74	177	193	168
Lettland	1 076	1 124	1 452	55	41	38
Litauen	901	964	977	60	38	30
Luxemburg	218	236	238	1	1	1
Malta	50	54	60	7	6	7
Niederlande	3 622	4 160	3 746	1 140	834	747
Österreich	731	687	738	36	27	32
Polen	1 258	1 483	1 447	315	298	286
Portugal	2 726	3 002	2 972	3	2	3
Rumänien	256	449	434	171	112	127
Schweden	1 772	1 604	1 635	589	504	483
Slowakei	625	682	503	32	25	44
Slowenien	43	44	42	42	39	40
Spanien	523	726	700	564	124	124
Tschech. Republik	1 358	1 336	1 579	210	183	133
Ungarn	87	100	94	2	1	1
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	45	59	71	5	4	5
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	40 483	43 937	41 960	8 467	7 017	6 814

**Noch: 280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**

1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
Ölfrüchte zur Ernährung						
Belgien	1 389	1 009	1 241	2 286	2 211	2 177
Bulgarien	490	560	306	615	169	930
Dänemark	164	168	136	15	40	8
Deutschland	6 809	6 263	5 866	3 804	3 558	3 041
Estland	6	12	4	8	10	9
Finnland	110	143	149	17	17	6
Frankreich	467	701	367	2 174	1 882	1 688
Griechenland	13	19	28	333	298	288
Irland	6	4	2	34	37	29
Italien	549	445	455	2 167	2 374	1 909
Kroatien	48	38	66	14	6	17
Lettland	137	128	74	10	3	60
Litauen	37	24	22	13	13	36
Luxemburg	11	9	9	1	1	1
Malta	1	0	0	0	0	0
Niederlande	1 736	1 280	1 334	6 467	5 268	5 030
Österreich	617	654	524	87	28	50
Polen	440	538	404	344	319	1 009
Portugal	609	593	342	1 251	1 228	1 060
Rumänien	109	169	92	489	386	1 198
Schweden	192	191	200	28	36	25
Slowakei	60	75	43	4	5	156
Slowenien	17	10	11	12	24	30
Spanien	609	575	692	3 468	3 712	3 008
Tschech. Republik	523	494	433	25	33	75
Ungarn	250	449	575	110	78	482
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	2	2	1	3	3	2
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	15 400	14 555	13 377	23 779	21 739	22 322
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung						
Belgien	1 456	1 360	1 187	140	119	124
Bulgarien	40	75	93	65	38	209
Dänemark	261	273	244	158	148	126
Deutschland	1 239	1 307	1 229	264	271	438
Estland	12	14	26	8	10	11
Finnland	31	25	30	0	1	2
Frankreich	569	686	786	230	210	233
Griechenland	87	89	92	110	125	145
Irland	153	149	142	143	117	110
Italien	845	933	982	1 134	976	863
Kroatien	48	62	64	55	53	43
Lettland	35	35	38	11	11	72
Litauen	54	62	66	76	52	109
Luxemburg	5	5	6	0	0	0
Malta	4	5	5	2	2	2
Niederlande	862	866	912	3 386	2 773	2 143
Österreich	171	276	154	22	21	30
Polen	652	636	607	210	168	386
Portugal	213	243	206	40	46	27
Rumänien	89	94	103	37	21	74
Schweden	252	312	226	205	252	207
Slowakei	83	88	106	5	11	8
Slowenien	39	39	44	23	37	44
Spanien	386	458	717	1 090	974	809
Tschech. Republik	112	102	130	10	7	17
Ungarn	51	60	55	36	11	105
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	12	19	13	5	6	7
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	7 758	8 274	8 264	7 467	6 459	6 343

Noch: **280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**
1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
Käse und Quark						
Belgien	348	390	384	9	23	21
Bulgarien	27	33	31	1	0	1
Dänemark	90	96	91	12	11	11
Deutschland	841	871	784	53	42	36
Estland	9	9	10	0	0	0
Finnland	70	70	64	0	0	0
Frankreich	377	479	419	26	29	39
Griechenland	124	136	127	2	1	1
Irland	29	30	31	53	57	31
Italien	480	504	484	14	12	11
Kroatien	31	35	32	1	1	1
Lettland	17	18	20	0	0	0
Litauen	17	20	20	0	0	0
Luxemburg	43	49	56	1	1	1
Malta	12	7	7	1	1	1
Niederlande	359	377	370	21	6	4
Österreich	129	131	120	5	5	5
Polen	98	107	95	3	1	3
Portugal	56	64	64	2	0	0
Rumänien	94	107	104	1	0	1
Schweden	135	140	134	3	2	4
Slowakei	59	68	57	0	0	0
Slowenien	27	29	25	0	0	0
Spanien	275	308	330	13	2	2
Tschech. Republik	105	110	103	1	1	1
Ungarn	63	63	53	0	0	0
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	12	13	12	0	0	0
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	3 926	4 267	4 029	223	196	176
Butter und Butterschmalz						
Belgien	113	132	109	18	11	6
Bulgarien	9	8	6	0	0	0
Dänemark	15	11	16	3	6	10
Deutschland	189	201	130	1	0	0
Estland	1	1	2	0	0	0
Finnland	1	1	0	0	-	0
Frankreich	195	207	224	4	8	11
Griechenland	9	10	9	0	-	-
Irland	15	18	5	5	4	5
Italien	53	64	61	6	5	5
Kroatien	3	3	3	0	0	0
Lettland	5	5	4	0	-	0
Litauen	5	6	5	0	0	1
Luxemburg	2	3	3	0	-	-
Malta	0	0	0	0	0	0
Niederlande	150	171	149	8	11	22
Österreich	18	18	18	0	0	0
Polen	20	32	19	2	1	5
Portugal	5	5	5	0	0	0
Rumänien	15	17	15	0	0	0
Schweden	16	16	13	0	0	0
Slowakei	15	13	13	0	0	0
Slowenien	2	2	2	0	0	0
Spanien	22	24	32	1	0	0
Tschech. Republik	25	25	21	0	0	0
Ungarn	7	6	5	0	0	0
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	2	2	1	0	0	0
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	910	1 000	873	48	46	67

Noch: **280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**
1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
Futtermittel (ohne Getreide)						
Belgien	5 418	5 171	5 118	610	706	522
Bulgarien	225	246	211	30	32	157
Dänemark	1 588	1 663	1 524	1 666	1 620	1 348
Deutschland	6 824	6 456	5 864	1 997	1 951	2 013
Estland	154	158	151	14	21	14
Finnland	460	431	496	190	211	118
Frankreich	3 964	3 824	3 753	3 148	3 130	2 698
Griechenland	400	473	453	598	659	565
Irland	760	746	676	2 649	2 705	2 827
Italien	1 751	1 959	2 085	2 936	2 695	2 295
Kroatien	448	478	470	38	29	43
Lettland	339	378	358	187	218	749
Litauen	318	295	333	173	193	382
Luxemburg	228	207	179	0	0	0
Malta	49	56	49	4	4	4
Niederlande	5 434	5 778	5 648	4 685	4 658	4 759
Österreich	1 199	1 216	1 011	130	101	49
Polen	1 178	1 310	1 221	3 168	3 020	2 991
Portugal	912	881	898	216	290	242
Rumänien	816	718	684	566	584	470
Schweden	378	371	411	346	324	197
Slowakei	468	461	435	7	9	12
Slowenien	240	224	209	886	955	993
Spanien	1 575	2 179	1 709	3 898	4 040	3 848
Tschech. Republik	1 007	996	1 038	57	40	46
Ungarn	945	1 117	1 161	116	78	225
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	137	151	121	166	143	128
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	37 213	37 946	36 268	28 480	28 412	27 695
darunter: Ölkuchen und -schrote						
Belgien	1 503	1 268	1 234	269	319	201
Bulgarien	131	129	107	4	9	142
Dänemark	1 014	981	1 019	1 198	1 194	794
Deutschland	2 099	1 779	1 642	1 570	1 515	1 643
Estland	70	71	69	10	18	10
Finnland	269	260	298	127	155	51
Frankreich	1 768	1 424	1 496	2 865	2 872	2 580
Griechenland	50	75	88	427	495	414
Irland	294	299	192	866	745	841
Italien	386	492	699	2 125	1 924	1 671
Kroatien	203	238	215	26	10	13
Lettland	130	138	136	75	86	279
Litauen	142	99	122	119	133	292
Luxemburg	13	8	8	-	0	-
Malta	17	13	13	-	-	0
Niederlande	1 683	1 320	1 265	3 780	3 742	3 943
Österreich	608	624	501	2	3	15
Polen	137	176	175	2 990	2 886	2 873
Portugal	180	121	153	76	103	118
Rumänien	157	95	100	515	535	426
Schweden	151	142	167	252	239	131
Slowakei	134	146	158	0	0	1
Slowenien	80	67	63	821	888	940
Spanien	730	716	643	2 877	2 956	2 745
Tschech. Republik	502	508	494	16	3	4
Ungarn	384	512	512	4	0	70
Vereinigtes Königreich	153	-	-	-	-	-
Zypern	40	57	43	131	110	111
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	13 029	11 760	11 612	21 144	20 941	20 309

Noch: **280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**
1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
Schaleneier von Hausgeflügel						
Belgien	218	74	61	0	1	0
Bulgarien	3	2	4	0	-	-
Dänemark	12	9	12	0	0	0
Deutschland	372	318	282	1	0	0
Estland	7	7	6	-	-	-
Finnland	1	1	1	-	-	-
Frankreich	55	47	70	2	0	0
Griechenland	11	9	13	1	1	1
Irland	0	0	1	4	0	2
Italien	39	31	55	1	0	0
Kroatien	4	4	5	1	0	1
Lettland	7	9	14	3	2	3
Litauen	11	9	12	0	-	-
Luxemburg	10	9	12	-	-	-
Malta	0	1	1	-	-	-
Niederlande	242	204	1 685	6	9	8
Österreich	26	14	16	0	0	0
Polen	9	20	9	-	-	3
Portugal	7	7	7	0	0	0
Rumänien	12	12	13	-	-	0
Schweden	5	7	3	0	0	-
Slowakei	9	10	7	-	-	-
Slowenien	1	1	1	-	-	-
Spanien	6	6	4	0	0	0
Tschech. Republik	22	21	22	0	0	0
Ungarn	23	17	18	0	0	0
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	0	0	1	-	-	-
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	1 112	852	2 334	19	14	19
Fische und Fischerzeugnisse ³⁾						
Belgien	146	177	162	109	100	106
Bulgarien	23	26	26	14	14	14
Dänemark	129	150	172	640	682	527
Deutschland	571	553	508	393	349	334
Estland	58	57	51	8	8	9
Finnland	38	33	31	53	50	53
Frankreich	578	641	643	462	517	487
Griechenland	35	48	47	62	69	66
Irland	33	30	21	44	60	44
Italien	532	650	575	422	435	389
Kroatien	41	48	44	13	11	13
Lettland	67	78	61	24	19	19
Litauen	82	87	87	70	62	50
Luxemburg	12	12	11	0	0	0
Malta	22	31	23	31	31	14
Niederlande	410	451	418	636	650	607
Österreich	64	72	63	7	7	9
Polen	353	391	319	266	258	251
Portugal	297	318	295	149	149	137
Rumänien	81	86	82	18	17	19
Schweden	67	71	71	779	769	660
Slowakei	26	26	23	6	6	6
Slowenien	15	18	16	4	5	5
Spanien	511	558	502	1 063	1 096	1 012
Tschech. Republik	57	59	60	13	13	13
Ungarn	21	23	22	3	2	2
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	5	7	7	6	6	6
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	4 275	4 704	4 340	5 292	5 384	4 852

Noch: **280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**
1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
Schlachtrinder in Stück						
Belgien	169 258	120 881	190 619	28	-	-
Bulgarien	594	134	1 086	-	-	-
Dänemark	-	-	-	-	-	-
Deutschland	30 579	37 855	36 994	-	-	-
Estland	-	-	-	-	-	-
Finnland	-	-	-	-	-	-
Frankreich	59 525	53 855	36 740	-	-	775
Griechenland	3 577	3 003	67 622	-	-	-
Irland	-	-	-	-	-	-
Italien	160 340	181 118	169 298	381	43	-
Kroatien	23 747	28 308	27 389	-	-	-
Lettland	1 041	2 608	975	-	-	-
Litauen	15 569	15 753	15 560	-	-	-
Luxemburg	2 059	1 327	1 791	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	166 701	147 859	171 724	1 068	47	65
Österreich	84 660	91 562	77 809	-	-	-
Polen	28 786	49 505	66 042	-	-	-
Portugal	3 519	28	202	-	-	-
Rumänien	7 849	26 043	19 053	-	-	-
Schweden	-	-	-	-	-	-
Slowakei	10 113	13 412	6 243	-	-	-
Slowenien	3 390	2 686	3 342	-	-	-
Spanien	74 756	50 263	55 140	182	-	152
Tschech. Republik	7 394	5 930	977	-	-	-
Ungarn	1 964	3 661	3 368	-	109	-
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	-	-	-	-	-	-
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	855 421	835 791	951 974	1 659	199	992
Rindfleisch, frisch, gekühlt, gefroren						
Belgien	55	62	53	5	2	2
Bulgarien	8	10	7	0	-	0
Dänemark	76	83	66	5	2	2
Deutschland	312	311	281	38	28	28
Estland	3	4	4	0	-	-
Finnland	15	16	14	0	0	0
Frankreich	200	213	247	11	23	46
Griechenland	112	112	102	1	1	2
Irland	4	3	3	20	27	43
Italien	303	303	287	44	42	38
Kroatien	22	27	29	-	-	-
Lettland	5	6	5	0	-	0
Litauen	6	8	8	0	0	0
Luxemburg	7	8	9	0	0	0
Malta	6	5	4	0	0	0
Niederlande	285	298	297	91	75	74
Österreich	46	42	42	0	0	0
Polen	17	22	23	4	1	0
Portugal	104	108	109	3	2	4
Rumänien	17	18	16	0	0	0
Schweden	63	69	70	4	2	2
Slowakei	11	14	13	0	0	-
Slowenien	9	10	9	0	0	0
Spanien	90	95	90	9	12	14
Tschech. Republik	37	41	38	0	0	0
Ungarn	12	14	12	0	0	-
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	2	2	5	0	0	0
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	1 829	1 905	1 844	236	218	256

Noch: **280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**
1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
Schlachtrinder ⁴⁾, Rindfleisch, Innereien, Zubereitungen u. Konserven aus Rindfleisch						
Belgien	114	119	106	9	5	6
Bulgarien	12	13	11	0	0	0
Dänemark	85	92	75	6	2	3
Deutschland	372	377	346	42	31	31
Estland	6	7	6	0	-	0
Finnland	19	20	18	0	0	0
Frankreich	254	272	304	17	32	57
Griechenland	119	119	106	1	1	2
Irland	5	4	4	25	30	45
Italien	389	396	387	48	45	39
Kroatien	29	36	36	0	0	0
Lettland	8	8	7	0	-	0
Litauen	18	21	19	0	0	0
Luxemburg	10	10	11	0	0	0
Malta	7	6	5	1	0	1
Niederlande	366	384	334	97	79	76
Österreich	92	92	85	0	0	0
Polen	38	55	64	9	1	0
Portugal	112	115	115	3	2	4
Rumänien	24	29	26	0	0	0
Schweden	69	76	78	4	2	2
Slowakei	17	21	19	0	0	0
Slowenien	14	16	14	0	0	0
Spanien	119	123	114	10	12	14
Tschech. Republik	48	52	50	0	0	0
Ungarn	18	20	18	0	0	0
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	3	3	4	0	0	0
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	2 366	2 486	2 361	274	245	281
Zuchtrinder in Stück						
Belgien	11 975	58 682	8 964	-	-	-
Bulgarien	692	1 456	998	-	-	199
Dänemark	1 051	4	111	-	-	-
Deutschland	2 754	4 076	2 539	30	28	24
Estland	8	27	46	-	56	-
Finnland	-	-	-	-	5	-
Frankreich	2 750	1 426	2 575	119	100	361
Griechenland	7 591	35 343	90 077	132	-	1
Irland	1 668	1 540	470	30	8	45
Italien	134 832	119 486	84 735	214	50	17
Kroatien	1 700	872	1 361	-	-	-
Lettland	882	1 281	1 306	-	-	-
Litauen	1 523	2 857	604	-	-	-
Luxemburg	1 185	690	581	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	214 351	177 743	298 912	666	2	170
Österreich	9 157	4 625	5 234	33	22	24
Polen	22 158	20 734	29 285	-	-	-
Portugal	17 192	241	118	-	-	-
Rumänien	2 247	7 215	4 286	-	-	-
Schweden	-	-	-	-	-	-
Slowakei	323	396	629	-	-	-
Slowenien	96	15	25	-	-	-
Spanien	20 959	17 129	32 974	-	-	-
Tschech. Republik	21	47	2	-	-	-
Ungarn	10 277	38 296	18 593	131	97	-
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	455	-	-	-	-	-
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	465 847	494 181	584 425	1 355	368	841

**Noch: 280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
	Nutzrinder in Stück					
Belgien	40 487	83 187	148 171	14 564	-	-
Bulgarien	2 465	1 932	3 301	-	134	-
Dänemark	-	4	1	-	-	-
Deutschland	4 329	3 270	5 991	2	1	5
Estland	-	-	-	-	-	-
Finnland	-	-	3	-	-	-
Frankreich	13 449	8 825	8 999	1	5	13
Griechenland	29 332	9 825	83 850	920	-	-
Irland	9 827	18 531	5 731	1 772	2 977	2 607
Italien	888 173	911 205	784 351	1 670	36	551
Kroatien	116 222	139 011	127 538	-	-	-
Lettland	685	739	308	-	-	-
Litauen	16 390	18 039	15 242	-	-	-
Luxemburg	318	160	1 237	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	767 751	676 907	880 216	10 586	19	562
Österreich	422	487	169	2	6	6
Polen	70 258	110 765	130 298	-	-	-
Portugal	1 357	841	530	-	-	-
Rumänien	18 557	14 797	15 177	-	-	108
Schweden	-	-	-	-	-	-
Slowakei	3 950	4 488	9 347	-	-	-
Slowenien	30 341	33 762	28 825	-	-	-
Spanien	607 068	615 597	553 224	10 776	11 268	6 432
Tschech. Republik	64	-	176	-	1	-
Ungarn	34 679	32 310	18 642	-	-	-
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	118	-	13	-	-	-
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	2 656 242	2 684 682	2 821 340	40 293	14 447	10 284
	Schlachtschweine in Stück					
Belgien	441 827	399 121	233 117	840	-	-
Bulgarien	5 798	1 206	4 273	-	-	-
Dänemark	168	-	3 306	-	-	-
Deutschland	2 099 370	1 102 925	1 034 568	25	6 287	72
Estland	7 998	380	180	-	-	-
Finnland	-	-	-	-	-	-
Frankreich	153	410	2 145	148	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-
Irland	-	-	-	-	-	-
Italien	168 439	149 586	111 218	121	32	-
Kroatien	21 882	11 041	5 865	-	-	-
Lettland	84 881	92 701	61 996	-	-	-
Litauen	73 855	61 468	57 572	-	-	-
Luxemburg	8 147	9 486	9 334	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	199 749	158 016	270 709	1 468	14	80
Österreich	349 289	371 857	341 804	-	10	-
Polen	105 362	232 142	395 020	-	-	-
Portugal	803 651	699 559	709 738	-	-	-
Rumänien	175 576	145 086	135 576	498	-	-
Schweden	-	-	3	-	-	-
Slowakei	216 487	177 213	129 531	-	-	-
Slowenien	271	113	114	-	-	-
Spanien	625 629	536 762	524 112	-	-	-
Tschech. Republik	3 659	1 723	9 447	-	-	-
Ungarn	474 322	498 337	449 671	-	-	-
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	-	-	-	-	-	-
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	5 866 513	4 649 132	4 489 299	3 100	6 343	152

Noch: **280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**
1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
Schweinefleisch, frisch, gekühlt, gefroren						
Belgien	78	92	77	3	1	1
Bulgarien	113	126	114	1	0	0
Dänemark	52	55	50	2	2	2
Deutschland	756	718	632	30	18	15
Estland	22	23	21	0	0	0
Finnland	15	13	13	0	0	-
Frankreich	247	247	235	3	21	37
Griechenland	152	167	160	0	0	-
Irland	19	22	71	20	16	14
Italien	865	947	876	2	0	1
Kroatien	84	94	96	0	-	-
Lettland	30	39	35	0	-	0
Litauen	63	74	69	1	0	1
Luxemburg	5	4	4	-	-	-
Malta	3	3	2	0	-	-
Niederlande	181	177	206	1	2	2
Österreich	121	127	121	0	0	0
Polen	615	696	661	30	1	3
Portugal	83	88	86	0	0	0
Rumänien	248	291	307	3	1	1
Schweden	49	48	47	1	0	0
Slowakei	89	104	112	0	-	-
Slowenien	38	39	37	0	0	0
Spanien	89	114	90	3	2	2
Tschech. Republik	253	267	256	1	0	1
Ungarn	119	135	137	2	0	0
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	4	5	6	0	0	0
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	4 395	4 716	4 521	102	68	80
Schlachtschweine⁴⁾, Schweinefleisch, Innereien, Zubereitungen u. Konserven aus Schweinefleisch						
Belgien	396	388	339	6	8	8
Bulgarien	136	150	133	2	0	0
Dänemark	163	171	162	4	3	3
Deutschland	1 250	1 084	991	45	30	24
Estland	29	31	32	0	0	0
Finnland	25	23	23	0	0	0
Frankreich	459	476	490	8	36	60
Griechenland	163	176	166	0	0	0
Irland	40	46	84	36	28	26
Italien	969	1 066	995	3	1	1
Kroatien	104	113	110	1	1	1
Lettland	51	62	60	0	0	0
Litauen	94	104	98	1	0	1
Luxemburg	14	13	12	0	0	0
Malta	6	7	6	0	0	0
Niederlande	376	383	431	16	12	12
Österreich	191	206	189	0	1	1
Polen	665	770	756	31	1	4
Portugal	187	187	185	0	0	0
Rumänien	316	361	373	3	1	1
Schweden	154	148	139	5	4	4
Slowakei	169	175	177	0	0	-
Slowenien	49	51	47	0	0	0
Spanien	203	236	199	7	5	4
Tschech. Republik	301	313	300	1	0	1
Ungarn	233	252	243	8	6	5
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	7	9	9	0	0	0
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	6 753	7 002	6 750	177	138	156

**Noch: 280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
Zuchtschweine und Ferkel in Stück						
Belgien	523 382	328 936	189 673	-	-	10
Bulgarien	33 725	15 978	12 583	253	-	-
Dänemark	15 652	9 038	5 399	-	-	-
Deutschland	10 404 193	9 634 951	7 342 021	69	13 262	15 566
Estland	-	-	-	40	38	15
Finnland	-	-	-	74	640	87
Frankreich	147 407	151 341	183 781	2	39	-
Griechenland	1 335	375	8 924	144	-	-
Irland	-	-	-	4 396	4 723	3 272
Italien	605 412	511 009	719 496	1 695	-	-
Kroatien	522 291	599 635	605 782	26	27	73
Lettland	549	179	16	-	-	-
Litauen	95 728	99 450	78 997	20	-	-
Luxemburg	86 052	86 337	65 128	-	-	-
Malta	-	-	688	-	-	-
Niederlande	1 215 272	1 212 591	1 260 048	5 138	721	1 635
Österreich	109 735	124 311	86 764	-	46	-
Polen	7 066 792	6 413 878	5 820 513	-	-	-
Portugal	27 038	24 677	39 415	-	-	-
Rumänien	865 452	871 468	910 018	20	-	10
Schweden	-	1	1	87	145	174
Slowakei	53 588	39 613	1 697 366	60	-	-
Slowenien	79 460	71 503	63 566	-	-	-
Spanien	1 461 332	1 617 474	1 561 419	-	-	-
Tschech. Republik	98 111	96 530	76 607	-	-	-
Ungarn	685 650	617 566	380 065	-	-	-
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	314	120	1 694	150	-	-
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	24 098 470	22 526 961	21 109 964	12 174	19 641	20 842
Schlachtgeflügel in 1 000 Stück						
Belgien	98 098	93 396	87 700	-	-	-
Bulgarien	254	71	166	-	-	-
Dänemark	-	203	104	-	-	-
Deutschland	51 564	53 789	49 098	895	817	224
Estland	-	-	3	-	-	-
Finnland	0	-	-	0	-	-
Frankreich	3 315	3 972	6 914	129	129	110
Griechenland	121	44	47	-	-	-
Irland	15	23	0	75	304	51
Italien	33	86	373	-	-	-
Kroatien	457	685	750	-	-	-
Lettland	145	56	579	-	-	-
Litauen	834	1 185	1 095	-	-	-
Luxemburg	74	63	50	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	295 675	261 560	282 161	58	11	67
Österreich	20 241	17 427	16 456	71	76	73
Polen	36 928	51 399	54 488	180	-	-
Portugal	3 645	3 243	3 740	0	-	-
Rumänien	836	194	226	-	-	-
Schweden	-	463	444	-	-	-
Slowakei	6 596	6 737	4 018	-	-	-
Slowenien	682	560	554	-	-	-
Spanien	1 489	2 062	1 217	1	-	-
Tschech. Republik	1 022	769	481	-	-	-
Ungarn	20 953	20 016	17 499	-	-	-
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	-	-	-	-	-	-
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	542 976	518 000	528 161	1 409	1 338	525

Noch: **280. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**

1 000 t

Meldeland	aus EU			aus Drittländern		
	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
Geflügelfleisch, frisch, gekühlt, gefroren						
Belgien	226	233	218	25	31	11
Bulgarien	93	86	78	1	0	0
Dänemark	46	48	50	2	1	1
Deutschland	604	635	567	31	4	11
Estland	19	20	19	0	0	0
Finnland	6	6	7	0	-	-
Frankreich	396	437	467	15	52	56
Griechenland	58	67	65	1	0	0
Irland	44	51	50	21	14	30
Italien	62	69	106	2	1	1
Kroatien	17	20	19	0	1	2
Lettland	41	40	33	1	1	0
Litauen	43	41	35	0	1	0
Luxemburg	10	10	10	0	-	-
Malta	5	5	4	0	0	0
Niederlande	253	381	459	137	175	163
Österreich	71	79	80	0	0	0
Polen	47	58	43	12	12	18
Portugal	63	63	65	2	2	1
Rumänien	113	108	98	11	6	3
Schweden	52	57	58	1	0	0
Slowakei	75	57	77	0	1	-
Slowenien	17	17	17	0	0	0
Spanien	101	114	118	33	20	24
Tschech. Republik	107	99	109	1	0	0
Ungarn	51	51	52	16	12	18
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	9	11	12	0	0	0
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	2 631	2 862	2 919	315	334	342
Schlachtgeflügel ⁴⁾, Geflügelfleisch, Innereien, Zubereitungen u. Konserven aus Geflügelfleisch						
Belgien	503	519	502	31	37	15
Bulgarien	102	97	89	2	1	1
Dänemark	136	107	96	6	1	1
Deutschland	945	998	901	64	24	33
Estland	24	25	24	0	0	0
Finnland	18	19	22	0	0	0
Frankreich	501	557	605	27	71	70
Griechenland	78	89	84	1	0	0
Irland	57	68	68	59	43	63
Italien	84	92	134	3	1	1
Kroatien	24	29	28	1	2	3
Lettland	50	50	44	1	1	0
Litauen	55	55	48	0	1	0
Luxemburg	14	14	13	0	-	-
Malta	8	9	8	1	1	1
Niederlande	1 116	1 163	993	264	284	266
Österreich	155	163	161	2	1	1
Polen	174	209	214	14	13	19
Portugal	83	86	91	5	2	1
Rumänien	140	138	124	12	8	4
Schweden	77	86	91	2	0	0
Slowakei	97	83	94	0	1	-
Slowenien	23	23	24	1	1	1
Spanien	152	170	168	36	21	26
Tschech. Republik	125	118	127	1	1	1
Ungarn	125	120	117	16	12	17
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	12	15	15	1	0	0
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	4 876	5 103	4 885	550	525	524

Anm.: Länder ohne bzw. mit geringen Handelsaufkommen wurden nicht aufgeführt.

1) Vorläufig. - 2) Einschl. gefrorener und vorläufig haltbar gemachter Produkte. - 3) Einschl. Krebs- und Weichtiere, ohne Zierfische. - 4) Lebende Tiere in Schlachtgewicht. - 5) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU und in Drittländer

1 000 t

8060500

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
Getreide und Getreideerzeugnisse (Getreidewert)						
Belgien	1 765	1 734	1 322	832	986	913
Bulgarien	3 844	3 949	2 087	2 543	3 549	2 743
Dänemark	1 360	1 462	1 214	553	427	217
Deutschland	6 374	7 294	5 818	8 486	6 674	6 020
Estland	299	201	241	853	550	635
Finnland	608	463	219	199	92	119
Frankreich	15 998	15 589	17 957	17 209	13 632	13 859
Griechenland	278	351	299	90	270	109
Irland	6	18	28	270	304	274
Italien	457	530	453	281	375	542
Kroatien	1 762	1 578	1 329	228	159	154
Lettland	624	895	977	2 977	1 925	2 000
Litauen	1 647	1 630	1 308	3 584	2 247	2 216
Luxemburg	158	145	116	0	0	0
Malta	0	0	0	2	2	2
Niederlande	1 562	1 296	1 265	477	407	369
Österreich	1 436	1 538	1 348	89	120	131
Polen	5 332	5 901	6 267	4 138	3 099	2 287
Portugal	224	151	312	72	49	38
Rumänien	3 414	4 441	4 082	7 914	11 543	7 225
Schweden	1 260	1 051	900	683	381	301
Slowakei	2 414	2 301	2 572	17	31	30
Slowenien	994	1 131	1 011	10	13	6
Spanien	862	945	675	566	479	420
Tschech. Republik	3 537	3 755	3 329	54	47	65
Ungarn	8 046	6 790	4 363	331	291	239
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	0	3	0	5	4	2
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	64 262	65 139	59 491	52 462	47 656	40 916
darunter: Weizen und Weizenerzeugnisse (Getreidewert)						
Belgien	1 071	1 015	767	161	178	101
Bulgarien	1 866	2 434	1 231	1 449	2 739	2 418
Dänemark	698	551	469	182	87	60
Deutschland	3 996	4 001	2 939	6 531	4 406	4 207
Estland	158	97	99	568	350	484
Finnland	94	23	6	70	22	52
Frankreich	7 566	8 010	8 756	12 681	8 566	10 786
Griechenland	250	325	276	77	256	106
Irland	0	0	0	41	59	42
Italien	266	356	286	183	299	472
Kroatien	438	479	441	155	88	63
Lettland	273	532	633	2 808	1 782	1 982
Litauen	976	1 214	927	3 207	2 043	2 145
Luxemburg	120	112	94	0	0	0
Malta	0	-	0	-	-	0
Niederlande	370	397	452	196	123	113
Österreich	671	761	657	50	74	86
Polen	996	1 212	1 582	3 915	2 612	1 787
Portugal	42	35	46	31	18	13
Rumänien	527	1 009	819	3 786	5 907	4 030
Schweden	664	450	469	425	197	115
Slowakei	1 378	1 270	1 179	6	13	20
Slowenien	109	424	343	8	11	4
Spanien	394	401	267	385	144	226
Tschech. Republik	2 585	2 354	2 211	14	3	20
Ungarn	3 007	2 561	1 985	234	200	161
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	0	0	0	5	4	2
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	28 516	30 024	26 936	37 168	30 182	29 495

Noch: **281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**

1 000 t

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
Frischgemüse						
Belgien	904	834	677	68	55	62
Bulgarien	45	51	32	1	1	1
Dänemark	42	42	50	9	10	11
Deutschland	396	425	348	21	18	17
Estland	3	3	3	0	0	0
Finnland	2	2	6	0	0	0
Frankreich	865	884	968	137	143	128
Griechenland	113	137	119	19	21	23
Irland	0	0	0	50	65	55
Italien	761	805	712	102	106	93
Kroatien	22	24	23	2	3	4
Lettland	23	37	30	0	0	6
Litauen	48	51	48	28	16	5
Luxemburg	4	4	4	0	0	0
Malta	-	-	-	0	0	0
Niederlande	3 270	3 333	2 968	1 773	1 684	1 537
Österreich	165	188	183	3	4	4
Polen	509	554	525	180	180	262
Portugal	206	253	286	25	25	24
Rumänien	44	48	45	4	5	17
Schweden	17	19	17	1	0	1
Slowakei	46	42	37	1	0	0
Slowenien	23	27	21	15	13	12
Spanien	4 259	4 251	3 797	1 156	1 106	1 003
Tschech. Republik	58	64	69	0	0	0
Ungarn	80	91	72	4	3	3
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	0	0	0	1	0	0
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	11 904	12 168	11 038	3 602	3 459	3 269
Gemüsekonserven und -zubereitungen ²⁾						
Belgien	1 268	1 230	1 187	502	489	466
Bulgarien	33	35	29	11	11	10
Dänemark	15	12	14	6	6	5
Deutschland	344	322	304	78	67	60
Estland	14	4	3	4	10	8
Finnland	4	5	5	1	1	0
Frankreich	516	465	484	158	123	112
Griechenland	195	224	183	158	179	166
Irland	0	0	0	7	14	14
Italien	1 523	1 420	1 423	1 565	1 411	1 319
Kroatien	17	19	17	8	9	8
Lettland	7	36	16	1	1	2
Litauen	17	19	18	10	10	12
Luxemburg	1	1	1	0	0	0
Malta	0	0	0	0	0	0
Niederlande	724	720	582	216	235	252
Österreich	68	73	60	4	3	5
Polen	476	486	493	208	223	195
Portugal	291	289	298	213	178	172
Rumänien	10	10	12	5	6	6
Schweden	20	20	27	9	9	8
Slowakei	28	29	21	0	0	0
Slowenien	4	5	5	1	1	2
Spanien	1 332	1 330	1 232	802	797	705
Tschech. Republik	44	43	44	1	1	1
Ungarn	351	331	312	88	82	82
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	0	0	0	0	0	0
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	7 301	7 130	6 769	4 057	3 867	3 609

Noch: **281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**

1 000 t

Melde­land	in die EU			in Drittländer		
	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
Frischobst						
Belgien	481	518	507	79	69	80
Bulgarien	14	13	25	2	1	2
Dänemark	17	14	9	5	4	4
Deutschland	172	170	150	14	8	7
Estland	2	2	1	0	0	0
Finnland	1	1	1	0	0	0
Frankreich	372	299	348	230	210	218
Griechenland	473	392	351	198	163	135
Irland	1	1	3	7	4	3
Italien	1 549	1 502	1 231	460	484	512
Kroatien	25	40	28	9	9	10
Lettland	28	27	22	1	1	0
Litauen	12	14	9	62	42	16
Luxemburg	3	2	2	0	0	0
Malta	-	-	-	-	0	0
Niederlande	1 357	1 413	1 281	235	196	182
Österreich	139	124	99	9	9	6
Polen	391	577	457	465	592	435
Portugal	150	151	173	79	57	83
Rumänien	10	7	9	4	4	6
Schweden	6	8	12	2	0	0
Slowakei	21	18	16	0	0	0
Slowenien	40	37	19	16	17	12
Spanien	2 653	2 735	1 762	649	637	470
Tschech. Republik	52	45	65	0	0	0
Ungarn	81	79	54	1	2	2
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	0	0	0	0	0	0
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	8 051	8 189	6 636	2 525	2 511	2 184
Zitrus- und andere Südfrüchte, frisch						
Belgien	1 290	1 316	1 120	26	14	15
Bulgarien	32	41	43	2	2	1
Dänemark	14	13	10	4	3	3
Deutschland	414	455	376	10	7	5
Estland	0	0	0	0	0	0
Finnland	5	6	5	0	0	0
Frankreich	290	330	366	61	67	76
Griechenland	524	541	499	168	162	159
Irland	2	2	1	16	13	10
Italien	471	508	455	141	125	129
Kroatien	19	22	33	17	17	18
Lettland	34	37	34	0	0	0
Litauen	21	17	13	37	30	20
Luxemburg	5	4	2	0	0	0
Malta	-	-	-	-	0	0
Niederlande	2 491	2 652	2 297	245	185	167
Österreich	57	44	32	2	1	1
Polen	91	75	56	47	49	44
Portugal	299	287	300	8	5	6
Rumänien	12	22	15	0	0	1
Schweden	36	39	36	0	0	0
Slowakei	28	26	18	0	0	1
Slowenien	122	129	119	19	16	13
Spanien	3 568	3 408	3 251	619	570	576
Tschech. Republik	67	63	54	0	0	0
Ungarn	28	41	37	3	2	1
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	16	12	12	7	6	6
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	9 936	10 091	9 182	1 433	1 276	1 253

Noch: **281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**

1 000 t

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
Obstkonserven und -zubereitungen ²⁾						
Belgien	136	92	96	22	19	18
Bulgarien	40	35	31	11	12	10
Dänemark	6	5	8	5	3	2
Deutschland	175	176	169	21	15	13
Estland	4	3	4	3	3	1
Finnland	6	2	4	1	1	2
Frankreich	45	44	43	17	18	18
Griechenland	219	185	174	204	169	145
Irland	0	0	0	1	1	1
Italien	97	86	81	25	22	24
Kroatien	4	5	4	1	1	1
Lettland	4	4	3	4	2	3
Litauen	20	16	14	4	2	2
Luxemburg	0	0	0	0	0	0
Malta	-	0	-	0	0	-
Niederlande	290	271	269	32	25	28
Österreich	75	72	67	4	4	3
Polen	269	252	227	107	106	71
Portugal	35	25	23	3	4	4
Rumänien	8	7	8	1	2	2
Schweden	7	6	6	7	6	9
Slowakei	3	4	3	0	0	0
Slowenien	20	19	9	0	0	0
Spanien	222	215	201	88	80	79
Tschech. Republik	18	17	17	0	0	0
Ungarn	52	35	41	4	3	3
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	0	0	0	0	0	0
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	1 756	1 578	1 504	566	497	440
Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse ²⁾						
Belgien	2 588	2 609	2 647	1 417	1 537	1 541
Bulgarien	5	5	5	0	0	1
Dänemark	115	105	108	83	83	67
Deutschland	2 253	2 328	2 324	559	593	569
Estland	8	3	5	0	1	1
Finnland	7	11	24	1	9	5
Frankreich	2 407	2 669	3 121	283	299	313
Griechenland	82	54	41	10	8	8
Irland	0	0	0	15	17	40
Italien	92	81	77	15	11	10
Kroatien	15	17	7	4	7	8
Lettland	21	20	21	6	15	4
Litauen	18	15	13	11	20	12
Luxemburg	9	4	4	1	0	0
Malta	1	1	0	0	0	0
Niederlande	2 444	2 961	3 024	1 778	1 755	1 874
Österreich	98	111	88	4	9	8
Polen	175	184	192	207	378	191
Portugal	75	78	70	11	12	9
Rumänien	9	12	15	21	21	7
Schweden	14	15	19	9	7	5
Slowakei	18	17	22	0	1	1
Slowenien	32	29	19	2	3	9
Spanien	388	439	434	43	47	36
Tschech. Republik	45	44	54	2	3	5
Ungarn	10	7	4	1	2	2
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	52	71	51	16	15	10
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	10 980	11 891	12 390	4 500	4 854	4 737

**Noch: 281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**

1 000 t

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
Roh- und Weißzucker (Weißzuckerwert)						
Belgien	370	408	367	177	143	65
Bulgarien	26	36	56	0	0	0
Dänemark	66	97	108	101	102	82
Deutschland	1 145	1 524	1 244	84	130	105
Estland	0	1	0	0	0	0
Finnland	4	4	4	1	1	0
Frankreich	1 760	1 331	1 622	465	324	410
Griechenland	14	14	10	0	0	0
Irland	0	0	0	7	5	2
Italien	25	19	29	1	1	1
Kroatien	85	90	75	2	3	3
Lettland	0	0	1	0	0	0
Litauen	90	103	70	3	5	1
Luxemburg	0	1	1	0	0	0
Malta	0	-	0	0	-	-
Niederlande	440	438	468	167	82	67
Österreich	83	130	126	1	1	3
Polen	329	338	303	258	333	210
Portugal	185	264	193	3	17	3
Rumänien	52	29	40	0	0	0
Schweden	48	42	337	10	9	5
Slowakei	63	90	88	0	0	0
Slowenien	42	52	36	0	0	0
Spanien	69	77	79	8	17	2
Tschech. Republik	243	286	283	1	0	0
Ungarn	31	21	16	0	1	0
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	-	0	0	1	0	0
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	5 173	5 396	5 556	1 291	1 175	962
Wein und Schaumwein in 1 000 hl						
Belgien	371	388	339	138	1 096	973
Bulgarien	240	216	166	55	51	39
Dänemark	272	336	318	28	32	34
Deutschland	2 874	2 982	2 599	1 095	1 018	913
Estland	27	30	31	11	20	16
Finnland	109	95	91	17	12	10
Frankreich	6 437	6 773	6 610	7 367	8 134	7 259
Griechenland	210	191	166	57	77	72
Irland	38	23	25	26	18	20
Italien	11 109	11 528	10 595	10 492	11 521	10 050
Kroatien	15	16	14	20	28	28
Lettland	21	23	29	923	988	1 143
Litauen	18	18	20	653	692	656
Luxemburg	46	53	51	3	4	4
Malta	0	0	0	0	0	0
Niederlande	397	500	399	573	677	579
Österreich	586	616	541	124	141	132
Polen	3	4	4	128	204	124
Portugal	1 422	1 517	1 342	1 742	1 788	1 627
Rumänien	147	126	126	39	50	42
Schweden	60	62	60	18	17	16
Slowakei	334	722	349	2	2	3
Slowenien	73	32	19	14	23	23
Spanien	14 431	16 482	13 535	6 316	7 207	6 108
Tschech. Republik	70	72	77	6	7	6
Ungarn	953	819	963	148	134	137
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	1	1	2	2	3	10
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	40 265	43 624	38 473	29 995	33 943	30 024

Noch: **281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**
1 000 t

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
Ölfrüchte zur Ernährung						
Belgien	1 331	914	1 246	51	35	81
Bulgarien	702	702	546	314	336	193
Dänemark	44	49	153	1	1	6
Deutschland	188	243	191	25	26	20
Estland	56	61	53	2	19	25
Finnland	0	1	0	0	0	0
Frankreich	1 501	1 702	1 710	198	126	119
Griechenland	206	145	154	118	76	99
Irland	1	1	1	11	31	43
Italien	198	133	111	49	45	91
Kroatien	303	176	163	97	118	93
Lettland	496	305	296	15	95	55
Litauen	701	451	562	20	168	81
Luxemburg	9	6	7	0	0	0
Malta	-	-	-	0	-	-
Niederlande	3 177	2 811	2 193	116	38	39
Österreich	283	233	184	21	19	21
Polen	523	490	525	8	12	34
Portugal	65	97	61	0	1	1
Rumänien	1 988	2 307	2 268	204	292	207
Schweden	33	29	57	5	5	3
Slowakei	476	528	522	0	0	0
Slowenien	35	35	29	0	0	0
Spanien	154	173	90	20	55	23
Tschech. Republik	408	418	460	6	8	7
Ungarn	1 165	889	766	19	13	27
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	0	0	0	0	0	0
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	14 044	12 899	12 348	1 302	1 522	1 267
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung						
Belgien	588	630	485	185	207	147
Bulgarien	258	366	403	263	190	357
Dänemark	152	136	132	51	48	44
Deutschland	1 501	1 705	1 434	233	240	203
Estland	22	17	14	11	18	23
Finnland	0	0	1	0	0	0
Frankreich	489	667	774	286	259	283
Griechenland	196	224	233	36	38	33
Irland	0	0	3	15	18	6
Italien	340	393	375	378	434	402
Kroatien	42	46	49	7	10	7
Lettland	10	11	25	0	2	3
Litauen	38	21	50	2	2	2
Luxemburg	0	0	0	0	0	0
Malta	-	-	0	0	0	0
Niederlande	2 379	2 345	2 141	612	573	440
Österreich	93	110	84	7	12	12
Polen	99	135	246	12	12	27
Portugal	198	229	282	167	164	132
Rumänien	124	149	244	73	85	56
Schweden	76	89	81	55	75	50
Slowakei	26	61	49	0	0	0
Slowenien	22	32	42	1	2	1
Spanien	870	884	907	1 073	1 144	948
Tschech. Republik	238	240	226	2	2	1
Ungarn	533	549	562	43	40	33
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	0	0	0	0	0	0
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	8 293	9 039	8 843	3 515	3 576	3 211

Noch: **281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**
1 000 t

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
Käse und Quark						
Belgien	209	230	221	50	68	63
Bulgarien	15	15	12	8	10	9
Dänemark	262	266	256	137	137	122
Deutschland	1 094	1 153	1 032	224	212	180
Estland	21	21	22	2	2	2
Finnland	10	8	6	6	5	4
Frankreich	471	486	493	186	179	165
Griechenland	77	86	75	24	25	23
Irland	79	104	102	203	164	131
Italien	324	374	360	147	161	156
Kroatien	5	5	4	4	4	4
Lettland	26	27	26	4	3	2
Litauen	38	41	40	17	17	12
Luxemburg	31	37	45	1	1	1
Malta	-	-	-	0	0	0
Niederlande	730	750	769	191	193	181
Österreich	129	124	122	22	22	19
Polen	177	201	190	89	87	66
Portugal	5	5	7	3	4	4
Rumänien	12	14	14	3	4	4
Schweden	16	20	19	1	3	6
Slowakei	27	30	31	6	4	3
Slowenien	7	7	6	3	3	2
Spanien	84	85	81	26	29	29
Tschech. Republik	58	65	71	5	8	6
Ungarn	24	26	24	14	15	14
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	17	17	16	24	23	23
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	3 946	4 201	4 043	1 402	1 385	1 230
Butter und Butterschmalz						
Belgien	124	138	115	23	16	16
Bulgarien	0	1	1	0	0	0
Dänemark	21	24	30	29	29	27
Deutschland	139	139	124	15	15	9
Estland	1	1	1	0	0	0
Finnland	30	29	24	5	4	4
Frankreich	41	47	44	48	51	50
Griechenland	0	0	0	0	0	0
Irland	195	199	133	103	83	80
Italien	12	16	11	2	2	2
Kroatien	0	0	0	0	0	0
Lettland	1	0	1	0	0	0
Litauen	2	5	1	5	1	2
Luxemburg	1	1	2	0	0	0
Malta	-	-	-	0	0	0
Niederlande	267	300	273	51	39	29
Österreich	4	5	4	0	0	0
Polen	44	41	64	14	8	5
Portugal	6	11	5	7	5	3
Rumänien	0	0	0	0	0	0
Schweden	3	3	2	0	0	0
Slowakei	1	1	1	0	0	0
Slowenien	0	0	0	0	0	0
Spanien	17	20	26	2	2	2
Tschech. Republik	2	3	3	0	0	0
Ungarn	0	0	0	1	0	0
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	-	-	-	-	-	-
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	913	984	866	306	257	229

Noch: **281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**

1 000 t

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
Futtermittel (ohne Getreide)						
Belgien	5 045	4 682	4 370	650	602	597
Bulgarien	563	448	466	445	630	769
Dänemark	638	615	617	418	418	316
Deutschland	9 665	10 067	8 698	1 106	1 133	1 176
Estland	90	85	87	79	48	71
Finnland	36	45	48	95	97	76
Frankreich	3 869	3 690	3 945	1 379	1 377	1 354
Griechenland	142	140	173	153	107	74
Irland	66	101	85	632	687	603
Italien	698	837	765	1 525	1 247	1 096
Kroatien	150	160	181	95	63	58
Lettland	327	340	774	247	222	185
Litauen	734	614	617	291	262	257
Luxemburg	54	54	60	1	0	0
Malta	0	0	0	0	0	0
Niederlande	8 018	8 147	8 120	2 041	1 792	1 496
Österreich	1 364	1 350	1 233	219	245	212
Polen	2 515	2 653	2 520	583	551	493
Portugal	391	419	365	103	121	121
Rumänien	421	427	549	673	666	646
Schweden	197	237	231	205	180	163
Slowakei	523	481	527	16	16	6
Slowenien	854	912	833	42	40	34
Spanien	1 863	1 970	1 620	1 684	2 348	1 851
Tschech. Republik	1 398	1 325	1 289	75	75	62
Ungarn	1 858	2 037	1 978	214	250	205
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	4	4	4	2	2	2
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	41 482	41 839	40 155	12 973	13 181	11 923
darunter: Ölkuchen und -schrote						
Belgien	1 393	1 198	1 226	92	36	72
Bulgarien	364	223	270	207	422	575
Dänemark	97	131	167	6	14	8
Deutschland	3 817	4 058	2 973	241	247	329
Estland	26	28	29	6	0	5
Finnland	0	2	0	48	45	41
Frankreich	486	482	492	177	126	104
Griechenland	82	89	110	117	83	49
Irland	3	3	0	58	70	44
Italien	144	226	198	27	25	29
Kroatien	20	13	27	1	3	1
Lettland	92	80	252	65	49	53
Litauen	187	121	145	36	52	44
Luxemburg	1	1	1	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3 561	3 426	3 007	684	480	380
Österreich	196	190	172	22	25	13
Polen	788	774	771	43	10	9
Portugal	125	131	111	40	52	51
Rumänien	337	314	400	386	455	370
Schweden	5	9	7	52	57	36
Slowakei	89	77	79	0	0	0
Slowenien	747	796	722	0	1	0
Spanien	567	501	354	48	65	28
Tschech. Republik	610	451	339	1	0	0
Ungarn	538	602	678	10	16	9
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	-	-	-	-	-	-
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	14 277	13 928	12 530	2 366	2 332	2 251

**Noch: 281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**
1 000 t

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
Schaleneier von Hausgeflügel						
Belgien	117	57	46	3	2	1
Bulgarien	15	13	16	2	2	1
Dänemark	7	13	9	2	2	2
Deutschland	92	90	77	5	3	2
Estland	1	1	1	0	0	0
Finnland	8	10	13	0	0	0
Frankreich	30	32	19	2	1	2
Griechenland	0	0	1	0	0	0
Irland	-	-	-	7	7	6
Italien	5	7	6	4	2	2
Kroatien	3	2	2	0	-	-
Lettland	20	22	33	1	1	0
Litauen	13	14	13	0	0	0
Luxemburg	1	1	1	0	0	0
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	376	424	231	24	23	19
Österreich	5	3	3	0	0	0
Polen	175	118	180	19	25	22
Portugal	7	6	6	4	5	2
Rumänien	11	12	19	0	0	0
Schweden	12	4	17	0	0	0
Slowakei	2	3	5	-	0	0
Slowenien	1	1	1	-	0	-
Spanien	81	71	57	32	41	19
Tschech. Republik	10	10	18	0	-	-
Ungarn	1	1	1	0	0	0
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	-	-	-	-	-	-
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	994	915	774	106	113	79
Fische und Fischerzeugnisse ³⁾						
Belgien	128	123	122	5	18	14
Bulgarien	11	12	11	3	3	2
Dänemark	559	577	474	222	243	224
Deutschland	432	417	376	106	91	62
Estland	33	32	28	70	68	58
Finnland	58	60	78	15	12	11
Frankreich	159	226	239	100	66	45
Griechenland	135	145	130	13	14	16
Irland	71	86	70	126	146	122
Italien	102	114	95	24	26	23
Kroatien	43	48	43	16	19	17
Lettland	47	49	43	43	40	42
Litauen	99	104	93	34	28	29
Luxemburg	1	1	1	0	0	0
Malta	2	2	2	11	11	12
Niederlande	712	844	784	544	463	451
Österreich	9	13	22	1	1	1
Polen	290	301	257	86	86	72
Portugal	177	210	181	41	41	36
Rumänien	5	5	5	2	2	3
Schweden	754	805	686	66	11	11
Slowakei	4	5	4	0	0	0
Slowenien	6	10	9	1	1	1
Spanien	646	717	666	383	383	352
Tschech. Republik	31	33	34	0	0	0
Ungarn	4	4	3	0	0	1
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	0	0	0	5	5	5
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	4 518	4 944	4 458	1 919	1 780	1 609

Noch: **281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
Schlachtrinder in Stück						
Belgien	134 535	92 299	192 684	-	-	-
Bulgarien	-	-	-	1 856	2 872	3 478
Dänemark	-	-	-	-	-	-
Deutschland	9 933	8 162	6 253	-	-	-
Estland	11 695	15 002	15 594	31	-	-
Finnland	-	-	-	-	-	-
Frankreich	46 438	41 682	36 517	6 262	8 703	5 814
Griechenland	-	-	100	-	-	56
Irland	367	0	36 621	10 583	17 321	24 287
Italien	288	714	2 880	-	-	-
Kroatien	21 160	37 386	35 996	57 576	48 983	42 792
Lettland	13 581	15 684	16 101	-	-	-
Litauen	4 062	4 347	3 563	-	-	-
Luxemburg	13 927	15 232	12 929	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	65 725	61 825	43 635	-	3	480
Österreich	9 336	7 947	8 197	-	-	-
Polen	7 610	2 939	970	2 049	1 587	872
Portugal	12 680	9 873	10 476	2 191	5 092	1 632
Rumänien	11 305	14 518	9 325	17 480	23 009	15 669
Schweden	-	-	-	-	-	-
Slowakei	26 865	32 777	27 115	510	61	83
Slowenien	37 949	44 007	43 255	23 714	25 966	21 177
Spanien	64 614	63 486	116 445	145 993	108 745	61 654
Tschech. Republik	65 420	71 599	75 297	400	-	205
Ungarn	29 454	41 776	47 693	17 909	23 570	22 133
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	-	-	-	-	1 613	2 690
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	586 944	581 255	741 646	286 554	267 525	203 022
Rindfleisch, frisch, gekühlt, gefroren (1 000 t)						
Belgien	113	122	105	5	5	5
Bulgarien	0	1	0	0	0	0
Dänemark	56	59	54	8	11	7
Deutschland	214	224	217	24	29	22
Estland	2	3	2	0	0	0
Finnland	6	4	5	0	0	-
Frankreich	179	195	195	11	12	8
Griechenland	1	1	1	0	0	0
Irland	137	160	165	245	213	195
Italien	99	117	104	14	14	7
Kroatien	5	5	4	7	6	6
Lettland	10	12	10	1	1	0
Litauen	27	29	28	2	2	1
Luxemburg	2	2	2	0	0	0
Malta	0	0	0	-	0	0
Niederlande	400	414	385	46	49	43
Österreich	88	86	83	12	13	9
Polen	330	319	291	51	55	40
Portugal	13	14	14	1	3	2
Rumänien	4	5	10	1	1	0
Schweden	8	7	1	0	0	0
Slowakei	1	2	1	0	-	-
Slowenien	4	5	4	9	18	14
Spanien	174	188	188	26	23	17
Tschech. Republik	13	12	14	0	0	0
Ungarn	12	11	7	2	2	2
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	-	1	0	-	-	0
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	1 896	1 999	1 892	465	457	379

**Noch: 281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
Schlachtrinder ⁴⁾, Rindfleisch, Innereien, Zubereitungen u. Konserven aus Rindfleisch (1 000 t)						
Belgien	184	191	169	19	18	17
Bulgarien	1	1	1	1	1	2
Dänemark	69	69	65	15	18	12
Deutschland	279	298	279	52	47	35
Estland	8	10	9	0	0	0
Finnland	8	7	8	0	0	0
Frankreich	228	248	247	46	47	35
Griechenland	1	1	2	0	1	1
Irland	198	191	202	324	269	253
Italien	112	133	121	37	40	29
Kroatien	18	28	27	36	31	29
Lettland	16	18	17	1	1	1
Litauen	32	35	33	4	4	2
Luxemburg	9	11	12	0	0	0
Malta	0	0	0	-	0	0
Niederlande	473	495	454	92	75	60
Österreich	129	130	117	14	15	10
Polen	373	363	334	81	86	63
Portugal	17	18	19	3	6	3
Rumänien	6	9	13	8	9	7
Schweden	16	15	15	3	6	7
Slowakei	15	18	16	0	0	0
Slowenien	29	34	31	24	34	28
Spanien	218	232	230	115	95	58
Tschech. Republik	58	61	66	0	0	0
Ungarn	39	33	31	11	14	13
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	0	1	0	0	1	1
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	2 537	2 649	2 517	886	818	667
Zuchtrinder in Stück						
Belgien	7 526	5 728	7 769	26	1 651	2 268
Bulgarien	40	63	-	1 429	1 468	1 578
Dänemark	40 329	40 703	44 799	21 287	19 720	6 935
Deutschland	65 173	57 511	32 688	42 087	31 183	13 104
Estland	1 196	1 652	721	3 707	4 390	5 110
Finnland	-	-	-	100	-	-
Frankreich	43 572	36 070	35 039	38 316	12 762	31 576
Griechenland	1	32	11	-	-	54
Irland	37 650	26 492	64 481	94 189	25 468	28 756
Italien	462	1 228	3 503	440	359	1 459
Kroatien	326	303	654	4 124	9 279	5 142
Lettland	330	548	1 044	1 370	941	2 874
Litauen	1 350	911	990	2 638	2 360	640
Luxemburg	1 217	1 429	961	105	687	141
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	118 819	128 973	121 941	13 256	15 867	6 793
Österreich	23 800	16 627	17 690	17 471	12 409	7 956
Polen	5 538	6 745	5 115	7 272	10 969	13 575
Portugal	4 542	2 761	2 077	107	108	69
Rumänien	1 526	1 413	554	112	99	340
Schweden	915	917	-	561	8	-
Slowakei	1 316	494	973	2 378	2 405	2 453
Slowenien	-	18	1	-	-	1 007
Spanien	43 974	6 704	2 535	2 051	1 606	431
Tschech. Republik	4 812	3 844	5 747	10 031	9 182	8 784
Ungarn	3 620	3 235	4 116	53 416	54 429	27 190
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	-	-	-	-	-	-
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	408 034	344 401	353 409	316 473	217 350	168 235

Noch: **281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**
in Stück

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
Nutzrinder						
Belgien	116 781	107 647	114 520	1 989	70	73
Bulgarien	13	128	37	33 314	38 140	41 327
Dänemark	30 672	14 358	27 113	3 853	3 165	3
Deutschland	644 113	680 907	587 850	680	598	1 019
Estland	36 424	37 998	32 179	2 047	1 114	1 618
Finnland	-	-	-	-	-	-
Frankreich	1 396 991	1 415 745	1 362 981	66 858	63 425	74 467
Griechenland	23	-	-	255	4 211	5 881
Irland	132 736	136 062	120 969	15 391	7 438	22 206
Italien	7 665	13 678	5 394	97	231	112
Kroatien	10 987	9 438	4 109	30 449	33 096	47 903
Lettland	40 197	41 963	41 198	5 219	2 658	1 547
Litauen	96 382	100 090	83 776	712	507	-
Luxemburg	25 505	25 469	24 609	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	260 033	344 656	221 603	32 874	198	1 209
Österreich	42 064	35 168	41 418	211	526	-
Polen	24 705	22 131	18 037	2 052	43	393
Portugal	5 107	1 423	839	99 445	118 464	129 678
Rumänien	81 920	84 647	64 957	112 913	137 752	123 294
Schweden	5	-	-	-	12	-
Slowakei	42 922	47 184	36 558	1 719	2 336	2 483
Slowenien	5 744	5 618	4 664	16 038	11 302	8 869
Spanien	5 548	10 273	57 727	48 455	60 098	53 498
Tschech. Republik	125 703	124 928	140 542	15 312	20 043	9 245
Ungarn	33 944	50 001	44 419	31 145	23 228	15 056
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	-	-	-	-	-	1 460
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	3 166 184	3 309 512	3 035 499	521 028	528 655	541 341
Schlachtschweine						
Belgien	467 553	437 527	279 889	-	-	-
Bulgarien	-	-	-	-	-	-
Dänemark	250 689	262 316	244 192	4 834	932	331
Deutschland	489 421	602 878	515 840	852	470	200
Estland	10 822	16 627	12 494	-	-	-
Finnland	-	-	-	-	-	-
Frankreich	763 427	516 055	348 386	-	-	-
Griechenland	-	-	-	36 274	23 793	26 996
Irland	-	92 816	-	94 870	488 028	5 304 666
Italien	859	362	277	-	-	-
Kroatien	239 439	289 978	252 164	17 574	14 085	17 187
Lettland	72 812	54 059	58 992	-	-	-
Litauen	114 897	154 197	173 095	-	-	-
Luxemburg	45 371	46 134	33 884	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	1 603 521	933 822	965 914	263	254	100
Österreich	734	631	1 437	-	-	-
Polen	55 466	25 002	15 675	721	-	-
Portugal	160 121	187 171	198 596	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-
Schweden	-	-	-	-	-	-
Slowakei	308 134	296 370	246 150	-	-	-
Slowenien	5 571	13 357	14 706	-	-	-
Spanien	736 206	831 793	1 509 271	-	-	-
Tschech. Republik	238 849	249 507	221 876	-	240	-
Ungarn	288 169	241 100	176 855	4 918	11 381	27 282
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	-	-	-	-	-	-
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	5 852 061	5 251 702	5 269 693	160 306	539 183	5 376 762

Noch: **281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**

1 000 t

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
Schweinefleisch, frisch, gekühlt, gefroren						
Belgien	659	685	566	40	48	44
Bulgarien	2	4	5	0	0	0
Dänemark	447	509	496	658	682	509
Deutschland	1 162	1 340	1 150	607	322	197
Estland	12	11	12	0	0	0
Finnland	7	5	10	31	29	20
Frankreich	272	279	303	187	195	132
Griechenland	3	3	2	1	0	0
Irland	34	38	41	131	133	114
Italien	37	42	43	41	40	13
Kroatien	4	4	4	3	5	8
Lettland	4	6	6	0	0	0
Litauen	7	7	7	0	0	0
Luxemburg	4	4	4	0	0	0
Malta	0	-	-	-	-	-
Niederlande	529	591	494	453	435	358
Österreich	85	89	87	53	61	36
Polen	244	241	207	116	131	97
Portugal	16	16	15	29	25	10
Rumänien	1	1	1	1	0	0
Schweden	8	12	11	5	6	6
Slowakei	21	23	16	0	0	0
Slowenien	2	2	2	13	20	21
Spanien	820	850	903	1 243	1 297	964
Tschech. Republik	31	33	32	0	0	0
Ungarn	123	124	117	24	34	25
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	1	4	4	0	0	0
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	4 535	4 925	4 539	3 635	3 468	2 557
Schlachtschweine⁴⁾, Schweinefleisch, Innereien, Zubereitungen u. Konserven aus Schweinefleisch						
Belgien	885	916	752	82	120	106
Bulgarien	10	12	12	2	2	2
Dänemark	524	583	573	921	978	775
Deutschland	1 739	1 975	1 737	990	533	345
Estland	24	24	27	2	2	2
Finnland	14	9	14	40	43	32
Frankreich	436	423	431	323	340	261
Griechenland	10	11	11	6	4	5
Irland	43	50	52	219	262	218
Italien	168	188	182	123	125	81
Kroatien	45	53	46	14	17	20
Lettland	20	20	22	1	0	0
Litauen	29	35	36	3	4	4
Luxemburg	10	9	9	0	0	0
Malta	0	-	-	0	0	0
Niederlande	845	870	737	771	825	720
Österreich	193	208	193	73	83	54
Polen	430	439	390	304	282	236
Portugal	50	52	49	47	40	26
Rumänien	19	21	19	8	9	7
Schweden	25	26	22	15	20	21
Slowakei	93	90	75	0	0	0
Slowenien	11	14	13	24	35	34
Spanien	1 129	1 151	1 194	1 682	1 775	1 382
Tschech. Republik	101	105	102	1	1	0
Ungarn	221	221	199	32	43	36
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	2	5	5	2	1	1
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	7 075	7 510	6 901	5 683	5 543	4 366

**Noch: 281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
Zuchtschweine und Ferkel in Stück						
Belgien	468 361	414 960	433 817	497	599	311
Bulgarien	-	-	-	-	-	-
Dänemark	15 277 031	15 121 398	14 503 678	91 058	106 881	147 633
Deutschland	1 709 814	1 349 246	1 106 036	10 161	10 704	30 930
Estland	-	1 060	-	-	-	-
Finnland	-	-	-	-	-	-
Frankreich	29 876	20 127	22 281	13 680	8 829	3 667
Griechenland	-	-	-	-	-	-
Irland	9 078	2 875	4 087	23 504	15 192	16 174
Italien	-	-	690	-	-	-
Kroatien	11 112	630	3 120	111 893	179 029	192 655
Lettland	157 664	152 350	136 140	-	-	-
Litauen	17 240	17 320	21 131	-	-	-
Luxemburg	5 229	1 945	2 261	35	2 497	2 891
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	8 822 252	7 723 514	7 624 015	25 308	20 651	10 859
Österreich	27 150	19 086	18 621	171	140	34
Polen	21 618	491	-	199	1 535	2 212
Portugal	108 003	85 587	69 079	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-
Schweden	39	36	6	220	70	66
Slowakei	279 197	390 783	164 756	-	-	-
Slowenien	-	-	-	-	-	-
Spanien	83 204	126 745	94 813	290	873	184
Tschech. Republik	174 316	183 956	191 364	84	379	285
Ungarn	145 524	154 200	189 831	19 184	8 673	30 357
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	-	-	-	-	-	-
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	27 346 708	25 766 309	24 585 726	296 284	356 052	438 258
Schlachtgeflügel in 1 000 Stück						
Belgien	48 436	47 513	41 331	28	23	8
Bulgarien	23	-	51	33	50	22
Dänemark	20 790	23 334	18 344	87	95	0
Deutschland	189 528	167 815	139 578	0	101	78
Estland	156	243	214	-	-	-
Finnland	-	-	-	-	-	-
Frankreich	52 842	52 555	51 092	0	12	5
Griechenland	161	428	201	575	615	533
Irland	-	-	-	-	1 260	1 252
Italien	2 207	199	438	14	4	-
Kroatien	3 754	2 460	2 299	164	260	209
Lettland	1 682	1 983	1 928	-	-	-
Litauen	1 281	2 971	6 195	-	-	-
Luxemburg	43	407	447	4	1	0
Malta	-	-	-	-	0	-
Niederlande	40 529	63 805	49 042	46	2 604	22
Österreich	1 634	1 954	1 885	0	-	-
Polen	3 882	8 312	6 462	0	0	0
Portugal	3 973	1 461	1 749	0	0	-
Rumänien	15 828	13 586	13 092	-	0	-
Schweden	406	519	434	0	0	-
Slowakei	40 688	18 354	18 001	-	-	-
Slowenien	749	837	859	-	-	-
Spanien	1 862	1 895	1 868	4	33	22
Tschech. Republik	9 610	9 678	13 207	-	-	0
Ungarn	3 726	5 328	4 411	58	37	43
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	-	-	-	-	-	0
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	443 791	425 638	373 130	1 014	5 095	2 194

Noch: **281. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**

1 000 t

Meldeland	in die EU			in Drittländer		
	2020	2021	2022 ¹⁾	2020	2021	2022 ¹⁾
Geflügelfleisch, frisch, gekühlt, gefroren						
Belgien	312	325	295	175	183	114
Bulgarien	25	29	29	4	4	3
Dänemark	37	36	44	29	22	19
Deutschland	300	328	359	60	43	38
Estland	7	8	7	0	0	0
Finnland	9	8	6	2	2	1
Frankreich	135	190	189	164	141	111
Griechenland	18	23	24	12	13	13
Irland	17	18	21	69	42	57
Italien	96	107	77	56	59	35
Kroatien	3	4	4	5	6	6
Lettland	11	10	11	2	3	2
Litauen	33	28	21	9	9	9
Luxemburg	0	1	1	0	0	0
Malta	0	-	-	0	0	0
Niederlande	629	652	667	580	465	369
Österreich	56	61	54	1	2	1
Polen	909	896	916	536	534	498
Portugal	11	20	18	12	14	11
Rumänien	55	57	53	18	20	20
Schweden	22	25	26	8	8	6
Slowakei	20	20	24	1	2	2
Slowenien	13	15	15	7	8	6
Spanien	110	131	116	88	92	61
Tschech. Republik	13	17	23	1	1	1
Ungarn	135	168	145	41	47	32
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	0	0	-	1	1	1
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	2 980	3 175	3 143	1 880	1 719	1 417
Schlachtgeflügel ⁴⁾, Geflügelfleisch, Innereien, Zubereitungen u. Konserven aus Geflügelfleisch						
Belgien	536	531	486	185	196	127
Bulgarien	31	35	35	5	5	5
Dänemark	138	171	157	47	37	31
Deutschland	953	957	933	111	80	73
Estland	12	14	13	1	0	0
Finnland	11	10	8	3	3	2
Frankreich	324	395	388	197	171	133
Griechenland	27	29	29	14	18	16
Irland	21	24	26	105	69	86
Italien	123	135	99	66	67	42
Kroatien	16	16	15	8	9	9
Lettland	19	20	20	3	4	4
Litauen	52	50	48	13	12	13
Luxemburg	2	3	2	0	0	0
Malta	0	-	-	0	0	0
Niederlande	1 031	1 125	1 048	667	519	439
Österreich	92	102	87	2	2	2
Polen	1 060	1 082	1 104	626	623	585
Portugal	26	30	29	12	15	11
Rumänien	104	105	101	21	22	22
Schweden	83	85	90	9	11	9
Slowakei	59	57	72	1	3	2
Slowenien	22	25	25	12	12	9
Spanien	143	176	157	103	109	72
Tschech. Republik	50	56	73	1	1	1
Ungarn	209	252	234	65	74	55
Vereinigtes Königreich	-	-	-	-	-	-
Zypern	0	0	0	1	1	1
EU-28	-	-	-	-	-	-
EU-27 ⁵⁾	5 144	5 484	5 278	2 279	2 064	1 747

Anm.: Länder mit keinem oder geringen Handelsvolumen wurden nicht aufgeführt.

1) Vorläufig. - 2) Einschl. gefrorener und vorläufig haltbar gemachter Produkte. - 3) Einschl. Krebs- und Weichtiere; ohne Zierfische. - 4) Lebende Tiere in Schlachtgewicht. - 5) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

VII. Forst- und Holzwirtschaft

282. Waldfläche nach Eigentumsarten

8070110

Mitgliedstaat	Landes- fläche ¹⁾	Waldfläche ²⁾			Anteil Wald- fläche an Landes- fläche	Anteil öffent- licher Wald an Wald- fläche	Anteil Privat- wald an Wald- fläche
		Zusammen	Öffent- licher Wald ³⁾	Privat- wald			
		1 000 ha						in %
Österreich	8 252	3 881	904	2 505	47,0	23,3	64,5
Belgien	3 028	689	326	363	22,8	47,3	52,7
Bulgarien	10 856	3 833	3 365	468	35,3	87,8	12,2
Zypern	924	173	.	.	18,7	.	.
Tschechische Republik	7 721	2 668	2 019	650	34,6	75,7	24,4
Deutschland	34 886	11 419	5 933	5 486	32,7	52,0	48,0
Dänemark	4 199	625	150	462	14,9	24,0	73,9
Estland	4 347	2 421	1 177	1 133	55,7	48,6	46,8
Griechenland	12 890	3 903	.	.	30,3	.	.
Spanien	49 966	18 551	5 255	13 260	37,1	28,3	71,5
Finnland	30 391	22 409	6 861	15 397	73,7	30,6	68,7
Frankreich	54 756	16 836	4 358	12 478	30,7	25,9	74,1
Kroatien	5 596	1 922	1 366	556	34,3	71,1	28,9
Ungarn	9 053	2 061	1 169	864	22,8	56,7	41,9
Irland	6 889	755	391	364	11,0	51,8	48,2
Italien	29 414	9 297	.	.	31,6	.	.
Litauen	6 265	2 187	1 348	839	34,9	61,6	38,4
Luxemburg	243	89	41	48	36,6	46,1	53,9
Lettland	6 218	3 391	1 741	1 642	54,5	51,3	48,4
Malta	32	0	0	.	0,0	0,0	.
Niederlande	3 369	365	177	188	10,8	48,5	51,5
Polen	30 619	9 420	7 655	1 765	30,8	81,3	18,7
Portugal	9 161	3 312	97	3 215	36,2	2,9	97,1
Rumänien	23 008	6 901	4 249	2 306	30,0	61,6	33,4
Schweden	40 731	27 980	6 224	21 756	68,7	22,2	77,8
Slowenien	2 014	1 248	290	947	62,0	23,2	75,9
Slowakei	4 808	1 922	926	638	40,0	48,2	33,2
Vereinigtes Königreich	24 193	3 155	871	454	13,0	27,6	14,4
EU-28	423 829	161 413	56 893	87 784	38,1	35,2	54,4

Anm.: Kroatien seit 2013 Mitglied der EU.

1) Jahr 2020, ohne Gewässer. - 2) Jahr 2015. - 3) Staatswald Bund und Land, Körperschaftswald.

Quelle: Forest Europe, 2020: State of Europe's Forests 2020, BMEL (515).

283. Produktion von Rundholz1000 m^{3 1)}

8070200

Mitglied- staat	1990	1995	2005	2010	2017	2018	2019	2020	2021
Nadelholz									
BE	3 960	3 150	3 285	3 139	3 136	3 136	3 136	.	.
BG	.	.	1 929	1 682	2 330	2 624	2 384	2 193	2 228
CZ	.	.	13 163	13 729	16 088	20 613	25 917	.	.
DK	1 498	1 220	1 559	1 211	.	.	.	.	.
DE	70 928	30 440	41 837	37 942	37 306	46 125	47 730	54 913	55 270
EE	.	.	3 070	3 564	4 776	5 095	4 580	4 705	4 447
IE	1 535	2 163	2 625	2 437	2 729	3 325	.	.	.
GR	620	521	329	243	211	.	189	189	.
ES	10 246	8 653	8 191	5 285	7 792	8 032	8 096	6 836	7 326
FR	23 481	21 032	18 145	21 264	16 717	16 928	16 933	16 323	18 271
HR	-	-	602	591	818	992	911	819	741
IT	1 413	1 732	1 221	1 399	1 320	1 317	6 633	4 125	.
CY	.	.	5	5	2	2	2	2	3
LV	.	.	7 935	6 991	7 844	7 960	8 080	8 407	8 661
LT	.	.	2 940	3 153	3 083	3 248	3 118	2 899	3 115
LU	121	121	120	113	178	238	215	209	174
HU	.	.	683	624	839	819	818	858	870
MT	.	.	0	0	0	0	0	.	.
NL	980	668	607	532	537	468	482	446	452
AT	14 408	11 786	11 846	12 542	11 722	12 821	12 343	10 587	12 671
PL	.	.	21 357	24 461	32 310	33 218	30 574	28 609	31 131
PT	6 684	5 117	3 268	3 452	3 819	3 907	4 193	2 717	3 099
RO	.	.	5 262	7 292	4 420	4 869	4 360	6 061	5 760
SI	.	.	1 541	1 419	2 752	3 246	2 635	1 984	1 790
SK	.	.	6 077	6 100	5 200	5 527	5 028	3 776	3 678
FI	35 066	41 460	40 928	38 758	46 528	50 633	46 183	42 910	48 629
SE	45 510	57 400	88 100	62 390	62 250	61 167	62 450	63 843	66 134
UK	5 255	6 717	7 902	8 219	8 709	8 554	8 160	7 909	8 608
EU-28	.	.	.	353 301	284 664	306 322	309 722	.	.
EU-27²⁾

Fußnote siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 345.

Noch: 283. Produktion von Rundholz

1000 m³ ¹⁾

Mitglied- staat	1990	1995	2005	2010	2017	2018	2019	2020	2021
Laubholz									
BE	1 650	1 667	1 189	975	979	979	979	.	.
BG	.	.	1 255	1 329	1 086	1 056	1 071	878	944
CZ	.	.	1 122	1 042	923	830	747	.	.
DK	757	706	122	379	.	.	.	.	.
DE	13 779	8 903	9 068	7 446	6 022	6 749	6 393	3 523	3 918
EE	.	.	1 380	1 692	2 226	2 374	2 135	2 193	2 073
IE	90	41	4	0	6	5	.	.	.
GR	1 872	1 440	189	94	112	.	223	223	.
ES	5 344	7 421	5 160	5 684	6 850	7 425	7 309	7 045	6 774
FR	21 232	22 339	9 799	8 371	8 644	8 793	8 512	7 741	7 918
HR	.	.	2 508	2 830	2 166	2 222	2 284	2 208	2 115
IT	6 559	7 998	1 796	1 248	893	889	894	877	.
CY	.	.	1	0	0	0	0	0	0
LV	.	.	3 958	3 231	3 152	4 032	4 187	4 320	4 342
LT	.	.	1 975	2 001	1 697	1 985	1 799	1 473	1 614
LU	.	.	117	145	120	125	104	82	61
HU	.	.	2 121	2 122	2 023	2 219	2 074	1 598	2 255
MT	.	.	.	0	0	0	0	.	.
NL	440	411	213	258	282	298	260	216	196
AT	2 365	2 019	940	739	1 017	1 128	982	876	850
PL	.	.	7 174	6 882	7 755	8 150	7 625	7 250	7 456
PT	4 521	4 233	6 878	5 597	8 698	8 138	8 063	8 315	8 785
RO	.	.	6 280	5 819	5 158	5 568	5 826	5 567	5 576
SI	.	.	248	422	718	675	866	833	883
SK	.	.	2 928	3 000	3 570	3 552	3 330	3 148	3 492
FI	8 164	8 434	6 188	7 218	8 802	9 898	9 470	8 281	9 174
SE	7 961	5 500	4 200	3 910	5 450	6 545	6 550	5 157	5 266
UK	1 095	757	300	118	116	118	148	113	108
EU-28	75 829	71 869	77 113	72 552	78 684	84 087	82 057	.	.
EU-27 ²⁾
Insgesamt									
BE	.	.	4 300	4 114	4 115	4 115	4 115	.	.
BG	.	1 970	3 184	3 011	3 416	3 680	3 454	3 072	3 172
CZ	.	11 716	14 285	14 771	17 011	21 443	26 664	.	.
DK	.	1 797	1 682	1 590	.	.	.	.	.
DE	.	36 914	50 905	45 388	43 328	52 874	54 124	58 436	59 187
EE	.	3 136	4 450	5 256	7 002	7 470	6 715	6 898	6 520
IE	.	2 140	2 629	2 437	2 734	3 330	.	.	.
GR	.	631	519	336	323	.	.	.	.
ES	.	12 997	13 351	10 969	14 642	15 457	15 405	13 881	14 100
FR	31 198	30 206	27 944	29 634	25 361	25 721	25 445	24 064	26 189
HR	.	1 744	3 110	3 421	2 985	3 214	3 195	3 027	2 856
IT	.	4 473	3 017	2 647	2 213	2 207	7 528	5 002	.
CY	.	37	6	5	2	2	2	2	3
LV	.	5 690	11 893	10 222	10 996	11 992	12 267	12 727	13 003
LT	.	4 870	4 915	5 154	4 780	5 233	4 917	4 372	4 729
LU	.	.	237	258	298	363	320	291	236
HU	.	2 383	2 804	2 746	2 862	3 038	2 892	2 457	3 125
MT	.	0	0	0	0	0	0	.	.
NL	.	941	820	791	819	766	742	662	648
AT	.	11 346	12 786	13 281	12 738	13 949	13 325	11 462	13 521
PL	.	19 240	28 531	31 343	40 064	41 368	38 199	35 859	38 587
PT	.	8 850	10 146	9 048	12 517	12 046	12 256	11 032	11 883
RO	.	10 015	11 542	10 548	9 578	10 436	10 186	11 629	11 335
SI	.	1 639	1 789	1 841	3 470	3 921	3 501	2 817	2 673
SK	.	4 887	9 005	9 089	8 770	9 079	8 357	6 924	7 170
FI	.	46 124	47 116	45 420	55 330	60 530	55 654	51 191	57 803
SE	.	59 800	92 300	66 300	67 700	67 712	69 000	69 000	71 400
UK	.	7 917	8 202	8 337	8 825	8 672	8 308	8 021	8 716
EU-28	.	.	371 467	337 959	363 348	390 409	391 779	.	.
EU-27 ²⁾	370 382	388 716

1) Ohne Brennholz. Ohne Rinde. - 2) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Quelle: EUROSTAT [for_remove] (Stand: Mai 2023), BMEL (515).

284. Versorgungsbilanz für Rundholz

8070300

Mitgliedstaat	Erzeugung	Einfuhr ¹⁾	Ausfuhr ¹⁾	+ Einfuhr-/ - Ausfuhr- überschuss ¹⁾	Inlands- verwendung	Selbstver- sorgungsgrad
2018						
BE	4 115	4 649	1 194	+ 3 455	7 569	54
BG	3 680	18	289	- 272	3 408	108
CZ	21 443	1 422	8 309	- 6 887	14 556	147
DK	.	.	.	.	.	.
DE	52 874	8 910	5 364	+ 3 546	56 420	94
EE	7 470	271	2 927	- 2 656	4 813	155
IE	3 330	308	106	+ 202	3 532	94
GR	.	.	.	.	.	.
ES	15 457	638	1 579	- 941	14 516	106
FR	25 721	1 143	4 066	- 2 922	22 798	113
HR	3 214	123	191	- 67	3 147	102
IT	2 207	3 860	93	+ 3 767	5 974	37
CY	2	3	0	+ 3	5	42
LV	11 992	1 616	4 279	- 2 663	9 329	129
LT	5 233	215	2 028	- 1 813	3 420	153
LU	363	.	.	.	.	.
HU	3 038	353	547	- 194	2 844	107
MT	0	0	0	.	.	.
NL	766	261	516	- 255	511	150
AT	13 949	10 113	948	+ 9 165	23 114	60
PL	41 368	1 071	5 328	- 4 257	37 111	111
PT	12 046	2 010	500	+ 1 510	13 555	89
RO	10 436	1 265	91	+ 1 174	11 610	90
SI	3 921	352	2 307	- 1 955	1 966	199
SK	9 079	1 212	2 042	- 830	8 249	110
FI	60 530	6 935	1 472	+ 5 463	65 994	92
SE	67 712	9 479	755	+ 8 724	76 436	89
UK	8 672	621	270	+ 351	9 023	96
EU-28	390 409	.	.	.	.	.
2019						
BE	4 115	6 875	2 952	+ 3 923	8 038	51
BG	3 454	18	163	- 145	3 310	104
CZ	26 664	1 353	14 146	- 12 793	13 871	192
DK	.	.	.	.	.	.
DE	54 124	7 318	8 916	- 1 597	52 526	103
EE	6 715	316	2 396	- 2 081	4 634	145
IE	.	.	.	.	.	.
GR	.	.	.	.	.	.
ES	15 405	667	1 947	- 1 281	14 142	109
FR	25 445	1 202	3 815	- 2 613	22 832	111
HR	3 195	168	234	- 66	3 129	102
IT	7 528	3 374	849	+ 2 525	10 052	75
CY	2	9	0	+ 9	11	19
LV	12 267	1 375	3 579	- 2 204	10 063	122
LT	4 917	226	1 890	- 1 663	3 254	151
LU	320	.	.	.	.	.
HU	2 892	275	624	- 349	2 542	114
MT	0	0	0	0	0	0
NL	742	283	498	- 215	527	141
AT	13 325	10 586	889	+ 9 697	23 022	58
PL	38 199	1 607	4 397	- 2 790	35 409	108
PT	12 256	2 051	429	+ 1 622	13 878	88
RO	10 186	989	108	+ 881	11 067	92
SI	3 501	460	1 733	- 1 272	2 229	157
SK	8 357	1 534	1 711	- 177	8 180	102
FI	55 654	6 235	1 356	+ 4 879	60 532	92
SE	69 000	8 804	870	+ 7 934	76 934	90
UK	8 308	1 108	230	+ 878	9 186	90
EU-28	391 779	.	.	.	.	.

Fußnote siehe nächste Seite.

Fortsetzung Seite 347.

Noch: 284. Versorgungsbilanz für Rundholz

Mitgliedstaat	Erzeugung	Einfuhr ¹⁾	Ausfuhr ¹⁾	+ Einfuhr/ - Ausfuhr- überschuss ¹⁾	Inlands- verwendung	Selbstver- sorgungsgrad
2020						
BE	.	5 485	3 309	+ 2 176	.	.
BG	3 072	14	142	- 128	2 944	104
CZ	.	.	.	.	.	.
DK	.	.	.	.	.	.
DE	58 436	6 081	13 051	- 6 970	51 466	114
EE	6 898	517	1 583	- 1 066	5 832	118
IE	.	258	392	- 134	.	.
GR	.	.	.	.	.	.
ES	13 881	764	1 930	- 1 165	12 715	109
FR	24 064	943	3 583	- 2 639	21 425	112
HR	3 027	121	256	- 135	2 892	105
IT	5 002	2 694	439	+ 2 255	7 257	69
CY	2	5	0	+ 5	8	29
LV	12 727	1 699	2 930	- 1 231	11 495	111
LT	4 372	261	1 774	- 1 513	2 859	153
LU	291	695	265	+ 430	721	.
HU	2 457	260	728	- 468	1 989	124
MT	.	.	.	.	.	.
NL	662	311	448	- 137	525	126
AT	11 462	12 298	628	+ 11 670	23 132	50
PL	35 859	2 953	4 373	- 1 420	34 439	104
PT	11 032	2 538	262	+ 2 277	13 309	83
RO	11 629	1 644	118	+ 1 526	13 154	88
SI	2 817	720	1 372	- 652	2 165	130
SK	6 924	1 924	2 219	- 294	6 630	104
FI	51 191	6 274	1 163	+ 5 111	56 302	91
SE	69 000	7 240	1 071	+ 6 169	75 169	92
EU-27 ²⁾	370 382	.	.	.	.	.
2021						
BE	.	5 616	10 707	- 5 091	.	.
BG	3 172	51	100	- 50	3 123	102
CZ	.	.	.	.	.	.
DK	.	.	.	.	.	.
DE	59 187	6 084	11 333	- 5 250	53 938	110
EE	6 520	868	1 734	- 866	5 653	115
IE	.	300	432	- 132	.	.
GR	.	.	.	.	.	.
ES	14 100	892	1 861	- 969	13 131	107
FR	26 189	985	4 112	- 3 126	23 062	114
HR	2 856	154	339	- 185	2 671	107
IT	.	3 090	197	+ 2 894	.	.
CY	3	0	0	.	3	87
LV	13 003	1 754	3 065	- 1 311	11 692	111
LT	4 729	276	1 517	- 1 241	3 488	136
LU	236	819	265	+ 554	789	30
HU	3 125	258	838	- 579	2 545	123
MT	.	.	.	.	.	.
NL	648	289	417	- 128	520	125
AT	13 521	10 903	1 093	+ 9 810	23 331	58
PL	38 587	2 764	3 999	- 1 235	37 352	103
PT	11 883	2 615	276	+ 2 339	14 222	84
RO	11 335	2 107	34	+ 2 073	13 408	85
SI	2 673	715	1 160	- 445	2 229	120
SK	7 170	2 347	2 015	+ 331	7 501	96
FI	57 803	6 298	1 071	+ 5 228	63 030	92
SE	71 400	6 343	1 318	+ 5 026	76 426	93
EU-27 ²⁾	388 716	.	.	.	.	.

Ann.: Ohne Brennholz. Ohne Rinde.

1) Mitgliedstaaten gesamte Ein- und Ausfuhr; EU nur Ein- und Ausfuhr aus Drittländern. - 2) Ab 2020: EU-27 ohne Vereinigtes Königreich.

Stichwortregister mit Seitenzahlen

V o r b e m e r k u n g e n : Das alphabetische Stichwortregister gibt jene Seiten an, in denen einmalig (oder erstmalig in einer ununterbrochenen Folge von Seiten) Angaben zu dem betreffenden Stichwort erscheinen.

Wenn auf mehreren Seiten in ununterbrochener Folge Angaben zu dem betreffenden Stichwort stehen, dann ist lediglich die Nummer der ersten Seite mit dem Zusatz „f“ („folgende“) erwähnt. Es wird immer auf die erste Seite der Tabelle verwiesen, auch wenn das betreffende Stichwort erst auf einer Folgeseite steht.

Sachgebiete mit einer umfassenden Unterteilung in Einzelpositionen (z. B. Sachgebiet „Gemüse“ mit den Einzelpositionen „Kohl“, „Kohlrabi“, „Salat“ u. s. w.) sind im Stichwortregister aus Gründen der Platzersparnis nur unter dem übergeordneten Begriff (im Beispiel „Gemüse“) aufgeführt.

Bei einzelnen Stichwörtern, für die auf einer größeren Anzahl von Seiten Angaben zu finden sind, wurde zur Erhöhung der Übersichtlichkeit eine begrenzte Anzahl zusätzlicher Unterstichwörter aufgenommen, die unmittelbar dem Hauptstichwort folgen. Seitenzahlen, die nicht bei diesen Unterstichwörtern eingeordnet werden konnten, sind jedoch unmittelbar neben dem Hauptstichwort aufgeführt.

Die kursiv gedruckten Zahlenangaben bezeichnen die Seiten mit EU-Daten. Die Mitgliedstaaten der EU werden nicht einzeln aufgeführt.

Der Abschnitt A „Zusammenfassende Übersichten“ dient mit seinen Verweisungen auf wichtige Tabellen gleichfalls zum schnellen Auffinden bestimmter Sachgebiete. Die in diesen Tabellen (Tab. Nr. 1 bis 5) enthaltenen Angaben wurden nicht in das Stichwortregister aufgenommen.

A

Abschreibungen	18, 118, 124f, 129, 250, 258	Altersstruktur	15
Ackerbohnen	71f, 170	Amerika	235, 240, 312
Ackerkulturen	264	Anbau, ökologischer	68
Ackerland	28, 33, 63f, 269, 276, 279	Anbaufläche	<i>Siehe Fläche</i>
Pachtpreise	221	Anlageinvestitionen	124
Ackerschlepper	54	Anlagevermögen	125
Absatz	54	Äpfel	180, 182
Abschreibungen	124	Apfelsinen	181
Besitzumschreibung	55	Aquakultur	162, 189f
Bestand	55	Arbeitsertrag	125
Export	54	Arbeitskräfte	127, 129
Investitionen	124	Familienarbeitskräfte	41f, 269
Neuzulassung	55	Familienfremde Arbeitskräfte	41f, 269
Produktion	54	Forstwirtschaft	249
Afrika	235, 240, 312	Gartenbau	76, 130
Agrarberichterstattung	22	Landwirtschaft	41
Agrardieselvergütung	136	Obstbau	131
Agrarfinanzierung	142	Ökologischer Landbau	133
Agrarfinanzierung der EU	262f	Weinbau	131
Agrarinvestitionsförderungsprogramm	143	Arbeitskraft-Einheiten	41
Agrarorganisationen	140	Arbeitsleistung	42
Agrarproduktion der EU	298	Arbeitslose	<i>Siehe Erwerbslose</i>
Agrarrohstoffe	234	Argentinien	234f, 240, 312
Agrarstrukturhebung	22	Asien	235, 240, 312
Agrarumweltmaßnahmen	136, 142	Ausbildung	48, 52f
Agrarwissenschaft		Ausfuhr	
Ausbildung	53	Agrarrohstoffe	234
Alkohol		Butter	328
Erzeugung	173	Eier	241
Altersgliederung		Ernährungswirtschaft	232f, 240f, 244
Betriebsinhaber	45	Fleisch	241, 328
Familienarbeitskräfte	45	Futtermittel	328
Alterssicherung	46	Gemüse	241, 328

- Getreide 241, 328
 Holz 252f
 Milch 241
 Milcherzeugnisse 241
 Obst 241, 328
 Ölsaaten 328
 Pflanzenschutzmittel 60
 Rundholz 346
 Schlachtvieh 241
 Warengruppen 233, 241
 Weltagrarhandel 232
 Zucker 241, 328
- Ausgaben
 Düngemittel 123
 Energie 123
 Futtermittel 123
- Ausgaben der EU
 Ausrichtungs- und Garantiefonds 264
 Marktordnung 144
- Ausgleichszulage 136, 143
- Außenhandel 232f, 310f, 328
 Holz 252, 346
- Australien 232, 234f, 240, 312
- Auswinterung 70
- Auszubildende 48
- B**
- Backwaren 163, 175
- Bananen 180, 182
- Baumarten 247, 249
- Baumobst 82
- Baumschulbetriebe 63, 82
- Baumschulerzeugnisse 119f
- Bereenobst 85, 180, 182
- Beihilfen 136
- benachteiligte Gebiete 142
- Berufsbildung 48, 52
- Besatzdichte 95
- Beschäftigte
 Ernährungsgewerbe 206, 208
 Ernährungshandel 211
 Ernährungshandwerk 210
 Forst- und Holzwirtschaft 252
 Genossenschaften 139
 Landwirtschaft 41
- Besitzverhältnisse 32
- Bestandsgrößenklassen 99, 103
- Betriebe
 Ackerbau 30
 Besitzverhältnisse 32
 Düngemittel 56, 59
 Ernährungsgewerbe 207f
 Ernährungshandel 211
 Ernährungshandwerk 210
 Fischerei 188f
 Forstwirtschaft 22, 245f, 249
 Futterbau 30
 Gartenbau 22, 35
 Haupterwerb 28, 36
- Hofnachfolge 36
- Holzwirtschaft 252, 278
- Klassifizierung 22, 26
- Lagerkapazitäten 59
- Landwirtschaft 22f, 27f, 66, 70, 245, 267f, 276f
- Lebensmittelüberwachung 161
- Mischfutter 163, 171
- Molkereien 191
- Obstbau 80, 82
- ökologische 68, 133
- Pachtflächen 29, 32
- Rechtsformen 27f, 30, 33
- Veredlung 35
- Viehhaltung 30, 35, 94f, 98f, 102f, 269, 293
- Betriebsaufwand 125, 249
- Betriebseinkommen 125
- Betriebsergebnisse *Siehe*
 Buchführungsergebnisse
- Betriebsertrag 125
- Betriebsformen 23, 35
- Betriebsgröße 23, 28, 65f
- Betriebsgrößenklassen 171, 192
- Betriebshelfer 38
- Betriebsinhaber 145
- Betriebsleiter 52
- Betriebsmittel 214, 219f
- Betriebsprämien 145
- Betriebsstruktur 22
- Betriebssystematik 22f, 26
- Bevölkerung
 Entwicklung 14f
 Erwerbslose 17
 Erwerbstätige 17, 255
- Bewässerung 70
- Bienenhonig *Siehe* Honig
- Bier
 Herstellung 207f
 Selbstversorgungsgrad 205
 Verbrauch 204f
- Bilanzvermögen 125
- Bildung 48, 52f
- Bioalkohol 163
- Biogas 163
- Biogasanlagen 67
- Blumen
 Verkaufserlöse 119
- Bodenhaltung *Siehe* Haltungsformen
- Bodennutzung 60f, 269, 279
- Bodennutzungshaupterhebung 22, 60
- Bodenschutz 40
- Brachflächen 64
- Brasilien 234f, 240, 312
- Brennerei 74
- Bruteier 114f
- Bruttoanlageinvestitionen 17
- Brutto-Bodenproduktion 116f
- Bruttoinlandsprodukt 17
 EU 255f

Bruttonationaleinkommen	17
Bruttowertschöpfung	
.....	17f, 118, 122, 250, 256f
Buchführungsergebnisse	
Forstwirtschaft	249
Gartenbau	125, 130
Landwirtschaft	35, 125, 127, 129
Obstbau	131
ökologischer Landbau	133
Weinbau	131
Butter	192, 193
Ausfuhr	203
Außenhandel	313, 328
Einfuhr	203
Herstellung	196, 202f
Selbstversorgungsgrad	203
Verbrauch	203
Verwendung	203

C

China	235, 240
-------------	----------

D

Dauerbackwaren	153
Dauergrünland	28, 65f, 98, 105, 269, 279
Dauerkulturen	33, 276, 279
Dauermilcherzeugnisse	196, 199
Dienstleister	18
Dienstleistungen	121
Direktzahlungen	136
Dorferneuerung	39, 143
Drittländer	232, 310, 312
Düngemittel	123, 258
Absatz	56f
je Hektar	57
Lagerkapazitäten	59
Mehrnährstoffdünger	56
Nährstoffverhältnis	56
Preise	219f, 306
Verbrauch	56
Vorleistungen	122
Wirtschaftsdünger	59

E

EAGFL	264
EGFL	263
Eier	
Außenhandel	236, 241, 313, 328
Erzeugung	112, 115, 201
Preise	216, 225f, 301
Qualität	162
Selbstversorgungsgrad	147, 201, 299
Untersuchung	162
Verbrauch	148, 150, 201
Eigenkapital	125
Eigenverbrauch	122
Einfuhr	
Agrarrohstoffe	234
Ernährungswirtschaft	232f, 236, 239, 313

Fisch und Fischwaren	313
Fleisch	236, 313
Futtermittel	313
Geflügel	313
Gemüse	236, 313
Getreide	236, 313
Holz	252f
Milcherzeugnisse	236
Obst	236, 313
Ölsaaten	313
Rundholz	346
Warengruppen	233, 236, 313
Wein	313
Weltagrarhandel	232
Zuchtvieh	240
Zucker	313
Einkommen	17, 125, 278
Einzelhandel	213, 225
Einzelunternehmen	27f, 43
Energie	123
Biogas	67
elektrischer Strom	220
Ernährungsgewerbe	206
Erzeugung	258
Heizöl	220
Kraftstoff	220
Preise	219f, 307
Verbrauch	206
Vorleistungen	122
Energiepflanzen	67
Erholungsfläche	62
Erlöse	
.....	118f, 122, 125, 129f, 133, 249
Ernährungsgewerbe	
Beschäftigte	208
Betriebe	207
Produzierendes	206
Umsatz	209
Wertschöpfung	18
Ernährungsgüter	
Ausfuhr	241, 328
Einfuhr	236, 312f
Ernährungshandel	206, 211, 213
Ernährungshandwerk	206, 210
Ernährungswirtschaft	146, 233, 235, 299
Erntemengen	71, 284
Erträge	71, 284
Erwerbslose	17
Erwerbspersonen	14, 17
Erwerbstätige	17, 255
Erzeugergemeinschaften	140
Erzeugerorganisationen	140
Erzeugerpreise	216, 301
Erzeugnisse	
pflanzliche	117f, 161
tierische	117f, 161, 299
Erzeugung	
landwirtschaftliche	117, 257f
pflanzliche	60, 258
tierische	112f, 116, 258

ESVG	118
EU	
Agrarproduktion	298
Anbaufläche	269, 279, 282, 284
Arbeitskräfte	269
Ausfuhr	240f, 328
Außenhandel	310, 312f, 328
Betriebe der Landwirtschaft	267, 276f
Betriebsfläche	277
Bodennutzung	269, 279
Bruttoinlandsprodukt	256
Bruttowertschöpfung	256, 258
Einfuhr	235, 313
Endproduktion in der Landwirtschaft	257
Erntemengen	284
Erweiterung	346
Erwerbstätige	255
Erzeugerpreise	301
Fischerei	293
Fläche	343
Garantiefonds	264f
Handelsdüngerverbrauch	278
Haushalt	262f, 264
Holzwirtschaft	344
Landwirtschaft	254
Marktordnungsausgaben	144, 264
Milcherzeugung	296
Mitgliedstaaten	232, 235, 240, 254
Nettowertschöpfung	258
Preise	256f, 306f
private Haushalte	309
Selbstversorgungsgrad	299
Viehbestand	291
Viehhaltung	269
Europa	235, 240
Exportquote	206, 209

F

Fachhochschulen	53
Familienarbeitskräfte	42, 44f
Familienfremde Arbeitskräfte	42, 44
Faserpflanzen	66f
Feldfrüchte	71
Fertigerzeugnisse	161
Fette	<i>Siehe</i> Öle und Fette
Feuchtflächen	40
Feuchtgebiete	69
Fisch und Fischwaren	
Agrarfinanzierung	264f
Anlandungen	188, 293
Außenhandel	236, 241, 313, 328
Erzeugnisse	189f
Erzeugung	207f
Preise	189
Selbstversorgungsgrad	147
Untersuchung	161
Verbrauch	148, 150
Versorgung	190
Fischarten	190

Fischerei	
Anlandungen	293
Betriebe	188
Flotte	188
Sozialversicherung	141
Fischereiflotte	188
Fischmehl	92
Fläche	
Anbaufläche	64f, 71, 80, 279, 282, 284
Auswinterung	70
Baumschulfläche	82
Betriebsfläche	23, 27, 277
Bodennutzung	60, 269, 279
Flurbereinigung	40f
Forstfläche	245f, 343
Freilandfläche	70
Futtermittel	90
gärtnerische Fläche	81
Gesamtfläche	15, 61f
Holzbodenfläche	245, 343
landwirtschaftlich genutzte Fläche	15, 28, 32f, 60f, 267, 269, 279, 284
Naturschutz	69
Nutzungsarten	33, 61f
ökologischer Landbau	68
Pachtflächen	29
Rebfläche	85f
Stilllegung	67
Waldfläche	61f, 245f
Wasserfläche	61f
Flächenzahlungen	136
Flachs	66
Fleisch	
Agrarfinanzierung	161, 264f
Anfall	184
Ausfuhr	186
Außenhandel	236, 241, 313, 328
Bruttoeigenerzeugung	183, 186
Einfuhr	186
Erzeugung	112, 183
Preise	216, 225f, 301
Preisindex	214
Qualität	158f
Selbstversorgungsgrad	147, 185f, 299
Untersuchung	159, 161
Verarbeitung	207f
Verbrauch	148, 150, 183, 185f
Verbraucherpreisindex	223
Versorgung	185f
Fleischuntersuchung	158f
Flurbereinigung	40f, 143
Fördermittel	249
Förderungsmaßnahmen	141
Forst- und Holzwirtschaft	343f, 346
Forstpflanzen	82
Forstwirt	48, 52
Forstwirtschaft	245f
Agrarfinanzierung	142f
Arbeitskräfte	249
Ausbildung	53
Betriebe	245f, 249

- EU 343
 Gesamtrechnung 250
 Landwirtschaftszählung 245
 Löhne 249
 Verkaufserlöse 249
 Waldbrände 252
 Waldfläche 61
 Wertschöpfung 18
 Freilandfläche 75
 Freilandgemüse 77
 Fungizide *Siehe Pflanzenschutz*
 Futterbau 276
 Futtermittel
 Aufkommen 89, 92
 Außenhandel 313, 328
 Einfuhr 89
 Erzeugung 90
 Fläche 110
 Getreideeinheiten 90
 Kontrolle 155
 Milch 91, 193
 Mischfutter 170f
 Ölkuchen 91
 pflanzliche 89
 Preise 218f, 306
 Primärfuttermittel 89
 tierische 89
 Überwachung 155
 Versorgung 92
 Verwendung 90
 Vorleistungen 122f, 258
 Futterpflanzen
 Anbau 64f, 279, 284
 Anbaufläche 71
 Auswinterung 70
 Bruttobodenproduktion 116
 Erntemengen 71, 284
 Erträge 71, 284
- G**
- GAK 143
 Garantiefonds 264f
 Gartenbau
 Anbau 77, 80
 Arbeitskräfte 76
 Ausbildung 53
 Betriebe 30, 74f, 130, 276
 Buchführungsergebnisse 130
 Ertrag 77, 80
 Fläche 74
 Freilandgemüse 77
 Preise 214
 Gärtner 48, 52
 Gastgewerbe 18, 206, 309
 Gebäude 54
 Geflügel 171f, 183
 Arten 185
 Außenhandel 313, 328
 Bestand 93f, 106f, 109f, 291
 Erzeugerpreise 216
 Erzeugung 112, 114
 ökologische Erzeugung 107
 Preise 301
 Preisindizes 215
 Schlachtungen 184f
 Untersuchung 159, 162
 Verkaufserlöse 119
 Geflügelfleisch *Siehe Fleisch, Siehe Geflügel*
 Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der
 Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ 143
 Gemüse
 Anbau 64f, 75, 77, 80, 279
 Arten 77, 80, 177f
 Ausfuhr 176
 Außenhandel 236, 241, 313, 328
 Brutto-Bodenproduktion 116
 Einfuhr 176
 Erntemengen 77, 80
 Erträge 77
 Erzeugung 176
 Freilandgemüse 71
 Konserven 313, 328
 Preise 216, 226
 Selbstversorgungsgrad 176
 Untersuchung 161
 Verbrauch 148, 150, 176, 178
 Verbraucherpreisindex 223
 Verkaufserlöse 119
 Versorgung 176f
 Genossenschaften 27, 139, 191
 Genussmittel 21, 223, 226, 228, 233, 309
 Gerste *Siehe Getreide*
 Gesamthandel 310
 Gesamtrechnung (Landwirtschaft) 118
 Getränke 228
 Außenhandel 236, 241
 Herstellung 207f
 Preise 225
 Untersuchung 161
 Verbrauch 204
 Verbraucherpreisindex 223f
 Getreide
 Agrarfinanzierung 264f
 Anbau 64f, 269, 279, 284
 Anbaufläche 71
 Außenhandel 236, 241, 313, 328
 Auswinterung 70
 Bestände 163
 Brutto-Bodenproduktion 116
 Ernte 163
 Erntemengen 71, 284
 Erträge 71, 284
 Erzeugungsbilanz 164f
 Futtermittel 90, 170f
 Ökologischer Landbau 33
 Preise 216, 218, 226, 301
 Preisindex 214
 Preisindizes 215
 Produktionswert 120
 Qualität 157

Saatgut	165f
Selbstversorgungsgrad	147, 168
Untersuchungen	161
Verarbeitung	207f
Verbrauch	148, 150, 164, 168f
Verkaufserlöse	119
Versorgung	163f
Verwendung	164f
Vorräte	163
Getreideeinheiten	
Brutto-Bodenproduktion	116f
Futtermittel	90
Nahrungsmittelproduktion	117
Getreidewert	163
Gewässerbau	41
Gewerbliche Wirtschaft	18, 233
Gewerkschaft	46
Gewinn	125, 131
Gewinn- und Verlustrechnung	125
Gewürze	161
Glukose	148, 150, 163
Großhandel	211
Großvieheinheiten	110, 291
Grundstückspreise	222
Grüne Berufe	48
Grünland	71
Gurken	178

H

Hackfrüchte	71, 284
Anbau	64f, 279, 284
Anbaufläche	71
Erntemengen	71, 284
Erträge	71, 284
Preise	216, 301
Preisindizes	215
Selbstversorgungsgrad	147
Verkaufserlöse	119
Versorgung	173
Versorgungsbilanzen	163
Vorräte	163
Hafer	<i>Siehe Getreide</i>
Haltungsarten	99, 103
Haltungsformen	107
Handel	175
Handelsdünger	56f, 123
Handelsgewächse	64, 279
Haupterwerbsbetriebe	36, 125, 127, 136
Haushalte	
EU	254, 262, 264
private	16, 223, 228f, 309
Haushaltstypen	228
Heizöl	307
Herbizide	<i>Siehe Pflanzenschutz</i>
Hofnachfolger	36
Holz	
Arten	248
Außenhandel	252

Bilanz	253
Einschlag	248f
Preise	251
Produktion	344
Schnittholz	252
Sorten	251
Verbrauch	253
Versorgung	346
Holzeinschlag	253
Holzhalbwaren	252
Holzhandwerk	252
Holzwirtschaft	252f, <i>Siehe auch Forstwirtschaft</i>
Honig	
Ausfuhr	175, 241
Einfuhr	175, 236
Preise	216
Untersuchung	162
Verbrauch	148, 150
Versorgung	175
Hopfen	
Anbau	74
Außenhandel	236, 241
Erntemengen	74
Erträge	74
Preise	216
Verkaufserlöse	119

Hühner	<i>Siehe Geflügel</i>
Hülsenfrüchte	177f
Anbau	64, 77, 279, 284
Anbaufläche	71
Außenhandel	236, 241
Erntemengen	71, 284
Ertrag	77
Erträge	71, 284
Saatgut	172
Selbstversorgungsgrad	147
Verbrauch	148, 150
Versorgung	172
Verwendung	172

I

Index	
Betriebsmittelpreise	219
Erzeugerpreise	215, 251
Preise	214
Preisindex für Lebenshaltung	223, 308
Indien	234f, 240, 312
Indonesien	234f, 240, 312
Industrieholz	248
Innereien	186
Insektizide	<i>Siehe Pflanzenschutz</i>
Integrierte Ländliche Entwicklung	39
Intervention	145
Intrahandel	232
Investitionen	130f, 133
Isoglukose	163
Israel	234f, 240, 312
Italien	232

J	
Jahresabschluss	125
Japan	232, 234f, 240, 312
Juristische Personen	27f

K	
Kaffee	204
Käfighaltung	<i>Siehe</i> Haltungsformen
Kakao	
Ausfuhr	241
Einfuhr	236
Untersuchungen	161
Verbrauch	148, 150
Kälber	<i>Siehe</i> Rinder
Kali	<i>Siehe</i> Handelsdünger
Kalk	<i>Siehe</i> Handelsdünger
Kanada	232, 234f, 240, 312
Karotten	178
Kartoffeln	
Anbau	65, 269, 284
Anbaufläche	71
Außenhandel	236, 241
Brutto-Bodenproduktion	116
Erntemengen	71, 284
Erträge	71, 284
Futtermittel	173
Preise	216, 301
Produktionswert	120
Saatgut	173
Selbstversorgungsgrad	147
Stärke	173
Verbrauch	148, 150
Verkaufserlöse	119
Versorgung	173
Verwendung	173
Vorräte	163

Käse	
Außenhandel	313, 328
Herstellung	191f, 196, 200
Preise	225f
Selbstversorgungsgrad	200
Sorten	191f, 196, 200
Verbrauch	200
Kaufkraft	227
Kaufwerte für landw. Grundstücke	222
Klassifizierung und Systematik	22
Kochkäse	<i>Siehe</i> Käse
Kohl	177f
Kondensmilch	<i>Siehe</i> Dauermilcherzeugnisse
Konsum	17
Konsumausgaben	21
Körnermais	<i>Siehe</i> Getreide
Körperschaftswald	246f, 343
Kraffutter	90, 92
Krankenversicherung	46, 141
Krebstiere	189

Kroatien	234f, 240, 312
Kuhmilch	218
Küken	<i>Siehe</i> Geflügel
Kulturarten	63f
Kurzumtriebsplantage	245f
Küstenschutz	143

L	
Landabgaberente	46
Landbau, ökologischer	277
Ländliche Entwicklung	39, 142
ländlicher Raum	39
Landmaschinen	54, 124
Landschaftspflege	40
Landtausch	39
Landwirt	48, 52
Landwirtschaft	
Agrarfinanzierung EU	262
Arbeitskräfte	41
Ausbildung	48
Betriebe	22, 27f, 32
Bodennutzung	60
Buchführungsergebnisse	125
Definition	22
Düngemittel	56
finanzielle Maßnahmen	141
Fläche	29
Haupterwerb	30
Landmaschinen	54
Nebenerwerb	30
ökologischer Landbau	33
Pachtfläche	29, 32
Pflanzenschutz	56
Preise	214
tierische Erzeugung	112
Versorgungsleistung	146
Viehhaltung	93
Wertschöpfung	18
Laubholz	247f
Lebenshaltungspreise	223
Lebensmittelhandel	213
Lebensmittelsicherheit	161f
Lebensmittelüberwachung	161
Lebensmitteluntersuchung	157, 161f
Legehennen	106f, 291, <i>Siehe</i> auch Geflügel
Legeleistung	115
Lohnkosten	206

M	
Mais	<i>Siehe</i> Getreide
Malz	170
Margarine	
Erzeugung	202
Verbrauch	203
Verwendung	202
Marktordnungsausgaben	141, 144, 264
Marktstrukturverbesserung	142f

Maschinen	54
Maschinen in der Landwirtschaft	54
Maschinenringe	38
Maßnahmen der nationalen Agrarpolitik	141
Masthühner	<i>Siehe</i> Geflügel
Mastschweine	<i>Siehe</i> Schweine
Materialaufwand	125, 129
Mehl	163, 169, 218
Meisterprüfung	52
Melasse	170
Mexiko	312
Milch	
Ausfuhr	193
Außenhandel	241
Einfuhr	193
Erzeugnisse	193, 196, 236, 241
Erzeugung	112f, 193, 296
Futtermittel	91
Meldeverordnung	191
Preise	216, 218, 301
Preisindizes	215
Qualität	218
Selbstversorgungsgrad	147
Sorten	193
Untersuchung	161f
Verarbeitung	191f, 196, 207f
Verbrauch	148, 150, 197, 204
Verbraucherpreisindex	223
Versorgung	198
Verwendung	193
Vollmilchwert	197f
Milcherzeugnisse	<i>Siehe</i> Milch
Preise	225f
Milchfett	113, 193
Milchkühe	99, 291, <i>Siehe</i> auch Rinder
Milchkuhhaltung	100
Milchleistung	113, 296
Milchleistungskontrolle	113
Milchpulver	193, 196, 199, 214
Milchzucker	196
Mischfutter	163, 170f
Mitgliedstaaten der EU	254, 262f, 298f, 310
Molkenfuttermittel	91
Molkenkäse	<i>Siehe</i> Käse
Molkereibetriebe, -unternehmen	191f
Molkereierzeugnisse	<i>Siehe</i> Milch

N

Nachwachsende Rohstoffe	67, 141
Nadelholz	247f
Nährstoffe	57f
Nahrungsmittel	228
Ausgaben	21, 309
Außenhandel	233
Kaufkraft	227
Preise	225f
Preisindex	214, 223
Selbstversorgungsgrad	146

Verbrauch	21, 146, 148, 150, 153
Verbraucherpreisindex	223
Verzehr	154
Nahrungsmittelproduktion	117
Nahrungsverbrauch	
.....	150, 164, 173f, 176, 186, 190
Nationalparks	69
Naturschutz	40, 69
Nebenerwerbsbetriebe	30, 35
Nettoinvestitionen	129
Netto-Nahrungsmittelproduktion	117
Nettowertschöpfung	
.....	17f, 118, 122, 250, 258
Neuseeland	234f, 240, 312
Niederlande	232
Norwegen	234f, 240, 312
Nutzhanf	66
Nutz- und Zuchtvieh	236, 241

O

Obst

Anbau	80, 82f, 182, 279, 282
Arten	180, 182
Ausfuhr	179
Außenhandel	236, 241, 313, 328
Betriebe	80, 82
Brutto-Bodenproduktion	116
Einfuhr	179
Erntemengen	83
Ertrag	83
Erzeugung	176, 179
Konserven	313, 328
Preise	216, 226
Preisindizes	215
Selbstversorgungsgrad	179f
Untersuchung	161
Verbrauch	148, 150, 182
Verbraucherpreisindex	223
Verkaufsanbau	80, 82
Verkaufserlöse	119
Versorgung	176, 179f
Zitrusfrüchte	179, 181

Obstbau

Anbau	83
Betriebe	80, 82, 131, 269
Buchführungsergebnisse	131
-erhebung	74
Ertrag	83
Fläche	269, 282
Flächen	82
Ökologischer Landbau	33, 68, 133, 277

Öle und Fette

Ausfuhr	241
Außenhandel	236, 241
Einfuhr	236
Erzeugung	291
Selbstversorgungsgrad	147
Untersuchung	161
Verbrauch	148, 150, 202f

Versorgung 202f
 Ölfrüchte *Siehe* Ölsaaten
 Ölkuchen 91, 170
 Ölsaaten
 Anbau 284
 Anbaufläche 71
 Außenhandel 313, 328
 Erntemengen 71, 284
 Erträge 71, 284
 Erzeugerpreise 216
 Futtermittel 91
 Produktionswert 120
 Verkaufserlöse 119
 Verwendung 202
 Ozeanien 235, 240, 312

P

Pachtentgelt 29, 221
 Pachtfläche 29, 32, 269
 Papierindustrie 252
 Personengesellschaften 27f, 43
 Pferde
 Bestand 93f, 110
 Schlachtungen 184
 Untersuchung 158f, 162
 Pflanzenschutz 56, 59f
 Pflanzenschutzmittel 219
 Pflanzliche Öle und Fette
 Außenhandel 236, 241, 313, 328
 Erzeugung 202
 Selbstversorgungsgrad 202
 Verbrauch 202
 Versorgung 202
 Verwendung 202
 Phosphat *Siehe* Handelsdünger
 Preise
 Betriebsmittel 219f, 307
 Düngemittel 220, 306
 Erzeugerpreise 216f, 301
 Futtermittel 220, 306
 landwirtschaftliche Fläche 221f
 Lebenshaltung 223, 308
 Marktpreise 218
 Ökologischer Landbau 133
 Pacht 29
 Verbraucherpreise 223, 225f
 Vorleistungen 219f, 307
 Weltmarkt 214
 Preisindizes 214, 223
 Private Konsumausgaben 228
 Privater Verbrauch 17, 21
 Privatwald 246f, 343
 Produktion 54
 Produktionsleistung 116
 Produktionswert 18, 118, 120f, 211
 Produzierendes Ernährungsgewerbe 206f
 Pro-Kopf-Verbrauch
 150, 153, 164f, 172f, 185f, 190, 197f

Q

Qualität 157, 161f

R

Raiffeisen-Genossenschaften 139
 Raps 70f
 Rebfläche 63, 85f, 269, 279
 Rebsorten 85, 88
 Rechtsform
 Einzelunternehmen 36
 Regionstyp 15
 Reinertrag 125
 Reis
 Anbau 279, 284
 Außenhandel 236, 241
 Erntemengen 284
 Erträge 284
 Verbrauch 148, 150
 Rinder 171f, 183
 Bestand 93f, 110, 291
 Betriebe 94
 Erzeugerpreise 216
 Erzeugung 112
 Haltung 100
 Preise 217, 301
 Preisindizes 215
 Produktionswert 120
 Rassen 97
 Schlachtungen 183f
 Untersuchung 158f, 162
 Verkaufserlöse 119
 Rindfleisch *Siehe* Fleisch
 Roggen *Siehe* Getreide
 Rohölwert 202
 Rotwild 253
 Rundholz 344, 346
 Russland 234f, 240, 312

S

Saatgut 215
 Sachaufwand 125
 Sahne 197f
 Sauermilchkäse *Siehe* Käse
 Schädlingsbekämpfung 56, 59f
 Schafe
 Bestand 93f, 104f, 110, 291
 Erzeugerpreise 216
 Erzeugung 112
 Schlachtungen 183f
 Untersuchung 158f, 162
 Weidehaltung 105
 Schlachtfett 203
 Schlachtgewicht 183, 185
 Schlachtieruntersuchung 158f
 Schlachtungen 183f
 Schlachtvieh
 Ausfuhr 241, 328

Außenhandel	236, 241
Einfuhr	313
Preisindizes	215
Untersuchung	158
Schlepper	<i>Siehe</i> Ackerschlepper
Schmelzkäse	<i>Siehe</i> Käse
Schmierstoffe	<i>Siehe</i> Vorleistungen
Schnittkäse	<i>Siehe</i> Käse
Schokoladenerzeugnisse	153, 161
Schutzabdeckungen	80
Schutzpflanzungen	39f
Schweine	171f, 183
Bestand	93f, 101f, 110, 291
Betriebe	94
Erzeugerpreise	216
Erzeugung	112
Mastschweine	101, 103f
Preise	217, 301
Preisindizes	215
Schlachtungen	183f
Untersuchung	158f, 162
Verkaufserlöse	119
Schweinefleisch	<i>Siehe</i> Fleisch
Schweiz	234f, 240, 312
Selbstversorgungsgrad	146f, 299, 346
Siedlungs- und Verkehrsfläche	62
Sojabohnen	71, 214
Sonderkulturen	71, 74, 116, 215, 236, 241
Soziale Sicherung	46, 124
Sozialprodukt	17
Sozialversicherung	141
Speiseeis	161
Spezialhandel	232
Staatswald	246f, 343
Standardoutput	26, 125, 129f
Stangenholz	248
Stärke	163, 173
Steinobst	180, 182
Steuerergebnis	125
Stickstoff	<i>Siehe</i> Handelsdünger
Strauchbeerenobst	80
Studierende	53
Subventionen	118, 122
Südafrika	234f, 240, 312
Südfrüchte	179, 181
Süßwaren	175

T

Tabakwaren	228
Tee	204
Teigwaren	163
Tiefkühlkost	148
Tierärzte	112
Tierhaltung	94, 98, 102f, 109
tierische Proteine	92
Tierseuchen	111
Tiervermögen	125

Tierwirt	48, 52
Tomaten	177f
Treibstoffe	123
Truthühner	<i>Siehe</i> Geflügel
Türkei	234f, 240, 312

U

Umlaufvermögen	125
Umrechnungsschlüssel	
Getreideeinheiten	116
Umsatz	
Ernährungsgewerbe	206, 209
Ernährungshandel	211
Ernährungshandwerk	210
Umsatzbesteuerung	35
Umsatzerlöse	125, 129f, 133
Unfallversicherung	46, 124
Universitäten	53
Unterglasanlagen	75f, 80
Unternehmen	210
Unternehmensaufwand	125
Unternehmensertrag	125
USA	232, 234f, 239f, 312

V

Verbrauch	
Futtermittel	91
Nahrungsfette	203
Nahrungsmittel	150, 153
Tiefkühlkost	148
Verbrauch pro Kopf	150, 153, 164f, 197f
Verbraucherpreisindex	223
Verbrauchsausgaben	309
Verkaufserlöse	118f, 122, 249
Baumschulerzeugnisse	119
Hopfen	119
Zierpflanzen	119
Verkaufsstätten	213
Verkehrsfläche	62
Versorgung	
Backwaren	154
Fleisch	154
Gemüse	154
Getreide	164
Milcherzeugnisse	154
Nahrungsmittel	148, 154
Obst	154
Selbstversorgungsgrad	147
Versorgungsbilanzen	146
Bier	205
Butter	203
Dauermilcherzeugnisse	199
Eier	201
Fische	190
Fleisch	186
Geflügelfleisch	185
Gemüse	176f
Getreide	163

Honig	175
Hülsenfrüchte	172
Kartoffeln	173
Käse	200
Mehl	169
Milch	198
Obst	176, 180
Öle und Fette	202
Rundholz	346
Wein	205
Zitrusfrüchte	176, 179
Zucker	174
Versorgungsleistung	146
Verzehr	154, 186
Verzehrsstudie	154
Veterinärmedizin	53
Veterinärwesen	111, 158f
Viehbesatz	94, 110, 133
Viehbestand	33, 93f, 96, 101f, 110, 291
Viehhalter	94, 291
Viehhaltung	59, 95
Betriebe	93, 95, 269, 276
Ökologische Betriebe	33
Viehweiden	63, 71
Volkswirtschaft	17
Vollarbeitskräfte	42, 44f
Vorleistungen	18, 118, 122, 250, 258
VR China	232, 234f, 240, 312

W

Waldfläche	61f, 245f, 279
Warenverkehr	232
Wasserwirtschaft	143
Wegebau	41
Weichtiere	189
Weidehaltung	98, 105
Wein	
Anbau	86f
Ausfuhr	205
Außenhandel	313, 328
Bestände	205
Einfuhr	205
Erntemengen	86f
Erträge	86f
Erzeugung	205, 207f
Mosterte	86f
Preise	216
Qualität	161
Selbstversorgungsgrad	205
Untersuchungen	161
Verbrauch	204f
Verwendung	205
Weinbau	74, 131
Weizen	<i>Siehe</i> Getreide
Weltagrарwirtschaft	12
Wertschöpfung	122
Winzergenossenschaften	139
Wirtschaftsdünger	

Ausbringungsmenge	58
Ausbringungstechnik	58
Wirtschaftsräume	239, 244
Wirtschaftsrechnungen	228

Z

Ziegen	
Bestand	93f, 291
Erzeugung	112
Schlachtungen	184
Untersuchung	158f, 162
Zierpflanzen	81
Produktionswert	120
Verkaufserlöse	119
Zitronen	181
Zitrusfrüchte	
Anbau	279
Arten	181
Außenhandel	313, 328
Verbrauch	181
Versorgung	179
Zucker	
Absatz	175
Agrarfinanzierung	264f
Ausbeute	174
Ausfuhr	174
Außenhandel	236, 241, 313, 328
Einfuhr	174
Preise	225
Preisindex	214
Selbstversorgungsgrad	147, 174
Verarbeitung	207f
Verbrauch	148, 150
Verbraucherpreisindex	223
Versorgung	174
Verwendung	174f
Zuckerrüben	
Anbau	284
Anbaufläche	71
Erntemengen	71, 284
Erträge	71, 284
Preise	301
Verarbeitung	174
Zuckerwaren	153, 161
Zusammenlegungsverfahren	
.....	<i>Siehe</i> Flurbereinigung
Zusatzstoffe	155, 161
Zwiebeln	178